

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

1. Semesterhälfte: 19.10.2015-04.12.2015
2. Semesterhälfte: 07.12.2015-12.02.2016

o.Nr. **Business Communication Skills Seminar**
Seminar; Max. Teilnehmer: 12

C I S U (C O L O G N E I N T E R N A T I O N A L S U M M E R U N I V E R S I T Y)

I N F O R M A T I O N S V E R A N S T A L T U N G E N

14314.0024 **Vorkurs zu Mathematische Methoden für Ökonomen**

4 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 18.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 21.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 22.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 24.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 25.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 28.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 29.9.2015 17 - 20.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Do. 1.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 2.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 5.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 6.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 8.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 9.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 12.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 13.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

M. L i n d e r

ZUM BESUCH DES VORKURSES IST KEINE ANMELDUNG IN KLIPS ODER AM LEHRSTUHL ERFORDERLICH.

Angehende Betriebs- und Volkswirte sowie Sozialwissenschaftler sollten den freiwilligen Vorkurs zu Mathematische Methoden für Ökonomen der WiSo-Fakultät besuchen, falls Schulstoff auf Leistungskursniveau aufgefrischt oder nachgeholt werden muss.

Ihr Schulwissen in Mathematik können Sie hier testen:
https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_tst_187142.html

Nähere Informationen unter <http://www.wisostat.uni-koeln.de/Studium/MathMeth/mathmeth.htm>

14015.0004 Career Tuesday

Seminar; Max. Teilnehmer: 200

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS 6.10.2015 - 26.1.2016

B E T R I E B S W I R T S C H A F T S L E H R E

1. Semesterhälfte: 07.04.2014 - 23.05.2014

2. Semesterhälfte: 26.05.2014 - 18.07.2014

14015.0000 Management Skills

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 124

4.12.2015 - 5.12.2015 9 - 17, Block+SaSo

18.12.2015 - 19.12.2015 9 - 17, Block+SaSo

19.2.2016 - 20.2.2016 10 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block+SaSo

23.2.2016 - 26.2.2016 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310, Block

26.2.2016 - 27.2.2016 10 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block+SaSo

7.3.2016 - 11.3.2016 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310, Block

14.3.2016 - 15.3.2016 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310, Block

17.3.2016 - 18.3.2016 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310, Block

21.3.2016 - 24.3.2016 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310, Block

Aktueller Hinweis zur Prüfungsanmeldung:

Bitte beachten Sie, zusätzlich zur Anmeldung über Klips ist eine persönliche Anmeldung zur Prüfung erforderlich. Informationen dazu erhalten alle über Klips zugelassenen Studierenden Anfang Oktober per E-Mail an Ihre Smailadresse!
Eine Belegung ausschließlich über KLIPS ist nicht prüfungsrelevant!

Alle Studierenden die eine Zulassung zum Kurs bekommen, erhalten in der Woche vom 05. Oktober 2015 eine Email mit Informationen zum weiteren Ablauf.

Als Vorbereitung auf diesen Kurs werden wir allen zugelassenen Studierenden voraussichtlich Mitte November eine erste Aufgabenstellung zukommen lassen, die bis zum Beginn des Seminars zu bearbeiten ist.

Sollten Sie von Ihrem Platz im Seminar zurücktreten wollen, ist dies bis voraussichtlich Anfang November (Infos folgen) möglich. Andernfalls greift die Maluspunktregelung.

-- Ein Kurstausch ist grundsätzlich ausgeschlossen!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an susanne.schneider@uni-koeln.de

-- Bitte beachten Sie, dass die Kurssprache in Gruppe 2 Englisch ist! Bewerben Sie sich nur für diese Gruppe wenn Sie über die entsprechenden Sprachkenntnisse verfügen.

N. N. WISO

MANAGEMENT SKILLS Gruppe 1, Gruppe 4 und Gruppe 5:

Dozentin: Dr. Eva-Maria Siegel

Termine

Gruppe 1:

04.12./05.12.2015 + 18.12./19.12.2015. (9.00-16:30Uhr)
Raum S200 Alte Mensa

http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_5/hoersaele/alte_mensa/

Gruppe 4:

14.03./15.03.2016 + 17.03./18.03.2016. (9.00-16.30 Uhr)
Raum 310 WiSo-Hochhaus

Gruppe 5:

21.03./22.03.2015 + 24.03./25.03.2016. (9.00-16.30 Uhr)
Raum 310 WiSo-Hochhaus

Inhalt & Aufbau

- 1) Tag: Kommunikation im betrieblichen Alltag, Modelle und Techniken
- 2) Tag: Rhetorik, Präsentation, Diskussion
- 3) Tag: Arbeit in Gruppen und Teams
- 4) Tag: Moderierte Gesprächsrunden, Fallstudien

Methoden: Input über Folien, Workshop-Arbeit, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Reflexionsübungen

Veranstaltungsleistung

- Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen
- Präsentation, Diskussion, Gruppenarbeit, Rollenspiele und Übungen in der Veranstaltung
- Eigenständige Literaturrecherche, Lektüre
- Schriftliche Hausarbeit, Anfertigung in 3er Gruppen, modulare Aufteilung, 12-15 Seiten
- Rückgabe in der Sprechstunde mit Feedback zur Gesamtleistung im Unterricht

Sprache: deutsch

Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit 85 %, sonstige Leistungen 15 %

MANAGEMENT SKILLS Gruppe 2 (course language: Englisch):

Dozent: Kerstin Meyenschein

Gruppe 2:

Dates 19.02./20.02.2016 + 26.02./27.02.2016
Room 410 WiSo-Hochhaus

Content:

Please note the course language is english. Please only register when your level of english is fluent.

This course is open to all students in the M.Sc. Business Administration programs, as well as for students in CEMS or the Double Master degree programs and for Incoming students.

Accepted students will have to register in person via WiSo-Career-Service. You will receive further information via email.

Content:

- Leadership styles
- Self—and other--awareness/emotional intelligence
- Effective (leadership) communication
- Intercultural aspects of leadership and communication
- Conflict management
- Negotiation Strategies
- Team development & team leadership

• Seminar form:

-A 100% participation is mandatory – if not, the seminar is failed.

-an active participation is required (e.g. individual and group work, discussion, role playing and other kind of exercise)

-Literature research and reading

• Evaluation:

-conception und implementation of a part of the seminar (90-minute session – group work)

-paper work (group work)

• Important: The conception and implementation of the 90-minute session of the seminar has to be prepared before the course starts. Please schedule this pre-work in your table time. All necessary information concerning the pre-work for the preparation of the 90-minute session as well as the date of the meeting will be found in ILIAS. The written report of the seminar work can be handed out within 4 weeks after the end of the course. Both the 90-minute session and the seminar work have to be done in groups.

• Withdrawal is possible until end of October. In that case please send an email to susanne.schneider@uni-koeln.de!

Contact:

Susanne Schneider

Career Service der WiSo-Fakultät

Universität zu Köln

Tel.: +49-221-470-5912

E-Mail: susanne.schneider@uni-koeln.de

course language: english

MANAGEMENT SKILLS Gruppe 3:

Dozent: Kerstin Meyenschein

Gruppe 3:

07.03. - 11.03.2016

Raum 310 WiSo-Hochhaus

Inhalt / Aufbau

Neben Fachwissen sind bei „Young Professionals“ im heutigen Arbeitsleben zunehmend Soft Skills gefragt. Dies gilt für (fast) jeden, sowohl für Berufseinsteiger als auch für jene, die weiter vorankommen und Führungsaufgaben übernehmen möchten. Für den beruflichen Erfolg ist Fachwissen zwar wichtig, aber bei weitem nicht ausreichend. Deshalb rufen immer mehr Unternehmen nach Soft Skills und machen ein gewisses Niveau an Fähigkeiten zur Voraussetzung für Berufsein- oder –aufsteiger, welches bspw. in Form von Interviews und Assessment-Centern überprüft wird. Aber auch unabhängig von Auswahlentscheidungen sind Soft Skills für eine erfolgreiche Interaktion mit anderen (Mitarbeitergespräche, Kundengespräche, Verhandlungen, Projektarbeit) sowie für das Erreichen individueller oder gemeinsamer Ziele nicht nur wichtig, sondern sogar notwendig.

Insbesondere Absolventen / Berufseinsteiger befinden sich aber in einem Dilemma: Zum einen werden Soft Skills von Unternehmensseite von Ihnen gefordert, zum anderen sind sie in der Regel aber nicht Teil des Curriculums. Ziel dieses Kurses ist es, diese Lücke zu schließen und Studierende besser auf zukünftige Anforderungen im Beruf vorzubereiten und ihnen die entsprechenden Tools an die Hand zu geben.

Folgende Themen werden im Rahmen des Kurses gemeinsam er- und bearbeitet:

- Soft Skills: Was sind Soft Skills? Wie werden Soft Skills gemessen? Welche Soft Skills werden von Trainees und Nachwuchs-Führungskräften heute verlangt?
- Emotionale Intelligenz
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit

Kursziele

Die Studierenden...

- setzen sich mit zukünftigen Jobanforderungen im Hinblick auf soziale Kompetenzen und deren Bedeutung auseinander.
- erproben ihr eigenes Können in verschiedenen Situationen.
- lernen eigene Stärken und Entwicklungsfelder kennen.
- trainieren und verbessern ihre sozialen Kompetenzen.
- lernen konstruktives Feedback zu geben und anzunehmen.
- schulen ihre Präsentationsfähigkeiten.

Methodik

Dieser Kurs „lebt“ von der aktiven Beteiligung und Mitarbeit der teilnehmenden Studierenden. Dabei ist es mir besonders wichtig, Inhalte nicht nur zu vermitteln, sondern erlebbar zu gestalten, um den Lernerfolg zu optimieren. Das Seminar besitzt daher einen Trainingscharakter und verspricht Abwechslung durch viele interaktive Elemente. Diese sind u.a.:

- Aktives Er- und Bearbeiten von Inhalten
- Gestaltung von Präsentations- und Übungssequenzen
- Rollenspiele & andere Übungen aus verschiedenen Perspektiven (Mitarbeiter, Kollege, Führungskraft, Beobachter)
- Selbstreflexion und Fremdeinschätzung
- Feedback geben und nehmen
- (Klein-)Gruppenarbeit
- Gruppendiskussionen

Veranstaltungsleistung

- Teilnahme an allen Sitzungen: Es besteht bei allen Terminen ausnahmslos Anwesenheitspflicht für alle Seminarteilnehmer, ansonsten gilt das Seminar als nicht bestanden.
- aktive Mitarbeit und Bereitschaft an den verschiedenen Arbeitsformen mitzuarbeiten (z.B. Einzelarbeit / Gruppenarbeit, Gruppendiskussionen, Rollenspiele und sonstige Übungen)
- Literatursuche und Lektüre

Prüfungsleistungen:

- Konzeption und Durchführung einer Seminarsequenz (60 - 75 Minuten, Gruppenarbeit)
- Seminararbeit (Einzelarbeit)

Wichtig: Die Konzeption und Erarbeitung der Seminarsequenz findet im Vorfeld zum Kurs statt, d.h. sie muss vor Kursbeginn erfolgen. Bitte planen Sie dies zeitlich ein. Die notwendigen Informationen erhalten Sie rechtzeitig von mir. Nach Möglichkeit findet eine konstituierende Sitzung statt. Entsprechende Informationen erhalten Sie über ILIAS. Die schriftliche Ausarbeitung der Seminararbeit kann nach Ende des Kurses erfolgen. Dafür stehen Ihnen im Anschluss noch ca. 4 Wochen zur Verfügung. Beide Arbeiten erfolgen in Gruppenarbeit.

Sprache: deutsch (ggf. vereinzelt englischsprachige Literatur)

MANAGEMENT SKILLS Gruppe 6

Dozent: Kerstin Stolzenberg

Termine: 23.02 - 26.02.2016

voraussichtlich Raum 310, WiSo-Hochhaus

Kursziele und -inhalte

Um im beruflichen Alltag erfolgreich zu sein, bedarf es verschiedenster Kompetenzen, die sich klassischerweise in fachliche Kompetenzen und überfachliche Kompetenzen unterteilen lassen.

Themenschwerpunkt dieser Veranstaltung ist die Beschäftigung mit den (eigenen) überfachlichen Kompetenzen, sprich dem Verhalten, das für das Berufsleben bedeutungsvoll ist.

Um einige der überfachlichen Kompetenzen wie

- Networking – die Kunst der Vernetzung

- Präsentationstechnik und Visualisierung – die Kunst, Dinge verständlich zu machen
- Konfliktmanagement – die Kunst, kritische Gespräche zu meistern
- Umgang mit Veränderungen und Widerstand – die Kunst, Neuerungen zu etablieren
- Feedback und kollegiale Beratung – die Kunst, sich und andere weiterzuentwickeln

zu beherrschen, bedarf es in der Regel einerseits eines Verständnisses über das menschliche (und damit auch über das eigene) Verhalten und andererseits des Ausprobierens von Verhaltensweisen in unterschiedlichen Situationen.

Ein Ziel der Veranstaltung ist es, sich herausfordernden Situationen im Arbeitsalltag sowohl intellektuell als auch in praktischen Übungen zu nähern, die eigenen Verhaltensweisen zu erkennen und gezielt zu verbessern.

Zusätzlich bietet das Seminar die Gelegenheit, die eigenen Erfolgs-Vorstellungen und die damit verbundenen Neigungen und Werte herauszuarbeiten, um sie als innere Richtschnur für die Berufswahl sowie die weitere Karriere nutzen zu können. So können die Teilnehmer in einem geschützten Raum Erfahrungen und Einsichten sammeln, und für sich auf Basis dieser Erkenntnisse einen Entwicklungsplan erarbeiten.

Aufbau

- 1) Tag: Networking, Präsentation und Visualisierung, Karriereanker
- 2) Tag: Konfliktmanagement
- 3) Tag: Umgang mit Veränderung und Widerstand
- 4) Tag: Feedback und kollegiale Beratung

Methodik

Das Design der Veranstaltung setzt sich aus unterschiedlichen Methoden zusammen, so wechseln sich Präsentationen mit Reflexionsübungen und Rollenspielen ab und bauen inhaltlich aufeinander auf.

Wie ein roter Faden werden sich die Themen Reflexion des eigenen Verhaltens und Feedback zum eigenen Verhalten ziehen, die sich beispielhaft sowohl in Übungssituationen, aber auch in der Mitarbeit im Rahmen der Veranstaltung zeigen werden.

Veranstaltungsleistung

- Aktive Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen und Seminarbausteinen wie Präsentationen, Rollenspielen, Diskussionen
- Eigenständige Literaturrecherche, Lektüre

Sprache: deutsch

Prüfungsleistung:

Gruppenarbeit (70%)

Schriftliche und didaktische Ausarbeitung eines Lehrinhalts (außerhalb der Seminarzeiten) und Vermittlung im Rahmen der Veranstaltung

Einzelarbeit (30%)

Schriftliche Ausarbeitung

14015.0001 Management Skills in English

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

14.12.2015 - 18.12.2015 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminar-
raum 2, Block

N.N. WISO

Please note the course is primarily for our students in CEMS and the Double Master degree programs as well as for Incoming students.

Please register from 11th September until 28th September 2015 via ZIB office, Aachener Str. 109 in Cologne by filling and signing the registration form.

For further information please contact wiso-cems@uni-koeln.de or Susanne.Schneider@uni-koeln.de.

You cannot register via KLIPS!

Dates:

14.12.2015 - 18.12.2015

Content:

- Leadership styles
- Self—and other—awareness/emotional intelligence
- Effective (leadership) communication
- Intercultural aspects of leadership and communication
- Conflict management
- Negotiation Strategies
- Team development & team leadership

- Seminar form:
 - A 100% participation is mandatory – if not, the seminar is failed.
 - an active participation is required (e.g. individual and group work, discussion, role playing and other kind of exercise)
 - Literature research and reading

- Evaluation:
 - conception und implementation of a part of the seminar (90-minute session – group work)
 - paper work (group work)

- Important: The conception and implementation of the 90-minute session of the seminar has to be prepared before the course starts. Please schedule this pre-work in your table time. All necessary information concerning the pre-work for the preparation of the 90-minute session as well as the date of the meeting will be found in ILIAS. The written report of the seminar work can

be handed out within 4 weeks after the end of the course. Both the 90-minute session and the seminar work have to be done in groups.

- Withdrawal is possible until end of October. In that case please send an email to susanne.schneider@uni-koeln.de!

!!! Registration follows the first come first served principle !!!!

Remaining vacancies will be assigned to regular students in Master Business Administration.

Contact:

Susanne Schneider

Career Service der WiSo-Fakultät

Universität zu Köln

Tel.: +49-221-470-5912

E-Mail: susanne.schneider@uni-koeln.de

A c c o u n t i n g a n d T a x a t i o n

14016.0000 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 650

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

S. Liesenfeld

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase im WS 15/16 über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Bei Fragen zu KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso@uni-koeln.de

Diese Veranstaltung wird über die komplette Vorlesungszeit gelesen. Zusätzlich werden Tutorien zur Vertiefung des Stoffes angeboten.

Dieses Modul kann im Rahmen des "Studium Integrale" ausschließlich von Studierenden der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät belegt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite: http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html
Empfohlen wird das Buch

Heinhold, Michael: Buchführung in Fallbeispielen, 12. Auflage, Stuttgart 2012 (Schaeffer-Poeschel Verlag).

Weitere Literaturhinweise erfolgen zu Beginn der Veranstaltung.

14016.0037 Tutorium zu Technik des betrieblichen Rechnungswesen

2 SWS; Tutorium

Mo. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31, ab 2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 40, ab 2.11.2015

Mo. 14 - 15.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S212 (0.06), ab 2.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 102

Mo. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 204

Mo. 19.30 - 21, 901 Container C1, S217

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 92

Di. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, ab 3.11.2015

Di., ab 3.11.2015

Di. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B V, ab 3.11.2015
 Di. 8 - 9.30, 901 Container C2, S212 (0.06), ab 3.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15
 Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S15
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 60
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 90
 Do. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32, ab 5.11.2015
 Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb, ab 5.11.2015
 Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI, ab 5.11.2015
 Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S15
 Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 81
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 90
 Do. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32
 Fr. 8 - 9.30, 901 Container C2, S212 (0.06), ab 6.11.2015
 Fr. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11
 Fr. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14

S. Liesenfeld

A l l g . B W L u n d C o n t r o l l i n g

14016.0001 **Kosten- und Leistungsrechnung**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1220

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 9.12.2015

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 9.12.2015

C. Homburg
K. Reimer

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Bei Fragen zu KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der Wiso-Fakultät unter klips-wiso@uni-koeln.de

Die Unterlagen zur Vorlesung werden während des Semesters unter ILIAS zum Download rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

14016.0002 **Übung in Kosten- und Leistungsrechnung**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1220

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 14.12.2015

C. Homburg
S. Deno

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Bei Fragen zu KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der Wiso-Fakultät unter klips-wiso@uni-koeln.de

Die Unterlagen zur Übung werden während des Semesters unter ILIAS zum Download rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Homburg, Carsten/Berens, Max/Reimer, Kristina (2012): Übungsbuch zur Kosten- und Leistungsrechnung, 3. Auflage, Stuttgart: Lucius & Lucius, 2012.

14016.0006 **Operative Controlling**

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 1.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 2.12.2015

C. Homburg

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

The course will be held in English. Students will ...

- recognize different kinds of interdependencies and apply analytical and heuristic approaches for the coordination of these interdependencies
- apply several classical cost accounting methods (actual and planned cost accounting, full- and part-cost base, marginal costing etc.) in the course of extensive case studies
- are able to perform analyses of cost divergence
- are familiar with the Peinreich-Luecke theorem and the relationship between investment and cost accounting
- apply linear programming to plan production programs and learn how to treat intertemporal interdependencies by using dynamic programming
- determinate whether obtaining additional controlling-relevant information in the presence of uncertainty is worthwhile using of the information value concept
- are familiar with the principal-agency problem and know different controlling instruments to alleviate the incentive problem
- apply the main controlling tools in order to solve coordination problems

Contents:

- 1) Controlling from a practical perspective
- 2) Theoretical controlling approaches
- 3) Cost interdependencies
- 4) Cost and management accounting procedures
- 5) Analysis of cost divergence
- 6) Investment calculation
- 7) Linear and dynamic programming
- 8) Information value concept
- 9) Principal-Agency theory
- 10) Various controlling instruments: performance ratios, budgets and objectives, transfer pricing, allocation of overhead expenses

Course requirements:

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be supplied via ILIAS, where you need our course password.

14016.0004

Strategic Controlling

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 8.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 9.12.2015

C. Homburg

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

The course will be held in English. Students will ...

- compare the advantages and limits of a proactive cost management and early cost planning
- apply new tools of cost management to case studies (life cycle cost analysis, target costing, activity-based costing)
- conduct break-even-analyses
- make use of the experience curve concept for strategic cost planning
- understand the basics of benchmarking

Contents:

- 1) Break-even-analyses
- 2) Simulation
- 3) Experience curves
- 4) Life cycle cost analysis
- 5) Target costing
- 6) Activity-based costing
- 7) Benchmarking

Course requirements:

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be supplied via ILIAS, where you need our course password.

14016.0005 Exercise in Strategic Controlling

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 150

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 10.12.2015

C. Homburg
T. Lorenz
D. Nußmann

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

14016.0007 Exercise in Operative Controlling

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 150

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 3.12.2015

C. Homburg
T. Lorenz
D. Nußmann

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

14016.0031 Ausgewählte Fragen des Controlling

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, ab 26.10.2015

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

J. Lohr

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials,

messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.
Bitte beachten Sie, dass der Donnerstagstermin sich nur auf insgesamt vier Praxisvorträge bezieht. Die reguläre Vorlesung findet immer ausschließlich montags 16:00-17:30 statt.

Diese Veranstaltung wird auf Deutsch gehalten. Die Studierenden...

- erkennen aktuelle Fragestellungen des Controlling und entwickeln angemessene Lösungsansätze.
- analysieren Controllingprobleme ausgewählter Unternehmen.
- wenden die erworbenen Fachkenntnisse in der unternehmerischen Praxis an.
- diskutieren Implementierungsprobleme im Rahmen der Einführung von Controllinginstrumenten.
- wägen die Vor- und Nachteile neuerer Controllinginstrumente gegeneinander ab.

Themengebiete:

- 1) Gesetzliche Regelungen für Risikomanagementsysteme
- 2) Aufbau und Durchführung eines Risikofrüherkennungssystems
- 3) Aufbau eines Risikomanagementsystems
- 4) Deutscher Corporate Governance Kodex
- 5) Prüfung des Risikomanagementsystems durch die Interne Revision
- 6) Prüfung des Risikomanagementsystems durch den Abschlussprüfer
- 7) Fallbeispiele

14016.0003 Tutorien zu Kosten- und Leistungsrechnung

Tutorium; Max. Teilnehmer: 1280

- Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.12.2015
 Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.12.2015
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 15.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.12.2015
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 17.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 17.12.2015
 Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 17.12.2015
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 17.12.2015
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.12.2015
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.12.2015

Fr. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab
18.12.2015

C. Homburg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Bei Fragen zu KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso@uni-koeln.de

Es werden inhaltsgleiche Tutorien zur Vorlesung "Kosten- und Leistungsrechnung" angeboten.

Beachten Sie bitte: Ohne Anmeldung über KLIPS können Sie nicht am Tutorium teilnehmen. Es ist nur möglich sich für ein Tutorium anzumelden.

Informationen und Lagepläne zu den Hörsälen finden Sie unter:
http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_1/hoersaele

14016.0008 **Advanced Seminar Controlling**

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

Di. 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 110 3.11.2015 - 1.12.2015

Fr. 21.8.2015 11 - 12, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

C. Homburg
L. Rothe

From Summer Term 2014 on, the advanced seminar is organized via KLIPS (as contrasted with the "Zentrale Vergabe" before). Hence, you have to register in KLIPS in the first allocation stage ("1. Belegungsphase") from July 14th until August 2nd. The allocation results will be published on August 18th.

You are asked to hand in your topic preferences (3 preferences in descending order) via e-mail to Lars Rothe (lars.rothe@wiso.uni-koeln.de) until August 20th. A kick-off meeting will take place on August 21st in room 110 of the WiSo building (11 a.m. - 12 a.m.), in which topics will be allocated and general information concerning the course process will be provided. Your final seminar work needs to be handed in by October 19th. As stated above, there will be 5 weekly seminar appointments on Tuesdays, from November 3rd until December 1st in which participants present their seminar work.

The superordinate topic of the seminar will be "Empirical Research in Accounting". For an overview of the time schedule, topic description and requirements, confer to the syllabus which can be found at the link provided above here in KLIPS.

In summary, the time schedule is as follows:

- 14/07-02/08: Registration via KLIPS à first allocation stage ("1. Belegphase", 30 places)
- 18/08: Announcement of allocation results of the first allocation stage in KLIPS
- 20/08: Deadline to hand in topic preferences via e-mail (lars.rothe@wiso.uni-koeln.de)
- 21/08: Kick-off meeting in room 110 (11 a.m.) where assigned topics are announced
- 19/10 (until 11 a.m.): Deadline to hand in your final seminar work (2 copies) in the secretary's office (Mrs. Elisabeth Tokarski-Eich, room 129 WiSo building).
- 03/11-01/12: Seminar appointments / presentations on Tuesdays from 4 p.m. – 7 p.m. in room 110 (WiSo-Building) (1st floor of the WiSo building)

à Dates: 03/11, 10/11, 17/11, 24/11, 01/12

Topic 1: Earnings Volatility

- Wei, Steven X. / Zhang, Chu (2006): Why Did Individual Stocks Become More Volatile?, in: The Journal of Business, Vol. 79 (1), 2006, pp. 259-292.
- Güntay, Levent / Hackbarth, Dirk (2010): Corporate Bond Credit Spreads and Forecast Dispersion, in: Journal of Banking & Finance, Vol. 34 (10), 2010, pp. 2328-2345.

Topic 2: Relationship Lending, Accounting Quality and Debt Contracting

- Bharath, S. T. / Sunder, J. / Sunder, S. V. (2008): Accounting Quality and Debt Contracting, in: The Accounting Review, Vol. 83 (1), 2008, pp. 1-28.
- Bharath, S. T. / Dahiya, S. / Saunders, A. / Srinivasan, A. (2011): Lending Relationships and Loan Contract Terms, in: Review of Financial Studies, Vol. 24 (4), 2011, pp. 1141-1203.

Topic 3: Earnings Volatility and Market Outcome

- Donelson, Dain C. / Resutsek, Robert J. (2015): The predictive qualities of earnings volatility and earnings uncertainty, in: Review of Accounting Studies, Vol. 20 (1), 2015, pp. 470-500.
- de Jong, Abe / Mertens, Gerard / van der Poel, Marieke / van Dijk, Ronald (2014): How does earnings management influence investor's perceptions of firm value? Survey evidence from financial analysts, in: Review of Accounting Studies, Vol. 19 (2), 2014, pp. 606-627.

Topic 4: Analyst Forecasts

- Ertimur, Y. / Mayew, W. J. / Stubben, S. R. (2011): Analyst reputation and the issuance of disaggregated earnings forecasts to I/B/E/S, in: Review of Accounting Studies, Vol. 16 (1), 2011, pp. 29-58.
- Brown, Lawrence D. / Call, Andrew C. / Clement, Michael B. / Sharp, Nathan Y. (2015): Inside the "Black Box" of Sell-Side Financial Analysts, in: Journal of Accounting Research, Vol. 53 (1), 2015, pp. 1-47.

Topic 5: Earnings Forecasts and the Implied Cost of Capital

- Botosan, Christine A. / Plumlee, Marlene A. (2005): Assessing Alternative Proxies for the Expected Risk Premium, in: The Accounting Review, Vol. 80 (1), 2005, pp. 21-53.
- Li, Kevin K. / Mohanram, Partha (2014): Evaluating cross-sectional forecasting models for implied cost of capital, in: Review of Accounting Studies, Vol. 19 (3), 2014, pp. 1152-1185.

Topic 6: Earnings Persistence and Corporate Payout Policy

- Koch, Adam S. / Sun, Amy X. (2004): Dividend Changes and the Persistence of Past Earnings Changes, in: Journal of Finance, Vol. 59 (5), 2004, pp. 2093-2116.
- Skinner, Douglas J. / Soltes, Eugene (2011): What do dividends tell us about earnings quality?, in: Review of Accounting Studies, Vol. 16 (1), 2011, pp. 1-28.

14016.0033 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Homburg - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

C.Homburg
T.Lorenz

Modus der Themenvergabe

Die zum Lehrstuhl zugeteilten Studenten erhalten von ihrem Betreuer ihr Bachelorarbeitsthema.

Themenbereiche

valuation, financial statement analysis, accounting

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn ist für alle Studierenden der 12.11.2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Weitere Informationen

Sehr wichtig: Kurs wissenschaftliches Arbeiten belegen z.B. der Universitätsbibliothek. Ein Buch zum wissenschaftlichen Arbeiten lesen z.B. von Manuel Theisen.

Ansprechpartner

Dr. Tanja Lorenz (tanja.lorenz@wiso.uni-koeln.de)
Themenvorschläge

Sie bekommen von Ihrem Betreuer ein Thema zugewiesen.

14016.0034 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Homburg - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

C.Homburg
T.Lorenz

Modus der Themenvergabe

Die zum Lehrstuhl zugeteilten Studenten erhalten von ihrem Betreuer ihr Bachelorarbeitsthema.

Themenbereiche

valuation, financial statement analysis, accounting

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn ist für alle Studierenden der 07.12.2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Weitere Informationen

Sehr wichtig: Kurs wissenschaftliches Arbeiten belegen z.B. der Universitätsbibliothek. Ein Buch zum wissenschaftlichen Arbeiten lesen z.B. von Manuel Theisen.

Ansprechpartner

Dr. Tanja Lorenz (tanja.lorenz@wiso.uni-koeln.de)
Themenvorschläge

Sie bekommen von Ihrem Betreuer ein Thema zugewiesen.

A l l g . B W L u n d U n t e r n e h m e n s b e s t e u e r u n g

14016.0009 Bilanz- und Erfolgsrechnung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 2.12.2015

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 2.12.2015

M. Overesch
S. Briesemeister

ANMELDUNG: Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (11. - 28.9.2015) über Klips belegt!

Bei Fragen zu KLIPS bzw. bei Problemen bei der Anmeldung über KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso.uni-koeln.de

TERMINE: Die Vorlesung findet in der ersten Semesterhälfte statt.

INHALT:

Es handelt sich um eine Grundlagenveranstaltung, in der die Grundzüge der Bilanzierung nach HGB und IFRS vermittelt werden.

Gliederung:

Einführung

Einzelabschluss

 Bilanz

 Bilanzgliederung

 Aktiva

 Aktivierungsfähigkeit: Vermögensgegenstand / Asset

 Aktivierungswahlrechte / Bilanzierungshilfen

 Bilanzierung des Vermögens: Anlage- und Umlaufvermögen

 Bewertung des Vermögens

 Passiva

 Abgrenzung Eigen-/Fremdkapital

 Bilanzierung der Schulden: Verbindlichkeiten u. Rückstellungen

 Bilanzierung des Eigenkapitals

 Besondere Bilanzpositionen

 Rechnungsabgrenzungsposten

 Derivativer Geschäfts-/Firmenwert

 Latente Steuern

 Gewinn- und Verlustrechnung

 Anhang / Lagebericht

 Finanzberichterstattung

Konzernabschluss

 Zweck / Aufstellungspflicht

 Grundlagen der Konzernbilanzerstellung / Konsolidierung

 Eigenkapitalveränderungsrechnung

 Kapitalflussrechnung

 Segmentberichterstattung

Anmerkungen:

Bitte beachten Sie auch die Webseiten des Steuerseminars unter <http://www.steuer.uni-koeln.de>

Anmeldung: Beitritt zum Ilias-Kurs.
 Prof. Dr. Michael Overesch
 Literatur:
 - BAETGE/KIRSCH/THIELE, Bilanzen

14016.0010 Bilanz- und Erfolgsrechnung (Übung)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 700

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1 26.10.2015 -
 30.11.2015

M.Overesch
 S.Schenkelberg

ANMELDUNG: Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (11. - 28.9.2015) über Klips belegt! Bei Fragen zu KLIPS bzw. bei Problemen bei der Anmeldung über KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso.uni-koeln.de

Die Übung findet in der ersten Semesterhälfte statt.

Inhalt:
 Die Übung begleitet die gleichnamige Vorlesung. Hier soll der Inhalt der Vorlesung anhand verschiedener Fallbeispiele und Aufgabenstellungen aufbereitet und vertieft werden.

Anmerkungen:
 Ergänzend zur Veranstaltung werden Tutorien stattfinden. Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Veranstaltungsunterlagen werden über ILIAS bereitgestellt.

Bitte beachten Sie die Webseiten des Steuerseminars unter <http://www.steuer.uni-koeln.de>

14016.0011 Tutorien zu Bilanz- und Erfolgsrechnung

Tutorium; Max. Teilnehmer: 690

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 26.10.2015 - 30.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110 26.10.2015 -
 30.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 26.10.2015 - 30.11.2015

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 1.12.2015, nicht
 am 20.10.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 27.10.2015 - 1.12.2015

Di. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 1.12.2015, nicht
 am 20.10.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S01 28.10.2015 - 1.12.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 28.10.2015 - 2.12.2015

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 3.12.2015, nicht am
 22.10.2015

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 -
 3.12.2015

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 4.12.2015, nicht
 am 23.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 4.12.2015, nicht
 am 23.10.2015

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 4.12.2015, nicht
 am 23.10.2015

S.Schenkelberg

ANMELDUNG: Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (11.-28.9.2015) über Klips belegt!

Bei Fragen zu KLIPS bzw. bei Problemen bei der Anmeldung über KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso.uni-koeln.de
 Es werden inhaltsgleiche Tutorien zur Vorlesung 'Bilanz- und Erfolgsrechnung' angeboten.

Beachten Sie bitte: Ohne Anmeldung über KLIPS können Sie nicht am Tutorium teilnehmen. Es ist nur möglich, sich für EIN Tutorium anzumelden. Die Teilnahme ist nur für das bei KLIPS belegte Tutorium möglich.

Informationen und Lagepläne zu den Hörsälen finden Sie unter:

http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_1/hoersaele

- 14016.0012 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI
 Anmeldung:
 eine Anmeldung über KLIPS ist NICHT erforderlich bzw. möglich. Die Anmeldung erfolgt über die Ilias-Gruppe, der Sie nach der 1. Vorlesung beitreten können.
 Prof. Dr. Michael Overesch
 Masterstudiengang
 M.Overesch
- 14016.0013 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I (Übung)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI
 M.Overesch
 P.Olligs
 Masterstudiengang
- 14016.0016 International Tax Planning: Transfer Pricing and Supply Chain Planning**
 2 SWS; Vorlesung
 Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 6.11.2015
 Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 13.11.2015
 Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 20.11.2015
 Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 27.11.2015
 T.Borstell
- Anmeldung: eine Anmeldung über KLIPS ist NICHT erforderlich bzw. möglich. Die Anmeldung erfolgt über die Ilias-Gruppe, der Sie nach der 1. Veranstaltung beitreten können.
- Oral Exams (CEMS/Master/Austauschstudenden):
 voraussichtlich Mitte Dezember 2015 (Room 131, Library)
 Modul Ausgewählte Fragestellungen I und II
 International Taxation
 wird nur im Wintersemester angeboten
- 14016.0017 Konzernbesteuerung**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 40
 Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S23
 Masterstudiengang Wahlveranstaltung
 T.Rödder
- 14016.0014 Grundlagen der Besteuerung**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G
 Prof. Dr. Michael Overesch
 Profildgruppe Bachelor
 M.Overesch

14016.0015 Grundlagen der Besteuerung (Übung)

2 SWS; Übung

Do. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 22.10.2015

M. Overesch
B. Hüsecken

Anmeldung:

eine Anmeldung über KLIPS ist NICHT erforderlich bzw. möglich. Die Anmeldung erfolgt über die Ilias-Gruppe, der Sie nach der 1. Veranstaltung beitreten können.
Profilgruppe Bachelor

14016.0018 Hauptseminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre: Fragen der internationalen Besteuerung

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 13

Di. 27.10.2015 13 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, 131

Do. 14.1.2016 8.30 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 131

Fr. 15.1.2016 8.30 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 131

M. Overesch
A. Tassius

Thema: Fragen der internationalen Besteuerung

Inhalt: Spezielle Fragestellungen zur Steuerplanung der Unternehmen: internationale Steuerplanung

Sprache: Deutsch

Prüfungsleistung: Hausarbeit und Seminarvortrag

Empfohlene Voraussetzung: Der Besuch zumindest einer der Veranstaltungen Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I oder II wird dringend empfohlen.

Termine:

27.10.2015, 13.00 Uhr: Einführungsveranstaltung mit Vorstellung der Themen und Abgabe von Themenpräferenzen (Raum: WiSo-Hochhaus 131) Die Themenvergabe erfolgt per E-Mail.

Eine Woche zuvor (20.10.2015) erhalten die Teilnehmer/-innen eine Liste mit Themenvorschlägen seitens des Lehrstuhls.

Di., 8.12.2015 bis 12.00 Uhr: Abgabe der Seminararbeit im Sekretariat

Do. 14.01.2016 + Fr. 15.01.2016, : Blockseminar (08:30 bis 18:00 Uhr, Raum: WiSo-Hochhaus 131)

Prof. Dr. Michael Overesch

14016.0020 Doktoranden-Seminar

1 SWS; Seminar

Do. 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 21.1.2016

Fr. 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 22.1.2016

Prof. Dr. Michael Overesch

M. Overesch

Das Doktorandenseminar wird stattfinden in der Seminarbibliothek, Raum 131, WiSo-Gebäude, 1. Stock

Anmeldungen bitte per Mail an: steuer@wiso.uni-koeln.de**14016.0035 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Overesch - 1. Termin (November)**

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

M. Overesch
A. Tassius

Modus der Themenvergabe

Die Themen werden vom Lehrstuhl vorgeschlagen. Bei der Kick-Off-Veranstaltung des Lehrstuhls können die Studierenden eine Präferenzliste abgeben.

Themenbereiche

Nationales- und internationales Steuerrecht

Termin

Die Kick-Off-Veranstaltung findet am 27.10.2015 um 14:00 Uhr in der Bibliothek des Steuerseminars statt.

Bearbeitungsbeginn

12.11.15

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Der Besuch 1 Veranstaltung des Lehrstuhls in den Profilgruppen wird DRINGEND empfohlen.

Ansprechpartner

Iris Ruckert (ruckert@wiso.uni-koeln.de)

14016.0036 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Overesch - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

M.Overesch
A.Tassius

Modus der Themenvergabe

Die Themen werden vom Lehrstuhl vorgeschlagen. Bei der Kick-Off-Veranstaltung des Lehrstuhls können die Studierenden eine Präferenzliste abgeben.

Themenbereiche

Nationales- und internationales Steuerrecht

Termin

Die Kick-Off-Veranstaltung findet am 27.10.2015 um 14:00 Uhr in der Bibliothek des Steuerseminars statt.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Der Besuch 1 Veranstaltung des Lehrstuhls in den Profilgruppen wird DRINGEND empfohlen.

Ansprechpartner

Iris Ruckert, Sekretariat (ruckert@wiso.uni-koeln.de).

14016.0038 Fundamentals in International Taxation

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131 17.11.2015 - 8.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131 17.11.2015 - 8.12.2015

M.Fochmann

Comprehension of fundamental structural components of (income) tax systems. Application to international transactions from a German company and individual perspective.

The course provides:

- Connecting factors for tax liability
- Determination of (corporate) income tax basis
- Anti-avoidance rules

- Purpose and structure of double tax treaties

Required readings will be announced at the beginning of the term

Time table:

Tuesday, 17. + 24.11.; 01. + 08.12.2015

Tuesday 15.12.2015 Exam (this exam date is only valid for exchange students)

A l l g . B W L u n d W i r t s c h a f t s p r ü f u n g

- 14016.0021 Unternehmensbewertung**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80 H. Maltry
- 14016.0022 Unternehmensbewertung (Übung)**
2 SWS; Übung
Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 56 29.10.2015 - 4.2.2016 H. Maltry
Die erste Übung findet am Do., 05.11.2015 statt.
- 14016.0023 Konzernbilanzen**
Vorlesung
Do. 8.30 - 11.45, 103 Philosophikum, S 91 J. Gnädiger
Die Vorlesung findet an nachfolgenden Terminen statt:
1. 29.10.2015
2. 05.11.2015
3. 12.11.2015
4. 19.11.2015
5. 26.11.2015
6. 03.12.2015
- 14016.0024 Unternehmenspublizität und Bilanzanalyse**
2 SWS; Vorlesung
Do. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, H 80 H. Maltry
- 14016.0027 Bachelor-Seminar „Accounting and Taxation“**
Seminar; Max. Teilnehmer: 12
13.1.2016 - 15.1.2016, Block H. Maltry
Bachelor-Seminar „Accounting and Taxation“

im Wintersemester 2015/16

zum Thema:

„Ausgewählte Probleme der Rechnungslegung

nach HGB und IFRS“

I. Anmeldung in KLIPS und verbindliche Anmeldung am Lehrstuhl

Dieses Bachelor-Seminar kann in der zweiten Belegungsphase (11.09.-28.09.2015) über KLIPS belegt werden. Nach der Bekanntgabe der Zuteilungsergebnisse durch KLIPS (15.10.2015) ist in einem weiteren Schritt noch eine zusätzliche verbindliche persönliche Anmeldung (Ausweispflicht!) im Sekretariat (Raum 2.19, WiSo-Hochhaus) bzw. im Studierendensekretariat (Raum 2.20, WiSo-Hochhaus) unseres Lehrstuhls notwendig (während der Geschäftszeiten unter Verwendung des

dort erhältlichen Formulars). Diese verbindliche Anmeldung ist vom 16.10.2015 bis zum 30.10.2015 möglich. Nach einer zuvor erfolgten verbindlichen Anmeldung ist in diesem Zeitraum auch der Rücktritt vom Seminar noch möglich. Am 02.11.2015 werden alle erfolgten Anmeldungen dem Prüfungsamt gemeldet; ein späterer Rücktritt bzw. eine evtl. Nichtbearbeitung des zugeordneten Themas wird dann mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.

II. Abgabe der Themenpräferenzen

Die Themen des Bachelor-Seminars werden spätestens am 28.09.2015 bekannt gegeben (Homepage/Aushang). Im Rahmen Ihrer persönlichen Anmeldung können Sie auch Ihre Themenpräferenzen schriftlich benennen. Die Abgabe einer Präferenz garantiert nicht die Zuordnung zu einem der präferierten Themen.

III. Zu erbringende Leistungen

Voraussetzung für das Bestehen des Bachelor-Seminars ist eine jeweils mindestens mit "ausreichend" bewertete (schriftliche) Seminararbeit sowie deren anschließende Präsentation; auch die mündliche Leistung während der Sitzungen wird in die Benotung einbezogen.

IV. Abgabetermin

Die schriftlichen Seminararbeiten sind spätestens bis zum 22.12.2015 während der Geschäftszeiten im Sekretariat bzw. Studierendensekretariat (in doppelter Ausführung, gelocht und auf Heftstreifen) abzugeben. Eine verspätete Abgabe führt zum Ausschluss vom Seminar und der Bewertung als "nicht ausreichend (5,0)".

V. Ort und Zeit

Das Seminar bzw. die Präsentation der bearbeiteten Themen findet als Blockveranstaltung in Raum 0.37 (WiSo-Flachtrakt, Seminarbibliothek) statt:

- 04.11.2015, 13 – 15 Uhr (Konstituierende Sitzung)
- 13.01.2016, ganztägig
- 14.01.2016, ganztägig
- 15.01.2016, ganztägig

Ein detaillierter Zeit- und Ablaufplan der Veranstaltung wird nach der Abgabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

Im Rahmen der ersten Sitzung werden grundlegende Fragen zur Bearbeitung der Themen (formal/inhaltlich) und Ablauf der Seminarveranstaltung erörtert. Insbesondere wird die Zuordnung der TeilnehmerInnen zu den Themen vorgenommen.

14016.0029 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kuhner - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

Modus der Themenvergabe

Im Wintersemester 2015/16 werden zwei Bearbeitungsbeginne (November und Dezember) angeboten, auf die sich die Studierenden einzeln in KLIPS bewerben können. Für jeden Bearbeitungsbeginn ist eine eigene Veranstaltung in KLIPS erstellt worden. Die BWL-Studierenden, die nach der alten Prüfungsordnung (2007) studieren, erstellen in KLIPS ihre Präferenzliste. BWL-Studierende, die nach der neuen Prüfungsordnung (2015) studieren und Nicht-BWLER bewerben sich per E-Mail (siehe Link: http://www.wiso.uni-koeln.de/abschlussarbeiten_bwl.html). Ab dem 22. Oktober 2015 wird sich der Lehrstuhl mit den zugeteilten Bewerbern/-innen per E-Mail in Verbindung setzen.

C. Kuhner
H. Maltry

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlung zu Voraussetzungen

Studierende sollten tiefer gehende Kenntnisse der Rechnungslegung, z.B. durch Belegung der Profilgruppe „Ertragsteuern und Rechnungslegung“, aufweisen.

Ansprechpartner

Laura Spang (spang@wiso.uni-koeln.de),

Dr. Helmut Maltry (maltry@wiso.uni-koeln.de)

14016.0032 Bachelor-Seminar „Accounting and Taxation“

Seminar; Max. Teilnehmer: 12

20.1.2016 - 22.1.2016, Block

M. Jonas

Bachelor-Seminar „Accounting and Taxation“

im Wintersemester 2015/16

zum Thema:

„Unternehmen im Umbruch -
Finanzanalyse anhand realer Praxisfälle“

I. Anmeldung in KLIPS und verbindliche Anmeldung am Lehrstuhl

Dieses Bachelor-Seminar kann in der zweiten Belegungsphase (11.09.-28.09.2015) über KLIPS belegt werden. Nach der Bekanntgabe der Zuteilungsergebnisse durch KLIPS (15.10.2015) ist in einem weiteren Schritt noch eine zusätzliche verbindliche persönliche Anmeldung (Ausweispflicht!) im Sekretariat (Raum 2.19, WiSo-Hochhaus) bzw. im Studierendensekretariat (Raum 2.20, WiSo-Hochhaus) unseres Lehrstuhls notwendig (während der Geschäftszeiten unter Verwendung des dort erhältlichen Formulars). Diese verbindliche Anmeldung ist vom 16.10.2015 bis zum 30.10.2015 möglich. Nach einer zuvor erfolgten verbindlichen Anmeldung ist in diesem Zeitraum auch der Rücktritt vom Seminar noch möglich. Am 02.11.2015 werden alle erfolgten Anmeldungen dem Prüfungsamt gemeldet; ein späterer Rücktritt bzw. eine evtl. Nichtbearbeitung des zugeordneten Themas wird dann mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.

II. Abgabe der Themenpräferenzen

Die Themen des Bachelor-Seminars werden spätestens am 28.09.2015 bekannt gegeben (Homepage/Aushang). Im Rahmen Ihrer persönlichen Anmeldung können Sie auch Ihre Themenpräferenzen schriftlich benennen. Die Abgabe einer Präferenz garantiert nicht die Zuordnung zu einem der präferierten Themen.

III. Zu erbringende Leistungen

Voraussetzung für das Bestehen des Bachelor-Seminars ist eine jeweils mindestens mit "ausreichend" bewertete (schriftliche) Seminararbeit sowie deren anschließende Präsentation; auch die mündliche Leistung während der Sitzungen wird in die Benotung einbezogen.

IV. Abgabetermin

Die schriftlichen Seminararbeiten sind spätestens bis zum 11.01.2016 – 12:00 Uhr als PDF-Dokument an treuhandseminar@wiso.uni-koeln.de zu senden. Eine verspätete Abgabe führt zum Ausschluss vom Seminar und der Bewertung als "nicht ausreichend (5,0)".

V. Ort und Zeit

Die Präsentation der bearbeiteten Themen findet als Blockveranstaltung in Raum 0.37 (Seminarbibliothek, WiSo-Flachtrakt) statt:

- 06.11.2015, 14 – 16 Uhr (Konstituierende Sitzung; Raum 0.64, WiSo-Flachtrakt)
- 20.01.2016, ganztägig
- 21.01.2016, ganztägig
- 22.01.2016, ganztägig

Ein detaillierter Zeit- und Ablaufplan der Veranstaltung wird nach der Abgabe der Seminararbeiten bekannt gegeben.

Im Rahmen der ersten Sitzung werden grundlegende Fragen zur Bearbeitung der Themen (formal/ inhaltlich) und Ablauf der Seminarveranstaltung erörtert. Insbesondere wird die Zuordnung der TeilnehmerInnen zu den Themen vorgenommen.

14016.0039 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kuhner - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

C. Kuhner
H. Maltry

Modus der Themenvergabe

Im Wintersemester 2015/16 werden zwei Bearbeitungsbeginne (November und Dezember) angeboten, auf die sich die Studierenden einzeln in KLIPS bewerben können. Für jeden Bearbeitungsbeginn ist eine eigene Veranstaltung in KLIPS erstellt worden. Die BWL-Studierenden, die nach der alten Prüfungsordnung (2007) studieren, erstellen in KLIPS ihre Präferenzliste. BWL-Studierende, die nach der neuen Prüfungsordnung (2015) studieren und Nicht-BWLER bewerben sich per E-Mail (siehe Link: http://www.wiso.uni-koeln.de/abschlussarbeiten_bwl.html). Ab dem 22. Oktober 2015 wird sich der Lehrstuhl mit den zugeteilten Bewerbern/-innen per E-Mail in Verbindung setzen

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlung zu Voraussetzungen

Studierende sollten tiefer gehende Kenntnisse der Rechnungslegung, z.B. durch Belegung der Profilgruppe „Ertragsteuern und Rechnungslegung“, aufweisen.

Ansprechpartner

Laura Spang (spang@wiso.uni-koeln.de),

Dr. Helmut Maltry (maltry@wiso.uni-koeln.de)

J u n i o r p r o f e s s u r f ü r A c c o u n t i n g

C o r p o r a t e D e v e l o p m e n t

A l l g . B W L u n d P e r s o n a l w i r t s c h a f t s l e h r e

14253.0000 Strategic Human Resource Management

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 9.12.2015

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 10.12.2015 -
4.2.2016

D. Sliwka
N.N.

The registration for the lecture and the tutorial is organized via Klips.

For further information on the contents of the course, please consult the WiSo module catalogue.

14253.0001 Strategic Human Resource Management

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 14.12.2015

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 11.12.2015 -
5.2.2016A.Kajackaite
N.N.

The different tutorials cover the same contents, please only register for one of them.

14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C.Alos-Ferrer
O.Gürtler
B.Irlenbusch
A.Ockenfels
B.Rockenbach
D.Sliwka
A.WambachThe seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.**14253.0006 Research colloquium on business ethics and personnel economics**

2 SWS; Kolloquium

Mi. 12 - 13, ab 21.10.2015

D.Sliwka
B.Irlenbusch
mit Assistenten

The seminar takes place in room 3.206 (SSC).

14253.0002 The Empirical Evaluation of Management Practices I

6 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, Ende 30.11.2015

Di. 8.30 - 11.45, Ende 1.12.2015

D.Sliwka
M.Heinz
P.Kampkötter
L.Petters
T.Vogelsang

Course description

In the popular press and in recent research, the importance of good management practices (e.g., the design incentive schemes to foster workers' productivity) has often been stressed. The impact of management practices, however, is difficult to assess empirically and, thus, many firms know relatively little about the success of their practices. Consequentially, firms often make ad hoc management decisions leading to undesired outcomes.

The purpose of the course is to introduce participants to selected empirical methods to evaluate management practices. The course comprises lectures and tutorials. In the lectures, participants are familiarized with different empirical methods. In particular, it is illustrated how these empirical methods are used to assess management practices. In the tutorials, participants learn how to use statistical analysis tools (STATA) in order to work in a group hands-on with real-world data sets.

- The course ends after the first term in December.
- Lectures and tutorials take place in room 3.206, SSC, Universitätsstraße 22a.

Registration:

- Please send an e-mail to lea.petters@uni-koeln.de until 30. September 2015 to register for the course.

Please note, that the first tutorial on October 20, 2015 will not take place at the usual venue, but in the seminar room 10.10 (10th floor) at the Patrizia Tower, Venloer Str. 151-153.

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/824.html>

14253.0003 The Empirical Evaluation of Management Practices II

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14.12.2015 14 - 15.30

Fr. 29.1.2016 10 - 15

D.Sliwka
M.Heinz
P.Kampkötter
L.Petters
T.Vogelsang

"The Empirical Evaluation of Management Practices"

This seminar is based on the lecture "The Empirical Evaluation of Management Practices".

It is obligatory to first attend the respective lecture. The kick-off for the seminar will take place on 14. December 2015 14:00 - 15:30h and the group presentations will be held on 29. January 2016. Both will take place in room 3.206, SSC, Universitätsstraße 22a.

14253.0004 Bachelorseminar Corporate Development

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 23

Do. 22.10.2015 14 - 18

Fr. 23.10.2015 10 - 14

Mi. 13.1.2016 10 - 16

Do. 14.1.2016 10 - 16

M.Schröder
L.Petters
T.Vogelsang

Experimentelle Studien zu personalwirtschaftlichen Themen

Dieses Seminar richtet sich an Bachelorstudierende der Profilgruppe Unternehmensführung, Organisation und Personal. Das Seminar dient zur Vorbereitung auf das Verfassen einer Bachelorarbeit, es kann nur einmal belegt werden. Wir empfehlen die Veranstaltung an dem Lehrstuhl zu besuchen, an dem Sie auch Ihre Bachelorarbeit schreiben möchten.

Das Seminar findet geblockt statt und besteht aus mehreren Abschnitten:

1.) Einführung und Themenvergabe

Das Seminar startet mit einer zweitägigen Einführungsveranstaltung im Oktober.

2.) Literaturrecherche

In Kleingruppen erstellen die Teilnehmer des Seminars einen Literaturüberblick zu einem vorgegebenen Thema der empirischen Forschung im Bereich HRM und Personalökonomik.

3.) Präsentation

Aufbauend auf der Literaturrecherche erarbeiten die Kleingruppen eine eigene Projektidee und präsentieren diese an zwei Blockterminen in Januar. Alle Projektideen werden in der Gruppe besprochen und es werden Verbesserungsvorschläge erarbeitet.

4.) Projektbeschreibung

Die Kleingruppen verfassen schriftliche Projektbeschreibungen.

5.) Themen im WS 2015/16

- 1) Experimentelle Studien zu negativer Diskriminierung (discrimination)
- 2) Experimentelle Studien zu positiver Diskriminierung (positive discrimination/favoritism/quotas)
- 3) Experimentelle Studien zu Korruption (corruption)
- 4) Experimentelle Studien zu Kommunikation und Produktivität (communication and performance)
- 5) Experimentelle Vergleiche von Lob und Bestrafung (stick vs. carrots)
- 6) Experimentelle Studien zum Effekt von Anreizen in mehrdimensionalen Arbeitskontexten (incentives and multi-tasking)

- 7) Experimentelle Studien zu Prokrastination (procrastination)
- 8) Experimentelle Studien zu Ungleichheitsaversion (inequality aversion)
- 9) Experimentelle Studien zu Zeitpräferenzen (time preferences)
- 10) Experimentelle Studien zu Pay-for-Performance (pay for performance)
- 11) Experimentelle Studien zum Arbeiten im Home Office (working from home)
- 12) Experimentelle Studien zu sozialen Vergleichen (social/peer comparison)
- 13) Experimentelle Studien zur Manipulation von Referenzpunkten (manipulation of reference points)
- 14) Empirische Studien zu Arbeitgeberfinanziertem Training und Arbeitszufriedenheit (employer-provided training and job satisfaction)
- 15) Empirische Studien zu Effekten von nicht-monetären Arbeitgeberleistungen (benefits)

Es wird dringend empfohlen vor dem Besuch dieses Seminars, die Veranstaltungen Organisation und Personal sowie Unternehmensführung und internationales Management zu belegen.

Alle Veranstaltungen finden in Raum 3.206 im SSC-Gebäude statt.

14253.0035 **Selected Issues in Human Resource Management: Organizational Economics**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 14, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

M. Heinz
M. Schröder

Course description

This course covers important topics of organizational economics. Using economic methods such as formal models, empirical studies and experimental research, this course will provide a better understanding for the existence, nature, design, and performance of managed organizations. In the lecture we will cover topics such as competition between firms, vertical integration, incentives, management, leadership, and corruption. In the tutorials, we will provide mathematical exercises for the discussed formal models and will discuss relevant empirical studies. Students are encouraged to present research papers in the course.

The lectures and tutorials will take place in room 3.206 SSC.

14253.0040 **Bachelorarbeit am Lehrstuhl Sliwka - 1. Termin (November)**

Projekt; Max. Teilnehmer: 8

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

D. Sliwka
M. Heinz

Modus der Themenvergabe

Grundsätzlich ist es erwünscht, dass die Kandidaten eigene Themenvorschläge machen. Dabei können die Themen der Abschlussarbeiten sehr vielfältig sein. Wir freuen uns auch, wenn Sie praxisbezogene Themenideen mitbringen, besonders in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen. Themenbeispiele von vergangenen Bachelorarbeiten, die an unserem Lehrstuhl geschrieben wurden, finden Sie unter: <http://www.pwl.uni-koeln.de/12249.html?&=0>. Bachelorarbeiten können sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache verfasst werden.

In einer Einführungsveranstaltung, zu der alle dem Lehrstuhl zugeteilten Kandidaten eingeladen werden, werden Ihnen Ihre Betreuer zugeteilt. Ort und Zeit der Einführungsveranstaltung werden Ihnen seitens des Lehrstuhls rechtzeitig via Email mitgeteilt.

Hier haben Sie die Gelegenheit, Ihre ersten Themenideen mit den Betreuern zu diskutieren. Die Themen Ihrer Bachelorarbeit werden in individueller Absprache mit dem jeweiligen Betreuer endgültig festgelegt.

Themenbereiche

Personalökonomik, Human Resource Management

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Die Studierenden sollten die Profilgruppe Unternehmensführung, Organisation und Personal belegt haben und mindestens eine der beiden Vorlesungen Organisation und Personal oder Human Resource Management erfolgreich bestanden haben.

Zudem empfehlen wir nachdrücklich eines der folgenden Seminare belegt zu haben: „Aktuelle Fragen der Unternehmensführung, Organisation und Personal“ oder „Bachelorseminar Corporate Development“.

Zusätzlich bietet die Universitätsbibliothek den Kurs „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für die Bachelorarbeit“ an; mehr dazu unter: http://www.ub.uni-koeln.de/infothek/schulungen/kurse/fachdb/wirtschaftswissenschaften_1/index_ger.html.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.pwl.uni-koeln.de/12242.html>.

Ansprechpartner

Jun.-Prof. Dr. Matthias Heinz (heinz@wiso.uni-koeln.de)

14253.0041 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Sliwka - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 7

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

D.Sliwka
M.Heinz

Modus der Themenvergabe

Grundsätzlich ist es erwünscht, dass die Kandidaten eigene Themenvorschläge machen. Dabei können die Themen der Abschlussarbeiten sehr vielfältig sein. Wir freuen uns auch, wenn Sie praxisbezogene Themenideen mitbringen, besonders in Zusammenarbeit mit einem Unternehmen. Themenbeispiele von vergangenen Bachelorarbeiten, die an unserem Lehrstuhl geschrieben wurden, finden Sie unter: <http://www.pwl.uni-koeln.de/12249.html?&=0>. Bachelorarbeiten können sowohl in deutscher als auch in englischer Sprache verfasst werden.

In einer Einführungsveranstaltung, zu der alle dem Lehrstuhl zugeteilten Kandidaten eingeladen werden, werden Ihnen Ihre Betreuer zugeteilt. Ort und Zeit der Einführungsveranstaltung werden Ihnen seitens des Lehrstuhls rechtzeitig via Email mitgeteilt.

Hier haben Sie die Gelegenheit, Ihre ersten Themenideen mit den Betreuern zu diskutieren. Die Themen Ihrer Bachelorarbeit werden in individueller Absprache mit dem jeweiligen Betreuer endgültig festgelegt.

Themenbereiche

Personalökonomik, Human Resource Management

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Die Studierenden sollten die Profilgruppe Unternehmensführung, Organisation und Personal belegt haben und mindestens eine der beiden Vorlesungen Organisation und Personal oder Human Resource Management erfolgreich bestanden haben.

Zudem empfehlen wir nachdrücklich eines der folgenden Seminare belegt zu haben: „Aktuelle Fragen der Unternehmensführung, Organisation und Personal“ oder „Bachelorseminar Corporate Development“.

Zusätzlich bietet die Universitätsbibliothek den Kurs „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für die Bachelorarbeit“ an; mehr dazu unter: http://www.ub.uni-koeln.de/infothek/schulungen/kurse/fachdb/wirtschaftswissenschaften_1/index_ger.html.

Weitere Informationen

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.pwl.uni-koeln.de/12242.html>.

Ansprechpartner

Jun.-Prof. Dr. Matthias Heinz (heinz@wiso.uni-koeln.de)

Allg. B W L , U n t e r n e h m e n s e n t w i c k l u n g u n d O r g a n i s a t i o n

14253.0007 **Strategic Development**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141), ab 9.12.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 10.12.2015

Di. 8.12.2015 14 - 15.30

Englischsprachige Veranstaltung

Veranstaltung in der 2. Semesterhälfte

M. Ebers

14253.0008 **Strategic Development (Tutorial)**

2 SWS; Übung

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172), ab 15.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141), ab 9.12.2015

Englischsprachige Veranstaltung

Veranstaltung in der 2. Semesterhälfte

M. Ebers
K. Klein
J. Höhn

14253.0013 **Selected Issues in Corporate Development and Organizations: "Entrepreneurship – Theories and Cases"**

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 45

Fr. 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S12

The students will learn about the driving and success factors of entrepreneurship, as well as the actual process of starting, growing and harvesting a new venture. Additionally, special forms of entrepreneurship, such as social entrepreneurship and franchising, will be discussed.

Among others, the course will deal with the following topics:

- The Process of New Venture Creation and Development
- Entrepreneurial Opportunities, Opportunity Recognition and Creativity
- Resources, Founders, Teams and Finance
- New Venture Management, Planning and Strategy
- Social Entrepreneurship, Franchising

Examination requirements: Written exam lasting 60 min for all students that require the course for their major or minor in Corporate Development. For CEMS early leavers we provide the opportunity to write an essay/paper.

If you have any questions please contact Tessa Karcisky, karcisky@wiso.uni-koeln.de

The course may be attended by master students with Major/Minor Corporate Development or CEMS students.

T. Semrau
T. Karcisky

14253.0014 **Selected Issues in Corporate Development and Organizations: "Managing a Professional Service Firm"**

2 SWS; Extern; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

Titel der Veranstaltung: Managing a Professional Service Firm

Prüfer: Dr. Krystian Pracz

Termin und Art der Themenvergabe: tba

K. Pracz

Abgabe der Hausarbeiten: Je einmal digitale Ausführung per E-Mail und eine schriftliche Ausführung

Termine:

- Kick-Off
- Präsentation der Exposés: tba
- wöchentliche Veranstaltung, immer montags

Ort: s.o.

Sprache: deutsch/englisch je nach Bedarf

Seminarleistung: Exposé, Präsentation und Seminararbeit (Hausarbeit auch als Gruppenarbeit 1-3 Personen)

Voraussetzung: Grundkenntnisse zentraler Konzepte aus Strategischem Management und Organisation

Prüfungsleistung ist eine Hausarbeit zum Thema "Corporate Restructuring - Theory and Cases", sowie ein dazugehöriges Exposé und eine Präsentation.

14253.0012 **Only KLIPS 2.0 Making Reflected Decisions - Theory and Cases**

2 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 6.11.2015 9 - 18, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

Fr. 20.11.2015 10 - 18

Di. 22.12.2015 10 - 17

The course is open to international guest students only.

Two classes on friday from 09:00 a.m. to 6:00 p.m.

One classes on Tuesday from 10:00 a.m. to 5.00 p.m.

Making Reflected Decisions

- Theory and Cases -

M. Graumann

Objective of the Course: Students acquire a method in order to make better decisions.

Credits: 6

Participants: Visiting students from foreign countries joining the IBP-Program or the ERASMUS-Program.

Dates: Block course with three sessions. Preliminary dates are 06.11.2015, 20.11.2015, 04.12.2015 (from 10 a.m. – 6 p.m.).

Grading: Grades depend on oral participation in class as well as on the quality of homework.

Basic Literature: Eisenführ, F./ Weber, M./ Langer, T.: Rational Decision Making. Berlin et al. 2010.

Procedure: Participants must download the lecture notes and must prepare themselves for the first session by learning the contents of chapters 1. and 2.1. Participants must be able to apply the contents of chapters 1. and 2.1 to practical decision making in class. A short test will be written at the beginning of the first session to check participants' knowledge. Students who do not pass the entry test will have to leave the course immediately.

Table of Contents:

1) Basics

- 1.1. Meaning of the word "decision"
- 1.2. What is a reflected decision?
- 1.3. What makes decisions difficult?

- 1.4. Address the difficulties in a decision making process
 - 1) The technique you need to make reflected decisions
 - 2.1. Set the objectives
 - 2.2. Generate options
 - 2.3. What is the correct issue of the decision?
 - 2.4. Dividing the issue may be useful
 - 2.5. Predict how your options influence the objectives
 - 2.6. Evaluate the consequences of the options and choose the best option
- 1) Decision controlling
 2) Case studies
 Literature
- Edwards, W. / Miles Jr. R.F. / von Winterfeld, D. (Edts.): Advances in Decision Analysis. Cambridge et al. 2007.
 - Eisenführ, F. / Weber, M. / Langer, T.: Rational Decision Making. Berlin et al. 2010 (deutsche Ausgabe: Eisenführ/Weber/Langer: Rationales Entscheiden, 5. Aufl., Berlin et al. 2010).
 - Forbes, D.P.: Reconsidering the Strategic Implications of Decision Comprehensiveness. In: Academy of Management Review, Vol. 32 (2007), S. 361-376.
 - Keeney, R.L.: Value-Focused Thinking. Cambridge et al. 1996.

14253.0030 Bachelorseminar Corporate Development

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 14

Fr. 23.10.2015 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

Fr. 27.11.2015 8.30 - 13, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

Fr. 15.1.2016 8.30 - 13, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

M. Ebers
 J. Höhn
 T. Prinz

Bachelorseminar Corporate Development - Unternehmensentwicklung und Organisation

Seminar	ABWL, Unternehmensentwicklung und Organisation
Prüfer	Prof. Dr. Mark Ebers
Titel des Bachelorseminars	tba
Themenvergabe	Im Rahmen der Kick-Off Veranstaltung
Abgabe der Arbeiten	1. Teil: tba (Abgabe des finalen Exposés zur Seminararbeit) 2. Teil: tba (Präsentation zum Exposé der Seminararbeit) 3. Teil: tba (Abgabe Seminararbeit)
Seminartermine	IBW-Gebäude - Herbert-Lewin-Str. 2 - Seminarraum S 101 im EG Kick Off Veranstaltung: 23.10.2015 von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr Weitere Termine: 27.11.2015 von 8.30 bis 13.00 Uhr und

	15.01.2016 von 8.30 bis 13.00 Uhr Betreuungstermine: nach Vereinbarung Exposé-Präsentation: tba
Ort	Veranstaltungen in Seminarraum S 101 des IBW-Gebäudes Betreuungstermine in Raum 3.05 des IBW-Gebäudes
Kosten	Keine
Sprache	Deutsch (Hinweis: größtenteils englische Literatur)
Seminarleistungen	1. Teil: Erstellung und Präsentation eines Exposé zur Seminararbeit (Gruppenleistung) 2. Teil: Seminararbeit (Gruppenleistung)
Details zur Seminarleistung	Nach der Kick-off-Veranstaltung soll das Thema der Arbeit in Absprache mit dem Betreuer weiter spezifiziert und ein Exposé (mit Problemstellung, Zielsetzung und Vorgehensweise) erstellt werden. Das Exposé bildet gleichzeitig strukturelle Basis und Einleitung der Seminararbeit. Das Exposé soll im Rahmen einer Präsentation vorgestellt und in der gesamten Seminargruppe diskutiert werden. Die Seminararbeit soll auf Basis des Exposés angefertigt werden. Der Umfang der Arbeit sollte ca. 6 Seiten (+/-10%) pro Gruppenmitglied betragen. Die Arbeit wird als Gruppenleistung bewertet. Die Seminarnote setzt sich zu 1/3 aus Exposé und Präsentation und zu 2/3 aus der Seminararbeit zusammen. Die Gruppengröße beträgt, je nach Belegung des Seminars, 2-4 Studierende.
Voraussetzungen	Die Vorlesung „Unternehmensführung und internationales Management“ sollte bereits gehört worden sein.
Anzahl der Plätze im Seminar	24
Ansprechpartner	Judith Höhn (hohn@wiso.uni-koeln.de)
Anmeldung	Dieses Seminar dient zur Vorbereitung auf das Verfassen einer Bachelorarbeit, es kann nur einmal belegt werden. Wir empfehlen die Veranstaltung an dem Lehrstuhl zu besuchen, an dem Sie auch Ihre Bachelorarbeit schreiben möchten. Die Anmeldung erfolgt über die zweite Belegungsphase für Veranstaltungen des Wintersemesters 2015/16 in KLIPS.

tba

14253.0043 Bachelorseminar Betriebswirtschaftslehre "Strategic Innovation"

2 SWS; Seminar

Fr. 15.1.2016 9 - 18

Sa. 16.1.2016 9 - 13.30

Fr. 22.1.2016 9 - 18

Sa. 23.1.2016 9 - 13.30

M. Ebers

Course Registration via Email: Judith Höhn, hoehn@wiso.uni-koeln.de - deadline is Dezember 7th, 2015

Room: tba

Lecturer: Dr. Uriel Stettner

Email: urielste@tau.ac.il

Skype: ustettner

Office Hours: Meeting times by appointment

Course Background

Creating businesses and capturing new markets occur through various types of innovation. New discoveries, new technologies, competition, and globalization compel firms to foster innovation and agility. Strategic innovation is associated with the reconceptualization of business models, the reshaping of existing markets and thereby changing of the nature of competition. The rapid development of high technology and underlying markets, firms are required to exhibit "fundamentally" new ideas and strategies based on the integration of R& with other business activities. Therefore, innovation is a central element of competitive dynamics requiring firms to create new business models, utilize new value chain architectures, and engage or conceive new markets in attempt to create value for stakeholders. Strategic innovation management concentrates on the entire business model and added value creation as a whole, far beyond focusing simply on technology improvement or new product development.

This seminar is designed to expose students to advanced issues in strategy and enable them to analyze business situations involving innovation in products, processes, and business models. We will emphasize how firms seek innovations to gain sustainable competitive advantage and achieve superior firm performance. We will cover innovations across a broad spectrum of business models, technology, and products. We will compare and contrast different types of innovation and discuss core characteristics and develop ideas on their relevance and effectiveness within the firm and industry life cycles. Some innovations start from the R others start from the customer and the problem and work back to find the solution. Some innovations are disruptive whereas others are sustaining. The concepts in Blue Ocean Strategy can be considered as yet another approach to operationalizing concepts of disruptive innovation, and we will spend time understanding this framework in this context. We will also look at how firms can develop uncontested markets that are situated beyond a firm's core competence.

Student Assessment

The course grade will be based on one (1) in-class presentation and one (1) written, team based case analyses. Each submitted analysis should address the study question(s) which will be provided by the course instructor. You will work in teams of two (2). Each analysis should not exceed six (12) typewritten pages, (standard margins, 12 point font, and 1.5 line spacing).

Working collectively on tasks has many benefits, including division of labor, diversity of perspectives, and peer motivation. Teamwork in this course will improve your learning experience with respect to substantive issues and help you build your skills as a "team player". For each team-based assignment you must work with different team members.

Answers should demonstrate correct use of the theoretical concepts and relevant analytic frameworks as well as provide convincing arguments supported by case data. Your group's answers should be based on your own group's analysis and reflect your original, individual, and independent thinking. The assignment to groups is not designed to divide labor between students but to benefit from interactive brainstorming, discussion, and comprehension. A submission should include on a separate cover page the team members' ID numbers. Only students listed on the cover page will be eligible to receive credit for the analysis. The written case analysis is due any time on or before the deadline and must be submitted by one (1) group member via email to the instructor not later than February 6, 2016.

Part of the exercise is to provide a focused and informative analysis that states only highly relevant and insightful arguments that advances the reader’s understanding on a given problem beyond what the case and its problem statements. Thus, any text beyond the page limit will not be evaluated. You may place graphs and tables in a separate appendix. The appendix does not count towards your page limit.

Plagiarism:Plagiarism refers to presenting the words, ideas, and/or work of others as if it is your own work. All work submitted under your name is assumed to be your product. It is unacceptable neither to submit the work that another wrote nor to copy materials without proper attribution. Cutting and pasting from web sites is considered plagiarism.

Teaching and learning methods:

It is essential to the success of this course that you are both physically and mentally present in class, and that you are fully prepared to discuss the material. In this class, discussion is central to the learning process, and it is your responsibility to be thoroughly prepared to discuss the readings and associated concepts. You should familiarize yourself with the assigned material, taking care to prepare thoroughly and be prepared to contribute informed responses to the material. Comments based solely on “gut reaction” generally do not add much value. The discussion in class requires application of theoretical concepts. In class, as well as in more general business situations, there is more than one possible solution to a problem, and there may be no obvious answer to a question. Therefore, the quality of your comments depends on your capacity to communicate them and convince the class about their merits.

Course Schedule

	Friday January 15, 2016	Saturday January 16, 2016	Friday January 22, 2016	Saturday January 23, 2016
9:00 - 10:15	A brief review on Strategic Management Concepts [1a,1b]	Blue Ocean Strategies I [4]	Knowledge, IP protection, and business models [6]	Growth inside and outside the core I [8]
10:15 – 10:30	Break	Break	Break	Break
10:30 – 11:45	Strategic Innovation I [2]	Blue Ocean Strategies II	Knowledge, IP protection, and business models	Growth inside and outside the core II
11:45 – 12:00	Break	Break	Break	Break
12:00 – 13:15	Strategic Innovation II	Exploration, Exploitation and Ambidexterity [5]	Presentations 1-3	Presentations 4-6
13:15 – 15:00	Break		Break	
15:00 – 16:15	Disruptive Innovation I [3]		Business Concept Innovation I [7]	
16:15 – 16:30	Break		Break	
16:30 – 18:00	Disruptive Innovation I		Business Concept Innovation II	

Required Readings:

[1a] Barney, J.B. “Looking Inside for Competitive Advantage”, Academy of Management Executive, 1995, vol 9(4), pp. 49-61

[1b] Hill CW. 1988. Differentiation versus low cost or differentiation and low cost: a contingency framework. Academy of Management Review 13(3): 401–412.

[2]Types of Innovation: Several Types on Many Fronts, Managing Creativity and Innovation

[3] Danneels, E. 2004. Disruptive technology reconsidered: A critique and research agenda. Journal of Product Innovation Management, 21(4): 246–258.

[4] W. Cha, K., Mauborgne, R., Blue Ocean Strategy: From Theory to Practice_California Management Review spring 2005

[5] Lavie, D., Stettner, U., and Tushman, M. "Exploration and exploitation within and across organizations." *The Academy of Management Annals* 4.1 (2010): 109-155.

[6] Von Hippel, E., & Von Krogh, G. 2003. Open source software and the "private-collective" innovation model: Issues for organization science. *Organization Science*, 14(2): 209-223.

[7] Adner R., Match Your Innovation Strategy to Your Innovation Ecosystem, *Harvard Business Review*, 4/2006

[8] Prahalad, C.K. . and Hamel, G., The Core competence of the Corporation, *Harvard Business Review* 5-6/1990

Recommended Books (Optional)

- Christensen, C. M. 1997. *The innovator's dilemma: when new technologies cause great firms to fail*. Harvard Business Press.
- Kim, W. C., & Mauborgne, R. 2004. *Blue ocean strategy*.
- Von Hippel, E. 2005. *Democratizing innovation*. The MIT Press.
- Hamel, G. 2002. *Leading the Revolution*, HBS Press Book
- Foster, R. & Kaplan, S. 2001. *Creative Destruction: from built to last to 'built to perform*, Prentice Hall 2001
- Johnson, M. 2010. *Seizing the White Space: Growth and renewal through business model innovation*. Harvard Business School Press, Boston. ISBN 978-1-4221-2481-9
- Marides, C. & Georoski, P. 2005. *Fast Second*, John Wiley & sons
- Osterwalder, A. and Y. Pigneur. 2010. *Business Model Generation*. John Wiley & Sons. Hoboken, NJ. ISBN 978-0470-87641-1
- Silverstein, D., Samuel, P., & DeCarlo, N. 2008. *The innovator's toolkit: 50+ techniques for predictable and sustainable organic growth*. Wiley.

Final Case Analyses

Each group will be provided with and assigned one (1) case and associated problem statements by the instructor at the end of the seminar. (The list is subject to change.)

- 1) AsusTek
- 2) Netflix
- 3) Salesforce
- 4) NTT DoCoMo
- 5) Grok
- 6) Tesser Technologies
- 7) KTM

14253.0011 Business Project/Research Project zur Unternehmensentwicklung

Projekt; Max. Teilnehmer: 2

k.A., n. Vereinb

M. Ebers
T. Prinz
N. Hentschel

Further information will be provided via KLIPS and our webpage (<http://uo.uni-koeln.de/21766.html>).
For further (preliminary) information please visit ILIAS under:

http://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_cat_168293.html

14253.0036 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Ebers - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

M. Ebers
T. Prinz

Modus der Themenvergabe

Nach Bekanntgabe der Zuteilungsergebnisse und Abschluss der Restplatzvergabe erhalten Sie vom Lehrstuhl eine Nachricht über Klips mit weiteren Informationen (Bitte achten Sie auf Ihr Postfach!).

Studierende mit einer speziellen Themenpräferenz sollten diese bereits zum ersten Betreuungstermin zu einer spezifischen Fragestellung konkretisiert haben und ihrem Betreuer

frühzeitig mitteilen. Das genaue Thema wird dann individuell mit dem entsprechenden Betreuer definiert.

Themenbereiche

Am Lehrstuhl für allgemeine BWL, Unternehmensentwicklung und Organisation werden Bachelorarbeiten aus dem Gebiet der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Unternehmensentwicklung und Organisation vergeben und betreut.

Die Studierenden können eigene Themenvorschläge einbringen.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Studierenden wird empfohlen, mindestens eine Veranstaltung aus der Profilgruppe "Unternehmensführung, Organisation und Personal" und die Vorlesung "Unternehmensführung und internationales Management" oder "Organisation und Personal" im Rahmen des Hauptfachs BWL erfolgreich absolviert haben. Idealerweise sollte bereits ein Bachelorseminar am Lehrstuhl absolviert worden sein.

Studierenden wird dringend empfohlen, an der Veranstaltung „Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - von der Recherche zum fertigen Papier“ aus dem fachübergreifenden „Studium Integrale“ teilgenommen zu haben*. (Dreitägiges Seminar, angeboten in der vorlesungsfreien Zeit. Details zu Veranstaltungsort, -zeit und -anmeldung finden Sie hier:<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/lehrveranstaltungen.php> Dozentin: Frau Dr. Suthaus und Frau Gleitsmann, Universitäts- und Stadtbibliothek Köln)

Eine Alternative hierzu stellt die erfolgreiche Teilnahme an einer äquivalenten Veranstaltung („Studium Integrale“ der WiSo-Fakultät) oder die Teilnahme am Kurs „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für die Bachelorarbeit“, der exklusiv für Bachelor-Studierende der WiSo-Fakultät im Zeitraum zwischen Themenzuteilung und Anmeldetermin von Frau Dr. Suthaus (Universitäts- und Stadtbibliothek Köln) angeboten wird, dar. Details zu Veranstaltungsort, -zeit und -anmeldung finden Sie hier:http://www.ub.uni-koeln.de/infothek/schulungen/kurse/fachdb/wirtschaftswissenschaften_1/index_ger.html

Informationen zur Belegung und Themenvergabe folgen bis Ende Februar und werden an dieser Stelle veröffentlicht.

Weitere Informationen

-

Ansprechpartner

Timo Prinz, M.Sc. (prinz@wiso.uni-koeln.de)

Am Lehrstuhl für allgemeine BWL, Unternehmensentwicklung und Organisation werden Bachelorarbeiten aus dem Gebiet der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Unternehmensentwicklung und Organisation vergeben und betreut.

Die Studierenden können eigene Themenvorschläge einbringen

14253.0037 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Ebers - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

M. Ebers
T. Prinz

Modus der Themenvergabe

Nach Bekanntgabe der Zuteilungsergebnisse und Abschluss der Restplatzvergabe erhalten Sie vom Lehrstuhl eine Nachricht über Klips mit weiteren Informationen (Bitte achten Sie auf Ihr Postfach!).

Studierende mit einer speziellen Themenpräferenz sollten diese bereits zum ersten Betreuungstermin zu einer spezifischen Fragestellung konkretisiert haben und ihrem Betreuer

frühzeitig mitteilen. Das genaue Thema wird dann individuell mit dem entsprechenden Betreuer definiert.

Themenbereiche

Am Lehrstuhl für allgemeine BWL, Unternehmensentwicklung und Organisation werden Bachelorarbeiten aus dem Gebiet der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Unternehmensentwicklung und Organisation vergeben und betreut.

Die Studierenden können eigene Themenvorschläge einbringen.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Studierenden wird empfohlen, mindestens eine Veranstaltung aus der Profilgruppe "Unternehmensführung, Organisation und Personal" und die Vorlesung "Unternehmensführung und internationales Management" oder "Organisation und Personal" im Rahmen des Hauptfachs BWL erfolgreich absolviert haben. Idealerweise sollte bereits ein Bachelorseminar am Lehrstuhl absolviert worden sein.

Studierenden wird dringend empfohlen, an der Veranstaltung „Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - von der Recherche zum fertigen Papier“ aus dem fachübergreifenden „Studium Integrale“ teilgenommen zu haben*. (Dreitägiges Seminar, angeboten in der vorlesungsfreien Zeit. Details zu Veranstaltungsort, -zeit und -anmeldung finden Sie hier:<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/lehrveranstaltungen.php> Dozentin: Frau Dr. Suthaus und Frau Gleitsmann, Universitäts- und Stadtbibliothek Köln)

Eine Alternative hierzu stellt die erfolgreiche Teilnahme an einer äquivalenten Veranstaltung („Studium Integrale“ der WiSo-Fakultät) oder die Teilnahme am Kurs „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für die Bachelorarbeit“, der exklusiv für Bachelor-Studierende der WiSo-Fakultät im Zeitraum zwischen Themenzuteilung und Anmeldetermin von Frau Dr. Suthaus (Universitäts- und Stadtbibliothek Köln) angeboten wird, dar. Details zu Veranstaltungsort, -zeit und -anmeldung finden Sie hier:http://www.ub.uni-koeln.de/infothek/schulungen/kurse/fachdb/wirtschaftswissenschaften_1/index_ger.html

Informationen zur Belegung und Themenvergabe folgen bis Ende Februar und werden an dieser Stelle veröffentlicht.

Weitere Informationen

-

Ansprechpartner

Timo Prinz, M.Sc. (prinz@wiso.uni-koeln.de)

Am Lehrstuhl für allgemeine BWL, Unternehmensentwicklung und Organisation werden Bachelorarbeiten aus dem Gebiet der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre, insbesondere der Unternehmensentwicklung und Organisation vergeben und betreut.

Die Studierenden können eigene Themenvorschläge einbringen

A l l g . B W L , U n t e r n e h m e n s e n t w i c k l u n g u n d W i r t s c h a f t s e t h i k

14253.0018 **Business Ethics and Continental Philosophy**

Übung

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, Ende
25.11.2015

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 29.10.2015 -
26.11.2015

J. Conrads
A. Neschen
G. Dogan Ligtoet
M. Fischer

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Literature will be announced in the lecture.

Further information on the participation in the module will be provided shortly before the start of the course on our website: www.codebe.uni-koeln.de

14253.0019 Business Ethics and Continental Philosophy

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56 27.10.2015 - 24.11.2015

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 30.10.2015 - 27.11.2015

A. Neschen
J. Conrads
G. Dogan Ligtvoet
M. Fischer
G. Walkowitz

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Literature will be announced in the lecture.

14253.0020 Advanced Seminar Corporate Development and Business Ethics

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 12

Mi. 28.10.2015 17 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 27.11.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Sa. 28.11.2015 9.30 - 15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

B. Irlenbusch
G. Walkowitz
J. Conrads

Advanced Seminar: Corporate Development and Business Ethics

COURSE OVERVIEW

Compliance management in business practice often follows standardized frameworks. The German standard IDW PS 980 (Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland), for example, requests a clear structure of how an organization should implement a proper Compliance Management System (CMS). Within these systems compliance management is separated into specific sub-categories which have to be addressed by business organizations. The aim of this advanced seminar is to better understand the functioning of a successful CMS. Therefore, in a first step, the core elements of standard CMS shall be determined. Secondly, insights from behavioral compliance research shall be reviewed to gain general insights on individual (non-)compliant behavior. Thirdly, the following sub-categories of a

CMS shall be specifically elaborated by referring to empirical and behavioral research: (1) Compliance organization and governance (e.g. ethics officers), (2) compliance programs (e.g. code of conducts), (3) compliance culture, and (4) measuring compliance.

!!! There will also be a presentation included in the course by consultants of Baker Tilly Roelfs !!

COURSE STRUCTURE

Each student chooses and elaborates one topic (see below). Participants give a presentation during a block seminar and write a final essay. In the presentation, students will have to explain and to discuss his or her chosen topic by the means of given research papers. In the final essay, the topic shall be further elaborated and enriched with further (academic) considerations. Practical implications have to be discussed. The seminar will be held as a block-seminar. An introductory meeting will be held beforehand where seminar requirements will be explained in detail.

GRADING

Grades are based on: 1. Presentation at the seminar (40%), 2. Final essay (60%).

TOPICS

A. Compliance management systems from a (practical) business perspective
Topic 1. Overview: Determinants of a Compliance Management System

B. Behavioral Compliance Research
Topic 2. The psychology and economics of compliant behavior
Topic 3. Delegation and responsibility

Topic 4. Conflicts of interests

C. Compliance Organization and Governance

Topic 5. Compliance Officer: Role and responsibilities

Topic 6. Components of an effective code of conduct

E. Compliance Culture

Topic 7. Values and Mission: Determinants of a corporate culture and its relationship to ethical behavior

F. Measuring Compliance

Topic 9. Measuring the ethical culture of an organization

Location:

Room No.: 3.206

Universitätsstraße 22a

(Studierenden Service Center)

For details about the seminar please refer to the homepage of the chair: www.codebe.uni-koeln.de

14253.0006 Research colloquium on business ethics and personnel economics

2 SWS; Kolloquium

Mi. 12 - 13, ab 21.10.2015

D.Sliwka
B.Irlenbusch
mit Assistenten

The seminar takes place in room 3.206 (SSC).

14253.0009 Basismodul Corporate Development

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 800

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
ab 9.12.2015

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
ab 10.12.2015

B.Irlenbusch

Es sind beide Vorlesungs-Veranstaltungen pro Woche zu besuchen. Es werden also keine inhaltsgleichen Vorlesungen angeboten.

14253.0010 Tutorien zu Basismodul Corporate Development

1 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 800

Mo. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 7.12.2015

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 7.12.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 7.12.2015

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab
7.12.2015

Di. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S216, ab 8.12.2015

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S11, ab 8.12.2015

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 8.12.2015

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 56, ab 8.12.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S11, ab 9.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S21, ab 9.12.2015

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 9.12.2015

Do. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S216, ab 10.12.2015

Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S11, ab 10.12.2015

Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S21, ab 10.12.2015

Fr. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01, ab 11.12.2015

Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 11.12.2015

Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S21, ab 11.12.2015

Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 11.12.2015

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 11.12.2015

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 11.12.2015

B.Irlenbusch

G.Walkowitz

Alle 15 Tutorien einer Woche diskutieren den gleichen Inhalt; es ist nur der Besuch eines wöchentlichen Tutoriums notwendig.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14253.0016 Unternehmens- und Wirtschaftsethik (UWE)

2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

F.Engl

B.Irlenbusch

14253.0017 Unternehmens- und Wirtschaftsethik (UWE)

2 SWS; Übung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

F.Engl

B.Irlenbusch

C.Stein

14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C.Alos-Ferrer

O.Gürtler

B.Irlenbusch

A.Ockenfels

B.Rockenbach

D.Sliwka

A.Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.

14253.0038 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Irlenbusch - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

B.Irlenbusch

F.Engl

Modus der Themenvergabe

Wir möchten Studenten ermutigen eigene Themenvorschläge in den unten genannten Themenbereichen zu erarbeiten.

Nach der Zuteilung zu unserem Seminar, wird es eine zentrale Einführungsveranstaltung geben, bei der wir die Erwartungen und Anforderungen unsererseits erläutern. Danach haben die Studenten Zeit für die Konkretisierung ihrer Themenidee.

Themenbereiche

Das Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensentwicklung und Wirtschaftsethik (Prof. Dr. Bernd Irlenbusch) forscht und lehrt auf dem Gebiet „Behavioral Economics“ zu Fragen der Unternehmensentwicklung. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf Wirtschafts- und Unternehmensethik, Organisation und Personal, Corporate Responsibility und Compliance.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Die Belegung der Profilgruppe „Unternehmensführung, Organisation und Personal ist wünschenswert.
Weiterhin sind sehr gute Leistungen in den Fächern „Business Ethics“, „Organisation und Personal“, „Mathematische Methoden“ und „Statistik“ von Vorteil.

Ansprechpartner
Gari Walkowitz (walkowitz@wiso.uni-koeln.de)

14253.0039 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Irlenbusch - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 4

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

B.Irlenbusch
F.Engl

Modus der Themenvergabe

Wir möchten Studenten ermutigen eigene Themenvorschläge in den unten genannten Themenbereichen zu erarbeiten.

Nach der Zuteilung zu unserem Seminar, wird es eine zentrale Einführungsveranstaltung geben, bei der wir die Erwartungen und Anforderungen unsererseits erläutern. Danach haben die Studenten Zeit für die Konkretisierung ihrer Themenidee.

Themenbereiche

Das Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensentwicklung und Wirtschaftsethik (Prof. Dr. Bernd Irlenbusch) forscht und lehrt auf dem Gebiet „Behavioral Economics“ zu Fragen der Unternehmensentwicklung. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf Wirtschafts- und Unternehmensethik, Organisation und Personal, Corporate Responsibility und Compliance.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Die Belegung der Profilgruppe „Unternehmensführung, Organisation und Personal ist wünschenswert.
Weiterhin sind sehr gute Leistungen in den Fächern „Business Ethics“, „Organisation und Personal“, „Mathematische Methoden“ und „Statistik“ von Vorteil.

Ansprechpartner
Gari Walkowitz (walkowitz@wiso.uni-koeln.de)

14253.0042 Bachelor Seminar: Topics in Compliance

Seminar; Max. Teilnehmer: 14

Di. 3.11.2015 18 - 19.30

20.11.2015 - 21.11.2015 9 - 18, Block+SaSo

F.Engl

Short description of the seminar:

Compliance management aims to ensure a company's adherence with the law, regulatory frameworks as well as internal codes of conduct. It has received increased attention in light of recent corporate scandals, increasing regulatory requirements, and the growing importance of corporate social responsibility. In the seminar, students will discuss and explore topics in the compliance literature with an emphasis on its relation to findings in behavioral ethics.

Further details will be available soon from the homepage of the chair.

Allg. B W L , U n t e r n e h m e n s f ü h r u n g u n d L o g i s t i k

14253.0021 Logistics Management (Lecture)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
9.12.2015 - 3.2.2016

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 10.12.2015 -
4.2.2016

W.Delfmann
S.Krapp
T.Schmitz

Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.

Relevant course information and data will be published in Ilias!

14253.0022 Logistics Management (Tutorial)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56 15.12.2015 - 2.2.2016

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
11.12.2015 - 5.2.2016

S.Krapp
T.Schmitz

Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.

14253.0023 Strategic Management (Lecture)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141), En-
de 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalen-
bach-HS, Ende 3.12.2015

W.Delfmann
T.Heyer
P.Schneider

The preliminary course syllabus will be made available in ILIAS: Magazin » WiSo » BWL »
Allgemeine BWL, Unternehmensführung und Logistik » WS 2015-16 » Strategic Management
(Lecture)

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You
do not have to apply for this course in advance.

PLEASE ALSO NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0024 Strategic Management (Tutorial)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)
27.10.2015 - 1.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
28.10.2015 - 2.12.2015

T.Heyer
P.Schneider

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You
do not have to apply for this course in advance.

PLEASE NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0025 Business Project in Corporate Development, Business Policy and Logistics

4 SWS; Projekt

k.A., n. Vereinb

S.Krapp

Please note: Application and registration for this module are exclusively administered via Ilias.

14253.0026 Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik

4 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

k.A.

Di. 20.10.2015 14 - 17

Mo. 7.12.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 8.12.2015 13.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

W.Delfmann
S.Danwitz
T.Schmitz

Advanced Seminar in Business Policy &Logistics:
"Strategic Management in the Aviation Industry"

Course description: This course focuses on current strategic management challenges in the aviation industry. The course format is a seminar, which implies that students will need to prepare own research papers (as a group work), present and discuss them in class. Students will learn and apply basic and advanced theories, models and management tools in this complex industry setting.

The aviation industry is a highly dynamic industry, operating on a global scale. Its early regulatory corset has long been dismantled in major markets, but its remainders still exert influence on decisional discretion and strategy. This applies equally to the airport sector, which only slowly sees airports being transformed from state administered bureaucracies into commercial companies. In the deregulated areas of the industry, rivalry among the players is intense and has resulted in new strategic practices and concepts with relevance beyond this very industry. Due to new market players and an advancing commoditization of air transport services, traditional airlines are under increasing pressure to differentiate.

Course dates and structure (preliminary): Kick-off lecture on October 20th, 2015. Full-day discussion sessions on December 7th & December 8th, 2015.

Course prerequisites: We highly recommend prior completion of at least three courses of Corporate Development and/or Supply Chain Management.

Credit Points: 6 CP (workload: attendance 30h, self-study 150h).

Course Language: The seminar will be held in English.

Course Documents: The required documents for the course will be available via the ILIAS e-learning platform. Students who are allocated for the seminar via KLIPS received a welcome e-mail including the link and password to the respective ILIAS course.

Team & Topic Allocation: The team & topic allocation takes place from Oct 2nd - Oct 11th via ILIAS. The allocated topics & teams will be published on Oct 14th (latest).

14253.0027

Doktorandenkolloquium

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

W. Delfmann

Das Doktorandenseminar findet nach Absprache statt, bitte setzen Sie sich ggf. mit dem Lehrstuhlsekretariat in Verbindung.

14253.0028

Graduierendekolloquium

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

W. Delfmann

Veranstaltungsort: Seminarbibliothek (Raum 331, Wiso-Gebäude)
Fortlaufende Veranstaltung. Die aktuellen Termine können Sie unter dem angegebenen Link in Ilias einsehen, das Seminar steht allen interessierten Zuhörern offen.

Juniorprofessur für ABWL, Unternehmensentwicklung und Organisation

14253.0013

Selected Issues in Corporate Development and Organizations:**"Entrepreneurship – Theories and Cases"**

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 45

Fr. 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S12

T. Semrau
T. Karcisky

The students will learn about the driving and success factors of entrepreneurship, as well as the actual process of starting, growing and harvesting a new venture. Additionally, special forms of entrepreneurship, such as social entrepreneurship and franchising, will be discussed.

Among others, the course will deal with the following topics:

- The Process of New Venture Creation and Development
- Entrepreneurial Opportunities, Opportunity Recognition and Creativity
- Resources, Founders, Teams and Finance
- New Venture Management, Planning and Strategy
- Social Entrepreneurship, Franchising

Examination requirements: Written exam lasting 60 min for all students that require the course for their major or minor in Corporate Development. For CEMS early leavers we provide the opportunity to write an essay/paper.

If you have any questions please contact Tessa Karcisky, karcisky@wiso.uni-koeln.de
The course may be attended by master students with Major/Minor Corporate Development or CEMS students.

J u n i o r p r o f e s s u r f ü r C o r p o r a t e D e v e l o p m e n t

F i n a n c e

A l l g . B W L u n d B a n k b e t r i e b s l e h r e

14259.0000 Bewertungstheorie

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

W. Spörk

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14259.0002 Leasing

2 SWS; Vorlesung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 3.12.2015

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, T. Hartmann-Wendels
Ende 3.12.2015

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14259.0001 Bewertungstheorie

2 SWS; Übung

Di. 18 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

W. Spörk

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14259.0003 Leasing

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 10.12.2015

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, P. Azimi Garakani
ab 10.12.2015

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14259.0004 Risk Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 10.11.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 11.11.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 11.11.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, T. Hartmann-Wendels
Ende 12.11.2015

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt.

14259.0005 Risk Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 300

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS
17.11.2015 - 1.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
18.11.2015 - 2.12.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
18.11.2015 - 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
19.11.2015 - 3.12.2015

B. Döring

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt.

14259.0006 Investment Banking

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 300

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 1.2.2016

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 1.2.2016

W. Spörk

Die Veranstaltung wird über KLIPS belegt

14259.0008 Hauptseminar Bankbetriebslehre (Bank- und Börsenseminar)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

Fr. 4.9.2015 10 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Fr. 11.12.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110

T. Hartmann-Wendels

Die Vergabe der Hauptseminarplätze erfolgt in der ersten Belegungsphase über KLIPS.

Hauptseminar im Winterseminar 2015/16

Theorie und Empirie des Factorings

Blockseminar, 11.12.2015, 9.00-17.00 Uhr, Seminarraum 110

Die Anmeldung erfolgt im Zeitraum vom 14. Juli - 02. August 2015 über KLIPS (für weitere Hinweise siehe auch: <https://wisoanmeldung.uni-koeln.de/>). Am 18. August 2015 werden die Zuteilungen zu den jeweiligen Seminaren veröffentlicht.

Die Vorbesprechung zum Seminar, in deren Rahmen auch die Themenvorstellung und -zuteilung stattfinden, findet am 04.09.2015 um 10.00 Uhr im Seminarraum 110 statt. Es besteht eine Teilnahmepflicht!

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind ein mindestens mit „ausreichend“ bewertetes Referat (ca. 15 Seiten) und die Teilnahme am Seminartag, an dem die Seminarvorträge durch weitere Vorträge ergänzt werden. Die Seminarteilnehmer sind außerdem verpflichtet, ihr Thema vorzutragen. Des Weiteren ist eine aktive Teilnahme an den Diskussionen zu den Seminarvorträgen am Seminartag erwünscht. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die

Studierenden 6 Leistungspunkte (s.<http://www.wiso.uni-koeln.de/?id=15456>). Dieses Seminar soll zum einen zur Vertiefung des Themengebietes Factoring dienen und zum anderen durch das selbständige Bearbeiten einer Problemstellung mit wissenschaftlichen Methoden auf das Verfassen einer Masterarbeit vorbereiten.

Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema wird von den Seminarteilnehmern erwartet, dass diese mit dem Betreuer die Gliederung der Arbeit absprechen.

Hinweis zur Abgabe der Referate:

Alle Referate sind in zweifacher Ausfertigung bis zum 20.11.2015, 12.00 Uhr, im Sekretariat des Bankseminars abzugeben. Nach erfolgter Vorkorrektur müssen die Seminarteilnehmer mit dem Betreuer den Vortrag zur Arbeit besprechen.

Betreuung der Seminarthemen:

Betreuer	Email
Holger Leist	leist@wiso.uni-koeln.de

Formhinweise für Referate:

Siehe Anleitung für die Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten auf der Homepage des Seminars für ABWL und Finanzierungslehre.

Hinweis zur Literatur:

Die zu den einzelnen Themen angegebenen Quellen sind beim Betreuer als pdf- Version erhältlich. Die Literaturhinweise sollen den Einstieg in die jeweiligen Seminarthemen erleichtern; sie ersetzen jedoch keinesfalls die eigenständige Literaturrecherche.

Themenübersicht:

1. Theorie des Handelskredits

Über die gewöhnlichen Finanzierungsalternativen (Kapitalmärkte, Bankkredite) hinaus können Firmen auch auf weitere Finanzierungsmöglichkeiten zurückgreifen. Ein sogenannter „Handelskredit“ kann Firmen helfen, ihre Finanzierungssituation vor allem im Hinblick auf ihre Liquidität zu verbessern. Petersen und Rajan (1997) untersuchen Beweggründe für Firmen, eine solche Geschäftsverbindung sowohl als Anbieter als auch als Nachfrager einzugehen. Darauf aufbauend testen Fabbri und Menichini (2010) weitere Faktoren, die für die Entscheidung über die Nutzung eines Handelskredites von Bedeutung sind

Einstiegs-Literatur:

Petersen, M.A. und Rajan, R.G. (1997). Trade credit: theories and evidence. *Review of Financial Studies*, 10(3), 661-691

Fabbri, D. und Menichini, A.M. (2010). Trade credit, collateral liquidation, and borrowing constraints. *Journal of Financial Economics*, 96(3), 413-432

2. Theorie des Factorings

Ein Moral Hazard Problem liegt beim Factoring vor, da der Factor die Anstrengungen des Klienten bezüglich der Bonität des Debtors und der Verität der Forderungen nicht beobachten kann. Sopranzetti (1998) untersucht die Auswirkungen von Moral Hazard auf die Nutzung von Factoring im Rahmen eines theoretischen Modells mit anschließender empirischer Anwendung. Palia und Sopranzetti (2004) erweitern das theoretische Modell von Sopranzetti (1998), indem der Klient nun lediglich einen Teil der Forderungen an den Factor verkaufen kann.

Einstiegs-Literatur

Sopranzetti, Ben J. (1998): "The Economics of Factoring Accounts Receivable", in: *Journal of*

Economics and Business, Vol. 50, No. 4, pp. 339-359

Palia, Darius / Sopranzetti, Ben J. (2004): "Securitizing Accounts Receivable", in: Review of Quantitative Finance & Accounting, Vol. 22, No. 1, pp. 29-38

3. Empirische Untersuchung zum Factoring

Empirische Untersuchungen des Einflusses von firmenspezifischen Charakteristika auf den Verkauf von Forderungen aus Lieferung und Leistung an einen Factor beruhen in der Regel auf Umfragen. Smith und Schnucker (1994) sehen Factoring als Entscheidung über die Organisationsstruktur eines Unternehmens an, während Summer und Wilson (2000) insbesondere den Einfluss des Bedarfes an kurzfristigen finanziellen Mitteln auf die Nutzung von Factoring untersuchen. Soufani (2002) verbindet beide Sichtweisen und untersucht weitere demografische Faktoren von Firmen, welche sich auf deren Factoringentscheidung maßgeblich auswirken.

Einstiegs-Literatur:

Smith, J.K. und Schnucker, C. (1994) an empirical examination of organizational structure: the economics of the factoring decision. Journal of Corporate Finance, 1(1), 119-138.

Soufani, K. (2002). On the determinants of factoring as a financing choice: evidence from the UK. Journal of Economics and Business, 54(2), 239-252.

Summer, B. und Wilson, N. (2000). Trade credit management and the decision to use factoring: an empirical study. Journal of Business Finance & Accounting, 27(1-2), 37-68.

14259.0009

Research Seminar

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

Blockseminar. Ort und Termine werden gesondert bekannt gegeben.

Anmeldung erfolgt über Herrn Dr. Spörk.

T.Hartmann-Wendels

14259.0007

Praxisorientierte Banksteuerung

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 13

Fr. 6.11.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Fr. 27.11.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat

Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat des Lehrstuhls.

T.Schlüter

Im Wintersemester 2015/16 bietet der Lehrstuhl für allgemeine BWL und Bankbetriebslehre im Rahmen von 6 Credit Points wieder eine praxisorientierte Blockvorlesung aus dem Bereich des Bankenwesens an. Diese wird von Dr. Tobias Schlüter gelesen.

Ihr Ansprechpartner an der Universität ist Herr Dipl.-Math. David Fritz (Zimmer 619 im 6. Stock des WiSo-Gebäudes, Telefon: 0221-4704081, Email: fritz@wiso.uni-koeln.de). Für eine erfolgreiche Teilnahme ist es notwendig, dass Sie am Ende der Veranstaltung eine mindestens mit "ausreichend" bewertete Klausur und eine mindestens mit "ausreichend" bewertete Hausarbeit bestehen. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem Mittel der beiden Einzelbewertungen.

Die Klausuranmeldung erfolgt persönlich und verbindlich im Sekretariat des Lehrstuhls bis zum 06.11.15, 12 Uhr. Eine gesonderte Klausuranmeldung beim Prüfungsamt ist nicht notwendig. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, welches der unten genannten Module Sie belegen wollen. Kenntnisse aus den Vorlesungen "Risikomanagement in Banken" und "Bankmanagement" sind nützlich, aber nicht unbedingt erforderlich.

Ohne weitere Ankündigung finden alle Veranstaltungen in Raum 110 statt.

Zu den Inhalten der Vorlesung zählen u.a.:

- Profitabilitätsbewertung in Banken
- Geschäftsallokation
- Rating- / Scoringmodelle
- IRBA und Poolratingmodelle
- Credit Pricing
- Funds Transfer Pricing Modelle
- Fristentransformationsrisiken
- Cashflow-Modellierung
- Risikolageberichterstattung
- Planung von Geschäftsergebnissen

Termine:

06.11.2015 1. Vorlesungsblock (09:00-17:00 Uhr)

27.11.2015 2. Vorlesungsblock (09:00-17:00 Uhr)

27.11.2015 Endgültige Vergabe der Hausarbeitsthemen
(im 2.Vorlesungsblock)

01.12.2015 12:00 Uhr Ablauf der Rücktrittsmöglichkeit

04.12.2015, 09:30 Uhr Klausur, Raum 110

25.03.2016 12.00 Uhr: Deadline Abgabe der schriftlichen Hausarbeiten

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Infoschreiben auf unserer Website.

<http://www.bankseminar.uni-koeln.de/14381.html>

14259.0010 Bachelorseminar (LS Hartmann-Wendels)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 16.10.2015 10 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Fr. 11.12.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Die Vergabe des Bachelorseminars erfolgt über KLIPS in der zweiten Belegphase.
Universität zu Köln

W. Spörk

Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
und Bankbetriebslehre
AOR Dr. Wolfgang Spörk

Köln,

23.06.2015

Bachelorseminar im Winterseminar 2015/2016

Factoring

Blockseminar, 11.12.2015, 9.00-17.00 Uhr, Seminarraum 110

Die Anmeldung erfolgt in der zweiten Belegphase im Zeitraum vom 11. - 28. September 2015 über KLIPS. Eine Restplatzvergabe findet für dieses Bachelorseminar nicht statt! Am 15. Oktober 2015 werden Sie ab 12:00 Uhr über Ihren smail-account darüber informiert, ob Sie einen Seminarplatz erhalten haben.

Die Vorbesprechung zum Seminar, in deren Rahmen auch die Themenvorstellung und -zuteilung stattfindet, findet am 16.10.2015 um 10:00 Uhr im Seminarraum 110 statt. Dieser

zeitnahe Termin wurde gewählt, um Ihnen noch eine möglichst lange Bearbeitungszeit für Ihre Seminararbeit zu ermöglichen! Es besteht eine Teilnahmepflicht!

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind ein mindestens mit „ausreichend“ bewertetes Referat (ca. 12 Seiten). Zudem sind die Seminarteilnehmer verpflichtet, ihr Thema vorzutragen. Des Weiteren ist eine aktive Teilnahme an den Diskussionen zu den Seminarvorträgen am Seminartag erwünscht.

Dieses Seminar soll zum einen zur Vertiefung des Themengebietes Factoring dienen und zum anderen durch das selbständige Bearbeiten einer Problemstellung mit wissenschaftlichen Methoden auf das Verfassen einer Bachelorarbeit vorbereiten. Es wird empfohlen, das Seminar zum Ende des Studiums – idealerweise im Semester vor der Bachelorarbeit – zu belegen.

Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema wird von den Seminarteilnehmern erwartet, dass diese mit dem Betreuer die Gliederung der Arbeit absprechen.

Hinweis zur Abgabe der Referate:

Alle Referate sind in zweifacher Ausfertigung bis zum 20.11.2015, 12.00 Uhr, im Sekretariat des Bankseminars abzugeben. Nach erfolgter Vorkorrektur müssen die Seminarteilnehmer mit dem Betreuer den Vortrag zur Arbeit besprechen.

Betreuung der Seminarthemen:

Betreuer	Telefon	Email	Sprechstunde
Dr. Wolfgang Spörk	470-6574	spoerk@wiso.uni-koeln.de	Mittwoch, 10:30 - 11:30 Uhr

Formhinweise für Referate:

Siehe Anleitung für die Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten auf der Homepage des Seminars für ABWL und Finanzierungslehre.

Hinweis zur Literatur:

Die zu den einzelnen Themen angegebenen Aufsätze, Gesetzes- und Verordnungstexte sind beim Betreuer als pdf-Version erhältlich. Die Literaturhinweise sollen den Einstieg in die jeweiligen Seminarthemen erleichtern; sie ersetzen jedoch keinesfalls die eigenständige Literaturrecherche.

Themenübersicht:

1. Funktionen, Ausgestaltungsformen und Theorie des Factorings

Beim Factoring handelt es sich um den Verkauf von Forderungen aus Lieferung und Leistung eines Unternehmens an einen Finanzdienstleister (Factor). Häufig wird dabei auch das Ausfallrisiko auf den Factor übertragen. Als Gegenleistung für den Verkauf der Forderungen stehen dem Unternehmen Liquidität in Form des Kaufpreises der Forderungen abzüglich von Gebühren und einer Risikoprämie gegenüber. Neben dieser Grundform des Factorings haben sich viele weitere Ausgestaltungsformen entwickelt, die verschiedene Funktionen für die Vertragspartner erfüllen. Auf Basis der Darstellung der Funktionen und der unterschiedlichen Ausgestaltungsformen des Factorings ist eine Zielgruppenanalyse für dieses Finanzierungsinstrument vorzunehmen. Zudem soll das Factoring in das Finanzierungsspektrum eingeordnet werden und eine Abgrenzung des Factorings gegenüber alternativen Finanzierungsinstrumenten vorgenommen werden. Des Weiteren sind die bilanziellen Konsequenzen der jeweiligen Finanzierungsalternativen aufzuzeigen und anhand verschiedener Bilanzkennzahlen zu bewerten.

Einstiegs-Literatur:

Gräfer, Horst / Schneider, Georg / Gerenkamp, Thorsten (2012): Bilanzanalyse, 12. Auflage, Herne/Berlin.

Hartmann-Wendels, Thomas / Moseschus, Alexander M. / Wessel, Magdalena (Hrsg.) (2014): Factoring-Handbuch, Frankfurt a.M.

Hartmann-Wendels, Thomas (2014): Das Factoring-Geschäft ist wieder auf Wachstumskurs – Handel bleibt Spitzenreiter, in: Finanzierung-Leasing-Factoring (FLF), 5/2014, S. 218 – 221.

Perridon, Louis / Steiner, Manfred / Rathgeber, Andreas W. (2012): Finanzwirtschaft der Unternehmung, 16. Auflage, München.

Mian, Shezard L. / Smith, Clifford W. (1992): "Accounts Receivable Management Policy: Theory and Evidence", in: Journal of Finance, Vol. 47, No. 1, S. 169 – 200.

2. Factoring im internationalen Vergleich

Factoring hat in den letzten Jahren weltweit ein enormes Wachstum erlebt, wobei jedoch länderspezifische Unterschiede bestehen. Zum einen unterscheiden sich die jeweiligen Ausgestaltungsformen der Factoringprodukte, nicht auch zuletzt aufgrund der unterschiedlichen gesetzlichen und regulatorischen Anforderungen in den jeweiligen Ländern. Auch die Nachfrage nach und das Angebot von Factoringprodukten ist teilweise hierauf zurückzuführen. Im Rahmen dieser Arbeit sollen die Ergebnisse einer internationalen Studie zum Factoring in Europa ausgewertet und dargestellt werden, um so die ländertypischen Besonderheiten und die daraus resultierenden Marktstrukturen der nationalen Factoringmärkte ableiten und begründen zu können.

Einstiegs-Literatur:

Brehcist, John (2015): The EUF shares its study of six European Factoring markets, in: Finanzierung-Leasing-Factoring (FLF), 2/2015, S. 80 – 81.

FINEST (2014): "The role of the Factoring and Commercial Finance Industry in the European Union", in: FINEST Report Series 2014

3. Regulatorische Anforderungen an das Factoring

Factoringunternehmen gelten seit der Änderung des Jahressteuergesetzes im Jahr 2009 als Finanzdienstleistungsinstitute im Sinne des § 1 Kreditwesengesetz (KWG) und unterliegen damit der Aufsicht durch die Bundesanstalt für die Finanzdienstleistungsaufsicht und durch die Deutsche Bundesbank. Wesentliche regulatorische Anforderungen aus dem Bankenumfeld wurden so auf die Factoringunternehmen übertragen. So soll sichergestellt werden, dass die Vielzahl an Risiken, die Factoringunternehmen übernehmen, sicher beherrscht werden können und durch ein mangelndes oder unangemessenes Risikomanagement keine Finanzmarktexternalitäten ausgelöst werden. Im Zuge dieser Seminararbeit sind die regulatorischen Anforderungen an Factoringunternehmen darzustellen und insbesondere bezüglich des Regulierungsumfangs und der angestrebten Zielerreichung kritisch zu beurteilen.

Einstiegs-Literatur:

Hartmann-Wendels (2010): „Regulierung von Factoring- und Leasingunternehmen, in: Zeitschrift für Bankwirtschaft und Bankrecht“, 22. Jg., S. 96 – 103.

Hartmann-Wendels (2012): „Regulatorische Folgen der Finanzkrisen – Auswirkungen auf die Leasingbranche, in LEASING – Wissenschaft & Praxis, 1/2012, S. 1 – 88.

Hartmann-Wendels (2012): Die Regulierung des Schattenbankensystems, in: Finanzierung-Leasing-Factoring (FLF), 6/2012, S. 237.

Kopka, Matthias / Muschal, Lorenz (2015): Anforderungen nach MaRisk BTO 1: Risikorelevanz beim Factoring, in: Finanzierung-Leasing-Factoring (FLF), 2/2015, S. 75 – 79.

Wessel, Magdalena: „KWG-light“ (2011): Zwei Jahre Aufsicht über Factoring-Unternehmen, in: Finanzierung-Leasing-Factoring (FLF), 3/2011, S. 128 – 130.

14259.0042 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hartmann-Wendels - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

T. Hartmann-Wendels
W. Spörk

Modus der Themenvergabe

Nach Abschluss der Restvergaberunde am 21. Oktober 2015 wissen wir, welche Studierenden unserem Lehrstuhl zugeordnet wurden. Alle zugeteilten Studierenden werden per mail eingeladen, am 23. Oktober 2015, 10:00 Uhr im Raum 110 (WiSo-Gebäude) an einer Informationsveranstaltung

teilzunehmen. Zudem enthält diese mail die Themenvorschläge des Bankseminars sowie ein Formular zur Angabe der Themenpräferenzen.

Im Rahmen der Informationsveranstaltung skizzieren die einzelnen Betreuer die jeweiligen Themenvorschläge und geben Ihnen Gelegenheit, Fragen zu diesen Themenvorschlägen zu stellen. Zudem erhalten Sie formale und organisatorische Hinweise zur Erstellung der Bachelorarbeit. Sollten Sie einen eigenen Themenvorschlag erarbeitet haben, können Sie ein maximal zweiseitiges Proposal (aus dem die von Ihnen zu untersuchende Fragestellung, die von Ihnen vorgesehene Methodik und die Hauptliteraturquellen, auf die Sie sich stützen werden, hervorgeht) mit zur Informationsveranstaltung bringen, so dass wir dort entscheiden können, ob ein solches Thema von unserem Lehrstuhl inhaltlich betreut werden kann.

Nach der Informationsveranstaltung haben Sie die Gelegenheit bis zum 30. Oktober 2015, 12:00 Uhr, die Präferenzliste mit mindestens drei Themen im Sekretariat des Bankseminars (Raum 627) abzugeben oder per mail an brand@wiso.uni-koeln.de zu senden. Bitte geben Sie in dieser Präferenzliste auch an, welche der empfohlenen Veranstaltungen Sie besucht haben (Semester und Ergebnis).

Am 2. November 2015 werden Sie per mail informiert, wer Ihre Bachelorarbeit betreuen wird. Ihr Thema wird Ihnen aber noch nicht mitgeteilt!

Wenn Sie im ersten Bearbeitungszeitraum des WS 2015/16 schreiben wollen (12.11.2015 – 4.2.2016), sollten Sie sich spätestens am 5. November 2015 mit Ihrem Betreuer in Verbindung setzen, um die weitere organisatorische und inhaltliche Vorgehensweise zu besprechen.

Sollten Sie Ihre Bachelorarbeit im zweiten Bearbeitungszeitraum des WS 2015/16 anfertigen wollen (07.12.2015 – 29.02.2016), reicht es aus, dass Sie sich am 30. November 2015 mit Ihrem Betreuer zur Themenabsprache, etc. in Verbindung setzen.

Themenbereiche

- Bankregulierung
- Asset Management
- Risikomanagement in Banken
- Bankcontrolling
- Leasing
- Risikomessmethodiken
- Private Equity
- Banksicherungssysteme

Bearbeitungsbeginn

Zeitraum I: 12.11.2015 – 04.02.2016

In begründeten Ausnahmefällen ist ein Abweichen von diesen Zeiträumen möglich – bitte besprechen Sie dies vorab (!) mit Herrn Dr. Spörk (Kontaktdaten: s.u.).

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Besuch von mindestens einer der beiden Veranstaltungen

- Bankmanagement oder
- Leasing

Zusätzlich ist er Besuch der Veranstaltungen

- Finanzmanagement/Bewertungstheorie und
- Investition und Finanzierung

empfohlen.

Weitere Informationen

Bei etwaigen inhaltlichen oder organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Wolfgang Spörk

Ansprechpartner

AOR Dr. Wolfgang Spörk ([spoerk\(at\)wiso.uni-koeln.de](mailto:spoerk(at)wiso.uni-koeln.de))

14259.0043 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hartmann-Wendels - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 4

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

T. Hartmann-Wendels
W. Spörk

Modus der Themenvergabe

Nach Abschluss der Restvergaberunde am 21. Oktober 2015 wissen wir, welche Studierenden unserem Lehrstuhl zugeordnet wurden. Alle zugeteilten Studierenden werden per mail eingeladen, am 23. Oktober 2015, 10:00 Uhr im Raum 110 (WiSo-Gebäude) an einer Informationsveranstaltung teilzunehmen. Zudem enthält diese mail die Themenvorschläge des Bankseminars sowie ein Formular zur Angabe der Themenpräferenzen.

Im Rahmen der Informationsveranstaltung skizzieren die einzelnen Betreuer die jeweiligen Themenvorschläge und geben Ihnen Gelegenheit, Fragen zu diesen Themenvorschlägen zu stellen. Zudem erhalten Sie formale und organisatorische Hinweise zur Erstellung der Bachelorarbeit. Sollten Sie einen eigenen Themenvorschlag erarbeitet haben, können Sie ein maximal zweiseitiges Proposal (aus dem die von Ihnen zu untersuchende Fragestellung, die von Ihnen vorgesehene Methodik und die Hauptliteraturquellen, auf die Sie sich stützen werden, hervorgeht) mit zur Informationsveranstaltung bringen, so dass wir dort entscheiden können, ob ein solches Thema von unserem Lehrstuhl inhaltlich betreut werden kann.

Nach der Informationsveranstaltung haben Sie die Gelegenheit bis zum 30. Oktober 2015, 12:00 Uhr, die Präferenzliste mit mindestens drei Themen im Sekretariat des Bankseminars (Raum 627) abzugeben oder per mail an brand@wiso.uni-koeln.de zu senden. Bitte geben Sie in dieser Präferenzliste auch an, welche der empfohlenen Veranstaltungen Sie besucht haben (Semester und Ergebnis).

Am 2. November 2015 werden Sie per mail informiert, wer Ihre Bachelorarbeit betreuen wird. Ihr Thema wird Ihnen aber noch nicht mitgeteilt!

Wenn Sie im ersten Bearbeitungszeitraum des WS 2015/16 schreiben wollen (12.11.2015 – 4.2.2016), sollten Sie sich spätestens am 5. November 2015 mit Ihrem Betreuer in Verbindung setzen, um die weitere organisatorische und inhaltliche Vorgehensweise zu besprechen.

Sollten Sie Ihre Bachelorarbeit im zweiten Bearbeitungszeitraum des WS 2015/16 anfertigen wollen (07.12.2015 – 29.02.2016), reicht es aus, dass Sie sich am 30. November 2015 mit Ihrem Betreuer zur Themenabsprache, etc. in Verbindung setzen.

Themenbereiche

- Bankregulierung
- Asset Management
- Risikomanagement in Banken
- Bankcontrolling
- Leasing
- Risikomessmethodiken
- Private Equity
- Banksicherungssysteme

Bearbeitungsbeginn

Zeitraum II: 07.12.2015 – 29.02.2016

In begründeten Ausnahmefällen ist ein Abweichen von diesen Zeiträumen möglich – bitte besprechen Sie dies vorab (!) mit Herrn Dr. Spörk (Kontakt Daten: s.u.).

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Besuch von mindestens einer der beiden Veranstaltungen

- Bankmanagement oder
- Leasing

Zusätzlich ist der Besuch der Veranstaltungen

- Finanzmanagement/Bewertungstheorie und
- Investition und Finanzierung

empfohlen.

Weitere Informationen

Bei etwaigen inhaltlichen oder organisatorischen Fragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Wolfgang Spörk

Ansprechpartner

AOR Dr. Wolfgang Spörk (spoerk(at)wiso.uni-koeln.de)

Allg. B W L u n d F i n a n z i e r u n g s l e h r e

- 14259.0012 Application of Capital Market Theory**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 8.12.2015
Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 9.12.2015
Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 9.12.2015
Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 10.12.2015 A. Kempf
- 14259.0013 Capital Market Theory**
8 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 30.11.2015
Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 30.11.2015
Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 1.12.2015
Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 1.12.2015 A. Pütz
- 14259.0014 Investition und Finanzierung**
4 SWS; Vorlesung
Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 9.12.2015
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 9.12.2015 A. Kempf
- 14259.0015 Investition und Finanzierung**
4 SWS; Übung
Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 14.12.2015
Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 14.12.2015 A. Pütz
A. Kempf
- 14259.0016 Investition und Finanzierung**
Tutorium
Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.12.2015
Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.12.2015
Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.12.2015
Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.12.2015
Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.12.2015
Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.12.2015
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.12.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.12.2015
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 15.12.2015
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 15.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.12.2015
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 16.12.2015
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 16.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.12.2015
 Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.12.2015
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.12.2015
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.12.2015

A.Kempf
A.Pütz

14259.0018 Forschungsseminar zur Finanzierungslehre

3 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 16 - 18.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, n. Vereinb

A.Kempf

14259.0019 Bachelorseminar Finanzierungslehre

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mo. 18.1.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 20.1.2016 8 - 18

Fr. 22.1.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 110

S.Bethke
C.Sorhage

Bachelorseminar am Seminar für Finanzierungslehre

im Wintersemester 2015/16

Determinanten der Performance aktiv verwalteter Investmentfonds

Blockseminar, 18. und 22. Januar 2016, 09.00 – 18.00 Uhr, Seminarraum 410 und 110

Inhalt:

In diesem Bachelorseminar geht es um Fragen der Einflussfaktoren auf die Performance aktiv verwalteter Investmentfonds. Ein wesentliches Kriterium zur Beurteilung der Leistung eines Fonds bzw. eines Fondsmanagers ist dessen Performance. Entsprechend gilt es zunächst verschiedene Performancemaße kritisch zu diskutieren, die neben der erzielten Rendite auch das eingegangene Risiko berücksichtigen. Basierend auf der Diskussion verschiedener Performancemaße wird analysiert inwieweit Familien- und Fondscharakteristika (verwaltetes Vermögen, Kostenstruktur, Managementstruktur), Managercharakteristika (Erfahrung, Handelsverhalten, Vergütung) und das Verhalten von Investoren einen Einfluss auf die Performance aktiv verwalteter Investmentfonds haben. Im Seminar werden auf Basis von theoretischen und empirischen Erkenntnissen die entstehenden Chancen und Risiken diskutiert. In diesem Zusammenhang greifen die Studierenden u.a. die folgenden Fragestellungen auf:

- Wie lässt sich die Performance aktiv verwalteter Investmentfonds messen?
- Wie unterscheiden sich die Performancemaße im Hinblick auf verschiedene Assetklassen?
- Welchen Einfluss haben Erfahrung und Ausbildung eines Managers auf seine Performance?
- Welchen Einfluss hat die Fondsfamilie auf die Performance ihrer Fonds?
- Welche Fehlanreize entstehen aus dem Investorenverhalten?

Anmeldung und Themenzuteilung:

Die Anmeldung erfolgt im Zeitraum vom 11. September bis 28. September 2015 über KLIPS (2. Belegungsphase). Spätestens am 15. Oktober 2015 werden die Zuteilungen zu den jeweiligen Seminaren veröffentlicht.

Nach Zuteilung werden den teilnehmenden Studierenden eine detaillierte Beschreibung der möglichen Seminarthemen sowie Literaturhinweise in Ilias zur Verfügung gestellt. Am 21. Oktober 2015 um 15 Uhr findet eine konstituierende Sitzung in Raum 610A (6. Stock, Wiso-Gebäude) statt. Im Rahmen dieser konstituierenden Sitzung erfolgt die verbindliche Prüfungsanmeldung. Anschließend müssen die teilnehmenden Studierenden bis zum 22. Oktober 2015 (18 Uhr) eine Präferenzliste abgeben, so dass am 23. Oktober 2015 die Themenzuteilung erfolgt. Der 23. Oktober 2015 ist außerdem der offizielle Bearbeitungsbeginn.

Prüfungsmodalitäten:

Wir empfehlen vor der Teilnahme am Seminar die Veranstaltung „Investment Management“ gehört zu haben. Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind eine mindestens mit „ausreichend“ bewertete Seminararbeit (12 Seiten) und ein mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Vortrag des eigenen Themas an einem der Seminartage. Die Veranstaltung ist dem Modul „Bachelorseminar für Betriebswirtschaftslehre“ (Modulhandbuch Bachelor WS 15/16 zur PO 07/08) bzw. „Bachelorseminar“ (Modulhandbuch Bachelor WS 15/16 zur PO 2015) zugeordnet. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Studierenden 8 Leistungspunkte (Modulhandbuch Bachelor WS 15/16 zur PO 07/08) bzw. 6 Leistungspunkte (Modulhandbuch Bachelor WS 15/16 zur PO 2015). Die Endnote ergibt sich als gleichgewichteter Mittelwert der Teilnoten. Darüber hinaus wird eine aktive Mitarbeit bei allen Vorträgen erwartet. Das Seminar wird in deutscher Sprache abgehalten.

Betreuungsablauf:

Weitere Informationen zum Ablauf des Seminars erhalten Sie im Rahmen der konstituierenden Sitzung am Mittwoch, 21. Oktober 2015 um 15 Uhr in Seminarraum 610A, 6. Etage, Wiso-Gebäude.

Es wird erwartet, dass die Studierenden nach Zuteilung des Themas ihren jeweiligen Betreuer kontaktieren. Der Betreuer wird die Studierenden über den Ablauf der Betreuung informieren. Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema muss jeder teilnehmende Studierende seine Gliederung mit dem jeweiligen Betreuer der Seminararbeit absprechen. Außerdem müssen nach erfolgter Vorkorrektur die teilnehmenden Studierenden mit dem Betreuer den Vortrag zur Arbeit besprechen.

Abgabe der Seminararbeit:

Alle Seminararbeiten sind bis zum 17. Dezember 2015, 11.30 Uhr, im Sekretariat des Seminars für Finanzierungslehre abzugeben.

Termine im Überblick:

28.09.2015	Ende der Anmeldefrist in Klips
21.10.2015, 15 Uhr, Seminarraum 610A	Konstituierende Sitzung: Besprechung des Seminarablaufs, Prüfungsanmeldung
22.10.2015, 18 Uhr	Abgabe der Präferenzlisten bei Herrn Bethke
23.10.2015	Zuteilung der Seminarthemen
23.10. – 17.12.2015, 11.30 Uhr	Bearbeitungszeitraum
17.12.2015, 11.30 Uhr	Letzter Abgabetermin der Seminararbeiten

07.01. – 12.01.2015	Termin mit Betreuer vereinbaren zur Besprechung der Vortragsfolien
15.01.2015, 12 Uhr	Abgabe der Vortragsfolien per Mail an bethke@wiso.uni-koeln.de
18.01. und 22.01.2016, 9 – 18 Uhr, Seminarraum 410 und 110	Seminarartage

Kontakt:

Bei organisatorischen Fragen steht Herr Bethke (bethke@wiso.uni-koeln.de) zur Verfügung.

14259.0041**Bachelorseminar: Entrepreneurial Finance and Venture Capital**

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 1.2.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Di. 2.2.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Bachelorseminar: Entrepreneurial Finance and Venture Capital

Blocked seminar, 1st and 2nd of February 2016, 8am – 6pm, Room 610A

Content:

Entrepreneurial Finance and Venture Capital is a fascinating setting to explore “all” the big ideas in finance: risk and return, valuation, option pricing, capital structure, incentives, and allocation of control rights.

This seminar is about the financing of entrepreneurial companies, and covers the decisions, pitfalls and challenges that enterprises face in raising initial and follow-up financing. Broadly speaking, we can think of entrepreneurial financing decisions in terms of a life cycle. The cycle begins with identifying opportunities, moves to marshaling resources to take advantage of these opportunities and executing the business plan, and ends with harvesting the venture’s success.

In some cases we take the viewpoint of the entrepreneur and in others the viewpoint of the investor. Entrepreneurial finance and investing are intrinsically linked. As an entrepreneur, one cannot negotiate effectively without understanding the investor’s motivations. Conversely, one cannot evaluate a potential investment opportunity without appreciating the entrepreneur’s perspective and incentives.

The list of topics include:

- Investment choices for entrepreneurs
- Contracting between entrepreneurs and venture capitalists
- Value-adding services of venture capitalists
- Exits strategies for entrepreneurs and venture capitalists
- The organisation of the venture capital industry
- Venture capitalists investment strategies
- Risk and return of venture capital investments
- The role of venture capitalists for the economy

Registration and Allocation of topics:

Students can register between the 11th and 28th of September 2015 through KLIPS. Students will be notified about their registration status before 15th of October.

Successfully enrolled students will get access to detailed information about potential topics for their seminar thesis through Ilias. The first meeting will be on the 2nd of November at 2pm in room 610A (6th floor, Wiso building). We will discuss details of available topics and students will officially

register. Participants need to submit a list of preferred topics before the 4th of November, 6pm. Students will be informed about the allocation of topics on the 6th of November.

Course procedures and examination:

Students need to hand-in a written seminar thesis (12 pages) as well as to present their work at the end of the seminar. In order to pass the seminar, students need to obtain „sufficient“ grade in both, the seminar thesis and the seminar presentation. The final grade is an equally weighted average of the two grades. Moreover, students are expected to participate in the discussion of the presentations. Students who pass the seminar are awarded 6 credit points.

The seminar is entirely in English (seminar thesis, slides, presentation).

It is recommended that you have basic knowledge of corporate finance corresponding to “Corporate Finance” and “Capital Investment and Financing” in the B.Sc program or another similar course. Some knowledge of “Investment Management” is helpful.

Supervision:

Daniel Metzger is a part-time visitor of U Cologne during the winter term 2015/2016. Office hours by email appointments: daniel.metzger@hhs.se.

After 4 weeks (7th/8th of December) we will arrange brief mandatory meetings to discuss the progress and basic structure of the seminar thesis. Students are expected to have read the introductory material and prepared a first rough draft of the structure of the thesis. You will also have the opportunity to discuss clarifying questions.

Submission of seminar thesis:

Seminar theses are to be handed in on the 14th of January, 2016 at 11.30am in the administrative office of Department of Business Administration and Finance (Prof. Dr. A. Kempf).

Timeline overview:

28 th of September	Deadline for registration in Klips
15 th of October	Allocation through Klips
2 nd of November, 2pm, room 610A	Kick-off meeting: General information & presentation of topics / official registration
4 th of November, 6pm	Submission of preferences
6 th of November	Allocation of topics
6 th of November – 14 th of January, 2016, 11.30am	Time to write the seminar thesis
7 th /8 th of December	Discussion of basic structure of seminar thesis and other questions
14 th of January, 2016, 11.30am	Deadline for submission of seminar thesis
25 th /26 th of January	Optional discussion of slides

31 st of January, 6pm	Submission of presentation slides by email to daniel.metzger@hhs.se
1 st /2 nd of February, 8am-6pm, Room 610A	Presentations

Examiner:

Daniel Metzger (daniel.metzger@hhs.se)

14259.0046 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kempf - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

A. Kempf
M. Göricke

Modus der Themenvergabe

Die Studierenden erhalten ca. eine Woche vor dem Bearbeitungsbeginn eine Liste mit Themen. Die Studierenden haben dann die Möglichkeit, eine Themenpräferenzliste abzugeben. Die Vergabe der Themen erfolgt unter Berücksichtigung der Präferenz nach Finance-Noten am Tag des Bearbeitungsbeginns.

Themenbereiche

Die Themen entstammen meist dem am Seminar vertretenen Forschungsgebiet. Hierzu zählen beispielsweise Arbeiten zum Asset Management, Asset Pricing, Risk Management und Market Microstructure.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlung zu Voraussetzungen

Studierende sollten die Veranstaltungen "Investition und Finanzierung", "Finanzmanagement" und "Investmentmanagement" vor Beginn der Bachelorarbeit abgeschlossen haben.

Ansprechpartner:

Marc-André Göricke (goericke@wiso.uni-koeln.de)

14259.0047 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kempf - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

A. Kempf
M. Göricke

Modus der Themenvergabe

Die Studierenden erhalten ca. eine Woche vor dem Bearbeitungsbeginn eine Liste mit Themen. Die Studierenden haben dann die Möglichkeit, eine Themenpräferenzliste abzugeben. Die Vergabe der Themen erfolgt unter Berücksichtigung der Präferenz nach Finance-Noten am Tag des Bearbeitungsbeginns.

Themenbereiche

Die Themen entstammen meist dem am Seminar vertretenen Forschungsgebiet. Hierzu zählen beispielsweise Arbeiten zum Asset Management, Asset Pricing, Risk Management und Market Microstructure.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlung zu Voraussetzungen

Studierende sollten die Veranstaltungen "Investition und Finanzierung", "Finanzmanagement" und "Investmentmanagement" vor Beginn der Bachelorarbeit abgeschlossen haben.

Ansprechpartner:

Marc-André Göricke (goericke@wiso.uni-koeln.de)

Allg. B W L , R i s i k o m a n a g e m e n t u n d V e r s i c h e r u n g s l e h r e

14259.0020 **Versicherungsmanagement**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

H.Schradin

Inhalt:

- Erst- und Rückversicherungsmärkte
- Versicherungstechnische Risiken
- Institutionelle Rahmenbedingungen
- Kapitalbedarf von Versicherungsunternehmen

Empfohlene Voraussetzungen:

Basismodule Accounting, Basismodul Finance. Nützlich ist zudem der vorherige Besuch des Ergänzungsmoduls Bewertungstheorie.

Ziel:

Die Studierenden...

...erkennen den Markt für Versicherungs- und Finanzdienstleistungen, die Struktur der Anbieter und die angebotenen Produkte.

...identifizieren die regulatorischen Rahmenbedingungen.

...kalkulieren die Konditionen der angebotenen Produkte.

...wenden die Grundlagen der Rendite-Risiko-Steuerung auf betriebliche Entscheidungen an.

Eine Anmeldung über Klips ist für die Teilnahme an der Veranstaltung nicht erforderlich. Sie können die Veranstaltung einfach besuchen und müssen sich dann lediglich für die Teilnahme an der Klausur anmelden.

14259.0021 **Versicherungsmanagement**

2 SWS; Übung

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 26.10.2015

Inhalt:

- Erst- und Rückversicherungsmärkte
- Versicherungstechnische Risiken
- Institutionelle Rahmenbedingungen
- Kapitalbedarf von Versicherungsunternehmen

Empfohlene Voraussetzungen:

Basismodule Accounting, Basismodul Finance. Nützlich ist zudem der vorherige Besuch des Ergänzungsmoduls Bewertungstheorie.

Ziel:

Die Studierenden...

...erkennen den Markt für Versicherungs- und Finanzdienstleistungen, die Struktur der Anbieter und die angebotenen Produkte.

...identifizieren die regulatorischen Rahmenbedingungen.

...kalkulieren die Konditionen der angebotenen Produkte.

...wenden die Grundlagen der Rendite-Risiko-Steuerung auf betriebliche Entscheidungen an.

Eine Anmeldung über Klips ist für die Teilnahme an der Veranstaltung nicht erforderlich. Sie können die Veranstaltung einfach besuchen und müssen sich dann lediglich für die Teilnahme an der Klausur anmelden.

14259.0023 **Insurance Economics**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 16 - 17.30, 125b Küpperstift, 10

Di. 10 - 11.30, 125b Küpperstift, 10

H.Schradin

Content:

- Theory of insurance demand: Microeconomic analysis (moral hazard, adverse selection)
 - Market equilibrium in the presence of symmetric and asymmetric information
 - Insurance risk and production technology (risk transfer and transformation)
 - Theory of insurance products (insurance contracts, premium calculation, mathematical reserve)
 - Basic idea of insurance regulation (Solvency I and II, insurance distribution)
- For Participation a registration in Klips is not necessary.

14259.0024 Value-Based Management in Insurance – Theory

2 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 125b Küpperstift, 10, Ende 1.2.2016

H.Schradin
M.Altuntas

Content:

- Introduction in Insurance Management
- Insurance Risk and Production Technology
- Risk Modelling and Risk Measurement
- Risk Management and Shareholder Wealth
- Risk-based Capital Allocation
- Decision-making in a Value-Based Management Framework
- Trends and Challenges in the Insurance Industry

Objective:

The students ...

- ... learn methods for managing and evaluating insurance companies
 - ... learn methods of value-based management in insurance companies
 - ... model cash flows of insurance companies
 - ... analyze the risk situation of insurance companies
 - ... assess different methods for calculating the capital requirements
 - ... assess different methods for risk capital allocation
- For Participation a registration in Klips is not necessary.

14259.0025 Value-Based Management in Insurance – Practice

2 SWS; Vorlesung

Do. 16 - 19, 125b Küpperstift, 10, 14tägl 5.11.2015 - 17.12.2015

K.Endres

Course consists of 4 single sessions.

Content:

- Introduction in Insurance Management
- Insurance Risk and Production Technology
- Risk Modelling and Risk Measurement
- Risk Management and Shareholder Wealth
- Risk-based Capital Allocation
- Decision-making in a Value-Based Management Framework
- Trends and Challenges in the Insurance Industry

Objective:

The students ...

- ... learn methods for managing and evaluating insurance companies
- ... learn methods of value-based management in insurance companies
- ... model cash flows of insurance companies
- ... analyze the risk situation of insurance companies

... assess different methods for calculating the capital requirements

... assess different methods for risk capital allocation
 For Participation a registration in Klips is not necessary.

14259.0026 Hauptseminar - Individualversicherung

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

Do. 19.11.2015 8 - 16, 125b Küpperstift, 10

H.Schradin

Seminar	ABWL, Risikomanagement und Versicherungslehre
Prüfer	Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
Titel des Hauptseminars	Versicherungsbetrug
Themenvergabe	Die Bekanntgabe von Themen erfolgt ab dem 31.08.2015 per Email. Nach der Zuteilung können die Studierenden ihre Präferenzen für bestimmte Themen angeben.
Abgabe der Arbeiten	23.10.2015
Seminartermin	19. November 2015 ganztägig
Ort	Seminarraum, Kerpener Str. 30
Sprache	Die Arbeit sowie die Präsentation können wahlweise auf Deutsch oder Englisch erfolgen.
Seminarleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen und Abgabe einer schriftlichen Ausarbeitung des Themas von ca. 15 Seiten sowohl als Ausdruck als auch als elektronische Version und • Aktive Teilnahme an der Diskussion zu anderen Seminarthemen und • Erstellen eines Thesenpapiers; Präsentation des Themas und • Aktive Teilnahme an allen Vortragsblöcken der Veranstaltung im Rahmen des Seminars (Anwesenheitspflicht) • Bewertet werden die eigene Hausarbeit, die Präsentation und die Teilnahme an der Diskussion während der Präsentationen. Alle diese Elemente gehen in die Gesamtbewertung des Hauptseminars ein und müssen einzeln bestanden werden. • Die Präsentation der Seminararbeiten erfolgt im Rahmen von Blockveranstaltungen. <p>Für die Redezeit einer Präsentation werden etwa 45 Minuten angesetzt. Daran soll sich eine ca. 15 minütige Diskussion anschließen. Als Präsentationsmedien stehen Beamer, Notebook, Overhead-Projektor und Tafel zur Verfügung.</p>
Voraussetzungen (Empfehlung)	Kenntnisse aus der Versicherungsbetriebslehre (mindestens eine Lehrveranstaltung)
Anzahl der Plätze im Seminar	30
Ansprechpartner	Katharina Schwarz (K.Schwarz@uni-koeln.de)

14259.0048 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Schradin - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

H.Schradin
 K.Schwarz
 A.Lukner

Modus der Themenvergabe

Sofern Sie dem Lehrstuhl zugeteilt werden, erhalten Sie von uns eine Themenliste per E-Mail. Sie haben dann die Möglichkeit, uns Ihre Themenpräferenzen anzugeben. Bei der Vergabe werden wir versuchen, Ihre Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können dies aber nicht garantieren. Die Themenverteilung erfolgt per Email.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen und Voraussetzungen

Sie sollten die Vorlesung Risk Management and Insurance in der Profilgruppe Finance belegt haben;

Es wird dringend empfohlen, vor der verbindlichen Anmeldung beim Prüfungsamt an der Veranstaltung „Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens für Bachelor-Arbeiten“ teilzunehmen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter http://www.ub.uni-koeln.de/infothek/schulungen/kurse/index_ger.html

Ansprechpartner:

Katharina Schwarz (k.schwarz@uni-koeln.de)

*Änderungen vorbehalten

14259.0049 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Schradin - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 4

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

H.Schradin
K.Schwarz
A.Lukner

Modus der Themenvergabe

Sofern Sie dem Lehrstuhl zugeteilt werden, erhalten Sie von uns eine Themenliste per E-Mail. Sie haben dann die Möglichkeit, uns Ihre Themenpräferenzen anzugeben. Bei der Vergabe werden wir versuchen, Ihre Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können dies aber nicht garantieren. Die Themenverteilung erfolgt per Email.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen und Voraussetzungen

Sie sollten die Vorlesung Risk Management and Insurance in der Profilgruppe Finance belegt haben;

Es wird dringend empfohlen, vor der verbindlichen Anmeldung beim Prüfungsamt an der Veranstaltung „Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens für Bachelor-Arbeiten“ teilzunehmen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter http://www.ub.uni-koeln.de/infothek/schulungen/kurse/index_ger.html

Ansprechpartner:

Katharina Schwarz (k.schwarz@uni-koeln.de)

*Änderungen vorbehalten

Allg. B W L u n d U n t e r n e h m e n s f i n a n z e n

14259.0028 Corporate Finance Theory

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 8.12.2015

D.Hess

Course description and objectives: This course focuses on the valuation of companies and individual assets. The tools and techniques include preparation of a full financial model, estimation and forecasting of free cash flows and other valuation attributes. In general, students learn to analyze annual accounts in order to extract value relevant information. The course covers primarily

equity valuation models, including discounted cash flow models, models of residual income and multiples approaches. Other important topics of the course are aspects of balancing of accounts and financial realization of M&S. Moreover, different theories explaining M& activities and defense strategies will be discussed. Students should be able to analyze manager interests in mergers and acquisitions in a critical way.

Grades: Your grade is based on 60 points. In general, the course is passed with 30 points.

You can score up to 60 points in the final exam which is a closed book written exam lasting 60 minutes.

The exam will only be offered in English. You are free to answer in English or in German, but only in one language. The exam takes place in February and in July.

We will offer a take home exam this year. You can achieve 5 additional points for the final exam. Take-home exams are special exercises which can be solved in groups at home and in the computer lab. The take-home exam is not mandatory part of the class but a good opportunity to apply the theoretical knowledge of the lecture. It will be available on ILIAS in the second week and is due on 06th February 2016, 12:00PM.

Literature:

Copeland, Thomas E./Weston, John Fr./Shastri, Kuldeep: Financial Theory and Corporate Policy, 4th Edt., New York, 2005.

Ross, Stephan A./Westerfield, Randolph W./Jaffe, Jeffrey F.: Corporate Finance, 7th Edt., New York, 2005.

Hess, Dieter/Homburg, Carsten/Lorenz, Michael/Sievers, Soenke: Extended Dividend, Cash Flow and Residual Income Valuation Models - Accounting for Deviations from Ideal Conditions, forthcoming: Contemporary Accounting Research 2012, http://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=1145201

Koller, Tim/Goedhart, Marc/Wessels, David: Valuation: Measuring and Managing the Value of Companies, 4th Edt., New York, 2005.

Damodaran, Aswath: Damodaran on Valuation, 2nd Edt., New Jersey, 2006.

14259.0029 Corporate Finance Theory

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 14.12.2015

N. Blümke
D. Hess

Grades: Your grade is based on 60 points. In general, the course is passed with 30 points.

You can score up to 60 points in the final exam which is a closed book written exam lasting 60 minutes.

The exam will only be offered in English. You are free to answer in English or in German, but only in one language. The exam dates will be published on our homepage.

We will offer a take home exam this year. You can achieve 5 additional points for the final exam. Take-home exams are special exercises which can be solved in groups at home and in the computer lab. The take-home exam is not mandatory part of the class but a good opportunity to apply the theoretical knowledge of the lecture. It will be available on ILIAS in the second week and is due on 06th February 2016, 12:00PM.

14259.0030 Proseminar für Diplomanden und Masterstudenten I

Blockveranstaltung

Ort und Zeit werden bekannt gegeben

14259.0031 Proseminar für Diplomanden und Masterstudenten II

Blockveranstaltung

Fr. 23.10.2015 10 - 12, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

Mi. 16.12.2015 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

R. Monazahian

A. Stolz

Ort und Termin werden bekannt gegeben

14259.0032 Proseminar für Bachelorstudenten I

2 SWS; Blockveranstaltung

k.A.

N. Blümke

M. Meuter

Proseminar für Bachelorkandidaten:

- das Seminar findet planmäßig nach der Hälfte, sowie am Ende der Bearbeitungszeit statt, wobei jeder Kandidat zur Teilnahme an beiden Terminen verpflichtet ist
- im Rahmen des Seminars hat der Kandidat sein Thema in einem wissenschaftlichen Vortrag zu präsentieren und mit den anderen Teilnehmern kritisch zu diskutieren
- der Zeitrahmen wird individuell mit dem Betreuer abgestimmt

14259.0033 Proseminar für Bachelorstudenten II

2 SWS; Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

R. Monazahian

A. Stolz

Proseminar für Bachelorkandidaten:

- das Seminar findet planmäßig nach der Hälfte, sowie am Ende der Bearbeitungszeit statt, wobei jeder Kandidat zur Teilnahme an beiden Terminen verpflichtet ist
- im Rahmen des Seminars hat der Kandidat sein Thema in einem wissenschaftlichen Vortrag zu präsentieren und mit den anderen Teilnehmern kritisch zu diskutieren
- der Zeitrahmen wird individuell mit dem Betreuer abgestimmt

14259.0034 Doktorandenseminar

2 SWS; Seminar

14259.0035 Doktorandenseminar (privatissime) Hess, Homburg

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

D. Hess

Ort und Termine werden gesondert bekannt gegeben

14259.0036 Doktorandenseminar - Research in Finance I

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 14 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 7.12.2015

Mi. 12 - 16, ab 9.12.2015

Mi. 9.12.2015 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 11.12.2015 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Mi. 13.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 20.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 3.2.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

D. Hess

Doktorandenkurs, SAS

Bitte persönliche Anmeldung bei Frau Gewand.

Den aktuellen Syllabus des Kurses finden Sie auf unserer Homepage unter Studium/Veranstaltungen:

<http://www.cf.uni-koeln.de>

14259.0037 Hauptseminar Corporate Finance

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

Fr. 4.12.2015 8 - 20

D. Hess
R. Monazahian

Das Hauptseminar richtet sich an Diplom- und Masterstudenten mit Major Finance, die bereits einige Financekurse belegt haben. Sehr gute englische UND deutsche Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt. Das Seminar findet am Freitag, 04. Dezember 2015 ganztags statt. Die Arbeiten müssen bis zum 19. November 2015, 12.00 Uhr abgegeben werden. Die erste Infoveranstaltung findet am 04.09.2015 statt. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Seminars:

<http://www.cf.uni-koeln.de/>
wird noch bekannt gegeben

14259.0039 Bachelorseminar Corporate Finance

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410, dreiwöch. 11.1.2016 - 25.1.2016

Sie Studierenden sollten sich am Ende Ihres Bachelorstudiums befinden, sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse besitzen und vorab die Veranstaltung "Corporate Finance" erfolgreich abgeschlossen haben.

14259.0044 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hess - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

D. Hess
A. Gewand

Modus der Themenvergabe

Nach Zuteilung zum Corporate Finance Lehrstuhl erhalten Sie von uns eine email mit einem Fragebogen und Themenbereichen. Füllen Sie bitte diesen Fragebogen aus und reichen ihn zusammen mit einer aktuellen Notenübersicht und Ihrem Lebenslauf bei Frau Gewand per mail ein. Sie können auf dem Fragebogen verschiedene Themenpräferenzen angeben, wir versuchen Ihre Wünsche weitestgehend zu berücksichtigen. Sollten sich mehr Bewerber für ein Thema interessieren, als Plätze zu vergeben sind, so entscheiden die bisher erbrachten Leistungen über die Zuteilung. Eigene Themenvorschläge sind bei Bachelorarbeiten nicht möglich. Bitte geben Sie auf Ihrem Bewerbungsbogen auch an, zu welchem Termin Sie die Bearbeitung starten möchten.

Themenbereiche

Thema 1: Analyst Forecast Accuracy

(Betreuer: Niklas Blümke, bluemke@wiso.uni-koeln.de)

Neben der Erstellung von Handlungsempfehlungen ist die Prognose zukünftiger Gewinne eine der Hauptaufgaben von Sell-Side Analysten. Für Investoren ist die Genauigkeit dieser Gewinnprognosen von zentraler Bedeutung – unter anderem, da Gewinnschätzungen als Inputfaktoren für Unternehmensbewertungsmodelle verwendet werden. In der Tat zeigen verschiedene Studien, dass Unterschiede in der Genauigkeit der Prognosen zwischen Analysten bestehen. Beispielsweise versucht Clement (1999), die Genauigkeit der Schätzungen durch unterschiedliche Analysten- sowie Forecast-Charakteristika zu erklären. Die Resultate des Papers zeigen, dass sich die Erfahrung eines Analysten oder die Größe des Brokers, für den der Analyst arbeitet, positiv auf dessen Genauigkeit auswirken. Im Gegensatz führt eine größere Anzahl an betreuten Unternehmen und Industrien zu einer, im Durchschnitt, geringeren Präzision der Gewinnprognosen. Ziel dieser Bachelorarbeit ist es, anhand empirischer Studien herauszuarbeiten, welche Charakteristika sich zur Erklärung der Genauigkeit eignen.

Thema 2: Portfoliooptimierung unter Verwendung alternativer Eingangsparameter

(Betreuer: Martin Meuter, meuter@wiso.uni-koeln.de)

Portfoliooptimierung nach Markowitz (1952) spielt in der Kapitalmarktforschung und in praktischen Anwendungen auch heute noch eine wichtige Rolle. Allerdings wurden in der Vergangenheit immer wieder Schwächen der klassischen Mittelwert Varianz Optimierung demonstriert, weshalb in neuerer Forschung oftmals alternative Eingangsparameter verwendet werden (z.B. Adria und Boudt, 2015; Bertsimas et al., 2004). Ziel der Arbeit ist es zunächst alternative Schätzer für erwartete Renditen, sowie alternative Risikomaße vorzustellen und kritisch zu diskutieren. Anschließend soll analysiert werden, wie die Verwendung alternativer Eingangsparameter die Portfoliooptimierung hinsichtlich Asset Allocation und Risiko-Rendite Profil beeinflusst.

Thema 3: Predictive Ability of Analyst and Forecast Characteristics

(Betreuer: Alexander Stolz, alexander.stolz@wiso.uni-koeln.de)

Die Genauigkeit von Gewinnsschätzungen spielt eine wichtige Rolle in der effizienten Allokation von Investitionskapital, da zukünftige Gewinne grundlegende Parameter in Modellen der Unternehmensbewertung darstellen. Sell-Side Analysten können dabei mit ihren professionellen Unternehmensanalysen sowie daraus abgeleiteten und veröffentlichten Gewinnsschätzungen zur Verminderung von Informationsasymmetrien in Kapitalmärkten beitragen. Für Investoren ist es von großem Interesse gute von schlechten, d.h. genaue von ungenauen Analysten-/Gewinnsschätzungen zu unterscheiden. Im Rahmen der Bachelorarbeit soll zunächst kurz die Rolle von Sell-Side Analysten in Kapitalmärkten diskutiert werden. Anschließend soll anhand empirischer Studien herausgestellt werden, inwieweit Analysten- und Forecast-Charakteristika (z.B. die Erfahrung des Analysten) zur Erklärung (in-sample) und Prognose (out-of-sample) der relativen Genauigkeit von Analysten-Gewinnsschätzungen geeignet sind.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen den Besuch von mindestens zwei Financeveranstaltungen.

Ansprechpartner

Anke Gewand (gewand@wiso.uni-koeln.de)

14259.0045 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hess - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 4

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

D. Hess
A. Gewand

Modus der Themenvergabe

Nach Zuteilung zum Corporate Finance Lehrstuhl erhalten Sie von uns eine email mit einem Fragebogen und Themenbereichen. Füllen Sie bitte diesen Fragebogen aus und reichen ihn zusammen mit einer aktuellen Notenübersicht und Ihrem Lebenslauf bei Frau Gewand per mail ein. Sie können auf dem Fragebogen verschiedene Themenpräferenzen angeben, wir versuchen Ihre Wünsche weitestgehend zu berücksichtigen. Sollten sich mehr Bewerber für ein Thema interessieren, als Plätze zu vergeben sind, so entscheiden die bisher erbrachten Leistungen über die Zuteilung. Eigene Themenvorschläge sind bei Bachelorarbeiten nicht möglich. Bitte geben Sie auf Ihrem Bewerbungsbogen auch an, zu welchem Termin Sie die Bearbeitung starten möchten.

Themenbereiche

Thema 1: Analyst Forecast Accuracy

(Betreuer: Niklas Blümke, bluemke@wiso.uni-koeln.de)

Neben der Erstellung von Handlungsempfehlungen ist die Prognose zukünftiger Gewinne eine der Hauptaufgaben von Sell-Side Analysten. Für Investoren ist die Genauigkeit dieser Gewinnprognosen von zentraler Bedeutung – unter anderem, da Gewinnsschätzungen als Inputfaktoren für Unternehmensbewertungsmodelle verwendet werden. In der Tat zeigen verschiedene Studien, dass Unterschiede in der Genauigkeit der Prognosen zwischen Analysten bestehen. Beispielsweise versucht Clement (1999), die Genauigkeit der Schätzungen durch unterschiedliche Analysten- sowie Forecast-Charakteristika zu erklären. Die Resultate des Papers zeigen, dass sich die Erfahrung eines Analysten oder die Größe des Brokers, für den der Analyst arbeitet, positiv auf dessen Genauigkeit auswirken. Im Gegensatz führt eine größere Anzahl an betreuten Unternehmen und Industrien zu einer, im Durchschnitt, geringeren Präzision der Gewinnprognosen. Ziel dieser Bachelorarbeit ist es, anhand empirischer Studien herauszuarbeiten, welche Charakteristika sich zur Erklärung der Genauigkeit eignen.

Thema 2: Portfoliooptimierung unter Verwendung alternativer Eingangsparameter

(Betreuer: Martin Meuter, meuter@wiso.uni-koeln.de)

Portfoliooptimierung nach Markowitz (1952) spielt in der Kapitalmarktforschung und in praktischen Anwendungen auch heute noch eine wichtige Rolle. Allerdings wurden in der Vergangenheit immer wieder Schwächen der klassischen Mittelwert Varianz Optimierung demonstriert, weshalb in neuerer Forschung oftmals alternative Eingangsparameter verwendet werden (z.B. Adria

und Boudt, 2015; Bertsimas et al., 2004). Ziel der Arbeit ist es zunächst alternative Schätzer für erwartete Renditen, sowie alternative Risikomaße vorzustellen und kritisch zu diskutieren. Anschließend soll analysiert werden, wie die Verwendung alternativer Eingangsparameter die Portfoliooptimierung hinsichtlich Asset Allocation und Risiko-Rendite Profil beeinflusst.

Thema 3: Predictive Ability of Analyst and Forecast Characteristics

(Betreuer: Alexander Stolz, alexander.stolz@wiso.uni-koeln.de)

Die Genauigkeit von Gewinnsschätzungen spielt eine wichtige Rolle in der effizienten Allokation von Investitionskapital, da zukünftige Gewinne grundlegende Parameter in Modellen der Unternehmensbewertung darstellen. Sell-Side Analysten können dabei mit ihren professionellen Unternehmensanalysen sowie daraus abgeleiteten und veröffentlichten Gewinnsschätzungen zur Verminderung von Informationsasymmetrien in Kapitalmärkten beitragen. Für Investoren ist es von großem Interesse gute von schlechten, d.h. genaue von ungenauen Analysten-/Gewinnsschätzungen zu unterscheiden. Im Rahmen der Bachelorarbeit soll zunächst kurz die Rolle von Sell-Side Analysten in Kapitalmärkten diskutiert werden. Anschließend soll anhand empirischer Studien herausgestellt werden, inwieweit Analysten- und Forecast-Charakteristika (z.B. die Erfahrung des Analysten) zur Erklärung (in-sample) und Prognose (out-of-sample) der relativen Genauigkeit von Analysten-Gewinnsschätzungen geeignet sind.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen den Besuch von mindestens zwei Financeveranstaltungen.

Ansprechpartner

Anke Gewand (gewand@wiso.uni-koeln.de)

S t i f t u n g s j u n i o r p r o f e s s u r f ü r I n v e s t m e n t J u n i o r p r o f e s s u r f ü r F i n a n c e

14259.0038 **Corporate Risk Management**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10, ab 9.12.2015

Fr. 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10, ab 11.12.2015

Die Veranstaltung findet im Seminarraum Kerpener Str. 30. The course takes place in Seminarraum Kerpener Str. 30.

Eine Anmeldung für den Kurs via Klips ist nicht notwendig. Bitte treten Sie der Veranstaltung direkt bei Ilias bei. You do not need to register via Klips. Please join the course directly via Ilias.

S. Wende

G e s u n d h e i t s ö k o n o m i e

A l l g . B W L u n d M a n a g e m e n t i m G e s u n d h e i t s w e s e n

14282.0000 **Entscheidungstheorie WS15/16**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1000

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
8.12.2015 - 2.2.2016, nicht am 22.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
8.12.2015 - 2.2.2016, nicht am 22.12.2015

L. Kuntz
F. Miedaner

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
F. Eisenführ/M. Weber/T. Langer: Rationales Entscheiden, 5. Aufl., Berlin u.a. (Springer), 2010

F.S. Hillier/G.J. Lieberman: Operations Research Einführung, 5. Aufl., München u.a. (Oldenbourg), 2002 - Kapitel 1-3, 15.1-15.8

14282.0001 Entscheidungstheorie WS 15/16 - Übung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1000

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2 11.1.2016 - 1.2.2016,
nicht am 21.12.2015

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1 14.12.2015 - 1.2.2016,
nicht am 21.12.2015

Mo. 14.12.2015 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

L. Kuntz
F. Miedaner

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14282.0002 Tutorium zur Entscheidungstheorie WS 15/16

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 1000

Di. 16 - 17.30, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 15.12.2015

Di. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 15.12.2015

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S23, ab 15.12.2015

Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25, ab 16.12.2015

Mi. 8 - 9.30, 901 Container C1, S218, ab 16.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S218, ab 16.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82, ab 16.12.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 16.12.2015

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 16.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 16.12.2015

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82, ab 17.12.2015

Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 17.12.2015

Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S23, ab 17.12.2015

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 17.12.2015

Fr. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S217, ab 18.12.2015

Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 18.12.2015

Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 18.12.2015

Fr. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S13, ab 18.12.2015

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015

Fr. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015

F. Miedaner
L. Kuntz

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14282.0003 Management im Gesundheitswesen WS 15/16 Vorlesung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 230

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.2.2016

L. Kuntz
D. Wiesen
D. Möller
M. Wittland

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14282.0004 Management im Gesundheitswesen WS 15/16 Übung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 230

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

D. Wiesen
D. Möller
M. Wittland
L. Kuntz

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14282.0005 Praxisseminar Gesundheitsökonomie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Sa. 31.10.2015 9 - 16, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

Mo. 16.11.2015 9 - 16, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

Fr. 11.12.2015 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S12

Fr. 22.1.2016 14 - 18, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32

Sa. 23.1.2016 9 - 16, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

A. Lehr
D. Möller

Veranstaltungsthema: "Management im regulierten deutschen Arzneimittelmarkt - Fokus forschende Arzneimittelindustrie und Apotheken"

Bei der ersten Veranstaltung wird eine organisatorische und thematische Einführung gegeben, zudem wird im Anschluss ein Gastreferent aus dem Bereich Apotheken referieren.

Die 2. Veranstaltung beinhaltet neben dem Zwischenstand Ihrer Arbeiten auch einen Gastvortrag aus dem Bereich der Arzneimittelindustrie.

Am 11.12.15 wird ein Gastvortrag mit einem relevanten Akteur aus institutioneller Sicht abgehalten werden. Im Anschluss erfolgen individuelle Sprechstunden.

Die Vortragsveranstaltungen stellen den letzten Veranstaltungsblock dar.

Die Abgabe Ihrer Arbeiten erfolgt am 31. Januar 2016 zwischen 10 und 12 Uhr in den Räumen des Seminars.

Veranstaltungsanmeldung:

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Dieser Kurs nimmt nicht am Restplatzverfahren teil. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der zweiten Belegungsphase erfolgt online. (Keine Platzgarantie, Teilnehmerbeschränkung). Zugeteilte Studenten werden dann entsprechend in ILIAS übernommen.

Zur verbindlichen Kursanmeldung müssen die zugeteilten Studenten das Anmeldeformular (erhältlich über die Homepage) ausgefüllt und unterschrieben an den Lehrstuhl versandt haben (postalisch, via Fax, oder als Scan via Email). Die Anmeldung muss bis zum 23.10.2015 beim Lehrstuhl eingegangen sein. Die Anmeldung beim Prüfungsamt wird dann vom Lehrstuhl vorgenommen. Nach der Anmeldung ist ein Rücktritt ohne Maluspunkte nicht mehr möglich.

14282.0006 Proseminar Gesundheitsökonomie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S12, ab 11.12.2015

Fr. 23.10.2015 12 - 12.45, 106 Seminargebäude, S12

H.Hillen
L.Kuntz
D.Möller

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt. Dieser Kurs nimmt nicht am Restplatzverfahren teil. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der zweiten Belegungsphase erfolgt online. (Keine Platzgarantie, Teilnehmerbeschränkung). Zugeteilte Studenten werden dann entsprechend in ILIAS übernommen. Die zugeteilten Studenten müssen zur verbindlichen Kursanmeldung das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular (wird auf der Seminar Homepage zur Verfügung gestellt) an das Seminar senden (postalisch, via Fax, oder als Scan via Email). Die Anmeldung muss bis zum 22.10.2015 beim Seminar eingegangen sein! Nach erfolgter Anmeldung ist ein Rücktritt ohne Maluspunkte nicht mehr möglich.

14282.0008 Advanced Seminar I (Methods): WS 15/16 Management in Health Care Systems

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 38

Fr. 23.10.2015 13 - 13.30, 106 Seminargebäude, S12

Fr. 11.12.2015 14 - 19, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

L.Kuntz
M.Wittland
D.Möller
H.Hillen
F.Miedaner

Dates:

Kick-off: 23.10.2015, 13:00 - 13:30

Final presentations: 11.12.2015, 14.00 – 19.00

This course focuses on comprehension and application of scientific methods. Please have a look at the module catalogue (master) for further information.

Students have to enroll for this course during the first registration phase. In order to bindingly register with the examination office, students have to send the completed and signed application form (will be provided on the seminar's homepage) to the seminar (postally, via fax, or scanned via email). The deadline for submitting the application form is: 22.10.2015.

Topics and pre-course reading will be announced at the beginning of the winter term.

Please make sure that you have read the core paper until the kick-off meeting.

Term papers have to be submitted until 05.12.2015

Further information will be given on the seminar homepage (news).

14282.0007 Selected Issues in Health Care Management (Winter 15/16): Organization and Incentives in Health Care

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 28.10.2015 17 - 20

17.12.2015 - 18.12.2015 9 - 15, Block

D. Wiesen
H. Hillen
D. MöllerBrief description

The organization and design of incentive schemes for health care providers remains a major challenge for decision-makers and researchers alike in health care. This course focuses for example on the effects of monetary and non-monetary incentives at the individual and organizational level on various performance measures. In contrast to traditional fee-for-service systems, which incentivize the quantity of service provision, pay for performance schemes aim to increase the quality of care. It is however not well understood how physicians respond to these incentives and how these incentives affect the quality of services provided by hospitals. Hence, relevant questions evolve as: Does pay for performance have the desired effect? Do incentives backfire as undesired behaviors are rewarded and motivation is crowded-out?

Beyond the effects of pay for performance on outcome measures, participants of this course will study the following topics:

- Fee-for-service and mixed payment systems
- Incentives in health care organizations
- Quality information and physician behavior
- Hospital performance and regulation
- Selection in health care jobs
- Individual and organizational experience in health care
- Leadership structures in health care

The aim of this course is to provide participants with a deeper understanding on different incentives for health care providers in hospital, group practice, and primary care settings. Furthermore, participants analyze important organizational structures to understand their impact on service provision and organizational performance. Participants should be familiarized with different empirical methods and approaches to address these issues in health care.

Preliminary schedule

1st of Oct. 2015 Publication of topic list under the heading "news" on the website of the Department of Business Administration and Health Care Management (www.mig.uni-koeln.de).

by Oct. 28th, 2015 Selection of topic through DOODLE poll (first-come, first-served). Submission of the participation confirmation to the Department of Business Administration and Health Care Management via e-mail ([hillen\[at\]wiso.uni-koeln.de](mailto:hillen[at]wiso.uni-koeln.de)).

by Oct. 28th, 2015 Announcement of the assigned topic and the responsible advisor by e-mail. Furthermore, we will randomly allocate each participant to one more paper he/she will discuss during the block seminar. Discussions need to be based on a short presentation (up to ten minutes).

Oct. 28st, 2015 (17:00) Kick-off meeting: Seminar room (Universitätsstraße 91, ground floor). Attendance is compulsory.

Dec. 7th, 2015: Submission of slides for presentations via e-mail ([hillen\[at\]wiso.uni-koeln.de](mailto:hillen[at]wiso.uni-koeln.de)). Slides will be uploaded on ILIAS.

Dec. 17th – Dec. 18th, 2015: Block seminar: Room tba. Each paper will be presented and discussed. Participants are asked to bring their discussion slides to the block seminar. Attendance is compulsory.

Jan. 25th, 2016 (12:00) Submission of the term paper to the office of the Department of Business Administration and Health Care Management (hard-copy and by e-mail to [hillen\[at\]wiso.uni-koeln.de](mailto:hillen[at]wiso.uni-koeln.de)).

General information

Application takes place via KLIPS. If you have received a confirmation, you will have the opportunity to choose a topic through a doodle-poll. Invitation to this poll will be send via e-mail. Please check your s-mail and ILIAS account on a regular basis to receive this invitation. Allocation of topics will take place on a first-come, first-served basis. The language of this course is English.

Please submit your participation confirmation to the Department of Business Administration and Health Care Management. This submission is necessary to confirm your participation in the course.

Examination

To pass this course, you have to hand in a self-written term paper (12 pages, 11 pt., 1.5 line spacing; for further information see the formatting guidelines on our website) and a 20-minute presentation during the block seminar. Furthermore, participants have to discuss one paper critically regarding its method and results during the block seminar (up to ten minutes). The attendance in the kick-off meeting and the block seminar is compulsory.

You will not pass this course in case of one of the following events:

No submission or failing in the term paper and no-show in the kick-off meeting and the block seminar or failing in the presentation.

The final grade will be considering each of the following parts: Term paper and presentation of the chosen paper, performance as discussant and contribution in the general discussion.

Suggestions for the term paper

The chosen paper serve as a first reference. Further individual research on topic-related publications is compulsory to and the summary as well as the critical assessment of these papers. The term paper's main question should be considered at all times. It is also recommended to talk to the advisor about a rough outline of the paper.

Requirements

Prior attendance of the course Advanced Health Care Management is recommended.

Contact person: Hendrik Hillen ([hillen\[at\]wiso.uni-koeln.de](mailto:hillen[at]wiso.uni-koeln.de))

14282.0010 Doktorandenseminar (privatissime) WS 15/16

Seminar

k.A., n. Vereinb

Veranstaltungsanmeldung:

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail:

d.moeller@wiso.uni-koeln.de

L. Kuntz

14282.0011 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kuntz - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 9

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

Modus der Themenvergabe

Die Vergabe erfolgt zentral über KLIPS (2. Belegungsphase). Nach Ihrer Zuteilung senden Sie bitte Ihre Themenpräferenzen bis zum 28.10.2015 an d.moeller@wiso.uni-koeln.de. Es besteht keine Garantie, dass Ihr zugewiesenes Thema, den von Ihnen angegebenen Präferenzen entspricht. Die Rückmeldung Ihres Themas und Ihres zuständigen Betreuers erfolgt am 2.11.15.

L. Kuntz
D. Möller

Themenvorschläge

Die Themen entstammen dem Bereich Hospital Management und angrenzenden Gebieten und werden auf der Homepage ausgeschrieben und/oder mit Ihrem zuständigen Betreuer festgelegt.

Bearbeitungsbeginn

Die offizielle Anmeldung beim Prüfungsamt muss bis spätestens zum 12.11.2015 (sobald die Vergabe der Bachelorarbeiten abgeschlossen ist können Sie sich beim Prüfungsamt nach Rücksprache mit Ihrem Betreuer anmelden) erfolgen. Dies ist gleichzeitig Ihr Bearbeitungsstart.

Empfehlung zu Voraussetzungen

Studierende sollten Management im Gesundheitswesen und Entscheidungstheorie belegen. GesundheitsökonomInnen sollten zusätzlich das Pro- oder Praxisseminar belegen.

Ansprechpartner

Desdemona Möller (d.moeller@wiso.uni-koeln.de)

14282.0012 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kuntz - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

L. Kuntz
D. Möller

Modus der Themenvergabe

Die Vergabe erfolgt zentral über KLIPS (2. Belegungsphase). Nach Ihrer Zuteilung senden Sie bitte Ihre Themenpräferenzen bis zum 28.10.2015 an d.moeller@wiso.uni-koeln.de. Es besteht keine Garantie, dass Ihr zugeteiltes Thema, den von Ihnen angegebenen Präferenzen entspricht. Die Rückmeldung Ihres Themas und Ihres zuständigen Betreuers erfolgt am 23.11.2015.

Themenvorschläge

Die Themen entstammen dem Bereich Hospital Management und angrenzenden Gebieten und werden auf der Homepage ausgeschrieben und/oder mit Ihrem zuständigen Betreuer festgelegt.

Bearbeitungsbeginn

Die offizielle Anmeldung beim Prüfungsamt muss bis spätestens zum 07.12.2015 (sobald die Vergabe der Bachelorarbeiten abgeschlossen ist können Sie sich beim Prüfungsamt nach Rücksprache mit Ihrem Betreuer anmelden) erfolgen. Dies ist gleichzeitig Ihr Bearbeitungsstart.

Empfehlung zu Voraussetzungen

Studierende sollten Management im Gesundheitswesen und Entscheidungstheorie belegen. GesundheitsökonomInnen sollten zusätzlich das Pro- oder Praxisseminar belegen.

Ansprechpartner

Desdemona Möller (d.moeller@wiso.uni-koeln.de)

M a r k e t i n g**14266.0022 Seminar on Digital Transformation and Value Creation**

2 SWS; Seminar

This seminar is a joint effort of the Digital Transformation Research Initiative. It will be supervised by Prof. Dr. Hernan Bruno (Marketing and the Digital Environment, hernan.bruno@wiso.uni-koeln.de) and by Prof. Dr. Jörn Grahl (Digital Transformation and Analytics, grahl@wiso.uni-koeln.de).

Although each individual research project will be supervised by one professor, all sessions will be held jointly and all grading criteria and formal aspects are the same.

In this seminar you will gain a deeper understanding of topics connected to the ongoing "Digital Transformation" of business and society. We have chosen a set of question that we consider to be central aspects of Digital Transformation. The general objective of the seminar is to produce a report and a presentation that combine rigor and relevance on one of the topics described below.

To do so, you will first review the literature, concentrating on what is being published in international journals and on leading conferences. In some cases, you will be expected to use broader sources such as consulting reports, managerial articles or blog posts. This is a very new area and it could be the case that the cutting edge of a particular topic has not yet reached the academic journals. Depending on the research question and your own qualification and methodological skills, you may then proceed to gather data, examine existing datasets, interview consumers or managers, or write code.

You are expected to write a short rigorous paper ("Seminararbeit") and to give an oral presentation about your findings. Before enrolling in this seminar, please make sure you fulfill all requirements, and make sure that you can visit the kick-off meetings and the final presentations (see below).

There will be no joint meetings for everybody during the semester. Although we expect you to work on your own, we encourage you to meet with your supervisor regularly in order to make sure that the direction of your work is fruitful. We expect you to submit the paper in English, but German can be an option. Presentations will be in English.

Requirements

It is required that you visit the kick-off meeting and the presentations. Most of the topics in this seminar are either empirical or computational. If you choose a quantitative or computational topic, we expect you to know how regression, hypothesis testing, significance levels, p-values, or programming works. The seminar will not serve as a first introduction into statistics/econometrics or programming. If you choose a qualitative topic (e.g., using interviews, or case studies) we expect you to pursue a rigorous and methodical approach.

The final grade will be a weighted average of grades for the paper (70%) and the oral presentation (30%).

Registration and kick-off

In order to participate you have register until November 4th.

You register by visiting Ms. Ommers, WiSo-Sekretariat, Universitätsstr. 91, 50931 Köln (ground floor).

During the registration you will be asked to name three (3) preferred topics. Pick any three.

The kick-off meeting will take place November 5th. Place and time t.b.a.

A l l g . B W L , H a n d e l u n d K u n d e n m a n a g e m e n t**14266.0000 Customer Relationship Management**

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 8.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 8.12.2015

W. Reinartz

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14266.0001 Customer Relationship Management

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 14.12.2015

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 14.12.2015

A. Ptok

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (15.-27.09.2011) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14266.0002 E-Commerce

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
9.12.2015 - 3.2.2016

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
9.12.2015 - 3.2.2016

M. Elsner

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14266.0003 E-Commerce

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
10.12.2015 - 4.2.2016

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
10.12.2015 - 4.2.2016

M. Elsner

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14266.0004 Retailing

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 2.12.2015

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 2.12.2015

M. Immschloß

14266.0008 Practical Applications in Retailing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410 30.10.2015 - 4.12.2015

Fr. 23.10.2015 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410

P. Linzbach

Content Lecture „Practical Applications in Retailing“

1. The Lecture will provide all relevant information on how modern international retailers in different retail industries should build, develop and position their formula on a national and cross border base. The focus will lie on a holistic view on all relevant areas and processes of the marketing mix ("4 P's") as follows:

- Market Positioning
 - Concept Idea
 - Feasibility Study
 - Strategic Positioning ("Product/Price-Matrix")
 - Value Proposition Frame
 - Piloting
 - Roll Out
- Value Proposition
 - Product Range
 - Price Structure & Setting
 - Promotion & Communication
 - Channel Management & Merchandising
- Value Chain Management
 - Vertical Integration
 - Private Labelling
- Retail Brand Building
 - Selling proposition
 - Promise & Image
 - Benefits & Personality
 - Communication
- International Concept Multiplication
 - Adaptation to Infrastructure

- Adaption to Competition
- Adaption to Demand
- Adaption to Lifecycles

2. The Examination will be based on a term paper of maximum 10 pages covering certain core aspects of the marketing mix which will be analysed during a practical field research as follows:

- Description and segmentation of the relevant market environment in the respective segment (eg restaurant industry) – desk research (sources will be provided)
- Personal interview with a B2B customer in food service (eg restaurant or trader) – field research 2 hrs
- Description of customer demand and expectations towards relevant suppliers including valuation (from personal interview)
- Joined excursion to focus supplier(s) (field research 4 hrs) and valuation of supplier solution towards customer demand including measures for improvement

The students will act as consultants to Metro analysing the overall respective market, past and future development, competition and sales potential to Metro. Further-on they will analyse the respective customer demand (personal interview), value Metro's value proposition benchmarked against 1 competitor (field excursion) and derive recommendations for improvement with regard to product, pricing, promotion or place.

3. One Homework Task for each respective chapter of the value proposition (overall 4- desk and field work) including presentation and open discussion (voluntary - can improve final grading by 1 level)

4. The general Approach of the lecture will be as follows:

- Short and rough academic introduction to each topic
- International practical examples of leading retailers
- Insights in lecturers personal experience with regard to retail solutions and management approach
- Interactive discussions and demand of input from students
- Lecture and term paper will be held in English language

5. Added value for students:

- Practical implementation of theoretical knowledge
- Daily management approach in real business life
- Field research & practical solutions
- Structure of practical business presentations
- Introduction into English retail nomenclature

14266.0005

Retailing

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015

Wichtig: Die Übung wird in Hörsaal XII im Hauptgebäude abgehalten.

M. Imschloß

14266.0009

Neue PO - Business Project

4 SWS; Projekt

Di. 20.10.2015 10 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Mo. 14.12.2015 15 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

Schwerpunktmodul Marketing VI: Business Project

Termine, Räume und Inhalte werden noch bekannt gegeben

Wird als Blockunterricht gehalten in Zusammenarbeit mit Unternehmen

W. Reinartz

14266.0010

Bachelorseminar (LS Reinartz)

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410 16.3.2016

Mo. 11.1.2016 16 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Bachelor Seminar "Individualisierung im Marketing "

W.Reinartz

Kursbeschreibung

<p>1908 kam das Model-T von Ford auf den Markt – in einer Ausführung und nur einer Farbe. Es war das Zeitalter der Industrialisierung und der Standardisierung und durch ebendiese Standardisierung und die revolutionäre Fließbandarbeit war Ford in Lage die Produktionskosten um 60% zu senken und somit das Automobile zu einem Massenprodukt in den USA zu machen. Heutzutage bieten die meisten Automobilhersteller zahlreiche Linien, Ausführungen und Konfigurationsmöglichkeiten an, um der stetig steigenden Fragmentierung von Kundenwünschen und –segmenten gerecht zu werden.</p>
--

<p>Der Trend in Richtung Individualisierung beschränkt sich nicht nur auf das Produktdesign sondern ebenso die Preissetzung, Kommunikation und den Service. Preisdiskriminierung bei Flugreisen oder im Online-Handel ist heutzutage Gang und Gäbe. Des Weiteren verlagert sich die Kundenansprache und Werbung zunehmend von Massenmedien wie Fernsehen und Printwerbung zu zielgerichteter Werbung, basierend auf dem individuellen Verhalten und Präferenzen von Konsumenten. Diese Entwicklung wurde zum Teil durch die anhaltende digitale Transformation unserer Wirtschaft und Gesellschaft erst möglich gemacht. Diese Revolution der Kommunikation und Datenverfügbarkeit beeinflusst soziale und kommerzielle Transaktionen massiv und hat wichtige Implikationen für die Generierung von Wert.</p>

<p>In diesem Seminar werden wir verschiedene Aspekte der Individualisierung im Marketing betrachten. Im Speziellen wollen wir aktuelle Trends im Marketing Mix von Firmen im Zusammenhang mit Individualisierung untersuchen. Die Studenten werden somit in Gruppen an Fragen wie den folgenden arbeiten:</p>

- | |
|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • Wie integrieren Firmen Konsumenten um Ideen für Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln die besser auf Konsumentenwünsche ausgerichtet sind? • Welche Herausforderungen, Möglichkeiten und Bedingungen existieren in Bezug auf individualisierte Massenanfertigungen? • Wie nehmen Konsumenten kundenspezifische Anpassungen wahr und welchen Wert schreiben sie diesen zu? • Welche Formen von individueller Preisdiskriminierung werden im Markt genutzt und wie werden diese von Konsumenten wahrgenommen? • Wie hat der Individualisierungstrend die Werbung und Kundenansprache beeinflusst? (z.B. location-based advertising oder behavioral targeting im online advertising) • Können Firmen die Distribution von Produkten und Dienstleistungen individualisieren? • Wie können Firmen Big Data und Social Media nutzen um automatisch individualisierten Kundenservice anzubieten. |
|---|

Seminarablauf

Gruppen von 4 bis 5 Studenten werden spezielle Unterthemen zugeteilt bekommen, welche im Kick-off des Seminars bekannt gegeben werden. In Gruppenarbeit müssen eine Hausarbeit und eine Präsentation zu den jeweiligen Themen erarbeitet werden. Die Präsentation sollte ungefähr 30 Minuten dauern und die wichtigsten Ergebnisse der Hausarbeit beinhalten. Die Präsentationen und sich daraus ergebende Diskussionen werden während einer separaten Präsentationsveranstaltung stattfinden. Dabei ist es wichtig, dass alle Studenten aktiv teilnehmen und auf intensive Teamarbeit vorbereitet sind.

Vor Kursbeginn wird es seine verpflichtende Einführungsveranstaltung geben, in der die Kursthemen vorgestellt und vergeben werden. Die Studenten werden dort auch über erforderliche Kenntnisse für den Kurs beraten.

Anwesenheit an den folgenden Terminen ist obligatorisch:

- 11.01.2016, Seminareinführung und Einführung in akademisches Schreiben um 16 Uhr in Raum 410 (WiSo-Gebäude).
- 16.03.2016, Präsentationen der Hausarbeiten ab 09:00 Uhr in Raum 410 (WiSo-Gebäude).

Vor Kursregistrierung (in KLIPS) sollte sichergestellt werden, dass an allen oben aufgeführten Terminen teilgenommen werden kann! Die Anwesenheit ist verpflichtend für alle Teilnehmer. Falls Sie an einem der Termine nicht anwesend sein sollten, werden Sie von dem Kurs ausgeschlossen und es wird eine entsprechende Anzahl von Maluspunkten anfallen!

Kriterien zum Erhalt des Leistungsnachweises

Teilnehmer können für die Teilnahme an dem Bachelorseminar einen Leistungsnachweis gemäß der jeweiligen Prüfungsbestimmungen erhalten. Um die gesamten Kurspunkte zu erhalten, müssen die folgenden Anforderungen erfüllt sein:

- Aktive Teilnahme an den obligatorischen Kursterminen
- Hausarbeit – jeder Student muss an der Hausarbeit mitarbeiten
- Vorbereitung und Abgabe einer Gruppenpräsentation der Projektarbeit
- Es wird erwartet, dass die Studenten signifikante Redebeiträge in während des Kurses stattfindenden Diskussionen leisten

Einführungsveranstaltung

Die Einführungsveranstaltung findet 11.01.2016 von 16:00 – 18:00 Uhr in Raum 410 (WiSo-Gebäude) statt. An diesem Termin werden die Themen an die einzelnen Gruppen vergeben. Außerdem wird es eine Einführung zum wissenschaftlichen Arbeiten geben. Die Anwesenheit ist obligatorisch!

Hausarbeit

Zur Heranführung an die Themenbereiche werden in der Einführungsveranstaltung ein paar anfängliche Lektüren zu jedem Thema bereitgestellt. Abgesehen davon wird die weitere Recherche, vor allem in englischen Journals, erwartet. Bitte achten Sie darauf, dass die verwendete Literatur nicht veraltet ist. Selbstverständlich bestätigt die Ausnahme die Regel, aber Ihre Arbeit sollte nicht weiter als ungefähr 10 Jahre zurückgehen. Sie sollten pro Teammitglied zwischen 5 und 15 Literaturquellen miteinbeziehen. Allerdings wird die Note der Hausarbeit für jedes Mitglied der Gruppe gleich sein. Aus diesem Grund ist es absolut unerlässlich, dass jeder individuelle Abschnitt sauber in die finale Arbeit eingebunden ist. Die Hausarbeit kann in Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Bitte beachten Sie die auf unserer Website bereitgestellten Informationen zur Verfassung einer Hausarbeit, einer Bachelor- oder einer Masterarbeit!

Abgabefristen

Die Hausarbeiten müssen bis spätestens 12:00 Uhr am 07.03.2016 eurem Betreuer ausgehändigt (zwei Ausführungen) und zusätzlich gemailt (Word-Datei) werden.

Die Präsentationen (Power-Point-Datei) müssen bis spätestens 12:00 Uhr am 14.03.2016 eurem Betreuer per Email zugesendet werden.

Seminar und Präsentationen

Die Präsentationsveranstaltung wird am 16.03.2016 von 09:00 bis 13:00 Uhr an der Universität zu Köln (Raum 410, WiSo-Gebäude) stattfinden. Die Präsentationen können auf Deutsch oder Englisch verfasst und vorgetragen werden. Sie sollten das Ergebnis gemeinschaftlicher Anstrengungen sein und müssen ineinander konsistent sein. Allerdings muss nicht jedes Gruppenmitglied an der eigentlichen Präsentation teilhaben. Die Benotung der Präsentationen ist für jedes Teammitglied identisch.

Ihr Ansprechpartner:

Julian R. K. Wichmann (M. Sc.)

+49-(0)221-470 1496

wichmann@wiso.uni-koeln.de

Termine

11.01.2016, 16.00 – 18.00 Uhr	Einführungsveranstaltung (Raum 410, WiSo-Gebäude)
07.03.2016, 12:00 Uhr	Abgabe Hausarbeiten
14.03.2016, 12:00 Uhr	Abgabe Präsentationen
16.03.2016, 09.00 – 13.00 Uhr	Präsentationen (Raum 410, WiSo-Gebäude)

14266.0028 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Völckner, Prof. Fischer, Prof. Reinartz) - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 17

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

F.Völckner
M.Fischer
W.Reinartz
M.Bekk

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden werden randomisiert auf die Prüfer verteilt, erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung durch den Lehrstuhl werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Themenbereiche

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte des Lehrstuhls angelehnt.

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden ist der 12. November 2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen dringend einen erfolgreichen Abschluss der Veranstaltungen „Marketing“, „Channel Management“ sowie der Profilgruppe „Marketing“ im Voraus. Grundlagenwissen im Bereich Marketing und Channel Management wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

Ansprechpartner

Frau Dr. Magdalena Bekk (bekk@wiso.uni-koeln.de)

14266.0029 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Völckner, Prof. Fischer, Prof. Reinartz) - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 17

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

F.Völckner
M.Fischer
W.Reinartz
M.Bekk

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden werden randomisiert auf die Prüfer verteilt, erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung durch den Lehrstuhl werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Themenbereiche

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte des Lehrstuhls angelehnt.

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden ist der 07. Dezember 2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen dringend einen erfolgreichen Abschluss der Veranstaltungen „Marketing“, „Channel Management“ sowie der Profilgruppe „Marketing“ im Voraus. Grundlagenwissen im Bereich Marketing und Channel Management wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

Ansprechpartner

Frau Dr. Magdalena Bekk (bekk@wiso.uni-koeln.de)

Allg. B W L , M a r k e t i n g u n d M a r k e n m a n a g e m e n t

14266.0012 Marketing

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 2.12.2015

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 2.12.2015

F.Völckner
M.Bekk
R.Eppmann

Termin für die Fragestunde zur Marketing-Klausur: 09.12.2015, 17:45 - 21:00 Uhr in Aula I

Ausfall der Vorlesung am 11.11.2015!

14266.0013 Marketing

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
26.10.2015 - 30.11.2015, nicht am 9.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Ar-
mack-HS 26.10.2015 - 30.11.2015, nicht am 9.11.2015

M.Bekk
R.Eppmann

Die Übung und die Tutorien beginnen erst am 02.11.2015.

Am 09.11.2015 entfällt die Übung. Die Tutorien finden wie gewohnt statt.

14266.0014 Marketing

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 26.10.2015 - 30.11.2015
 Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 26.10.2015 - 30.11.2015
 Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 26.10.2015 - 30.11.2015
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 27.10.2015 - 1.12.2015
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 27.10.2015 - 1.12.2015
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 27.10.2015 - 1.12.2015
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 27.10.2015 - 1.12.2015
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 27.10.2015 - 1.12.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 27.10.2015 -
 1.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 28.10.2015 - 2.12.2015
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 28.10.2015 - 2.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 29.10.2015 - 3.12.2015

M. Bekk
 R. Eppmann

Die Tutorien und die Übung beginnen erst am 02.11.2015

14266.0017 Schwerpunktmodul Marketing Seminar I "Aktuelle Fragestellungen in der empirischen Marketingforschung"

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 13

Fr. 23.10.2015 14 - 18
 Do. 10.12.2015 8 - 18
 Fr. 11.12.2015 8 - 18
 Di. 12.1.2016 14 - 18

J. Becker

14266.0018 Nur neue PO - Schwerpunktmodul Marketing VI "Business Project in Kooperation mit der Henkel AG & Co. KGaA: Digital Employer Branding"

2 SWS; Projekt

Mo. 26.10.2015 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mo. 7.12.2015 9 - 13
 Mo. 25.1.2016 9 - 13.30

F. Völckner
 D. Küpper

Präsenation: 25.01.2016, 9 - 13:30 Uhr bei Henkel in Düsseldorf

Änderung: Der Termin am 07.12.2015 findet in Raum 322 der WiSo statt.

14266.0019 Ausgewählte Fragestellungen des Marketing: Consumer Behavior

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 2.12.2015, nicht
 am 11.11.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 2.12.2015, nicht
 am 11.11.2015
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 13.11.2015

K. Klein

14266.0020 Abschlussarbeitsseminar Marketing und Markenmanagement

2 SWS; Kurs

k.A.

F. Völckner
 J. Becker

M. Bekk
R. Eppmann
K. Klein
M. Schulz

14266.0021 CGS-Doktorandenseminar "Moral Licensing and Consumer Behavior"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Do. 29.10.2015 9 - 17

Fr. 30.10.2015 9 - 17

Do. 7.1.2016 9 - 17

Fr. 8.1.2016 9 - 17

F. Völckner
B. Irlenbusch

Das Seminar findet in Raum 322 der WiSo statt.

14266.0022 Doktorandenseminar privatissime

2 SWS; Intern

k.A.

F. Völckner

14266.0028 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Völckner, Prof. Fischer, Prof. Reinartz) - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 17

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

F. Völckner
M. Fischer
W. Reinartz
M. Bekk

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden werden randomisiert auf die Prüfer verteilt, erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung durch den Lehrstuhl werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Themenbereiche

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte des Lehrstuhls angelehnt.

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden ist der 12. November 2015. Dieser Anmeldestermin ist nicht verhandelbar.

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen dringend einen erfolgreichen Abschluss der Veranstaltungen „Marketing“, „Channel Management“ sowie der Profilgruppe „Marketing“ im Voraus. Grundlagenwissen im Bereich Marketing und Channel Management wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

Ansprechpartner

Frau Dr. Magdalena Bekk (bekk@wiso.uni-koeln.de)

14266.0029 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Völckner, Prof. Fischer, Prof. Reinartz) - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 17

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

F.Völckner
M.Fischer
W.Reinartz
M.Bekk

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden werden randomisiert auf die Prüfer verteilt, erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung durch den Lehrstuhl werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Themenbereiche

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte des Lehrstuhls angelehnt.

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden ist der 07. Dezember 2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen dringend einen erfolgreichen Abschluss der Veranstaltungen „Marketing“, „Channel Management“ sowie der Profilgruppe „Marketing“ im Voraus. Grundlagenwissen im Bereich Marketing und Channel Management wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

Ansprechpartner

Frau Dr. Magdalena Bekk (bekk@wiso.uni-koeln.de)

14266.0034 CGS-Doktorandenseminar "Latent Variable Structural Equation Modeling - Using Partial Least Squares"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10
Raum 322 der WiSo-Fakultät

02.11.15, 06.11.15, 15.01.16 ganztägig

Allg. B W L , M a r k e t i n g u n d M a r k t f o r s c h u n g

14266.0023 Marketing Performance Management

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 1.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 1.12.2015

Eine Anmeldung über Klips ist erforderlich. Es handelt sich um eine Midterm-Veranstaltung. Die Veranstaltung findet im 1. Term statt.

Marketing Performance Management ist eine Master-Veranstaltung und gehört zum Schwerpunktmodul Marketing V.

Unser Termpartner im 2. Term ist Professor Reinartz mit der Vorlesung Customer Relationship Management / Schwerpunktmodul Marketing V.

Die genaue Beschreibung dieser Veranstaltung finden Sie im [Modulhandbuch Business Administration - Master of Science](#) unter [Schwerpunktmodul Marketing V](#).

Wird in der Vorlesung und in der Übung bekannt gegeben.

M.Fischer

14266.0025 Methods of Marketing Mix Management

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 2.12.2015

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 2.12.2015

H. Bruno
M. Fischer
S. Stäbler
E. Lennartz

Lehrperson: Prof. Dr. Hernan Bruno.

Anmeldung über Klips ist erforderlich. Es handelt sich um eine Midterm-Veranstaltung.

Die Vorlesung findet im 1. Term statt und gehört zum Schwerpunktmodul Marketing im Bachelor.

Schwerpunktmodul Marketing					
Kennnummer	Workload	Leistungspunkte	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots jedes Semester	Dauer
	360	12	Siehe Studienverlauf	jedes Semester	2 - semestrig
1	Lehrveranstaltungen a) Concepts of Marketing Mix Management b) Methods of Marketing Mix Management		Kontaktzeit a) 60 h b) 60 h	Selbststudium a) 120 h b) 120 h	Geplante Gruppengröße
2	Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden... ...erkennen und systematisieren Entscheidungsprobleme des Marketing Mix. ...klassifizieren und bewerten die Vorteilhaftigkeit alternativer Marketingstrategien. ...analysieren, diskutieren und interpretieren Methoden und Ansätze der Marktforschung. ...lernen Marktforschungsprojekte zu konzipieren und durchzuführen und lernen vermutete Wirkungszusammenhänge zu überprüfen.				
3	Inhalte des Moduls • Marketing Mix Entscheidungen (z.B. Markenpolitik, Neuproduktentwicklung, Preis- und Kommunikationspolitik) • Konzeption von Marktforschungsprojekten • Stichprobenauswahl und Erhebungsmethoden • Messen und Fragebogendesign • Uni- und bivariate Analysen • Anwendung multivariater Verfahren für Marketing Mix Entscheidungen				
4	Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung				
5	Modulvoraussetzungen Empfohlen: Basismodul Marketing				
6	Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (120)				
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung.				
8	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) -Bachelor BWL Schwerpunktbereich -Bachelor VWL Schwerpunktbereich -Bachelor WINFO Ergänzungsbereich				
9	Stellenwert der Modulnote für die Fachnote				
10	Modulbeauftragte/r				

	Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer
11	Sonstige Informationen Es müssen beide Veranstaltungen belegt werden. Beide Veranstaltungen werden in einer gemeinsamen Klausur abgeprüft! Sprache: englisch

Die genaue Beschreibung dieser Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch Betriebswirtschaftslehre - Bachelor of Science unter [Schwerpunktmodul Marketing](#).

14266.0024 Marketing Performance Management

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

Eine Belegung über Klips ist erforderlich.

Die Übung findet im 1. Term statt.

Die Übung Marketing Performance Management ist eine Master-Veranstaltung. Siehe Modulhandbuch Business Administration - Master of Science, [Schwerpunktmodul Marketing V](#). Für diese Übung wurde ein zusätzlicher Einzeltermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von 12:00 - 13:30 in HÖRSAAL XXV, Gutenberg, WiSo angesetzt. Wird in der Übung bekannt gegeben.

A. Edeling
K. Xu

14266.0026 Methods of Marketing Mix Management

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11 26.10.2015 - 30.11.2015

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11 26.10.2015 - 30.11.2015

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 25.11.2015

Mi. 18 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 25.11.2015

Fr. 13.11.2015 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 13.11.2015 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Dozenten: Eric Lennartz und Samuel Stäbler.

Anmeldung über Klips erforderlich.

Es handelt sich um eine Midterm-Veranstaltung. Die Veranstaltung findet im 1. Term statt.

Die Beschreibung der Bachelor-Veranstaltung Methods of Marketing Mix Management finden Sie im Modulhandbuch Betriebswirtschaftslehre - Bachelor of Science unter [Schwerpunktmodul Marketing](#).

S. Stäbler
E. Lennartz

14266.0032 Doktorandenseminar: Marketing Response Theory with Applications to Managerial Problems

2 SWS; Blockveranstaltung

Mi. 21.10.2015 9.30 - 10.30

Mi. 18.11.2015 14 - 19

Mi. 16.12.2015 13 - 19

Course Title: Marketing Response Theory with Applications to Managerial Problems

Lecturer: Professor Dr. Marc Fischer

M. Fischer

Course number	14266.0032
---------------	------------

Location/Room	21.10.2015, 18.11.2015, 16.12.2015 room 322, 3 rd floor WiSo building,
Time	21.10.2015: Kick off-Meeting 09:30 - 10:30 hrs 18.11.2015: 1. Presentation and discussion of assigned papers 14:00 - 19:00 hrs 16.12.2015: 2. Presentation and discussion of term papers 13:00 - 19:00 hrs
Credit Points	6 ECTS
Type of course	Doctoral seminar
Course Language	English

1. Objectives

This seminar introduces into the theory and application of marketing response modeling. The emphasis is on research that has implications for solving managerial problems rather than research directed toward advancing behavioural or economic theories in marketing. With this orientation in mind, the discussions of past and current research will focus on:

- (1) understanding the fundamentals of marketing response modeling,
- (2) the identification of managerial problems addressed by the research,
- (3) an examination of the theoretical and methodological framework used to examine the problem,
- (4) and directions for future research

Each session will be devoted to a major topic. The reading list for each week consists of two or three "classics" or review articles (*) and some recent contributions. Everyone will read the *articles in detail and prepare a discussion of the topic. In addition, the "expert of the topic" (to be rotated among the participants) will make a 30-minute presentation about all the articles and offer his/her interpretation of the "state-of-the-art".

The final component of the course is an individually prepared term paper. It consists of the following: (1) a concise problem statement, (2) a review of contributions to date, indicating where future work is needed, (3) an original effort in solving the problem, e.g., experimental design, mathematical formulation, empirical work. The paper should be of high quality and should be defensible in class discussion.

2. Prerequisites

Target audience: Ph.D. students majoring in marketing and related fields

Prerequisites: None (except mandatory presence in classes and mandatory readings for each class); knowledge in regression analysis is helpful

3. Relevance for study programmes

CGS students and WiSo faculty Ph.D. students

Maximum number of participants: 8

4. Registration

Registration is mandatory. Please contact Christa Körner, Room 413 (4th floor, WiSo building), Tel. 8676, email: koerner@wiso.uni-koeln.de

Final date for registration: September 14, 2015.

5. Contents

- 1) Theory of marketing response modeling: specification and purpose of response models
- 2) Estimation of response models
- 3) Theory of marketing resource allocation
- 4) Response models for marketing decisions

- 4.1. Diffusion of Innovations
- 4.2. Advertising Decisions
- 4.3. Pricing and Promotion Decisions
- 4.4. Marketing Strategy and Competition
- 4.5. Marketing Strategy and Firm Value

(Syllabus with readings will be distributed in September 2015)

6. Seminar Format

The seminar will be held in block format on three days

7. Working requirements and assessment method

Participation in discussion/presentation of one topic ("expert of the topic")/written term paper

8. Teaching staff

Professor Dr. Marc Fischer

9. Co-ordination/Contact

Christa Körner (koerner@wiso.uni-koeln.de), Tel. 8676

14266.0033 Doktorandenseminar privatissime

2 SWS; Intern

k.A.

Course Title: Marketing Response Theory with Applications to Managerial Problems

Lecturer: Professor Dr. Marc Fischer

M. Fischer

Course number	1127
Location/Room	07.04. + 26.06.14, room 414, 4 th floor WiSo building, 10.07.14 room 1 WiSo-Modulbau
Time	07.04.14: Kick off-Meeting 09:30 - 10:30 hrs 26.06.14: 1. Presentation and discussion of assigned papers 13:00 - 19:00 hrs 10.07.14: 2. Presentation and discussion of term papers 13:00 - 19:00 hrs
Credit Points	6 ECTS
Type of course	Doctoral seminar
Course Language	English

1.Objectives

This seminar introduces into the theory and application of marketing response modeling. The emphasis is on research that has implications for solving managerial problems rather than research directed toward advancing behavioural or economic theories in marketing. With this orientation in mind, the discussions of past and current research will focus on:

- (1) understanding the fundamentals of marketing response modelling,
- (2) the identification of managerial problems addressed by the research,
- (3) an examination of the theoretical and methodological framework used to examine the problem,

(4) and directions for future research

Each session will be devoted to a major topic. The reading list for each week consists of two or three "classics" or review articles (*) and some recent contributions. Everyone will read the *articles in detail and prepare a discussion of the topic. In addition, the "expert of the topic" (to be rotated among the participants) will make a 30-minute presentation about all the articles and offer his/her interpretation of the "state-of-the-art".

The final component of the course is an individually prepared term paper. It consists of the following: (1) a concise problem statement, (2) a review of contributions to date, indicating where future work is needed, (3) an original effort in solving the problem, e. g. experimental design, mathematical formulation, empirical work. The paper should be of high quality and should be defensible in class discussion.

2. Prerequisites

Target audience: Ph.D. students majoring in marketing and related fields

Prerequisites: None (except mandatory presence in classes and mandatory readings for each class); knowledge in regression analysis is helpful

3. Relevance for study programmes

CGS students and WiSo faculty Ph.D. students

Maximum number of participants: 8

4. Registration

Registration is mandatory. Please contact Christa Körner, Room 413 (4th floor, WiSo building), Tel. 8676, email: koerner@wiso.uni-koeln.de

Final date for registration: Wednesday April 2, 2014

5. Contents

- 1) Theory of marketing response modeling: specification and purpose of response models
- 2) Estimation of response models
- 3) Theory of marketing resource allocation
- 4) Response models for marketing decisions

4.1. Diffusion of Innovations

4.2. Advertising Decisions

4.3. Pricing and Promotion Decisions

4.4. Marketing Strategy and Competition

4.5. Marketing Strategy and Firm Value

(Syllabus with readings will be announced at the beginning of the course in April 2014)

6. Seminar Format

The seminar will be held in block format on three days

7. Working requirements and assessment method

Participation in discussion/presentation of one topic ("expert of the topic")/written term paper.

50% of the total marks will cover the discussion/presentation of seminar topics. 50% will cover the term paper and its presentation.

8. Teaching staff

Professor Dr. Marc Fischer

9. Co-ordination/Contact

Christa Körner (koerner@wiso.uni-koeln.de), Tel. 8676

Blockveranstaltung

14266.0027 Bachelorseminar: Kommunikationsmanagement I

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 19.10.2015 10 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 3.11.2015 9 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Do. 5.11.2015 9 - 12, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Di. 26.1.2016 9 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

M. Fischer
B. Terlinden

Bachelorseminar

im Rahmen des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre
(Profilgruppe Marketing)

„Kommunikationsmanagement I“ (6 LP)

Wintersemester 2015/2016

<u>Betreuende Mitarbeiter (Änderungen vorbehalten):</u>	
Birte Terlinden, terlinden@wiso.uni-koeln.de	
<u>Termine (Änderungen vorbehalten):</u>	
Anmeldung:	11.09. – 28.09.2015 (2. Belegungsphase, KLIPS)
Teilnehmerauswahl:	erfolgt über KLIPS
Bekanntgabe der Teilnehmer:	15.10.2015
Angabe von Themenpräferenzen:	16.10.2015
Vorbesprechung:	19.10.2015, 09.00 - 12.00 Uhr
Kommunikationsworkshop:	03.11.2015, 09.00 – 14.00 Uhr 05.11.2015, 09.00 – 12.00 Uhr
Abgabe Seminararbeiten:	15.12.2015 - 12:00 Uhr (gedruckt im Sekretariat, zweifache Ausfertigung, sowie per Email an die Seminarkoordinatorin)
Abgabe Abstracts und Vorträge:	20.01.2016 - 12:00 Uhr (per Email an die Seminarkoordinatorin)
Seminar	26.01.2016, 9-18 Uhr

Beschreibung

Zielsetzung des Seminars ist die Vermittlung tiefer gehenden Wissens im Rahmen der Profilgruppe Marketing. Weiterhin sollen Studierende mit der Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf die Anforderungen einer Bachelorarbeit vorbereitet werden. Schließlich dient das Seminar der Weiterentwicklung der kommunikativen Fähigkeiten. Neben einem Kurzvortrag sehen wir die aktive Teilnahme an der Veranstaltung und den regen Informationsaustausch untereinander als wichtige Voraussetzungen für das Training dieser Fertigkeiten an. Die Veranstaltung ist in der Profilgruppe Marketing dem Modul „Bachelorseminar“ zugeordnet.

Die Veranstaltung ist in der Profilgruppe Marketing dem Modul „Bachelorseminar“ zugeordnet. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass Sie bereits Channel Management und Marketing im Studienverlauf gehört haben. Das Seminar ist auf 15 Teilnehmer begrenzt. Die Anmeldung zum Seminar sowie die Teilnehmerauswahl erfolgt über KLIPS. Nach der Teilnehmerauswahl werden die Teilnehmer informiert und erhalten gleichzeitig noch einmal eine Themenübersicht. Die ausgewählten Teilnehmer werden dann gebeten, unter Angabe von Themenpräferenzen eine kurze Rückmeldung zu geben. Diese Präferenzen werden wir nach Verfügbarkeit der Themen berücksichtigen.

Die Auswahl für das Seminar verpflichtet zur Teilnahme. Ein Rücktritt ist dem Seminarkoordinator Max Backhaus (Tel. 0221-470 8684; backhaus@wiso.uni-koeln.de) schriftlich mitzuteilen. Wir

machen jedoch darauf aufmerksam, dass aus einem Rücktritt nachteilige Wirkungen für die Teilnahme an zukünftigen Seminaren resultieren können, sofern dadurch Seminarplätze nicht besetzt werden und andere Teilnehmer wegen eines Nachfrageüberhangs abgelehnt wurden. Ein Rücktritt ohne nachteilige Wirkungen ist bis zum 20.10.2015 möglich.

Terminübersicht (alle Termine vorbehaltlich Änderungen)

11.09. – 28.09.2015	Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über KLIPS, während der 2. Belegungsphase.
15.10.2015	Teilnehmerauswahl: Die ausgewählten Teilnehmer werden informiert und erhalten anschließend noch einmal eine Themenübersicht.
16.10.2015	Rückmeldung: Ausgewählte Teilnehmer geben eine Rückmeldung unter Angabe von Themenpräferenzen.
19.10.2015	Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung der Themen mit Hinweisen zum Anfertigen der Seminararbeit findet am Montag, 19.10.2015, von 09.00 bis 12.00 Uhr statt. Im Rahmen der Vorbesprechung werden den Seminarteilnehmern die jeweiligen Themen zugewiesen.
03./05.11.2015	<p>Obligatorischer Workshop „Managementorientierte Kommunikation“: Am Dienstag (03.11.2015) und Donnerstag (05.11.2015), findet der Kommunikationsworkshop „Managementorientierte Kommunikation“ statt. Er schult die Präsentations-fähigkeiten und das Arbeiten in Teams – zwei für die spätere Berufspraxis wichtige Fähigkeiten, die im normalen Lehrplan viel zu kurz kommen. Die Teilnahme ist für alle Seminarteilnehmer obligatorisch.</p> <p>Bestandteil des ersten Tages ist die Vermittlung von Grundlagenwissen am Vormittag. Danach werden die Teilnehmer in Gruppen zu je drei Personen eine Kurzpräsentation vorbereiten, die am zweiten Workshop-Tag in einem Rollenspiel zu präsentieren ist. Bitte planen Sie ausreichend Zeit am Nachmittag und ggf. am Mittwoch (04.11.2015) für die selbständige Kleingruppenarbeit zur Vorbereitung der Präsentation ein!</p>
15.12.2015 (12.00 Uhr)	Abgabe Seminararbeiten: Die Seminararbeiten müssen am Dienstag, 15.12.2015, bis spätestens 12.00 Uhr im Sekretariat des Lehrstuhls bei Frau Körner abgegeben werden. Hierfür benötigen Sie zwei Exemplare, die einseitig bedruckt sind. Außerdem schicken Sie bitte die Arbeit bis zu diesem Zeitpunkt in einer einzigen vollständigen Datei (.pdf oder .doc, Deckblatt, Verzeichnisse, Text und Grafiken/Tabellen) per E-Mail an den Seminarkoordinator Max Backhaus (backhaus@wiso.uni-koeln.de).
20.01.2016	Abgabe Abstracts und Vorträge: Jede Seminargruppe fertigt einen 2-seitigen Abstract (Zusammenfassung) über die wesentlichen Vortragsinhalte an. Diese Abstracts sind am Mittwoch, 20.01.2016, bis spätestens 12.00 Uhr per E-Mail an den Seminarkoordinator

	<p>Max Backhaus (backhaus@wiso.uni-koeln.de) zu schicken. Die Abstracts werden danach allen Seminarteilnehmern zur Vorbereitung auf das Seminar zur Verfügung gestellt. Es wird erwartet, dass Sie die Abstracts vor dem Seminar durchgelesen haben, um mitdiskutieren zu können!</p> <p>Die Seminarvorträge sind ebenfalls am Mittwoch, 20.01.2016, bis spätestens 12.00 Uhr in einer einzelnen Datei je Gruppe als Powerpoint-Datei (.ppt) per Mail an die Seminar Koordinatorin zu schicken.</p>
<p>26.01.2016</p>	<p>Blockseminar: Für jedes Thema werden 90 Minuten eingeplant. Dafür hat die Gruppe einen Vortrag von 45 Minuten vorzubereiten (die Vortragszeit ist strikt einzuhalten!), 45 Minuten sind frei für die Diskussion. Genauer Ablauf und Organisation werden noch mit den Teilnehmern abgestimmt und sind auch abhängig von der gesamten Teilnehmerzahl.</p>

Leistungsnachweis

Der Erwerb eines Leistungsnachweises richtet sich nach der anzuwendenden Prüfungsordnung (6 LP). Hierfür sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Seminararbeit im Umfang von 12 Seiten
- Mündlicher Vortrag über das bearbeitete Thema + mündliche Seminarbeteiligung

Gewichtung der Leistungen für die Notenberechnung:

- 50% Seminararbeit + 50% Vortrag und Seminarbeteiligung

Hinweise zum Bearbeiten

Die Richtlinien zum Anfertigen von Seminar-, Bachelor- und Masterarbeiten am Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Marketing und Marktforschung finden Sie auf der Lehrstuhlhomepage. Ein Nichtbeachten dieser Vorgaben führt zwangsläufig zu Punktabzug bei der Bewertung der schriftlichen Leistung!

Themen Jedes Thema wird von drei Seminarteilnehmern bearbeitet, wobei unterschiedliche Schwerpunkte in Absprache mit dem Betreuer gewählt werden. Die schriftlichen Seminararbeiten werden folglich individuell angefertigt. Für die Präsentation bilden dann alle Teilnehmer je Thema eine Gruppe und präsentieren dieses gemeinsam. Kommunikationsmanagement I – Online-Kommunikation

Thema I: Mediaplanungsprozess: Verteilung des Mediabudgets auf verschiedene Werbeträger

Literatur:

Belch, George E., and Michael A. Belch (2004), "Advertising and Promotion: An Integrated Marketing Communications Perspective." 6th ed. New York: McGraw-Hill.

Naik, Prasad A., and Kalyan Raman (2003), "Understanding the Impact of Synergy in Multimedia Communications." *Journal of Marketing Research*, Vol. 40, No. 4, 375–88.

Edell, Julie A., and Kevin Lane Keller (1989), "The Information Processing of Coordinated Media Campaigns." *Journal of Marketing Research*, Vol. 26, Iss. 2, 149–63.

Lin, Chen, Sriram Venkataraman, and Sandy D. Jap (2013), "Media Multiplexing Behavior: Implications for Targeting and Media Planning." *Marketing Science*, Vol. 32, No. 2, 310–24.

Hanssens, Dominique M. (2003), "Allocating Marketing Communication Expenditures: A Long-Run View", in *Measuring and Allocating Marcom Budgets: Seven Expert Points of View. A Joint Report of the Marketing Science Institute and the University of Michigan Yaffe Center for Persuasive Communication*, 15–20.

Keller, Kevin Lane (2009), "Building strong brands in a modern marketing communications environment." *Journal of Marketing Communications*, Vol. 15, Iss. 2-3, 139-155.

Yadav, Manjit S., and Paul A. Pavlou (2014), "Marketing in Computer-Mediated Environments: Research Synthesis and New Directions." *Journal of Marketing*, Vol. 78, Iss. 1, 20-40.

Thema II: Mediaerfolgsmessung: Messung der Kommunikationswirkung verschiedener Werbeträger

Literatur:

Bruce, Norris I., Kay Peters, and Prasad A. Naik (2012), "Discovering How Advertising Grows Sales and Builds Brands." *Journal of Marketing Research*, Vol. 49, Iss. 6, 1–14.

Assmus, Gert, John U. Farley, and Donald R. Lehmann (1984), "How Advertising Affects Sales: Meta-Analysis of Econometric Results." *Journal of Marketing Research*, Vol. 21, Iss. 1, 65–74.

Briggs, Rex, R. Krishnan, and Norm Borin (2005), "Integrated Multichannel Communication Strategies: Evaluating the Return on Marketing Objectives—the Case of the 2004 Ford F-150 Launch." *Journal of Interactive Marketing*, Vol. 19, No.3, 81–90.

Clark, C. Robert, Ulrich Doraszelski, and Michaela Draganska (2008), "Can't Buy Me Love#: Investigating the Effect of Advertising on Brand Awareness and Perceived Quality Using Panel Data." Stanford, CA.

Danaher, Peter J., and Tracey S. Dagger (2013), "Comparing the Relative Effectiveness of Advertising Channels: A Case Study of a Multimedia Blitz Campaign." *Journal of Marketing Research*, Vol. 50, No. 4, 517–34.

Florès, Laurent (2014), "How to Measure Digital Marketing. Metrics for Accessing Impact and Designing Success." Palgrave Macmillan.

Wierenga, Berend (Editor) (2008), "Handbook of Marketing Decision Models." Springer Science + Business Media, LLC.

Thema III: Effektivität von Internetwerbung / Online-Werbung (Bannerwerbung, Suchmaschinenmarketing, etc.)

Literatur:

Hollis, Nigel (2005), "Ten Years of Learning on How Online Advertising Builds Brands." *Journal of Advertising Research*, Vol. 45, Iss. 2, 255.

Dinner, Isaac M., Harald J. Van Heerde, and Scott A. Neslin (2014), "Driving Online and Offline Sales#: The Cross-Channel Effects of Traditional, Online Display, and Paid Search Advertising." *Journal of Marketing Research*, Vol. 51, No. 5, 527–45.

G. Zenetti, T.H.A. Bijmolt, P.S.H. Leeflang, D. Klapper (2014), "Search engine advertising effectiveness in a multimedia campaign." *International Journal of Electronic Commerce*, Vol. 18, No. 3, 7-38.

Draganska, Michaela, Wesley R. Hartmann, and Gena Stanglein (2014), "Internet Versus Television Advertising#: A Brand-Building Comparison." *Journal of Marketing Research*, Vol. 51, Iss. 5, 578–90.

Kozinets, Robert V., Kristine de Valck, Andrea C. Wojnicki, and Sarah J.S. Wilner (2010), "Networked Narratives: Understanding Word-of-Mouth Marketing in Online Communities." *Journal of Marketing*, Vol. 74, No. 2, 71-89.

Klapdor, Sebastian (2013), "Effectiveness of Online Marketing Campaigns. An Investigation into Online Multichannel and Search Engine Advertising." Springer Fachmedien Wiesbaden.

Rutz, Oliver J., Michael Trusov, and Randolph E. Bucklin (2011), "Modeling Indirect Effects of Paid Search Advertising: Which Keywords Lead to More Future Visits?" *Marketing Science*, Vol. 30, Iss. 4, 646-665.

Thema IV: Effektivität von sozialen Medien (Blogs, Microblogs, soziale Netzwerke, etc.)

Literatur:

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising#: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousands Oaks, CA: SAGE Publications.

Pfeiffer, Markus, and Markus Zinnbauer (2010), "Can Old Media Enhance New Media?: How Traditional Advertising Pays off for an Online Social Network." *Journal of Advertising Research*, Vol. 50, No. 1, 42.

Schweidel, David A., and Wendy W. Moe (2014), "Listening in on social media: A joint model of sentiment and venue format choice." *Journal of Marketing Research*, Vol. 51, No. 4, 387-402.

Schulze, Christian, Lisa Schöler, and Bernd Skiera (2014), "Not all fun and games: Viral marketing for utilitarian products." *Journal of Marketing*, Vol. 78, No. 1, 1-19.

Godinho de Matos, Miguel, Pedro Ferreira, and David Krackhardt (2014), "Peer influence in the diffusion of the iPhone 3G over a large social network." *MIS Quarterly*, Vol. 38, Iss. 4, 1103 - 33.

Floyd, Kristopher, Ryan Freling, Saad Alhoqail, Hyun Young Cho, and Traci Freling (2014), "How Online Product reviews Affect Retail Sales: A Meta-analysis." *Journal of Retailing*, Vol. 90, Iss. 2, 217-232.

Tirunillai, Seshadri, and Gerard J. Tellis (2012), "Does Chatter Really Matter? Dynamics of User-Generated Content and Stock Performance." *Marketing Science*, Vol. 31, Iss. 2, 198-215.

Gensler, Sonja, Franziska Völckner, Yuping Liu-Thompkins, and Caroline Wiertz (2013), "Managing Brands in the Social Media Environment." *Journal of Interactive Marketing*, Vol. 27, Iss. 4, 242-256.

Thema V: Effektivität von mobilen Medien

Literatur:

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising#: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousands Oaks, CA: SAGE Publications.

Luo, Xueming, Michelle Andrews, Zheng Fang, and Chee Wei Phang (2013), "Mobile Targeting." *Management Science*, 1-20.

Bart, Yakov, Andrew T. Stephen, and Miklos Sarvary (2014), "Which Products Are Best Suited to Mobile Advertising? A Field Study of Mobile Display Advertising Effects on Consumer Attitudes and Intentions." *Journal of Marketing Research*, Vol. 51, Iss. 3, 270-285.

Xu, Qiang, Jeffrey Erman, Alexander Gerber, Z. Morley Mao, Jeffrey Pang, and Shobha Venkataraman (2011), "Identifying diverse usage behaviors of smartphone apps." *Proceedings of the ACM Internet Measurement Conference*: 329-344.

Pescher, Christian, Philipp Reichhart, and Martin Spann (2014), "Consumer decision-making processes in mobile viral marketing campaigns." *Journal of Interactive Marketing*, Vol. 28, Iss. 1, 43-54.

Xu, Jiao, Chris Forman, Jun B. Kim, and Koert Van Ittersum (2014), "News Media Channels: Complements or Substitutes? Evidence from Mobile Phone Usage." *Journal of Marketing*, Vol. 78, Iss. 4, 97-112.

Themen

Jedes Thema wird von drei Seminarteilnehmern bearbeitet, wobei unterschiedliche Schwerpunkte in Absprache mit dem Betreuer gewählt werden. Die schriftlichen Seminararbeiten werden folglich individuell angefertigt. Für die Präsentation bilden dann alle Teilnehmer je Thema eine Gruppe und präsentieren dieses gemeinsam. Communication Management II – Effectiveness of Offline-Communication

14266.0028 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Völckner, Prof. Fischer, Prof. Reinartz) - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 17

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

F.Völckner
M.Fischer
W.Reinartz
M.Bekk

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden werden randomisiert auf die Prüfer verteilt, erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung durch den Lehrstuhl werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Themenbereiche

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte des Lehrstuhls angelehnt.

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden ist der 12. November 2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen dringend einen erfolgreichen Abschluss der Veranstaltungen „Marketing“, „Channel Management“ sowie der Profilgruppe „Marketing“ im Voraus. Grundlagenwissen im Bereich Marketing und Channel Management wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

Ansprechpartner

Frau Dr. Magdalena Bekk (bekk@wiso.uni-koeln.de)

14266.0028 Bachelorseminar zum wissenschaftlichen Arbeiten

2 SWS; Intern

14266.0029 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Völckner, Prof. Fischer, Prof. Reinartz) - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 17

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

F.Völckner
M.Fischer
W.Reinartz
M.Bekk

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden werden randomisiert auf die Prüfer verteilt, erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge

von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung durch den Lehrstuhl werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Themenbereiche

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte des Lehrstuhls angelehnt.

Bearbeitungsbeginn

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden ist der 07. Dezember 2015. Dieser Anmeldungstermin ist nicht verhandelbar.

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen dringend einen erfolgreichen Abschluss der Veranstaltungen „Marketing“, „Channel Management“ sowie der Profilgruppe „Marketing“ im Voraus. Grundlagenwissen im Bereich Marketing und Channel Management wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

Ansprechpartner

Frau Dr. Magdalena Bekk (bekk@wiso.uni-koeln.de)

14266.0031

Masterseminar/Theorie-/Literaturseminar

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 18

Mo. 30.11.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 30.11.2015 18 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, 410

M. Fischer
E. Lennartz
K. Xu

Seminar „Diverging Stakeholder Perspectives on the Relevance and Value of Brands“

for Diploma and Master students of the WiSo-Faculty

Winter term 2015 / 2016

Seminar coordinator:	Eric Lennartz (eric.lennartz@wiso.uni-koeln.de) Kezheng Xu (xu@wiso.uni-koeln.de)
----------------------	--

<u>Key dates:</u>			
Announcement:	07/14/2015		
Application deadline:	08/02/2015		
Selection of participants:	08/18/2015		
Submission of topic preferences:	08/24/2015		
Allocation of participants:	08/25/2015		
Submission of term paper:	10/30/2015, 12.00h		
Submission of abstracts:	11/23/2015, 12.00h		
Submission of presentations:	11/26/2015, 12.00h		
Block seminar:	11/30/2015		

Important note:

The seminar will be held in English (including term paper and presentation).

Syllabus

Introduction

- 1) Overview of key dates
- 2) Course design
- 3) Topics and literature

1. Introduction

A key question in marketing is the determination of a brand's relevance and value. Both concepts are strongly connected. Whereas relevance focuses on the impact of brands within evaluation and decision processes in general, value addresses which worth individuals connect to a specific brand in these situations. While classical marketing literature has assessed these concepts from a customer and company perspective, there is a growing stream in market research assessing them from a financial perspective.

This seminar focuses on basic foundations as well as current trends of marketing research concerning the relevance and value of brands from different stakeholder perspectives. Participants should understand how brand value evolves for specific customer groups, accountants, investors and potential other stakeholders. In addition, they should comprehend how these perspectives interact. Finally, they should learn how to jointly use these perspectives for managerial decisions.

Key interests of the seminar will be basic conceptual ideas as well as measurement and modeling issues. In addition, students should discuss empirical results and managerial and academic implications. The course is designed for students with some background in quantitative methods as well as basic marketing concepts. Course language of the seminar will be English (including the term paper and presentation).

2. Overview of key dates (preliminary)

07/14/2015 to 08/02/2015	Application through KLIPS
08/18/2015	Selection of Participants
08/24/2015 (12:00h)	Submission of topic preferences
	According to his / her preferences, each participant has to send a ranking of the topics for the term projects via email to the seminar coordinator Eric Lennartz (eric.lennartz@wiso.uni-koeln.de). Topics will be allocated according to these preferences. Preferences of participants that do not submit their rankings until 08/24/2015 (12:00h) will not be considered.
08/25/2015	Allocation of term projects
10/30/2015 (12.00h)	Submission of term paper
	The term papers have to be submitted until 10/30/2015, 12.00h to the seminar office or the seminar coordinator. Two one-sided copies have to be handed in. Furthermore, please send the complete term paper (one .pdf or .doc document including cover page, text, figures and tables) by email to the seminar coordinator

	Eric Lennartz (eric.lennartz@wiso.uni-koeln.de).
11/23/2015 (12.00h)	Submission of abstracts
	Each participant / group has to prepare an abstract (1 to 2 pages) including the key topics of their presentation. The abstracts have to be submitted until 11/23/2015 12.00h by email to the seminar coordinator Eric Lennartz (eric.lennartz@wiso.uni-koeln.de). The abstracts will be handed out to all seminar participants.
11/26/2015 (12.00h)	Submission of presentation
	The presentations have to be submitted until 11/26/2015, 12.00h. One single file per group/ participant (.ppt or .pdf document) has to be handed in by email to the seminar coordinator Eric Lennartz (eric.lennartz@wiso.uni-koeln.de).
11/30/2015 14:00 - 20:00	Block seminar, room 410

3. Course design Part I: Grading principles

(a) Term paper

- Identification of relevant topics and content
- Structuring of content
- Precise problem statement and objective of paper
- Weighting of content
- Clear argumentation and storyline
- Consistent, logical structure
- Coverage of relevant literature
- Consolidation of arguments
- Convincing line of argumentation
- Faultless quotation
- Formal layout

(b) Presentation

- Clear formulation of presentation goal
- Development of story line
- Collection and combination of relevant content
- Weighting of content
- Support of content with relevant facts/data
- Link and sequence of different content
- Consolidation of content
- Comprehensibility of presentation

(c) Participation

- Contribution of questions
- Discussion contribution

Grading scheme:

- 50% term paper + 50% presentation and participation

Part II: Obligations of participants

(a) Attendance

- Attendance Block seminar 11/30/2015

(b) Submission of assignments

- Term paper (printed copy & document): 10/30/2015 (12:00h)
- Abstract (1-2 pages): 11/23/2015 (12:00h)
- Presentation slides: 11/26/2015 (12:00h)

(c) Coordination with academic advisor

- 1 meeting concerning the term paper
- 1 meeting concerning the presentation

(d) Approaching the academic advisor

- Accurately timed (!), 2-3 days before potential meeting by email
- Confirmation of meeting with academic advisor by email (!)

4. Topics and literature

Topic 1: Brand Relevance – How And When Do Consumers Value Brands? (Lennartz)

Literature:

Aaker, J., S. Fournier, and S. A. Brasel (2004), When Good Brands Do Bad, *Journal of Consumer Research*, Vol. 31 (1), 1-16.

Erdem, T. and J. Swait (2004), Brand Credibility, Brand Consideration, and Choice, *Journal of Consumer Research*, Vol. 31 (1), 191-198.

Erdem, T., J. Swait, and A. Velzuela (2006), Brands as Signals: A Cross-Country Validation Study, *Journal of Marketing*, Vol. 70 (1), 34-49.

Fischer, M., F. Völckner, and Henrik Sattler (2010), How Important Are Brands? A Cross-Category, Cross-Country Study, *Journal of Marketing Research*, Vol. 47 (5), 823-839.

Mälar, L., H. Krohmer, W. D. Hoyer, and B. Nyffenegger (2011), Emotional Brand Attachment and Brand Personality: The Relative Importance of the Actual and the Ideal Self, *Journal of Marketing*, Vol. 75 (4), 35-52.

Topic 2: Branding Processes on B2B Markets – Do Brand Investments Pay Off on B2B Markets? (Lennartz)

-

Literature:

Brown, B. P., A. R. Zablah, D. N. Bellenger, and W. J. Johnston (2011), When Do B2B Brands Influence the Decision Making of Organizational Buyers? An Examination of the Relationship Between Purchase Risk and Brand Sensitivity, *International Journal of Research in Marketing*, 28 (3), 194-204.

Ghosh, M. and G. John (2009), When Should Original Equipment Manufacturers Use Branded Component Contracts with Suppliers?, *Journal of Marketing Research*, Vol. 46 (5), 597-611.

Homburg, C., M. Klarmann, and J. Schmitt (2010), Brand Awareness in Business Markets: When is It Related to Firm Performance?, *International Journal of Research in Marketing*, Vol. 27 (3), 201-212.

Lennartz, E. M., M. Fischer, M. Krafft, and K. Peters (2015), Drivers of B2B Brand Strength – Insights from an International Study Across Industries, *Schmalenbach Business Review*, Vol. 67 (1), 114-137.

Zablah, A. R., B. P. Brown, and N. Dhontu (2010), The Relative Importance of Brands in Modified Rebuy Purchase Situations, *International Journal of Research in Marketing*, Vol. 27 (3), 248-260.

Topic 3: Brand Valuation Methods – How to Measure the Value of Brands? (Xu)

Literature:

Ailawadi, K. L., D. R. Lehmann, and S. A. Neslin (2003), Revenue Premium as an Outcome Measure of Brand Equity, *Journal of Marketing*, Vol. 67 (4), 1-17.

Fischer, M. (2007), Valuing Brand Assets: A Cost-effective and Easy-to-implement Measurement Approach, *Marketing Science Working Paper Series*, Report 07-107.

Johannsson, J. K., C. V. Dimofte, and S. K. Mazvancheryl (2012), The Performance of Global Brands in the 2008 Financial Crisis: A Test of Two Brand Value Measures, *International Journal of Research in Marketing*, 29 (3), 235-245.

Salinas, H. and T. Ambler (2009), A Taxonomy of Brand Valuation Practice: Methodologies and Purposes, *Journal of Brand Management*, Vol. 17 (1), 39-61.

Simon, C. J., and M. W. Sullivan (1993), The Measurement and Determinants of Brand Equity: A Financial Approach, *Marketing Science*, 12 (1), 28-52.

Topic 4: Customer Based Brand Equity and Firm Value – How Do Brands Influence Investors' Valuations? (Xu)

Literature:

Joshi, A. and D. M. Hanssens (2010), The Direct and Indirect Effects of Advertising Spending on Firm Value, *Journal of Marketing*, Vol. 74 (1), 20-33.

Keller, K. L. (1993), Conceptualizing, Measuring, and Managing Customer-Based Brand Equity, *Journal of Marketing*, Vol. 57 (1), 1-22.

Mizik, N. (2008), The Financial Value Impact of Perceptual Brand Attributes, *Journal of Marketing Research*, Vol. 45 (1), 15-32.

Rego L. L., M. T. Billett, and N. A. Morgan (2009), Consumer-Based Brand Equity and Firm Risk, *Journal of Marketing*, Vol. 73 (6), 47-60.

Srinivasan, S. and D. M. Hanssens (2009), Marketing and Firm Value: Metrics, Methods, Findings, and Future Directions, *Journal of Marketing Research*, Vol. 46 (3), 293-312.

Topics and literature

Topic 1: Brand Relevance – How And When Do Consumers Value Brands? (Lennartz)

Literature:

Aaker, J., S. Fournier, and S. A. Brasel (2004), When Good Brands Do Bad, *Journal of Consumer Research*, Vol. 31 (1), 1-16.

Erdem, T. and J. Swait (2004), Brand Credibility, Brand Consideration, and Choice, *Journal of Consumer Research*, Vol. 31 (1), 191-198.

Erdem, T., J. Swait, and A. Velzuela (2006), Brands as Signals: A Cross-Country Validation Study, *Journal of Marketing*, Vol. 70 (1), 34-49.

Fischer, M., F. Völckner, and Henrik Sattler (2010), How Important Are Brands? A Cross-Category, Cross-Country Study, *Journal of Marketing Research*, Vol. 47 (5), 823-839.

Mälar, L., H. Krohmer, W. D. Hoyer, and B. Nyffenegger (2011), Emotional Brand Attachment and Brand Personality: The Relative Importance of the Actual and the Ideal Self, *Journal of Marketing*, Vol. 75 (4), 35-52.

Topic 2: Branding Processes on B2B Markets – Do Brand Investments Pay Off on B2B Markets? (Lennartz)

Literature:

Brown, B. P., A. R. Zablah, D. N. Bellenger, and W. J. Johnston (2011), When Do B2B Brands Influence the Decision Making of Organizational Buyers? An Examination of the Relationship Between Purchase Risk and Brand Sensitivity, *International Journal of Research in Marketing*, 28 (3), 194-204.

Ghosh, M. and G. John (2009), When Should Original Equipment Manufacturers Use Branded Component Contracts with Suppliers?, *Journal of Marketing Research*, Vol. 46 (5), 597-611.

Homburg, C., M. Klarmann, and J. Schmitt (2010), Brand Awareness in Business Markets: When is It Related to Firm Performance?, *International Journal of Research in Marketing*, Vol. 27 (3), 201-212.

Lennartz, E. M., M. Fischer, M. Krafft, and K. Peters (2015), Drivers of B2B Brand Strength – Insights from an International Study Across Industries, *Schmalenbach Business Review*, Vol. 67 (1), 114-137.

Zablah, A. R., B. P. Brown, and N. Dhontu (2010), The Relative Importance of Brands in Modified Rebuy Purchase Situations, *International Journal of Research in Marketing*, Vol. 27 (3), 248-260.

Topic 3: Brand Valuation Methods – How to Measure the Value of Brands? (Xu)

Literature:

Ailawadi, K. L., D. R. Lehmann, and S. A. Neslin (2003), Revenue Premium as an Outcome Measure of Brand Equity, *Journal of Marketing*, Vol. 67 (4), 1-17.

Fischer, M. (2007), Valuing Brand Assets: A Cost-effective and Easy-to-implement Measurement Approach, *Marketing Science Working Paper Series*, Report 07-107.

Johannsson, J. K., C. V. Dimofte, and S. K. Mazvancheryl (2012), The Performance of Global Brands in the 2008 Financial Crisis: A Test of Two Brand Value Measures, *International Journal of Research in Marketing*, 29 (3), 235-245.

Salinas, H. and T. Ambler (2009), A Taxonomy of Brand Valuation Practice: Methodologies and Purposes, *Journal of Brand Management*, Vol. 17 (1), 39-61.

Simon, C. J., and M. W. Sullivan (1993), The Measurement and Determinants of Brand Equity: A Financial Approach, *Marketing Science*, 12 (1), 28-52.

Topic 4: Customer Based Brand Equity and Firm Value – How Do Brands Influence Investors' Valuations? (Xu)

Literature:

Joshi, A. and D. M. Hanssens (2010), The Direct and Indirect Effects of Advertising Spending on Firm Value, Journal of Marketing, Vol. 74 (1), 20-33.

Keller, K. L. (1993), Conceptualizing, Measuring, and Managing Customer-Based Brand Equity, Journal of Marketing, Vol. 57 (1), 1-22.

Mizik, N. (2008), The Financial Value Impact of Perceptual Brand Attributes, Journal of Marketing Research, Vol. 45 (1), 15-32.

Rego L. L., M. T. Billett, and N. A. Morgan (2009), Consumer-Based Brand Equity and Firm Risk, Journal of Marketing, Vol. 73 (6), 47-60.

Srinivasan, S. and D. M. Hanssens (2009), Marketing and Firm Value: Metrics, Methods, Findings, and Future Directions, Journal of Marketing Research, Vol. 46 (3), 293-312.

14266.0035 Bachelorseminar - English: Communication Management II

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 19.10.2015 10 - 12

Di. 3.11.2015 9 - 14

Do. 5.11.2015 9 - 12

Di. 26.1.2016 9 - 18

M. Fischer
M. Backhaus

Bachelor seminar

for bachelor students of business administration
(profile group Marketing)

„Communication Management II“ (6 LP)

winter term 2015/2016

<u>Seminar coordinator (preliminary):</u>	
Max Backhaus, backhaus@wiso.uni-koeln.de	
<u>Dates (preliminary):</u>	
Application:	11.09. – 28.09.2015 (2nd phase of registration, KLIPS)
Selection of participants:	through KLIPS
Allocation of participants:	15.10.2015
Submission of topic preferences:	16.10.2015
Kick-Off meeting:	19.10.2015, 09.00 - 12.00
Communication workshop:	03.11.2015, 09.00 -14.00 05.11.2015, 09.00 - 12.00
Submission of term paper:	15.12.2015 - 12:00 (one printed version, in duplicate, also by email to supervisor)
Submission of abstracts and presentation:	20.01.2016 - 12:00 (by email to supervisor)
Block seminar	26.01.2016, 9.00 - 18.00

Introduction

The goal of the seminar is to develop a more detailed understanding of a specific topic out of the field of the profile group marketing. Students learn how to critically assess academic literature and write a thesis on a scientific topic. Furthermore students advance their communicative abilities. The active participation during the discussions in the seminar helps developing those communication skills. This class is assigned to the module "bachelor seminar" of the profile group marketing.

Requirement for this seminar is the participation in class, Channel Management, and Marketing during your studies. The seminar is restricted to 15 participants. The application for the seminar and the selection of participants will be via KLIPS. After the selection of the participants the students will be informed and receive a list with all the topics. The selected participants will be asked to confirm their participation and hand in their topic preferences. We will do our best to consider the preferences when distributing the topics.

The selection for the seminar obligates to participation. A withdrawal of the course has to be handed in to the seminar coordinator Max Backhaus (Tel. 0221-470 8684; backhaus@wiso.uni-koeln.de). If other students cannot participate in the seminar due to a late withdrawal the withdrawal leads to negative consequences regarding the participation at future seminars. A withdrawal without any negative consequences is possible until 20.10.2015.

Overview of key dates (preliminary)

11.09. – 28.09.2015	Application: The application process is conducted through Klips during the 2nd phase of registration.
15.10.2015	Allocation of participants: The selected participants will be informed and receive a list with all the topics.
16.10.2015	Confirmation: The selected participants confirm their participation and hand in their topic preferences.
19.10.2015	Kick-Off meeting: The Kick-Off meeting serves the purpose of allocating the term project topics to the participants. Additionally, the detailed schedule of the seminar and formal guidelines regarding the term paper will be discussed. The Kick-Off meeting takes place on Monday, 19.10.2015, from 09.00 to 12.00.
03./05.11.2015	Mandatory Workshop „Management-oriented Communication“: On Tuesday (03.11.2015) and Thursday (05.11.2015) the Communication Workshop "Management-oriented Communication" takes place. Students advance their presentation skills and learn to work in small groups – 2 really important abilities of your future professional life. The participation is mandatory for all seminar participants. During the first day you will get some basic knowledge in the morning. Afterwards the participants work together in small groups (3 students) and prepare a short presentation that will be presented during the second day during a role play. Please allow yourself extra time during the afternoon and on Wednesday (04.11.2015) for the preparation of your group presentation.
15.12.2015 (12.00)	Submission of term paper: The term papers have to be submitted until Tuesday, 15.12.2015, 12.00 to the seminar office (Christa Körner). Two one-sided copies have to be handed in. Furthermore, please send the complete term paper (one .pdf or .doc document including cover page, text, figures and tables) by email to the seminar coordinator Max Backhaus (backhaus@wiso.uni-koeln.de).

<p>20.01.2016</p>	<p>Submission of abstracts and presentation: Each group has to prepare an abstract (2 pages) including the key topics of their presentation. The abstracts have to be submitted until Wednesday, 20.01.2016, 12.00 by email to the seminar coordinator Max Backhaus (backhaus@wiso.uni-koeln.de). The abstracts will be handed out to all seminar participants. We expect you to read the abstracts from the other groups in advance, to be able to participate in the discussions.</p> <p>The presentations also have to be submitted until Wednesday, 20.01.2016, 12.00. One single file per group (.ppt document) has to be handed in by email to the seminar coordinator.</p>
<p>26.01.2016</p>	<p>Block seminar: For each topic 90 minutes will be set. Therefore each group has to prepare a presentation of 45 minutes (strict!). Afterwards there will be 45 minutes for the discussion. Detailed schedule and organisation will be announced in advance as this depends on the precise number of seminar participants.</p>

Grading principles

The following work has to be successfully performed:

- Term paper (12 pages)
- Oral presentation of the topic + oral participation in the discussions

Grading scheme:

- 50% term paper + 50% presentation and participation

Formal guidelines

The formal guidelines for scientific papers (bachelor / master / seminar thesis) written at the Chair for Marketing and Market Research can be found on our homepage. Make sure that your term paper meets these requirements. Non-compliance will lead to point deduction.

Topics

Each topic will be assigned to three seminar participants, with each participant choosing a different focus (in accordance with the supervisor). The term papers have to be written individually. For the presentation the three participants form a group for presenting their topic together. Communication Management II – Effectiveness of Offline-Communication

Topic I: Effectiveness of Broadcast Media (Television and Radio)

Literature:

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising#: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousands Oaks, CA: SAGE Publications.

Lodish, Leonard M., Magid Abraham, Stuart Kalmenson, Jeanne Livelsberger, Beth Lubetkin, Bruce Richardson, and Mary Ellen Stevens (1995), "How T.V. Advertising Works#: A Meta-Analysis of 389 Real World Split Cable TV Advertising Experiments." Journal of Marketing Research, Vol. 32, No. 2, 125–39.

Krugman, Herbert E. (1965), "The Impact of Television Advertising: Learning Without Involvement." The Public Opinion Quarterly, Vol. 29, No. 3, 349–56.

Riebe, Erica Louise, and John Dawes (2006), "Recall of Radio Advertising in Low and High Advertising Clutter Formats," International Journal of Advertising, Vol. 25, No. 1, 75-86.

Sethuraman, Raj, Gerard J. Tellis, and Richard A. Briesch (2011). "How Well Does Advertising Work? Generalizations from Meta-Analysis of Brand Advertising Elasticities." *Journal of Marketing Research*, Vol. 48, Iss. 3, 457–71.

Tellis, Gerard J., Rajesh K. Chandy, and Pattana Thaivanich (2000). "Which Ad Works, When, Where, and How Often? Modeling the Effects of Direct Television Advertising." *Journal of Marketing Research*, Vol. 37, Iss. 1, 32–46.

Topic II: Effectiveness of Print Media (Newspaper and Magazines)

Literature:

Belch, George E., and Michael A. Belch (2004), "Advertising and Promotion: An Integrated Marketing Communications Perspective." 6th ed. New York: McGraw-Hill.

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousand Oaks, CA: SAGE Publications.

Danaher, Peter J., and Tracey S. Dagger (2013), "Comparing the Relative Effectiveness of Advertising Channels: A Case Study of a Multimedia Blitz Campaign." *Journal of Marketing Research*, Vol. 50, No. 4, 517–34.

Magee, Robert G. (2013), "Can a print publication be equally effective online? Testing the effect of medium type on marketing communications." *Marketing Letters*, Vol. 24, Iss. 1, 85–95.

Chandra, Ambarish, and Ulrich Kaiser (2014), "Targeted advertising in magazine markets and the advent of the internet." *Management Science*, Vol. 60, Iss. 7, 1829–1843.

Topic III: Effectiveness of Out-of-Home Media

Literature:

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousand Oaks, CA: SAGE Publications.

Bernstein, David (1997), "Advertising Outdoors." Phaidon Press: London.

Bhargava, Mukesh, and Naveen Donthu (1999), "Sales Response to Outdoor Advertising." *Journal of Advertising Research*, Vol. 39, Iss. 4, 7–18.

Wilson, Rick T., and Brian D. Till (2011), "Effects of Outdoor Advertising: Does Location Matter?" *Psychology & Marketing*, Vol. 28, Iss. 9, 909–33.

Baack, Daniel W., Rick T. Wilson and Brian D. Till (2008), "Creativity and Memory Effects: Recall, Recognition, and an Exploration of Nontraditional Media." *Journal of Advertising*, Vol. 37, Iss. 4, 85–94.

Bhargava, Mukesh, Naveen Donthu and Rosanne Caron (1994), "Improving the effectiveness of outdoor advertising: Lessons from a study of 282 campaigns." *Journal of Advertising Research*, Vol. 34, Iss. 2, 46–55.

Topics

Each topic will be assigned to three seminar participants, with each participant choosing a different focus (in accordance with the supervisor). The term papers have to be written individually. For the presentation the three participants form a group for presenting their topic together. Communication Management II – Effectiveness of Offline-Communication

Topic I: Effectiveness of Broadcast Media (Television and Radio)

Literature:

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising#: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousands Oaks, CA: SAGE Publications.

Lodish, Leonard M., Magid Abraham, Stuart Kalmenson, Jeanne Livelsberger, Beth Lubetkin, Bruce Richardson, and Mary Ellen Stevens (1995), "How T.V. Advertising Works#: A Meta-Analysis of 389 Real World Split Cable TV Advertising Experiments." *Journal of Marketing Research*, Vol. 32, No. 2, 125–39.

Krugman, Herbert E. (1965), "The Impact of Television Advertising: Learning Without Involvement." *The Public Opinion Quarterly*, Vol. 29, No. 3, 349–56.

Riebe, Erica Louise, and John Dawes (2006), "Recall of Radio Advertising in Low and High Advertising Clutter Formats," *International Journal of Advertising*, Vol. 25, No. 1, 75-86.

Sethuraman, Raj, Gerard J. Tellis, and Richard A. Briesch (2011). "How Well Does Advertising Work#? Generalizations from Meta-Analysis of Brand Advertising Elasticities." *Journal of Marketing Research*, Vol. 48, Iss. 3, 457–71.

Tellis, Gerard J., Rajesh K. Chandy, and Pattana Thaivanich (2000). "Which Ad Works , When , Where , and How Often#? Modeling the Effects of Direct Television Advertising." *Journal of Marketing Research*, Vol. 37, Iss. 1, 32–46.

Topic II: Effectiveness of Print Media (Newspaper and Magazines)

Literature:

Belch, George E., and Michael A. Belch (2004), "Advertising and Promotion: An Integrated Marketing Communications Perspective." 6th ed. New York: McGraw-Hill.

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising#: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousands Oaks, CA: SAGE Publications.

Danaher, Peter J., and Tracey S. Dagger (2013), "Comparing the Relative Effectiveness of Advertising Channels: A Case Study of a Multimedia Blitz Campaign." *Journal of Marketing Research*, Vol. 50, No. 4, 517–34.

Magee, Robert G. (2013), "Can a print publication be equally effective online? Testing the effect of medium type on marketing communications." *Marketing Letters*, Vol. 24, Iss. 1, 85–95.

Chandra, Ambarish, and Ulrich Kaiser (2014), "Targeted advertising in magazine markets and the advent of the internet." *Management Science*, Vol. 60, Iss. 7, 1829–1843.

Topic III: Effectiveness of Out-of-Home Media

Literature:

Tellis, Gerard J. (2004), "Effective Advertising#: Understanding When, How, and Why Advertising Works." Thousands Oaks, CA: SAGE Publications.

Bernstein, David (1997), "Advertising Outdoors." Phaidon Press: London.

Bhargava, Mukesh, and Naveen Donthu (1999), "Sales Response to Outdoor Advertising." Journal of Advertising Research, Vol. 39, Iss. 4, 7–18.

Wilson, Rick T., and Brian D. Till (2011), "Effects of Outdoor Advertising: Does Location Matter?" Psychology & Marketing, Vol. 28, Iss. 9, 909–33.

Baack, Daniel W., Rick T. Wilson and Brian D. Till (2008), "Creativity and Memory Effects: Recall, Recognition, and an Exploration of Nontraditional Media." Journal of Advertising, Vol. 37, Iss. 4, 85–94.

Bhargava, Mukesh, Naveen Donthu and Rosanne Caron (1994), "Improving the effectiveness of outdoor advertising: Lessons from a study of 282 campaigns." Journal of Advertising Research, Vol. 34, Iss. 2, 46–55.

14266.0036 Kommunikationsworkshop für Bachelorstudierende "Management oriented communication"

2 SWS; Intern

k.A.

M. Fischer
B. Terlinden

J u n i o r p r o f e s s u r f ü r M a r k e t i n g u n d H a n d e l
M e d i e n m a n a g e m e n t

A l l g . B W L , M e d i e n - u n d T e c h n o l o g i e m a n a g e m e n t

14284.0000 Schwerpunktmodul MTM: Enterprises, Markets, and Strategies

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

for details, see <http://mtm.uni-koeln.de/>

C. Loebbecke

14284.0001 Schwerpunktmodul MTM: Selected Issues

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 13

Fr. 12.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, 14tägl

for details, see <http://mtm.uni-koeln.de/>

C. Loebbecke

14284.0004 Schwerpunktmodul MTM: Entrepreneurship

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, 14tägl 30.10.2015 - 5.2.2016

for details, see <http://mtm.uni-koeln.de/>

C. Loebbecke

14284.0011 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Loebbecke - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 3

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

Modus der Themenvergabe

C. Loebbecke

Studierende, die dem Seminar zugeteilt werden, reichen bitte Themenvorschläge per Mail ein.

Empfehlung zu Voraussetzung

Profilgruppe Medienmanagement

Bearbeitungsbeginn:

12.11.2015

Ansprechpartner

Prof. Dr. Claudia Loebbecke (claudia.loebbecke(at)uni-koeln.de)
Themenvorschläge

Studentische Vorschläge sind willkommen.

14284.0012 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Loebbecke - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 2

Mo. 7.12.2015 - 29.2.2016

Modus der Themenvergabe

C. Loebbecke

Studierende, die dem Seminar zugeteilt werden, reichen bitte Themenvorschläge per Mail ein.

Empfehlung zu Voraussetzung

Profilgruppe Medienmanagement

Bearbeitungsbeginn:

07.12.2015

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Claudia Loebbecke (claudia.loebbecke@uni-koeln.de)

Themenvorschläge

Studentische Vorschläge sind willkommen.

S u p p l y C h a i n M a n a g e m e n t

A l l g . B W L , S u p p l y C h a i n M a n a g e m e n t
u n d M a n a g e m e n t S c i e n c e

14271.0000 Operations Management

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 2.12.2015

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 3.12.2015

U. Thonemann
S. Höller

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14271.0001 Übung zu Operations Management

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 30.11.2015

U. Thonemann
S. Höller

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Fachspezifische_Informationen

14271.0002 Tutorien zu Operations Management

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

- Mo. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 17.45 - 19.15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 19.30 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 - 30.11.2015
- Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015
- Di. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 17.45 - 19.15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 19.30 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 27.10.2015 - 1.12.2015
- Di. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 27.10.2015 - 1.12.2015
- Mi. 25.11.2015 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III
- Mi. 25.11.2015 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III
- Mi. 25.11.2015 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III
- Mi. 25.11.2015 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III
- Do. 26.11.2015 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210
- Do. 26.11.2015 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III
- Do. 26.11.2015 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III
- Do. 26.11.2015 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Fr. 27.11.2015 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 27.11.2015 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

S.Höller

Veranstaltungsorte der 20 Tutorien/Gruppen: siehe Homepage

http://www.scmms.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/scmms/lehre/WS1516/...Tutorien...

10 Einzeltermine = Excel-Tutorien im PC-Pool

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14271.0003 Supply Chain Strategy

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015

M.Protopappa-Sieke

M.Becker-Peth

There is no need to join the KLIPS course. Please join the ILIAS course directly:<https://www.ilias.uni-koeln.de>

14271.0004 Übung zu Supply Chain Strategy

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 4.12.2015

M.Protopappa-Sieke

M.Becker-Peth

There is no need to join the KLIPS course. Please join the ILIAS course directly:<https://www.ilias.uni-koeln.de>

14271.0005 Supply Chain Management und Management Science

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 8.15 - 9.45, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11, Ende 1.12.2015

Di. 8.15 - 9.45, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2 27.10.2015 - 1.12.2015

Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21, Ende 2.12.2015

Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11, Ende 4.12.2015

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
30.10.2015 - 4.12.2015

M.Protopappa-Sieke

First term

14271.0008 Supply Chain Simulation

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 14.12.2015

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 24.12.2015

Mo. 7.12.2015 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Do. 10.12.2015 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 11.12.2015 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 17.12.2015 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 18.12.2015 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Fr. 8.1.2016 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Fr. 15.1.2016 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Fr. 22.1.2016 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mo. 25.1.2016 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11

Do. 11.2.2016 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

second term

S. Jütte

Einzeltermine:

Freitag, 22. Jan. 2016 - 09:00 bis 18:00 Uhr: Project Presentations / HS XVIII im Hauptgeb.

Montag, 25. Jan. 2016 - 12:00 bis 13:30 Uhr: Gastvortrag / S11 im Seminargeb.

Donnerstag, 11. Feb. 2016 - 08:00 bis 09:30 Uhr: Klausur / Aula 2 im Hauptgeb.

14271.0009 Supply Chain Management (Bachelorseminar)

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 9

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 7.12.2015

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 10.12.2015

second term

Y. Zhao

The capacity of the course is 20 students. It is required to register via KLIPS during the second booking phase ("2. Belegungsphase").

Prerequisite for the course is interest in the field of quantitative approaches in business administration.

The students will work on a quantitative supply chain project. Project description and material will be available in the first week of the course.

The grading is based on a project report and a project video presentation.

14271.0020 Operations Research

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 30.11.2015

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 1.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 1.12.2015

First term

A. Sachs

14271.0027 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Thonemann - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 8

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

U. Thonemann

M. Becker-Peth

Modus der Themenvergabe

Der Lehrstuhl bietet die unten beschriebenen Themen an. Nach Ende der Restplatzvergabe erstellt jeder Student eine Präferenzliste der Themen. Anhand der Präferenzen werden die Themen zugeteilt. Die Verteilung der exakten Themen erfolgt im unten aufgeführten Kick-off Meeting.

Themenbereiche

Themenvorschläge finden Sie auf der Homepage des Seminars. Die aktuellen Themen finden Sie hier: <http://www.scms.uni-koeln.de/26016.html>

Bearbeitungsbeginn

Der Starttermin für den ersten Bearbeitungszeitraum ist der 12.11.2015

Die Themenzuteilung erfolgt im Kick-off Meeting am 04.11.2015, 9-10 Uhr in Seminarraum 3 (Modulbau).

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Inhalte des Hauptfachmoduls „Operations Management“ werden vorausgesetzt. Weiterhin sollten Studierende die Profilgruppe „Supply Chain Management“ belegen.

Weitere Informationen

Alle zugewiesenen Studierenden geben bis zum 30.10.2015 eine Präferenzliste der ausgeschriebenen Themen an (per mail an den angegebenen Ansprechpartner). Anhand der Präferenzen werden die Themen zugewiesen. Zur Betreuung gehört ebenfalls die Teilnahme am Kurs „Structured Writing“ (05.11.2015, 10-13 Uhr, Raum 410) und eine Abschlusspräsentation am 12.02.2016 (9-17 Uhr). Hierfür findet ein Präsentationscoaching am 18.01.2016 (9-17 Uhr) statt.

Ansprechpartner

Michael Becker-Peth (michael.becker-peth@uni-koeln.de)

14271.0028 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Thonemann - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 8

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

U. Thonemann
M. Becker-Peth

Modus der Themenvergabe

Der Lehrstuhl bietet die unten beschriebenen Themen an. Nach Ende der Restplatzvergabe erstellt jeder Student eine Präferenzliste der Themen. Anhand der Präferenzen werden die Themen zugewiesen. Die Verteilung der exakten Themen erfolgt im unten aufgeführten Kick-off Meeting.

Themenbereiche

Themenvorschläge finden Sie auf der Homepage des Seminars. Die aktuellen Themen finden Sie hier: <http://www.scmms.uni-koeln.de/26016.html>

Bearbeitungsbeginn

Der Starttermin für den ersten Bearbeitungszeitraum ist der 07.12.2015

Die Themenzuteilung erfolgt im Kick-off Meeting am 01.12.2015, 9-10 Uhr in Seminarraum 1 (Modulbau).

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Inhalte des Hauptfachmoduls „Operations Management“ werden vorausgesetzt. Weiterhin sollten Studierende die Profilgruppe „Supply Chain Management“ belegen.

Weitere Informationen

Alle zugewiesenen Studierenden geben bis zum 30.10.2015 eine Präferenzliste der ausgeschriebenen Themen an (per mail an den angegebenen Ansprechpartner). Anhand der Präferenzen werden die Themen zugewiesen. Zur Betreuung gehört ebenfalls die Teilnahme am Kurs „Structured Writing“ (05.11.2015, 10-13 Uhr, Raum 410) und eine Abschlusspräsentation am 09.03.2016 (9-17 Uhr, Seminarraum 3). Hierfür findet ein Präsentationscoaching am 02.03.2016 (9-17 Uhr, Raum 310) statt.

Ansprechpartner

Michael Becker-Peth (michael.becker-peth@uni-koeln.de)

o.Nr. SCMMS-Veranstaltungen

Intern

Mo. 19.10.2015 15 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

Di. 20.10.2015 12 - 13, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Do. 22.10.2015 18 - 19, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

Di. 27.10.2015 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

Mi. 28.10.2015 14 - 15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
Mi. 28.10.2015 9 - 10, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Mi. 28.10.2015 19 - 20, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Mi. 4.11.2015 9 - 13, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Do. 5.11.2015 10 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Fr. 6.11.2015 12 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 310
Mo. 23.11.2015 8 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Di. 24.11.2015 8 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Di. 24.11.2015 12 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Mi. 25.11.2015 8 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Mi. 25.11.2015 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Di. 1.12.2015 9 - 10, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Di. 8.12.2015 9 - 12, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Mi. 9.12.2015 9 - 12, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Fr. 8.1.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
Fr. 15.1.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Mo. 18.1.2016 8 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
Mi. 20.1.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
Fr. 12.2.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
Mi. 2.3.2016 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310
Fr. 4.3.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Fr. 4.3.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
Fr. 4.3.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Mi. 9.3.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Mo. 21.3.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Mi. 23.3.2016 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
19.10.2015 - 15-17 Uhr Prof. Thonemann / Bew.-Vortrag
20.10.2015 - Brown Bag Seminar / S3 (Yingshuai)
22.10.2015 - 18-19 Uhr / SH
27.10.2015 - Brown Bag Seminar / S1
28.10.2015 - 09:00-10:00h / BS, Tobias Stangl / S3, Modulbau
28.10.2015 - 14:00-15:00h / BS, Tobias Stangl / S2, Modulbau
28.10.2015 - 19:00-20:00h / BS, Tobias Stangl / S1, Modulbau
23.11.2015 - 08:00-18:00h / Siemens, Simon Höller / S1, Modulbau
24.11.2015 - 08:00-18:00h / Siemens, Simon Höller / S1, Modulbau
24.11.2015 - Brown Bag Seminar / 410 (Yingshuai)
06.11.2015 - Brown Bag (Christoph Behlau) / Raum 310
4.11.2016 - Kick-off Bachelor / S3
5.11.2016 - structured writing Bachelor / Raum 410
... - Structured Writing New Master (SS15) / S3
... - Problem Solving workshop Master / S3
... - Hauptseminar SCM (Access) - Gastvortrag S3

18.1.2016 - Präsentationstraining Bachelor / S3
 21.1.2016 - Abschlusspräsentation Bachelor / S87, Philosophikum -12.2.2016 (S2)
 15.01.2016 - Intermediate Presentation Master Challenge / S1, Modulbau
 ... - Klausureinsicht SCM-III
 11.1.2016 - Kick-off Bachelor / - 01.12.2015 (S1)
 13.1.2016 - sturcutred writing Bachelor / S3 - 08/09.12. (S3) - mit 5.11. zusammengelegt
 04.03.2016 - 09:00-17:00 - Challenge Interviews / S1, Modulbau
 04.03.2016 - 09:00-17:00 - Challenge Interviews / S2, Modulbau
 04.03.2016 - 09:00-17:00 - Challenge Interviews / S3, Modulbau
 21.3.2016 - Präsentationstraining Bachelor / S3
 23.03.2016 - Abschlusspräsi Bachelor / S3
 01.04.2016 - Final Presentation Master Challenge / S13, Seminargeb.

Allg. B W L , S u p p l y C h a i n M a n a g e m e n t u n d P r o d u k t i o n

- 14271.0021 Supply Chain Management und Produktion I**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 16 - 17.30 26.10.2015 - 30.11.2015
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 1.12.2015
 Di. 16 - 17.30 27.10.2015 - 1.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 2.12.2015
 Die Gruppensitzungen (Montag/Dienstag) können nach Absprache auch an einem anderen Termin erfolgen.
 H. Tempelmeier
 J. Antweiler
- 14271.0022 Supply Chain Management und Produktion II**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 16 - 17.30, ab 14.12.2015
 Di. 16 - 17.30, ab 15.12.2015
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 8.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 9.12.2015
 Die Gruppensitzungen (Montag/Dienstag) können nach Absprache auch an einem anderen Termin erfolgen.
 H. Tempelmeier
 J. Antweiler
- 14271.0011 Analytische Modellierung von Produktions- und Logistiksystemen**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Fr. 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 65 8.1.2016 - 29.1.2016
 J. Mindlina
- 14271.0012 Supply Chain Optimierung**
 3 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 30.11.2015
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 3.12.2015
 T. Hilger
- 14271.0013 Softwaresysteme für Supply Chain Management und Produktion**
 4 SWS; Vorlesung/Übung

	k.A., n. Vereinb	J. Antweiler T. Hilger M. Kirste T. Maindl
	siehe "Bemerkung" Termine Teil 2 - Softwareprogrammierung: 27.10, 03.11, 10.11, 17.11, 24.11 jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr Teil 1 - SAP/APO: 01.12 von 8:00 bis 17:00 Uhr, 02.12 und 03.12 von 9:00 bis 16:00 Uhr Hinweis: Die Termine der Lehrveranstaltung von SCMP I am DI von 16:00 bis 17:30 Uhr sind Gruppenarbeitstermine, die individuell abgestimmt werden. Daher müssen Sie sich keine Sorgen wegen einer Überschneidung zwischen Softwaresysteme und SCMP I machen. Die Veranstaltung findet in unserer Seminarbibliothek (R. 0.65) statt.	
14271.0014	Hauptseminar zu "Supply Chain Management und Produktion (Köln)" 2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28 18.1.2016 - 20.1.2016 8 - 16, Block	H. Tempelmeier K. Copil T. Hilger M. Kirste J. Mindlina
	Für die Blockveranstaltung sind drei aufeinander folgende Werktage vorgesehen. In der Konstituierenden Sitzung werden die konkreten Termine mit allen für die Veranstaltungen zugelassenen Studierenden abgestimmt. Die Januar-Termine werden noch bekannt gegeben! Entnehmen Sie die aktuellen Informationen bitte unserer Seminar-Homepage: http://www.scmp.uni-koeln.de/zukuenftige-veranstaltungen.html?&=0	
14271.0015	Hauptseminar zu "Supply Chain Management und Produktion (Obergurgl)" 2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 10 6.3.2016 - 12.3.2016, Block+SaSo	H. Tempelmeier K. Copil T. Hilger M. Kirste J. Mindlina
	Blockveranstaltung im Universitätszentrum Obergurgl vom 6. bis zum 12. März 2016. In der Konstituierenden Sitzung werden die konkreten Termine mit allen für die Veranstaltungen zugelassenen Studierenden abgestimmt. Entnehmen Sie die aktuellen Informationen bitte unserer Seminar-Homepage: http://www.scmp.uni-koeln.de/zukuenftige-veranstaltungen.html?&=0 Weitere Termine werden noch bekannt gegeben.	
14271.0016	Bachelorkolloquium Kolloquium k.A., n. Vereinb Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben	J. Antweiler
14271.0017	Masterkolloquium Kolloquium k.A., n. Vereinb	J. Antweiler
14271.0018	Doktorandenseminar 2 SWS; Kolloquium k.A., n. Vereinb	H. Tempelmeier
14271.0025	Bachelorarbeit am Lehrstuhl Tempelmeier - 1. Termin (November) Projekt; Max. Teilnehmer: 6 12.11.2015 - 4.2.2016, Block	H. Tempelmeier

J. Mindlina

Modus der Themenvergabe

Alle zugeteilten Studierenden werden nach der Restplatzvergabe mit Informationen zu dem weiteren Vorgehen angeschrieben.

Themenbereiche

Nachfrageprognosen, Standortplanung, Bestandsmanagement, Produktionsprogrammplanung, Losgrößen- und Ressourceneinsatzplanung, Produktionsplanungs und -steuerungssysteme, Konfiguration und Optimierung von Fließproduktionssystemen.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Produktion und Logistik
Profilgruppe Supply Chain Management und Produktion

Ansprechpartner

Julia Mindlina (mindlina@wiso.uni-koeln.de)

14271.0026 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Tempelmeier - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

H. Tempelmeier
J. Mindlina

Modus der Themenvergabe

Alle zugeteilten Studierenden werden nach der Restplatzvergabe mit Informationen zu dem weiteren Vorgehen angeschrieben.

Themenbereiche

Nachfrageprognosen, Standortplanung, Bestandsmanagement, Produktionsprogrammplanung, Losgrößen- und Ressourceneinsatzplanung, Produktionsplanungs und -steuerungssysteme, Konfiguration und Optimierung von Fließproduktionssystemen.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Produktion und Logistik
Profilgruppe Supply Chain Management und Produktion

Ansprechpartner

Julia Mindlina (mindlina@wiso.uni-koeln.de)

Allg. B W L , U n t e r n e h m e n s f ü h r u n g u n d L o g i s t i k**14253.0021 Logistics Management (Lecture)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
9.12.2015 - 3.2.2016

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 10.12.2015 -
4.2.2016

W. Delfmann
S. Krapp
T. Schmitz

Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.

Relevant course information and data will be published in Ilias!

14253.0022 Logistics Management (Tutorial)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56 15.12.2015 - 2.2.2016

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
11.12.2015 - 5.2.2016S. Krapp
T. Schmitz

Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.

14253.0023 Strategic Management (Lecture)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141), Ende 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 3.12.2015

W. Delfmann
T. Heyer
P. Schneider

The preliminary course syllabus will be made available in ILIAS: Magazin » WiSo » BWL » Allgemeine BWL, Unternehmensführung und Logistik » WS 2015-16 » Strategic Management (Lecture)

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You do not have to apply for this course in advance.

PLEASE ALSO NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0024 Strategic Management (Tutorial)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)
27.10.2015 - 1.12.2015Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
28.10.2015 - 2.12.2015T. Heyer
P. Schneider

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You do not have to apply for this course in advance.

PLEASE NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0025 Business Project in Corporate Development, Business Policy and Logistics

4 SWS; Projekt

k.A., n. Vereinb

S. Krapp

Please note: Application and registration for this module are exclusively administered via Ilias.

14253.0026 Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik

4 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

k.A.

Di. 20.10.2015 14 - 17

Mo. 7.12.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 8.12.2015 13.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

W. Delfmann
S. Danwitz
T. SchmitzAdvanced Seminar in Business Policy & Logistics:
"Strategic Management in the Aviation Industry"

Course description: This course focuses on current strategic management challenges in the aviation industry. The course format is a seminar, which implies that students will need to prepare own research papers (as a group work), present and discuss them in class. Students will learn and apply basic and advanced theories, models and management tools in this complex industry setting.

The aviation industry is a highly dynamic industry, operating on a global scale. Its early regulatory corset has long been dismantled in major markets, but its remainders still exert influence on decisional discretion and strategy. This applies equally to the airport sector, which only slowly sees

airports being transformed from state administered bureaucracies into commercial companies. In the deregulated areas of the industry, rivalry among the players is intense and has resulted in new strategic practices and concepts with relevance beyond this very industry. Due to new market players and an advancing commoditization of air transport services, traditional airlines are under increasing pressure to differentiate.

Course dates and structure (preliminary): Kick-off lecture on October 20th, 2015. Full-day discussion sessions on December 7th & December 8th, 2015.

Course prerequisites: We highly recommend prior completion of at least three courses of Corporate Development and/or Supply Chain Management.

Credit Points: 6 CP (workload: attendance 30h, self-study 150h).

Course Language: The seminar will be held in English.

Course Documents: The required documents for the course will be available via the ILIAS e-learning platform. Students who are allocated for the seminar via KLIPS received a welcome e-mail including the link and password to the respective ILIAS course.

Team & Topic Allocation: The team & topic allocation takes place from Oct 2nd - Oct 11th via ILIAS. The allocated topics & teams will be published on Oct 14th (latest).

14253.0027 **Doktorandenkolloquium**

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

Das Doktorandenseminar findet nach Absprache statt, bitte setzen Sie sich ggf. mit dem Lehrstuhlsekretariat in Verbindung.

W. Delfmann

14253.0028 **Graduierendekolloquium**

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

Veranstaltungsort: Seminarbibliothek (Raum 331, Wiso-Gebäude)
Fortlaufende Veranstaltung. Die aktuellen Termine können Sie unter dem angegebenen Link in Ilias einsehen, das Seminar steht allen interessierten Zuhörern offen.

W. Delfmann

14271.0023 **Bachelorarbeit am Lehrstuhl Delfmann - 1. Termin (November)**

Projekt; Max. Teilnehmer: 5

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

W. Delfmann
S. Krapp

Modus der Themenvergabe

Die Themen werden in Absprache mit dem/der entsprechenden BetreuerIn mit Bearbeitungsbeginn abgestimmt. Dabei kann sowohl ein fokussiertes Thema als auch ein weites Themenfeld, welches durch den Kandidaten in Abstimmung mit dem Betreuer einzugrenzen ist, vorgegeben werden.

Themenbereiche

Die Themen befassen sich mit den Bereichen Unternehmensführung oder Logistik. Schnittstellenthemen zwischen den beiden Bereichen sind ebenfalls möglich. Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlung zu Voraussetzungen

Der Besuch der Veranstaltung Unternehmensführung & internationales Management im Zuge des Bachelorstudiums wird vorausgesetzt. Weiterhin sollten die Studierenden die Profilgruppen „Unternehmensführung, Organisation und Personal“, „Supply Chain Management“ oder

„Messewirtschaft“ belegt haben. Weiterhin wird die Teilnahme an der Veranstaltung „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für die Bachelorarbeit“, welche exklusiv für Bachelor-Studierende der Wiso-Fakultät von Frau Dr. Suthaus (Universitäts- und Stadtbibliothek Köln) angeboten wird, dringend empfohlen. Details zu Veranstaltungsort, -zeit und Anmeldung finden sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage www.bpl.uni-koeln.de.

Ansprechpartner

Dipl.-Kfm. Simon Krapp (krapp@wiso.uni-koeln.de)

14271.0024 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Delfmann - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 4

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

W. Delfmann
S. Krapp

Modus der Themenvergabe

Die Themen werden in Absprache mit dem/der entsprechenden BetreuerIn mit Bearbeitungsbeginn abgestimmt. Dabei kann sowohl ein fokussiertes Thema als auch ein weites Themenfeld, welches durch den Kandidaten in Abstimmung mit dem Betreuer einzugrenzen ist, vorgegeben werden.

Themenbereiche

Die Themen befassen sich mit den Bereichen Unternehmensführung oder Logistik. Schnittstellenthemen zwischen den beiden Bereichen sind ebenfalls möglich. Sollten Sie ein Thema aus dem Bereich Messewirtschaft bearbeiten wollen, bewerben Sie sich bitte entsprechend über den separaten Bereich in KLIPS.

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlung zu Voraussetzungen

Der Besuch der Veranstaltung Unternehmensführung & internationales Management im Zuge des Bachelorstudiums wird vorausgesetzt. Weiterhin sollten die Studierenden die Profilgruppen „Unternehmensführung, Organisation und Personal“, „Supply Chain Management“ oder „Messewirtschaft“ belegt haben. Weiterhin wird die Teilnahme an der Veranstaltung „Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens für die Bachelorarbeit“, welche exklusiv für Bachelor-Studierende der Wiso-Fakultät von Frau Dr. Suthaus (Universitäts- und Stadtbibliothek Köln) angeboten wird, dringend empfohlen. Details zu Veranstaltungsort, -zeit und Anmeldung finden sie zu gegebener Zeit auf unserer Homepage www.bpl.uni-koeln.de.

Ansprechpartner

Dipl.-Kfm. Simon Krapp (krapp@wiso.uni-koeln.de)

J u n i o r p r o f e s s o r f ü r S u p p l y C h a i n
M a n a g e m e n t u n d M a n a g e m e n t S c i e n c e

J u n i o r p r o f e s s o r f ü r S u p p l y C h a i n M a n a g e m e n t

W i r t s c h a f t s i n f o r m a t i k

14266.0022 Seminar on Digital Transformation and Value Creation

2 SWS; Seminar

This seminar is a joint effort of the Digital Transformation Research Initiative. It will be supervised by Prof. Dr. Hernan Bruno (Marketing and the Digital Environment, hernan.bruno@wiso.uni-koeln.de) and by Prof. Dr. Jörn Grahl (Digital Transformation and Analytics, grahl@wiso.uni-koeln.de).

Although each individual research project will be supervised by one professor, all sessions will be held jointly and all grading criteria and formal aspects are the same.

In this seminar you will gain a deeper understanding of topics connected to the ongoing “Digital Transformation” of business and society. We have chosen a set of question that we consider to be central aspects of Digital Transformation. The general objective of the seminar is to produce a report and a presentation that combine rigor and relevance on one of the topics described below.

To do so, you will first review the literature, concentrating on what is being published in international journals and on leading conferences. In some cases, you will be expected to use broader sources such as consulting reports, managerial articles or blog posts. This is a very new area and it could be the case that the cutting edge of a particular topic has not yet reached the academic journals.

Depending on the research question and your own qualification and methodological skills, you may then proceed to gather data, examine existing datasets, interview consumers or managers, or write code.

You are expected to write a short rigorous paper ("Seminararbeit") and to give an oral presentation about your findings. Before enrolling in this seminar, please make sure you fulfill all requirements, and make sure that you can visit the kick-off meetings and the final presentations (see below).

There will be no joint meetings for everybody during the semester. Although we expect you to work on your own, we encourage you to meet with your supervisor regularly in order to make sure that the direction of your work is fruitful. We expect you to submit the paper in English, but German can be an option. Presentations will be in English.

Requirements

It is required that you visit the kick-off meeting and the presentations. Most of the topics in this seminar are either empirical or computational. If you choose a quantitative or computational topic, we expect you to know how regression, hypothesis testing, significance levels, p-values, or programming works. The seminar will not serve as a first introduction into statistics/econometrics or programming. If you choose a qualitative topic (e.g., using interviews, or case studies) we expect you to pursue a rigorous and methodical approach.

The final grade will be a weighted average of grades for the paper (70%) and the oral presentation (30%).

Registration and kick-off

In order to participate you have register until November 4th.

You register by visiting Ms. Ommers, WiSo-Sekretariat, Universitätsstr. 91, 50931 Köln (ground floor).

During the registration you will be asked to name three (3) preferred topics. Pick any three.

The kick-off meeting will take place November 5th. Place and time t.b.a.

14277.0006	Bachelorseminar		
	4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50		
14277.0022	NUR NEUE PO - Grundlagen der Wirtschaftsinformatik		
	4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 12		
	Fr. 14 - 15.30		
	Fr. 16 - 17.30		N.N. WISO
W i r t s c h a f t s i n f o r m a t i k u n d I n f o r m a t i o n s m a n a g e m e n t			
14277.0000	Basismodul Digital Transformation (V)		
	2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80		
	Do. 14 - 15.30, 411 Pohlighaus, 301-304		D.Schoder
14277.0001	Basismodul Digital Transformation (Ü)		
	2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80		
	Do. 16 - 17.30, 411 Pohlighaus, 301-304		D.Schoder
14277.0002	Basismodul Wirtschaftsinformatik I - Information Systems Management (V)		
	2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 245		
	Do. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX		S.Hirschmeier D.Schoder
14277.0003	Basismodul Wirtschaftsinformatik I - Information Systems Management (Ü)		
	2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 245		
	Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS		S.Hirschmeier D.Schoder
14277.0004	Schwerpunktmodul Seminar Information Systems I - Hauptseminar Information Management		
	4 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30		
	Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die zentrale Bewerbungsumfrage für die Hauptseminare der Wirtschaftsinformatik in ILIAS und ist zwischen dem 01.08.2014 und dem 31.08.2014 möglich (https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_1218866.html) .		

Die Anmeldung ist abgeschlossen.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://sites.google.com/site/coincourse2014/>

14277.0005 **Schwerpunktmodul Information Systems I - Social Computational Media**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, nicht am 25.1.2016

J. Grahl

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

This is an interdisciplinary course focusing on the emerging science of networks and their applications in business and society. Students will learn the necessary theory, tools, and methods to describe and analyze social networks and information networks.

Equipped with these skills we study the large-scale structure and dynamics of networks in the real world. We apply our knowledge to understand how networks influence economic decisions, how they can help us find a job, how they redistribute sales in an onlineshop, and we will discuss their central role in viral marketing and viral product design.

In order to succeed in this course it is not required that you are able to write software. All tools for the analysis of networks are available and easy to use. It is more important that you are willing to learn new analytical concepts and methods as they come up. However, there is plenty of room to apply your computational expertise if you want to.

This is a course about networks, about computation and social media, but it is not a course about how you should use Facebook, or Twitter. Facebook did not invent social networks. Humans did that thousands of years ago.

Tentative agenda:

1. Introduction: Networks in society, business and economics
2. Movie: How Kevin Bacon Cured Cancer
3. Random networks
4. The small-world phenomenon
5. Scale-free networks
6. The strength of weak ties
7. Diffusion of innovations in social networks
8. Centrality
9. Communities
10. Recommendation networks and the long tail of E-Commerce
11. Viral product design and viral marketing for social networks

Some books to get started:

- Easley, D.; Kleinberg, J. (2010): Networks, Crowds, and Markets. Reasoning About a Highly Connected World. Cambridge University Press.

The book by Easley and Kleinberg (2010) is available as a PDF:

<http://www.cs.cornell.edu/home/kleinber/networks-book/>

- Barabási, A.-L. (2002): Linked: The new science of networks. Basic Books.

- Watts, D. J. (2004): Six Degrees: The Science of a Connected Age". W. W. Norton & Co. Inc.

14277.0007 **Diplomanden-/Masterkolloquium**

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 16, 411 Pohlighaus, 401 11.1.2016

Mo. 13 - 14.30 14.3.2016

Di. 10 - 12, 411 Pohlighaus, 401 17.11.2015

D. Schoder
G. Volkmann
mit Assistenten

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über den jeweiligen Betreuer der Diplom- bzw. Masterarbeit.

Für den Termin am 12.11.2014 können leider keine Anmeldungen mehr entgegengenommen werden. Es wurde in zusätzlicher Termin am 17.12.2014 eingerichtet.

Termine und Räume werden rechtzeitig bekanntgegeben.

14277.0008 **Doktorandenseminar**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt beim geschäftsführenden Assistenten des Seminars (GFA@wim.uni-koeln.de).

Termine und Räume werden rechtzeitig bekanntgegeben.

14277.0018 Database Systems (B.Sc.) PO 2007 / PO 2015

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 200

Fr. 4.12.2015 9 - 18

Fr. 18.12.2015 9 - 18

Fr. 15.1.2016 9 - 18

Fr. 22.1.2016 14 - 18

Fr. 29.1.2016 9 - 18

N.N.
G.Volkmann

Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung in KLIPS erforderlich.

Die Kommunikation zur Veranstaltung erfolgt ausschließlich über ILIAS. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem zugehörigen ILIAS-Kurs. Die Details zum ILIAS-Kurs werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Datenbanken sind die Grundlage moderne Informationssysteme sowohl in klassischen Industrien als auch im E-Business. Beispiele für datenbankgetriebene Informationssysteme sind ERP-Systeme, SCM-Systeme und BI-Systeme. Da Datenbanken eine der grundlegenden Plattformen für die effiziente Unterstützung von Geschäftsprozessen bieten, muss ihr Entwurf und ihre Integration in Informationssysteme sorgfältig geplant und durchgeführt werden. Dieser Kurs adressiert diese Problematik und bietet eine tiefgehende Diskussion moderner Datenbanksystem-Architekturen und Abfragesprachen für die Verwendung von Datenbanken an. Der Fokus liegt dabei auf dem relationalen Datenbankmodell und relationalen Abfragesprachen (SQL).

Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung**14277.0009 Change Management**

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 70

Fr. 14 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

O.Pankratz

14277.0020 Engineering Management

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 70

Mo. 16 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80

Mo. 18.1.2016 16 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)

Mo. 25.1.2016 16 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)

D.Basten
J.Richter**14277.0013 Systems Analysis and Architecture**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 140

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

* ACHTUNG *

D.Basten

Sämtliche Kommunikation zu diesem Kurs wird über ILIAS stattfinden. Es gibt nur einen gemeinsamen ILIAS-Kurs für Vorlesung und Übung.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre ILIAS-Nachrichten auf Ihre aktive E-Mailadresse weitergeleitet werden.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14277.0014 Systems Analysis and Architecture

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 140

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, H 80

* ACHTUNG *

J.Richter

Sämtliche Kommunikation zu diesem Kurs wird über ILIAS stattfinden. Es gibt nur einen gemeinsamen ILIAS-Kurs für Vorlesung und Übung. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie sich zusätzlich zur Vorlesung in KLIPS anmelden.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre ILIAS-Nachrichten auf Ihre aktive E-Mailadresse weitergeleitet werden.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14277.0015 Hauptseminar Spezielle Wirtschaftsinformatik / Wirtschaftsinformatik / Entwicklung von Informationssystemen

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

k.A.

Course room and time to be announced.

B. Michalik

14277.0016 Moderation in der Projektarbeit unter Einsatz wissenschaftlicher Methoden

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 35

Fr. 13.11.2015 9 - 18

Sa. 14.11.2015 9 - 18

Fr. 8.1.2016 9 - 18

Sa. 9.1.2016 9 - 18

Die Veranstaltung findet im Gremienraum im Pohlighaus statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

H. Strunz

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

W i r t s c h a f t s i n f o r m a t i k u n d
I n t e g r i e r t e I n f o r m a t i o n s s y s t e m e

14277.0017 Basismodul Information Systems I: Betriebliche und Überbetriebliche Informationssysteme (ERP) (MSc. Wirtschaftsinformatik, neue PO)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, H 80

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80

C. Rosenkranz

T. Dreesen

N. Schmidt

Die Kommunikation zur Veranstaltung erfolgt ausschließlich über ILIAS. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem zugehörigen ILIAS-Kurs. Details zum ILIAS-Kurs sowie die Anmeldefrist zum ILIAS-Kurs werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Inhalte der Veranstaltung werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

14277.0019 Laboratory Course on Development

10 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 100

21.9.2015 - 18.9.2015 9 - 16.30, Block

Di. 22.9.2015 9 - 16.30

Mi. 23.9.2015 9 - 16.30

Do. 24.9.2015 9 - 16.30

Fr. 25.9.2015 9 - 16.30

Mo. 28.9.2015 9 - 16.30

Do. 1.10.2015 17 - 20

5.10.2015 - 9.10.2015 9 - 18, Block

Do. 10.12.2015 9 - 18

Do. 28.1.2016 9 - 18

C. Rosenkranz

N. Schmidt

T. Dreesen

Veranstalter: Prof. Dr. Christoph Rosenkranz (rosenkranz@wiso.uni-koeln.de)

Ansprechpartner: Dipl. Wirt-Inf. Nikolaus Schmidt (nikolaus.schmidt@wiso.uni-koeln.de)

Büro: Pohlighaus, Raum 607 (Hr. Schmidt); Sprechstunde: Nach Vereinbarung

Neben KLIPS ist eine Anmeldung für die Veranstaltung in ILIAS erforderlich. Die Anmeldung ist zwecks Planung der Praxispartner-Teilnahme ausschließlich vom 1. Mai 2015 bis 30. Juni 2015 möglich. Eine spätere Anmeldung zum LCD ist nicht möglich. Ohne Anmeldung über ILIAS ist eine Teilnahme am LCD nicht möglich.

Link zum Anmeldekurs in ILIAS: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_1506647

Informationen zu Räumen und Inhalten werden im ILIAS-Kurs hinterlegt.

Die im KLIPS-Kurs vermerkten Termine sind nicht final. Die genaue Zeitplanung wird mit dem Beginn des Vorkurses definiert.

1. Inhalt der Veranstaltung

In dieser Veranstaltung werden theoretische und praktische Ansätze zur Entwicklung von Informationssystemen aufgezeigt sowie von den Studierenden selbstständig erarbeitet und praktisch vertieft. Ausgangspunkt sind dabei die Entwicklung von integrierten Informationssystemen, die Praktiken und Techniken des Software Engineerings sowie fach- und DV-konzeptioneller Entwurf sowie Spezifikation von Informationssystemen. Die Umsetzung eines eigenen Projektes wird von den Studierenden u.a. in der Microsoft .NET-Umgebung demonstriert.

Es soll ein eigenes professionelles Software-Produkt entwickelt werden. Im Rahmen des Vorkurses der Veranstaltung werden Konzepte wie Projektmanagement, Software Engineering und eine Einführung in die Microsoft .NET-Entwicklungsumgebung behandelt. Die selbstständige Arbeit in Projektgruppen von 4-8 Studierenden ist jedoch der Hauptgegenstand des LCD-Kurses. Die Studierenden lernen die Planung und Steuerung eines Projektes sowie die Implementierung eines realen Software-Produktes. Alle Projektthemen basieren auf realweltlichen Anforderungen von Industriepartnern aus der Praxis. Die Veranstaltung wird deshalb in enger Kooperation mit Praxispartnern durchgeführt.

Grundlegende Kenntnisse der Programmierung sowie von SQL und relationalen Datenbanken sollten im Bachelorstudium erworben worden sein und werden vorausgesetzt. Sie entwickeln selbstständig Ihre eigene Lösungsstrategie und lernen, sich selber als Team zu organisieren. Sie spezifizieren gemeinsam die Anforderungen und definieren einen Projektprozess für Ihr Team. Ein weiterer Fokus der Veranstaltung liegt auf der selbstständigen Erarbeitung der Fähigkeiten, eine komplexe und realweltliche Anwendungsarchitektur zu entwerfen und die Qualität eines solchen Software-Produktes sicherzustellen. Hierzu gehört auch die Kommunikation mit den Kunden in Form der Praxispartner.

2. Lernziele

- Selbstständige und selbstorganisierte Realisierung eines realen Software-Produktes im Rahmen eines Entwicklungsprojektes.
- Verwendung aktueller Projektmanagement- und Entwicklungsmethoden.
- Bewertung und Auswahl von Entwicklungstools und -methoden.
- Einnahme und Durchführung unterschiedlicher Rollen in Entwicklungsprojekten.
- Bewertung der individuellen Fähigkeiten und Produktivität in realweltlichen Entwicklungssituationen.
- Fähigkeit zur Teamarbeit.
- Fähigkeit zur Kundenkommunikation.
- Projektpräsentation und Vertrieb.

3. Zeit und Ort

Wird rechtzeitig bekannt gegeben.

4. Web, Materialien und Tools

Die grundlegenden Informationen zur Veranstaltung (Zeit, Ort, ...) finden sich in ILIAS. Alle anderen Materialien (Folien, Programmierbeispiele, Fallstudien ...) werden auf den Seiten der Veranstaltung in ILIAS bereitgestellt.

Als zentraler Kommunikationskanal und für alle Ankündigungen wird ebenfalls ILIAS verwendet. Falls das Forum für eine Frage nicht angemessen erscheint, können Studierende auch eine E-Mail an Hr. Schmidt schreiben.

5. Anwesenheit in den Veranstaltungen des Vorkurses

Anwesenheit in den Vorlesungen und Übungen des Vorkurses ist eine notwendige (aber sicher nicht hinreichende) Bedingung für die erfolgreiche Teilnahme an der Klausur des Vorkurses. Zusätzlich empfiehlt sich, die Übungen aktiv vorzubereiten und vor jeder Vorlesung Zeit mit der Literatur zur Vorbereitung des Inhalts zu verbringen, um sich mit den Grundlagen des jeweiligen

Themas vertraut zu machen (Fachbegriffe, grundlegende Ideen, ...). Dadurch kann der Vorkurs zu einer wirklichen Lernerfahrung werden und nicht nur zu einer Person, die vor n anderen Personen steht und Stoff wiedergibt, der ihr seit Jahren bekannt ist.

6. Benotung

Bei der Veranstaltung handelt es sich um ein Projekt, welches mit insgesamt 14 Leistungspunkten (LP) bewertet wird (Präsenzzeit ca. 45-90 h; Selbststudium ca. 330-375 h).

Die Benotung der Veranstaltung ergibt sich aus sechs Teilleistungen (Teilnoten), wobei jede Teilleistung separat bestanden werden muss:

- Klausur zum Vorkurs
- Projektplanung und Lastenheft
- Statuspräsentationen (ggf. - wird zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben)
- Pflichtenheft
- Zwischenpräsentation
- Implementierung
- Abschlusspräsentation

7. Voraussichtlicher Veranstaltungsablauf (ohne Gewähr)

Vorkurs

- Es wird verschiedene Themen aus den Bereichen Software Engineering, Projektmanagement und Programmierung geben, die in den jeweiligen Veranstaltungen und Übungen diskutiert werden. Die Idee der Übungen ist, dass die Aufgaben vor, während und nach der Übung selbstständig bearbeitet werden, so dass in der Übung dazu Fragen gestellt werden können.
- Die Vorlesungs- und Übungsmaterialien werden als Download exklusiv in ILIAS auf den entsprechenden Kursseiten zur Verfügung gestellt.
- Der Ablauf des LCD-Kurses im Anschluss an den Vorkurs lässt sich grob in drei Phasen und zwei Abschlusstermine unterteilen.

1. Phase: Anforderungsanalyse auf Basis der Fallstudien

- Insgesamt werden vier Fallstudien bearbeitet und pro Gruppe zuerst ein Projektplan inkl. Verantwortlichkeiten sowie ein Lastenheft (engl. „Requirements Specification“) für das LCD erstellt, welches eine Anforderungsanalyse für das in der Fallstudie dargelegte Szenario beinhaltet.
- Alle Studierenden werden in Gruppen für die Teamarbeit eingeteilt. Jede Gruppe legt dabei einen Ansprechpartner als Projekt-Leader fest, der/die der „Single Point of Contact“ für die Betreuer und für den Praxispartner ist, falls Fragen aufkommen oder Informationen für die Gruppen verteilt werden.
- Im Zuge dieser Phase sind Sie ebenfalls dazu angehalten einen Projektplan (für Entwurf und Implementierung) aufzustellen. Sie sollten hier bereits eine detaillierte Zeit- und Meilensteinplanung für den Rest des LCD-Kurses vornehmen. Der Projektplan legt u. a. auch die zu bearbeitenden Aufgaben in Form von Arbeitspaketen und damit verbundenen Verantwortlichkeiten in ihrem Team fest.
- Jede Gruppe bearbeitet genau eine Fallstudie, wobei – je nach Anzahl der Gruppen – jeweils zwei (oder mehr) Gruppen dieselbe Fallstudie bearbeiten können.
- Auf Grundlage der Fallstudie erstellen Sie gemeinsam in der Gruppe ein Lastenheft, aufgeteilt nach den Verantwortlichkeiten aus dem Projektplan. Sie haben ca. zwei Wochen Zeit, die Fallstudie eigenständig zu bearbeiten. Durch die Formulierung von Rückfragen haben Sie die Chance, direkt mit dem Praxispartner in Kontakt zu treten, um offene Fragen zu klären.
- Zusätzlich zur schriftlichen Beantwortung der Rückfragen wird der Praxispartner für einen Tag eine „Kunden-Hotline“ einrichten, in der Sie offene Punkte im direkten Gespräch mit Ihrem Ansprechpartner (per Videokonferenz oder Telefon) klären können. Bei Bedarf können auch zusätzliche Abstimmungstermine vereinbart werden.

2. Phase: Entwurf

- Auf Grundlage der Fallstudie erstellen Sie gemeinsam in der Gruppe ein Pflichtenheft (engl. „Design/Feature Specification“), aufgeteilt nach den Verantwortlichkeiten aus dem Projektplan für die anstehende Implementierung. Dazu haben Sie ca. drei Wochen Zeit.
- Nach Abgabe des Pflichtenheftes erhalten Sie von Ihrem Betreuer und Ihrem Ansprechpartner jeweils ein kurzes Feedback zu Ihren Ideen.

3. Phase: Implementierung

- In dieser Phase starten Sie mit der Umsetzung Ihres Pflichtenhefts. Bei der Ausgestaltung des Projektmanagements haben Sie fast völlig freie Hand (z. B. Steuerung nach Wasserfallmodell

- oder nach Scrum). Es wird lediglich ggf. Microsoft Team Foundation Server als zentrales Projektmanagement-Tool sowie Git/GitHub als Versionsmanagement-Tool vorgegeben.
- Die Umsetzung erfolgt auf Basis der Microsoft .NET-Entwicklungsplattform und Sie haben die Wahl zwischen VB.NET oder C#.
- Zur Halbzeit der Implementierungsphase sollen Sie Rahmen eines Meilensteins („Jour-Fixe“ bzw. „Steering Committee“-Sitzung) Ihre ersten Ergebnisse Ihren Betreuern und Kommilitonen vorstellen. Im Jour-Fixe stellen Sie den aktuellen Stand Ihres Fortschritts dar.
- Das Ergebnis ist neben dem Projekt mit lauffähigem Programmcode eine Installationsanleitung und ggf. ein „Handbuch“.

Abschlusspräsentation

- Im Rahmen der verpflichtenden Abschlusspräsentation stellen Sie Ihren Betreuern und Kommilitonen die Ergebnisse der Implementierungsphase vor. Neben der Implementierung sollten Sie auch Details zu Ihrer Gruppenarbeit und dem Projektmanagement erläutern.
- Nutzen Sie die Abschlusspräsentation als Medium für Feedback und zur Reflexion Ihrer eigenen Arbeit. Zeigen Sie konkret Stärken, Schwächen und Verbesserungspotentiale auf.
- Nach der Abschlusspräsentation geben Sie zudem Ihren lauffähigen Programmcode sowie eine Installationsdokumentation bei Ihren Betreuern ab.
- Jeder Teilnehmer erhält zudem ein Teilnahme-Zertifikat.

Trade-Fair/Messe (bei Bedarf)

- Die überzeugendsten Abgaben und Präsentationen haben die Möglichkeit, an einem „Trade-Fair“ beim Praxispartner teilzunehmen.
- Im Gegensatz zur Abschlusspräsentation steht hier Ihr „Produkt“ im Fokus. Im Trade-Fair haben Sie die Chance, Ihr Produkt vor dem Management des Praxispartner zu „verkaufen“!
- Alle Teilnehmer am „Trade-Fair“-Contest erhalten ein erweitertes Teilname-Zertifikat. Die überzeugendsten und vielversprechendsten Gruppen werden bei einer Siegerehrung gekürt.
- Nutzen Sie die Trade-Fair, um erste Erfahrungen im Bereich des Marketings und Vertriebs zu sammeln.
- Die Trade-Fair findet in der Niederlassung des Praxispartners statt.

Literatur und Links

Eine Anzahl von Lehrbüchern behandelt Teile des Veranstaltungsinhalts. Leider deckt kein Lehrbuch alle Aspekte ab:

- Sommerville, I.: Software Engineering, 9. Auflage (Deutsch/Englisch), Pearson, 2012.
- Balzert, H.: Lehrbuch der Software-Technik, 3. Auflage (Deutsch), Spektrum, 2009.
- Robertson, S.; Robertson, J.: Mastering the Requirements Process, 2. Auflage (Englisch), Addison-Wesley Professional, 2006.
- Schwaber, Ken: Agiles Projektmanagement mit Scrum, Microsoft Press, 2007.
- Louis, D.; Kansy, T.; Strasser, S.: Microsoft Visual C# 2012 - Das Entwicklerbuch, Microsoft Press, 2013.
- Doberenz, W.; Gewinnus, T.: Datenbank-Programmierung mit Visual C# 2012, Microsoft Press, 2013.
- Puffer, R.; Wippel, M.: Arbeiten mit Team Foundation Server 2010, Microsoft Press, 2010.
- Schwichtenberg, H.: Microsoft ASP.NET 4.5 mit Visual C# 2012 - Das Entwicklerbuch, Microsoft Press, 2013.

Außerdem finden Sie im Internet zahlreiche Tutorials zur Entwicklung mit .NET, beispielsweise:

- Englisch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/c-fundamentals-development-for-absolute-beginners>
- Deutsch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/programmieren-in-c-jump-start>
- Englisch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/software-testing-with-visual-studio-2012-exam-70-497-jump-start>
- Englisch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/administering-visual-studio-tfs-2012-exam-496-jump-start>
- Englisch:<http://msdn.microsoft.com/en-us/library/vstudio/bb397926.aspx>
- Englisch:<http://blogs.msdn.com/b/visualstudioalm/archive/2013/01/30/getting-started-with-git-in-visual-studio-and-team-foundation-service.aspx>

14277.0024 Research Quality in Information Systems

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 4

15.2.2016 - 20.2.2016, Block+SaSo

C. Rosenkranz

This doctoral seminar for advanced students is a joint collaboration between WU Vienna, University of Liechtenstein, Goethe University Frankfurt and University of Cologne.

This course is open for all Ph.D. students in Information Systems & Business Informatics (Wirtschaftsinformatik).

The number of participants is limited to 12 overall. Students in Cologne are required to register by September 30th, 2015 via e-mail to Prof. Rosenkranz (rosenkranz@wiso.uni-koeln.de).
Faculty

- Prof. Dr. Roland Holten, Institut für Wirtschaftsinformatik, Goethe-Universität Frankfurt.
- Prof. Dr. Jan Mendling, Institute for Information Business, Wirtschaftsuniversität Wien.
- Prof. Dr. Christoph Rosenkranz, Professur für Wirtschaftsinformatik und Integrierte Informationssysteme, Universität zu Köln.
- Prof. Dr. Jan vom Brocke, Ass.-Prof. Dr. Stefan Seidel, Institute of Information Systems, University of Liechtenstein.
- Assistant Professor Nicholas Berente, Department of Management Information Systems, University of Georgia, GA 30602, USA.

Content

The course puts quality as the focus at all steps in the research process:

- theoretical quality: theoretical quality relates to challenges surrounding the theoretical contribution of a PhD work: How good is the theoretical model? How appropriate is the use of theory in the research process? How much theoretical value is being produced? How can good theory be identified and demonstrated?
- measurement quality: measurement quality relates to challenges in empirical components of PhD research: is the candidate able to appropriately relate concepts to empirical measures, and empirical measures to measurements (empirical data)? Which quality criteria relate to measurement? How can the candidate demonstrate quality in measurement?
- methodological quality: methodological quality relates to challenges in designing and executing a research plan to find an answer to a stated research question: How good does the research design fit the research question? Is the design executable and feasible? What are risks in the research plan and how are they mitigated? How can the student build capabilities required to execute the research design? Which methodological alternatives are available to the student in building the research design?
- publication quality: publication relates to challenges in articulating in writing the research process and outcomes: what constitutes the architecture of a good paper? What are publication strategies for different styles of research (e.g., design versus empirical work)? How should writing feedback (from reviewers and examiners) be dealt with?

Course Requirements

- 1) Every student has to successfully pass the preparatory test exam on Scientific Research in Information Systems. The test will be based on the book Recker, Jan: Scientific Research in Information Systems. A Beginner's Guide. Springer 2012. As an optional, additional introductory reading the text book Bahattacherjee, Anol: Social Science Research. Principles, Methods, and Practices. 2nd ed., 2012 which is free available at http://scholarcommons.usf.edu/oa_textbooks/3/ is recommended.
- 2) Groups of 2 to 3 students have to present an assigned seminal paper. The presentation has to highlight one of the 4 quality aspects as explained in the introductory literature (theoretical quality, measurement quality, methodological quality, publication quality).
- 3) Every student has to read every paper assigned to his/her peers. Activity during the discussions will be judged by faculty.
- 4) Every student has to give a presentation on her/his research project. The presentation has to use the list of quality criteria as a structure. Every research project is to be presented in terms of theory, measurement, methodology and publication as core aspects.

Students are required to attend all sessions. Each PhD student will receive a doctoral seminar certificate ("Grosser Schein") upon successful completion of the seminar.

Organization of Course

- The preparatory exam will be held in advance to the course in mid January 2016.
- Course parts 2,3,4 will be held as block seminar, from February 15th to February 20th in the Swiss alps (no travel expenses covered).
- Breakout sessions will be held early during the block seminar. Students therefore are required to submit their presentations prior to the seminar. In the breakout sessions, faculty and peers will provide feedback to the students to revise their presentations before presenting them in class.

The participants will be required to hand in their research profiles in a printed version. The profiles will be presented to the group in the beginning of the seminar. The research profiles will be kept visible for all participants on a bulletin board throughout the duration of the seminar. The template for the research profiles is:

- Educational record.
- Publication record, including publications under review / in development.

- PhD topic abstract.
- Timeline for PhD research.
- Put on 1 page A4 PDF in landscape orientation.

Faculty will provide feedback on presentations and students' research project and give presentations on own research and experience concerning quality aspects in IS research.

Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik und Information Systems Quality

14277.0021 Bachelorseminar: Digitale Transformation

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 7.1.2016 8 - 12, 411 Pohlighaus, 04

Fr. 8.1.2016 8 - 12, 411 Pohlighaus, 401

Mo. 11.1.2016 8 - 12, 411 Pohlighaus, 04

Di. 12.1.2016 8 - 12, 411 Pohlighaus, 04

Mi. 13.1.2016 8 - 12, 411 Pohlighaus, 04

Do. 14.1.2016 8 - 12, 411 Pohlighaus, 04

Mi. 10.2.2016 8 - 14, 411 Pohlighaus, 04

A. Syunyaev
B. Sturm

Digital transformation is fundamentally changing our everyday lives and challenging the way in which firms compete. A number of interrelated technological developments are jointly responsible for these changes. Remarkable advancements in digital technology development and adoption in society yield to constant connectivity. As a result, everything and everyone seems to be increasingly connected. Based on this rapidly evolving system of connections across all parts of society, fueled by nearly everyone nowadays using a smartphone, new kinds of interactions become possible. For example, intermediated by digital platforms, people can now interact with other people directly to give and receive a growing range of services of all kinds (e.g., financial). More than that, connections and interactions give rise to a growing base and diversity of information. As a result, firms are nowadays competing over how to leverage big data using advanced analytics and gain a competitive edge by offering new customer experiences.

Fueled by these developments and the decreasing startup costs of building new business models, firms across industries are nowadays confronted with a growing diversity of new entrants. Consumer behaviours and preferences are also starting to be effected and seem to change constantly under the influence of digital platforms and services. We are just beginning to understand the impact of digital transformation on business. In this seminar, we will explore this impact. On the one hand, we will develop an integrative and holistic understanding about digital transformation at the level of society at large, covering interrelated digital technology trends such as 'cloud', 'mobile', 'social' and 'big data'. On the other hand, we will examine and discuss the impact of digital transformation on business, covering such digital technology business impacts as 'consumer empowerment', 'crowdsourcing', 'sharing economy', 'digital business model innovation', and 'technology platform competition'. In summary, the overall objective of this seminar is to develop an integrative understanding of digital transformation at the level of society and business.

Learning objectives:

- Understand specific digital technology trends from the perspective of technology affordances and application, including 'cloud', 'mobile', 'social', and 'big data'.
- Understand from a holistic and integrative perspective the societal change impacts of these digital technology trends in combination: the concept of 'digital transformation'.
- Understand general patterns of the business impact of digital transformation, including 'consumer empowerment', 'crowdsourcing', 'sharing economy', 'digital business model innovation', and 'technology platform competition'.
- Be able to assess and evaluate the timing and scope of impact of digital transformation on any selected industry with the help of business model change and organizational change analysis.

Teaching format and content:

- 1) Introductory case-based sessions to develop a basic common understanding of digital transformation within the entire group of students and lay the foundations for work. January 7th: 'cloud'. January 8th: 'mobile'. January 11th: 'social'. January 12th: 'big data'. January 13th: 'digital transformation'. January 14th: wrap-up, individual assignments (Aufteilung und Zuweisung von Hausarbeitsthemen), overview of key sources and references for understanding digital transformation as point of departure for individual work
- 2) Students work on individual assignments (January 15th - February 5th = 3 weeks). Deadline for submission of individual works (Hausarbeiten): February 5th.

- 3) Students present their works in front of the group, following by group discussions to jointly explore the impact of digital transformation on business. February 8th - February 11th.

Evaluation:

- 1) Written: individual work on a specific topic related to digital transformation (Hausarbeit)
2) Oral: individual presentation of work, participation in discussions.

Time commitment of students:

- 30 h personal presence and active participation from January 7th to January 14th and from February 9th to February 11th.
- 150 h individual study time (partly before January 7th for preparation and mostly between January 14th and February 9th).

14277.0023 Selected Issues in Information Systems I/II - Information Privacy

4 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 12

Course Goals:

- Getting an understanding of current research streams in the domain of information privacy.
- Independent working on research projects focusing on research-oriented and practice-oriented problems in the domain for information privacy.
- Development of scientific papers around the topic of information privacy

Registration: The course is limited to 12 participants. Registration will be possible through Ilias from September 1, 2015 to October 5, 2015 at https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_1585577_rcodeagQ9f68YHy&lient_id=uk

View the course announcement for more information at: http://www.isq.uni-koeln.de/sites/wi_isq/Lehre/si.wt.1516.pdf

A n g e b o t e d e r M a t . N a t . F a k u l t ä t

14722.5000 Programmierkurs (Java)

2 SWS; Vorlesung

k.A., n. Vereinb

M.Molina Madrid

Der Programmierkurs ist eine Einführung in die Programmierung. Inhalte werden grundlegende Konzepte der prozeduralen und objektorientierten Programmierung sein. Hier eine Auswahl:

- Deklaration und Definition,
- Kontrollstrukturen,
- Einfache und Komplexe Datenstrukturen,
- Rekursion und Iteration,
- Pointer/Referenzen,
- Datenkapselung,
- Konstruktoren,
- Vererbung,
- Überladen.

Anhand der objektorientierten Programmiersprache Java wird gezeigt, wie die Konzepte umgesetzt wurden. In Programmierübungen wenden Sie diese Konzepte beim Schreiben von Programmcode praktisch an.

Durch regelmäßige und aktive Teilnahme erwerben Sie folgende Kompetenzen:

- Sie können einfache Problemstellungen analysieren, Programme entwerfen, implementieren und anwenden.
- Sie können Programmcode analysieren, Programmierfehler identifizieren und beheben.
- Sie können selbstständig Klassenbibliotheken anhand von Dokumentation erkunden und anwenden.

Zur Leistungsüberprüfung wird eine 90-minütige E-Klausur geschrieben. Für die Zulassung zur Klausur ist eine regelmäßige Teilnahme an den Übungen und die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben und/oder Projekten Voraussetzung.

Weitere Informationen zum Programmierkurs finden Sie...

...auf der Website des Programmierlabors: proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/programmierkurs.

...im Modulhandbuch und der Prüfungsordnung Ihrer Studienfächer.

Informationen zur Anmeldung werden eine Woche vor Semesterbeginn unter „Aktuelles“ auf der Website des Programmierlabors veröffentlicht.

Habelitz, Hans-Peter: Programmieren lernen mit Java: Aktuell zu Java 8. 2. Auflage, 527 Seiten, Galileo Computing, Bonn 2014.

Block, Marco: Java-Intensivkurs: In 14 Tagen lernen Projekte erfolgreich zu realisieren. 2. Auflage, 283 Seiten, Springer-Verlag, Heidelberg 2010.

14722.5001 Grundzüge der Informatik II

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS II

Mi. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS II

E. Speckenmeyer

Die Vorlesung Informatik II ist Teil des Grundstudiumszyklus' Informatik und schließt sich an den Programmierkurs Java und die Vorlesung Informatik I an. Ohne Java-Programmierkenntnisse ist eine erfolgreiche Teilnahme an Übungen oder Klausur nicht möglich.

Inhalt der Vorlesung

In den ersten Wochen betrachten wir in Anschluss an Informatik I weitere Werkzeuge der Informatik. Danach verlassen wir den eher theoretischen Teil und betrachten die Grundlagen einiger Anwendungsfelder. Im dritten Teil beschäftigen wir uns schließlich mit Strategien und Verfahren, algorithmisch schwierige Probleme zu lösen oder Lösungen zumindest anzunähern.

Es werden u.a. die folgenden Themen behandelt:

Werkzeuge

- Grundlegende Graphenalgorithmien
- Grammatiken, Sprachen und endliche Automaten

• Anwendungsfelder:

- Entwurf und Analyse von Schaltfunktionen, wie z.B. schneller Rechenwerke
- Rechnerarchitektur und Rechnernetze
- Compilerbau und virtuelle Maschinen
- Modellierung und Simulation

• Algorithmisch schwierige Probleme und Lösungsstrategien:

- Grenzen der Berechenbarkeit
- Grundlagen der Komplexitätstheorie
- Methoden zur Lösung algorithmisch hartnäckiger Probleme

Die Veranstaltung am Mittwoch, den 11.11.2015 entfällt.

Gumm/Sommer: Einführung in die Informatik, 10. Aufl. Oldenburg Verlag 2013

14722.5002 Übungen zur Vorlesung "Grundzüge der Informatik II"

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer

N.N.

Die Übungen ergänzen und vertiefen den Stoff der Vorlesung Informatik I. Es werden wöchentlich Übungsaufgaben heraus gegeben, die selbständig bearbeitet und dann in Kleingruppen besprochen werden.

Die Übungen können ohne Kenntnisse der Programmierung in Java nicht erfolgreich absolviert werden.

14722.5003 Automatisches Zeichnen von Graphen

4 SWS; Vorlesung

Mo. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

Mi. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

M. Jünger

Beginn der Vorlesung: Mittwoch, den 21.10.2015

"Automatisches Zeichnen von Graphen" ist ein junges und lebhaftes Forschungsgebiet. Hier werden Algorithmen entworfen, die ästhetisch "schöne" Zeichnungen von Diagrammen (wie z.B. Flussdiagrammen, PERT-Diagrammen, ER-Diagrammen, Ereignisprozessketten, UML-Diagrammen oder Netzwerken) generieren. Es gibt viele verschiedene Zeichenverfahren, die jeweils unterschiedliche Kriterien optimieren. Beispielkriterien für eine ästhetisch "schöne" Zeichnung sind etwa "wenige Überkreuzungen", "wenige Knicke" oder "möglichst große Winkel".

In dieser Vorlesung werden wir neben Algorithmen zum Zeichnen von allgemeinen (ungerichteten und gerichteten) Graphen auch Zeichenmethoden für spezielle Graphen wie etwa Bäume, gerichtete azyklische Graphen oder planare Graphen behandeln. In vielen Fällen wird die Diskussion der Algorithmen durch Anwendungsbeispiele in Industrie, Wirtschaft und den Naturwissenschaften sowie dazugehöriger Software motiviert und ergänzt.

14722.5004 **Übungen zu "Automatisches Zeichnen von Graphen"**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

M. Jünger
N. N.

In den Übungen zur Vorlesung "Automatisches Zeichnen von Graphen" wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen. Bei entsprechender vorheriger Ankündigung kann die regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben anteilig in die Prüfungsleistung eingehen und/oder als Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung herangezogen werden.

14722.5005 **Computergraphik und Visualisierung I (Minor Computer Science)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 14 - 15.30

U. Lang

Die Vorlesung "Computergraphik und Visualisierung" gliedert sich in 2 Semester von jeweils 2 Semesterwochenstunden, beide ergänzt durch einstündige Übungen.

Für Studierende der WISO Fakultät gilt: Nach der PO 2007 kann das Paket aus beiden im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik mit 9 SWS im Minor Computer Science eingebracht werden. Nach der neuen PO 2015 kann das gleiche Paket in beiden, Master oder Bachelor, belegt werden. Natürlich kann man die Veranstaltung insgesamt nur einmal in sein Studium einbringen.

Teil 1 kann separat im Studiengang Medienwissenschaften / Wpf. Medieninformatik als Aufbaumodul 3 (Visuelle Programmierung) und im Studiengang Informationsverarbeitung als Ergänzungsmodul 3 (Visuelle Programmierung) belegt werden.

Teil I, gehalten im Wintersemester, befasst sich mit (3D-)Computergrafik und Mensch-Maschine-Kommunikation. Die Vorlesung betrachtet Aspekte menschlicher Wahrnehmung und führt grafische Ausgabegeräte und Farbsysteme ein. Aufbauend auf rasterbasierter 2D-Grafik werden Interaktionstechniken und grafische Benutzeroberflächen erläutert. Mit der 3D-Computergraphik werden Objekte, Projektionen, Verdeckungen, Beleuchtung sowie Szenengraphen eingeführt.

Teil II, gehalten im Sommersemester, führt den Begriff Visualisierung ein, der in Informationsvisualisierung, und Visualisierung wissenschaftlicher Daten gegliedert wird. Ausgehend von der Visualisierungspipeline sowie wissenschaftlicher Datentypen wird die Filterung bzw. Rekonstruktion von Daten behandelt, die Abbildung von Daten auf visuelle Repräsentationen als zentrales Konzept eingeführt und an konkreten Algorithmen ausgeführt. Volumen-Rendering als alternative Methode und virtuelle Realität werden ergänzend betrachtet.

Mailing-Liste zur Veranstaltung: <https://lists.uni-koeln.de/mailman/listinfo/cgv-vorlesung>

cgv-vorlesung@uni-koeln.de

Die Vorlesung findet im Konferenz- und 3D-Visualisierungsraum, im ersten Stock des neuen Informatikgebäudes im Weyertal 121 statt.

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>

Einführung in die Computergraphik; Hans-Joachim Bungartz, Michael Griebel und Christoph Zenger, Vieweg, Juni 2002; ISBN: 3528167696.

Computer Graphics; James D. Foley, Andries Van Dam und Steven K. Feiner; Addison Wesley; Dezember 1996; ISBN: 0321210565.

Interactive Computer Graphics: A Top-Down Approach with Shader-Based OpenGL (6th Edition); Edward Angel und Dave Shreiner; Addison Wesley; April 2011; ISBN: 0132545233

14722.5006 Übungen zu Computergraphik und Visualisierung I (Minor Computer Science)

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, 14tägl

U. Lang
D. Wickeroth

Die Übungen ergänzen die Vorlesung.

Die Aufgabenstellungen umfassen theoretische Themen der Visualisierung sowie die beispielhafte Implementation grundlegender Visualisierungsalgorithmen.

Die Übungen finden alle 14 Tage direkt im Anschluss an die Vorlesung im gleichen Raum statt.

(Raum 1.04 im Gebäude 133)

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>**14722.5009 Hauptseminar über ausgewählte Themen der Informatik**

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

M. Jünger

Im Hauptseminar über ausgewählte Themen der Informatik vertiefen die Studierenden bereits bekannte Themengebiete der Informatik, indem diese ein vorgegebenes Thema/Projekt eigenständig erarbeiten und in einer Seminararbeit sowie einem Vortrag vorstellen.

Üblicherweise handelt es sich um ausgewählte Literatur aus einem Vertiefungsgebiet der Informatik, die in der Regel mit Kenntnissen aus mindestens einer Vorlesung des Angebots der Informatik für Masterstudierende studiert werden können.

Weitere wichtige Informationen finden Sie auf unserer Homepage!

14722.5012 Hauptseminar über die Nutzung von Grafikprozessoren zur Darstellung und Simulation

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

U. Lang
D. Wickeroth

In diesem Hauptseminar werden grundlegende Verfahren der Computergrafik und Grafikprozessor-Programmierung behandelt. Das geschieht in insgesamt 5 Aufgaben, die in jeweils zwei Wochen zu bearbeiten sind und die jeweils nach der Hälfte der Bearbeitungszeit gemeinsam erörtert werden. Hierbei werden voraussichtlich diese Themen behandelt:

- 1) OpenGL und Shader
- 2) Szenengraphen
- 3) Raytracing
- 4) Strömungssimulation auf dem Grafikprozessor
- 5) Wettbewerb (selbstgestellte Aufgabe)

Voraussetzung sind Kenntnis der Programmiersprache C++ sowie grundlegender grafischer Algorithmen. Ein Besuch der Vorlesung "Computergraphik und Visualisierung", insbesondere des ersten Semesters der Veranstaltung, in vorangegangenen Semestern ist hilfreich, aber die entsprechenden Kenntnisse können auch selbständig erworben werden. Die Aufgabenstellung wird sehr detailliert sein und leitet jeweils an, wie die zur Verfügung gestellten Rahmenprogramme zu ergänzen sind. Nach der Hälfte der Bearbeitungszeit werden in einer Fragestunde Probleme mit den Aufgaben erörtert.

Eine Vorbesprechung für Interessenten wird am zu Beginn des Semesters im Raum 1.03 des RRZK stattfinden (Lageplan). Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Bei Interesse tragen Sie sich bitte in die Mailingliste ein, oder wenden Sie sich per E-Mail an Daniel Wickeroth (wickeroth@uni-koeln.de).

2 St. nach Vereinbarung im Arbeitsraum 4.14, im 4. Stock des neuen Informatikgebäudes im Weyertal 121.

C++-Programmierung

- The C++ Programming Language (3rd Edition). Bjarne Stroustrup. Addison Wesley.
- C++ Coding Standards. Herb Sutter, Andrei Alexandrescu. Addison Wesley.

Computergrafik

- Computer Graphics, principles and practice. J. Foley, A. V. Dam, S. Feiner, and J. Hughes. Addison Wesley.

OpenGL

- OpenGL SuperBible: Comprehensive Tutorial and Reference, 5th Edition. Richard S. Wright, Nicholas Haemel, Graham Sellers, Benjamin Lipchak. Addison Wesley.
- OpenGL(R) Shading Language. Randi J. Rost. Addison Wesley. Szenengraphen
OpenSceneGraph Quick Start Guide Paul Martz. Lulu.com.
- The Inventor Mentor: Programming Object-Oriented 3D Graphics with Open Inventor, Release 2. Josie Wernecke, Open Inventor Architecture Group. Addison Wesley.

CUDA

- CUDA by Example: An Introduction to General-Purpose GPU Programming. Jason Sanders, Edward Kandrot. Addison Wesley Professional. NVIDIA CUDA Programming Guide, Version 4.0. NVIDIA.

14722.5014 Proseminar Informatik

2 SWS; Proseminar

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer

14722.5015 Hauptseminar "Algorithmische Logik"

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer

Im Hauptseminar werden verschiedene Verfahren zum Lösen von in der Sprache der Logik formulierten algorithmischen Problem behandelt. Dies ist ein sehr aktives Gebiet der Forschung.

Termine und Themen werden auf den Lehrstuhlseiten bekannt gegeben.

14722.5023 Graphentheorie II

4 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

Fr. 8 - 9.30, 162 Mathematik, Hörsaal des Mathematischen Instituts (Raum 203)

O. Schaudt

Wir vertiefen die Vorlesung Graphentheorie aus dem vorherigen Semester. Wir behandeln Wege und Kreise in gerichteten Graphen, gruppenwertige Flüsse, und k-Flüsse in gerichteten Graphen, sowie Färbungsprobleme.

Bondy und Murty, Graph Theory and Applications

Diestel, Graphentheorie

Bollobas, Modern Graph Theory

14722.5024 Übungen zur Graphentheorie II

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

O. Schaudt

In den begleitenden Übungen (2 Stunden) wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen. Bei erfolgreicher Teilnahme an der zu Semesterende stattfindenden Klausur können die Leistungspunkte erworben werden.

14722.5025 Hauptseminar "Ausgewählte Kapitel der Informatik"

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

V. Weil

Im Seminar "Ausgewählte Kapitel der Informatik" werden wir Themen aus dem Bereich des Algorithm Design und der Approximationsalgorithmen vertiefen. Die Studierenden halten zu einem vorgegebenen Thema einen Vortrag und verfassen eine Ausarbeitung. Das Seminar wird voraussichtlich als Blockveranstaltung mit mehreren aufeinander folgenden Vorträgen an einigen wenigen Terminen im Semester stattfinden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Für die Anmeldung und weitere Informationen zum Seminar senden Sie bitte bis zum 02.10.2015 eine Email an weil@zpr.uni-koeln.de.

Die Vorbesprechung findet am Dienstag, 20.10.2015, 16:00 Uhr, im Seminarraum der Arbeitsgruppe Schrader (Weyertal 80, Untergeschoss) statt.

<http://www.zaik.uni-koeln.de/AFS/teachings/courses/>

J. Kleinberg, É. Tardos: Algorithm Design, Pearson, 2005.

ISBN: 978-0-321-29535-4

V. Vazirani: Approximation Algorithms. Springer, 2003.

ISBN: 978-3-662-04565-7

M e s s e w i r t s c h a f t u n d D i s t r i b u t i o n s f o r s c h u n g

- 14286.0000 Schwerpunktmodul Messewirtschaft: Operatives Messemanagement (V)**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 22.10.2015
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 29.10.2015
 C.Glasmacher
 S.Dorn
 M.Schulz
- 14286.0001 Schwerpunktmodul Messewirtschaft: Operatives Messemanagement (ÜB)**
 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, Ende 7.2.2016
 S.Dorn
 M.Schulz
- 14286.0011 Bachelorarbeit am Institut für Messewirtschaft und Distributionsforschung
 (Prof. Völckner, Prof. Delfmann) - 1. Termin (November)**
 Projekt; Max. Teilnehmer: 2
 12.11.2015 - 4.2.2016, Block
 F.Völckner
 W.Delfmann
 S.Dorn
 M.Schulz
- Modus der Themenvergabe
- Die zugeteilten Studierenden erhalten eine Themenliste per E-Mail und können Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt.
 Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.
- Themenbereiche
- Messewirtschaft
- Bearbeitungsbeginn
- 12.11.2015
- Empfehlungen zu Voraussetzungen
- Erfolgreich abgeschlossene Profilgruppe „Messewirtschaft“.
- Weitere Informationen
<http://www.messe.uni-koeln.de>
- Ansprechpartner
- Stefanie Dorn (dorn@wiso.uni-koeln.de)
 Michael Schulz (m.schulz@wiso.uni-koeln.de)
- 14286.0012 Bachelorarbeit am Institut für Messewirtschaft und Distributionsforschung
 (Prof. Völckner, Prof. Delfmann) - 2. Termin (Dezember)**
 Projekt; Max. Teilnehmer: 1
 7.12.2015 - 29.2.2016, Block
 F.Völckner
 W.Delfmann
 S.Dorn
 M.Schulz

Modus der Themenvergabe

Die zugeteilten Studierenden erhalten eine Themenliste per E-Mail und können Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Nach der Themenverteilung werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

Themenbereiche

Messewirtschaft

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Erfolgreich abgeschlossene Profilgruppe „Messewirtschaft“.

Weitere Informationen

<http://www.messe.uni-koeln.de>

Ansprechpartner

Stefanie Dorn (dorn@wiso.uni-koeln.de)Michael Schulz (m.schulz@wiso.uni-koeln.de)**V O L K S W I R T S C H A F T S L E H R E****I n s t i t u t i o n e n u n d M ä r k t e (M i k r o ö k o n o m i k)****14289.0060 Matching and Market Design: Theory and applications**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 92, Ende 1.2.2016

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 92, Ende 4.2.2016

A. Westkamp

Matching plays an important role in many aspects of our economic and social lives: Students need to be assigned places to study, donor organs need to be matched to patients, workers to jobs, and so on.

In this course, students will learn

- about leading theoretical models of matching
- how to apply theoretical models to develop “good” matching mechanisms for real-life matching markets
- how a mixture of theoretical, experimental, and empirical methods can be used to evaluate existing matching mechanisms and, if necessary, design better ones

Students who master the materials of this class are well prepared to pursue independent research topics on matching.

**S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . D r . F e l i x H ö f f l e r****14289.0000 Economics of Strategy**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX

F. Höffler

- 14289.0001 Economics of Strategy**
2 SWS; Übung
Do. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX
Diese Veranstaltung ist für Bachelorstudierende
C. Cremer
- 14289.0002 Introduction to Energy Markets and Regulation (Bachelor) Mod. 35002**
4 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 2.12.2015
Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 2.12.2015
Mi. 14 - 15.30 16.12.2015
F. Höffler
ACHTUNG: Am 09.12.2015 findet die Veranstaltung zusätzlich in 901 Container C2 - S215 (0.08) statt.
Die Klausur findet am 16.12.2015 in der Zeit von 14:00 - 15:30 h in Aula 2 statt.
Dienstag: Hörsaal XXV Gutenberg-HS (WiSo-Hochhaus) Mittwoch: Aula 2 (Hauptgebäude)
- 14289.0003 Introduction to Energy Markets and Regulation (Bachelor) Mod. 35002**
2 SWS; Übung
Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2 27.10.2015 - 15.12.2015
A. Beil
- 14289.0065 Energy Markets and Regulation (Bachelor)**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 19
Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb 8.12.2015
Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb 19.1.2016 - 2.2.2016
Mi. 14 - 15.30, 901 Container C2, S215 (0.08) 20.1.2016 - 3.2.2016
F. Höffler
- S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . D r . A . O c k e n f e l s**
- 14289.0005 Economic Engineering**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 21.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Mo. 21.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Di. 22.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Di. 22.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Mi. 23.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Mi. 23.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Do. 24.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Do. 24.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Fr. 25.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
Fr. 25.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
A. Ockenfels
A. Westkamp
This lecture will be partly held by Prof. Peter Cramton who is Professor of Economics at the University of Maryland (USA). For more information, please visit www.cramton.umd.edu.
IMPORTANT:
The lecture will take place in the week of 21st-25th SEPTEMBER 2015, from 9-12am and 2-4:30pm every day.
The exercise classes will take place between October and December 2015. The exam will be on 15th December 2015.

Registration / Belegung:

You do not need to register via Klips. Just show up at the first lecture date.

Description:

Economic engineering is the science of designing real-world institutions and mechanisms that align individual incentives and behavior with the underlying goals. Unlike standard economic theory, economic engineering comes with a responsibility for behavioral and institutional details. This course discusses why economic engineering is both a promising research field and relevant for real-world applications, how behavioral phenomena may affect economic engineering, and the role of theory and laboratory experiments for economic engineering in practice. In particular, we discuss the economic engineering of matching, auction and other markets and incentive schemes used in a variety of industries.

Students are supposed to read and understand original research papers, and to actively contribute to the course. In particular, this time students are expected to present and discuss economic engineering challenges.

14289.0006 Economic Engineering

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, dreiwöch. 27.10.2015 - 10.11.2015

Di. 17.45 - 19.15, dreiwöch. 27.10.2015 - 10.11.2015

Do. 26.11.2015 13 - 15.30

Fr. 27.11.2015 9.30 - 12

Fr. 27.11.2015 13 - 15.30

Di. 8.12.2015 16 - 17.30

Di. 15.12.2015 16 - 17.30

C.Feldhaus
K.Khalmetski

This lecture will be partly held by Prof. Peter Cramton who is Professor of Economics at the University of Maryland (USA). For more information, please visit www.cramton.umd.edu.

IMPORTANT:

The lecture will take place in the week of 21st-25th SEPTEMBER 2015, from 9-12am and 2-4:30pm every day.

The exercise classes will take place between October and December 2015. The exam will be on 15th December 2015.

Registration / Belegung:

You do not need to register via Klips. Just show up at the first lecture date.

Description:

Economic engineering is the science of designing real-world institutions and mechanisms that align individual incentives and behavior with the underlying goals. Unlike standard economic theory, economic engineering comes with a responsibility for behavioral and institutional details. This course discusses why economic engineering is both a promising research field and relevant for real-world applications, how behavioral phenomena may affect economic engineering, and the role of theory and laboratory experiments for economic engineering in practice. In particular, we discuss the economic engineering of matching, auction and other markets and incentive schemes used in a variety of industries.

Students are supposed to read and understand original research papers, and to actively contribute to the course. In particular, this time students are expected to present and discuss economic engineering challenges.

14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C.Alos-Ferrer
O.Gürtler
B.Irlenbusch
A.Ockenfels
B.Rockenbach

D. Sliwka
A. Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.

14289.0054 Seminar der DFG-Forschergruppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium

Di. 13.30 - 14.45, Ende 2.2.2016

A. Ockenfels
B. Irlenbusch
T. Mussweiler
P. Schmitz
D. Sliwka
U. Thonemann
A. Wambach
B. Rockenbach

ohne Scheinerwerb !
SSC, Raum 3.206

14289.0007 Forschungs- und Doktorandenseminar

2 SWS; Kolloquium

Mo. 16 - 17.30, Ende 1.2.2016

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

A. Ockenfels

14289.0034 Mechanism Design and Applications

2 SWS; Blockveranstaltung

11.1.2016 - 15.1.2016 9 - 12, Block

A. Ockenfels

PhD-Course "Mechanism Design with Applications"

Lecturer: Jacob K. Goeree (UoC International Faculty)

Audience: The course is intended for doctoral students of the CGS and doctoral students of the WiSo-Faculty. Interested master students are welcome but cannot obtain credit points.

Credit: 6 ECTS

Language: English

Location: Room 4.211, SSC-Building (102)

Outline:

1. Optimal Auctions (Monday 9:00 – 12:00)
2. Bayesian vs DS Implementation (Tuesday 9:00 – 12:00)
3. A Geometric Approach (Wednesday 9:00 – 12:00)
4. Optimal Auctions with Investments (Thursday 9:00 – 12:00)
5. Application to Spectrum Auctions (Friday 9:00 – 12:00)

For more information on the outline, please see our homepage.

Registration:

For registration, please send an e-mail to schier@wiso.uni-koeln.de until 8th January 2016.

Readings:

Bichler, M., Goeree, J. K., Mayer, S. and Shabalin, P. (2014) "Simple Auctions for Complex OSales" *Telecommunications Policy*, 38(7), August, 613-622.

Brunner, C., Goeree, J. K., Holt, C. A. and Ledyard, J. O. (2010) "An Experimental Test of Flexible Combinatorial Spectrum Auction Formats," *American Economic Journal: Micro-Economics*, 2(1), 2010, 39-57.

Chen, Y. and Goeree, J. K. (2012) "Stable Allocations and Market Design," *Nature*, 492, December, 54-55.

Gershkov, A., Goeree, J. K., Kushnir, A., Moldovanu, B. and Shi, X. (2013) "On the Equivalence of Bayesian and Dominant-Strategy Implementation" *Econometrica*, 81(1), January 2013, 197-220.

Goeree, J. K. and Kushnir (2015) "A Geometric Approach to Mechanism Design," under revision for the *American Economic Review*

Goeree, J. K. and Lien, Y. (2015) "On the Impossibility of Core-Selecting Auctions" *Theoretical Economics*, forthcoming.

Goeree, J. K. and Lien, Y. (2014) "An Equilibrium Analysis of the Simultaneous Ascending Auction," *Journal of Economic Theory*, 153, September, 506-533.

Goeree, J. K. and Holt, C. A. (2010) "Hierarchical Package Bidding: A Paper & Pencil Combinatorial Auction," *Games and Economic Behavior*, 70(1), 2010, 146-169.

14289.0039 Conducting Experiments with zTree

2 SWS; Seminar

Fr. 4.12.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar
 Fr. 11.12.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar
 Fr. 18.12.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar
 Fr. 8.1.2016 13 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

M. Cristescu
 A. Pollak

Alle Termine finden im Seminarraum 4.211 im SSC statt.

Die Klausur findet am 08.01.2016 um 13:00 Uhr statt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Michael Cristescu (cristescu@wiso.uni-koeln.de) oder Andreas Pollak (pollak@wiso.uni-koeln.de).

1. Objectives

The course will provide skills in conducting (economic) experiments using the software z-Tree (Zurich Toolbox For Readymade Economic Experiments, Fischbacher 2007).

2. Prerequisites

You should bring your own laptop with z-Tree installed. How to get z-tree:

<http://www.iew.uzh.ch/ztree/howtoget.php>

3. Relevance for study programmes

The course is open to GK Soclife and CGS-students, other doctoral or Master students.

4. Contents

Introduction to z-Tree

Implementation of different types of experiments in z-Tree

Running experiments with z-Tree

5. Working requirements and assessment method

The course is complemented by exercises.

6. Teaching staff

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s S e m i n a r , P r o f . D r . P . S c h m i t z

14253.0031 **Research Seminar in Applied Microeconomics**

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C. Alos-Ferrer
 O. Gürtler
 B. Irlenbusch
 A. Ockenfels
 B. Rockenbach
 D. Sliwka

A. Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.

14289.0008 Managerial Economics

2 SWS; Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 29.10.2015

P. Schmitz

Dieses Fach richtet sich an Bachelor-Studierende, die Interesse an mikroökonomischer Theorie haben. Anhand formaler Modelle werden ausgewählte Themen der Mikroökonomik und Industrieökonomik vertiefend behandelt. Die Vorlesung wird insbesondere Studierenden empfohlen, die langfristig Interesse an einer wissenschaftlichen Tätigkeit im Bereich Wirtschaftstheorie/ Mikroökonomik haben.

14289.0009 Hauptseminar Spezielle VWL

2 SWS; Hauptseminar

Mi. 12 - 13.30

D. Kusterer

P. Schmitz

Thema: Vertragstheorie

Sehr gute vertragstheoretische Vorkenntnisse werden vorausgesetzt. Es ist selbständig eine Hausarbeit zu einem vorgegebenen Thema anzufertigen.
Das Hauptseminar findet in den Räumen des Lehrstuhls statt

14289.0010 Diplomanden- und Doktorandenseminar

4 SWS; Seminar

Fr. 12 - 15.30

D. Kusterer

P. Schmitz

Das Seminar findet in den Räumen des Lehrstuhls statt

14289.0054 Seminar der DFG-Forscherguppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium

Di. 13.30 - 14.45, Ende 2.2.2016

A. Ockenfels
B. Irlenbusch
T. Mussweiler
P. Schmitz
D. Sliwka
U. Thonemann
A. Wambach
B. Rockenbach

ohne Scheinerwerb !
SSC, Raum 3.206

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . A . W a m b a c h , P h . D .

14289.0011 Industrial Economics (Research Track)

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa

A. Wambach

14289.0012 Industrial Economics (Research Track)

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 29.10.2015

P. Gillen

14289.0013 Imperfect Information in Health Care Markets (WiSe 15/16)

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

C. Arentz

IMPORTANT: There will be no lecture on October 22nd (first week of the semester)! The first lecture will take place on tuesday, October 27th at 4pm in H80 (tutorial date and time).

In this course, we will first analyse the consequences of information problems in health care markets and look for possible solutions to those problems on a theoretical basis. In the second part, we will examine how existing health care systems cope with those information problems and which possible side effects may arise from government interventions.

Core literature:

- Bhattacharya/Hyde/Tu (2014): Health economics. Palgrave Macmillan
- Breyer/Zweifel/Kifmann (2009): Health economics. Springer

...and additional literature in form of journal articles where appropriate

Further information will be available before the semester starts on:

<http://iwip.uni-koeln.de/lehre/master/aktuelles-semester/>

14289.0014 Imperfect Information in Health Care Markets (WiSe 15/16)

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, H 80

C. Recker

R. Rehm

IMPORTANT: There will be no tutorial in the first week! In the second week, the first lecture will take place instead.

This is the tutorial "Informationsprobleme in Gesundheitsmärkten". Further information will be available before the semester starts on: <http://iwip.uni-koeln.de/lehre/master/aktuelles-semester/>

For any further questions please contact: rebekka.rehm@wiso.uni-koeln.de

14289.0015 Competition Policy

2 SWS; Seminar

28.1.2016 - 29.1.2016 9 - 18, Block

A. Wambach

N. Fugger

P. Gillen

F. Gössl

V. Gretscho

K. Huesmann

The Seminar will take place on January 28th and 29th, 2016 in room 4.210 (4th floor, Student Service Center, Building 102, Universitätsstr. 22a). A first (compulsory) introductory meeting will take place on Friday, October 23, 2015, 16:00 in room 4.210 (4th floor, Student Service Center, Building 102, Universitätsstr. 22a).

For successful participation in the seminar, good knowledge of game theory and industrial economics is required.

Registration procedure:

Regular WiSo-students have to register with the WiSo-Prüfungsamt. This is either possible through WiSoApp or KLIPS 2.0 (will be online later this week). In both cases, the deadline is October 19, 2015. Please note that late registrations cannot be accepted. After registering, students have to attend the introductory meeting on October 23, 2015.

International students have to register via E-Mail to Florian Goessl (goessl@wiso.uni-koeln.de) using an SMail account. The deadline is October 19, 2015, at noon. Successful registrations will be confirmed via E-Mail. Please note that late registrations cannot be accepted. After registering, students have to attend the introductory meeting on October 23, 2015.

Further information can be found here: http://wambach.uni-koeln.de/sites/stawi_wambach/pdf/Themenliste_HS_CP_FG.pdf

The ILIAS-course can be accessed via this link: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_1644100.html

14987.0003 Ringvorlesung zur Wirtschaftspolitik WS 15/16

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

A. Wambach

Ringvorlesung: „Demographischer Wandel – Fakten, Prognosen, Herausforderungen und Chancen“

Thema:

Von „Demografischer Wandel bedroht die Sozialsysteme“ über „Schockzahlen – stirbt Deutschland aus?“ zu „Der demografische Wandel ist eine Chance“ – unzählige Schlagzeilen verkünden die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft. Häufig stehen die damit verbundenen Implikationen für die Rentenversicherung im Fokus. Diese Betrachtung greift aber zu kurz. Die Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung, wie sie in Deutschland und auch anderen Industrienationen zu beobachten ist, hat Einfluss auf eine Vielzahl von Lebensbereichen. Betroffen sind neben den Sozialversicherungen auch der Arbeitsmarkt und die Personalpolitik der Unternehmen, die Immobilien- und Kapitalmärkte, die Kommunen als Anbieter von Daseinsvorsorgeleistungen und vieles anderes mehr.

Die Ringvorlesung des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln beschäftigt sich im Wintersemester 2015/2016 mit den Auswirkungen des demographischen Wandels. In insgesamt zwölf Vorträgen diskutieren renommierte Referenten spezielle Fragen, die sich aus den Veränderungen der Altersstruktur ergeben: Was wissen wir aus den Statistiken? Welche Aussagekraft haben Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung? Welche Strategien eignen sich für Unternehmen, um das Wissen und die Erfahrung älterer Mitarbeiter lange nutzen zu können? Ist ein höheres Lebensalter automatisch gleichzusetzen mit einer längeren Pflegephase und höheren Gesundheitskosten? Welche Rolle spielen familiäre und freundschaftliche Beziehungen zwischen den Generationen? Wie bestimmt der demographische Wandel die finanzielle Entwicklung in den Kommunen?

Adressaten:

Die Ringvorlesung richtet sich an die Mitglieder aller Fakultäten der Universität zu Köln, Gasthörer/-innen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen.

Zertifikat und Credit-Points:

Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen. Voraussetzung für den Erhalt von Credit-Points ist eine verbindliche Anmeldung und das Anfertigen von zwei Essays (je 5 Seiten) zu zwei ausgewählten Sitzungen. Der Erwerb von Credit-Points ist nur für maximal 90 Studierende möglich. Die Plätze und Themen werden nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben.

Achtung: verlängerte Anmeldefrist – Anmeldungen noch bis zum 16.10. möglich.

Die verpflichtende Anmeldung erfolgt über:

<http://www.iwp.uni-koeln.de/veranstaltungen/ringvorlesung/>

14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C. Alos-Ferrer

O.Gürtler
B.Irlenbusch
A.Ockenfels
B.Rockenbach
D.Sliwka
A.Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.

14289.0054 Seminar der DFG-Forschergruppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium

Di. 13.30 - 14.45, Ende 2.2.2016

A.Ockenfels
B.Irlenbusch
T.Mussweiler
P.Schmitz
D.Sliwka
U.Thonemann
A.Wambach
B.Rockenbach

ohne Scheinerwerb !
SSC, Raum 3.206

14289.0017 Internal student research seminar

2 SWS; Kolloquium

Mo. 16 - 17.30, n. Vereinb

Das Seminar findet nach Vereinbarung in den Räumlichkeiten des Lehrstuhls statt.

A.Wambach

14289.0016 Wirtschaftspolitik I (WS 15/16)

2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

Die Veranstaltung „Wirtschaftspolitik I“ ist Teil des Moduls „Wirtschaftspolitik“ bzw. des Moduls „Volkswirtschaftslehre“. Lehramtsstudierende können sie im Modul „Allgemeine Volkswirtschaftslehre“ wählen. Die Einordnung des Moduls in Ihren Studienplan hängt von Ihrem Studiengang und Ihrer Prüfungsordnung ab. Bitte beachten Sie die entsprechenden Informationen Ihrer Fakultät.

A.Wambach

Bitte melden Sie sich für die Vorlesung und die Übung ("Aufbaumodul Wirtschaftspolitik (Ü) (Wirtschaftspolitik I/Wirtschaftspolitik II)") an.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an rebekka.rehm@wiso.uni-koeln.de.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.iwp.uni-koeln.de/lehre/bachelor/aktuelles-semester>.

14302.0007 Aufbaumodul Wirtschaftspolitik (Ü) (Wirtschaftspolitik I/Wirtschaftspolitik II)

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
14tägl

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, 14tägl

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
14tägl, ab 29.10.2015

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
14tägl, ab 29.10.2015

T.Föll
R.Rehm

M.Krause
A.Wambach, Ph.D.

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

Die Übung zu WiPol I startet in der 2. Woche und findet dann regelmäßig in 14-tägigem Rhythmus statt (also. 2., 4., 6., 8. Vorlesungswoche etc.), die Übung zu WiPol II startet in der 1. Woche und findet dann regelmäßig in 14-tägigem Rhythmus statt (1., 3.,...Vorlesungswoche).

Die Übung zu WiPol I können Sie nur donnerstags um 08.00 Uhr besuchen (14tägig), bei der Übung zu WiPol II können Sie sich zwischen donnerstags 8.00 Uhr (hier wählen Sie bitte Gruppe 1) und 14.00 Uhr (bitte Gruppe 2 wählen) entscheiden.

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s S e m i n a r , P r o f . D r . C . A l o s - F e r r e r

- 14289.0018 Behavioral Decision Theory**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 21.10.2015 C.Alos-Ferrer
- 14289.0019 Behavioral Decision Theory**
2 SWS; Übung
Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, A1, ab 20.10.2015 J.Garcia-Segarra
Die Veranstaltung findet in S215 (Philo-Container) statt.
- 14289.0020 Microeconomics II**
4 SWS; Vorlesung
Di. 16 - 17.30
Mi. 16 - 17.30 C.Alos-Ferrer
PO 2015: Aufbaumodul Mikroökonomik; PO 2007/2008: Mikroökonomik (Spieltheorie und Industrieökonomik).
Weitere Informationen unter/For further information see:
http://www.decisions.uni-koeln.de/sites/stawi-alos/downloads/Game_Theory/Info_MicroeconomicsII.pdf
Raumänderung/ room change!
Tuesday, 16:00 - 17:30
October 20th and 27th: Aula II, Main Building
From November 3rd: Hörsaal II (Physik), Building 321
Wednesday, 16:00 - 17:30
October 21st: Hörsaal I (Physik), Building 321
From October 28th: Hörsaal II (Physik), Building 321
- 14289.0021 Microeconomics II**
2 SWS; Übung
Do. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal II, ab 22.10.2015 J.Garcia-Segarra
Die Veranstaltung findet in S215 (Philo-Container) statt.
- 14289.0022 Topics in Decision and Game Theory**
2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 9
Mi. 14 - 15.30, 901 Container C2, S214 (0.09), ab 21.10.2015 C.Alos-Ferrer
Gilt als Seminar im Field Economic Design and Behavior
Die Anmeldung erfolgt im Rahmen des zentralen Platzvergabeverfahrens für die Field- und Hauptseminare:<http://www.vwl-info.uni-koeln.de/>

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . D r . J . M ü n s t e r

14289.0023 Basismodul Microeconomics I (Research Track)

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 82

Do. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 82

J. Münster

Die Vorlesung richtet sich an Studierende des Master- und Doktorandenstudiums.

Folien und Übungsaufgaben werden auf ILIAS bereit gestellt.

This is a first year PhD core course on microeconomic theory. Topics include: consumer demand, duality, decisions under uncertainty, firm behavior, partial equilibrium, general equilibrium, social choice. Textbooks: Mas-Colell, Whinston, and Green, Microeconomic Theory; Jehle and Reny, Advanced Microeconomic Theory (make sure you get the 3rd edition); Kreps: Microeconomic Foundations I Choice and Competitive Markets

Geoffrey A. Jehle & Philip J. Reny, Advanced Microeconomic Theory, 3rd edition 201.

Andreu Mas-Colell, Michael D. Whinston, & Jerry R. Green, Microeconomic Theory, 1995.

David M. Kreps, Microeconomic Foundations I Choice and Competitive Markets 2013.

14289.0024 Media Economics

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

A. Kerkhof
J. Münster**14289.0025 Seminar Media Markets**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

k.A., n. Vereinb

J. Münster

Die Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.

14287.0000 Brown Bag Seminar for Economics

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30

F. Bierbrauer
J. Münster

Das Seminar findet nur unregelmäßig statt - bitte beachten Sie die Hinweise zu Terminen/Themen unter: <http://www.medienoekonomie.uni-koeln.de/27414.html>

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . O . G ü r t l e r

14289.0026 Mikroökonomik für BWL

4 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 10.2.2016

O. Gürtler

Wichtiger Hinweis!

Die Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zum Modul „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.

Mikroökonomik für BWL (Gürtler):

BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):

SoWi, VWL, (WI-) Mathematik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14289.0027 Mikroökonomik für BWL - Übung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 600

Mo. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 26.10.2015

Do. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 22.10.2015

O. Gürtler
L. Dickmanns
J. Fath
M. Jansen

Wichtiger Hinweis!

Die Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zum Modul „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.

Mikroökonomik für BWL (Gürtler):

BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):

SoWi, VWL, (WI-) Mathematik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14289.0031 Tutorium zu Grundzüge der Mikroökonomik

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 400

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85 2.11.2015 - 5.2.2016

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 90 2.11.2015 - 5.2.2016

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 90 2.11.2015 - 5.2.2016

Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S12 2.11.2015 - 5.2.2016

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01 2.11.2015 - 5.2.2016

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 94 3.11.2015 - 5.2.2016

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S12 3.11.2015 - 5.2.2016

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S01 3.11.2015 - 5.2.2016, nicht am 2.2.2016 findet an diesem Tag in HS XIb statt

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 58 3.11.2015 - 5.2.2016

Mi. 14 - 15.30, 332 Alte Mensa, S 205 4.11.2015 - 5.2.2016

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81 4.11.2015 - 5.2.2016

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524 5.11.2015 - 5.2.2016

Do. 16 - 17.30, 901 Container C2, S214 (0.09) 5.11.2015 - 5.2.2016

Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01 5.11.2015 - 5.2.2016

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 58 5.11.2015 - 5.2.2016

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81 6.11.2015 - 5.2.2016

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81 6.11.2015 - 5.2.2016

Fr. 8 - 9.30, 901 Container C1, S218 6.11.2015 - 5.2.2016

M. Sutter
J. Fath

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14289.0032 Mikroökonomik (Basismodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre)

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX

Di. 14 - 15.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, ab 20.10.2015

J. Fath

Wichtiger Hinweis!

Diese Veranstaltung richtet sich auch an Lehramtstudierende der PO 07/08

Alle anderen Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zum Modul „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.

Mikroökonomik für BWL (Gürtler):

BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):

SoWi, VWL, (Wi-) Mathematik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät**14289.0033 Mikroökonomik (Basismodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre) Tutorium**

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 26.10.2015

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 26.10.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82, ab 26.10.2015

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 27.10.2015

Mi. 14 - 15.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 28.10.2015

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S214 (0.09), ab 28.10.2015

Do. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S214 (0.09), ab 29.10.2015

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 73, ab 30.10.2015

Fr. 16 - 17.30, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 30.10.2015

J. Fath

Wichtiger Hinweis! Das Tutorium bezieht sich im unregelmäßigen Wechsel auf die Veranstaltungen Mikroökonomik und Makroökonomik. Die genaue Zuordnung finden Sie in der Terminübersicht in ILIAS. Die ersten beiden Sitzungen zu den Grundlagen Mathematik, in der zweiten und dritten Vorlesungswoche, sind für beide Bereiche relevant.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät**14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics**

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C. Alos-Ferrer

O. Gürtler

B. Irlenbusch

A. Ockenfels

B. Rockenbach

D. Sliwka

A. Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.

14289.0034 Kolloquium für Abschlussarbeiten

1 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 10
k.A., n. Vereinb

J. Fath

14289.0028 Tutorium zu Mikroökonomik für BWL

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 2.11.2015
 Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S213 (0.10), ab 2.11.2015
 Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 2.11.2015
 Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01, ab 2.11.2015
 Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 2.11.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S217, ab 4.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 4.11.2015
 Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81, ab 4.11.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91, ab 5.11.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 73, ab 5.11.2015
 Do. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 5.11.2015
 Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 6.11.2015

O. Gürtler
J. Fath
L. Dickmanns

Wichtiger Hinweis!

Die Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zum Modul „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.

Mikroökonomik für BWL (Gürtler):

BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):

SoWi, VWL, (WI-) Mathematik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . B . R o c k e n b a c h

14289.0035 Behavioral Economics

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 60
Teaching staff

T. Lauer

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)
Course description

Over the last 40 years, economists and psychologists have joined forces to study how people process information and actually make decisions, rather than how they should make decisions to act in line with the predictions of classic economic models. The new field that this collaboration has spawned, dubbed behavioral economics, has provided an understanding of how people's decisions deviate from "optimal" choices as well as the consequences of such deviations for consumers, managers, firms, and policy makers.

Behavioral economics is invaluable to anyone with an interest in human behavior. It is particularly relevant to those with an interest in economics, management, marketing, industrial organization, public policy, and the psychology of judgment and decision-making.

The neoclassical model of economic behavior is that of a perfectly rational, selfish utility maximizer with unlimited cognitive resources, i.e. the homo economicus. In many cases, this provides a good approximation for the types of behavior that economists are interested in. However, behavioral economics has documented many decision situations in which the standard model is not just wrong, but is wrong in ways that are important for economic outcomes. Understanding these behaviors, and their implications, is one of the most exciting areas of current economic inquiry.

The aim of this course is to provide a grounding in the main areas of study within behavioral economics, including bounded rationality, heuristics and biases, choice under risk and uncertainty, temptation and self control, fairness and reciprocity, reference dependence and aspiration adaption. For each area we will study three things:

- 1) The evidence that indicates that the standard model is missing some important behavior.
- 2) The models that have been developed to capture these behaviors.
- 3) Applications of these models to (for example) finance, labor and public economics.

Tentative course outline

Chapter 1 - Introduction

Chapter 2 - Rational Choice under Certainty

Chapter 3 - Judgment under Risk and Uncertainty

Chapter 4 - Choice under Risk I - Expected Utility Theory

Chapter 5 - Choice under Risk II - Nonexpected Utility Theory

Chapter 6 - Choice under Risk III - Reference Points Applications of Decisions under Risk

Chapter 7 - Choice under Risk IV - Applications

Chapter 8 - Time Preferences and Intertemporal Choice

Chapter 9 - Other-regarding Preferences I

Chapter 10 - Other-regarding Preferences II

Chapter 11 - Aspiration Adaption Theory

Chapter 12 - Models of Thinking, Learning, and Teaching in Games

Chapter 13 - A brief look at other important issues: Lying, Nudging, Neuroscience

Course objectives and learning outcomes

By the end of the course students should be able to:

- Demonstrate knowledge of some of the main theoretical and empirical debates in Behavioral Economics.
- Understand the way in which Behavioral economics has developed and how we can relate it to traditional models of economics.
- Assess the strengths and weaknesses of different theories of Economic Behavior.
- Demonstrate an ability to apply the main concepts to a variety of other economic fields.
- Construct and substantiate arguments on a variety of topics covered in the course.

Prerequisites

No pre-requisites.

Relevance for study programmes

Open to Master students of Economics, Corporate Development, Business Administration, International Management, Sociology and Social Research and Political Sciences.

6 ECTS

Working requirements and assessment method

The grading will be based on a 60 minutes closed book exam that will be held on the last day of class. The lecture is complemented by an exercise in which we will work through formal examples of the models and concepts discussed in the lecture. There will be several homework assignments that have to be prepared for the exercise class.

Recommended prior knowledge

Game Theory, Experimental Methods

Registration

Please register via KLIPS. You will be automatically registered for the corresponding ILIAS course.

- Angner, E. (2012): A Course in Behavioral Economics. Palgrave Macmillan.
- Camerer, C., Loewenstein, G. and Rabin, M. (eds.) (2004): Advances in Behavioral Economics. Princeton University Press.
- Cartwright, E. (2011): Behavioral Economics. Routledge.
- Wilkinson, N. and Klaes M. (2012): An Introduction to Behavioral Economics. Palgrave Macmillan.
- DellaVigna, Stefano. 2009. Psychology and Economics: Evidence from the Field, Journal of Economic Literature 47(2): 315-372.
- Fehr, Ernst and Klaus M. Schmidt. 2006. The economics of fairness, reciprocity and altruism – experimental evidence and new theories. Handbook on the Economics of Giving, Reciprocity and Altruism, ed. by. Serge-Christophe Kolm and Jean Mercier Ythier.
- Frederick, Shane, Loewenstein, George and Ted O'Donoghue. 2002. Time Discounting and Time Preference: A Critical Review, Journal of Economic Literature 40: 351-401.
- Starmer, Chris. 2000. Developments in Non-Expected Utility Theory: The Hunt for a Descriptive Theory of Choice under Risk. Journal of Economic Literature 38(2): 332-382.

14289.0036 Behavioral Economics

2 SWS; Übung

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21 3.11.2015 - 2.2.2016

T. Lauer

This exercise class complements the lecture "Behavioral Economics" by Dr. Thomas Lauer.

The exercise starts at November 3rd.

Co-ordination/Contact

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C. Alos-Ferrer
O. Gürtler
B. Irlenbusch
A. Ockenfels
B. Rockenbach
D. Sliwka
A. Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
Participation primarily for doctoral students.

14289.0040 Paper Workshop in Experimental Economics

Blockveranstaltung

Fr. 20.11.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 29.1.2016 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

B. Rockenbach

Location: Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstraße 22a, 50937 Köln, 4.210

Schedule: A detailed schedule will be provided after the registration.

Contact: Professor Dr. Bettina Rockenbach (bettina.rockenbach@uni-koeln.de)

This workshop for PhD students offers the opportunity to present advanced papers in Experimental Economics.

Goal: Referee process to identify possible problems and shortcomings and receive hints for improvements prior to submission.

Key features:

- Papers have to be in a state close to submission
- All workshop participants have intensively studied all papers prior to presentation
- Presentation (20 min), discussion by a discussant (15 min)

W i r t s c h a f t s - u n d U n t e r n e h m e n s g e s c h i c h t e

14289.0056 **Vorlesung Wirtschaftsgeschichte (Die deutsche Wirtschaft im 20. Jahrhundert)**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3), ab 2.11.2015

Mi. 14 - 15.30, 216 HF Block B (Aula), Aula 3 (ehem. Aula, Geb. 216 HF), ab 28.10.2015

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236), ab 5.11.2015

S. Bielefeld
S. Tilly

Die Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung (Mittwoch, 14-15:30) und einer Übung. Für Letztere werden zwei alternative Termine angeboten: Montag, 16-17:30 und Donnerstag 16-17:30. Diese sind inhaltsgleich.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14289.0062 **Automobilwirtschaft im 20. Jahrhundert**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 2.11.2015 12 - 14

Mo. 9.11.2015 12 - 14

18.12.2015 - 19.12.2015 9.30 - 18, Block+SaSo

S. Tilly

Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um ein Blockseminar. Dieses besteht aus zwei einführenden Sitzungen am 2. November und 9. November von 12:00 bis 14:00 im Seminarraum S85 des Philosophikums sowie einer Blockveranstaltung am 18. und 19. Dezember von jeweils 9:30 bis 18:00.

14289.0063 **Automobilwirtschaft im 20. Jahrhundert**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 23.11.2015 12 - 14

Mo. 30.11.2015 12 - 14

5.2.2016 - 6.2.2016 9.30 - 18, Block+SaSo

S. Tilly

Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um ein Blockseminar. Dieses besteht aus zwei einführenden Sitzungen am 23. November und 30. November 2015 von 12:00 bis 14:00 im Seminarraum S85 des Philosophikums sowie einer Blockveranstaltung am 5. Februar und 6. Februar 2016. Der Raum für den Blocktermin im Februar wird noch bekanntgegeben.

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s S e m i n a r , P r o f . D r . M . O . B e t t z ü g e

14289.0041 **Energy Markets and Regulation**

2 SWS; Vorlesung

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

V. Vuong
G. Klingsch

14289.0042 **Energy Markets and Regulation**

2 SWS; Übung

- Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S22 G.Klingsch
- 14289.0043 Microeconomics I: Demand, Supply, Equilibria**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS H.Meier
S.Paulus
- 14289.0044 Microeconomics I: Demand, Supply, Equilibria**
2 SWS; Übung
Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS S.Paulus
- 14289.0045 Wachstum, Energie, Klimawandel**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 58 D.Lindenberger
N.N. WISO
- 14289.0046 Wachstum, Energie, Klimawandel**
2 SWS; Übung
Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 58 D.Lindenberger
- 14289.0047 Seminar in Energy, Ressource and Environmental Economics**
2 SWS; Seminar
Fr. 10 - 11.30, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1, Ende 5.2.2016 M.Bettzüge
N.N. WISO
- 14289.0051 Research Seminar in Energy Economics**
2 SWS; Kolloquium
Do. 16 - 17.30, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1 M.Bettzüge
F.Höffler
- Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte fortlaufend unserer Homepage.
- E c o n o m i c s : D e s i g n a n d
B e h a v i o r , P r o f . D r . M . S u t t e r**
- 14289.0029 Grundzüge der Mikroökonomik**
4 SWS; Vorlesung
Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1
Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1 M.Sutter
F.Kölle
M.Praxmarer
- Lehrpersonen: Prof. Dr. Sutter (2 SWS) & Dr. F. Kölle (2 SWS)
- Wichtiger Hinweis!
- Die Vorlesung "Grundzüge der Mikroökonomik" bei Prof. Dr. Sutter und Dr. Kölle richtet sich an die Studiengänge VWL, VWLsoz und SoWi.
- Die Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zur „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.
- Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):
- SoWi, VWL, (WI-) Mathematik
- Mikroökonomik für BWL (Gürtler):
- BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

14289.0030 Grundzüge der Mikroökonomik - Übung

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 26.10.2015

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 27.10.2015

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 28.10.2015

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 29.10.2015

S. Bortolotti
F. Kölle
M. Praxmarer
C. Zoller

Hinweise

Diese Übungen des Basismoduls Mikroökonomik richten sich an die Studiengänge VWL, VWLsoz und SoWi.

Lehrpersonen: C. Zoller, M. Praxmarer, Dr. F. Kölle & Dr. S. Bortolotti

Die Übung findet mittwochs um 12.00 Uhr in englischer Sprache (Dr. S. Bortolotti & Dr. F. Kölle) und an den weiteren Terminen in deutscher Sprache (C. Zoller & M. Praxmarer) statt.

Wichtig!

Die Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zur „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.

Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):

SoWi, VWL, (WI-) Mathematik

Mikroökonomik für BWL (Gürtler):

BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

14289.0059 Advanced Experimental Economics

2 SWS; Vorlesung

Mi. 21.10.2015 12 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 11.11.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 25.11.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 2.12.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 16.12.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 13.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 20.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 27.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

PhD Kurs

M. Sutter

Field Design & Behavior: Behavioral Economics and Management

Die Vorlesung wird an acht (8) Terminen im SSC-Gebäude (Raum 4.211) stattfinden. Am 21.10. findet die Vorbesprechung von 12.00 bis 13.15 Uhr statt, an den darauffolgenden Terminen hält Professor Sutter die Vorlesung jeweils von 10.00 bis 13.15 Uhr (11.11.15, 25.11., 2.12., 16.12., 13.1.16, 20.1.16 & 27.1.16).

Anmeldung bitte via E-mail an: fier@wiso.uni-koeln.de

1 Objectives

This course covers selected topics in experimental economics. It provides an introduction to state-of-the-art papers on lab and field experiments, covering topics such as credence goods markets, morals and markets, team decision making, or the economic behavior of children and teenagers. The lecture is intended to communicate recent research in selected areas and to help students develop own ideas for their research.

2 Prerequisites

Prior knowledge in game theory and/or behavioral economic theory is expected.

3 Relevance for study programmes

This course is open for PhD-students and Master students in the fast track to the PhD.

Field: Economic Design and Behavior

4 Registration and dates

The maximum number of participants is 30. The course will be taught in six blocks of 4 hours each (Wednesdays from 10:00 to 13:15h on 11 November, 25 November, 2 December, 16 December, 13 January, 20 January). There will be a preliminary meeting on 21 October from 12-1.15pm!

Please register via e-mail: fier@wiso.uni-koeln.de

5 Contents Course (main topics; more to be added during course)

- Credence goods markets in the lab and in the field
- Morals and markets
- Team decision making
- Cooperation in groups and role of endogenous institutional choice
- Economic behavior of children and teenagers

6 Workload

Working requirements and assessment method

In this course, students shall develop an own idea for an experiment. For this purpose, we will have a “practical session” on 16 December in which we are going to discuss first ideas. These ideas should be developed into an experimental design and a full paper (with motivation, related literature, own design and treatment variations to study the main research questions) until early February. The paper is expected to have about 15 pages (with Times New Roman, 12pt, and 1.5 line spacing).

Grading Policy

The course will consist of one final written examination early February. The grade will be determined in equal parts by the performance in the exam (50%) and the excellence of the paper (50%). A first list of papers for the course (more to be announced in the course):

Almás, I., Cappelen, A., Sørensen, E., Tungodden, B. (2010), Fairness and the development of inequality acceptance. *Science* 328: 1176-1178.

Balafoutas, L., Beck, A., Kerschbamer, R., Sutter, M. (2013), What drives taxi drivers? A field experiment on fraud in a market for credence goods. *Review of Economic Studies* 80(3): 876-891.

Bartling, B., Weber, R., Yao, L. (2015), Do markets erode social responsibility? *Quarterly Journal of Economics* 130: 219-266.

Charness, G., Sutter, M. (2012), Groups make better self-interested decisions. *Journal of Economic Perspectives* 26(3): 157-176.

Dulleck, U., Kerschbamer, R., Sutter, M. (2011), The economics of credence goods: On the role of liability, verifiability, reputation and competition. *American Economic Review* 101(2): 526-555.

Falk, A., Szech, N. (2013), Morals and markets. *Science* 340: 707-711.

Fehr, E., Bernhard, H., Rockenbach, B. (2008), Egalitarianism in young children. *Nature* 454: 1079–1084.

Sutter, M., Haigner, S., Kocher, M. (2010), Choosing the stick or the carrot? – Endogenous institutional choice in social dilemma situations. *Review of Economic Studies* 77(4): 1540-1566.

Wirtschafts- und Finanzpolitik (Makroökonomik)

- 14302.0000 Wirtschaftspolitik II**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2
 M.Krause
 T.Föll
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0001 Macroeconomics of the Labor Market**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S26
 Do. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S13
 M.Krause
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0002 Makroökonomik (Basismodul VWL)**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2
 Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2
 A.Schmidt
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0003 Makroökonomik I (Master)**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Fr. 8 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII
 A.Schmidt
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0004 Fieldseminar Macroeconomics, Growth and Inequality**
 2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40
 Fr. 14 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 710 4.12.2015 - 11.12.2015
 Sa. 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 710 5.12.2015 - 12.12.2015
 Di. 20.10.2015 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32
 M.Krause
 C.Kaufmann
 J.Löbbing
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0006 Topics in Growth, Education and Inequality A**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Fr. 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 23.10.2015
 C.Bredemeier
 M.Schön
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter dem Hyper-Link
- 14302.0007 Aufbaumodul Wirtschaftspolitik (Ü) (Wirtschaftspolitik I/Wirtschaftspolitik II)**
 2 SWS; Übung
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, 14tägl
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, 14tägl
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, 14tägl, ab 29.10.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, 14tägl, ab 29.10.2015
 T.Föll
 R.Rehm
 M.Krause

A. Wambach, Ph.D.

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

Die Übung zu WiPol I startet in der 2. Woche und findet dann regelmäßig in 14-tägigem Rhythmus statt (also. 2., 4., 6., 8. Vorlesungswoche etc.), die Übung zu WiPol II startet in der 1. Woche und findet dann regelmäßig in 14-tägigem Rhythmus statt (1., 3....Vorlesungswoche).

Die Übung zu WiPol I können Sie nur donnerstags um 08.00 Uhr besuchen (14tägig), bei der Übung zu WiPol II können Sie sich zwischen donnerstags 8.00 Uhr (hier wählen Sie bitte Gruppe 1) und 14.00 Uhr (bitte Gruppe 2 wählen) entscheiden.

14302.0008 Diplomanden- und Doktorandenkolloquium

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

M. Krause

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem

Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

Zeit und Ort nach Vereinbarung

14302.0009 Wissenschaftliches Arbeiten

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Do. 8.10.2015 10 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mi. 28.10.2015 10 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mo. 23.11.2015 10 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 25.11.2015 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Fr. 27.11.2015 10 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

D. Bendel
L. Kohlleppe
D. Rückert
M. Schön

Weitere Informationen - auch zur Anmeldung - siehe:<http://cmr.uni-koeln.de/11474.html> (Lehre/Thesis)

Der Kurs ist gedacht für Studierende der alten PO, die am CMR ihre Bachelorarbeit schreiben.

Center for Macroeconomic Research
(CMR), Juniorprofessor Dr. Berger

Center for Macroeconomic Research (CMR),
Juniorprofessor Ph.D. Thomas Schelkle

14302.0010 Seminar Macroeconomics (Bachelorprofilgruppe)

2 SWS; Seminar

Fr. 27.11.2015 10 - 13.30

Fr. 22.1.2016 8 - 16

Mo. 25.1.2016 8 - 14

M. Scheffel

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem

Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

Diese Veranstaltung gehört zur neuen Bachelor-Profilgruppe Macroeconomics, Money and Financial Markets.

Das Seminar findet in folgenden Räumen statt:

27.11.2015 - 10-13.30 Uhr in S 26

22.01.2016 - 08-09.30 Uhr in XI b, 10-13.30 Uhr in S 26 und 14.00-15.30 Uhr in XI b

25.01.2016 - 08-14.00 Uhr in S 233 (COPT-Gebäude, Luxemburger Straße 90)

14302.0011 Topics in Money and Financial Markets

4 SWS; Vorlesung/Übung

Fr. 10 - 13.30, 106 Seminargebäude, S26, nicht am 30.10.2015
entfällt wegen Krankheit

k.A., n. Vereinb

M.Scheffel
T.Föll

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0012 CMR-Lunch-Seminar

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

T.Schelkle

14302.0013 CMR-Research Seminar

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

M.Barbie
F.Bierbrauer
C.Bredemeier
P.Funk
M.Krause
S.Prantl
A.Schabert
M.Scheffel
T.Schelkle

14302.0047 Development Economics

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Field 4 Master Economics

T.Schelkle

The macroeconomic part of the course analyzes how growth and development at the aggregate level are determined by and interact with factor accumulation, technology, institutions, inequality and poverty rates, agriculture and the structural transformation, natural resource abundance and international aid.

The microeconomic part discusses topics such as education, health, financial markets and micro finance, property rights, agricultural organization, rural-urban migration, infrastructure projects and corruption in developing countries.

Center for Macroeconomic Research
(CMR), Prof. Dr. Schabert

14302.0014 Geldtheorie und -politik

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

A.Schabert
M.Werner

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0015 Geldtheorie und -politik

2 SWS; Übung

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2, nicht am
19.10.2015 beginnt in der 2. Vorlesungswoche

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-Kö-
nig-HS, nicht am 19.10.2015 fällt aus

M.Werner
A.Schabert

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

- 14302.0016 Monetary Theory and Policy (Research Track)**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, nicht am
 19.10.2015
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
 Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html> A.Schabert
- 14302.0017 Monetary Theory and Policy (research track)**
 2 SWS; Übung
 Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, nicht am
 19.10.2015
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
 Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html> A.Schabert
- 14302.0018 Fieldseminar Macroeconomics, Money and Financial Markets**
 2 SWS; Hauptseminar
 Mo. 26.10.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa
 Fr. 4.12.2015 14 - 19, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S
 32
 Sa. 5.12.2015 9 - 16, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa
 Fr. 12.2.2016 14 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Sa. 13.2.2016 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 A.Schabert
 M.Barbie
 D.Bendel
 M.Werner
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
 Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0019 Doktorandenkolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 k.A., n. Vereinb
 Zeit und Ort nach Vereinbarung
 A.Schabert
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
 Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0039 International Macroeconomics**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mi. 12 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI
 A.Schabert
 C.Kaufmann
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
 Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

I n s t i t u t f ü r W i r t s c h a f t s p o l i t i k

- 14987.0000 Theorie der Wirtschaftspolitik WS 15/16**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 58
 Diese Veranstaltung ist Teil der Profilgruppe „Institutionenökonomik und ökonomische Poli-
 tikberatung" (PO 2007/2008) bzw. des gleichnamigen Schwerpunktmoduls (PO 2015). Sie wird vom
 Institut für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln angeboten.
 S.Roth
 Bitte beachten Sie wichtige Hinweise zu der Profilgruppe bzw. dem Modul auf unserer Internetseite:
<http://www.iwp.uni-koeln.de/lehre/bachelor/aktuelles-semester/>

Vorlesung und Übung sind als Einheit zu betrachten. Das heißt, wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Teilnehmer beide Termine regelmäßig besuchen. Es wird sicher vorkommen, dass mittwochs zusätzliche Vorlesungstermine anberaumt werden oder Vorlesung und Übung Termine tauschen.

Diese Veranstaltung wird sich eventuell von anderen Veranstaltungen unterscheiden, indem sie viel eigenverantwortliches Studieren Ihrerseits verlangt. Unsere Ansprüche an Sie gehen weit über eine aufgeschlossene und interessierte (aber passiv-abwartende) Anwesenheit hinaus. Sie werden zur Vorbereitung auf die Prüfung deutlich mehr leisten müssen, als sich die Vorlesungs-Folien der Dozenten auszudrucken und diese auswendig zu lernen: Es gibt keine (jedenfalls nicht regelmäßig). Außerdem gibt es kein Vorlesungsskript und keine Aufgabensammlung. Es gibt nicht einmal ein Lehrbuch, dem die Veranstaltung folgt. Sie werden im Laufe der Veranstaltungen Literaturhinweise erhalten, die Ihnen das Nachbereiten der Veranstaltungsinhalte ermöglichen.

Wenn Sie sich zurück erinnern, wie Sie sich in der 11. Klasse ein Universitätsstudium vorgestellt haben, werden Sie andererseits vieles wiedererkennen:

- Sie werden womöglich in Bibliotheken gehen
- Sie werden verschiedene Texte unterschiedlicher Autoren lesen
- Sie werden Originaltexte lesen, die Ihre Wissenschaft verändert haben
- Sie werden permanent aufgefordert sein, selbst und (selbst-) kritisch zu denken
- Sie werden mit Kommilitonen und Dozenten diskutieren
- Sie werden mit anderen zusammenarbeiten
- Sie werden hoffentlich über das gesamte Semester hinweg Vorlesungsnotizen, Text-Exzerpte, Mindmaps, Diskussionsergebnisse und eigene Gedanken kombinieren und zu einem persönlichen Veranstaltungsskript zusammensetzen

Wir wollen Sie ermuntern, diese Art des Studiums kraft- und lustvoll auszuprobieren. Wir wollen Sie fordern aber sicher nicht überfordern. Wir werden Ihnen helfen, wo wir können. Wir freuen uns auf Sie und sind gespannt, was wir mit dem Kurs erreichen können!

Die Anmeldung für diese Veranstaltung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase.

Damit ist auch die automatische Anmeldung im entsprechenden ILIAS Kurs verbunden. Dieser ILIAS Kurs dient dem Austausch im Rahmen von Vorlesung UND Übung, enthält wichtige Materialien und dient als Kommunikationsplattform in organisatorischer & inhaltlicher Hinsicht!

Beachten Sie auch Ankündigungen auf unserer Homepage unter: <http://www.iwp.uni-koeln.de/lehre/bachelor/aktuelles-semester/>

14987.0001 Theorie der Wirtschaftspolitik WS 15/16

2 SWS; Übung

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb

C. Fugger
S. Hannappel

Diese Übung begleitet die Vorlesung "Theorie der Wirtschaftspolitik", die Teil der Profilgruppe und des Schwerpunktmoduls „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“ ist.

Vorlesung und Übung sind als Einheit zu betrachten, d.h. wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Teilnehmer beide Termine regelmäßig besuchen. Es wird sicher vorkommen, dass dienstags zusätzliche Vorlesungstermine anberaumt werden oder Vorlesung und Übung Termine austauschen.

Bitte melden Sie sich im KLIPS Kurs der Vorlesung "Theorie der Wirtschaftspolitik" an, dieser ILIAS Kurs dient dem Austausch im Rahmen von Vorlesung UND Übung, enthält wichtige Materialien und dient als Kommunikationsplattform in organisatorischer & inhaltlicher Hinsicht!

Beachten Sie auch Ankündigungen auf unserer Homepage unter: <http://www.iwp.uni-koeln.de/lehre/bachelor/aktuelles-semester/>

14987.0002 Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik WS 15/16

2 SWS; Seminar

Fr. 23.10.2015 10 - 13.15

Fr. 27.11.2015 10 - 13.15

Fr. 4.12.2015 10 - 13.15
 Fr. 18.12.2015 10 - 13.15
 Fr. 8.1.2016 10 - 13.15
 Fr. 15.1.2016 10 - 11.30
 Fr. 22.1.2016 10 - 13.15
 Fr. 29.1.2016 10 - 13.15

A. Amelung

WICHTIG: Einzelne Termine können noch verlegt werden. Insbesondere ist noch unklar, ob der dritte Termin am 04. oder 11. Dezember stattfindet.

Ort: Seminarraum 108 des Instituts für Wirtschaftspolitik, Pohligstraße 1, 50969 Köln

Voraussetzung: Grundkenntnisse der Volkswirtschaftslehre werden vorausgesetzt!

Weitere Wichtige Informationen zum Seminar (insbesondere auch zur Anmeldung und Pflichtlektüre) finden Sie hier:

https://www.iwp.uni-koeln.de/fileadmin/contents/dateiliste_iwp-website/lehre/bachelor/aktuelles_semester/WS_2015_2016/Aktuelle_Fragen_der_Wirtschaftspolitik_-_Klimapolitik_WiSe_15_16.pdf

In diesem Semester werden unter dem Thema Klimaschutzpolitik ausgewählte Fragen dahingehend analysiert und diskutiert, welcher Handlungsbedarf und welche Handlungsmöglichkeiten seitens der Politik besteht. Die UN-Klimakonferenz im Dezember 2015 in Paris wird eine besondere Rolle in dem Seminar einnehmen, indem aktuelle Ereignisse kritisch diskutiert werden.

Die Veranstaltung wird aus acht Teilblöcken à 3 Stunden bestehen. Nach einer einführenden Veranstaltung zu Beginn des Semesters, widmen sich die übrigen Termine in der zweiten Hälfte des Semesters den auszuarbeitenden Fragestellungen. Zudem ist eine Veranstaltung geplant, in dem die aktuellen Ereignisse in Paris diskutiert werden.

14987.0003 Ringvorlesung zur Wirtschaftspolitik WS 15/16

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

A. Wambach

Ringvorlesung: „Demographischer Wandel – Fakten, Prognosen, Herausforderungen und Chancen“

Thema:

Von „Demografischer Wandel bedroht die Sozialsysteme“ über „Schockzahlen – stirbt Deutschland aus?“ zu „Der demografische Wandel ist eine Chance“ – unzählige Schlagzeilen verkünden die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft. Häufig stehen die damit verbundenen Implikationen für die Rentenversicherung im Fokus. Diese Betrachtung greift aber zu kurz. Die Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung, wie sie in Deutschland und auch anderen Industrienationen zu beobachten ist, hat Einfluss auf eine Vielzahl von Lebensbereichen. Betroffen sind neben den Sozialversicherungen auch der Arbeitsmarkt und die Personalpolitik der Unternehmen, die Immobilien- und Kapitalmärkte, die Kommunen als Anbieter von Daseinsvorsorgeleistungen und vieles anderes mehr.

Die Ringvorlesung des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln beschäftigt sich im Wintersemester 2015/2016 mit den Auswirkungen des demographischen Wandels. In insgesamt zwölf Vorträgen diskutieren renommierte Referenten spezielle Fragen, die sich aus den Veränderungen der Altersstruktur ergeben: Was wissen wir aus den Statistiken? Welche Aussagekraft haben Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung? Welche Strategien eignen sich für Unternehmen, um das Wissen und die Erfahrung älterer Mitarbeiter lange nutzen zu können? Ist ein höheres Lebensalter automatisch gleichzusetzen mit einer längeren Pflegephase und höheren Gesundheitskosten? Welche Rolle spielen familiäre und freundschaftliche Beziehungen zwischen den Generationen? Wie bestimmt der demographische Wandel die finanzielle Entwicklung in den Kommunen?

Adressaten:

Die Ringvorlesung richtet sich an die Mitglieder aller Fakultäten der Universität zu Köln, Gasthörer/-innen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen.

Zertifikat und Credit-Points:

Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen. Voraussetzung für den Erhalt von Credit-Points ist eine verbindliche Anmeldung und das Anfertigen von zwei Essays (je 5 Seiten) zu zwei ausgewählten Sitzungen. Der Erwerb von Credit-Points ist nur für maximal 90 Studierende möglich. Die Plätze und Themen werden nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben.

Achtung: verlängerte Anmeldefrist – Anmeldungen noch bis zum 16.10. möglich.

Die verpflichtende Anmeldung erfolgt über:

<http://www.iwp.uni-koeln.de/veranstaltungen/ringvorlesung/>

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
(C M R) , P r o f . D r . B i e r b r a u e r

- 14302.0021 Einführung in die Finanzwissenschaft (Ü)**
2 SWS; Übung
Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
D.Rückert
N.Pestel
M.Barbie
F.Bierbrauer
Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14302.0028 Diplomandenseminar**
2 SWS; Kolloquium
Do. 15 - 16.30
M.Thöne
Ort und Termin werden noch bekannt gegeben.
Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
- 14287.0000 Brown Bag Seminar for Economics**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30
F.Bierbrauer
J.Münster
Das Seminar findet nur unregelmäßig statt - bitte beachten Sie die Hinweise zu Terminen/Themen unter: <http://www.medienoekonomie.uni-koeln.de/27414.html>
- 14302.0013 CMR-Research Seminar**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
M.Barbie
F.Bierbrauer
C.Bredemeier
P.Funk
M.Krause
S.Prantl

A.Schabert
M.Scheffel
T.Schelkle

14302.0020 Einführung in die Finanzwissenschaft

4 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

N.Pestel
M.Barbie
F.Bierbrauer
D.Rückert

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
Dozent des 1. Teiles der Vorlesung: Dr. N. Pestel

14302.0023 Steuertheorie und -politik

2 SWS; Vorlesung

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

N.Pestel
F.Bierbrauer

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
Dozent im Wintersemester 2015/2016: Dr. N. Pestel

14302.0024 Steuertheorie und -politik - Übung

2 SWS; Übung

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

N.Pestel
F.Bierbrauer

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
Dozent im Wintersemester 2015/2016: Dr. N. Pestel

14302.0027 Seminar Public Economics (Master)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

E.Hansen

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0048 Tragfähigkeit und Demografieabhängigkeit der öffentlichen Finanzen (Modul: Topics in Macroeconomics and Public Economics)

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Do. 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

M.Thöne

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

Die Veranstaltung findet in S 215 im Philo-Container statt.

Center for Macroeconomic Research
(CMR), Prof. Dr. M. Barbie

14302.0013 CMR-Research Seminar

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

M.Barbie
F.Bierbrauer
C.Bredemeier
P.Funk

M.Krause
S.Prantl
A.Schabert
M.Scheffel
T.Schelkle

14302.0020 Einführung in die Finanzwissenschaft

4 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

N.Pestel
M.Barbie
F.Bierbrauer
D.Rückert

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
Dozent des 1. Teiles der Vorlesung: Dr. N. Pestel

14302.0021 Einführung in die Finanzwissenschaft (Ü)

2 SWS; Übung

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

D.Rückert
N.Pestel
M.Barbie
F.Bierbrauer

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0029 Advanced Mathematics for Economists

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

M.Barbie

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0030 Diplomanden- und Doktorandenkolloquium

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

M.Barbie

Uhrzeit und Raum nach Absprache

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

Center for Macroeconomic
Research (CMR), Prof. Dr. P. Funk

14302.0013 CMR-Research Seminar

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

M.Barbie
F.Bierbrauer
C.Bredemeier
P.Funk
M.Krause
S.Prantl
A.Schabert
M.Scheffel

T. Schelkle

14302.0031 Grundzüge der Makroökonomik - Vorlesung (nicht BWL, nur VWL, SoWi etc.)

4 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

Mi. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

P. Funk
J. Löbbing
T. KemperWeitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>**14302.0032 Grundzüge der Makroökonomik - Übung (nicht BWL, nur VWL, SoWi etc.)**

2 SWS; Übung

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, nicht am 6.11.2015 fällt
nicht aus, sondern findet heute in HS VIII stattFr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, nicht am 6.11.2015 fällt
nicht aus, sondern findet heute in HS VIII statt.

Fr. 6.11.2015 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Fr. 6.11.2015 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

J. Löbbing
P. FunkWeitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>**14302.0033 Tutorium zu Grundzüge der Makroökonomik (nicht BWL, nur VWL, SoWi etc.)**

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

T. Kemper
J. LöbbingWeitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>**14302.0034 Advanced Macroeconomics I (Research Track)**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

P. Funk

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0035 Wirtschaftstheoretisches Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

P. Funk

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
Ort nach Vereinbarung

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
(C M R) , P r o f . D . J a e g e r , P h . D .

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
(C M R) , P r o f . D r . A . L u d w i g

14302.0046 Macroeconomics, Demographics and Health

2 SWS; Seminar

Fr. 30.10.2015 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

16.2.2016 - 18.2.2016 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 710, Block

A. Ludwig

Bitte melden Sie sich auch über das WiSo-Prüfungsamt (App) zur Prüfung an!

Bitte beachten Sie, dass es sich bei dieser in Seminarform durchgeführten Veranstaltung um das Modul "Macroeconomics, Demographics and Health" handelt und nicht um ein Fieldseminar!

Der Raum für die konstituierende Sitzung am 30.10.2015 steht noch nicht fest und wird später nachgetragen.

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
(C M R) , P r o f . P h . D . H . B r a u n

14302.0036 Makroökonomik für BWL

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

H. Braun

C. Busch

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0037 Makroökonomik für BWL - Übung

2 SWS; Übung

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

C. Busch

H. Braun

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0013 CMR-Research Seminar

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

M. Barbie

F. Bierbrauer

C. Bredemeier

P. Funk

M. Krause

S. Prantl

A. Schabert

M. Scheffel

T.Schelkle

Center for Macroeconomic
Research (CMR), Prof. Dr. Prantl

- 14302.0041 Internationale Ökonomik (International Economics)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, nicht am 20.10.2015
Die VL beginnt am 27.10.
Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html> S.Prantl
- 14302.0042 Internationale Ökonomik (International Economics)**
2 SWS; Übung
Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalen-
bach-HS, nicht am 20.10.2015 Die Übung beginnt am 3.11.;
27.10.2015 Die Übung beginnt am 3.11.
Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html> C.Wigger
F.Thenée
S.Prantl
- 14302.0044 Doktoranden- und Diplomandenkolloquium (Topics in Industrial Economics & Applied Microeconometrics)**
2 SWS; Kolloquium
Di. 16 - 17.30
Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>
Ort: Raum 730 S.Prantl
- 14287.0000 Brown Bag Seminar for Economics**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30
F.Bierbrauer
J.Münster
Das Seminar findet nur unregelmäßig statt - bitte beachten Sie die Hinweise zu Terminen/Themen
unter: <http://www.medienoekonomie.uni-koeln.de/27414.html>
- 14302.0013 CMR-Research Seminar**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
M.Barbie
F.Bierbrauer
C.Bredemeier
P.Funk
M.Krause
S.Prantl
A.Schabert
M.Scheffel
T.Schelkle
- 14302.0049 Wissenschaftliches Arbeiten in empirischer Wirtschaftsforschung**
2 SWS; Seminar
k.A., n. Vereinb
S.Prantl
C.Wigger
Der Kurs ist gedacht für Studierende, die bei Prof. Prantl ihre Bachelorarbeit schreiben.

Wirtschaftspolitisches Seminar

W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l s t a t i s t i k

14314.0000 **Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)**

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1300

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 26.1.2016

Mi. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 28.1.2016

Do. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

B.Gribisch

Bei den Vorlesungen handelt es sich um zwei parallele Veranstaltungen, die denselben Lehrstoff zur Grundlage haben.

Die Vorlesung richtet sich in erster Linie an Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften im Bachelor Studium.

Gliederung der Vorlesung:

1. Grundbegriffe
2. Auswertung eindimensionaler Daten
3. Konzentrations- und Disparitätsmessung
4. Verhältniszahlen, Messzahlen und Indexzahlen
5. Auswertung mehrdimensionaler Daten
6. Elementare Zeitreihenanalyse

7. Statistische Institutionen und Quellen

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Bachelorstudiengangs statt. Sie kann erst während der 2. Belegungsphase in KLIPS belegt werden.

Studierende, die diese Veranstaltung im Rahmen des Studium Integrale besuchen wollen, können sich unter folgendem Link über die Modalitäten der Veranstaltung- und Prüfungsanmeldung informieren:

http://www.wiso-studienberatungszentrum.uni-koeln.de/dat/si_andere_fakultaeten.pdf.

Studientext zur Vorlesung: MOSLER, K., F. SCHMID: Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik, 4. Auflage, Berlin (Springer) 2009.

BOMSDORF, E., E. GRÖHN, K. MOSLER u. F. SCHMID: Definitionen, Formeln und Tabellen zur Statistik. 7. Auflage, Köln 2011.

BOMSDORF, E., R. DYCKERHOFF, K. MOSLER u. F. SCHMID: Klausurtraining Statistik. Band 2, 4. Auflage, Köln 2011.

14314.0001 **Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1300

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
26.10.2015 - 1.2.2016

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 26.10.2015 -
1.2.2016

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
27.10.2015 - 2.2.2016

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 27.10.2015 -
2.2.2016

J.Bekierman
J.Vogler
T.Eckernkemper

14314.0002 Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

Tutorium

- Mo. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F 26.10.2015 - 1.2.2016
- Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 58 26.10.2015 - 1.2.2016
- Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 26.10.2015 - 1.2.2016
- Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 26.10.2015 - 1.2.2016
- Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 26.10.2015 - 1.2.2016
- Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 26.10.2015 - 1.2.2016
- Di. 16 - 17.30, 901 Container C2, S213 (0.10) 27.10.2015 - 2.2.2016
- Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80 27.10.2015 - 2.2.2016
- Di. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, H 80 27.10.2015 - 2.2.2016
- Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 27.10.2015 - 2.2.2016
- Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 27.10.2015 - 2.2.2016
- Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 28.10.2015 - 3.2.2016
- Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 28.10.2015 - 3.2.2016
- Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa 28.10.2015 - 3.2.2016
- Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa 28.10.2015 - 3.2.2016
- Do. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 29.10.2015 - 4.2.2016
- Do. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 29.10.2015 - 4.2.2016
- Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 29.10.2015 - 4.2.2016
- Do. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38 29.10.2015 - 4.2.2016, nicht am 29.10.2015 Der Termin vom 29.10. wird verlegt. Die Teilnehmer werden benachrichtigt.
- Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 30.10.2015 - 5.2.2016

B. Gribisch

Sinn und Zweck der Tutorien ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Die Tutorien beginnen am ...

14314.0003 Mathematische Methoden für Ökonomen

4 SWS; Vorlesung

- Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
- Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
- Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
- Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

C. Scheicher

Achtung:

Studierende, die nach alter Ordnung in der Vorlesung "Mathematische Methoden" (4 LP) geprüft werden, besuchen bitte ebenfalls die nun (erweiterte und ausführlichere) Vorlesung "Mathematische Methoden für Ökonomen" (6 LP). Welche Termine bzw. Themen für die Studierenden nach alter Ordnung obsolet sind, wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Gliederung:

- Matrizenrechnung und lineare Gleichungssysteme
- Grundlagen der Finanzmathematik
- Funktionen in einer und mehreren Variablen
- Differentialrechnung für Funktionen mehrerer Variabler und deren ökonomische Anwendungen
- Optimierung mit und ohne Nebenbedingungen für Funktionen mehrerer Variablen
- Integralrechnung und deren Anwendung in der Statistik
- Grundlagen der Differential- und Differenzgleichungen
- Kombinatorik

Anmerkungen:

Voraussetzung für den erfolgreichen Besuch der Veranstaltung "Mathematische Methoden für Ökonomen" sind gute und aktiv verfügbare Kenntnisse des mathematischen Schulstoffs auf Leistungskursniveau. (Dieser Stoff wird an der WiSo-Fakultät in der Veranstaltung "Vorkurs zu Mathematischen Methoden für Ökonomen" wiederholt.)

Klausur:

Zur Klausur dürfen Sie eine handschriftliche Formelsammlung mitbringen. Dabei gelten folgende Regeln:

- Es darf ausschließlich ein Ausdruck in DIN A4 des Formulars, das im Ilias-Kurs der Vorlesung zur Verfügung steht, verwendet werden.
- Auf diesem muss an den vorgegebenen Stellen Ihr Name, Vorname und Ihre Prüfungsnummer (bzw. Matrikelnummer) eingetragen sein.
- Ansonsten muss die Formelsammlung handschriftlich und eigenhändig geschrieben sein. (Sie dürfen auch die Rückseite des DIN A4-Blattes beschreiben. Der Inhalt bleibt vollständig Ihnen überlassen.)
- Die Formelsammlung muss mit der Klausur abgegeben werden.
- Jegliche Abweichung von diesen Vorgaben wird als Täuschungsversuch gewertet.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Vorlesung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Es handelt sich um eine Veranstaltung im Rahmen des Bachelorstudiengangs.
Lehrbuch zur Vorlesung:

MOSLER, K., DYCKERHOFF, R. und SCHEICHER, C. (2. Auflage, 2011). Mathematische Methoden für Ökonomen. Springer-Verlag, Berlin.

14314.0004 Mathematische Methoden für Ökonomen

2 SWS; Übung

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, nicht am 12.11.2015 an diesem Tag in HS II statt HS I

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Di. 10.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 17.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII

Di. 24.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 1.12.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 8.12.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 15.12.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Di. 22.12.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII

Di. 12.1.2016 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII

Di. 19.1.2016 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 26.1.2016 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 2.2.2016 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14

Di. 9.2.2016 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII

K. Aras
P. Viefers
C. Wiechers
J. Hartkopf
S. Umbach

Achtung: Die Übungsgruppen 1 bis 6 richten sich an Studierende der BWL, VWL und VWL Soz., die Übungsgruppen 7 und 8 an Studierende der Sowi.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Übung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14314.0005 Tutorien zu Mathematische Methoden für Ökonomen

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 81

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 93

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S25

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 81

Mi. 8 - 9.30, 901 Container C1, S216

Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S216

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93

Do. 8 - 9.30, 901 Container C1, S216

Do. 16 - 17.30, 901 Container C1, S216

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 93

Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S11

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 91

Fr. 8 - 9.30, 901 Container C1, S216
 Fr. 16 - 17.30, 901 Container C1, S216
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93, Ende 5.2.2016, nicht am
 12.2.2016 stattdessen an diesem Tag in HS VI
 Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 93
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S14
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S12

A. Bunte
 V. Crescencio
 Trageser
 J. Gohsen
 T. Heydenreich
 L. Li
 M. Merchel
 S. Opitz
 J. Pulm
 L. Santiago Wolf
 H. Schützendorf
 S. Strawe
 F. Trabold
 M. Walde

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zum Tutorium ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14314.0006 Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

4 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1
 Do. 8.15 - 9.45, 100 Hauptgebäude, Aula 1

R. Dyckerhoff

Gliederung:

I. Wahrscheinlichkeitsrechnung

- 1) Wahrscheinlichkeit von Ereignissen
- 2) Zufallsvariable und Verteilungen
- 3) Spezielle diskrete Verteilungen
- 4) Spezielle stetige Verteilungen
- 5) Gemeinsame Verteilung und Grenzwertsätze

II. Schließende Statistik

- 1) Stichproben und Stichprobenfunktionen
- 2) Punktschätzung
- 3) Intervallschätzung
- 4) Hypothesentests
- 5) Multiple lineare Regression

Aufgaben für die Übungen und Tutorien sind spätestens zu Semesterbeginn im Ilias-Kurs und bei COPY-STAR (Zülpicher Str. 184) als Kopie erhältlich.
 Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Bachelorstudiengangs statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Vorlesung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Dieses Modul kann auch im Rahmen des „Studium Integrale“ von Studierenden anderer Fakultäten (nicht WiSo) belegt werden. Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite: http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html

MOSLER, K. / SCHMID, F.: Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik. 4. Aufl., Berlin 2011.

BOMSDORF, E. / GRÖHN, E. / MOSLER, K. / SCHMID, F.: Definitionen, Formeln und Tabellen zur Statistik. 8. Aufl., Köln 2013.

BOMSDORF, E. / DYCKERHOFF, R. / MOSLER, K. / SCHMID, F.: Klausurtraining Statistik. Band II, 4. Aufl., Köln 2011.

Weitere Literatur:

ASSENMACHER, W.: Induktive Statistik. Berlin 2000.

BAMBERG, G. / BAUR, F.: Statistik. 12. Aufl., München 2002.

BOMSDORF, E.: Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistische Inferenz. 8. Aufl., Lohmar 2002.

FAHRMEIR, L. / KÜNSTLER, R. / PIGEOT, I. / TUTZ, G.: Statistik. A. Aufl., Berlin 2003.

SCHLITTEGEN, R.: Einführung in die Statistik. 10. Aufl., München 2003.

SCHWARZE, J.: Grundlagen der Statistik II. Wahrscheinlichkeitsrechnung und induktive Statistik. 8. Aufl., Herne 2005.

14314.0007 Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

2 SWS; Übung

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 26.10.2015

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80, ab 26.10.2015

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, ab 26.10.2015

Mo. 14.12.2015 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

R. Dyckerhoff
M. Köster
S. Otto

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

14314.0008 Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 26.10.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 26.10.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22, ab 26.10.2015

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 27.10.2015

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 27.10.2015

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 27.10.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 28.10.2015

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 28.10.2015

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 60, ab 29.10.2015
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 30.10.2015
 Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 30.10.2015
 Fr. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 30.10.2015
 Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 30.10.2015

M. Bakirci
 M. Besel
 A. Brunen
 J. Geiter
 C. Köttgen
 J. Labas
 M. Stange
 F. Undorf

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

14314.0009 **Advanced Econometrics**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III 28.10.2015 - 3.2.2016

Fr. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III, Ende 5.2.2016

O. Badunenko
 D. Wied

First lecture at [soon]

.
 .
 .
 .

1 Objectives

This course is designed to present the variety of concepts of econometrics. It will provide students with the skills and insight necessary for conducting their own regression analysis in general. The emphasis of the course is on the application of regression analysis to inference and hypothesis testing. The course goes beyond the rudimentary mechanics of regression analysis and topics are chosen to equip students for real-life research. It covers the consequences for inference, hypothesis testing of making various kinds of specification errors as well as the estimation of panel data and limited dependent variable models.

2 Prerequisites

Statistics and/or econometrics course or permission from the instructor. Knowledge of and an access to the econometric software such as Stata or R.

3 Relevance for study programmes

Master, CGS-students and doctoral students of the WiSo-Faculty are eligible to take the course.

4 Registration

The maximum number of participants is 30. The course will be taught once a week during winter semester.

5 Contents Course outline

- Linear regression analysis
- Static and dynamic panel data models
- Instrumental variables estimation
- Stochastic frontier analysis
- Simultaneous equations models / Seemingly unrelated regressions
- Limited dependent variable models

Note that the schedule is subject to change depending on the pace of the course.

6 Workload

Working requirements and assessment method

The course is designed to cover a very wide spectrum of econometrics topics. Going deeply into details of each topic and/or method will be made up to a point.

The lecture notes will be provided each week before the lecture, the purpose of which is to facilitate the understanding the material explained during the lecture. Note that these lecture notes is only necessary, not sufficient studying material for understanding the conceptual/theoretical part of the course. The resources put on a web are not a substitute for attendance at lectures and computer exercises. Students taking this course are strongly advised to attend all lectures and practical classes. Participation in discussion during the lecture will be an every-lecture deal of the course. In addition to the lectures, the continuous self-study (and/or repetition) of the main textbook (especially studying the empirical examples) is required.

During the course, the solutions to the exercises will be explained and software code will be provided. Similar exercises will be given as a home assignment each week. The purpose of such home assignments is to give an opportunity to continuously apply the practical skills to answer the research questions on your own.

Grading Policy

The course will consist of one written mid-term exam and one comprehensive (both conceptual and practical parts) final written examination. Notice, that during the exam you will be given the data and you will be asked to perform the regression analysis on your laptop. Only those passing mid-term satisfactory (threshold of 60%) will be allowed to take the final exam. The course grade will be determined according to the following formula:

- Mid-term allows you to get a "Permit to take the final"
- Final is 100% of your final grade

Only those passing mid-term satisfactory (threshold of 60%) will be allowed to take the final exam.

Main (depends):

Jeffrey M. Wooldridge, Introductory Econometrics: A Modern Approach, 5th edition

Subal C. Kumbhakar and C. A. Knox Lovell, Stochastic Frontier Analysis, Chapter 2 and 3 (<http://www.amazon.com/Stochastic-Frontier-Analysis-Subal-Kumbhakar/dp/0521666635>)

Supplementary:

Jeffrey M. Wooldridge, Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data, 2nd edition, MIT: 2010

Cameron, A. Colin. and Trivedi, Pravin K. Microeconometrics: Methods and Applications, Cambridge University Press: 2005

14314.0010 **Advanced Econometrics**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, Ende 5.2.2016

O. Badunenko
D. Wied

For details see the course "Advanced Applied Econometrics."

Registration:

Electronic registration performs Oleg Badunenko (obadunen@uni-koeln.de).

14314.0011 **Advanced Econometrics: Time Series Analysis**

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14

J. Breitung

Remarks:

This lecture course provides a modern introduction to the analysis of economic time series. The presented methods will be illustrated by the use of standard software. It is designed for advanced students, particularly for those specialized on statistics. Good knowledge of basic statistical concepts and interest in quantitative methods are required. A previous course in econometrics is useful but not necessary. Besides the given references we provide a lecture note which can be used concomitantly.

Contents:

- 1) Univariate time series model
 - 1.1. Basic concepts
 - 1.2. Seasonality and trends
 - 1.3. ARMA models
 - 1.4. Structural time series models

- 1.5. GARCH models
- 1.6. Lag order selection
- 1.7. Unit root tests
- 1.8. Forecasting
- 2. Dynamic analysis of single equation models
 - 2.1. Autoregressive distributed lag (ADL) models
 - 2.2. Estimation of short and long run effects
 - 2.3. Cointegration
 - 2.4. Spezifikationstests
- 3. Dynamic systems
 - 3.1. Vector Autoregressive (VAR) models
 - 3.2. Granger Causality
 - 3.3. Lag order selection and specification tests
 - 3.4. Structural VAR models
- 4. Analysis of cointegrated systems
 - 4.1. Introduction to the asymptotic theory of nonstationary time series
 - 4.2. Cointegrated VAR models
 - 4.3. Hypothesis tests
 - 4.4. Weak exogeneity

Written Exam:

- 1) 11. February 2016, 17:45 - 19:15 Uhr, Room: Hörsaal XXI
 - 2) 17. March 2016, 10:00 - 11:30 Uhr, Room: Hörsaal XXI
- The course is open to PhD-students. It can also be chosen by Master students.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Kirchgässner, G., J. Wolters and U. Hassler (2013), Introduction to Modern Time Series Analysis, Springer.

Martin, V., S. Hurn and D. Harris (2013), Econometric Modelling with Time Series, Cambridge University Press.

Enders, W. (2004) Applied Econometric Time Series Analysis. 2nd. Ed., New York

Hamilton, J.D. (1994) Time Series Analysis. Princeton.

Lütkepohl, H. (2005), New Introduction to Multiple Time Series Analysis, Berlin: Springer.

Lütkepohl, H. and M. Krätzig (2004), Applied Time Series Econometrics, Cambridge University Press.

Neusser, K. (2011), Zeitreihenanalyse in den Wirtschaftswissenschaften, 2nd ed., Springer.

14314.0012 Advanced Econometrics: Time Series Analysis

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III 9.10.2015 - 5.2.2016

J. Breitung

This exercise will be held in English and will take place in HS III Library Building.

The exercise will be open for Diploma, Master and PhD students.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät**14314.0013 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics**

2 SWS; Vorlesung

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

J. Breitung

Die Veranstaltung wird in deutscher Sprache gehalten.

Vorlesungsübersicht:

- 1) Einführung
- 2) Annahmen und Eigenschaften des linearen Modells (LIM)
- 3) Eigenschaften des LIM, Residuenanalyse und Tests
- 4) Prognose im linearen Modell
- 5) Modellauswahl und Multikollinearität
- 6) Verletzungen der Standardannahmen
- 7) Regression bei qualitativen Variablen
- 8) Endogenität
- 9) Zeitreihenanalyse

Die Veranstaltung nebst Übungen ist Pflicht im Bachelorstudium VWL. Studierenden der BWL, die das "Schwerpunktmodul Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften" belegen möchten, wird der Kurs "Angewandte Ökonometrie" empfohlen.

Vorausgesetzt wird der Stoff der Veranstaltungen Statistik A und B sowie Erfahrung mit Computerberechnungen (z.B. in Excel, R).

Ein Teil der Übungen ist am Computer zu rechnen. Am Anfang steht deshalb eine Einführung in die (kostenlose) Ökonometrie-Software GRETL.

Klausur: Zur Klausur darf ein A4 Blatt mit handschriftlichen Notizen mitgebracht werden.

Klausurtermine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Hackl, P.: Einführung in die Ökonometrie, München 2013.

Weitere Literatur:

von Auer, L.: Ökonometrie. Eine Einführung. 6. Auflage, Berlin (Springer), 2013.

Wooldridge, J.: Introductory Econometrics. 4e oder 5e

14314.0014 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1 26.10.2015 - 1.2.2016,
nicht am 25.1.2016 stattdessen am 26.1. in Aula 2

Di. 26.1.2016 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

J. Breitung
S. Otto

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

14314.0015 Econometrics (Ökonometrie), Lecture

4 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

R. Liesenfeld

Klausurtermine:

1. Termin:

2. Termin:

14314.0016 Econometrics (Ökonometrie), Exercises

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

R. Liesenfeld

Klausurtermine:

1. Termin:

2. Termin:

14314.0017 Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

R. Dyckerhoff

Gliederung:

- 1) Lösung linearer Gleichungen
- 2) Grundbegriffe der linearen Algebra
- 3) Determinanten und Eigenwerte
- 4) Optimierung I (Extrema ohne Nebenbedingungen)
- 5) Optimierung II (Extrema unter Nebenbedingungen)
- 6) Lineare Optimierung
- 7) Differenzgleichungen
- 8) Differentialgleichungen

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Masterstudiengangs statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Vorlesung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

MOSLER, K., DYCKERHOFF, R., und SCHEICHER, C. (2. Aufl., 2011). Mathematische Methoden für Ökonomen. Springer, Berlin.

ALLEN, R. G. D. (1972). Mathematical Economics. The Macmillan Press, London, 2. Aufl.

CHIANG, A. C. und WIANWRIGHT, K. (2005). Fundamental Methods of Mathematical Economics. McGraw-Hill, New York, 4. Aufl.

SIMON, C. P. und BLUME, L. (1994). Mathematics for Economists. Norton, New York.

SYDSAETER, K. und HAMMOND, P. (2006). Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler - Basiswissen mit Praxisbezug. Pearson, München, 2. Aufl.

SYDSAETER, K. HAMMOND, P., SEIERSTAD, A. und STROM, A. (2008). Further Mathematics for Economic Analysis. Pearson, Harlow, 2. Aufl.

TIETZE, J. (2008). Einführung in die angewandte Wirtschaftsmathematik. Vieweg, Braunschweig, 14. Aufl.

14314.0018 Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler

2 SWS; Übung

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

R. Dyckerhoff

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Masterstudiums statt.

14314.0019 Advanced Statistics - Statistical Inference

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

D. Wied

Die Vorlesung wird von Prof. Dominik Wied gehalten.

Klausurtermine:

1. 12.02.2016 von 14:00 bis 15:00 Uhr in HS VI

2. 18.03.2016 von 14:00 bis 15:00 Uhr in HS VI

Inhalt:

Die Veranstaltung beinhaltet die Grundlagen des statistischen Schließens auf fortgeschrittenem Niveau. Erforderlich sind gute Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung.

- Grundprobleme der schließenden Statistik
- Punktschätzung
- ML-, Momenten- und Bayeschätzer
- Hypothesentests
- Tests für normalverteilte und binäre Merkmale
- Varianz- und Korrelationsanalyse
- Konfidenzschätzung
- Anpassungs- und Unabhängigkeitstests
- Bootstrap und Jackknife
- Nichtparametrische Dichteschätzung

Neben der Prüfung wird eine regelmäßige aktive Teilnahme an den Übungen erwartet.

Die Vorlesung richtet sich an fortgeschrittene Masterstudenten und Doktoranden.

Sie findet im Rahmen des Masterstudiums und des Diplomhauptstudiums, Wahlfach: Statistik, statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Einführende Literatur:

Garthwaite, P.H., Jolliffe, I.T., Jones, B.: Statistical Inference, 2nd ed., London 2002

Wassermann, L.: All of Statistics, New York 2003

R. Schlittgen, Statistische Inferenz, München, 1996

J. Lehn, H. Wegmann, Einführung in die Statistik, Leipzig, 2000

14314.0020 Advanced Statistics - Statistical Inference

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 56

D. Wied

Die Übung wird von Prof. Dominik Wied gehalten.

siehe Vorlesung

siehe Vorlesung

14314.0021 Spezialgebiete der Ökonometrie: Bayesianische Ökonometrie (Vorlesung)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

R. Liesenfeld

Klausurtermin:

14314.0022 Spezialgebiete der Ökonometrie: Bayesianische Ökonometrie (Übung)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 60

Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III
Klausurtermin:

R. Liesenfeld

14314.0023 Forschungsseminar / Research Seminar Statistik & Ökonometrie

2 SWS; Seminar

Di. 16 - 17.30, 901 Container C1, S217

J. Breitung

R. Liesenfeld

Alle Termine und Themen finden Sie hier:

<http://www.wisostat.uni-koeln.de>

Im Forschungsseminar werden aktuelle Arbeiten von Doktoranden und anderen Absolventen vorgetragen und diskutiert. Die Teilnahme ist nur nach persönlicher Anmeldung möglich.

14314.0024 Vorkurs zu Mathematische Methoden für Ökonomen

4 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 18.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 21.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 22.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 24.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 25.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 28.9.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 29.9.2015 17 - 20.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Do. 1.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 2.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 5.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 6.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 8.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 9.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 12.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 13.10.2015 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

M. Linder

ZUM BESUCH DES VORKURSES IST KEINE ANMELDUNG IN KLIPS ODER AM LEHRSTUHL ERFORDERLICH.

Angehende Betriebs- und Volkswirte sowie Sozialwissenschaftler sollten den freiwilligen Vorkurs zu Mathematische Methoden für Ökonomen der WiSo-Fakultät besuchen, falls Schulstoff auf Leistungskursniveau aufgefrischt oder nachgeholt werden muss.

Ihr Schulwissen in Mathematik können Sie hier testen:

https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_tst_187142.htmlNähere Informationen unter <http://www.wisostat.uni-koeln.de/Studium/MathMeth/mathmeth.htm>

14314.0025 Seminar zur Statistik und Ökonometrie

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 15.1.2016 9 - 18

J. Breitung
R. Liesenfeld

Vorbesprechung:

Termin: Die Informationsveranstaltung findet am 19.10.2015 von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr in Hörsaal V statt.

Prüfungsleistung:

Im Rahmen der Veranstaltung kann im Diplomstudium sowie im Minor "Statistik und Ökonometrie" der Masterstudiengänge eine Prüfungsleistung erbracht werden (Diplomstudium: gemäß §16 (1) DPO 2005). Für Studenten des Master-Studiengangs Economics besteht die Möglichkeit der Anrechnung des Seminars für das Field „Statistics and Econometrics“. Anforderungen: Mindestens mit der Note "ausreichend" bewertete fristgemäß eingereichte Hausarbeit und Referat sowie regelmäßige Teilnahme an den Hauptseminarveranstaltungen (Diplomstudium: gemäß §16 (7)) und Beteiligung an der Diskussion.

Abgabe:

Die Abgabe der Hausarbeiten (3-fach) sowie als elektronische Fassung müssen bis spätestens (s. Info) erfolgen. Alle wörtlich oder sinngemäß übernommenen Teile der Hausarbeit sind als solche kenntlich zu machen. Der Hausarbeit ist eine schriftliche Erklärung hierüber beizufügen. Jeder Hausarbeit ist eine einseitige Kurzfassung beizufügen.

Der Lehrstuhl behält sich vor, eingereichte Arbeiten mittels einer Plagiatserkennungssoftware auf ungekennzeichnete Übernahme von fremdem geistigem Eigentum zu überprüfen. Die Seminarteilnehmer erklären sich durch ihre Anmeldung zum Hauptseminar mit dieser Regelung einverstanden.

Am Hauptseminar teilnehmen können Studierende der Masterstudiengänge, außerdem Diplomstudierende mit erfolgreich abgeschlossenem Grundstudiumsfach Statistik. Der vorherige Besuch mindestens einer Veranstaltung in Ökonometrie oder Statistik im Masterstudium wird dringend empfohlen.

Literaturhinweise und Datensätze vergeben die Betreuer.

14314.0029 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Tutorium

k.A.

J. Breitung
S. Otto**S O Z I A L W I S S E N S C H A F T E N**

S o z i o l o g i e u n d S o z i a l p s y c h o l o g i e

E m p i r i s c h e S o z i a l f o r s c h u n g

14320.0054 Forschungspraktikum (Teil 2): Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedaten

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 22

Di. 16 - 17.30, 824 Patrizia Tower, 818

Di. 14 - 15.30, 824 Patrizia Tower, 818

A. Schmidt-Catran

Forschungspraktikum (Teil 2)

„Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“

Beschreibung:

Die Analyse von Umfragedaten ist einer der wichtigsten Bestandteile der quantitativen Sozialwissenschaft. In den meisten Fällen handelt es sich bei diesen Daten nicht um Primär-, also selbst erhobene Daten, sondern um sog. Sekundärdaten. Insbesondere im Kontext der internationalen Umfrageforschung werden fast ausschließlich Sekundärdaten verwendet, nicht zuletzt weil eine länderübergreifende Umfrage enorme Kosten verursacht. Heutzutage stehen Sozialwissenschaftlern/innen viele verschiedene internationale Umfragedatensätze zur Verfügung. Diese Datensätze bieten verschiedene Möglichkeiten. Natürlich können solche Datensätze benutzt werden um einzelne Länder zu analysieren. Ihr Potential entfalten internationale Umfragedaten aber wenn mehrere Länder in die Analyse einbezogen werden. So können länderübergreifende Datensätze z.B. genutzt werden um die Generalisierbarkeit von Theorien zu überprüfen. Länderübergreifende Datensätze eignen sich außerdem um den Einfluss von (Länder-) Kontexten zu analysieren. Dies kann entweder im Rahmen von Ländervergleichen erfolgen oder mit Hilfe der Mehrebenenanalyse.

In dem Forschungspraktikum „Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“ werden wir den sozialwissenschaftlichen Forschungsprozess einmal vollständig durchlaufen. Wir beginnen mit der Suche nach einer geeigneten Forschungsfrage. Anschließend werden wir uns mit der Bildung von Theorien und der Ableitung von Hypothesen beschäftigen. Dann werden wir uns der Frage widmen, wie unsere theoretischen Konstrukte am besten gemessen (operationalisiert) werden können. Gerade im Kontext der internationalen Umfrageforschung stellt sich die Frage, inwieweit die erhobenen Daten sich über Länder hinweg vergleichen lassen. Nachdem wir die Daten aufbereitet haben, werden wir mit der empirischen Analyse der Daten beginnen. Je nach abhängiger Variable und Forschungsfrage stehen den Sozialwissenschaften hier viele verschiedene Verfahren zur Verfügung. Im letzten Schritt werden wir die Ergebnisse unserer Forschung in einem Bericht festhalten.

Aufbau des Kurses:

Der Kurs besteht aus zwei Sitzungen pro Woche. In der ersten Sitzung werden wir uns jeweils mit theoretischen Aspekten beschäftigen. In der zweiten Sitzung werden wir uns mit methodischen Aspekten bzw. statistischen Verfahren beschäftigen.

In dem Kurs werden wir Daten des European Social Surveys verwenden (ESS). Der Kurs ist inhaltlich nicht an eine bestimmte Bindestrich-Soziologie gebunden. Das ESS bietet Analysemöglichkeiten für viele verschiedene Forschungsfelder, z.B.:

- 1) Sozialkapital, Vertrauen
- 2) Lebenszufriedenheit und Glück
- 3) Politische Teilhabe, gesellschaftliche Teilhabe, soziale Exklusion
- 4) Einstellungen zum Wohlfahrtsstaat
- 5) Migration und Einstellungen zur Migration

Gemeinsam werden wir uns in dem Kurs einen Überblick über diese aktuellen Forschungsfelder erarbeiten. Dies geschieht in der Form von Referaten. In den theoretischen Sitzungen werden wir uns außerdem mit verschiedenen Forschungsdesigns für länderübergreifende Studien beschäftigen. Danach wird von den Teilnehmern/innen erwartet, dass sie sich eigenständig in ein Forschungsfeld einlesen und eine geeignete Forschungsfrage für ihre Analyse finden.

In den Methodik-/Statistiksitzen bekommen die Teilnehmer verschiedene Verfahren vorgestellt und wenden diese in praktischen Übungen direkt selber an. Wir nutzen hierfür die Statistiksoftware Stata. Unter anderem werden wir folgende Themen behandeln:

- 1) Datenaufbereitung/-management
- 2) Deskriptive Statistiken und Grafiken
- 3) Verfahren zur Messung latenter Variablen (Konfirmatorische Faktorenanalyse)
- 4) (Fortgeschrittene) Regressionsverfahren (Überblick Regressionsverfahren, Mehrebenenanalyse, ordinale und multinomiale logistische Regression)

Dieser „Werkzeugkasten“, den wir uns in den praktischen Übungen erarbeiten, kann von den Teilnehmern/innen dann genutzt werden um die eigenen Forschungsprojekte durchzuführen. Diese Forschungsprojekte können jeweils in Zweiergruppen durchgeführt werden.

Voraussetzungen/Nötige Vorkenntnisse:

Für den Kurs wird ein Grundverständnis von multivariaten Regressionsverfahren vorausgesetzt (OLS und logistische Regression). Teilnehmer/innen sollten daher die Veranstaltung „Linear

Models⁴ oder eine vergleichbare Veranstaltung in Ökonometrie besucht haben. Stata Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme.

Prüfungsleistung:

Der Kurs geht über zwei Semester. Eine anrechenbare Note gibt es nach erfolgreicher Teilnahme an dem zweiten Teil des Kurses (WS15/16).

Im ersten Semester (SS15) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Vorstellung eines Artikels aus einem der oben genannten Forschungsfelder in einem Referat (20 Minuten).
- 2) Vorstellung der eigenen Forschungsfrage in einem Kurzreferat (10 Minuten) [ggf. als Gruppenarbeit].
- 3) Abgabe eines Zwischenberichts zum aktuellen Stand des Forschungsprojektes (ca. 10 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Im zweiten Semester (WS15/16) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Präsentation der Ergebnisse des eigenen Forschungsprojektes [ggf. als Gruppenarbeit].
- 2) Abgabe eines umfangreichen Forschungsberichtes (ca. 50 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Insgesamt erhalten die Teilnehmer/innen 18 Leistungspunkte. Dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 540 Stunden (270 Stunden pro Semester). Der Arbeitsaufwand im ersten Semester (SS14) verteilt sich ungefähr wie folgt:

Präsenzzeit	39 Stunden
Vor- und Nachbereitung	39 Stunden
Literaturstudium	70 Stunden
Vorbereitung Referat/e	12 Stunden
Eigenständige Arbeit	110 Stunden, davon
Analysen/Stata	30 Stunden
Literatur	40 Stunden
Bericht verfassen	40 Stunden

Alle Vorlesungs- und Übungsmaterialien werden über ILIAS bereitgestellt.

14320.0000 Lineare Modelle - Analysis of Cross-Sectional Data

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 60

H. Andreß

The lecture will be in English. It will start with a short overview over important data sources for the economic and social sciences. But the main focus will be on statistical methods to analyze these kinds of data. We will use regression analysis and its extensions.

The lecture will be continued in the next semester. In this semester we will focus on data that have been collected for one point in time (so called cross-section data). Next semester we will deal with regression analysis for data that include several observations over time (e.g., time series or panel data).

Both lectures focus primarily on applications and less on statistical theory. Using examples from the economic and social sciences, they will demonstrate how to apply regression methods to real world data with modern statistical software. Course assessment will take place separately for each lecture.

A supplemental exercise (Übung: Linear models) in the computer lab will show how to use STATA for regression analysis.

Gliederung:

- 1) Introduction
- 2) Examples from the economic and social sciences
- 3) Data from the economic and social sciences
- 4) Variables
- 5) Bivariate regression
- 6) Controlling for third variables
- 7) Multiple regression
- 8) Statistical inference
- 9) Tests of significance I
- 10) Tests of significance II
- 11) Specifying independent variables
- 12) Specifying the regression function
- 13) Heteroscedasticity
- 14) Regression with dummy variables
- 15) Logistic regression

Anmerkungen:

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes) and two written assignments in the supplementary exercise.

All presentations and handouts will be supplied via ILIAS, where you need our course password.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über KLIPS an. Die Anmeldung ist nur während der zweiten KLIPS-Belegphase möglich. Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

[WO] Wooldridge, J. (2008): Introductory econometrics: a modern approach. South Western College Publishing.

[KK] Kleinbaum, D.G. / Klein, M. (2002): Logistic regression. A self-learning text. 2nd edition. Berlin et al.: Springer.

WO is the basis textbook for the lecture. You should buy it. KK will be used as a supplementary text for logistic regression, which is treated rather shortly in WO.

14320.0001 Lineare Modelle - Analysis of Cross-Sectional Data

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 90

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

H. Andreß

14320.0002 Soziologie des Wohlfahrtsstaates

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 23

Di. 16 - 17.30, 901 Container C1, S218

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

H. Andreß

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Nach einer Einführung in Theorie und Empirie des Wohlfahrtsstaates im ersten Teil der Veranstaltung untersuchen die Studierenden im zweiten Teil die personalen und ökonomischen Voraussetzungen des Wohlfahrtsstaates. Sie analysieren dazu wirtschafts- und sozialstatistische Daten zur Entwicklung von Bevölkerung, Familie, Beschäftigung, Wirtschaft und öffentlichen Finanzen. Ergänzend werden ausgewählte Ergebnisse der politischen Soziologie über Systemvertrauen und Wohlfahrtsansprüche der Bürger betrachtet. Im dritten Teil der Veranstaltung untersuchen die Studierenden anhand ausgewählter Beispiele die Rückwirkungen des wohlfahrtsstaatlichen Arrangements auf die Sozialstruktur von Gesellschaften (z.B. die Effekte

öffentlicher Infrastrukturleistungen auf die Erwerbstätigkeit von Frauen). Im vierten Teil der Veranstaltung diskutieren die Studierenden aktuelle Herausforderungen des Wohlfahrtsstaates.
Gliederung:

- Teil I Der Wohlfahrtsstaat: Was ist das eigentlich?
 - Teil II Personale und ökonomische Voraussetzungen
 - Teil III Rückwirkungen auf die Sozialstruktur
 - Teil IV Herausforderungen des Wohlfahrtsstaates
- Die Pflichtliteratur wird über ILIAS zur Verfügung gestellt.

Die folgende Literatur ist zur Vorbereitung auf die Veranstaltung vorgesehen (zum Kauf empfohlene Arbeiten in Kursivschrift):

- Allmendinger, J./Ludwig-Mayerhofer, W. (Hg.) (2000): Soziologie des Sozialstaates, Weinheim/München.
- Bäcker, G./Bispinck, R./Hofemann, K./Naegele, G. (2007): Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland. 4. Auflage, 2 Bde. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (siehe auch <http://www.sozialpolitik-aktuell.de/>)
- Ullrich, C.G. (2005): Soziologie des Wohlfahrtsstaates. Eine Einführung, Frankfurt/New York.
- Schmidt, Manfred G. / Ostheim, Tobias / Siegel, Nico A. / Zohlnhöfer, Reimut (2007): Der Wohlfahrtsstaat. Eine Einführung in den historischen und internationalen Vergleich. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

14320.0003 ISS Oberseminar (Öffentliche Vorträge zu aktuellen Forschungsfragen) / SOCLIFE Research Seminar Doctoral Track

2 SWS; Oberseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

H. Andreß
C. Ebner
D. Fetchenhauer
J. Friedrichs
K. Hank
E. Hölzl
M. Jacob
C. Kroneberg
F. Schulz-Nieswandt
M. Wagner

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Hinweis für Doktoranden:

Wenn Sie regelmäßig an dem Oberseminar teilnehmen und einen Schein für das Promotionsstudium erwerben möchten, melden Sie sich bitte per Mail unter Angabe der Promotionsordnung bei Frau Ravena Penning (penning@wiso.uni-koeln.de) an.

14320.0099 Longitudinal data analyses through multilevel modeling

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 21.10.2015 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

Mo. 16.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mi. 18.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mo. 23.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mi. 25.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

R. Ligtvoet

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Lecturer Rudy Ligtvoet, PhD

Requirements Basic understanding of multilevel modeling

Participants PhD students, Advanced Master students (Soziologie und ESF)

Registration for PhD students: email until 28.09.2015 to penning@wiso.uni-koeln.de

This course is aimed at providing students with the necessary knowledge and skills for independent analyses of panel data, and related longitudinal data that emerge from repeated cross-sectional designs. Special focus will be on issues related to measures obtained in the social sciences, like reliability, aggregation, and cross-levels (i.e., macro) effects on the micro units. Topics covered in the course include (but are not limited to) the ANOVA design, multi-level analyses, the hierarchical linear model, and random intercept/slopes for repeated measures. Students are required to be familiar with at least one of the following software packages: R, SPSS, or Stata (alternative packages not covered in this course, unless specifically requested, are MLwiN and SAS).

The course consists of both lectures, whereby students are required to actively participate in discussions, as well as practical assignments that may be completed in groups of up to three students. Only students that actively participated in the discussions and the practical assignments are admitted to the exam. Students are not allowed to work together on the exam, and it is the performance on the exam that determines the grade for the course.

S o z i o l o g i e

14320.0008 Einführung in die soziologische Theorie: Makrosoziologie

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 350

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 14.12.2015

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S25, ab 16.12.2015

Do. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 17.12.2015

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 11.12.2015

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Gruppe 1: Kamilla Halemba

Gruppe 2: Wian Nesrat Alo

Gruppe 3: Anna Lena Haufer

Gruppe 4: Betül Eroglu

14320.0008 Einführung in die soziologische Theorie - Mikrosoziologie

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 350

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89 26.10.2015 - 7.12.2015

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S25 28.10.2015 - 9.12.2015

Do. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
29.10.2015 - 10.12.2015

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, Ende 4.12.2015

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Gruppe 1: Kamilla Halemba

Gruppe 2: Wian Nesrat Alo

Gruppe 3: Anna Lena Haufer

Gruppe 4: Betül Eroglu

14320.0010 Quantitative Sozialforschung

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 489

Mo. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 2.11.2015

Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 2.11.2015

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S01, ab 3.11.2015, nicht am
2.2.2016 findet an diesem Tag in HS XIb statt

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 4.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 4.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 204, ab 4.11.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S12, ab 4.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 4.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 4.11.2015

Do. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 5.11.2015

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 5.11.2015

Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S01, ab 5.11.2015

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 6.11.2015

Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 6.11.2015

J. Binckli

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Tutoren:

Gruppe 1: Zeynep Kaluk

Gruppe 2: Zeynep Kaluk

Gruppe 3: Debora Rosenthal

Gruppe 4: Christina Pagés

Gruppe 5: Anatoli Becker

Gruppe 6: Anatoli Becker

Gruppe 8: Zeynep Kaluk

Gruppe 10: Debora Rosenthal

Gruppe 11: Christina Pagés

Gruppe 13: Zeynep Kaluk

14320.0005 **Statistik für Sozialwissenschaftler A (Tutorien)**

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 150

Mo. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 2.11.2015, nicht am
30.11.2015 ; 7.12.2015 ; 14.12.2015 ; 21.12.2015 ; 11.1.2016 ;
18.1.2016 ; 25.1.2016 ; 1.2.2016

Mo. 10 - 11.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 2.11.2015

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 3.11.2015

Di. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 3.11.2015

Mi. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 4.11.2015

Mi. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 4.11.2015

Do. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 5.11.2015

Do. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 5.11.2015

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 6.11.2015

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 6.11.2015

M. Jacob
J. Offerhaus

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

14320.0038 **Begleitübung zum Fachpraktikum Politik / Sozialwissenschaften**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
SocioLab

E. Ferger

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Für Fragen der Zulassung zu diesem Seminar ist ausschließlich die Geschäftsführung des ISS zuständig.

Zum Inhalt der Übung

Im Zentrum des sozialwissenschaftlichen Unterrichts der gymnasialen Oberstufe wie auch im Politikunterricht der Sekundarstufe I steht das Ziel, den Lernenden Kompetenzen in den Bereichen „Politische Urteilsfähigkeit“, „Politische Handlungsfähigkeit“ und „Methodische Fähigkeiten“ zu vermitteln.

In der "Rahmenvorgabe Politische Bildung" des Schulministeriums NRW wird unter den Leitideen Politischer Bildung darauf hingewiesen: "Eine lebendige Demokratie ist auf die Fähigkeit und Bereitschaft ihrer Mitglieder angewiesen, sich mit politischen Problemen auseinander zu setzen, den politischen Prozess zu verfolgen, sich an ihm zu beteiligen und Mitverantwortung für die Angelegenheiten des Gemeinwesens zu übernehmen. (...) Politische Bildung zielt auf die politische Mündigkeit junger Menschen. Schülerinnen und Schüler sollen im Politik-Unterricht lernen, die politische, soziale und ökonomische Realität im Hinblick auf zugrunde liegende Strukturen und Legitimationen hin zu analysieren. (...)

Bei Wertvorstellungen, die in der politischen Diskussion zumeist als 'Grundwerte' bezeichnet werden - wie Freiheit, Frieden, Gerechtigkeit - ist im Unterricht immer zu bedenken, dass ihre inhaltliche Konkretisierung, ihre Gewichtung und ihr Verständnis zueinander selbst schon kontroverse Gegenstände der politischen Diskussion sind. (Rahmenvorgabe Politische Bildung, 2001, S. 14)

Leistungsnachweis

Zum Erwerb eines sogenannten „Scheines“, also für den benoteten Leistungsnachweis, wird von den Teilnehmenden der Übung Folgendes erwartet:

1. Studium der für alle verbindlichen Methodenliteratur (siehe Literatur).
2. Kenntnisse in der Nutzung des Internets und Bereitschaft, diese einzusetzen.
3. Als technische Voraussetzungen benötigen Sie zum Lesen der zur Verfügung gestellten Dateien den Acrobat Reader und StarOffice/OpenOffice beziehungsweise LibreOffice, wenn Sie unter Linux arbeiten. OpenOffice (StarOffice/LibreOffice) wird vom IT-Rat der Bundesregierung empfohlen. OpenOffice ist kostenlos verfügbar und weitestgehend kompatibel mit der Office-Suite des bisherigen Marktführers, die auf den PCs im SocioLab nicht zur Verfügung steht.
4. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, insbesondere auch in der Form von Beteiligung an den Diskussionen im Seminar zu den Referaten und Beiträgen der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, damit der Seminarcharakter mit intensiver Kommunikation unter den Teilnehmenden gefördert wird.
5. Bereitstellung des eigenen Referats und gegebenenfalls anderer Beiträge (z.B. Exposés und Link-Sammlungen) nach Überarbeitung aufgrund der Erörterungen im Seminar als Datei für alle Teilnehmer/innen. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Teilnehmer/innen direkt im späteren Unterricht einsetzbare, hilfreiche Hinweise erhalten und so ein längerfristiger, konkreter Nutzen gesichert wird.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gedanken anderer, egal, ob sie in der Form von direkten oder indirekten Zitaten verwendet werden, als Zitate entsprechend gekennzeichnet werden müssen. Auch für geistige Produkte, die nur in elektronischer Form als Dateien vorliegen, gelten die gleichen Zitativorschriften wie für Gedrucktes. Deshalb sollten die einschlägigen Formvorschriften exakt eingehalten werden. (Hinweise dazu finden Sie im Verzeichnis „Materialien“ auf der Homepage dieser Übung oder z.B. unter <http://www.wissenschaftliches-arbeiten.org>.) Entdeckte Plagiate (Copy/Paste-Totalplagiat, Copy/Paste-Teilplagiat, Shake & Paste-Plagiat, Strukturplagiat) führen zur Nichtanerkennung des Referats oder der Präsentation und zur Meldung an das ISS.
7. Für den benoteten Leistungsnachweis ist ein Referat anzufertigen. Das Referat wird schriftlich ausgearbeitet und eine Woche vor der Präsentation ausgedruckt eingereicht und als Datei übersandt. Für die Präsentation des Referats sind etwa 20-30 Minuten vorgesehen, an die sich eine Diskussion anschließt. Referate werden zurückgewiesen, wenn sie mehr als eine Hand voll Rechtschreibfehler enthalten, die von der Rechtschreibkontrolle in OpenOffice.org Writer erkannt werden.
8. Bei der Abfassung und dem Vortrag des Referats sind die Anforderungen an wissenschaftliche Referate auf dem Niveau des Hauptstudiums zu beachten. Ferner gelten die Ziele und Standards, die in den Rahmenvorgaben „Praxisphasen in den Lehramtsstudiengängen“ vom 08.06.2004 und dem zugehörigen Runderlass (BASS 20-02 Nr. 11 ü) vom 14.6.2004 des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegt sind. Diese Dokumente sind auch im Internet zu finden.

Praktikumsschein

Am besten ist es, wenn Sie an einem Seminar/Übung zur Fachdidaktik Sozialwissenschaften teilnehmen, etwa auch zur Anfertigung eines Referats für den Leistungsnachweis und danach erst Ihr Praktikum absolvieren. Nach dem Praktikum müssen Sie dann einen Bericht darüber in einem Seminar oder einer Übung abliefern. Das Fachpraktikum umfasst 60 Stunden, über deren zeitliche Organisation und Aufgliederung das Formblatt Aufschluss gibt. Zusätzlich sind die Hinweise des Prüfungsamts zu beachten.

Mit dem Praktikumsschein, den Sie zur Meldung für die Prüfung vorlegen müssen, wird Ihnen eine erhebliche Studienleistung anerkannt. Deshalb sind dafür folgende Bedingungen zu erfüllen:

1. Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung der Schule;
2. Vortrag eines Praktikumsberichts in der Begleitübung zum Fachpraktikum, der den unten genannten Anforderungen genügen muss. Ein Teil des Praktikumsberichts muss schriftlich ausgearbeitet werden: der Berichtsteil, welcher den oder die eigenen Unterrichtsversuch/e beschreibt.
3. regelmäßige Teilnahme an der Begleitübung zum Fachpraktikum (das einmalige Auftreten als 'Gastredner/in' reicht nicht!).

Als Praktikumsvortrag - gerne von einer ansprechenden Präsentation unterstützt - wird ein Bericht erwartet, in dem auf akademischem Niveau kurz über die Charakteristika der besuchten Schule, die Erfahrungen mit Lehrerkollegium und Schülern sowie besuchte Unterrichtsstunden dargeboten werden. Im Zentrum einer theoretisch und methodisch angemessenen Erörterung und Reflexion stehen jedoch die eigenen Unterrichtsversuche. Dieser Vortrag sollte nach Absprache mit dem

Dozenten oder der Dozentin etwa 15 bis 20 Minuten dauern und danach Anlass und Gelegenheit zu einer Diskussion bieten, in der die Erfahrungen im Teilnehmerkreis diskutiert werden können.

Bei der Durchführung des Praktikums sowie der Abfassung und dem Vortrag des Praktikumsberichts sind die Anforderungen an wissenschaftliche Referate auf dem Niveau des Hauptstudiums zu beachten. Ferner gelten die Ziele und Standards, die in den Rahmenvorgaben „Praxisphasen in den Lehramtsstudiengängen“ vom 08.06.2004 und dem zugehörigen Runderlass (BASS 20-02 Nr. 11 ü) vom 14.6.2004 des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegt sind. Es gilt die STUDIENORDNUNG der WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT der Universität zu Köln für das Unterrichtsfach Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft) für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen vom 4. Juli 2006, zuletzt geändert am 4.8.2011. Diese Dokumente sind auch im Internet zu finden.

Und noch zwei Links:

<http://www.lugstud.uni-koeln.de/10780.html>

<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/27527.html?&=1typo3temp%2Fpics%2F20b5dda5ea.jpg>

Auf dieser Seite finden Sie: Auslaufende Studiengänge

- Lehramt: Formular Fachpraktikum

Auf diesem Formular finden Sie die Angaben über den Stundenumfang des Fachpraktikums.

In dieser Übung kann entweder ein Leistungsnachweis oder ein Praktikumsschein erworben werden, nicht beide gleichzeitig. Die inhaltliche Zielsetzung der Übung erfordert es, dass die Zahl der Praktikumsberichte nicht größer als die Zahl der thematischen Referate ist. Wenn die Wünsche der Studierenden, Praktikumsberichte zu halten und damit die Anforderungen für einen Praktikumsschein erfüllen zu wollen, dieses Zahlenverhältnis übersteigen, müssen die Betroffenen auf eine andere Übung ausweichen.

Anmeldungen erfolgen ausschließlich über KLIPS:

Melden Sie sich für jede Veranstaltung an! Dabei ist egal, ob Sie nur aus Interesse teilnehmen wollen, oder ob Sie in der Veranstaltung auch ein Referat halten oder einen Praktikumsbericht abliefern wollen. Die Anmeldung über KLIPS ist unverzichtbare Voraussetzung für die Sitzungsplanung der Veranstaltungen und für die Ausstellung der Leistungsnachweise und Scheine. Die Ausstellung aller Scheine erfolgt jeweils nach dem Ende der Vorlesungszeit.

Die bevorzugte Kontaktform ist die E-Mail an efergerkat@uni-koeln.de.

Senden Sie Ihre E-Mail ausschließlich über Ihren S-Mail-Account, denn andere E-Mail-Absender landen ungelesen und ohne Mitleid im Spam-Filter.

Weiteres zu Referatvergabe, Scheinen (Leistungsnachweis und Praktikumsschein), Prüfungen, anderen Formalia und Organisatorisches in der ersten Sitzung.
Themenspektrum der fachdidaktischen Prüfung für SoSe 2015 (aktualisiert: 16.08.2014)

Die folgenden Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken und Sozialformen im sozialwissenschaftlichen Unterricht können Prüfungsgegenstand sein. Jede Unterrichtsmethode, Arbeitstechnik und Sozialform hat ihre eigenen Vor- und Nachteile, zwischen denen im Hinblick auf den Einsatz für verschiedene Unterrichtsgegenstände und Lernziele oder zu erreichende Kompetenzen abgewogen werden muss. Hier ist sowohl der Einsatzspielraum, also die Freiheit der Lehrperson verankert, wie auch deren didaktische Fachkompetenz gefordert.

Liste der verbindlichen Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen, die Sie für die Prüfung in Fachdidaktik Sozialwissenschaften kennen müssen:

Mikromethoden

- 1) Lehrervortrag
- 2) Karikaturen
- 3) Textanalyse
- 4) Gespräche führen
- 5) Einsatz des Internets

Makromethoden

- 1) Fallanalyse
- 2) Talkshow
- 3) Pro-Kontra-Debatte
- 4) Planspiele und Entscheidungsspiele

- 5) Erkundungen und Sozialstudien
- 6) Expertenbefragung

Sozialformen

- 1) Klassen- bzw. Frontalunterricht
- 2) Einzelarbeit
- 3) Partnerarbeit
- 4) Gruppenarbeit
- 5) Stationenlernen, Wochenplanarbeit, Chefsache

Arbeitstechniken

- 1) Lesen, Markieren, Exzerpieren
- 2) Statistiken und Tabellen
- 3) Protokoll
- 4) Referat
- 5) Facharbeit
- 6) Tafelbild
- 7) Arbeitsblatt
- 8) Schriftliche Übung - Test - Klausur
- 9) Präsentieren und Vortragen
- 10) Moderationsmethode / Metaplantchnik
- 11) Unterrichtsgespräch, Fragen Impulse
- 12) Folien, Folieneinsatz
- 13) Plakat

Unterrichtsphasen

- 1) Einstiegsphase
- 2) Informations- und Anwendungsphase
- 3) Problematisierungsphase - Urteilsbildung - Metakommunikation

Neben den aufgeführten Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen gehören die Didaktische Analyse nach Wolfgang Klafki, der Beutelsbacher Konsens und Grundkenntnisse der Richtlinien für den sozialwissenschaftlichen Unterricht der gymnasialen Oberstufe in NRW und der Rahmenvorgabe Politische Bildung zur Obligatorik der Prüfungsinhalte.

Sie sollten Sie mir etwa zehn Kapitel / Beiträge aus dem Grundlagenwerk von Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch politische Bildung, angeben, mit denen Sie sich besonders intensiv befasst haben. Alle Angaben bitte präzise mit Auflage des Werks und Seitenzahlen, da sich diese von Auflage zu Auflage verändern. Wenn Sie möchten, können wir nach Rücksprache auch weitere oder andere Literaturtitel vereinbaren.

Diese inhaltlichen Vorschläge von Ihnen reichen Sie mir bitte zusammen mit einer Seite, auf der alle Ihre wichtigen Studiendaten und Ihre Kontaktdaten stehen frühzeitig ein. Wenn wir dann eine Themenliste gemeinsam verabschiedet haben, können die weiteren Anmeldeformalitäten für die mündlichen Fachdidaktikprüfung eingeleitet und erledigt werden. Die Prüfung dauert 45 Minuten und wird mit einem Zweitprüfer / einer Zweitprüferin vom ISS zusammen durchgeführt. Denken Sie daran, dass die Meldung beim Prüfungsamt mindestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin abgegeben werden muss. Zuvor muss ich mit den Zweitprüfern geeignete Termine für die Prüfungen identifiziert und abgesprochen haben.

Letzte Aktualisierung der Seite am 29.08.2015
Methodenliteratur für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Begleitübungen zum Fachpraktikum Politik / Sozialwissenschaften:

Obligatorische Lektüre:

Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Wochenschau Verlag, Schwalbach/Taunus. 4. Auflage 2014.

Dieses Buch gibt es zusammen mit bis zu fünf weiteren bei der Landeszentrale für politische Bildung NRW für € 12,-. Unter den zur Auswahl stehenden Büchern sind etliche, die sich zur Vorbereitung und als Quellen für den Sowi- und Politikunterricht eignen.

Empfohlene Literatur für die mündliche Prüfung in Fachdidaktik:

Bundeszentrale für politische Bildung: Methodentraining I für den Politikunterricht. Wochenschau Verlag, Schwalbach/Taunus. 3. Auflage 2007.

Bundeszentrale für politische Bildung: Methodentraining II für den Politikunterricht. Wochenschau Verlag, Schwalbach/Taunus. 2. Auflage 2007.

Diese Bücher konnten früher gegen eine sehr geringe Schutzgebühr über die Landeszentrale für politische Bildung (Lzpb) NRW bezogen werden. Möglicherweise gibt es sie bei einer anderen Lzpb noch. Leider sind diese Bände aus Gründen der Kosteneinsparung nicht mehr über die Bundeszentrale für politische Bildung zu beziehen, wie ich am 2. März 2010 in Bonn persönlich in Erfahrung gebracht habe - trotz der vielfach wiederholten Beteuerungen von Politikern, Bildung habe Vorrang. Die drei Bücher sind auch im Handapparat im Seminar vorhanden. Sie können natürlich auch über den Buchhandel oder direkt bei Wochenschau Verlag bezogen werden, allerdings zu den normalen Buchhandelspreisen.

Ob sich die Anschaffung lohnt angesichts des vollen Preises, den Sie jetzt bei einer Bestellung beim Verlag zahlen müssten, können Sie am besten für sich selbst entscheiden, wenn Sie die beiden erstgenannten Bücher in der Bibliothek des FIS vorher ansehen. Es handelt sich um recht praktische Überblicke zu den Themen, jedoch ist die gesamte Literatur, die man dazu gedruckt und im Internet erhalten kann, von gigantischem Umfang. Ehe ich rund € 60 für die beiden erstgenannten Bücher ausgeben würde, hätte ich mir einen Überblick über die in den Büchern angegebene Literatur verschafft und würde auf dieser Basis weitermachen... Aber es muss nicht jeder nach meinem Arbeitsstil vorgehen.

Generell gilt: Es geht um die Themen Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen im sozialwissenschaftlichen Unterricht.
Bitte lesen Sie hierzu auch weiter unten in den Bemerkungen die Hinweise zu:
Themenspektrum der fachdidaktischen Prüfung.

Dazu existieren neben vielen informativen Büchern und Zeitschriftenaufsätzen auch noch unüberschaubar viele Quellen im Internet, bei denen man sich zumeist kostenlos informieren kann. Letztlich geht es um das Ziel, dass in dieser Übung und dann auch für die mündliche Prüfung in Fachdidaktik Sozialwissenschaften gelernt wird, eine begründete Auswahl der o.a. Methoden, Arbeitstechniken und Sozialformen im Hinblick auf die unterrichtliche Gestaltung von unterschiedlichen Unterrichtsgegenständen zu treffen. Hierbei gibt es verschiedene Kombinationen, die sehr klar unzweckmäßig sind, jedoch praktisch immer mehrere gut geeignete Möglichkeiten des Einsatzes. Es kommt auf die argumentative Qualität der Begründung der Auswahl und eventuell der Zurückweisung von Alternativen an.

Weitere Literatur zur Fachdidaktik des Politikunterrichts:

Weißeno, Georg (Hrsg.) (2008): Politikkompetenz. Was Unterricht zu leisten hat. bpb, Schriftenreihe, Bd. 645, Bestell-Nr. 1.645 ****

Weißeno, Georg (2006): Politik und Wirtschaft unterrichten. bpb, Schriftenreihe, Bd. 483, 2006, Bestell-Nr. 1.483 ****

Weißeno, Georg; Detjen, Joachim; u.a. (2010): Konzepte der Politik - ein Kompetenzmodell. bpb. Schriftenreihe, Bd. 1016, Bestell-Nr. -noch unbekannt-

Weißeno, Georg u.a. (2007): Wörterbuch Politische Bildung. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.

Besand, Anja und Sander, Wolfgang (2010): Handbuch Medien in der politischen Bildung. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.

Manzel, Sabine (Hrsg.)(2014): Politisch mündig werden. Politikkompetenz in der Schule aufbauen und diagnostizieren. Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich.

Manzel, Sabine und Goll, Thomas (Hrsg.)(2013): Politik, Wirtschaft und Sozialkunde unterrichten. Nach didaktischen Prinzipien oder Konzepten oder ganz anders? Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich.

Schröder, Michael (Hrsg.)(2014): Politik und politische Bildung in der digitalen Welt. Chancen und Herausforderungen. Reinbek/München: Lau-Verlag.

14320.0015 Environmental Sociology. Basic approaches and research results (IMES)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

J. Friedrichs

This course is exclusive for students of the International Master of Environmental Sciences Master of Science Program at the University of Cologne.
Requirements

Participants are expected to read the texts for each session.

To receive the credit points, each student has to present two papers from the texts from different topics, and deliver a 6-8 pages paper.

All papers are due at the latest by .

Learning Outcomes

After having passed the course, you should be able to

- know the major topics of environmental sociology,
- know the major concepts and propositions of different theoretical approaches in

environmental sociology,

- discuss the concept of risk and the importance of risk in environmental projects,
- explain the relationship between environmental concern, environmental knowledge

and environmental behavior,

- discuss the problems of managing common pool resources,
- know the impact of complex environments with uncertain relations on environmental

Policies,

- specify the conditions, under which households are recycling.

14320.0054 **Forschungspraktikum (Teil 2): Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedaten**

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 22

Di. 16 - 17.30, 824 Patrizia Tower, 818

Di. 14 - 15.30, 824 Patrizia Tower, 818

A. Schmidt-Catran

Forschungspraktikum (Teil 2)

„Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“

Beschreibung:

Die Analyse von Umfragedaten ist einer der wichtigsten Bestandteile der quantitativen Sozialwissenschaft. In den meisten Fällen handelt es sich bei diesen Daten nicht um Primär-, also selbst erhobene Daten, sondern um sog. Sekundärdaten. Insbesondere im Kontext der internationalen Umfrageforschung werden fast ausschließlich Sekundärdaten verwendet, nicht zuletzt weil eine länderübergreifende Umfrage enorme Kosten verursacht. Heutzutage stehen Sozialwissenschaftlern/innen viele verschiedene internationale Umfragedatensätze zur Verfügung. Diese Datensätze bieten verschiedene Möglichkeiten. Natürlich können solche Datensätze benutzt werden um einzelne Länder zu analysieren. Ihr Potential entfalten internationale Umfragedaten aber wenn mehrere Länder in die Analyse einbezogen werden. So können länderübergreifende Datensätze z.B. genutzt werden um die Generalisierbarkeit von Theorien zu überprüfen. Länderübergreifende Datensätze eignen sich außerdem um den Einfluss von (Länder-) Kontexten zu analysieren. Dies kann entweder im Rahmen von Ländervergleichen erfolgen oder mit Hilfe der Mehrebenenanalyse.

In dem Forschungspraktikum „Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“ werden wir den sozialwissenschaftlichen Forschungsprozess einmal vollständig durchlaufen. Wir beginnen mit der Suche nach einer geeigneten Forschungsfrage. Anschließend werden wir uns mit der Bildung von Theorien und der Ableitung von Hypothesen beschäftigen. Dann werden wir uns der Frage widmen, wie unsere theoretischen Konstrukte am besten gemessen (operationalisiert) werden können. Gerade im Kontext der internationalen Umfrageforschung stellt sich die Frage, inwieweit die erhobenen Daten sich über Länder hinweg vergleichen lassen. Nachdem wir die Daten aufbereitet haben, werden wir mit der empirischen Analyse der Daten beginnen. Je nach abhängiger Variable und Forschungsfrage stehen den Sozialwissenschaften hier viele verschiedene Verfahren zur Verfügung. Im letzten Schritt werden wir die Ergebnisse unserer Forschung in einem Bericht festhalten.

Aufbau des Kurses:

Der Kurs besteht aus zwei Sitzungen pro Woche. In der ersten Sitzung werden wir uns jeweils mit theoretischen Aspekten beschäftigen. In der zweiten Sitzung werden wir uns mit methodischen Aspekten bzw. statistischen Verfahren beschäftigen.

In dem Kurs werden wir Daten des European Social Surveys verwenden (ESS). Der Kurs ist inhaltlich nicht an eine bestimmte Bindestrich-Soziologie gebunden. Das ESS bietet Analysemöglichkeiten für viele verschiedene Forschungsfelder, z.B.:

- 1) Sozialkapital, Vertrauen
- 2) Lebenszufriedenheit und Glück
- 3) Politische Teilhabe, gesellschaftliche Teilhabe, soziale Exklusion
- 4) Einstellungen zum Wohlfahrtsstaat
- 5) Migration und Einstellungen zur Migration

Gemeinsam werden wir uns in dem Kurs einen Überblick über diese aktuellen Forschungsfelder erarbeiten. Dies geschieht in der Form von Referaten. In den theoretischen Sitzungen werden wir uns außerdem mit verschiedenen Forschungsdesigns für länderübergreifende Studien beschäftigen. Danach wird von den Teilnehmern/innen erwartet, dass sie sich eigenständig in ein Forschungsfeld einlesen und eine geeignete Forschungsfrage für ihre Analyse finden.

In den Methodik-/Statistiksitzen bekommen die Teilnehmer verschiedene Verfahren vorgestellt und wenden diese in praktischen Übungen direkt selber an. Wir nutzen hierfür die Statistiksoftware Stata. Unter anderem werden wir folgende Themen behandeln:

- 1) Datenaufbereitung/-management
- 2) Deskriptive Statistiken und Grafiken
- 3) Verfahren zur Messung latenter Variablen (Konfirmatorische Faktorenanalyse)
- 4) (Fortgeschrittene) Regressionsverfahren (Überblick Regressionsverfahren, Mehrebenenanalyse, ordinale und multinomiale logistische Regression)

Dieser „Werkzeugkasten“, den wir uns in den praktischen Übungen erarbeiten, kann von den Teilnehmern/innen dann genutzt werden um die eigenen Forschungsprojekte durchzuführen. Diese Forschungsprojekte können jeweils in Zweiergruppen durchgeführt werden.

Voraussetzungen/Nötige Vorkenntnisse:

Für den Kurs wird ein Grundverständnis von multivariaten Regressionsverfahren vorausgesetzt (OLS und logistische Regression). Teilnehmer/innen sollten daher die Veranstaltung „Linear Models“ oder eine vergleichbare Veranstaltung in Ökonometrie besucht haben. Stata Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme.

Prüfungsleistung:

Der Kurs geht über zwei Semester. Eine anrechenbare Note gibt es nach erfolgreicher Teilnahme an dem zweiten Teil des Kurses (WS15/16).

Im ersten Semester (SS15) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Vorstellung eines Artikels aus einem der oben genannten Forschungsfelder in einem Referat (20 Minuten).
- 2) Vorstellung der eigenen Forschungsfrage in einem Kurzreferat (10 Minuten) [ggf. als Gruppenarbeit].
- 3) Abgabe eines Zwischenberichts zum aktuellen Stand des Forschungsprojektes (ca. 10 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Im zweiten Semester (WS15/16) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Präsentation der Ergebnisse des eigenen Forschungsprojektes [ggf. als Gruppenarbeit].
- 2) Abgabe eines umfangreichen Forschungsberichtes (ca. 50 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Insgesamt erhalten die Teilnehmer/innen 18 Leistungspunkte. Dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 540 Stunden (270 Stunden pro Semester). Der Arbeitsaufwand im ersten Semester (SS14) verteilt sich ungefähr wie folgt:

Präsenzzeit	39 Stunden
Vor- und Nachbereitung	39 Stunden
Literaturstudium	70 Stunden
Vorbereitung Referat/e	12 Stunden
Eigenständige Arbeit	110 Stunden, davon
Analysen/Stata	30 Stunden
Literatur	40 Stunden
Bericht verfassen	40 Stunden

Alle Vorlesungs- und Übungsmaterialien werden über ILIAS bereitgestellt.

14320.0003 ISS Oberseminar (Öffentliche Vorträge zu aktuellen Forschungsfragen) / SOCLIFE Research Seminar Doctoral Track

2 SWS; Oberseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

H. Andreß
C. Ebner
D. Fetchenhauer
J. Friedrichs
K. Hank
E. Hölzl
M. Jacob
C. Kroneberg
F. Schulz-Nieswandt
M. Wagner

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Hinweis für Doktoranden:

Wenn Sie regelmäßig an dem Oberseminar teilnehmen und einen Schein für das Promotionsstudium erwerben möchten, melden Sie sich bitte per Mail unter Angabe der Promotionsordnung bei Frau Ravena Penning (penning@wiso.uni-koeln.de) an.

14320.0000 Lineare Modelle - Analysis of Cross-Sectional Data

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 60

H. Andreß

The lecture will be in English. It will start with a short overview over important data sources for the economic and social sciences. But the main focus will be on statistical methods to analyze these kinds of data. We will use regression analysis and its extensions.

The lecture will be continued in the next semester. In this semester we will focus on data that have been collected for one point in time (so called cross-section data). Next semester we will deal with regression analysis for data that include several observations over time (e.g., time series or panel data).

Both lectures focus primarily on applications and less on statistical theory. Using examples from the economic and social sciences, they will demonstrate how to apply regression methods to real world data with modern statistical software. Course assessment will take place separately for each lecture.

A supplemental exercise (Übung: Linear models) in the computer lab will show how to use STATA for regression analysis.

Gliederung:

- 1) Introduction
- 2) Examples from the economic and social sciences
- 3) Data from the economic and social sciences
- 4) Variables
- 5) Bivariate regression
- 6) Controlling for third variables
- 7) Multiple regression
- 8) Statistical inference
- 9) Tests of significance I
- 10) Tests of significance II
- 11) Specifying independent variables
- 12) Specifying the regression function
- 13) Heteroscedasticity
- 14) Regression with dummy variables
- 15) Logistic regression

Anmerkungen:

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes) and two written assignments in the supplementary exercise.

All presentations and handouts will be supplied via ILIAS, where you need our course password. Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über KLIPS an. Die Anmeldung ist nur während der zweiten KLIPS-Belegphase möglich. Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>
 [WO] Wooldridge, J. (2008): Introductory econometrics: a modern approach. South Western College Publishing.
 [KK] Kleinbaum, D.G. / Klein, M. (2002): Logistic regression. A self-learning text. 2nd edition. Berlin et al.: Springer.
 WO is the basis textbook for the lecture. You should buy it. KK will be used as a supplementary text for logistic regression, which is treated rather shortly in WO.

14320.0001 Lineare Modelle - Analysis of Cross-Sectional Data

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 90

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

H. Andreß

14320.0004 Statistik für Sozialwissenschaftler A (VL/Ü)

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 400

Mo. 14 - 15.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, ab 26.10.2015, nicht am 11.1.2016

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 21.10.2015, nicht am 11.11.2015

M. Jacob
J. Offerhaus

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Veranstaltung gibt einen ersten Einblick in Fragestellungen, Vorgehensweisen und Verfahren der Statistik geben, die in den Sozialwissenschaften verwendet werden. Statistische Auswertungen sind in den Sozialwissenschaften erforderlich zur empirischen Beschreibung und Erklärung sozialer Phänomene. Ein Verständnis dessen, was sich hinter den Zahlen und Abbildungen verbirgt ist daher unerlässlich. In der Veranstaltung werden grundsätzliche Fragen zum Umgang mit Statistik sowie einige einfache Verfahren zur Auswertung von sozialwissenschaftlichen Daten besprochen. Dabei geht es zunächst um verschiedene Möglichkeiten zur Beschreibung von Daten (Deskriptive Statistik). Außerdem werden Grundbegriffe der Verallgemeinerung von Ergebnissen aus Stichproben besprochen (Inferenzstatistik). In der beschreibenden Statistik werden u.a. verschiedene Kennwerte (z. B. Mittelwerte), Erstellung von Grafiken und Zusammenhangsmaße vorgestellt. In den Sitzungen zur Inferenzstatistik beschäftigen wir uns mit Parameterschätzungen, Konfidenzintervallen und einfachen statistischen Tests. Am Ende des Semesters erfolgt eine Einführung in lineare Regressionsanalysen.

Bortz J. & Schuster C. (2010) Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler. Berlin: Springer

Diaz-Bone, R. (2006). Statistik für Soziologen. Konstanz: UVK.

Fahrmeir, L., Künstler, R., Pigeot, I., & Tutz, G. (2001). Statistik - Der Weg zur Datenanalyse (3 ed.). Heidelberg: Springer-Verlag.

Hays, W. L. (1973). Statistics for the social sciences (2 ed.). New York: Holt, Rinehart and Winston.

Jann, B. (2005). Einführung in die Statistik (2 ed.). München: Oldenbourg.

Krämer, Wolfgang (2000) So lügt man mit Statistik. Piper, München

Krämer, Wolfgang (2001) Statistik verstehen. Eine Gebrauchsanweisung. Piper, München

Kühnel, S.-M., & Krebs, D. (2001). Statistik für die Sozialwissenschaften: Grundlagen, Methoden Anwendungen (1 ed.). Reinbek: Rohwolt.

Mann, P. S. (2011). Introductory Statistics (7 ed.). Hoboken, NJ: Wiley.

Müller-Benedict, V. (2006). Grundkurs Statistik in den Sozialwissenschaften (3 ed.). Wiesbaden: VS Verlag.

Roberts, L. W., Kampen, K., & Tracey, P. (2010). The Statistics Coach. Oxford: Oxford University Press.

14320.0006 Einführung in die soziologische Theorie - Makrosoziologie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 8.12.2015, nicht am 9.2.2016 fällt aus

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 10.12.2015, nicht am 10.12.2015 fällt aus

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die vierstündige Vorlesung gibt eine Einführung in die Soziologie und ihrer theoretischen Grundlagen. Der Schwerpunkt liegt auf makrosoziologischen Grundlagen und Themen wie sozialer Ungleichheit, sozialer Differenzierung, sozialer Ordnung und sozialem Wandel.

Gliederung:

- 1) Die Konstruktion der Gesellschaft
- 2) Modernisierungstheorie
- 3) Markt und Macht
- 4) Macht und Herrschaft
- 5) Soziale Ungleichheit: Grundkonzepte
- 6) Soziale Ungleichheit: Ursachen und Reproduktion
- 7) Soziale Differenzierung: Systemtheorien
- 8) Soziale Differenzierung: Akteurzentrierte Ansätze
- 9) Entwicklungstendenzen moderner Gesellschaften
- 10) Sozialer Wandel und soziologische Theorie

Berger, Peter L. und Thomas Luckmann, 1980: Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit. Eine Theorie der Wissenssoziologie. Frankfurt a. M.: Fischer

Esser, Hartmut, 1999-2002: Soziologie. Spezielle Grundlagen, 6 Bände. Frankfurt a. M.: Campus

Joas, Hans und Wolfgang Knöbl, 2004: Sozialtheorie. Zwanzig einführende Vorlesungen. Frankfurt a. M.: Suhrkamp

14320.0006 Einführung in die soziologische Theorie - Mikrosoziologie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 1.12.2015

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 3.12.2015

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die vierstündige Vorlesung gibt eine Einführung in die Soziologie und ihrer theoretischen Grundlagen. Der Schwerpunkt liegt auf mikrosoziologischen Grundlagen und Themen wie sozialem Handeln, strategischer Interaktion, sozialen Normen und sozialen Netzwerken.

Gliederung:

- 1) Was ist Soziologie?
- 2) Mensch und Gesellschaft
- 3) Soziologische Erklärung
- 4) Soziales Handeln I: Die Theorie rationaler Wahl
- 5) Soziales Handeln II: Definition der Situation und variable Rationalität
- 6) Institutionelle Ordnungen und Opportunitäten
- 7) Strategische Situationen
- 8) Kollektives Handeln
- 9) Soziale Normen
- 10) Kultur und Sozialisation
- 11) Tausch und Macht
- 12) Soziale Netzwerke
- 13) Dynamische Prozesse

Berger, Peter L. und Thomas Luckmann, 1980: Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit. Eine Theorie der Wissenssoziologie. Frankfurt a. M.: Fischer

Esser, Hartmut, 1999-2002: Soziologie. Spezielle Grundlagen, 6 Bände. Frankfurt a. M.: Campus

Joas, Hans und Wolfgang Knöbl, 2004: Sozialtheorie. Zwanzig einführende Vorlesungen. Frankfurt a. M.: Suhrkamp

14320.0009 **Quantitative Sozialforschung**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 500

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, nicht am 11.11.2015

J. Binckli

Krankheit des Dozenten

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

14320.0011 **Design und Analyse von Quasi-Experimenten**

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

M. Kühhirt

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Sind westliche Medien in der Lage, die Zustimmung zu autoritären Regimen zu untergraben? Fördern kleine Schulklassen den Lernerfolg? Hat die Wohngegend einen Einfluss auf kriminelles Verhalten? Führen übergewichtige Freunde zu eigenem Übergewicht? Möchten Sie solche oder ähnliche Fragen empirisch beantworten, können gleichzeitig aber kein randomisiertes Experiment durchführen, dann sind Sie auf quasi-experimentelle Untersuchungen angewiesen. Quasi-Experimente sind empirische Studien des kausalen Einflusses einer Variable, dem Treatment (z.B. Konsum westlicher Medien), auf eine Outcomevariable (z.B. Zustimmung zur Regierung). Der Versuch der Gewinnung von Wissen zu Kausalbeziehungen aus empirischen Daten allgemein wird als kausale Inferenz bezeichnet. Kausale Inferenz ist neben der Beschreibung sozialer Sachverhalte (z.B. Wie hoch ist die Zustimmung zur Regierung? Hat sich die Zustimmung über die Zeit verändert?) ein zentraler Bestandteil der empirischen Sozialforschung.

Die Veranstaltung bietet eine anwendungsorientierte Einführung in grundlegende Logik und Probleme kausaler Inferenz, die aktuellsten quasi-experimentellen Untersuchungsdesigns

sowie in für diese Designs angemessene Analysemethoden. Der erste Teil der Veranstaltung widmet sich einer klaren Unterscheidung zwischen Korrelation und Kausalität sowie der Vorstellung von graphischen Kausalmodellen (sog. Directed Acyclic Graphs, kurz: DAGs), mit deren Hilfe Kausalfragen in konkrete statistische Analysen übertragen werden können. Im Anschluss beschäftigt sich die Veranstaltung mit der Struktur und der Analyse von Instrumentalvariablendesigns, Regression Discontinuity Designs, sowie Difference-in-Differences und Within-Group-Designs (z.B. Twin und Sibling Designs). Jedes Design wird zunächst anhand einer klassischen Forschungsfrage vorgestellt. Daran schließt sich die Analyse von aus diesen Designs gewonnenen Daten in Stata sowie eine Vertiefung durch die Besprechung aktueller empirischer Studien an.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer 60-minütigen Klausur, der Bearbeitung von Aufgaben zur Pflichtlektüre sowie der Durchführung eigener kleiner Analysen in Stata.

Der vorherige Besuch der Veranstaltung Lineare Modelle bzw. Analysis of Cross-Sectional Data wird empfohlen.

Eine ähnliche Veranstaltung habe ich in vergangenen Semestern unter dem Titel "Kontrafaktische Analyse" angeboten.

Der Inhalt der Veranstaltung basiert weitestgehend auf den folgenden Veröffentlichungen:

Hernán, M. A. und Robins, J. M. (im Erscheinen). Causal Inference. Chapman & Hall/CRC, Boca Raton, FL. verfügbar unter <http://www.hsph.harvard.edu/miguel-hernan/causal-inference-book/>

Morgan, S. L. und Winship, C. (2014). Counterfactuals and Causal Inference: Methods and Principles for Social Research. Second Edition. Cambridge University Press, Cambridge, UK.

Elwert, F. (2013). Graphical causal models. In Morgan, S. L., Hrsg., Handbook of Causal Analysis for Social Research, 245–272. Springer, New York.

Angrist, J. D. und Pischke, J. S. (2015). Mastering 'Metrics. The Path from Cause to Effect. Princeton University Press, Princeton und Oxford.

14320.0012 Multilevel and Longitudinal Models (Spezielle Analyseverfahren)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

Mo. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

Mo. 1.2.2016 10 - 11, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session.

The aim of this course is to introduce multilevel and survival data analyses, with a focus on application. Students will learn how to prepare the data, how to estimate models and how to interpret the coefficients.

Participating in this course requires a basic knowledge of OLS and logistic regression as well as some knowledge in the statistic package STATA.

Credit points can be acquired by writing an exam of 60 minutes at the end of the semester

14320.0014 Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

I. Berninger

Do. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

C. E b n e r

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Statusunterschiede manifestieren sich auf dem Arbeitsmarkt in sehr unterschiedlicher Form – Arbeitslosigkeit, befristete Beschäftigung, Lohnunterschiede, vorteilhafte oder belastende Arbeitsbedingungen sind einige Beispiele. Empirische Untersuchungen zeigen, dass bestimmte Personengruppen größere Benachteiligungen auf dem Arbeitsmarkt erfahren als andere. Chancenungleichheiten offenbaren sich etwa in Abhängigkeit askriptiver Merkmale wie Geschlecht, Alter oder Migrationshintergrund, genauso wie in Bezug auf erworbene Merkmale, insbesondere Bildung. Das Seminar „Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt“ behandelt zu Beginn zentrale Begrifflichkeiten und Konzepte, die für den Arbeitsmarkt relevant sind. Es werden empirische Studien zum Thema Arbeitsmarktungleichheit diskutiert und schließlich wesentliche Theorien für die Erklärung von (Chancen-)Ungleichheiten angeführt; darunter etwa die Humankapitaltheorie, die Signaltheorie, Diskriminierungstheorien oder Ansätze der Arbeitsmarktsegmentation.

14320.0016 Advanced Sociological Theory

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Do. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

C. K r o n e b e r g

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Dokroranden melden sich bitte per Email im Sekretariat von Herrn Prof. Kroneberg, Frau Wirth (sek-kroneberg@wiso.uni-koeln.de) an.

A T T E N T I O N , please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

The course is designed for doctoral and (advanced) Master students. It deals with selected sociological theories that have a high potential to guide and inform social research. Among them are theories of action, culture, social capital, and social networks. Particular emphasis will be placed on the links between theoretical arguments, empirical implications, and choices of research design and methods. Moreover, the course will cover basic topics in the methodology of social sciences, such as mechanisms, scope conditions, direct and indirect test strategies, and theoretical integration. As

the course should benefit doctoral students who specialize in different areas of research, parts of the syllabus will be arrived at in a demand-oriented fashion.

14320.0017**Bildung und Arbeit**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 21.10.2015

M. J a c o b

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

14320.0018**Einführung in die Soziologie Pierre Bourdieus - Schwerpunktseminar Soziologie**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, nicht am 3.11.2015

M. W a g n e r

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt. Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Harms unter wagner-sekr@wiso.uni-koeln.de. Andernfalls wird der Platz nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben.

In diesem Seminar werden ausgewählte Texte von Pierre Bourdieu gelesen. Bourdieu ist einer der bekanntesten und einflussreichsten Soziologen der Gegenwart, der auch wichtige Beiträge zur Sozialstrukturanalyse moderner Gesellschaften geleistet hat. Ziel ist es, zu einem gemeinsamen Verständnis zentraler Begriffe aus Bourdieus Theorie zu kommen, beispielsweise "Sozialer Raum", "Kapital", "Klasse", "Habitus" oder "Praxis". Einen Schwerpunkt der Lektüre bildet Bourdieus Werk "Die feinen Unterschiede".

14320.0019**Introduction into Social Demography (Midterm)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 8.12.2015

N. H i e k e l

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N , please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

The aim of this course is to introduce a sociological approach to the study of human population. Students will learn the key concepts and theoretical approaches and relevant research. Along the way the course will introduce basic methods and a selection of data sources applied by social demographers. Readings will include academic publications that are examples of classic or recent work in social demography. Students will enhance their ability to analyze the nature of social change and critically assess major debates in the field such as

- “What defines a population, a generation, a cohort?”
- “What does the reproduction of a population comprise?”
- “What was the Demographic Transition and what is its significance for the contemporary world?”
- “How can we explain changing patterns of nuptiality and fertility in the world?”
- “What are the driving factors and consequences of population ageing?”

A selection of covered topics:

- The history of world population
- Relationships between population growth, economic development, and the environment
- Interactions between differentials in birth, death, and marriage patterns and population composition
- Contemporary trends in the family, including marriage, cohabitation, and divorce
- International differences in demographic trends and patterns, with an emphasis on the comparison of European countries

14320.0020 Einführung in die Familiensoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

M. Wagner

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt. Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Harms unter wagner-sekr@wiso.uni-koeln.de. Andernfalls wird der Platz nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben.

Das Seminar gibt eine Einführung in die wichtigsten familiensoziologischen Forschungsfelder. Dabei werden sowohl familiensoziologische Theorien als auch empirische Forschungsergebnisse vorgestellt und diskutiert. Themen sind u.a.: Familie als Lebensform, Geburtenentwicklung und Familienbildung, Interaktion und Sozialisation in der Familie, Auflösung von Familien durch Trennung/Ehescheidung sowie dem Auszug der Kinder aus dem elterlichen Haushalt. Zur Einführung in die Familiensoziologie wird folgende Literatur empfohlen:

Hill, Paul Bernhard und Johannes Kopp (Hrsg.), 2015: Handbuch Familiensoziologie. Wiesbaden: Springer VS.

Huinink, Johannes und Dirk Konietzka, 2007: Familiensoziologie. Eine Einführung. Frankfurt/New York: Campus Verlag.

Peuckert, Rüdiger, 2012: Familienformen im sozialen Wandel. 8. Aufl. Wiesbaden: Springer VS.

Schneider, Norbert F. (Hrsg), 2008: Lehrbuch Moderne Familiensoziologie. Opladen & Farmington Hills: Verlag Barbara Budrich.

14320.0021**Arbeitsmarkt und Familie**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

A . S c h m i d

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Bitte beachten Sie die Modulzuordnung: für diese Veranstaltung erhalten Sie 4 ECTS.

Zwei wesentliche Bereiche, die den Alltag der Menschen ausfüllen, sind Familie und Beruf. Diese Bereiche sind jedoch keineswegs völlig trennbar. So wurde der private, familiäre Bereich erst mit der Industrialisierung räumlich von der Arbeit abgetrennt. Aber auch heute beeinflussen familiäre Entscheidungen den beruflichen Alltag. Denn die Erwerbssituation von Frauen ändert sich meist mit der Geburt eines Kindes. Berufliche Entscheidungen wiederum wirken sich auf die familiäre Situation aus: ein beruflicher Wechsel kann den Umzug der Familie nach sich ziehen, oder aber ein Partner pendelt zur Arbeit um ein gemeinsames Wohnen zu ermöglichen.

Im Rahmen dieses Seminars sollen zunächst Theorien bezüglich der Familie angesprochen werden. Im zweiten Teil des Seminars werden dann empirische Studien besprochen. Hierbei soll unter anderem die Vereinbarkeit von Familie und Beruf thematisiert werden.

14320.0022**Family and Wealth**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

P . L e r s c h

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N , please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list. Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

One of the core questions in sociology is: Who gets what? To answer this question, sociologists often consider the family and examine how families generate and reproduce inequalities. For instance, how do parents influence the education of their children? In this course, we will focus on a very important "what", economic wealth, and discuss how families may influence the accumulation of and resulting inequalities in wealth. Thus, the overarching question of this course is: Who gets wealth and what role does the family play in this process?

Economic wealth is the sum of all assets less debts owned by a person or household. Wealth is a central dimension of social stratification. It is vital for the economic and general wellbeing of individuals and their families. For instance, wealth is important to cushion adverse life course events and provides power and prestige to its holders. The origins of wealth inequalities are a timely topic within sociology and also in the wider public; see the extensive media coverage of Thomas Piketty's work.

The course is organised in three thematic blocks. First, we discuss fundamental theoretical concepts and empirical facts that will provide the necessary background to investigate the relationships between family and wealth. Here, we also investigate the distribution of wealth and pay special attention to those at the top of the wealth distribution. Second, we explore how the parental generation may influence the wealth of their children. This intergenerational transmission is a substantial source of wealth and maintains social inequalities across (many) generations. Third, we shift focus from inter-generational to intra-generational processes of wealth accumulation. We examine how being in a romantic union and forming a family may influence wealth accumulation; and how this may differ for women and men over their lives. We also investigate how wealth, in turn, may influence mating, union dissolution and fertility.

The course is designed for students who are interested in the origins and perpetuation of economic inequalities in modern societies and who want to deepen their knowledge in this area. The course builds on the introductory lectures in micro and macro sociology. You should have an understanding of basic sociological concepts and terminology from these lectures to follow the course. There are no further requirements.

14320.0023 **Fotografie und Familie**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 23

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S26, nicht am 22.10.2015

V. Dreier

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Gegenstand des Seminars sind die sozialen Gebrauchsweisen der Familienfotografie. Ausgehend von der Fragestellung „Wer fotografiert in der Familie was oder wen, wie, für welche (bewussten oder unbewussten) Zwecke mit welchem Effekt auf welche Betrachter?“ werden die fotografischen Praxen in der Familie und die Rezeption der Ergebnisse einer soziologischen Analyse unterzogen. Ein besonders Augenmerk in dieser Analyse soll auf der grundlegenden Veränderung dieser Praxen durch die Digitalisierung der Fotografie liegen, wie etwa Handy-Fotografien. Die Literatur wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben.

14320.0024 **Graduates and Dropouts - Transitions from higher education to the labour market**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, Ende 16.12.2015

Fr. 27.11.2015 9.30 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

M. Jacob

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Die Sitzung vom 27.11. findet statt in Hörsaal S 233, COPT.ZETNRUM, Luxemburger Straße 90.

14320.0025 Analyse kriminologischer Daten

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 19

Do. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Sociolab, ab 29.10.2015

Do. 22.10.2015 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

H. B e i e r

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Die Sitzung vom 22.10. findet statt in Hörsaal S 232, COPT.ZETNRUM, Luxemburger Straße 90.

Dieses Praxisseminar gibt eine Einführung in die statistische Datenanalyse am Beispiel kriminologischer Fragestellungen. Die Studierenden nutzen die in dem Forschungsprojekt „Freundschaft und Gewalt im Jugendalter“ (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/fugj.html>) erhobenen Befragungsdaten, um eigene Fragestellungen zu bearbeiten. Es werden alle relevanten Arbeitsschritte einer Sekundärdatenanalyse, von einfachen Rekodierungen bis hin zu multivariaten Analyseverfahren, besprochen und von den Studierenden praktisch eingeübt. Der Schwerpunkt liegt auf der empirischen Umsetzung von Forschungsfragen mit dem Statistikprogramm Stata. Vorherige Kenntnisse statistischer Grundlagen und der Software Stata sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für den Besuch dieses Kurses.

14320.0026 Ehestabilität im historischen Wandel

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

M . W a g n e r

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt. Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Harms unter wagner-sekr@wiso.uni-koeln.de. Andernfalls wird der Platz nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben.

In vielen Gesellschaften sind die Ehescheidungsrate über Jahrzehnte hinweg angestiegen. In jüngster Zeit jedoch haben sich die Ehescheidungsrate in einigen Ländern stabilisiert oder sie gehen sogar zurück. In dem Seminar geht es darum, den theoretischen und empirischen

Forschungsstand zum historischen Wandel der Ehestabilität systematisch darzustellen und Forschungslücken aufzuzeigen.
Wagner, Michael, Schmid, Lisa and Bernd Weiß, 2015: Exploring increasing divorce rates in West Germany: Can we explain the iron law of increasing marriage instability? In: European Sociological Review 31, 2, 211-229.

14320.0030 Praxisseminar Wohlfahrtsstaat

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 73

H. Andreß
C. Ziller

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Im Rahmen dieses Praxisseminars sollen Studierende einen fundierten Einblick in Abläufe der Fragebogenkonstruktion, Datenerhebung und Datenanalyse erhalten. Als Anwendungsbeispiel dient ein Fragebogen zum Thema "Integration und Wohlfahrtsstaat". Die Seminarteilnehmer*innen werden im Rahmen des Seminars selbst Interviews durchführen und Daten erheben. Diese Erhebung dient als Pretest und wird anschließend systematisch ausgewertet. Vorherige Kenntnisse zu Umfrageforschung und Datenanalyse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für den Besuch dieses Kurses.

14320.0031 Sociology of Health

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, nicht am 2.12.2015

K. Hank

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list. This seminar provides students with an overview of social factors affecting health. There will be specific sessions dealing with the SES-health-gradient, gender inequalities in health, work related health issues, the role of families in health, health trends in ageing societies, etc. All sessions will be based on empirical studies focusing (mainly) on contemporary western societies.
Wendt, C. & Wolf, C. (eds.) (2006): Soziologie der Gesundheit (KZfSS Special Issue 46).
Wiesbaden: VS Verlag.

14320.0033 Comparative Research and Qualitative Comparative Analysis (Spezielle Analyseverfahren)

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 40

Di. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 2.2.2016 8 - 9, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2

J. Janssen

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session.

In recent years, Qualitative Comparative Analysis gained relevance in Comparative Research. Located between macro-quantitative and case centered research, QCA is more than a stopgap for the examination of too many cases for in-depth analysis and too few cases for statistical inferences. Based on propositional calculus and Boolean algebra, it enables the analysis of complex causality. Thus, necessity, sufficiency, combination of INUS-conditions and equifinality are at the heart of the analysis. For instance, the different combinations of conditions leading to democratic consolidation or managerial success might be potential research questions. During this course, we analyze qualitative and quantitative data with csQCA and fsQCA. Step by step, we first calibrate data, which will be analyzed before we interpret and discuss the results. Therefore, we utilize real data from previous studies as an input for pertinent software packages. Besides, we will discuss the application of QCA for qualitative case selection, conceptual issues, and the potential of QCA for the analysis of timely ordered sequences.

14320.0034 Pairfam (Teil 2)

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab, nicht am 2.12.2015

K. Hank
V. Salzburger

Im Forschungsprojekt „Beziehungs- und Familienpanel (pairfam)“ sollen die Studierenden in Gruppenarbeit eine familiensoziologische Forschungsfrage eigenständig entwickeln (Teil I) und diese empirisch-quantitativ auf Basis von Surveydaten aus dem Projekt pairfam (www.pairfam.de) untersuchen (Teil II). Der gesamte Forschungsprozess wird durch regelmäßig zu erstellende schriftliche Zwischenberichte sowie deren Präsentation und Diskussion begleitet. Die Veranstaltung wird mit einem Forschungsbericht im Format eines Artikels für eine Fachzeitschrift abgeschlossen.

Den TeilnehmerInnen wird dringend empfohlen, sich spätestens im Laufe des Sommersemesters Kenntnisse im Umgang mit der Statistiksoftware Stata anzueignen, da mit dieser die empirischen Analysen durchgeführt werden!!!

Huinink, J., Brüderl, J., Nauck, B., Walper, S., Castiglioni, L., & Feldhaus, M. (2011). Panel Analysis of Intimate Relationships and Family Dynamics (pairfam): Conceptual framework and design. Zeitschrift für Familienforschung, 23, 77-100.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben bzw. eigenständig recherchiert.

14320.0035 ENTFÄLLT - Soziale Netzwerkanalyse. Einführung und soziologische Anwendungen - Schwerpunktseminar VIa

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 23.10.2015 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Sa. 7.11.2015 9 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Fr. 15.1.2016 14 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Sa. 16.1.2016 9 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

So. 17.1.2016 9 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

H. B e i e r

Relationale Daten sind Daten, in denen nicht nur Informationen über bestimmte Akteure (z.B. Befragte) enthalten sind, sondern auch Informationen über die sozialen Beziehungen zwischen den Akteuren (z.B. Freundschaften). Derartige Daten ermöglichen die Bearbeitung einer Vielzahl von Forschungsfragen in unterschiedlichsten Forschungsgebieten der Soziologie, stellen zugleich aber besondere methodische Herausforderungen. Dieses Blockseminar gibt eine Einführung in die Grundlagen und Anwendungsgebiete der Analyse relationaler Daten.

An einem ersten Blocktermin (Sa, 7.11.2015) werden die theoretischen und statistischen Grundlagen der sozialen Netzwerkanalyse besprochen. Schwerpunkte liegen auf dem Verständnis der Unterschiede zwischen „regulären“ Befragungsdaten und Netzwerkdaten, den unterschiedlichen Arten relationaler Daten (z.B. egozentrierte Netzwerke vs. vollständige Netzwerke) und dem Verständnis statistischer Methoden für die Auswertung relationaler Daten im Quer- und Längsschnitt. Zudem wird ein kurzer Überblick über unterschiedliche Anwendungsfelder der sozialen Netzwerkanalyse gegeben. Am Ende dieses Tages sollen die Studierenden in der Lage sein, empirische Artikel, die relationale Daten analysieren, zu verstehen und die berichteten statistischen Ergebnisse kritisch zu bewerten.

Der zweite Blocktermin (Fr, 15.1.2016-So, 17.1.2016) ist einer wissenschaftlichen Konferenz nachempfunden, die inhaltlichen Schwerpunkte ergeben sich aus den Interessen der Studierenden. Alle Studierenden stellen basierend auf einer ersten Fassung ihrer Hausarbeit eine inhaltliche Fragestellung vor. Jeder Vortrag wird dann zunächst von zwei studentischen Diskutanten kritisch gewürdigt und anschließend im Plenum diskutiert.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

14320.0036 Examens- und Forschungskolloquium Soziologie

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 70

Di. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11

Di. 16 - 17.30, n. Vereinb

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, ab 27.10.2015

Di. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, n. Vereinb

Fr. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, nicht am 23.10.2015

k.A., n. Vereinb

k.A., n. Vereinb

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Hinweis für Masterstudierende:

Das Examen- und Forschungskolloquium dient der Vorbereitung Ihrer Masterarbeit. Bitte melden Sie sich deshalb nur bei dem Kolloquium des Dozenten an, der Ihre Masterarbeit betreut.

Hinweis für Doktoranden:

Wenn Sie regelmäßig an dem Oberseminar teilnehmen und einen Schein für das Promotionsstudium erwerben möchten, melden Sie sich bitte per Mail im Sekretariat des jeweiligen Dozenten an.

14320.0050**Von der Schule in den Beruf**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

C. E b n e r

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Das Ergänzungsseminar „Von der Schule in den Beruf – Übergänge aus einer Lebensverlaufsperspektive“ zeichnet den Weg von Individuen ausgehend vom Bildungssystem bis in das Erwerbssystem nach. Zu Beginn des Seminars werden theoretische Grundlagen der Lebensverlaufsforschung und sozialer Mobilität diskutiert. Daran anschließend stehen Übergänge und Ungleichheiten im Bildungssystem im Fokus. Übergänge – etwa von der Grundschule in die weiterführenden Schulen oder in die Hochschule – sind dabei auffällig stark vom Elternhaus abhängig. Die erworbenen Bildungsabschlüsse gehen schließlich mit unterschiedlichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt einher, dies betrifft dann vor allem Arbeitslosigkeitsrisiken und Einkommen. Neben Bildungsabschlüssen lassen sich weitere Einflussfaktoren auf den Arbeitsmarkterfolg ausmachen. Solche Einflussfaktoren sind askriptive Merkmale wie Geschlecht, Alter oder Migrationshintergrund, genauso wie Charakteristika des ausgeübten Berufs; letzterer bestimmt neben Einkommen auch über Prestige und Arbeitsbedingungen. Das Seminar schließt mit einem Blick über den deutschen Tellerrand hinaus. Wie stellen sich Bildungs- und Erwerbschancen im internationalen Vergleich dar?

14320.0051**Gruppendiskussionsverfahren in der Ungleichheitsforschung**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 19

Do. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 35

I . S o m m

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Im Praxisseminar werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer anhand eigener Daten prüfen, inwiefern und unter welchen Bedingungen das Erhebungsinstrument der Gruppendiskussion gesellschaftliche Ungleichheitsverhältnisse aufzuklären vermag. Thematisch fokussieren wir dabei den Mikrokosmos Familie. Im alltäglichen familiären Miteinander werden Wahrnehmungs-, Denk- und Handlungsmuster an die Kinder weitergegeben und so Reproduktionsmechanismen

sozialer Ungleichheit tradiert. Eltern gelten vor allem im frühen Kindesalter als besonders wichtige Impulsgeber für die Eröffnung kindlicher Bildungs- und Gesundheitschancen. Ob und wie sich Familie als „bildungsbiografischer Möglichkeitsraum“ (Brake/Büchner 2012) und Erfahrungsraum gesundheitsrelevanter Beziehungspraxis erweist, wird Gegenstand des Seminars sein.

Empfohlene Literatur:

Loos, P.; Schäffer, B. (2001): Das Gruppendiskussionsverfahren: theoretische Grundlagen und empirische Anwendung. Qualitative Sozialforschung, Bd. 5. Opladen: Leske u. Budrich.

Büchner, P.; Brake, A. (2007): Die Familie als Bildungsort: Strategien der Weitergabe und Aneignung von Bildung und Kultur im Alltag von Mehrgenerationenfamilien ; Forschungsbericht über ein abgeschlossenes DFG-Projekt. In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation, Vol. 27, Nr. 2, S. 197-213.

14320.0052 Religionssoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, ab 26.10.2015

H. Meulemann

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Inhalt und Gliederung:

Menschen glauben an bestimmte religiös tradierte Wahrheiten. Die Glaubensbekenntnisse stellen Motive und Legitimationsgründe bereit und haben hierdurch häufig Einfluss auf das Verhalten der Menschen, denn Religion begründet Werte, die das Recht und die Politik, das Familienleben und das Wirtschaftsleben, selbst die Gesellschaft als Ganzes in ihrer gegebenen Form legitimieren und zugleich idealen Ansprüchen unterwerfen. Die Antworten auf die religiösen Sinnfragen (wozu lebe ich, was ist die Bestimmung der Welt, was ist Gut und Böse, warum gibt es Leid und Tod auf der Welt, wohin gehe ich) werden heute aber nicht selbstverständlich geglaubt. Die Säkularisierung, u.a. ausgedrückt im Rückgang der Kirchenbindung der Bevölkerung, ist Teil der Modernisierung der europäischen Gesellschaften. Mit ihr stellen sich die Fragen, wie einerseits die soziale Funktion, die die kirchliche Bindung der Religiosität erfüllt hat, die Begründung von Werten, heute aufrechterhalten werden und wie die Leistung der kirchlich gebundenen Religiosität für das Individuum, die Orientierung der Lebensführung oder die „Sinnggebung“ heute erfüllt werden. Die Säkularisierung der Religion und ihre Folgen für die Gesellschaft und das Individuum sind das Hauptthema der Religionssoziologie, wenn sie sich mit dem Vergleich moderner Gesellschaften befasst.

Leistungsanforderungen:

1 Vor der ersten Sitzung am 26.10. wird die Lektüre des * Textes (Pollack) erwartet, die bei der Referatswahl helfen sollen.

2 Für ein Referat, das einen Schein erbringt, muss eine Woche vor der Sitzung eine Gliederung per e-mail eingereicht werden; empfohlen wird zugleich der Besuch der Sprechstunde eine Woche zuvor. Die Referate werden mündlich präsentiert und dauern höchstens 45 Minuten, die schriftliche Fassung muss eine Woche nach dem Vortrag eingereicht werden und umfasst höchstens 25 Seiten. Die Anmeldung für Referate sollte spätestens in der ersten Sitzung erfolgen. Einführungstexte für das gesamte Seminar:

Roberts, Keith A. & Yamane, David 2012: Religion in Sociological Perspective. Fifth Edition. Los Angeles etc.: Sage

Wolf, Christof & Matthias Koenig (Hg.), 2013. Religion und Gesellschaft. Wiesbaden: Springer VS (Sonderheft 53 der Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie), Einleitung S. 1-24

Detlef Pollack, Ingrid Tucci und Hans-Georg Ziebertz (Hrsg.), 2012. Religiöser Pluralismus im Fokus quantitativer Religionsforschung, Wiesbaden: Springer

Krech, Volkhard 2011: Wo bleibt die Religion? Zur Ambivalenz des Religiösen in der modernen Gesellschaft Bielefeld: Transcript Verlag.

Pickel, Gerd, 2011. Religionssoziologie. Eine Einführung in zentrale Themenbereiche. Wiesbaden: VS Verlag

14320.0053 Social Values and Political Behaviour (Teil 2)

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 13.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, ab 19.10.2015

A.Katsanidou

M.Voicu

The course is organised in collaboration with GESIS and will be held in GESIS building (Unter Sachsenhausen 6-8), 50667 Köln.

Dozenten:

Dr. Malina Voicu (GESIS)

Dr. Alexia Katsanidou (GESIS)

Values are generalized, consistent and relatively stable orientations which influence our choices and behaviors. Behaviors such as civic activism, political protest, party choice, and electoral turnout are traditionally influenced by values. Values orientations help us understand why some people are more active citizens than others, why people chose to vote in elections or not, while other prefers to express their political opinion in protest activities.

This course offers a practical approach to research using the values and political behavior theoretical framework by slowly walking the students through understanding and critically evaluating theories, identifying research gaps and formulating research questions to cover them. Then it moves to structuring hypothesis and creating research design to test them. Strong focus will be given to variable specification and working with secondary data. In this process the students will learn to locate, evaluate, recode, manage, and effectively use data to finally produce the analysis answering the research question. In the end students will be able to write a fully fledged research paper.

The course plan and literature syllabus will be distributed during the first lesson.
Jan van Deth and Elinor Scarbrough (eds.) (1998) The Impact of Values Oxford University Press

14320.0055 Angewandte Methoden der Sozialforschung

2 SWS; Vorlesung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, nicht am 22.10.2015

V.Dreier

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

14320.0057 Changing Partnership and Family Behaviour: Commonalities and Differences in Demographic Trends across Europe (Midterm) (Modul: Familie, Bildung, Migration)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 8 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 11.12.2015

N.Hiekel

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.
This course provides an overview of the demographic trends and patterns in the relationship and family trajectories during recent decades from a cross-national (mainly: European) comparative perspective. Along the way, the course introduces different theoretical frameworks suggesting explanations for these changes (i.e. second demographic transition, individualization, modernization, globalization theories) with a focus on the role of norms in explaining change in demographic behaviour. The course also introduces data sources (mainly different surveys) used to analyse these changes. Core concepts of life course research will be introduced, such as timing, sequencing and quantum as well as the conceptual and analytical difference between cohort and period changes will be covered. Readings will include academic publications that are examples of classic or recent work in this field.

A selection of covered topics:

- Destandardization, pluralization and turbulence in the transition to adulthood
- Leaving home patterns across Europe
- After the "golden age" of marriage
- The diverse meanings of unmarried cohabitation across Europe
- The diffusion of non-marital childbearing across Europe
- Union dissolution, divorce and step-families

14320.0058 Familie und Migration im Lebensverlauf (Modul Familie, Bildung, Migration)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

S. Carol

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail wie folgt: sekretariat-carol@wiso.uni-koeln.de ! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

SEMINARRAUM: Gebäude 810, Universitätsstraße 91, 50931 Köln, gegenüber Aachener Weiher (s. Banner der R+V Versicherung), 1. Etage, Seminarraum 1.31. Bitte kommen Sie pünktlich, da Sie sonst keinen Zutritt mehr erhalten.

Das Seminar ‚Migration und Familie im Lebensverlauf‘ behandelt die Rolle der Familie im Migrations- und Integrationsprozess. Im Migrationsprozess wird Familie unter anderem in Verbindung mit Kettenmigration diskutiert. Zentral hierfür sind verschiedenen Arten von Familienzusammenführung (z.B. Heiratsmigration) und Änderungen in der politischen Rechtslage im europäischen Vergleich. Angekommen in Westeuropa stellt sich die Frage, wie wirkt

sich Migrationserfahrung auf den weiteren Lebensverlauf, den Aufbau sozialer Netzwerke, Familiengründung, Fertilität, Geschlechterverhältnisse und Scheidungsverhalten von Migranten selber und ihren Nachkommen aus? Welchen Einfluss hat die Herkunft auf familiäre Werte, Erziehungsstile und Transmission dieser an nachfolgende Generationen? Bleiben die Verbindungen zu den Herkunftsregionen auch über den Migrationsprozess hinaus bestehen? In diesem Zusammenhang reflektieren wir neben den Konsequenzen des Migrationsprozesses für die Individuen auch die Konsequenzen für die Herkunftsländer auf Basis empirischer Untersuchungen.

14320.0059 **Forschungsdesigns in der international vergleichenden Migrationsforschung**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende
16.2.2016

S. Carol

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail sekretariat-carol@wiso.uni-koeln.de. Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

SEMINARRAUM: Gebäude 810, Universitätsstraße 91, 50931 Köln, gegenüber Aachener Weiher,

1.31 in der 1. Etage (Eingang UzK, R+V Versicherung)

Der Kurs soll einen theoretischen und empirischen Einblick in die vergleichende Migrations- und Integrationsforschung geben und deckt das Seminar eine Vielzahl von Themen ab. Dazu gehören einerseits klassische Felder der Integration, das heißt strukturelle (Bildung und Positionierung auf dem Arbeitsmarkt), soziale (interethnische Kontakte) und emotionale (identifikative) Integration von Migranten. Da Integration immer von zwei Seiten abhängt, richten wir den Blick auch auf die Reaktionen der Mehrheitsgesellschaft sowie den Umgang dieser mit Migranten auf verschiedenen Ebenen. Auf der individuellen Ebene werden z.B. klassische Themen wie Vorurteilsforschung und Diskriminierung besprochen, während wir auf der Makroebene die rechtliche Akkommodation (Immigration, Staatsbürgerschaft und Integrationspolitik) von Migranten mit verschiedenen kulturellen und religiösen Hintergründen thematisieren. In Zusammenhang mit Rechten von Migranten gehen wir auch auf politische Mobilisierung und claim-making von und zu Migranten und die damit verbundenen Dynamiken im Zeitverlauf ein.

Der Fokus des Seminars liegt bei all diesen Themen auf komparativen Studien und ihren methodologischen Implikationen. Die ausgewählte Forschung ist dabei komparativ in dreierlei Hinsicht: Zum einen werden wir uns mit ländervergleichenden Studien befassen. Weiterhin decken einige Projekte subnationale regionale Vergleiche ab. Darüber hinaus bedeutet Migrationsforschung auch Intergruppenvergleiche zu betreiben.

14320.0060 **Job/Skill (Mis)Matches**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende
19.2.2016

M. Schaeffer

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail unter sekretariat-schaeffer@wiso.uni-koeln.de ! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

SEMINARRAUM: Gebäude 810, Universitätsstraße 91, 50931 Köln, gegenüber Aachener Weiher, Seminarraum 1.31., 1. Etage (s. Eingang R+V Versicherung)
Dozent: Prof. Dr. Merlin Schaeffer

Überqualifizierung ist weitläufig als kostspielige Herausforderung westlicher Gesellschaften anerkannt, gerade auch in Bezug auf Einwander. Viele Hochqualifizierte (Einwanderer) üben Tätigkeiten weit unter ihrem Qualifikationsniveau aus. Aber auch das gegenteilige Phänomen, Unterqualifikation, existiert. Besonders die niedrig qualifizierten Kinder von Einwanderern arbeiten in Jobs die typischerweise ein höheres Qualifikationsniveau erfordern. Wie werden sogenannte "Job/Skill Mismatches" gemessen, wie kommen sie zustande, und wie stellen Sie sich im historischen und internationalen Vergleich dar? Diese Fragen werden im Rahmen des Seminars behandelt

14320.0061 ENTFÄLLT - Megatrend soziale Ungleichheit: Diskussion aktueller Studien und Theorieansätze

2 SWS; Seminar

Mo. 10 - 11.30

P. K o r o m

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

14320.0062 Religion, gesellschaftlicher Wandel und sozialer Zusammenhalt

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab, Ende 16.2.2016, nicht am 10.11.2015 fällt aus

S. C a r o l

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen. Der Kurs beginnt mit der Lektüre von Klassikern der Religionssoziologie, insbesondere von Durkheim und Stark, befasst sich aber auch mit der neueren Perspektive der evolutionären Soziologie. Nach der Diskussion grundlegender Konzepte, der Literatur zur Entstehung von religious cleavages und Polarisierung, werden aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen für Nationalstaaten, aber auch interreligiöse Beziehungen und Konflikte beleuchtet. Dabei liegt ein Fokus auf den Konsequenzen religiöser Diversität für Vertrauen, Kooperation zwischen religiösen Gruppen und prosozialem Verhalten. Geographisch decken diese Studien eine Vielzahl von Regionen ab (Nordamerika, Westeuropa, Asien, Naher Osten). Das Ziel des Seminars ist zu verstehen, unter welchen Bedingungen Religiosität eine Brücke oder Barriere für gesellschaftlichen Zusammenhalt darstellt.

This course starts out with classics of sociology of religion (Durkheim and Stark) and reviews the more recent evolutionary perspectives (Wilson). From there, we will move on to the discussion of concepts such as religious cleavages and polarization and potential challenges for nation states but also for interreligious relationships. The focus lies on consequences of religious diversity for trust, cooperation between different religious groups and pro-social behaviour. The scope of these studies

ranges from North America and Western Europe to Asia and the Middle East. The attempt of this seminar is to learn when religiosity serves as a bridge or a barrier for social cohesion.

14320.0063 **Social Capital and Social Cohesion**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende
18.2.2016

M. Schaeffer

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail sekretariat-schaeffer@wiso.uni-koeln.de ! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

SEMINARRAUM: Gebäude 810, Universitätsstraße 91, 50931 Köln, gegenüber Aachener Weiher

1.31 in der 1. Etage, Eingang UzK, R+V Versicherung

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Dozent: Prof. Dr. Merlin Schaeffer

Social networks are, next to income, wealth or education, a central resource that determines capabilities and life chances of individuals but also of communities. The reasons for the positive consequences of social embeddedness are manifold. In this seminar we will discuss the different theoretical and conceptual foundations as well as central empirical studies on the benefits and pitfalls of social capital and social cohesion.

14320.0064 **Spatial demography**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12, Ende 19.2.2016

Fr. 22.1.2016 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsy-
chologie, SocioLab

M. Schaeffer

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail: sekretariat-schaeffer@wiso.uni-koeln.de ! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Dozent: Prof. Dr. Merlin Schaeffer

In jüngster Zeit entwickelt sich über die Grenzen verschiedener Sozialwissenschaften (traditionell seit längerem bereits in der Humangeographie und der Bioökologie) ein verstärktes

Interesse für die Beschreibung der räumlichen Verteilung demographischer Charakteristika und sozialer Ungleichheit, sowie der Analyse ihrer gesellschaftlichen Konsequenzen. Jüngere Methodenentwicklungen der Analyse von Geodaten erlauben über klassische Sozialraumanalysen hinaus raumbezogene Segregations- und Diffusionsanalysen. Das Seminar führt in die aktuellen Forschungsergebnisse und -methoden der räumlichen Demographie ein.

14320.0065 **Stigma: Stereotypes, Prejudice, and Discrimination**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

S. Sattler

Stigmatization is all around us. Stigma exists towards people with different gender, ethnicity, social status, age, behavioral preferences, cultural background, etc. Thus, stigma refers to a process in which specific marks or cues trigger cognitive (stereotypes), emotional (prejudice), or behavioral (discrimination) responses. These responses include convictions that certain people are dangerous; negative emotions such as fear, or segregating these people. Thus, stigma can represent a barrier to personal aspiration and life opportunities and interfere with the ability to seek housing, find jobs, get insurance, receive treatment, etc. It is thereby one mechanism of creating, maintaining, or increasing social inequality.

This seminar aims to increase our understanding towards the different facets of stigma such as approaches of how to measure, explain, and counteract stigma. Thereby, this seminar also intends to use this gathered knowledge in a practical and research-oriented manner. Besides presentations, the seminar includes interactive elements such as discussions and group works.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

14320.0066 **Wir denken, also irren wir? Der Einfluss von Heuristiken auf Entscheidungen**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

S. Sattler

Wir treffen pausenlos Entscheidungen - bewusst und unbewusst. Wir treffen sie teilweise unter Zeitdruck und in mitunter sehr komplexen und von Unsicherheit geprägten Situationen. Dabei werden wir von Entscheidungsregeln, sogenannten Heuristiken, beeinflusst. Sie führen dazu, dass wir bestimmte Informationen wahrnehmen oder ignorieren und beeinflussen, wie wir sie verarbeiten. Dabei verletzt der Homo Heuristicus häufig die Annahmen strikt ökonomischer Rationalität. Heuristiken (etwa die „imitate-the-majority“-Heuristik) können je nach (sozialem) Kontext sehr hilfreich sein, etwa wenn ein rege besuchter Strassenimbiss auf einer Indienreise gutes Essen erwarten lässt, man aufgrund dieses Signals nicht lange sucht und ein leckeres Thali serviert bekommt. Andererseits können sie verheerende Folgen haben, bspw. wenn eine Mehrheit die Hilferufe eines in Not geratenen Menschen ignoriert und deshalb niemand hilft.

Das Seminar soll ein tieferes Verständnis davon liefern, wie Menschen urteilen und entscheiden und welche Heuristiken und zugrundeliegende Mechanismen wirken können. Zudem gibt es einen Einblick in (quasi-)experimentelle Forschung. Dabei soll das im Seminar erlernte Wissen praktisch und forschungsnah angewendet werden. Das Seminar beinhaltet neben Vorträgen interaktive Elemente wie Diskussionen und Gruppenarbeiten.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

14320.0072 **Network Analysis using STATA**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 18

Fr. 11.12.2015 10 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Sa. 12.12.2015 10 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Fr. 18.12.2015 10 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Sa. 19.12.2015 10 - 16.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

N . N .

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Dozent: Dr. Thomas Grund

Assistant Professor am Institute for Analytical Sociology der Linköping University, Schweden

14320.0074 **Education and Social Mobility**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 3.12.2015 9 - 16.30, 824 Patrizia Tower, 818

Fr. 4.12.2015 9 - 15.30, 824 Patrizia Tower, 818

Do. 10.12.2015 9 - 16.30, 824 Patrizia Tower, 818

Fr. 11.12.2015 9 - 15.30, 824 Patrizia Tower, 818

N . N .

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Dozent: Dr. Markus Klein, AQMeN Research Fellow, University of Edinburgh

Social structure analysis is concerned with the unequal distribution of welfare, life standards and life chances. This course deals with issues of equality of opportunity, openness of social structures and inter- as well as intragenerational social reproduction in the educational system and the labour market. It introduces basic concepts and central theoretical models and themes in social stratification to participants and provides an overview of recent empirical literature on inter- and intragenerational social mobility and the role that education has in shaping these processes. A particular emphasis will be put on cross-country comparative approaches as well as changes in social inequalities in education and the labour market over time.

14320.0099 **Longitudinal data analyses through multilevel modeling**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 21.10.2015 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

Mo. 16.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mi. 18.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mo. 23.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mi. 25.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

R.Ligtvoet

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Lecturer Rudy Ligtvoet, PhD

Requirements Basic understanding of multilevel modeling

Participants PhD students, Advanced Master students (Soziologie und ESF)

Registration for PhD students: email until 28.09.2015 to penning@wiso.uni-koeln.de

This course is aimed at providing students with the necessary knowledge and skills for independent analyses of panel data, and related longitudinal data that emerge from repeated cross-sectional designs. Special focus will be on issues related to measures obtained in the social sciences, like reliability, aggregation, and cross-levels (i.e., macro) effects on the micro units. Topic covered in the course include (but are not limited to) the ANOVA design, multi-level analyses, the hierarchical linear model, and random intercept/slopes for repeated measures. Students are required to be familiar with at least one of the following software packages: R, SPSS, or Stata (alternative packages not covered in this course, unless specifically requested, are MLwiN and SAS).

The course consists of both lectures, whereby students are required to actively participate in discussions, as well as practical assignments that may be completed in groups of up to three students. Only students that actively participated in the discussions and the practical assignments are admitted to the exam. Students are not allowed to work together on the exam, and it is the performance on the exam that determines the grade for the course.

W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l p s y c h o l o g i e

14320.0039 Einführung in die Psychologie

3 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, A1

D.Fetchenhauer
D.Ehlebracht

Zulassungsvoraussetzungen und Anmeldung:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt. Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können, müssen sich alle Teilnehmer während der zweiten Belegphase (11.09.15 - 28.09.15) bei KLIPS anmelden. Alle Studierende, denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

Für die Prüfungsanmeldung der Veranstaltungen gelten gesonderte Anmeldefristen, die deutlich von den anderen Fristen abweichen. Die Fristen entnehmen Sie bitte der WiSo-App.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für alle Bachelor-Studierende (8 Kreditpunkte) im Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Die Veranstaltung kann auch im Studium Integrale angerechnet werden. Für das erfolgreiche Bestehen der Abschlussklausur erhalten Sie im Studium Integrale ebenfalls 8 Kreditpunkte. Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite: http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html

Achtung: Studierende der WiSo Fakultät sowie auch der Verbundstudiengänge der Philosophischen Fakultät dürfen diese Veranstaltung NICHT im Studium Integrale belegen.

Inhalt:

Diese Einführungsvorlesung hat das Ziel, Studierende mit den wichtigsten Fragestellungen, grundlegenden Theorien und wissenschaftlichen Methoden der Sozial- und Wirtschaftspsychologie vertraut zu machen. Hierbei werden unter anderem die folgenden Themengebiete behandelt: Evolutionspsychologie / Kognitionen und Bewusstsein / Emotion und Motivation / Anlage versus Umwelt / Psychologie als Wissenschaft / Persönlichkeit / Geschlechterunterschiede / Kultur / Vernunft und Entscheidungen / Selbstkontrolle / soziale Wahrnehmung / Selbsterkenntnis / Einstellungen und Verhalten

Im Verlauf der Vorlesung werden Sie auf grundlegende Fragen zum menschlichen Fühlen, Denken und Verhalten wissenschaftlich fundierte Antworten aus psychologischer Perspektive erhalten; zum Beispiel:

Wie die Steinzeit unser Verhalten beeinflusst, welche kognitiven Fähigkeiten Menschen von anderen Spezies unterscheiden, warum wir ein Bewusstsein haben, wie Emotionen und Motive unser Verhalten steuern, wie viel menschliches Verhalten gelernt und wie viel angeboren ist, wie psychologische Forschung funktioniert, wie man Persönlichkeitsunterschiede zwischen Menschen erfassen kann, in welchen Bereichen und warum Männer und Frauen sich unterscheiden, wie Kultur unser Verhalten beeinflusst und wie sich Kulturen unterscheiden lassen, warum Logik oftmals nicht weiterhilft und wie wir trotzdem gute Entscheidungen treffen können, warum Selbstkontrolle manchmal schwierig ist, wie wir unsere Soziale Umwelt wahrnehmen, warum es so schwierig ist uns selbst zu erkennen und warum man aus Einstellungen nicht zwangsläufig auf Verhalten schließen kann.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur.

14320.0042

Consumer Behavior

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, Ende 2.12.2015

M. Kokkoris

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 1. Midterm abgehalten (1.Semesterhälfte)

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

- Major Marketing
Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Konsumentenverhaltens
- Produktwahrnehmung (z.B. Marken)
- Preiswahrnehmung (z.B. Sonderangebote)
- Werbewirkung
- Kaufverhalten (z.B. Online-Shopping)
- Produktverwendung
- Produktentsorgung

14320.0041 Interkulturelle Psychologie

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX

O. Stavrova

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu diesem Seminar ist unbeschränkt.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können, müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase (11.09.15 - 28.09.15) bei KLIPS anmelden. Alle Studierende denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

WiSo Studierende sowie auch Studierende anderer Fakultäten müssen sich bis zwei Wochen vor dem Klausurtermin beim WiSo-Prüfungsamt anmelden. Die Fristen entnehmen Sie bitte der WiSo-App.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Bachelor-Studierende zugänglich.

In dieser Veranstaltung bieten wir folgende Prüfungen an:

- „Interkulturelle Psychologie“ Nebenfach Sozialpsychologie 8 LP (Modul 05302)
 - „Aktuelle Fragen der Sozialpsychologie II“ Nebenfach Sozialpsychologie 4 LP (Modul 05304)
 - "Wirtschafts- und Sozialpsychologie II" Profilgruppe Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 8 LP (Modul 09905)
 - "Wirtschafts- und Sozialpsychologie I" Profilgruppe Wirtschafts- und Sozialwissenschaften 4 LP (Modul 09904)
 Inhalt:

In diesem Seminar werden Prozesse und Theorien, sowie Methoden und Anwendungsbereiche der interkulturellen Psychologie besprochen in Hinblick auf

- Kommunikation
- Emotion
- Werte
- Religion
- Globalisierung
- Migration, Integration und Akkulturation
- Gesundheit
- Nationale und internationale Entwicklung

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur.

14320.0056 The Psychology of Strategic Interactions, Negotiations and Selling

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

9.12.2015 - 11.12.2015 9 - 17, k. A., Ortsangaben folgen, Block

T. Schlösser
D. Fetchenhauer

Hinweis: Die Veranstaltung findet in der Jugendherberge Burg Stahleck in Bacharach statt!

Zulassungsvoraussetzungen und Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf maximal 20 begrenzt.

Sollten sich für diese Veranstaltung mehr Studierende bewerben als Plätze vorhanden sind, müssen wir leider eine Auswahl vornehmen.

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden.

Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie- und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung werden demnächst auf der Homepage (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/30809.html>) bekannt gegeben.

Die Teilnahme am Kick Off Meeting ist verpflichtend (keine Ausnahmen!).

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung die Zahlung eines Kostenbeitrags von 75€ verpflichtend ist. Der Kostenbeitrag ist passend mitzubringen und zeitgleich mit den Anmeldeunterlagen einzureichen. Der Beitrag deckt die Kosten für die Vollpension der Jugendherberge Burg Stahleck sowie einige Extras. Bei Erhalt eines Seminarplatzes ist die Anmeldung verbindlich. Ein Nicht Erscheinen zum Kick Off Treffen führt zum Verlust des Seminarplatzes und zum Verlust der 75€, da die Jugendherberge fest gebucht ist. Studenten, die keinen Platz erhalten werden in der Woche nach der Anmeldung benachrichtigt und erhalten das gezahlte Geld umgehend zurück. Die Anreise nach Bacharach muss selbst organisiert und bezahlt werden (Fahrgemeinschaften, Gruppen Tickets, etc.).

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Master-Studierende im Minor Wirtschafts- und Sozialpsychologie sowie Handelsmanagement und im Major Marketing sowie Corporate Development –Strategy, Organization and Human Resources (6 Kreditpunkte) zugänglich.

Inhalt:

The aim of the course is to raise and answer questions regarding the underlying psychology of individual and collective behavior in strategic interactions, such as social dilemmas, negotiating and selling. How do individuals or groups of individuals (e.g. companies) act in negotiations and other strategic interactions? How good are they in switching from their own to the opponents' (or partners') perspective? Which typical behavioral biases occur in most negotiation and selling situations and which strategies to face them exist? Is it realistic and/or smart to modify own behavior based on such findings. What would this mean then for the real world? The course deals with such questions and tries to answer them with research results.

Hinweis: Das Seminar wird in englischer Sprache gehalten.

Leistungsnachweis:

Um zu gewährleisten, dass alle TeilnehmerInnen zum Zeitpunkt des eigentlichen Blockseminars über einen ähnlichen Wissensstand zu allen besprochenen Themen verfügen, wird bereits vorher eine Klausur geschrieben. Im Seminar selbst sollen Sie eine Präsentation halten. Die konkreten Referatsthemen werden beim Kick Off Meeting besprochen und vergeben. Dort wird eine Einführung zu den verschiedenen Themen des Seminars gegeben und die für die einzelnen Themen relevante Literatur bekannt gegeben. Das Kick Off Meeting findet am 26.10.2015 von 17:00 bis 19:00 Uhr in Raum S 103 statt. Die Klausur (60 Minuten) wird am 23.11.2015 von 18:00 bis 19:00 Uhr in Raum S 103 geschrieben. Die Teilnahme an allen drei Tagen des Seminars ist obligatorisch.

Am 30.11.2015 finden von 10:00-12:00 Uhr Feedback-Gespräche zu den Vorversionen der Präsentationen statt. Die Gespräche pro Gruppe werden etwa 30 Minuten dauern. Die genaue Uhrzeit ist aus organisatorischen Gründen nicht frei wählbar, sondern wird den Gruppen zu Beginn des Semesters zugeteilt.

14320.0043 Bachelorseminar Economic Psychology

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 103

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

E. Hölzl

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Bachelor PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Bachelor Betriebswirtschaftslehre

Inhalte des Moduls:

Wechselnde Inhalte aus dem Schwerpunktmodul Economic Psychology; Vorbereitung für die Anfertigung einer Bachelorarbeit, z.B. Literaturrecherche, wissenschaftliches Schreiben, etc.

14320.0044 Behavioral Finance

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, ab 9.12.2015

E. Hölzl

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 2. Midterm abgehalten (2.Semesterhälfte)

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
 - Major Economics – Field (Economic Design and Behavior)
- Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Anlegerverhaltens,
- Marktanomalien,
- Risikowahrnehmung,
- fehlerhafte Selbsteinschätzung (z.B. Illusion von Kontrolle),
- soziale Einflüsse (z.B. Nachahmung),
- Stimmung und Emotionen (z.B. Bedauern).

14320.0045 Organizational Behavior

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

M.Heise

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
- Major Corporate Development – Strategy, Organisation and Human Resources

Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Verhaltens in Organisationen
- Planung und Zielsetzung
- Motivation
- Konflikte
- Teams
- Führung

14320.0046 Research project in Economic Psychology

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

M.Kokkoris

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

Inhalte des Moduls: Wechselnde Themenfelder der Wirtschaftspsychologie, die in einer eigenen Studie empirisch untersucht werden

14320.0047 Research Seminar: Current research in Economic and Social Psychology

Kolloquium

Di. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 103 6.10.2015 - 2.2.2016

D. Fetschenhauer

E. Hölzl

Diese Veranstaltung ist ausschliesslich für Doktorandinnen und Doktoranden.

14320.0067 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hölzl - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 2

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

E. Hölzl

M. Kokkoris

Modus der Themenvergabe

Themen werden vom LS Hoelzl vorgegeben.

Themenbereiche

Wirtschaftspsychologie; Konsum- und Finanzentscheidungen

Themenbereich: Konsumententscheidungen (Michail Kokkoris / Erik Hoelzl)

Bearbeitungsbeginn: 12.11.2015

Bearbeitungsende: 04.02.2016

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Profilgruppe Wirtschaftspsychologie

Economic Psychology

Ansprechpartner

Dr. Michail Kokkoris (kokkoris@wiso.uni-koeln.de)

14320.0068 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hölzl - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 2

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

E. Hölzl
M. Heise

Modus der Themenvergabe

Themen werden vom LS Hoelzl vorgegeben.

Themenbereiche

Wirtschaftspsychologie; Konsum- und Finanzentscheidungen

Themenbereich: Finanzentscheidungen (Marc Heise / Erik Hoelzl)

Bearbeitungsbeginn: 07.12.2015

Bearbeitungsende: 29.02.2016

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Profilgruppe Wirtschaftspsychologie

Economic Psychology

Ansprechpartner

Dr. Michail Kokkoris (kokkoris@wiso.uni-koeln.de)

Marc Heise (mheise@uni-koeln.de)

P o l i t i k w i s s e n s c h a f t

14320.0038 Begleitübung zum Fachpraktikum Politik / Sozialwissenschaften

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
SocioLab

E. Ferger

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Für Fragen der Zulassung zu diesem Seminar ist ausschließlich die Geschäftsführung des ISS zuständig.

Zum Inhalt der Übung

Im Zentrum des sozialwissenschaftlichen Unterrichts der gymnasialen Oberstufe wie auch im Politikunterricht der Sekundarstufe I steht das Ziel, den Lernenden Kompetenzen in den Bereichen „Politische Urteilsfähigkeit“, „Politische Handlungsfähigkeit“ und „Methodische Fähigkeiten“ zu vermitteln.

In der "Rahmenvorgabe Politische Bildung" des Schulministeriums NRW wird unter den Leitideen Politischer Bildung darauf hingewiesen: "Eine lebendige Demokratie ist auf die Fähigkeit und Bereitschaft ihrer Mitglieder angewiesen, sich mit politischen Problemen auseinander zu setzen, den politischen Prozess zu verfolgen, sich an ihm zu beteiligen und Mitverantwortung für die Angelegenheiten des Gemeinwesens zu übernehmen. (...) Politische Bildung zielt auf die politische Mündigkeit junger Menschen. Schülerinnen und Schüler sollen im Politik-Unterricht lernen, die

politische, soziale und ökonomische Realität im Hinblick auf zugrunde liegende Strukturen und Legitimationen hin zu analysieren. (...)

Bei Wertvorstellungen, die in der politischen Diskussion zumeist als 'Grundwerte' bezeichnet werden - wie Freiheit, Frieden, Gerechtigkeit - ist im Unterricht immer zu bedenken, dass ihre inhaltliche Konkretisierung, ihre Gewichtung und ihr Verständnis zueinander selbst schon kontroverse Gegenstände der politischen Diskussion sind. (Rahmenvorgabe Politische Bildung, 2001, S. 14)

Leistungsnachweis

Zum Erwerb eines sogenannten „Scheines“, also für den benoteten Leistungsnachweis, wird von den Teilnehmenden der Übung Folgendes erwartet:

1. Studium der für alle verbindlichen Methodenliteratur (siehe Literatur).
2. Kenntnisse in der Nutzung des Internets und Bereitschaft, diese einzusetzen.
3. Als technische Voraussetzungen benötigen Sie zum Lesen der zur Verfügung gestellten Dateien den Acrobat Reader und StarOffice/OpenOffice beziehungsweise LibreOffice, wenn Sie unter Linux arbeiten. OpenOffice (StarOffice/LibreOffice) wird vom IT-Rat der Bundesregierung empfohlen. OpenOffice ist kostenlos verfügbar und weitestgehend kompatibel mit der Office-Suite des bisherigen Marktführers, die auf den PCs im SocioLab nicht zur Verfügung steht.
4. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, insbesondere auch in der Form von Beteiligung an den Diskussionen im Seminar zu den Referaten und Beiträgen der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, damit der Seminarcharakter mit intensiver Kommunikation unter den Teilnehmenden gefördert wird.
5. Bereitstellung des eigenen Referats und gegebenenfalls anderer Beiträge (z.B. Exposés und Link-Sammlungen) nach Überarbeitung aufgrund der Erörterungen im Seminar als Datei für alle Teilnehmer/innen. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Teilnehmer/innen direkt im späteren Unterricht einsetzbare, hilfreiche Hinweise erhalten und so ein längerfristiger, konkreter Nutzen gesichert wird.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gedanken anderer, egal, ob sie in der Form von direkten oder indirekten Zitaten verwendet werden, als Zitate entsprechend gekennzeichnet werden müssen. Auch für geistige Produkte, die nur in elektronischer Form als Dateien vorliegen, gelten die gleichen Zitiervorschriften wie für Gedrucktes. Deshalb sollten die einschlägigen Formvorschriften exakt eingehalten werden. (Hinweise dazu finden Sie im Verzeichnis „Materialien“ auf der Homepage dieser Übung oder z.B. unter <http://www.wissenschaftliches-arbeiten.org>.) Entdeckte Plagiate (Copy/Paste-Totalplagiat, Copy/Paste-Teilplagiat, Shake & Paste-Plagiat, Strukturplagiat) führen zur Nichtanerkennung des Referats oder der Präsentation und zur Meldung an das ISS.
7. Für den benoteten Leistungsnachweis ist ein Referat anzufertigen. Das Referat wird schriftlich ausgearbeitet und eine Woche vor der Präsentation ausgedruckt eingereicht und als Datei übersandt. Für die Präsentation des Referats sind etwa 20-30 Minuten vorgesehen, an die sich eine Diskussion anschließt. Referate werden zurückgewiesen, wenn sie mehr als eine Hand voll Rechtschreibfehler enthalten, die von der Rechtschreibkontrolle in OpenOffice.org Writer erkannt werden.
8. Bei der Abfassung und dem Vortrag des Referats sind die Anforderungen an wissenschaftliche Referate auf dem Niveau des Hauptstudiums zu beachten. Ferner gelten die Ziele und Standards, die in den Rahmenvorgaben „Praxisphasen in den Lehramtsstudiengängen“ vom 08.06.2004 und dem zugehörigen Runderlass (BASS 20-02 Nr. 11 ü) vom 14.6.2004 des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegt sind. Diese Dokumente sind auch im Internet zu finden.

Praktikumsschein

Am besten ist es, wenn Sie an einem Seminar/Übung zur Fachdidaktik Sozialwissenschaften teilnehmen, etwa auch zur Anfertigung eines Referats für den Leistungsnachweis und danach erst Ihr Praktikum absolvieren. Nach dem Praktikum müssen Sie dann einen Bericht darüber in einem Seminar oder einer Übung abliefern. Das Fachpraktikum umfasst 60 Stunden, über deren zeitliche Organisation und Aufgliederung das Formblatt Aufschluss gibt. Zusätzlich sind die Hinweise des Prüfungsamts zu beachten.

Mit dem Praktikumsschein, den Sie zur Meldung für die Prüfung vorlegen müssen, wird Ihnen eine erhebliche Studienleistung anerkannt. Deshalb sind dafür folgende Bedingungen zu erfüllen:

1. Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung der Schule;
2. Vortrag eines Praktikumsberichts in der Begleitübung zum Fachpraktikum, der den unten genannten Anforderungen genügen muss. Ein Teil des Praktikumsberichts muss schriftlich ausgearbeitet werden: der Berichtsteil, welcher den oder die eigenen Unterrichtsversuch/e beschreibt.
3. regelmäßige Teilnahme an der Begleitübung zum Fachpraktikum (das einmalige Auftreten als 'Gastredner/in' reicht nicht!).

Als Praktikumsvortrag - gerne von einer ansprechenden Präsentation unterstützt - wird ein Bericht erwartet, in dem auf akademischem Niveau kurz über die Charakteristika der besuchten Schule,

die Erfahrungen mit Lehrerkollegium und Schülern sowie besuchte Unterrichtsstunden dargeboten werden. Im Zentrum einer theoretisch und methodisch angemessenen Erörterung und Reflexion stehen jedoch die eigenen Unterrichtsversuche. Dieser Vortrag sollte nach Absprache mit dem Dozenten oder der Dozentin etwa 15 bis 20 Minuten dauern und danach Anlass und Gelegenheit zu einer Diskussion bieten, in der die Erfahrungen im Teilnehmerkreis diskutiert werden können.

Bei der Durchführung des Praktikums sowie der Abfassung und dem Vortrag des Praktikumsberichts sind die Anforderungen an wissenschaftliche Referate auf dem Niveau des Hauptstudiums zu beachten. Ferner gelten die Ziele und Standards, die in den Rahmenvorgaben „Praxisphasen in den Lehramtsstudiengängen“ vom 08.06.2004 und dem zugehörigen Runderlass (BASS 20-02 Nr. 11 ü) vom 14.6.2004 des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegt sind. Es gilt die STUDIENORDNUNG der WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT der Universität zu Köln für das Unterrichtsfach Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft) für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen vom 4. Juli 2006, zuletzt geändert am 4.8.2011. Diese Dokumente sind auch im Internet zu finden.

Und noch zwei Links:

<http://www.lugstud.uni-koeln.de/10780.html>

<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/27527.html?&=1typo3temp%2Fpics%2F20b5dda5ea.jpg>

Auf dieser Seite finden Sie: Auslaufende Studiengänge

- Lehramt: Formular Fachpraktikum

Auf diesem Formular finden Sie die Angaben über den Stundenumfang des Fachpraktikums.

In dieser Übung kann entweder ein Leistungsnachweis oder ein Praktikumsschein erworben werden, nicht beide gleichzeitig. Die inhaltliche Zielsetzung der Übung erfordert es, dass die Zahl der Praktikumsberichte nicht größer als die Zahl der thematischen Referate ist. Wenn die Wünsche der Studierenden, Praktikumsberichte zu halten und damit die Anforderungen für einen Praktikumsschein erfüllen zu wollen, dieses Zahlenverhältnis übersteigen, müssen die Betroffenen auf eine andere Übung ausweichen.

Anmeldungen erfolgen ausschließlich über KLIPS:

Melden Sie sich für jede Veranstaltung an! Dabei ist egal, ob Sie nur aus Interesse teilnehmen wollen, oder ob Sie in der Veranstaltung auch ein Referat halten oder einen Praktikumsbericht abliefern wollen. Die Anmeldung über KLIPS ist unverzichtbare Voraussetzung für die Sitzungsplanung der Veranstaltungen und für die Ausstellung der Leistungsnachweise und Scheine. Die Ausstellung aller Scheine erfolgt jeweils nach dem Ende der Vorlesungszeit.

Die bevorzugte Kontaktform ist die E-Mail an eferger@uni-koeln.de.

Senden Sie Ihre E-Mail ausschließlich über Ihren S-Mail-Account, denn andere E-Mail-Absender landen ungelesen und ohne Mitleid im Spam-Filter.

Weiteres zu Referatvergabe, Scheinen (Leistungsnachweis und Praktikumsschein), Prüfungen, anderen Formalia und Organisatorisches in der ersten Sitzung.

Themenspektrum der fachdidaktischen Prüfung für SoSe 2015 (aktualisiert: 16.08.2014)

Die folgenden Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken und Sozialformen im sozialwissenschaftlichen Unterricht können Prüfungsgegenstand sein. Jede Unterrichtsmethode, Arbeitstechnik und Sozialform hat ihre eigenen Vor- und Nachteile, zwischen denen im Hinblick auf den Einsatz für verschiedene Unterrichtsgegenstände und Lernziele oder zu erreichende Kompetenzen abgewogen werden muss. Hier ist sowohl der Einsatzspielraum, also die Freiheit der Lehrperson verankert, wie auch deren didaktische Fachkompetenz gefordert.

Liste der verbindlichen Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen, die Sie für die Prüfung in Fachdidaktik Sozialwissenschaften kennen müssen:

Mikromethoden

- 1) Lehrervortrag
- 2) Karikaturen
- 3) Textanalyse
- 4) Gespräche führen
- 5) Einsatz des Internets

Makromethoden

- 1) Fallanalyse

- 2) Talkshow
- 3) Pro-Kontra-Debatte
- 4) Planspiele und Entscheidungsspiele
- 5) Erkundungen und Sozialstudien
- 6) Expertenbefragung

Sozialformen

- 1) Klassen- bzw. Frontalunterricht
- 2) Einzelarbeit
- 3) Partnerarbeit
- 4) Gruppenarbeit
- 5) Stationenlernen, Wochenplanarbeit, Chefsache

Arbeitstechniken

- 1) Lesen, Markieren, Exzerpieren
- 2) Statistiken und Tabellen
- 3) Protokoll
- 4) Referat
- 5) Facharbeit
- 6) Tafelbild
- 7) Arbeitsblatt
- 8) Schriftliche Übung - Test - Klausur
- 9) Präsentieren und Vortragen
- 10) Moderationsmethode / Metaplantchnik
- 11) Unterrichtsgespräch, Fragen Impulse
- 12) Folien, Folieneinsatz
- 13) Plakat

Unterrichtsphasen

- 1) Einstiegsphase
- 2) Informations- und Anwendungsphase
- 3) Problematisierungsphase - Urteilsbildung - Metakommunikation

Neben den aufgeführten Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen gehören die Didaktische Analyse nach Wolfgang Klafki, der Beutelsbacher Konsens und Grundkenntnisse der Richtlinien für den sozialwissenschaftlichen Unterricht der gymnasialen Oberstufe in NRW und der Rahmenvorgabe Politische Bildung zur Obligatorik der Prüfungsinhalte.

Sie sollten Sie mir etwa zehn Kapitel / Beiträge aus dem Grundlagenwerk von Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch politische Bildung, angeben, mit denen Sie sich besonders intensiv befasst haben. Alle Angaben bitte präzise mit Auflage des Werks und Seitenzahlen, da sich diese von Auflage zu Auflage verändern. Wenn Sie möchten, können wir nach Rücksprache auch weitere oder andere Literaturtitel vereinbaren.

Diese inhaltlichen Vorschläge von Ihnen reichen Sie mir bitte zusammen mit einer Seite, auf der alle Ihre wichtigen Studiendaten und Ihre Kontaktdaten stehen frühzeitig ein. Wenn wir dann eine Themenliste gemeinsam verabschiedet haben, können die weiteren Anmeldeformalitäten für die mündlichen Fachdidaktikprüfung eingeleitet und erledigt werden. Die Prüfung dauert 45 Minuten und wird mit einem Zweitprüfer / einer Zweitprüferin vom ISS zusammen durchgeführt. Denken Sie daran, dass die Meldung beim Prüfungsamt mindestens vier Wochen vor dem Prüfungstermin abgegeben werden muss. Zuvor muss ich mit den Zweitprüfern geeignete Termine für die Prüfungen identifiziert und abgesprochen haben.

Letzte Aktualisierung der Seite am 29.08.2015

Methodenliteratur für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Begleitübungen zum Fachpraktikum Politik / Sozialwissenschaften:

Obligatorische Lektüre:

Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Wochenschau Verlag, Schwalbach/Taunus. 4. Auflage 2014.

Dieses Buch gibt es zusammen mit bis zu fünf weiteren bei der Landeszentrale für politische Bildung NRW für € 12,- Unter den zur Auswahl stehenden Büchern sind etliche, die sich zur Vorbereitung und als Quellen für den Sowi- und Politikunterricht eignen.

Empfohlene Literatur für die mündliche Prüfung in Fachdidaktik:

Bundeszentrale für politische Bildung: Methodentraining I für den Politikunterricht. Wochenschau Verlag, Schwalbach/Taunus. 3. Auflage 2007.

Bundeszentrale für politische Bildung: Methodentraining II für den Politikunterricht. Wochenschau Verlag, Schwalbach/Taunus. 2. Auflage 2007.

Diese Bücher konnten früher gegen eine sehr geringe Schutzgebühr über die Landeszentrale für politische Bildung (Lzpb) NRW bezogen werden. Möglicherweise gibt es sie bei einer anderen Lzpb noch. Leider sind diese Bände aus Gründen der Kosteneinsparung nicht mehr über die Bundeszentrale für politische Bildung zu beziehen, wie ich am 2. März 2010 in Bonn persönlich in Erfahrung gebracht habe - trotz der vielfach wiederholten Beteuerungen von Politikern, Bildung habe Vorrang. Die drei Bücher sind auch im Handapparat im Seminar vorhanden. Sie können natürlich auch über den Buchhandel oder direkt bei Wochenschau Verlag bezogen werden, allerdings zu den normalen Buchhandelspreisen.

Ob sich die Anschaffung lohnt angesichts des vollen Preises, den Sie jetzt bei einer Bestellung beim Verlag zahlen müssten, können Sie am besten für sich selbst entscheiden, wenn Sie die beiden erstgenannten Bücher in der Bibliothek des FIS vorher ansehen. Es handelt sich um recht praktische Überblicke zu den Themen, jedoch ist die gesamte Literatur, die man dazu gedruckt und im Internet erhalten kann, von gigantischem Umfang. Ehe ich rund € 60 für die beiden erstgenannten Bücher ausgeben würde, hätte ich mir einen Überblick über die in den Büchern angegebene Literatur verschafft und würde auf dieser Basis weitermachen... Aber es muss nicht jeder nach meinem Arbeitsstil vorgehen.

Generell gilt: Es geht um die Themen Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen im sozialwissenschaftlichen Unterricht.
Bitte lesen Sie hierzu auch weiter unten in den Bemerkungen die Hinweise zu:
Themenspektrum der fachdidaktischen Prüfung.

Dazu existieren neben vielen informativen Büchern und Zeitschriftenaufsätzen auch noch unüberschaubar viele Quellen im Internet, bei denen man sich zumeist kostenlos informieren kann. Letztlich geht es um das Ziel, dass in dieser Übung und dann auch für die mündliche Prüfung in Fachdidaktik Sozialwissenschaften gelernt wird, eine begründete Auswahl der o.a. Methoden, Arbeitstechniken und Sozialformen im Hinblick auf die unterrichtliche Gestaltung von unterschiedlichen Unterrichtsgegenständen zu treffen. Hierbei gibt es verschiedene Kombinationen, die sehr klar unzweckmäßig sind, jedoch praktisch immer mehrere gut geeignete Möglichkeiten des Einsatzes. Es kommt auf die argumentative Qualität der Begründung der Auswahl und eventuell der Zurückweisung von Alternativen an.

Weitere Literatur zur Fachdidaktik des Politikunterrichts:

Weißeno, Georg (Hrsg.) (2008): Politikkompetenz. Was Unterricht zu leisten hat. bpb, Schriftenreihe, Bd. 645, Bestell-Nr. 1.645 ****

Weißeno, Georg (2006): Politik und Wirtschaft unterrichten. bpb, Schriftenreihe, Bd. 483, 2006, Bestell-Nr. 1.483 ****

Weißeno, Georg; Detjen, Joachim; u.a. (2010): Konzepte der Politik - ein Kompetenzmodell. bpb. Schriftenreihe, Bd. 1016, Bestell-Nr. -noch unbekannt-

Weißeno, Georg u.a. (2007): Wörterbuch Politische Bildung. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.

Besand, Anja und Sander, Wolfgang (2010): Handbuch Medien in der politischen Bildung. Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.

Manzel, Sabine (Hrsg.)(2014): Politisch mündig werden. Politikkompetenz in der Schule aufbauen und diagnostizieren. Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich.

Manzel, Sabine und Goll, Thomas (Hrsg.)(2013): Politik, Wirtschaft und Sozialkunde unterrichten. Nach didaktischen Prinzipien oder Konzepten oder ganz anders? Opladen, Berlin & Toronto: Verlag Barbara Budrich.

Schröder, Michael (Hrsg.)(2014): Politik und politische Bildung in der digitalen Welt. Chancen und Herausforderungen. Reinbek/München: Lau-Verlag.

14335.0071 Qualitative Methoden der Politikwissenschaft

2 SWS; Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 4.2.2016

T. Kunstein

Die Veranstaltung beginnt in der Vorlesungszeit am 22.10.2015 (und nicht wie zunächst irrtümlich in KLIPS vermerkt bereits in der ersten Oktoberwoche).

14335.0072 Tutorium - Qualitative Methoden der Politikwissenschaft

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 205

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S23

Di. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 205

Mi. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 205

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89

Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S15

**I n t e r n a t i o n a l V e r g l e i c h e n d e P o l i t i s c h e
Ö k o n o m i e u n d W i r t s c h a f t s s o z i o l o g i e****14335.0000 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Comparative Political Economy of Skills and Welfare**

2 SWS; Hauptseminar

Mi. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 16.12.2015

Fr. 8.1.2016 8 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1

Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

C.Trampusch

14335.0001 Seminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Political Economy of European Economic and Monetary Policy

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 901 Container C2, S214 (0.09), Ende 16.12.2015

Sa. 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal Villa 12.12.2015

Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

L.Kanthak

14335.0002 Forschungsprojekt Vergleichende Politische Ökonomie: Case Study Methods in Comparative Political Economy

2 SWS; Projekt

Di. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 15.12.2015

Fr. 15.1.2016 8 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

C.Trampusch

14335.0003 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Comparative Political Economy of the Welfare State

2 SWS; Hauptseminar

Fr. 23.10.2015 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 16.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Sa. 23.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Sa. 30.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 19.2.2016 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Die Klausur findet am 19.02.2016 statt.

Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

D.Spies

14335.0004 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: Models of Capitalism

2 SWS; Hauptseminar

Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

D.Spies

14335.0005 Kolloquium Politikwissenschaft: Research Seminar

2 SWS; Kolloquium

Mo. 17.45 - 19.15, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

A.Kaiser
C.Trampusch

14335.0074 Die Politische Ökonomie der Energiewirtschaft
 2 SWS; Seminar
 Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S16 D. Abel
 Dozent: Dennis Abel
 Den Seminarplan finden Sie auf der Homepage des CCCP.

14335.0080 BA Kolloquium
 2 SWS; Kolloquium
 Di. 20.10.2015 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2 A. Kaiser
C. Trampusch
 Falls Sie Ihre BA-Arbeit am Lehrstuhl von Prof. Dr. Christine Trampusch oder Prof. Dr. André Kaiser schreiben möchten, dann melden Sie sich bitte per EMail bei Prof. Trampusch oder Prof. Kaiser an.

I n t e r n a t i o n a l e B e z i e h u n g e n

14335.0008 Seminar - Internationale Beziehungen: Akteure und Leitlinien amerikanischer Außenpolitik
 2 SWS; Seminar
 Mo. 7.12.2015 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
 23.1.2016 - 24.1.2016 9 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Block S. Liedtke
 +SaSo
 Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Außenpolitik der USA ist eine der wesentlichen Einflussgrößen der internationalen Politik. Das Seminar soll einführend und systematisch den Zugang zur wissenschaftlichen Untersuchung der US-amerikanischen Außenpolitik eröffnen. Dazu werden wesentliche historische Traditionslinien der amerikanischen Außenpolitik herausgearbeitet, die Rolle zentraler Akteure in der Entscheidungsfindung und Durchsetzung außenpolitischer Ziele identifiziert sowie die Grundzüge der amerikanischen Außenpolitik auf wesentlichen Politikfeldern und angesichts neuer Herausforderungen analysiert.
 Die Veranstaltung wird in der 2. Belegphase über KLIPS belegt. Die Zulassung zur Veranstaltung ist keine Prüfungsanmeldung.

14335.0009 Seminar - Internationale Beziehungen: Bolivien - Ein neues Paradigma in Lateinamerika?
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 26 R. Lessmann
 Fr. 18.12.2015 16 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar
 Sa. 19.12.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar
 So. 20.12.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar
 Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten sowie die Vergabe von Referatsthemen (wegen fehlender Einführungssitzung) hierüber erfolgen wird.
 +++
 Die Veranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaften (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.
 +++
 Bolivien wurde nach dem Wahlsieg von Evo Morales hoffnungsfroh zum neuen Paradigma erklärt (Alain Touraine, 2006). Doch spätestens mit dem 'Zivilputsch' vom September 2008 wurde die Zerrissenheit des Landes deutlich, das plötzlich wieder an der Schwelle zum 'failed state' stand. Gelingt mit der neuen Verfassung die versprochene 'Neugründung Boliviens'? Themen wie die Verfassungsreform, die Nationalisierung der Rohstoffe, Landreform, Autonomie, die Beziehung zwischen Regionen, Volksgruppen und Parteien, Drogenpolitik und Koka, die außenpolitische Orientierung stehen zur Debatte. Ein politologisches Eintauchen in einen ongoing-process, der vor allem die Arbeit mit aktuellen Quellen und deren Interpretation erfordert. Ein Schwerpunkt liegt daher auf Eigeninitiative bei der Quellensuche! Etwa bolivianische und internationale Presse; z.B. „El País“!
Leistungsanforderungen:
 Die Studierenden halten ein Referat von 10-15 Minuten. Am Ende des Semesters muss eine schriftliche Ausarbeitung (Länge 10-15 Seiten) abgegeben werden.
 Deadline ist der Tag an dem das folgende Semester beginnt.

Referatsliste

Bitte wählen Sie nach Ihrer Zulassung ein Referatsthema aus; Email an sekretariat-jaeger@uni-koeln.de

1. Bolivien und seine krisenhafte Geschichte: Zwischen „Modellfall“ und „failed state“ (Krisenfaktoren und krisenhafte Entwicklung bis zum politischen Erdbeben bei den Wahlen vom Dezember 2005. Gerne auch zu zweit im Team.).
 2. Kultur des Widerstands: Aufstieg der MAS in der Opposition als politisches Instrument der sozialen Bewegungen (Wurzeln und Vorgeschichte in der Protestbewegung und kulturelle Hintergründe).
 3. Politischer Prozess: nach dem Erdbebensieg der MAS vom Dezember 2005 (insb. Constituyente: Ursprünge, Abstimmungen, Verlauf, Ergebnisse).
 4. Estado Plurinacional? Was ist neu in der neuen Verfassung? (Vergleichende Analyse mit den alten und Einordnung im regionalen Kontext: kolumbianische Verfassung von 1990, ecuadorianische Verfassung(en) im Kontext der Debatte um den neuen lateinamerikanischen Konstitutionalismus. (Vgl. René Kuppe u.a.)
 5. Autonomie und Autonomiestreit : Ursprünge und Hintergründe der Forderung, Ergebnisse der Abstimmungen, verschiedene Konzepte, Akteure und politisches Ringen; Ley Marco de Autonomías. Stand der Umsetzung bei den autonomías indígenas.
 6. Nationalisierung von Erdöl und Erdgas: Hintergründe, Verlauf und Ergebnisse (mit empirischen und ökonomischen Fakten und Ziffern, Export, Einnahmen, Verteilung, Frage der Binnerversorgung, „Gasolinazo“).
 7. Neuordnung des Bergbaus? Herausforderungen, Akteure, Strategien und Resultate.
 8. „Coca Si! Cocaína No!“ Die neue Drogenpolitik unter Morales.
 9. Landreform! Landreform? Herausforderungen, Akteure, Aktionen, Entwicklungen und Ergebnisse.
 10. Außenbeziehungen I: Die Entwicklung der Beziehungen zu den USA und Europa.
 11. Außenbeziehungen II: Die Entwicklung der Beziehungen zu den Nachbarn und in den Integrationssystemen (z.B. CAN, MERCOSUR, ALBA)
 12. Außenpolitik III: Internationale Handlungsspielräume und die Rolle der ausländischen Entwicklungskooperation. (Was hat sich unter Morales verändert? Neue Player aus Lateinamerika und Asien?)
 13. Herausbildung eines neuen Parteiensystems I: Die Entwicklung der MAS als Regierungspartei.
 14. Herausbildung eines neuen Parteiensystems II: Entwicklung einer neuen Opposition? Parteien der Rechten? Movimiento Sin Miedo? Neue Linksoption unter Felipe Quispe? Rolle des Gewerkschaftsbundes COB?
 15. Estado Plurinacional? Entkolonialisierung und Entpatriarchalisierung – wie sieht die Umsetzung aus?
 16. Regierung der sozialen Bewegungen? Neue Kanäle der Interessenartikulation und –aggregation? Was bringen die „Gipfel der sozialen Bewegungen und andere Evaluierungskonsultationen?
 17. Indígenas! Indígenas? Herausbildung unterschiedlicher Interessenlagen (Fallbeispiel: Constituyente, TIPNIS-Konflikt).
 18. Cocaleros! Cocaleros? Unterschiedliche Interessenlagen – Stichwort: Gegensatz Chapare/ Yungas.
- Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.
- Bopp, Franziska/ Ismar, Georg: „Bolivien. Neue Wege und alte Gegensätze“, Wissenschaftlicher Verlag Berlin, 2006.
- Brand/ Rathuber/ Schilling Vacaflo: „Plurinationale Demokratie in Bolivien“, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster 2012.
- García Linera, Álvaro: „Vom Rand ins Zentrum – Die Neugestaltung von Staat und Gesellschaft in Bolivien“, Rotpunkt Verlag, Zürich, 2012.
- Jost, Stefan: „Bolivien. Politisches System und Parteienprozess 1993-1997“ , Opladen, Leske und Budrich, 2003.

Lessmann, Robert: „Der Drogenkrieg in den Anden“, Springer-Verlag, Wiesbaden, 2015

Lessmann, Robert: "La Autonomía Clandestina - raíces, rasgos y marco político del proceso autonómico en el Trópico de Cochabamba" in: Gabriel, Leo/ López y Rivas (Coord.): "Autonomías Indígenas en America Latina", Plaza y Valdez, C.d. México, 2005.auch unter <http://www.latautonomy.org> estudios politológicos.

Lessmann, Robert: „Zwischen Kontinuität und Neuorientung. Die internationale Politik Boliviens“ in: Quetzal 2010.

Lessmann, Robert: „Zum Beispiel Bolivien“, Lamuv-Verlag, Göttingen, 2004.

Lessmann, Robert: „Amerikanisierung und Militarisierung. Die auswärtige Drogenpolitik der USA“ in: Rudolf, Peter/ Wilzewski, Jürgen (Hg.): „Weltmacht ohne Gegner. Amerikanische Außenpolitik zu Beginn des 21. Jahrhunderts“, Nomos-Verlag, Baden-Baden, 2000.

Lessmann, Robert: "Das neue Bolivien", Zürich, 2009.

Lessmann, Robert: „Flying Dutchman: Die internationale Drogenpolitik der Obama-Administration“ in: ZFAS-Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik, 3/2010, VS-Verlag, Wiesbaden.

Lessmann, Robert: „Drogenökonomie und Internationale Politik“, Vervuert-Verlag, Frankfurt/M., 1996.

- Marxa Chávez et al (ed.): „Sujetos y Formas de la Transformación Política en Bolivia“, editorial tercera piel, La Paz, 2006.
- Mesa, José de/ Guisbert, Teresa/ Mesa Guisbert, Carlos D.: „Historia de Bolivia“, La Paz, 2003.
- Radhuber, Isabella: „Der plurinationale Staat in Bolivien“, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster, 2013.
- Riedler, Erich: „Bolivien unter Morales – Neuanfang oder altes in neuer Verpackung?“, Nomos, Baden Baden, 2011.
- Rivera Cusicanqui, Silvia: "La Raíz: Colonizadores y Colonizados", in: Albó, Xabier/ Barrios, Raúl: "Violencias encubiertas en Bolivia - 1. Cultura y Política", La Paz, 1993.
- Sevilla, Rafael/ Benavides, Ariel (Hrsg.): „Bolivien. Das verkannte Land?“, Horlemann, Bad Honnef, 2001.
- Soruco, Ximena. "Los barones del Oriente: El poder en Santa Cruz ayer y hoy", Fundación Tierra, La Paz, 2008.
- Urioste, Miguel: "La tierra en el Oriente, centro del conflicto nacional", Fundación Tierra, La Paz, Agosto de 2008.
- Zibecki, Raul: Bolivien - die Zersplitterung der Macht, Edition Nautilus, Hamburg, 2008
- Berger/ Gabriel: „Lateinamerikas Demokratien im Umbruch“, Mandelbaum Verlag, Wien, 2010.
- Jäger, Thomas (Hrsg.): Bolivien. Staatszerfall als Kollateralschaden, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2009 [Mehr].
- Mittag, Jürgen/ Ismar, Georg (Hrsg.): ?El pueblo unido? Soziale Bewegungen und politischer Protest in der Geschichte Lateinamerikas, Westfälisches Dampfboot, Münster, 2009.
- Quetzal Leipzig/ Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen (Hg.): „Bolivien im Umbruch“, Leipzig, 2010.
- Periodika und andere nützliche Quellen
- Bolivia-Info: herausgegeben vom SAGO-Informationszentrum in Berlin (diverse Nummern).
- Bolivien, ILA- Heft 315, Mai 2008. (Herausgegeben von der Informationsstelle Lateinamerika, Bonn).
- Corte Nacional Electoral (Wahlergebnisse, hierzu auch Tagespresse).
- INE - Instituto Nacional de Estadística.
- Lateinamerika Anders - Panorama. Österreichs Zeitschrift für Lateinamerika, Wien (diverse Nummern) www.lateinamerika-anders.org.
- Lateinamerika Internet - Dossier der Bundeszentrale für politische Bildung: www.bpb.de/themen/82ES5D,0,Lateinamerika.html; www.bpb.de/themen/JXF3VE,0,Bolivien%3A_Vom_Zusammensto%DF_zum
- NACLA-Report on the Americas (diverse Numern, insb. Sept.-Oct. 2005).
- "Nueva Sociedad", No. 206, "¿Rebelión en el patio? Estados Unidos y América Latina ", Caracas, Noviembre-Diciembre 2006.
- "Nueva Sociedad", No. 209, "Bolivia: El fin del enredo?", Caracas, Mayo-Junio 2007.
- OECD: Geographical Distribution of Financial Flows to less Developed Countries, Paris (diverse Jahrgänge).
- UNDP: Human Development Report (diverse Jahrgänge).

14335.0011 Seminar - Internationale Beziehungen: Intelligence – Nachrichtendienste in Theorie und Praxis

2 SWS; Seminar

Do. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 4.2.2016

Diersch

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung „Intelligence – Nachrichtendienste in Theorie und Praxis“ richtet sich an Studierende, welche das komplexe Untersuchungsfeld „Intelligence“ politikwissenschaftlich erfassen und bearbeiten wollen.

Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen Geheimdienste („intelligence communities (IC)“), deren Organisation, Funktion, Kontrolle das Selbstverständnis ihrer Mitglieder sowie Erwartungen, welche die Umwelt an sie richtet. Die Studierenden befassen sich mit den deutschen und US-amerikanischen Nachrichtendiensten, spezifischen Feldern der Intelligence-Arbeit und setzen sich mit theoretischen Fragestellungen auseinander. Zudem liefern Fallanalysen im Seminar weiteren Erkenntniswert.

Das Seminar soll Studierenden die Möglichkeit geben, den Untersuchungsgegenstand aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und dabei eigenen Forschungsinteressen nachzugehen. Ziel der Veranstaltung ist es außerdem herauszustellen, dass die Strategien und Konzepte der nationalen ICs sowie der politischen Entscheidungsträgern, die mit ihrer Koordination befasst sind sowie von den Diensten profitieren, nicht ausschließlich funktionalen Überlegungen folgt, sondern durch eine Vielzahl institutioneller Interessen sowie gesellschaftlicher Erwartungen beeinflusst wird.

Im Rahmen des Seminars werden drei theoretische Ansätze als Werkzeug zur Untersuchung von Intelligence-Prozessen und Intelligence-Beziehungen nutzbar gemacht. Dadurch erhalten die Teilnehmer sowohl inhaltliche als auch theoretische und methodische Werkzeuge zur Erstellung Ihrer Seminararbeit. Neben der schriftlichen Prüfungsleistung (Seminararbeit) ist auch eine mündliche Leistung (Referat) zu erbringen. Da das Seminar auch forschungspraktische Inhalte aufweist, liegt der Fokus der Gesamtpfungsleistung auf der Seminararbeit. Diese wird mit 80 Prozent gewichtet.

Die Ausrichtung des Seminars orientiert sich stark an den Texten, die im Literaturordner zur Veranstaltung zu finden sind. Daher ist es für alle Teilnehmer des Seminars zu jeder Zeit verpflichtend, die Seminarlektüre für die jeweilige Sitzung vorzubereiten, da auf deren Basis diskutiert wird.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Kent, Sherman (1966): *Strategic Intelligence for American World Policy*, Princeton University Press.

Johnson, Loch K./Wirtz, James J. (2010): *Strategic Intelligence. The Secret World of Spies*, 3. Auflage, Oxford University Press.

Lowenthal, Mark M. (2003): *„Intelligence. From Secrets to Policy“*, CQ Press.

14335.0024 **Forschungsprojekt Sozialwissenschaften (Teil 2): Kriege im Post-Sowjetischen Raum**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Di. 19.30 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 2.2.2016

T. J ä g e r

Diese Veranstaltung umfasst 2 Semester und konnte letztmalig im SoSe 2015 belegt werden.

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

14335.0016 **Hauptseminar - Internationale Beziehungen: „Lateinamerika und Welt seit dem Ende des Kalten Krieges“**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 20.10.2015 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 17.11.2015 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 11.12.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Sa. 12.12.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Sa. 19.12.2015 10 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

M. Klein

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Das Ende des Kalten Krieges — mit dem Verschwinden des Ostblocks und dem Zusammenbruch der Sowjetunion Ende der 1980er- und Anfang der 1990er Jahre — hatte auch in Lateinamerika weitreichende Auswirkungen. Die letzten autoritären (Militär-)Regime verschwanden, nicht zuletzt jenes von Augusto Pinochet verkörperte in Chile (1990) (3. Woche); das sandinistische Regime in Nicaragua, von der US-Regierung unter Präsident Ronald Reagan (1981–1989) als Vorposten des Weltkommunismus bezeichnet und entsprechend mit allen legalen (und noch mehr illegalen) Mitteln bekämpft, fand ein friedliches Ende in demokratischen Wahlen 1990 (4. Woche); und auch in 2 anderen zentralamerikanischen Ländern, die ebenso von blutigen, teilweise jahrzehntelangen Bürgerkriegen geplagt waren — El Salvador und Guatemala —, kehrte Anfang der 1990er-Jahre Frieden ein, und das mit tatkräftiger Unterstützung der internationalen Gemeinschaft, vor allem der Vereinten Nationen (5. Woche). Direkt betroffen vom Ende des Kalten Krieges war auch das kommunistische Regime auf Kuba, wenn auf ganz andere Art und Weise wie Nicaragua, El Salvador und Guatemala. Weithin wurde aufgrund des Verschwindens der Sowjetunion, das gleichbedeutend war mit einer tiefen wirtschaftlichen und sozialen Krise auf der Karibikinsel, das Ende des Castro-Regimes und ein wie auch immer gearteter Übergang zur freien Marktwirtschaft und Demokratie erwartet; aber auch dieser angekündigte Tod sollte sich als verfrüht erweisen (6. Woche).

Gleichzeitig mit dem Überlebenskampf der castristischen Diktatur zeichnete sich in Mexiko das langsame Ende des autoritären Regimes ab, das seit den 1920er-Jahren Bestand gehabt hatte; zudem kam es zu einer Vertiefung der seit den 1980er-Jahren verfolgten neo-liberalen Reformen

und einer noch weitergehenden Annäherung an die Vereinigten Staaten von Amerika im Rahmen des Nordamerikanischen Freihandelsabkommens. Nicht geregelt in diesem Abkommen wurde die Frage der Immigration von Mexikanern und Mexikanerinnen in die USA, und diesem großen, bis heute nicht gelösten Thema wollen wir uns in der 7. Woche widmen, und zwar vor dem Hintergrund des 11. Septembers 2001 und seiner Auswirkungen auf die Politik der USA gegenüber Lateinamerika. Der von der Administration von George W. Bush (2001–2009) ausgerufenen „Krieg gegen den Terror“ hatte nicht nur Konsequenzen für illegale mexikanische Immigranten — an der Grenze als auch innerhalb der Vereinigten Staaten selbst —, sondern beeinflusste zudem das Verhältnis und die Einstellung Washingtons zu Kolumbien und dem seit den 1980er-Jahren dort verfolgten „Krieg gegen die Drogen“ (8. Woche). Kolumbien unter Präsident Álvaro Uribe (2002–2010), der sich durch ein bewusst martialisches Auftreten gegen linke Guerilleros auszeichnete, war dann auch einer der wenigen treuen Verbündeten Bushs in Lateinamerika und Apologet des Irak-Krieges (9. Woche).

Nach der Beschäftigung mit dem gesamtamerikanischen Freihandelsabkommen (Free Trade Area of the Americas, FTAA, oder Área de Libre Comercio de las Américas, ALCA), nicht zuletzt den Gründen für das Scheitern der Verhandlungen 2005 (also unter George W. Bush), das — so könnte man argumentieren — ein Zeichen für den schwindenden Einfluss Washingtons im ehemaligen Hinterhof war, wollen wir uns drei Ländern zuwenden, die (tendenziell) eine (weitere) Schwächung der US-Vormachtstellung in Lateinamerika anstreben. Es ist dies zum Ersten Brasilien unter Präsident Lula (2003–2011), seine regionalen wie auch globalen Ambitionen, die sich bereits bei den FTAA-Verhandlungen zeigten (11. Woche); zum Zweiten betrachten wir Venezuela unter Hugo Chávez (1999–2013), insbesondere seine Vorstellungen und entsprechenden Projekte zur Vertiefung der lateinamerikanischen Integration unter seiner Führung (12. Woche); und zum Dritten werden wir der Präsenz Chinas in Lateinamerika nachgehen und dabei klären, welche Motive Peking antreibt und ob sich um eine Chance oder vielleicht eine Gefahr für den Subkontinent handelt oder es gar notwendig ist, zwischen einzelnen Ländern bzw. Ländergruppen zu differenzieren (13. Woche). Die abschließende Woche wird dann den Vereinigten Staaten vorbehalten sein. Untersucht werden soll dann die Politik Washingtons gegenüber Lateinamerika unter Bush jun. und Barack Obama (2009–) und die Frage, ob und inwieweit sich die Rolle der USA geändert hat und warum dem so ist (14. Woche). Besonderes Augenmerk soll dabei den Beziehungen zu Kuba geschenkt werden.

+++

Struktur

Blocktermin I Das Ende des Kalten Krieges und seine Folgen in Lateinamerika

3. Das Chile Augusto Pinochets und die Politik der Reagan-Administration in den 1980ern
4. Die sandinistische Revolution in Nicaragua und ihr demokratisches Ende 1990
5. Die Internationale Gemeinschaft und die Friedensbemühungen in El Salvador
6. Kuba, das Castro-Regime und der Zusammenbruch der Sowjetunion

Blocktermin II Lateinamerika und die USA im Zeichen des „Krieges gegen den Terror“

7. Mexiko, die USA und die Frage der (illegalen) Immigration nach dem 11. September 2001
8. Kolumbien und die Internationalisierung des „Krieges gegen die Drogen“ unter Álvaro Uribe (2002–2010)
9. Lateinamerika und der Irak-Krieg 2003
10. Die USA, Brasilien und das gesamtamerikanische Freihandelsabkommen (FTAA/ALCA)

Blocktermin III (Regionale) Integrationsbemühungen und neue Akteure

11. Die regionalen und globalen Ambitionen Brasiliens unter Lula (2003–2011)
12. Venezuelas Außenpolitik unter Hugo Chávez (1999–2013)
13. China und Lateinamerika: Chance, Herausforderung, Gefahr?

14. Die US-Politik gegenüber Lateinamerika unter Barack Obama (2009–)
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

+++

Ein Schein kann durch ein Referat, das Verfassen des Thesenpapiers sowie das Schreiben einer Hausarbeit erworben werden.
Ein umfangreiches Literaturverzeichnis wird rechtzeitig vor Beginn der Veranstaltung als PDF-Dokument zur Verfügung gestellt.

14335.0020 Kolloquium Politikwissenschaft (Master): Forschungsfragen und Forschungsdesigns im Bereich der Internationalen Beziehungen

2 SWS; Kolloquium

Di. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende
2.2.2016

T. J ä g e r

Die Veranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

+++

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Masterstudenten können sich das Kolloquium als Modul (6 CP) innerhalb ihres Majors oder Minors in Politikwissenschaften oder Internationale Beziehungen anrechnen lassen. Voraussetzung hierfür das Schreiben der Abschlussarbeit am Lehrstuhl von Prof. Jäger.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

14335.0067 Kolloquium Sozialwissenschaften (Bachelor): Forschungsfragen und Forschungsdesigns im Bereich der Internationalen Beziehungen

2 SWS; Kolloquium

Mo. 8 - 9.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar 26.10.2015 -
1.2.2016

T. J ä g e r

Die Veranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

+++

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

14335.0019 Oberseminar: "Theoretische und methodische Fragen der Internationalen Beziehungen"

2 SWS; Oberseminar

Mi. 18 - 19.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende
3.2.2016

T. J ä g e r

Veranstaltungsort: Gottfried-Keller-Str. 6, Raum 10

+++

Das Oberseminar dient der Erörterung theoretischer und methodischer Fragen der Internationalen Beziehungen anhand der Forschungs- und Dissertationsprojekte, die am Lehrstuhl bearbeitet werden.

+++

Die Veranstaltung richtet sich nur an eingeladene Gäste und kann deshalb nicht belegt werden.

14335.0022 Forschungsprojekt - Internationale Beziehungen: Die Zukunft nuklearer Macht: Alte Konzepte – neue Gefahren?

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 28.10.2015 14 - 17, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]),
S 32

21.11.2015 - 22.11.2015 10 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2,
Block+SaSo

H. Mey

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Seminarplan

28.10.15 Vorbereitung

Einführung

Themenabsprache/Themenvergabe

21.11.13 Blockseminar Tag I

Vormittags

Themenschwerpunkt I:

Kernwaffen im Rahmen des Ost-West-Konfliktes

1. Die Erfindung von Kernwaffen und die Suche nach einer Strategie
2. Die Theorie nuklearer Abschreckung und ihre Kritik
3. Die Evolution nuklearer Strategien in Ost und West (USA, Sowjetunion, Frankreich, Großbritannien, China)
4. Nukleare Rüstungskontrolle von den 60er bis in die 90er Jahre
5. Systemkonkurrenz und Rüstungsdynamik: Kernwaffen und Auswärtige Politik
6. Die nukleare Abrüstung seit Ende des Kalten Krieges

Nachmittags

Themenschwerpunkt II: Länderstudien

1. Die anerkannten Kernwaffenstaaten (USA, Sowjetunion/Russland, Frankreich, Großbritannien, China)
2. Die "inoffiziellen" Kernwaffenstaaten (Israel, Indien, Pakistan, Rückblick: Der Fall Südafrika, Rückblick: Der Fall Ukraine)
3. Frühere Grenzfälle: (1) Argentinien und Brasilien, (2) andere (z.B.: Schweiz, Schweden etc.)
4. Mögliche zukünftige Kernwaffenstaaten: (1) Japan, (2) Iran (3) andere
5. Kritische Fälle: (1) Irak, (2) Nordkorea, (3) andere

22.11.13 Blockseminar Tag II

Vormittags

Themenschwerpunkt III:

Bemühungen um eine Eindämmung der Proliferation

1. Der NV-Vertrag
2. Andere "angebotsorientierte" Maßnahmen
3. "Nachfrageorientierte" Maßnahmen

4. Neuere Initiativen ("fissile material cut-off"/FMCT, CTBT/UVNV, KWFZ, PSI etc.)

Nachmittags

Themenschwerpunkt IV: Zur Zukunft nuklearer Macht

1. Neuere technologische Entwicklungen auf dem Gebiet nuklearer Rüstung
2. Initiativen für eine nuklearwaffenfreie Welt
3. Nukleare Abrüstung und nukleare Realität

Abschlussbemerkungen

Die Veranstaltung wird in der 2. Belegphase über KLIPS belegt. Die Zulassung zur Veranstaltung ist keine Prüfungsanmeldung.

+++

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsscheines ist die Teilnahme (1) an der Einführungssitzung sowie (2) an beiden Tagen des Blockseminars über den gesamten Zeitraum der Sitzung (Verspätungen oder früheres Verlassen der Veranstaltung werden wie Fehltage gerechnet), (3) die Anfertigung eines Thesen- bzw. Positionspapiers und einer Grobgliederung der Hausarbeit (insgesamt ein bis zwei Seiten) für die Sitzungen des Blockseminars, (4) die Vorstellung des Papiers in einem Kurzvortrag von ca. zehn Minuten Dauer sowie (5) die Anfertigung und pünktliche Abgabe einer zehneitigen, wissenschaftlichen Hausarbeit, die an meine noch zu benennende Adresse zu schicken ist.

Neben meinem eigenen Werk zum Thema (NATO-Strategie vor der Wende. Die Entwicklung des Verständnisses nuklearer Macht im Bündnis zwischen 1967 und 1990, Baden-Baden 1992) empfehle ich alle einschlägigen Veröffentlichungen u.a. folgender Autoren zur Lektüre: Aron, Raymond; Kissinger, Henry A.; Nerlich, Uwe; Quester, George H.; Schwarz, Klaus-Dieter; Stratmann, K.-Peter. Die Auflistung ist keineswegs erschöpfend! Zu berücksichtigen sind überdies nicht nur Monographien und Handbücher, sondern insbesondere auch in- und ausländische Fachzeitschriften.

14335.0023

Forschungsprojekt - Internationale Beziehungen: Außen- und Sicherheitspolitik globaler und regionaler Mächte: EU – Japan – Vergleich der Reaktionsmuster auf geopolitische Herausforderungen

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 19.10.2015 16 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 30.10.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 13.11.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

K. Fischer

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Außen- und Sicherheitspolitik können auf Grund der vernetzten Strukturen der internationalen Gemeinschaft nicht mehr als isolierte Politiken behandelt und betrieben werden. Vielmehr sind sie nur mehr dann erfolgreich durchführbar, wenn sie in einen Gesamtkomplex aller von einem Staat oder einer Gemeinschaft betriebenen Politiken eingebettet werden. Das bedeutet, dass insbesondere wirtschafts- und energiepolitische Fragen gleichwertig in einer gesamtpolitischen Ausrichtung der externen Beziehungen behandelt werden müssen.

Die Europäische Union hat sich zwischenzeitlich als ökonomischer global player international etabliert. Die allgemeine Außenpolitik sowie die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU ist im Vergleich dazu noch schwächer ausgeprägt. Der Vertrag von Lissabon hat die EU mit neuen und umfassenden außen- und sicherheitspolitischen Instrumenten ausgestattet, die es ihr ermöglichen sollten, auch auf diesem Politikfeld besser zu agieren. Aufgrund der anhaltenden Wirtschafts- und Finanzkrise und der damit einhergehenden institutionellen Krise ist auch die wirtschaftspolitische Stellung der EU gefährdet.

Japan richtete sich nach dem 2. Weltkrieg, nicht zuletzt auf Druck der USA, als gleichsam demilitarisierte außenpolitische Zone aus. Damit verzichtete das Kaiserreich auf einen aktiven sicherheitspolitischen Arm im Rahmen seiner Außenpolitik. Über Jahrzehnte hinweg konnte Japan eine internationale wirtschaftliche Vormachtstellung etablieren, wobei dies nicht zuletzt durch eine Teilautarkie im Energiebereich durch intensive Nutzung der Kernenergie ermöglicht wurde. Durch die über 10 Jahre anhaltende Rezession und die 3/11-Katastrophe ist Japans globale ökonomischer Position nachhaltig beeinträchtigt worden. Als Ergebnis der letzten Wahlen im

September 2012 kam erneut Abe Shinzō als Premierminister an die Regierung und versucht seit dem, eine Neupositionierung Japans durchzusetzen, nicht zuletzt im Bereich der Sicherheitspolitik.

Sowohl die EU als auch Japan sind damit in einer politischen Sandwichposition. Sie befinden sich in folgendem Spannungsfeld: einerseits gehören sie nicht mehr uneingeschränkt zu den führenden Nationen in außen-, sicherheits- und wirtschaftspolitischer Hinsicht und müssen gleichzeitig dem Druck der zunehmend prosperierenden und damit selbstbewussten Schwellenländer standhalten.

Im Zuge des Seminars werden wir im ersten Block (i) die Grundzüge der Außen-, Sicherheits-, Wirtschafts- und Energiepolitik der EU und Japans diskutieren sowie (ii) Fragen regionaler und globaler Machtpolitik auf diesen Gebieten behandeln.

Anhand konkreter Beispiele (Ukrainekrise und der Aufstieg Chinas; Entwicklung der EU Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik; Ansätze zur Änderung der japanischen Verfassung und der nationalen Sicherheitsdoktrin) wird im zweiten Block des Seminars das politische Agieren der EU und Japans im Spannungsfeld der Sandwichposition analysiert und ableitbare Optionen diskutiert.

+++

Themenplan

Block I:

- Europäische Union
 - Entwicklung der europäischen Integration
 - EU-Institutionen
 - Grundzüge der EU-Außen- und Sicherheitspolitik
 - Grundzüge der EU-Wirtschafts- und Energiepolitik
 - Außen- und sicherheitspolitisch relevante EU-Politiken
 - Fragen der praktischen Außenpolitik
- Japan
 - Historische Entwicklung
 - Regierungssystem und Institutionen
 - Grundzüge der japanischen Außen- und Sicherheitspolitik
 - Grundzüge der japanischen Wirtschafts- und Energiepolitik
- Grundsätzliche Fragen regionaler und globaler Machtpolitik
 - Historische Entwicklung
 - Besonderheiten in den Bereichen Außen-, Sicherheits-, Wirtschafts- und Energiepolitik

Block II:

- Analyse des politischen Agierens der EU und Japans im Spannungsfeld des Versuchs des Erhalts der eigenen regionalen und globalen Position gegenüber nachdrängenden und überholenden Staaten
- Ableitung der sich ergebenden Optionen

+++

Scheinanforderungen

Die Referate sind im Team vorzubereiten und zu präsentieren. Die Präsentation soll ca. 30 min umfassen. Anschließend ist eine Diskussionsrunde von ebenfalls rund 30 min vorgesehen, die vom jeweiligen Team moderiert wird. Die Referatsunterlagen (Handout, Präsentation) sind bis spätestens 9. November 2015 abends an eine der beiden folgenden E-Mail-Adressen zu schicken:

klemens.fischer@bruessel.vst.gv.at oder k-h.fischer@skynet.be

Die Hausarbeiten sind als Einzelarbeiten zu erstellen und sollen zwischen 15 und 20 Seiten umfassen. Grundsätzlich stellt die Hausarbeit die individuelle Ausarbeitung des Referatsthemas dar und sollte auch die bei der Präsentationsdiskussion gewonnenen Erkenntnisse einbeziehen. Die Hausarbeiten sind bis spätestens 29. Februar 2016 an eine der beiden folgenden E-Mail-Adressen zu schicken:

klemens.fischer@bruessel.vst.gv.at oder k-h.fischer@skynet.be

Die Veranstaltung wird in der 2. Belegphase über KLIPS belegt. Die Zulassung zur Veranstaltung ist keine Prüfungsanmeldung.

+++

Die Vorbesprechung am Montag, 19. Oktober 2015 findet im Raum 10 des Forschungsinstituts in der Gottfried-Keller-Str. 6 (1. Etage) statt.

Die Blocktermine am 30. Oktober und 13. November finden auf Schloss Gracht (Fritz-Erler-Straße 1, 50374 Erftstadt) statt.

Grundsätzliche Informationen zu Schloss Gracht finden Sie unter

<http://users.skynet.be/klemens.fischer> (Universität - Schloss Gracht)
Bisley: Building Asia's Security, Abingdon/Oxon 2009

Brinkley/Ambrose/Brinkley: Rise to Globalism: American Foreign Policy Since 1938, Ninth Revised Edition, New York 2010

Cooper: The Breaking of Nations – Order and Chaos in the Twenty-First Century, London 2003

Dower: Ways of Forgetting, Ways of Remembering: Japan in the Modern World, 2012

Fischer: Die Entwicklung des Europäischen Vertragsrechts – Von den Römischen Verträgen bis zum EU-Verfassungsvertrag (inkl. CD-ROM), Baden-Baden – Wien – Bern 2004 (insb. Kapitel II.3)

Fischer: Der Vertrag von Lissabon, Baden-Baden – Wien – Bern 2010 (insb. S 165 ff und S 359 ff)

Fischer: Europäische Außen- und Sicherheitspolitik nach Lissabon, in: Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik 1/2008

Fukuyama, Francis: State-Building: Governance and World Order in the 21st Century, New York 2004

Giegerich (ed): Europe and Global Security, Abingdon/Oxon 2010

Guo/Blanchard (Eds): „Harmonious World“ and China's New Foreign Policy, Plymouth 2008

Hayes, Introduction to Japanese Politics, 5th Edition, London 2009

Hayes, Political Systems of East Asia – China, Korea, and Japan, New York 2012

Heberer/Derichs (Hrsg.): Einführung in die politischen Systeme Ostasiens: VR China, Hongkong, Japan, Nordkorea, Südkorea, Taiwan, 2. Auflage, Wiesbaden 2008

Hook/Gilson/Hughes/Dobson (Eds): Japan's International Relations – Politics, economics and security, Abingdon/Oxon 2012

Huang: EU und VR China nach dem Ost-West-Konflikt, Wiesbaden 2012

Hughes: Japan's Remilitarisation, Abingdon/Oxon 2009

Inoguchi/Jain (Eds): Japanese Politics Today – From Karaoke to Kabuki Democracy, New York 2011

Kagan: Paradise & Power – America and Europe in the New World Order, London 2003

Kagan: The Return of History and the End of Dreams, New York 2008

Kissinger, Henry: World Order, London 2014

Mankoff: Russian Foreign Policy – The Return of Great Power Politics Plymouth 2009

Mc Gregor: The Party – The Secret World of China's Communist Rulers, New York 2010

Middelhaar: The Passage to Europe: How a Continent Became a Union, London 2013

Pyle: Japan Rising – The Resurgence of Japanese, Power and Purpose, New York 2007

Shinyo, Takahiro: Japans außenpolitische Strategie in einer multipolaren Welt, München 2015

Studwell: How Asia Works: Success and Failure in the World's Most Dynamic Region, London 2013

Swedish Institute for European Policy Studies: The European External Action Service: Towards a common diplomacy? Juni 2010

- 14335.0006 Vorlesung - Grundlagen der Internationalen Beziehungen: "Einführung in die Außenpolitik"**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 600
 Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B 26.10.2015 - 1.2.2016
 T. J ä g e r
 Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.
 +++
 Inhalt
 In der Vorlesung werden Grundzüge und Theorien der Internationalen Beziehungen mit Schwerpunkt Internationale Politik thematisiert. Der Themenplan wird noch bekannt gegeben.
 +++
 Lehrmaterialien
 Alle bei KLIPS angemeldeten Kursteilnehmer sind automatisch Mitglied im entsprechenden Ilias-Kurs, in welchem die Folien sowie weitere Hilfen bereitgestellt werden. Bei nachträglicher Anmeldung zum Kurs (nach Abschluss der 2. Belegphase) bitten wir Sie daher, sich während der Restplatzvergabe bei KLIPS zu registrieren.
 +++
 Anmerkung
 Die Vorlesung über die Grundzüge der Internationalen Beziehungen mit Schwerpunkt Außenpolitik wird stets im Wintersemester gehalten. Bitte beachten Sie, dass lediglich eine einmalige Anrechnung im Bachelorstudium möglich ist, d.h. entweder „Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik“ oder „Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Außenpolitik“.
 Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.
- 14335.0007 Tutorium - Grundlagen der Internationalen Beziehungen: "Einführung in die Außenpolitik"**
 2 SWS; Tutorium
 Mo. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 19.10.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34, ab 20.10.2015
 Di. 19.30 - 21, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06), ab 20.10.2015
 Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81, ab 20.10.2015
 Mi. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 35, ab 28.10.2015
 Mi. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31, ab 21.10.2015
 Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 21.10.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, ab 21.10.2015
 Mi. 19.30 - 21, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06), ab 21.10.2015
 Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa, ab 22.10.2015
 D. A n k e l
 Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.
- 14335.0013 Seminar - Internationale Beziehungen: Deutsche Außenpolitik**
 2 SWS; Seminar
 Di. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 2.2.2016
 T. J ä g e r
 Die außenpolitischen Anforderungen an die Bundesregierung haben sich in den letzten Jahren deutlich verschoben. Zur gleichbleibenden Aufgabe, die Europäische Union zusammen und wettbewerbsfähig zu halten, kamen neue Herausforderungen hinzu. In der Ukrainekrise und dem Krieg im Osten der Ukraine übernahm die Bundeskanzlerin eine herausgehobene Rolle für die Verhandlungen seitens der EU und USA. Der Krieg im Mittleren Osten, insbesondere im Irak und Syrien hat die Bundesregierung veranlasst, den Grundsatz „keine Waffenlieferungen in Krisengebiete“ zeitweise aufzugeben. Zuvor schon haben Waffenlieferungen an Saudi-Arabien ein geteiltes Echo gefunden. Die destabilisierte Lage in Nordafrika und die Flüchtlingswege über das

Mittelmeer haben ebenso neue Herausforderungen gestellt wie die übergreifenden Themen der Energie- und Klimapolitik.

Irgendwie hat sich seit der Rede des Bundespräsidenten dabei die Formel durchgesetzt, dass Deutschland „mehr Verantwortung“ übernehmen müsse – und dazu auch bereit sei. Keine der im Bundestag vertretenen Parteien (plus denen, die Aussicht haben, dort Einzug zu halten) vertritt eine isolationistische Position. Alle sind sich darüber einig, dass die Bundesregierung international eine tragende Rolle spielen und bestimmte Interessen durchsetzen soll. Nur welche Rolle und welche Interessen?

Dieser Frage gehen wir im Forschungsseminar nach, in dem unter anderem gefragt wird:

Welche außenpolitischen Positionen werden in den Parteien vertreten?

Welche sicherheitspolitischen Positionen werden in den Parteien vertreten?

Welche Interessen soll die Bundesregierung nach außen vertreten und durchsetzen?

Welche Rolle soll Deutschland international einnehmen?

Welche Fähigkeiten fehlen dabei und sollten beschafft werden?

Durch die Analyse von Dokumenten und Interviews sollen die außen- und sicherheitspolitischen Positionen erarbeitet und vergleichend dargestellt werden. Dazu wird zu Beginn des Seminars ein Fragenkatalog erarbeitet.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung

14335.0014 Hauptseminar - Außenpolitik: Middle East Politics

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 11.1.2016 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

16.1.2016 - 17.1.2016 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo

E. Lloy d

This seminar aims to provide the students with an introductory foundation with which to understand and conceptualise the events unfolding in the Middle East since the end of the 19th century. Each session will introduce key theoretical concepts and set them within the historical regional context with regards to the state, its institutions and society as a whole across the Middle East. The overall goal is to provide a general theoretical overview as well as attuning students to the particularities of particular states in the region

+++

1. Introduction
2. The Roots of the State: Colonialism and Middle Eastern Traditions of Statehood
3. Decolonisation and the Establishment of the Middle Eastern State
4. Orientalism: Representations of Islam and the Middle East
5. State Institutions: Patrimonialism and the Shadow State
6. Nationalism: Pan-Arabism and Baathism
7. Political Economy of the Middle East: The Rentier States and the Others
8. The Beginnings of the Israel-Palestine Conflict
9. Democracy and Middle Eastern Political Culture
10. Challenging the State: Political Islam and the Shia Revival
11. Civil Society: Gender, Youth and Power
12. Invasion, Revolution, Terrorism and Civil War: Political Upheaval since 2003

Die Blocktermine im Januar 2016 finden im Lesesaal der Bibliothek im EG der Instituts für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6)

+++

!!!Alle Studierende werden gebeten zu Beginn des Semesters mit dem Dozenten per Email (edward.lloyd@uni-koeln.de) in Kontakt zu treten!!!

+++

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung

+++

Scheinanforderungen:

Regular attendance, one presentation and a summative essay.

Bill, J.A./Springborg, R.; Politics in the Middle East, Fifth Edition, Addison Wesley Longman, New York, 1999

Cleveland, W.L./Bunton, M.; A History of the Modern Middle East, Westview Press, Boulder, 2012

Hourani, A.; A History of the Arab Peoples (Chapters 15 and onwards), Faber and Faber, London, 1991

Kamrava, M.; The Modern Middle East: A Political History since the First World War, University of California Press, 2011

Milton-Edwards, B.; Contemporary Politics in the Middle East, Third Edition, Polity Press, Cambridge, 2011

Owen, R.; State, Power and Politics in the Making of the Modern Middle East; Third Edition, Routledge, London, 2004

Fawcett, L.; International Relations of the Middle East, Third Edition, Oxford University Press, 2013

14335.0015 Seminar - Internationale Beziehungen: Staaten, Medien und Öffentlichkeit in der internationalen Politik

2 SWS; Seminar

Fr. 30.10.2015 10 - 12, 106 Seminargebäude, S14

7.1.2016 - 8.1.2016 8 - 17, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, Block

M. Henke

In diesem Seminar sollen der Zusammenhang und das Wechselspiel zwischen den Medien, der Öffentlichkeit und Außenpolitik von Staaten analysiert werden. Hierzu sollen die verschiedenen Strukturen aus denen heraus die einzelnen Akteure handeln sowie ihre Interdependenzbeziehung zueinander beleuchtet werden. Daher werden im Laufe des Blockseminars theoretische Ansätze und Konzepte zu Außenpolitik und der Rolle von Öffentlichkeit, Öffentlicher Meinung, den Massenmedien, dem Einfluss sozialer Netzwerke, dem Mediensystem, der Rolle von Bedrohung und Unsicherheit in der Öffentlichkeit, zur Public Diplomacy und zur Politische Kommunikation näher beleuchtet.

Die Lektüre der englischsprachigen Literatur ist Grundvoraussetzung für die Teilnahme am Seminar.

Während des Seminars werden die theoretischen Grundlagen und Konzepte gemeinsam näher betrachtet und von den Studierenden vorgestellt werden.

Es werden gegen Ende des Semesters zwei Termine angeboten, zu denen Sie im informellen Rahmen die Möglichkeit haben, unter den Teilnehmenden des Seminars ihr Konzept für die schriftliche Ausarbeitung vorzustellen und zu diskutieren.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung

14335.0017 Hauptseminar - Außenpolitik: Theorien der Außenpolitikanalyse

2 SWS; Hauptseminar

Mo. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

S. Ruhnke

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Seminarbeschreibung

Die Außenpolitikanalyse (Englisch: Foreign Policy Analysis, FPA) ist eine Forschungsrichtung der Internationalen Beziehungen und befasst sich mit dem Prozess der Formulierung von staatlichen Politiken, deren Adressat außerhalb des handelnden Staates liegt. Somit ist die abhängige Variable, anders als in Analysen Internationaler Politik, immer vorbestimmt – die Außenpolitik. Die Theorieentwicklung in der Außenpolitikforschung ist gekennzeichnet durch eine Vielfalt an konkurrierenden und komplementären Analyseansätzen. Neben den klassischen Theorien der IB liefern Modelle aus anderen Forschungsdisziplinen wichtige Impulse für die FPA-Forschungslandschaft. Die Ansätze unterscheiden sich nach den Faktoren, denen erklärende Bedeutung für staatliche Außenpolitik zugewiesen wird. So rücken unterschiedliche Akteure, Strukturen und Prozesse in den Fokus der Analyse. Gemäß der Selektionsfunktion von Theorien, werden ausgewählte relevante von irrelevanten Aspekten abgegrenzt, um Außenpolitik zu erklären. Durch diese Abstraktion der Masse an möglichen empirischen Beobachtungen wird die Komplexität der Realität reduziert. Dies ermöglicht es ForscherInnen generalisierende Aussagen über staatliches Außenpolitikverhalten zu treffen und Kausalzusammenhänge zwischen unabhängigen und abhängigen Variablen zu beschreiben.

Ziel des Seminars ist es grundlegende Problemstellungen der Außenpolitikforschung zu bearbeiten und einen Überblick über verschiedene Ansätze der Außenpolitikanalyse zu geben. Hierbei steht die forschersiche Anwendbarkeit (sprich Operationalisierung) der behandelten Ansätze immer im Vordergrund.

Zweitens sollen TeilnehmerInnen ihr Verständnis theoretisch angeleiteten wissenschaftlichen Arbeitens weitern, ihre dafür notwendigen Fähigkeiten schärfen und ein Interesse an außenpolitiktheoretischen Fragen entwickeln.

Dies soll die TeilnehmerInnen in die Lage versetzen, Analyse außenpolitischer Fragestellungen in Form der Hausarbeit durchzuführen und darüber hinaus auf das Verfassen einer Masterarbeit vorbereiten.

+++

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Masterstudierende der Politikwissenschaft mit einem ausgeprägten Interesse an Fragestellungen der Internationalen Beziehungen und grundlegenden Kenntnissen nicht nur der IB sondern auch im Bereich der Außenpolitikforschung. Von Vorteil ist eine gewisse Leidenschaft für die Auseinandersetzung mit theoretischen Fragestellungen und Problemen.

Themenplan

Einführung + Referatsvergabe

Theoretische und methodische Grundlagen der Außenpolitikanalyse

Struktur und Akteur

Kognitive Ansätze

- Kognitive Konzepte in der AP-Forschung
- Poliheuristischer Ansatz

Psychologische Ansätze

- Operational Code-Ansatz
- Prospect Theory

Bürokratie- und Organisationstheorie

- Bürokratiethorie
- Organisationstheorie

Liberale Außenpolitikanalyse

- Gesellschaft und AP
- 2-Ebenen-Spiel
- (Öffentliche Meinung und Medien in der AP)

Sozialkonstruktivistische Ansätze

- Normen und AP
- Rollentheorie

Realistische Ansätze

- Neorealismus als AP-Theorie

Abschluss und Ausblick

Scheinanforderungen

- Vor- und Nachbereitung jeder Sitzung

- 2 Reaction Paper, Referat, Hausarbeit

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

- Carlsnaes, Walter/Risse, Thomas/Simmons, Beth A. (Hrsg.) (2002): Handbook of International Relations. London et al.: Sage.
- Smith, Steve/Hadfield, Amelia/Dunne, Tim (Hg.) (2012): Foreign Policy. Theories, Actors, Cases. Second Edition. Oxford: Oxford UP.
- Hudson, Valerie M. (2007): Foreign Policy Analysis: Classic and Contemporary Theory, Boulder, Colorado: Rowman & Littlefield.
- Jäger, Thomas/Höse, Alexander/Oppermann, Kai (Hg.) (2011): Deutsche Außenpolitik. Sicherheit, Wohlfahrt, Institutionen und Normen, 2., aktualisierte und erweiterte Aufl., Wiesbaden: VS Verlag.
- Brummer, Klaus/Oppermann, Kai (2013): Außenpolitikanalyse. Berlin, Boston: De Gruyter Oldenbourg.

14335.0018 Schwerpunktseminar - Internationale Beziehungen: Global Governance und Demokratie: Wer regiert die Welt? Akteure und Prozesse globalen Regierens

2 SWS; Seminar

Di. 20.10.2015 8 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 6.11.2015 9 - 15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S
37

Fr. 13.11.2015 9 - 15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S
37

Fr. 20.11.2015 9 - 15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S
37

D . A n k e l

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung wird nur im Rahmen der Gruppe "Integrative Sozialwissenschaften" im Bereich "Governance and International Relations" (Bachelorstudium Sozialwissenschaften) angeboten.

+++

Seminarbeschreibung

Das Thema Global Governance wird als potenzielle Antwort auf die Wahrnehmung neuer Bedrohungen und Risiken in internationalen Beziehungen in akademischen und politischen Kreisen intensiv diskutiert – man denke z. B. an die G8/G20 und die globale Finanzkrise. Wir werden in diesem Seminar dem Thema aus Sicht der Grundbegriffe und Theorien der Internationalen Beziehungen systematisch auf den Grund gehen.

Im ersten Teil versuchen wir zu verstehen, was Global Governance im Wesentlichen bedeutet.

Im zweiten Teil werden wir uns mit unterschiedlichen Akteuren wie Staaten, NGOs und der UN beschäftigen, deren gemeinsames Handeln ein System der Global Governance produziert. In Teil 3 des Seminars analysieren wir den Bedarf an Global Governance in unterschiedlichen Sachbereichen, bspw. Human und State Security, Menschenrechte sowie Economic Governance und Human Development (UN Millenniumsziele). Schließlich werden wir uns im vierten Teil die Dilemmas von Global Governance vergegenwärtigen.

Diskussionsgrundlage jeder Sitzung ist die Literatur, die in Raum 7 (Gottfried-Keller-Straße 6) für die Studierenden bereitgestellt wird.

Leistungsanforderungen Global Governance und Internationale Beziehungen

Das Seminar findet an drei Blockterminen am 06., 13. und 20. November 2015 statt. Die Einführungssitzung dafür am 20.10. um 08:00. Da zwischen der Einführungssitzung und dem ersten Blocktermin nur 2 Wochen liegen und nicht abzusehen ist, wie viele Studierende sich anmelden (WS 14_15 waren es um die 80), wird bereits hier darauf hingewiesen, dass die Studierende der neuen PO bereit sein müssen, innerhalb von zwei Wochen ihre Referate vorzubereiten. Sie müssen sich also bereits zu Semesterbeginn zügig und gewissenhaft mit Ihrem Referatsthema, welches die Dozentin Ihnen am 20.10. zuweist, auseinander setzen.

Leistungsanforderungen für Studierende der alten PO

Aktive Beteiligung in den Sitzungen

Das Seminar bietet die Chance zur intensiven Diskussion wichtiger Beiträge der Global Governance-Forschung. Diese sollen so interaktiv wie möglich im Seminar bearbeitet und besprochen werden. Von den Teilnehmenden wird daher eine proaktive Mitarbeit in den Seminareinheiten erwartet sowie eine Bereitschaft zur Lektürearbeit. Ein Großteil dieser Lektüre wird aber auch während der einzelnen Veranstaltungstermine ermöglicht.

Die Studierenden der alten PO werden am Ende des Semesters eine 60 minütige Klausur schreiben. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Leistungsanforderungen für Studierende der neuen PO

Für alle drei Seminarsitzungen wird ein Leistungsnachweis eingebracht:

I. Teil: Reaction Paper

Einen Teil Ihre schriftlichen Anforderung erbringen Sie in Form eines Reaction Papers.

Dieses Reaction Paper muss bis Donnerstag, den 5.11.2015 bis 8 Uhr an die Email-Adresse danae.ankel@uni-koeln.de gesendet werden. Bitte achten Sie darauf, in den Betreff „Global Governance WS15_16 RP“ zu schreiben. Das Reaction Paper bringen Sie außerdem ausgedruckt zu Seminarbeginn (Freitag, den 6.11, 9.00) mit.

Ein Reaction Paper hat einen Umfang von max. fünf (5) Textseiten. Maximal die Hälfte des Reaction Papers entfällt auf die Zusammenfassung der Kernargumentation der AutorInnen der in der Sitzung behandelten Texte. In der zweiten Hälfte erfolgen eine Auseinandersetzung mit der Argumentation und/oder eine Anwendung auf andere Sachverhalte. Hier können bspw. kritische Einwände gegen die Argumentation geäußert werden, oder es kann die Anschlussfähigkeit des Argumentationsansatzes in der Forschungslandschaft bzw. seine Erklärungskraft diskutiert werden.

II. Teil: Referat

Das Referat wird voraussichtlich in 2er-Gruppen vorbereitet. (Das ist abhängig von der Teilnehmerzahl!!) Es bietet einen kurzen, selbständig erarbeiteten Blick auf die Basislektüre und stellt somit keine Textzusammenfassung dar. Ein Referat sollte maximal 10 bis 12 Minuten dauern und zur Diskussion anregen. Außerdem bereiten die Referierenden die textbasierte Diskussion vor. Die anschließende Diskussion ist ebenso relevant wie das Referat selbst.

Zu besprechende Aspekte und ein möglicher Ablauf umfassen (Auswahl):

- Q&-Runde
- Textarbeit (durch die Referierenden vorbereitet und strukturiert; Methoden sollten mit dem Dozenten abgesprochen werden)
- Karikaturen einsetzen

Vorstellung der Kernelement einer Theorie [mit Handout]

- o Generelle Aussagen der Theorie/des Ansatzes
- à Ggf. Transfer für Analyse von AP
- o Erklärung von AP, Kausalzusammenhänge verdeutlichen, Generalisierungen aufzeigen
- o Unabhängige Variablen

ACHTUNG: hierbei handelt es sich um eine Methodenauswahl. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, eigene Methoden auszuwählen und diese im Anschluss an Ihr Referat einzusetzen.

Die Referate werden bis spätestens Donnerstag, den 12.11.2015 bis 8 Uhr an die Email-Adresse danae.ankel@uni-koeln.de gesendet. Bitte achten Sie darauf, in den Betreff „Global Governance WS15_16 Referat“ zu schreiben. Das Referat bringen Sie außerdem ausgedruckt zu Seminarbeginn (Freitag, den 13.11, 9.00) mit.

III. Teil: abschließende Hausarbeit

Studierende der neuen PO müssen bis zum Freitag, den 19. Februar 2016 Ihre Hausarbeit abgegeben haben (elektronisch und ausgedruckt in Zimmer 7). Inhaltlich muss die Hausarbeit die Ergebnisse der Forschungsphase wissenschaftlich darlegen. Der Umfang der Hausarbeit richtet sich nach der Prüfungsordnung: Studierende der alten PO müssen 1500 Wörter schreiben, Studierende der neuen PO 2500 Wörter.

Benotung: Die Benotung erfolgt zu gleichen Teilen auf der Grundlage des Reaction Papers, des Referates sowie der Hausarbeit. Das Seminar gilt nur dann als bestanden, wenn alle Teilleistungen erbracht und bestanden wurden.

Werden Reaction Paper, Referat und/oder Hausarbeit nicht fristgerecht an die Adresse danae.ankel@uni-koeln.de gesendet (NICHT an das Sekretariat), muss das Seminar leider mit „nicht teilgenommen“ bewertet werden.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung

+++

Die Einführungsveranstaltung am 20.10.2015 um 10 Uhr findet im Hörsaal des Forschungsinstituts in der Gottfried-Keller-Str. 6 statt.

Die Blocktermine finden jeweils im Seminarraum S37 im SSC statt.

Basisliteratur:

Karns, Margaret P./Mingst, Karen A. (20102): International Organizations: The Politics and Processes of Global Governance, Boulder, CO: Lynne Rienner.

Weiterführende Literatur:

Offe, Claus (2008): „Governance – ‚Empty signifier‘ oder sozialwissenschaftliches Forschungsprogramm?“, in: Gunnar Folke Schuppert/Michael Zürn (Hg.): Governance in einer sich wandelnden Welt, Wiesbaden: VS Verlag.
 Weiss, Linda (1998): The Myth of the Powerless State, Ithaca, NY: Cornell University Press.
 Willke, Helmut (2006): Global Governance, Bielefeld: Transcript Verlag.

14335.0025 Studium Integrale: "Wie schreibe ich eine politikwissenschaftliche Arbeit?"

2 SWS; Seminar

30.1.2016 - 31.1.2016 9 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Block
 +SaSo

D. Ankel

Veranstaltung für Bachelorstudierende. Anrechnung im Studium Integrale.
 Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

V e r g l e i c h e n d e P o l i t i k w i s s e n s c h a f t

14335.0027 Tutorium zur Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft: Vergleichende Analyse Politischer Institutionen

2 SWS; Tutorium

Mo. 14 - 15.30, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 2.11.2015
 Di. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 3.11.2015
 Di. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 3.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 28.10.2015
 Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 83, ab 28.10.2015
 Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 28.10.2015
 Mi. 19.30 - 21, 901 Container C1, S217, ab 28.10.2015
 Do. 19.30 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 29.10.2015
 Do. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 29.10.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S218, ab 29.10.2015
 Fr. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 30.10.2015
 Fr. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 30.10.2015
 Fr. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 30.10.2015
 Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 66, ab 30.10.2015

J. Sauer mann

14335.0036 Wissenschaftliche Arbeitstechniken I

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

C. Kaiser

Wegen eines schweren Erkrankungsfalls in meinem engeren Familienkreis beginnt die Veranstaltung eine Woche später, am 26.10.2015.

Anmeldung zur Seminarteilnahme erfolgt über KLIPS.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

14335.0037 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken II**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

C.Kaiser

Wegen eines schweren Erkrankungsfalls in meinem engeren Familienkreis beginnt die Veranstaltung eine Woche später, am 26.10.2015.

Anmeldung zur Seminarteilnahme erfolgt über KLIPS.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

14335.0038 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken III**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

C.Kaiser

Wegen eines schweren Erkrankungsfalls in meinem engeren Familienkreis beginnt die Veranstaltung eine Woche später, am 28.10.2015.

Anmeldung zur Seminarteilnahme erfolgt über KLIPS.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

- 14335.0005 Kolloquium Politikwissenschaft: Research Seminar**
2 SWS; Kolloquium
Mo. 17.45 - 19.15, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203
A.Kaiser
C.Trampusch
- 14335.0026 Vorlesung Grundlagen der Vergleichenden Analyse Politischer Institutionen**
2 SWS; Vorlesung
Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II
A.Kaiser
- 14335.0028 Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Comparative Political Institutions**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
A.Kaiser
- 14335.0029 Seminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Das Politische System der Bundesrepublik Deutschland**
2 SWS; Seminar
Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110
Den Seminarplan finden Sie auf der Homepage des CCCP.
N.N.
- 14335.0030 Seminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: The Political System of the Federal Republic of Germany**
2 SWS; Seminar
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
V.Smirnova
- 14335.0031 Schwerpunktseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Comparative Electoral Systems**
2 SWS; Seminar
Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
J.Sauermann

- 14335.0032 Schwerpunktseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Politische Repräsentation**
2 SWS; Seminar
Mi. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Den Seminarplan finden Sie auf der Homepage des CCCP. C.Maevis
- 14335.0033 Hauptseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Decentralization in Latin America**
2 SWS; Seminar
Fr. 10 - 11.30, 901 Container C2, S211 (0.02), 14tägl, ab 6.11.2015
Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55, 14tägl, ab 6.11.2015
Fr. 23.10.2015 10 - 11.30, 901 Container C2, S211 (0.02)
Introductory Session: October 23rd 2015, 10:00-11:30 am. C.Haldenwang
Lecturer: Dr. Christian von Haldenwang
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0034 Hauptseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Collective Action**
2 SWS; Seminar
Mo. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. J.Sauermann
- 14335.0035 Hauptseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Distributive Politics**
2 SWS; Seminar
Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13 4.11.2015 - 27.1.2016
Sa. 9.30 - 18, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 131 (ehem. R 103) 12.12.2015
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. S.Berens
- 14335.0073 Seminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Comparative Local Governments**
2 SWS; Seminar
Do. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Lecturer: Ugur Sadioglu N.N.
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0076 Seminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Politische Kommunikation**
2 SWS; Seminar
Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11 N.N.
Dozenten:
Dr. Werner Bruns
Petra Bruns
Den Seminarplan finden Sie auf der Homepage des CCCP.
- 14335.0080 BA Kolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Di. 20.10.2015 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2 A.Kaiser
C.Trampusch
Falls Sie Ihre BA-Arbeit am Lehrstuhl von Prof. Dr. Christine Trampusch oder Prof. Dr. André Kaiser schreiben möchten, dann melden Sie sich bitte per EMail bei Prof. Trampusch oder Prof. Kaiser an.

P o l i t i s c h e T h e o r i e u n d I d e e n g e s c h i c h t e

- 14335.0039 Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B 27.10.2015 - 7.2.2016
 Dieses Modul kann auch im Rahmen des "Studium Integrale" von Studierenden anderer Fakultäten (nicht WiSo) belegt werden.
 Studierende können das Tutorium zu dieser Vorlesung in deutscher Sprache belegen oder sich für ein "Multilinguales Tutorium" entscheiden. Es gibt Multilinguale Tutorien in vier verschiedenen Sprachen: Englisch, Französisch, Spanisch und Türkisch.
 Bitte beachten Sie die Hinweise u.a. zur Prüfungsanmeldung auf folgender Seite:
http://www.wiso.uni-koeln.de/studium_integrale.html
 A . K a m p
- 14335.0041 Englischestutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
 Tutorium
 Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 2.11.2015
 Die multilingualen Tutorien sind ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit mehrsprachigem Profil.
 Achtung Raumänderung:
 Aufgrund von Renovierungsarbeiten findet das Tutorium nicht wie angekündigt in Raum S67, sondern in Raum S60 (Philosophikum) statt.
 New lecture room:
 Lecture room is not S67 as announced, tutorial will take place at lecture room S60 (Philosophikum).
 A . K a m p
- 14335.0042 Französisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
 Tutorium
 Di. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 27.10.2015
 Das Tutorium in französischer Sprache findet auf der Lehrstuhletage statt:
 Gottfried-Keller-Str. 1, 2. OG, Etage Prof. W. Leidhold.
 A . K a m p
- 14335.0043 Spanisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
 Tutorium
 Mo. 17.45 - 19.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI, ab 2.11.2015
 Die multilingualen Tutorien sind ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit mehrsprachigem Profil.
 A . K a m p
- 14335.0044 Türkisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
 Tutorium
 Do. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 29.10.2015
 Das Tutorium in türkischer Sprache findet auf der Lehrstuhletage statt:
 Gottfried-Keller-Str. 1, 2. OG, Etage Prof. W. Leidhold.
 C . V a r o l

14335.0040 Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

2 SWS; Tutorium

- Mo. 17.45 - 19.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 2.11.2015
 Mo. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 2.11.2015
 Mo. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701, ab 2.11.2015
 Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34, ab 2.11.2015
 Di. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 3.11.2015
 Di. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 3.11.2015
 Mi. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015
 Mi. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015
 Mi. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, ab 28.10.2015
 Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 28.10.2015
 Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 28.10.2015
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 29.10.2015
 Do. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 29.10.2015
 Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 29.10.2015
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 29.10.2015
 Do. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 29.10.2015
 Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 30.10.2015
 Fr. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 30.10.2015

A. Kamp

Achtung Raumänderung:

Aufgrund von Renovierungsarbeiten findet das Tutorium der Gruppe 4 (Mo, 17.45-19.15) nicht wie angekündigt in Raum S67, sondern in Raum S60 (Philosophikum) statt.

14335.0046 Seminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: Political Thought in Modern China

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

- Mi. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015

H. Halbeisen

Course Outline

I) Course Description

This course provides an overview of the development of modern Chinese political thought from the late 19th to the end of the 20th century, covering the period from the final phase of the Qing dynasty to the unfolding of the reform policy in the People's Republic of China.

It introduces the political ideas of selected Chinese thinkers of different political orientations. Particular attention will be paid to the motives and intellectual interests of these thinkers, their reception and modification of Western political concepts as well as their vision of a future China.

A reader comprising the texts for the sessions will be available. Reading and discussing these texts will constitute the major part of each session.

II) General Information

Class Meetings Wed 14-15.30h
 Class Room Rechtshaus 2nd Fl.
 First Session 4.11.2015
 Office Hours Wed 16-17.00h, Etage Leidhold (prior registration via E-Mail)

Participants will prepare both an oral presentation and a paper (Hausarbeit).

III) Class Schedule

- 1) Introduction
- 2) Modern China – Historical Aspects
- 3) Confucianism
Reform
- 4) Yan Fu

- 5) Kang Youwei
 - 6) Liang Qichao
Nationalism
 - 7) Sun Yat-sen (Sun Yixian)
 - 8) Chiang Kai-shek (Jiang Jieshi)
 - 9) Liang Shuming
Communism
 - 10) Li Dazhao
 - 11) Mao Zedong
 - 12) Deng Xiaoping
Liberalism + Democracy
 - 13) Wei Jingsheng
 - 14) Yan Jiaqi
 - 15) Yu Keping
- IV) Introductory Reading
de Bary, Wm. Theodore, and Richard Lufrano, comps.; Sources of Chinese Tradition, Vol. 2. New York 22000 (SCT).
Tan, Chester C.; Chinese Political Thought in the 20th Century. Newton Abbot 1972 (Tan)
Chi, Wen-shun; Ideological Conflicts in Modern China: Democracy and Authoritarianism. New Brunswick/Oxford 1986
Die erste Sitzung findet am 28.10. im Rechtshaus, 2. OG (Gottfried-Keller-Str. 2) statt.

14335.0047 Schwerpunktseminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: Politische Philosophie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 29.10.2015

A. K a m p

1) Thematik:

Das Seminar behandelt das politische Denken des sog. "Hellenismus" und der Römer. Chronologisch erstreckt sich die Auswahl der Texte von ca. 300 v. Chr. (Epikur, Stoiker) über die frühen römischen Theoretiker des 1. Jh. v. Chr. (Lukrez, Cicero) bis zur Spätantike (Augustinus).

2) Literatur:

Anzuschaffen ist Cicero, De re publica (preiswerte lat.-dt. Ausgabe bei Reclam).

Die übrigen Texte werden in einem "Reader" zusammengestellt, der in der ersten Seminarsitzung erhältlich ist.

3) Leistungsnachweise:

Der Erwerb eines Leistungsnachweises setzt zwei gleichrangige Leistungen voraus, nämlich a) ein Referat, b) eine schriftliche Ausarbeitung.

Die Themen werden in der ersten Sitzung verteilt.

4) Sonstiges:

Alle sonstigen organisatorischen und inhaltlichen Details werden in der ersten Sitzung am 29.10.2015 besprochen.

14335.0048 Hauptseminar Politische Theorie: Genealogie der Erfahrung: Ausgewählte Texte

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 37

Mi. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 28.10.2015

W. L e i d h o l d

Liebe Teilnehmer/Innen,

Sie haben sich in diesem Semester zur Teilnahme am

* Hauptseminar Politische Theorie

mit dem Thema "Genealogie der Erfahrung" von Prof. Leidhold angemeldet.

Das Seminar kann von Herrn Leidhold selbst aus Krankheitsgründen leider nicht durchgeführt werden, allerdings ist es ihm gelungen, eine adäquate Vertretung zu finden, so dass Seminar + Prüfung in den oben genannten Modulen stattfinden können.

Das Seminar von Herrn PD Dr. Daniel Schulz:

http://www.gsi.uni-muenchen.de/personen/wiss_mitarbeiter/dr-daniel-schulz/index.html

wird sich mit dem Thema "Republikanismus" beschäftigen.

Eine kurze Seminarbeschreibung finden Sie im Feld "Bemerkung" vor.

Die Vorbesprechung findet am Mittwoch, den 18. November, um

17.45 Uhr im Rechtshaus, 2. OG (Gottfried-Keller-Str. 2,

Gebäude Nr. 202, rechts neben dem Forschungsinstitut)

statt.

Hier werden die Referatsthemen für das Blockseminar von

Herrn Dr. Schulz vergeben, das für das u.g. Wochenende

vorgesehen ist:

Freitag, den 8. Januar ab 14.00 Uhr, Samstag ab 9.00 (oder

10.00) bis abends, Sonntag, den 10. Januar, dito bis zum Nachmittag.

Zwecks optimaler Seminarvorplanung bitte ich Sie, mir Ihre Teilnahme an der Veranstaltung kurz per Mail an: e.schreiber@uni-koeln.de zu bestätigen.

Wir bitten um Verständnis für die besondere Situation und verbleiben mit herzlichen Grüßen auch von Prof. Leidhold

Elisabeth Schreiber

(Lehrstuhl Prof. W. Leidhold)

PD Dr. Daniel Schulz

Seminar: Was ist Republikanismus?

WS 2015/2016

Die Denkströmung des Republikanismus in den vergangenen Jahren in der politischen Theorie und der politischen Philosophie kontrovers diskutiert worden: Hannah Arendt hat in ihrer politischen Theorie und besonders in ihrem Buch „On Revolution“ die klassischen republikanischen Fragen nach der Gründung und dem Erhalt des politischen Gemeinwesens neu gestellt. Die Kommunitarismusdebatte in den USA hat mit Autoren wie Michael Sandel, Charles Taylor, Martha Nussbaum und Michael Walzer für eine Ergänzung des liberalen Paradigmas plädiert und die Kategorien wie politische Teilhabe, Bürgersinn und Tugend wieder in die Debatte eingeführt. Die Cambridge School hat den Republikanismus ideengeschichtlich als „Machiavellian Moment“ (John Pocock) bzw. als „neorömischen“ Ansatz (Quentin Skinner) rekonstruiert. Schließlich hat Philip Pettit den politikphilosophischen Versuch vorgelegt, republikanische Freiheit als „Non-domination“ neu zu bestimmen.

Das Seminar will diese verschiedenen Denkansätze systematisch ordnen und die Frage beantworten, worin die Besonderheit des republikanischen Denkens besteht, welche Unterschiede und welche Gemeinsamkeiten Republikanismus und Liberalismus aufweisen, welche Beziehung zwischen Republikanismus und Demokratie besteht und welche konkreten politischen Ordnungsfragen mit republikanischen Kategorien gedeutet werden können. Dazu gehört neben der Diskussion der wichtigsten zeitgenössischen Texte nicht nur die historische Einbettung dieses komplexen Paradigmas mitsamt einer genauen Lektüre der ideengeschichtlichen Referenzautoren (Aristoteles, Polybios, Cicero, Machiavelli, Harrington, Rousseau, die Federalists, Kant), sondern auch seine Bedeutung in unterschiedlichen zeitgenössischen Diskursen wie den internationalen Beziehungen oder der Verfassungsinterpretation des Grundgesetzes.

Das Seminar wird als dreitägiges Blockseminar durchgeführt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichten sich zur Übernahme eines kurzen Referats von ca. 15 Minuten, welches in die Diskussion des spezifischen Themas einführt. Die Absprache der Referatsthemen erfolgt mit den Mitarbeitern des Lehrstuhls vor Ort. Für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist neben dem Referat die Anfertigung einer schriftlichen Hausarbeit notwendig.

14335.0049

Schwerpunktseminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: Konzeptionen der Ideengeschichte

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 17.45 - 19.15, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015

A. K a m p

1) Thematik:

Das Seminar besteht aus zwei gleichwertigen, aufeinander aufbauenden Blöcken.

Zunächst werden im Plenum wesentliche Konzeptionen ideengeschichtlicher Forschung behandelt werden. Die zentralen Fragen dabei lauten:

a) Was ist und b) wie betreibt man eigentlich Ideengeschichte?

Im zweiten Teil werden die hierbei erworbenen Kenntnisse auf konkrete Forschungsaufgaben angewandt.

2) Literatur:

Die relevanten Texte zur Theorie ideengeschichtlicher Forschung werden in einem "Reader" zusammengestellt, der in der 1. Sitzung am 28. Oktober erhältlich ist.

3) Leistungsnachweise:

Der Erwerb von Leistungsnachweisen setzt zwei gleichrangige Leistungen voraus:

a) kurze Exposés zu den relevanten Basistexten,

b) die selbständige - auch in Gruppenarbeit mögliche - Erforschung eines bestimmten ideengeschichtlichen Themas.

Die einschlägigen Aufgaben werden in der ersten Sitzung vergeben.

4) Sonstiges:

Die erste Seminarsitzung findet statt am 28.10.2015 statt.

Sonstige organisatorische und inhaltliche Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

14335.0052

Forschungsprojekt - Politische Theorie und Ideengeschichte / Hauptseminar Politische und religiöse Ideen: Confucianism and Democracy

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701, ab
29.10.2015

H. Halbeisen

Course Outline

I) Course Description

Since the 1990s Confucianism has experienced a revival in China and has developed into a relevant school of political thought.

Its newfound relevance has inspired a controversy concerning Confucianism's compatibility with democracy.

Selected contributions to this debate will be discussed in the course.

The course is divided into three parts: in the 1st part key aspects of Confucianism will be explored. Part II is devoted to the concept of democracy. Parts I + II provide the basis for an analysis of the arguments presented in the debate on Confucianism and democracy.

The concept of 'close reading' is applied, i.e. Analysis and discussion of the texts constitute the major part of each session.

II) General Information

class meetings Thu 16-17.30h

class room Rechtshochhaus, 2nd floor

first session 5.11. 2015

office hour Wed 16-17.00h, Etage Leidhold (prior registration by E-Mail)

Participants will prepare an oral presentation and a written essay (Hausarbeit).

III) Introductory Literature

Held, David; Models of Democracy. Cambridge 2006

Yao Xinzhong; An Introduction to Confucianism. Cambridge 2000

Die erste Sitzung am 29. Oktober findet nicht im Rechtshaus, 7. OG, sondern im Hörsaal V des Hauptgebäudes statt.

Diese Lehrveranstaltung wird für Studierende des Studiengangs Master Politik nach alter Studienordnung in folgenden Modulen angeboten (mit dieser Veranstaltung kann nur ein Modul abgedeckt werden):

Forschungsprojekt Politische Theorie und Ideengeschichte

Hauptseminar Politische und religiöse Ideen.

Für Studierende des Studiengangs Master Politik nach neuer Studienordnung (ab WS 2015/16) wird es im folgenden Modul als Forschungsprojekt Politische Theorie und Ideengeschichte angeboten: Schwerpunktmodul Politikwissenschaft III.

14335.0053

**Forschungsprojekt - Politische Theorie und Ideengeschichte / Hauptseminar
Politische und religiöse Ideen: Politische Theorie des Mittelalters**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 28.10.2015

A. Kamp

1) Thematik:

Das Seminar behandelt die politische Theorie des „Mittelalters“. Der Zeitrahmen erstreckt sich vom 5. bis zum 14. Jahrhundert. Thematisiert werden zum einen christliche Autoren wie Augustinus, Thomas v. Aquin, Dante oder Marsilius v. Padua, zum anderen mohammedanische Theoretiker wie Al-Farabi und Averroes.

2) Leistungsnachweise:

Erforderlich sind zwei - gleichgewichtige - Leistungen, nämlich a) ein Referat sowie b) eine darauf aufbauende Hausarbeit. Die Vergabe der Themen erfolgt in der ersten Sitzung.

3) Texte:

Anzuschaffen sind von Thomas die Schrift „De regimine principum“ (eine preisgünstige deutsche Ausgabe findet man bei Reclam) sowie von Dante das Werk „De monarchia“ (lat.-deutsch ebenfalls bei Reclam).

Die übrigen relevanten Textauszüge werden in einem Reader zusammengestellt, der in der 1. Sitzung am 28. Oktober erhältlich ist.

4) Sonstiges:

Organisatorische Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

Diese Lehrveranstaltung wird für Studierende des Studiengangs Master Politik nach alter Studienordnung in folgenden Modulen angeboten (mit dieser Veranstaltung kann nur ein Modul abgedeckt werden):

Forschungsprojekt Politische Theorie und Ideengeschichte

Hauptseminar Politische und religiöse Ideen.

Für Studierende des Studiengangs Master Politik nach neuer Studienordnung (ab WS 2015/16) wird es im folgenden Modul als Forschungsprojekt Politische Theorie und Ideengeschichte angeboten: Schwerpunktmodul Politikwissenschaft III.

- 14335.0050 Kolloquium Politikwissenschaft**
 2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 10
 Do. 19.30 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 29.10.2015 A. K a m p
 Das Kolloquium findet im Lesesaal des Forschungsinstituts statt: Gottfried-Keller-Str. 6.
 Anmeldung (ab 1.9.15) per Email an: andreas.kamp@uni-koeln.de
 Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die ihre Abschlussarbeit (Master) am Lehrstuhl von Prof. W. Leidhold schreiben möchten.
 Der Besuch des Kolloquiums wird zeitig vor der Anfertigung der Examensarbeit empfohlen.
- 14335.0051 Kolloquium Sozialwissenschaften**
 2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 10
 Do. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 29.10.2015 A. K a m p
 Die Anmeldung (ab 1.9.15) erfolgt beim Dozenten:
 andreas.kamp@uni-koeln.de
 Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die ihre Abschlussarbeit (Bachelor) am Lehrstuhl von Prof. W. Leidhold schreiben möchten.
 Der Besuch des Kolloquiums wird zeitig vor der Anfertigung der Examensarbeit empfohlen.
- 14335.0054 Doktoranden-Kolloquium: Interkulturelle Dimensionen der Genealogie der Erfahrung**
 2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 15
 Di. 18.30 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar W. L e i d h o l d
 Privatissimé, nur nach persönlicher Einladung durch Prof. Wolfgang Leidhold.
 Das Kolloquium findet in den Räumen des Lehrstuhls statt: Gottfried-Keller-Str. 1.
- 14335.0079 CGS: Methoden und Ansätze der Theoriebildung**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10
 Do. 17.45 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, 14tägig W. L e i d h o l d
 Eine Teilnahme am Seminar ist möglich per Einladung durch Prof. W. Leidhold und/oder entsprechende Bewerbung an: wolfgang.leidhold@uni-koeln.de. Ort: Gottfried-Keller-Straße 1, 2. OG.
 Das Seminar betrachtet den wissenschaftlichen Forschungsprozeß mit Fokus auf Methoden und Ansätze der Theoriebildung. Während die Methoden zur Gewinnung und Analyse empirischer 'Daten' vielfach und fachspezifisch betrachtet werden (z.B. als quantitative und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung, Ökonometrie, Statistik etc.), ist die Auseinandersetzung um die Theoriebildung oft ein Desiderat. Zwar scheint die Wahl eines 'theoretischen Rahmens' zum Standard wissenschaftlichen Vorgehens zu gehören, doch bleibt gelegentlich unklar, wie diese Wahl begründet getroffen werden kann. Das Thema hat zumindest zwei Problem-Perspektiven: (1) Auswahl und Kombination verschiedener Theorien; (2) theoretische Revisionen und Innovationen.
 Zu (1): Erstes Thema des Seminars ist das Konzept Theorie selbst. Dann betrachten wir den Forschungsprozeß, u.zw. in seinen einzelnen Komponenten und ihrem prozeduralen Zusammenhang. Grundlegende logische Elemente (Definition, Satz, Aussage, Urteil, Argument, Deduktion und Induktion, Konsistenz und Kohärenz etc.) und die Prinzipien der Theoriebildung (Wahrheit, Verifikation und Falsifikation, Begründung und Generalisierung, Hypothesenbildung und Hypothesentest, Ockham's Razor) werden ebenso diskutiert wie ausgewählte klassische und moderne Beispiele ihrer Anwendung. — Zu (2): Da schließlich der Prozeß der Theoriebildung ein kreatives Moment beinhaltet, widmen wir uns abschließend den Ansätzen und Vorgehensmodellen für das kreative Arbeiten.
 Literatur und Texte werden in der ersten Sitzung ausgegeben (bitte Lap-Top oder Tablet mitbringen!).
 Aus Krankheitsgründen verschiebt sich der Beginn des Seminars. Ein konkreter Termin kann derzeit nicht benannt werden. Alle Teilnehmer werden rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

14335.0055 Tutorium Grundlagen der Europäischen Politik: Das politische System der Europäischen Union

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 60

Sa. 14.11.2015 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 12.12.2015 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 9.1.2016 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

O.Höing
B.Windheuser**Inhalt**

Dieses Tutorium dient zur Vorbereitung auf die Klausur "Das politische System der Europäischen Union" (Prof. Wessels) am Ende des Wintersemesters. Es richtet sich an Studierende, die die Vorlesung im SoSe 2015 besucht haben. Da die Vorlesung selbst im Wintersemester nicht gehalten wird, wird das Tutorium nicht als semesterbegleitender Kurs sondern als Blockveranstaltung angeboten. Im Tutorium werden die Inhalte aus der Vorlesung des Sommersemesters wiederholt und Klausuraufgaben geübt. Darüber hinaus ist das Tutorium der richtige Ort, um offene Fragen zu klären.

Themen:

- Institutionen (Europäischer Rat, Kommission, Rat, Europäisches Parlament, Gerichtshof)
- Geschichte der Integration
- Verfahren
- Besprechen von Beispielklausurfragen
- Lernhinweise
- Verfassen von Essays

Für Informationen zur Prüfung (Anmeldung, Fristen, etc), beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Information on the exams (registration, deadlines) can be found on the website of the Department for Political Science: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

14335.0056 Vertiefte Analyse des politischen Systems der EU: The European Council

2 SWS; Vorlesung

Di. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 27.10.2015

Di. 20.10.2015 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

Di. 3.11.2015 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

W. Wessels

1. Objectives

The objective of the lecture is to provide students with an advanced, theory-based knowledge of the role of the European Council within the EU institutional architecture. Students shall

- comprehend theory based explanations of the EU's institutional evolution
- critically engage in topical discussions on the future of the European Union
- understand the functioning and organization of the European Council and its specific role in a number of selected policy fields.

With regard to skills and methods, students shall become familiar with the reading of primary EU sources (such as treaty articles, European Council conclusions, etc), shall improve their oral and written command of English and learn to critically assess the functioning, organization and legitimacy of the European Council.

2. Prerequisites

Participants need a firm knowledge of the EU political system (see especially the additional reading list below), its history and major theoretical approaches to study the European Union. A good command of English is required. Students are expected to regularly follow EU developments in the news.

3. Contents

Besides the organization and functioning of the European Council, special attention will be paid to the European Council's role as a constitutional architect, crisis manager and actor in external affairs. An institutional approach will therefore be enriched with specific policy fields.

The lecture will, among other things, cover the following aspects of the European Council (preliminary):

1. Conceptual and theoretical models to understand the European Council
2. Historical evolution
3. Political and Procedural Leadership: the Presidency
4. Procedures of Decision-Making
5. Constitutional Architect
6. Widening: the Master of Enlargement
7. Economic governance
8. External Affairs

4. Registration

Please register for this course via KLIPS. You will then automatically be transferred to an ILIAS-course where you can get all relevant materials and documents.

In order to receive credit points, you must register for the written exam at the end of the semester (one hour/ 6 credit points). Please carefully follow the instructions of the WISO examination office.

5. Working requirements and assessment method

During the lecture, all students that want to attend the final exam are requested to sign up as an "expert" in a group of students for one of the specialized topics. You don't have to hold a presentation on the topic you prepared, but be open and ready to questions from Prof. Wessels in the respective session.

Students will need to consult selected readings (an appropriate reading list will follow), as they will have to demonstrate knowledge and understanding in the final exam.

The working language of the lecture will be English. This requirement does NOT imply the need for perfect or near-perfect language skills. On the contrary: a key goal of the lecture is to provide students with an incentive and stimulus to improve their oral and written skills in a language increasingly dominating the academic discourse.

6. Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung in dieser Vorlesung besteht aus einer 60-minütigen Klausur. Bitte beachten Sie die Anmeldefristen des Prüfungsamtes.

14335.0057 **Hauptseminar Europäische Politik: "The Politics of Law in the European Union"**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 10

Di. 27.10.2015 14 - 19.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Mi. 28.10.2015 9 - 14, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Mi. 28.10.2015 19 - 20.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 4.12.2015

Do. 21.1.2016 12 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 22.1.2016 9 - 15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

N . N .

Professor:

Fabien Terpan, Associate Professor at Sciences Po Grenoble

Sessions:

The sessions on the 21st and 22nd January 2016 will take place in the Institut français (room no. 7).

Address: Sachsenring 77, 50677 Köln

The Politics of Law in the European Union

In every political system, the link between law and politics is intimate: decision-making leads to the establishment of law, and law, once established influences politics as well as policies and policy-making. In the context of the European Union (EU), this co-constitution is no exception. There is a broad consensus among scholars that law has shaped the speed and scope of the European integration process. In their seminal work of 1986/1987 'Integration through law' Cappelletti, Seccombe and Weiler have presented law as both the object and agent of the EU's political system. Law is the object of the European system because EU institutions produce legal rules in the form of treaty articles, regulations and directives as well as rulings of the European Court of Justice (ECJ).

But law is also an agent of the European political system, in that it is widely used as an instrument of political integration and intergovernmental convergence.

Since the early 1990s, however, the European Union seems to be undergoing a large transformation, which questions the role of law as a driving factor of political integration. A first group of scholars defend the idea that 'integration through law' has lost momentum. With the development of 'new modes of governance', a great deal of 'soft rules' now complement –or replace– the traditional 'hard rules' composed of treaty provisions, regulations, directives and decisions. The European Court of Justice is no more the activist Court it used to be from the early 1960s until the 1980s, and has no jurisdiction over several 'new' policy areas. The economic/financial as well as legitimacy crises affecting the EU have shifted the institutional balance towards intergovernmentalism. On the other hand, a second group of scholars argue that law is still central to the integration process. Policy areas such as justice and home affairs and economic governance have been largely 'legalized'. The process of constitutionalizing Europe has not stopped since the failure of the Constitutional treaty. The ECJ continues to issue landmark rulings and to impact the policy process through its bold case law.

The objective of the seminar is to better understand the link between law and politics in the European Union and see whether or not the role law plays in the European Union is less central since the early 1990s.

The seminar will be partially based on the discussion of a series of academic articles. Students are responsible for reading all of the required material in advance, and are expected to engage in well-informed and fluid exchanges and debates during class. In particular, they must be able to summarize and discuss the main arguments developed in the readings. Two lists of readings are provided below. The first one comprises 'compulsory readings' to be discussed during the seminar. 'Other possible readings' (non-compulsory) are suggested in a second list, for those who would like to dive deeper into the subject matter.

Seminar participants are also expected to write a 5000 words research paper based on a theoretical framework, a clear research question and hypotheses, and first-hand empirical data.

Before handing in the final essay, mid-term reports will be presented and discussed during a two-day workshop on January 2015, 21 & 22.

Schedule

Seminar 1: 27-28 October 2015

Inaugural Lecture: 28 October 2015

Seminar 2 / Individual Meetings with Students: 4 December 2015

Seminar 3 / Workshop: 21-22 January 2016

Student presentations (during workshop on 21 and 22 of January 2016)

Topics of student presentations are proposed by the students and validated by the Professor. They must be related with the overall subject of the seminar.

Presentations should cover the main elements of the paper: research question, project's social and scientific relevance, historical background, literature review, main concepts and theoretical framework, hypotheses, methods, summary of the paper.

All seminar participants are expected to give constructive feedback to the presenters.

Final papers

The final papers should take into account the comments and suggestions made by both the other seminar participants and the Professor during the workshop. They are to be sent by 22 February 2016 to the following email address: fabien.terpan@sciencespo-grenoble.fr. They must satisfy other plagiarism control procedures at the Uni Köln (see <http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/26608.html>).

Grading

Presentations and class participation will account for 30% of the final grade, the papers for 70%.

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar besteht aus einer Hausarbeit und einem Referat. Die Endnote setzt sich zu 70% aus der Hausarbeit und zu 30% aus Referat und Teilnahme zusammen. Die Leistung gilt nur als bestanden, wenn beide Teilleistung mit mindestens 4,0 bewertet wurden.

14335.0058 Hauptseminar Europäische Politik: „The Changing Governance and Institutions of European Economic and Monetary Union: Towards an ever closer union?“

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

M. Götz
O. Höing

1. Objective:

The objective of the course is to introduce students to the general functioning of the European Economic and Monetary Union (EMU). Since its very beginning, the design of the EMU has been the subject of major political controversies, especially between the two largest economic players France and Germany.

With the outbreak of the Eurozone crisis, the EMU has again undergone a decisive transformation. The Banking Union is regarded by some of the most far-reaching step of EU integration since the entry into force of the Maastricht Treaty. The newly created rescue mechanisms (such as the European Stability Mechanism) create strong economic and political interdependencies between creditor and debtor countries. And with its move towards Outright Monetary Transactions and Quantitative Easing, the European Central Bank has for many turned from an independent economic actor to an influential political leader.

Within this course, students will be acquainted to the major (new) instruments enacted with the outbreak of the Eurozone crisis. Can the current reforms be regarded as the spearhead of an 'ever closer union'? Does the management of the crisis follow a specific path? To what extent do the new instruments impair on national self-determination in economic affairs, and are all Eurozone Member States affected to the same degree?

This seminar focuses on discussions of the recent changes of institutions of the EU Economic and Monetary Union in light of European integration theories and concepts of political economy. Students are expected to have an interest in political economy questions.

Throughout the course we will work with primary documents to understand the management of the crisis (such as European Council Conclusions, Memoranda of Understanding or Commission documents).

2. Prerequisites:

Students are expected to have a good command of English and should be familiar with the general functioning of the EU political system.

3. Relevance for study programmes

The course is designed for Master students at the WISO faculty.

4. Registration

Please register for this course via KLIPS. In order to receive credit points, you must register for the exam. Please carefully follow the instructions of the WISO examination office.

5. Working requirements and assessment method

Students will need to consult selected readings every week, as the compulsory reading will be discussed in class. The working language of the lecture will be English. Readings are in German and English.

Every student presents one major reading in a 15 minute presentation.

Every student hands in a seminar paper of around 5.000 words at the end of the course.

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar besteht aus einer Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) und einem Referat (ca. 15 Minuten). Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mit mindestens 4,0 bewertet wurden.

14335.0059 Hauptseminar Europäische Politik: "The Maastricht Summit and European Narratives"

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 6

Fr. 23.10.2015 11 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 6.11.2015 10.30 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 5.2.2016 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Supervisors: Sophie Vanhoonacker/ Hartmut Marhold / Jürgen Mittag

H. Marhold

Sessions and venue:

This course will take place in Maastricht and Brussels. Students will have to make their own travel arrangements. The chair will most likely provide you with a reimbursement of your travelling expenses. You will receive further information thereon via email in September/October.

- 23 October 2015: First session in Maastricht
 - 6 November 2015: Workshop in Brussels
 - Nov-Dec 2015: Individual sessions with supervisor in Cologne and Maastricht
 - 5 February 2016: Concluding session in Maastricht
- The HOMER MA-Seminar 2015/16: The Maastricht Summit and European Narratives

Today, the European Council forms the key body in the institutional architecture of the EU. The Maastricht summit in 1991 has reassured its importance, since this summit paved substantially the way to today's European Union.

The seminar will, thus, address the question whether and to which extent the Maastricht summit can be considered as a critical juncture in the history of European integration. Beyond a focus on actors, motives, negotiations and outcomes of the summit, it will assess the way the Maastricht summit was perceived at the time, and how it is remembered today. What were and are the views of politicians? How do academic scholars write about it? How did the media report about it at the time, and do journalists sometimes refer to it today? On all these issues, are there differences between member states, political camps, and generations? Or do interpretations tend to converge? And,

more generally, what is the place of the Maastricht summit in the wider history of EU summitry, and what is the role of summits in narratives of European integration?

The HOMER-Seminar is an interdisciplinary, research-oriented seminar open to students from the German Sport University Cologne, Maastricht University, and the University of Cologne. Students will work with a broad variety of sources (newspaper articles, archival material, memoirs, academic interpretations, interviews, etc.) and will contrast perceptions and narratives of the summit of the time with today's discussion. The introductory and final sessions will take place in Maastricht; the seminar will include a one-day workshop in Brussels.

Prüfungsleistung:

The exam consists of a seminar paper and an oral presentation.

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Hausarbeit und einem Referat. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mit mindestens 4,0 bewertet wurde.

Seminar Outline

Session 1: Introduction: The Framework of the Maastricht Summit and Discourse Analysis and (European) Master Narratives

October 23th, 2015, 11am-5pm, Maastricht

- organizational issues
- short introduction to the European Council/role of summits
- students form teams of 2 or 3 to work on one sub-dimension:
 - How do politicians refer to the Maastricht summit in their memoirs?
 - How did international newspapers report about the events at the time?
 - How and why did media write about the Maastricht summit in view of commemorating its anniversary?
 - Why do the media write differently about Maastricht summit?
 - What are the consequences of having different narratives in the member states?
 - analysis of the history of the Maastricht summit

General reading list on summitry and Maastricht summit 1991: to be announced

Compulsory reading on (European) Narratives:

- 1) Bryman, Alan, *Social Research Methods*, 4th edition (Oxford: Oxford University Press, 2012), 528-540.
- 2) Gilbert, Mark, "Narrating the Process: Questioning the Progressive Story of European Integration," *Journal of Common Market Studies*, 46 (2008), 641-662.

General reading list on (European) Narratives:

Crawford, Neta C., "Understanding Discourse: A Method of Ethical Argument Analysis," *Qualitative Methods: Newsletter of the American Political Science Association Organized Section on Qualitative Methods*, 2 (2004), 22-25.

Laffey, Mark and Weldes, Jutta, "Methodological Reflections on Discourse Analysis," *Qualitative Methods: Newsletter of the American Political Science Association Organized Section on Qualitative Methods*, 2 (2004), 28-31.

Session 2: Brussels Workshop with experts

November 6th, 2015 10:30am-5pm, Brussels

[Session 3: Preparation of Research Outlines]

November and December 2015

Consultation hours with respective supervisor, discussion of research outlines

Session 4: Concluding Session

February 5th, 2016, 9am-6pm, Maastricht

Presentation of students' findings

Conclusion

The HOMER Project in brief:

HOMER is a research-based teaching programme that seeks to identify narratives, focusing on history making summits of national leaders in the history of European integration.

HOMER's background:

- The future of the European Union will increasingly be shaped by the perception of its history and an evolving European memory culture. Against this backdrop, it is necessary to pay more attention to the European Council which has been the key institution in terms of history making decisions.
- The project will address three critical junctures in order to analyse their impact on the development of European narratives: The almost forgotten 1969 summit of The Hague was central to the emergence of the EU and the European Council as an entity. The Maastricht summit of 1991 was a history-making act for the deepening of European integration. The 2009 summit of Lisbon opened a new age for the construction of the EU. The project assesses these summits and analyses their roles in developing a 'master narrative' of European integration. The main rationale of the project is to contribute to the evolving European memory culture by scrutinizing past and existing interpretations while simultaneously building on these.

HOMER's organisation:§ is carried out jointly by the German Sport University Cologne (GSU), the University of Cologne, and the University of Maastricht§ is supported by the European Commission§ focuses on the European Council and its summits § will be held in English§ will be credited with a Certificate on European Studies of all three Universities

- consists of a joint seminar taking place two days in Maastricht and in an additional workshop in Brussels with experts
- assessment will be based on identifying, collecting and analysing material for an online-presentation
- will not cause any additional fees

HOMER's key targets:

- HOMER is of high political and societal relevance since it provides historical and cultural orientation on European memory by identifying master narratives of European integration.
- HOMER has a strong academic impact since it generates new insights into the perceptions of the role of the European Council and its summits that have received limited scholarly attention thus far.
- HOMER has a strong transnational impact since it brings together the German Sport University Cologne (GSU), the University of Cologne, and the University of Maastricht.
- HOMER is fully interdisciplinary by bringing together four EU experts representing history and political science.

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81

Di. 12.1.2016 17.45 - 20, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34

Di. 12.1.2016 17.45 - 20, 106 Seminargebäude, S22

Do. 21.1.2016 14.30 - 19, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung

O. Höing
B. Windheuser

Ziel dieses Seminars ist es, die Studierenden mit den Grundlagen der europäischen Außenpolitik vertraut zu machen. Dabei sollen ausgewählte Themen mit den Seminarteilnehmern kontrovers diskutiert werden. Das Debattieren wird somit ein zentrales Element des Seminars darstellen.

Im ersten Teil des Seminars werden theoretische und institutionelle Grundlagen des auswärtigen Handelns der EU vermittelt. Es ist empfehlenswert die Einführungsvorlesung in die EU Politik besucht zu haben, allerdings ist dies kein formales Kriterium für den Besuch der Veranstaltung.

Im zweiten Teil werden ausgewählte Themen und Konflikte in der EU-Außenpolitik behandelt (z.B. die Ukraine-Krise, der EU-Beitritt der Türkei oder die Verhandlungen zum TTIP-Abkommen). Diese Themen werden zunächst akademisch aufbereitet; neben wissenschaftlicher Literatur werden wir in den Sitzungen auch (Auszüge aus) Primärquellen analysieren (beispielsweise Schlussfolgerungen des Europäischen Rates, Beschlüsse des Ministerrates oder Fortschrittsberichte der Europäischen Kommission im Erweiterungsprozess). Zum Abschluss jedes Themenblocks wird eine Debatte im Seminar stattfinden, in der die Studierenden unterschiedliche Positionen vertreten und unter Einhaltung bestimmter Regeln miteinander diskutieren. Dabei werden wir weitestgehend den Debattierregeln der ‚Tilbury Debating Society‘ folgen, welche im Seminar gesondert vorgestellt und erläutert werden. Nicht alle Studierenden werden gleichermaßen in alle Debatten involviert sein. Jede(r) wird aber eine Hauptrolle in mindestens einer der verschiedenen Debatten übernehmen, auf welche sich der /die Studierende individuell vorbereiten muss, d.h. er/sie recherchiert eigenständig Positionspapiere politischer Akteure.

Dieses Seminar ist Teil einer Kooperation mit anderen nordrheinwestfälischen Universitäten. Am Ende des Seminars (voraussichtlich am 21. Januar zwischen 14.30h-19h) wird deshalb eine gemeinsame Abschlussdebatte mit allen teilnehmenden Kursen an der Universität Duisburg-Essen stattfinden. Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist für Kursteilnehmer verpflichtend. Außerdem wird die nordrheinwestfälische Europaministerin Frau Angelica Schwall-Düren am 12. Januar 2016 (voraussichtlich gegen 18 Uhr) einer unserer Sitzungen besuchen und den Studierenden beim Debattieren zusehen. Stellen Sie deshalb bitte sicher, dass Sie an diesen beiden zentralen Terminen erscheinen können.

Es wird erwartet, dass Studierende das Seminar regelmäßig besuchen und die Pflichtlektüre vorbereiten. Informationen zur Pflichtlektüre erhalten Sie zu Beginn des Semesters. Ein Großteil der Pflichtlektüre ist in englischer Sprache verfasst.

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar umfasst eine Hausarbeit und ein Referat. Das Referat besteht aus dem Beitrag des/der Studierenden in den ihm/ihr zugeteilten Debatten. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mindestens mit 4,0 bewertet wurde.

Lektüre für den Einstieg

Keukeleire, Stephan and Tom Delreux (2014): The Foreign Policy of the European Union, 2nd edition, Houndmills et al: Palgrave MacMillan.

Smith, Karen E. (2014): European Union Foreign Policy in a changing world, 3rd edition, Cambridge: Polity Press.

14335.0061 Seminar Europäische Politik -" Deutschland und Frankreich als Motoren der europäischen Integration? Eine kritische Analyse von 1900 bis in die Gegenwart"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 21

Mo. 2.11.2015 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Sa. 12.12.2015 12 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

Sa. 16.1.2016 12 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

Sa. 23.1.2016 12 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

S. Janssen

Kontakt: Siebo Janssen (SMHJanssen@t-online.de)

Die deutsch-französischen Beziehungen werden allgemein als Gradmesser für den Stand der europäischen Integration gesehen. Aber stimmt das Bild von europäischen Motor D-F und welche

historischen Entwicklungen liegen dem besonderen Verhältnis dieser beiden Nationen zugrunde? Welche Konflikte aber auch Perspektiven ergeben sich aus Vergangenheit und Gegenwart für die Zukunft?

Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar besteht aus einer Hausarbeit und einem Referat. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mit mindestens 4,0 bewertet wurde.

14335.0062 Seminar Europäische Politik - "Krise aus – Voldampf voraus? Reformen der Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion 2007-2015"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 28

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55

T.Kunstein

Beschreibung:

Die Europäische Wirtschafts- und Währungsunion (WWU) als Teil der Europäischen Union sieht sich seit dem Jahr 2007 einer Reihe von Krisen gegenüber. Im wissenschaftlichen Diskurs hat sich eine Unterscheidung in eine Finanz-, eine Banken- und eine Staatsschuldenkrise etabliert, die – sich gegenseitig bedingend – immer wieder neue Gegenmaßnahmen und Reformen der erstmals im Vertrag von Maastricht festgelegten Strukturen der WWU nach sich zogen. Das Gesicht der WWU hat sich dabei zunehmend gewandelt und trägt nun Züge, die vor diesen Krisen nur von wenigen Beobachtern für überhaupt möglich gehalten worden waren.

Das Seminar soll einen Überblick über den status quo der WWU erarbeiten. Auf der Basis aktueller Beiträge aus Wissenschaft und Politikberatung, aber auch unter Nutzung journalistischer Quellen, verschaffen wir uns einen systematischen Überblick über die Neuerungen und stellen ihre Vorteile potentiellen Schwachstellen gegenüber. Dabei gehen wir durch eine politikfeldorientierte Analyse über eine rein chronologische Darstellung hinaus, um Querverbindungen und Interdependenzen zu identifizieren. Schlussendlich wollen wir uns einer Beantwortung der Frage annähern, ob die WWU in ihrer gegenwärtigen Verfassung sowohl in politikökonomischer (hinsichtlich ihrer Funktion) wie auch politischer (hinsichtlich ihrer Legitimität als Teil der Europäischen Integration) Hinsicht als besser gewappnet für zukünftige Herausforderungen und Krisen gelten kann.

Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar umfasst eine Hausarbeit und ein Referat. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mindestens mit 4,0 bewertet wurde.

Themenüberblick:

Die Krise(n) und Reformen im Überblick
 (Unkonventionelle) Geldpolitik der EZB: Von „boring“ zu „Bazooka“
 Rettungsschirme I: EFSF, EFSM
 Rettungsschirme II: ESM
 Fiskalpolitische Koordinierung: Reform Stabilitäts- und Wachstumspakt
 Makroökonomische Koordinierung
 Fiskalvertrag
 Finanzsektor: Reformen auf EU-Ebene und Bankenunion
 Weitergehende Reformvorschläge
 Funktionalität und Legitimität - Bewertung und Kritik

Die Referatsthemenvergabe erfolgt in der ersten Sitzung am 21.10.2015.
 Zum Einstieg:

Verdun, Amy (2013) Economic and Monetary Union, in: Cini, Michelle und Pérez-Solórzano-Borrágán, Nieves (Hrsg.) European Union Politics, Oxford: OUP, S. 297-308. [Überblick über die Thematik in einem aktuellen Standardlehrbuch zur EU, sehr empfehlenswert].

Weidenfeld, Werner und Wessels, Wolfgang (Hrsg.) Europa von A bis Z. Taschenbuch der Europäischen Integration, 13. Auflage, Baden Baden: Nomos. [Eine aktualisierte Auflage erscheint im Herbst 2015].

Weidenfeld, Werner und Wessels, Wolfgang (erscheint jährlich) Jahrbuch der Europäischen Integration, Berlin: Institut für Europäische Politik.

Bundesfinanzministerium (2013): Kurzbeiträge in der Reihe „Auf dem Weg zur Stabilitätsunion“. http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Service/Publikationen/Auf_den_Punkt/auf_den_punkt.html#doc167932bodyText6.

Kunstein, Tobias und Wolfgang Wessels (2011) „Die Europäische Union in der Währungskrise: Eckdaten und Schlüsselentscheidungen“, in: *integration* 4/2011, S. 308-322.

14335.0063 Schwerpunktseminar Europäische Politik: „Die neue Türkei“ - Politische Strukturen und europäische Perspektiven

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 18

Do. 29.10.2015 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Do. 12.11.2015 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Fr. 20.11.2015 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Sa. 28.11.2015 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54

Sa. 5.12.2015 9 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

F. Eskidelvan
H. Hauge

Das Aufstreben der Türkei zu einer Regional- und Wirtschaftsmacht, die innenpolitischen Veränderungen während der Regierungszeit der AKP sowie die Konfliktherde in den Nachbarstaaten machen das Land zu einem wichtigen und spannenden Akteur im internationalen politischen System. Gleichzeitig wird die Diskussion um einen Beitritt der Türkei in die EU weiterhin sehr kontrovers geführt und der Verdacht, das Land gerate zum „ewigen Beitrittskandidaten“ der EU, scheint sich zu bestätigen.

Vor diesem Hintergrund erarbeiten sich die Studierenden in diesem Seminar ein Verständnis von der Funktionsweise des politischen Systems, um einerseits die Stellung der Türkei im regionalen, vor allem aber im europäischen Kontext zu verstehen und aktuelle Entwicklungen sowie Diskussionen rund um die so genannte „neue Türkei“ zu analysieren. So werden wir neben der Debatte um die Einführung eines Präsidialsystems auch die Rolle des Militärs in der Türkei behandeln sowie einen Blick auf die historische Entwicklung seit der Republikgründung werfen. Als zweiten Schwerpunkt des Seminars analysieren wir die EU-Türkei Beziehungen und insbesondere die Beitrittskandidatur.

Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar besteht aus einer Hausarbeit und einem Referat. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mindestens mit 4,0 bewertet wurde. Die Seminarlektüre wird zu Beginn des Semester bekannt gegeben.

Zur Einführung in das Thema empfehlen wir folgenden Sammelband:

Steinbach, Udo (Hrsg.) Länderbericht Türkei, Bundeszentrale für politische Bildung

14335.0065 Schwerpunktseminar Europäische Politik: "How Europe Works: Brussels in Crisis"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 18

Do. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 17.12.2015

Mi. 2.12.2015 7.30 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Do. 3.12.2015 8 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 4.12.2015 8 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Seminar + Study trip to Brussels (02.-04.12.2015)

C. Gläser

Brussels in Crisis - The debate on the future of the EU

Away from abstract theorising, this seminar provides a hands-on perspective on how EU politics work in practice. Focussing on the ongoing debate on the future of the European Union in general and the institutional architecture and its new balance after the 2014 European elections more specifically, we will have a closer look at the ongoing discussions in Brussels and beyond. Along the way, we will zoom in on the institutions involved in the EU policy cycle. The European Council, where many ideas originate, the European Parliament and the Council as the two legislative bodies, and the European Commission as the EU's executive. Further, we will discuss the role of national Parliaments especially towards securing the democratic legitimacy of the Union. Different forms of

direct participation by citizens, including among others public protests, will be part of the agenda, as well.

This seminar combines academic study with the real-life experience of political and administrative practice in Brussels. In 'How Europe works', we will study the living reality of complex interaction between the EU, national and subnational levels of decision-making in the 'multi-level' political system of the European Union under the Treaty of Lisbon.

The seminar will have two parts. The first is a series of regular weekly sessions, just like every other seminar. These will go until the last week of November.

The second part is a three-day study trip to Brussels (02.-04.12.2015). Here we will get the chance to talk to the people who are involved in everyday policy making. We will meet high-level civil servants and representatives from national governments and parliaments, the EU institutions, think-tanks, media and lobby groups. Please be aware that this study trip takes place during the regular semester and you might have to miss some classes during that week. The study trip is mandatory.

A contribution to the expenses will be required, amounting to 140,- Euro (travel, accommodation, breakfast). The amount will have to be paid in advance (deadline: 02.11.2015). Further details in the first session.

This course is intended for students wishing to refine their knowledge of EU policy-making in the evolving integration process. Those planning to write their BA thesis, or seeking to pursue a future career in the EU environment, are expected to benefit greatly from successful participation in this course.

Course objectives:

Students are expected to analyse, understand, explain and evaluate processes of EU decision making from an academic and practical perspective. This will be demonstrated in an extended research paper (3500 words) thoroughly dealing with theoretical and empirical aspects of the chosen topic.

Please be aware that this is no introductory course. Basic knowledge of the political system of the European Union is expected.

Since much of the course is based on your own individual research, all participants are expected to meet with the lecturer to discuss their research question, outline and bibliography as early in the semester as possible. Individual follow-up discussions can be arranged during the entire semester and the study trip, by email: [cyril.glaeser \[at\] uni-koeln.de](mailto:cyril.glaeser@uni-koeln.de).

Registration

Please register for this lecture/seminar via KLIPS (zweite Belegphase: 11.-28.09.2015).

ILIAS

All participants of this course are automatically registered in the corresponding ILIAS-course. In ILIAS you will receive all course materials and updates. Please check your s-mail-account regularly.

Organisational issues

Each session is based on one central text (to be announced), that has to be prepared by every participant.

Presentation: A short presentation of 10 min (one page A4 handout, PowerPoint possible) will be expected. More details in the first session. The presentation shall introduce the main content and arguments of the text and has to be sent to the lecturer four days in advance (the latest).

Written assignment: Every participant is expected to submit a research paper (with approximately 3.500 words). All research papers will have to be submitted no later than 15.02.2016 as a hardcopy as well as a pdf file. As there will be only one session in December after the study trip, students will be able to use December and January to work on their papers already. Submission of the paper is a pre-requisite for participation of the course. No paper - no study trip. Further information in the first session.

Our working language is English, but do not worry if you are not fluent: you are here to learn, and being forced to communicate in English is always good exercise.

Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar umfasst eine Hausarbeit und ein Referat. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mindestens mit 4,0 bewertet wurde.

Schedule

The first introductory session will take place on 22.10.2015. You are expected to attend this first session, if you wish to participate.

The discussion of research question, outline and bibliography will take place in individual consultation hours until 10.12.2015 the latest.

Study trip to Brussels: 02.-04.12.2015

Participation is mandatory.

More information on the study trip to Brussels will be announced in the first session.

Session/Date	Topic / Deadline
22.10.2015	(1) Introduction / Formalities
29.10.2015	(2) A strengthened European Council guiding the EU through the crisis?
05.11.2015	(3) The European Commission - manager or leader?
12.11.2015	(4) The European Parliament - a legislative powerhouse?
19.11.2015	(5) National Parliaments - ensuring democratic legitimacy in the multi-level system?
26.11.2015	(6)Protests and interest representation - a politicization 'from below'?
02.-04.12.2015	(7) Study trip to Brussels
11.12.2015	Deadline to designate the topic for your research paper.
17.12.2015	(8) The debate on the future of European Integration - opposing scenarios
15.02.2016	Deadline for handing in the research paper.

Cyril Gläser, M.A., studied political science, German language and literature, philosophy, European and public international law at the University of Cologne and the University College London. He is currently managing research associate at the Jean-Monnet-Chair for European Politics at the Institute of Political Sciences and European Affairs.

Contact: [cyril.glaeser \[at\] uni-koeln.de](mailto:cyril.glaeser[at]uni-koeln.de)
 The complete reading list will be found at Ilias.

Here you can find a preliminary list of essential reading:

<p>A strengthened European Council guiding the EU through the crisis?</p> <p>Puetter, Uwe (2013): The European Council- the new centre of EU politics, SIEPS European Policy Analysis, 16/2013, http://www.sieps.se/sites/default/files/NY%202013_16epa_A4_0.pdf</p> <p>Wessels, Wolfgang (forthcoming, preliminary version): Introduction: The Many Faces of the European Council, in: The European Council, Palgrave Macmillan.</p> <p>Further Reading:</p> <p>Puetter, Uwe (2012): Europe's deliberative intergovernmentalism – the role of the Council and European Council in EU economic governance, in: Journal of European Public Policy, Vol. 19, Iss. 2, pp. 161-178.</p> <p>De Schoutheete, Philippe (2012): The European Council and the Community Method, Policy Paper Notre Europe 56, Juli 2012.</p>
--

Dinan, Desmond (2013): The Post-Lisbon European Council Presidency: An Interim Assessment, in: West European Politics, Vol. 36, Iss. 6, pp. 1256-1273.
The European Commission - Manager or Leader?
Monar, Jörg (2013): The Post-Lisbon European Commission. Between Political Leadership and Policy Management, in: Chang, Michele/Monar, Jörg (eds): The European Commission in the Post-Lisbon Era of Crises. Between Political Leadership and Policy Management, Brussels, pp. 279-295.
Further Reading:
Bauer, Michael W./Becker, Stefan (2014): The Unexpected Winner of the Crisis: The European Commission's Strengthened Role in Economic Governance, in: Journal of European Integration, Vol. 36, Iss. 3, pp. 213-229.
The European Parliament - a Legislative Powerhouse?
Kohler, Manfred (2014): European Governance and the European Parliament: From Talking Shop to Legislative Powerhouse, in: Journal of Common Market Studies, Vol. 52, Iss. 3, pp. 600-615.
Hobolt, Sara B. (2014): A vote for the President? The role of Spitzenkandidaten in the 2014 European Parliament elections, in: Journal of European Public Policy, Vol. 21, Iss. 10, pp. 1528-1540.
Further Reading:
Treib, Oliver (2014): The voter says no, but nobody listens: causes and consequences of the Eurosceptic vote in the 2014 European elections, in: Journal of European Public Policy, Jg. 21, Bd. 10, S. 1541-1554.
Rittberger, Berthold (2014): Integration without Representation? The European Parliament and the Reform of Economic Governance in the EU, in: JCMS 2014, DOI: 10.1111/jcms.12185.
LSE EUROPP Blog on European Parliament elections 2014, http://blogs.lse.ac.uk/europpblog/2014-european-parliament-elections/ .
National Parliaments - Ensuring Democratic Legitimacy in the Multi-Level System?
Heffler, Claudia /Wessels, Wolfgang (2013): The Democratic Legitimation of the EU's Economic Governance and National Parliaments, IAI Working Paper, Nr. 13/13, April 2013, http://www.iai.it/pdf/DocIAI/iaiw1313.pdf
Neyer, Jürgen (2014): Justified Multi-level Parliamentarism: Situating National Parliaments in the European Polity, in: The Journal of Legislative Studies, Vol. 20, No. 1, pp. 125-138 (130-138).
Further Reading:
Höing, Oliver / Katrin Auel (2014): National Parliaments during the Eurozone Crisis, SIEPS Policy Brief 1/2014, http://www.sieps.se/sites/default/files/2014_1epa_A4.pdf .
Cygan, Adam (2013): Accountability, Parliamentarism And Transparency In The EU, The Role of National Parliaments, Cheltenham/ Northampton.
Cooper, Ian (2013): Bicameral or Tricameral? National Parliaments and Representative Democracy in the European Union, in: Journal of European Integration, Vol. 35, Iss. 5, pp. 531-546.
The Politicization of the European Union
Statham, Paul/Trenz, Hans-Jörg (2014): Understanding the mechanisms of EU politicization: Lessons from the Eurozone crisis, in: Comparative European Politics, advance online publication, 3 March 2014, doi:10.1057/cep.2013.30.
Further Reading:
Risse, Thomas (2014): No Demos? Identities and Public Spheres in the Euro Crisis, in: Journal of Common Market Studies, Article first published online: 5 August 2014, DOI: 10.1111/jcms.12189.
Kriesi, Hanspeter (2012): The Political Consequences of the Financial and Economic Crisis in Europe: Electoral Punishment and Popular Protest, in: Swiss Political Science Review, Vol. 18, pp. 518-522.

Donatella della Porta (2007): The Europeanization of Protest: A Typology and Empirical Evidence, in: Beate Kohler-Koch/Berthold Rittberger (eds.): Debating the democratic legitimacy of the European Union, Lanham, pp. 189-208.
The debate on the future of European Integration - the Streeck-Habermas debate
Streeck, Wolfgang (2013): Buying Time. The Delayed Crisis of Capitalism. London: Verso. Chapter 4: Looking Ahead. Pages 165 - 184 and 188 - 189.
Habermas, Jürgen (2013): Democracy, Solidarity and the European Crisis, Social Europe Report, October 2013, pp. 4 -13, http://www.social-europe.eu/reports-2/ser-ii-roadmap-to-a-social-europe/ .

14335.0066 Forschungsprojekt Europäische Politik: "Research on EU parliamentary democracy"

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 21

Mi. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 16.12.2015

Sa. 30.1.2016 8 - 15.30, 103 Philosophikum, S 58

Sa. 6.2.2016 8 - 15.30, 103 Philosophikum, S 58

Abstract

Which data sources and methods are available to research EU parliamentarism?

Research on EU parliamentarism does not lack available data sources; but it is often difficult to decide which data is most appropriate to conduct research. The current literature is rife with different methodological approaches to study EU parliamentary democracy, ranging from individual case studies on national parliaments of selected Member States, quantitative analyses of voting patterns in the European Parliament to conceptual and theoretical classifications of parliamentary influence in the EU political system.

The study of EU parliamentary democracy has gained relevance in recent years. First, the Lisbon Treaty has again strengthened the role of the European Parliament in EU decision-making procedures. Second, the role of national parliaments (NPs) has been upgraded with the entry into force of the Lisbon Treaty, attributing NPs the role of 'subsidiarity watchdogs'. And third, the current Eurozone crisis seems to have thwarted many of these efforts by a crisis management that is largely dominated by executive decision-makers.

The objective of this research seminar is to enable students doing proper research in this field of study. The course will focus on selected data sources available for utilisation in a master thesis (such as the Eurobarometer, COSAC reports, Vote Watch, media analysis or data from the Early Warning Mechanism). In each research session a specific database is introduced. We will have separate research sessions to work with selected data sources. The readings will be representative for specific methods and data. The course is therefore not primarily content-driven, but based upon the research designs of selected readings.

The first part of the course (October-December) introduces different data sources. Between mid-December and January, you will have a couple of weeks to work on your seminar paper in which you will use one of the introduced data sets. On January 30th, we will have a compact seminar where everyone introduces his or her research outline. This session is mandatory since it will be counted as your active participation in the seminar.

By mid-February, you will hand in a research paper of approximately 5.000 words.

Participants are expected to have a good command of English. The literature is both in English and in German.

Registration

O.Höing

Please register for the course at KLIPS (<https://klips.uni-koeln.de/>). Information on the registration for the written exam will be provided in the first session and via email. If you cannot register via KLIPS before the class starts, wait for further instructions in the first session.

General Information

The reading of the compulsory course texts as well as an active participation in our discussions is expected. I encourage all participants to consult additional literature.

The goal of the seminar is to familiarize students with the functioning of parliamentary democracy in Europe. This shall contribute to the understanding of the democratic legitimacy of EU politics.

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar umfasst eine Hausarbeit (ca. 5000 Wörter) und ein Referat. Die Prüfungsleistung gilt als bestanden, wenn jede Teilleistung mindestens mit 4,0 bewertet wurde.

Key readings:

Auel, K. and Raunio, T. (eds.) (2012) 'National Parliaments and Their Electorates in EU Affairs', IHS Political Science Series 129.

Goetz, K. and Meyer-Sahling, J.-H. (2008) 'The Europeanisation of national political systems: Parliaments and executives', *Living Reviews in European Governance* 3 (2), 1-22.

Maurer, A. and W. Wessels, (eds.) (2001) *National Parliaments on their Ways to Europe. Losers of Latecomers?* (Baden-Baden: Nomos).

Norton, P. (1996) *National Parliaments and the European Union* (London: Frank Cass).

O'Brennan, J. and Raunio, T., (eds.) (2007) *National Parliaments within the Enlarged European Union. From 'Victims' of Integration to Competitive Actors?* (Abingdon: Routledge).

Raunio, T. and Hix, S. (2000) 'Backbenchers learn to fight back: European integration and parliamentary government', *West European Politics* 23 (4), 142-168.

Raunio, T. (2009) 'National parliaments and European integration: What we know and agenda for future research' *The Journal of Legislative Studies* 15 (4), 317-334.

Strøm, K. Müller, W. C. and Bergman, T. (eds.) (2003) *Delegation and Accountability in Parliamentary Democracies* (Oxford: Oxford University Press).

Further reading:

Auel, K. (2007) 'Democratic Accountability and National Parliaments – Redefining the Impact of Parliamentary Scrutiny', *European Law Journal* 13 (4), 487-504.

Fish, M. Steven and Kroenig, M., *The Handbook of National Legislatures: A Global Survey*, New York: Cambridge University Press, 2009.

Heffler, Claudia, Neuhold, Christine, Rozenberg, Olivier and Julie Smith (eds.) (2015): The Palgrave Handbook of National Parliaments and the European Union, Basingstoke: Palgrave Macmillan.

Joint CEPS, EGMONT and EPC Study (2010). The Lisbon Treaty. A Second Look at the Institutional Innovations, Brussels, accessible from: www.ceps.eu/ceps/download/3736.

Kiiver, P. (2006) The national parliaments in the European Union: A critical view on EU constitution-building, De Hague: Kluwer Law International.

Wessels, W., Rozenberg, O., (2013). Democratic Control in the Member States of the European Council and the Euro Zone Summits. Report for the European Parliament.

Winzen, T. (2013) 'European integration and national parliamentary oversight institutions', European Union Politics 14 (2), 297–323.

14335.0068

Kolloquium Sozialwissenschaften: "How to do research on the EU. The European Union and the Social Sciences."

2 SWS; Kolloquium

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 83

O. Höing

Are you interested in writing an academic text about the European Union but you are not sure where to start?

This seminar provides an introduction to doing research on European integration. While we will focus on social sciences (political science and sociology in particular), the seminar is not confined to a particular discipline, as long as you are interested in the EU and know some of the basics. This seminar is ideal (and mandatory) for those of you who plan to write their BA thesis on European Union politics, but is open to all students interested in doing research on European integration. Students of economics, anthropology, history and journalism are welcome. International students who want to attend other courses on EU politics are also invited to attend.

We will look in detail at some essential basic questions: How do I choose a topic? What is a good research question? What is the role of theory in social science research? What methods can I use to answer my question? In addition, we will explore many of the resources that are available for the study of European integration, both on the internet and physically here in Cologne. Candidates for a BA thesis will get the chance to present their research projects, and we will collectively provide constructive criticism. Depending on the number of participants, other students may also present aspects of their projects.

Most research on the European Union today is published in English, and if you want to have an audience, you will, in most cases, have to do so as well. For this reason, and in order to learn how to do this, the seminar will be in English. But don't worry if you are not fluent: you're here to learn, and being forced to communicate in English is always good exercise.

Those of you who would like to receive credits for this course are required to write an exposé on their research project. You can find notes on how to write such an exposé among the material for the first session. I will ask you to distribute a preliminary version of your abstract one week before your presentation. You should then hand in the final version of the abstract by 10 February 2016. This final version should contain about 1500 words. You will be graded on the quality of the presentation of your exposé.

The course consists of two parts. In the first part, we will jointly discuss key elements of designing a good research project. In the second part, you will get a chance to present your projects so we can learn from one another.

Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar besteht aus der Präsentation des Bachelorvorhabens auf der Grundlage eines zuvor eingereichten Exposé (ca. 1500 Wörter).

Recommended readings:

Gschwend, Schimmelfennig (2011): Research Design in Political Science. How to practice what they preach; 2nd edition, London: Palgrave Macmillan.

Mahoney, Goetz (2006): A Tale of Two Cultures: Contrasting Quantitative and Qualitative Research, in: Political Analysis 14, pp. 227-249.

Simonis, Elbers (2003): Studium und Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

14335.0069 Kolloquium Politikwissenschaft: "Wissenschaftliche Bearbeitung aktueller Fragen europäischer Integration"

2 SWS; Kolloquium

Mo. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

W. Wessels

The Kolloquium is designed for everybody who is interested in writing their thesis on EU politics. Please have a look at our guidelines to writing your MA-thesis with us: <http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/26611.html>

Please note that there is a separate course for BA candidates.

In this course we will discuss central aspects of how to design a research project: What is a good research question? What is the role of theory in social science research? What methods can I use to answer my question?

You will have the possibility to present and discuss your project several times. Your first presentation should contain the outline of your research idea: a central question and some considerations about theoretical and methodological approaches. You should present a second time about two months prior to handing in your thesis. This second presentation should contain a more elaborated research design and some preliminary empirical results. Both presentation should be accompanied by a short exposé which you distribute on the Thursday before your presentation. Each presentation will have a designated commentator to provide a first in-depth feedback.

We expect you to attend on a regular basis.

MA-candidates have the opportunity to receive 6 credit points for their participation in the Kolloquium. You will receive a grade for one of your presentations. Please note that you will have to register separately with the Prüfungsamt.

Most research on the European Union today is published in English, and if you want to have an audience, you will, in most cases, have to do so as well. For this reason, and in order to learn how to do this, the seminar will be in English. But don't worry if you are not fluent: you're here to learn, and being forced to communicate in English is always good exercise.

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please refer to our department website: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Please register for this course on Klips.

14335.0070 CGS/PhD Research Seminar: "Advanced analysis of integration patterns: The case of the European Union"

2 SWS; Oberseminar

Mi. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

W. Wessels

1.Objectives

Advanced, theory-based analysis of questions relevant to political science, especially in the area of European integration.

2. Prerequisites

All PhD students embarking on a research project related to political science in general and European integration in particular. The course will provide insights on the use of integration theories, methodological approaches in political science and research design. Participants need a firm knowledge of the EU political system.

3. Contents

The course will discuss theoretical approaches to European integration by making reference to research designs of concrete PhD projects. A number of lectures by external experts will complement this work

4. Prerequisites

All PhD students embarking on a research project related to political science in general and European integration in particular. The course will provide insights on the use of integration theories, methodological approaches in political science and research design. Participants need a firm knowledge of the EU political system.

5. Relevance for study programmes

The course is both for CGS-students and for other doctoral students of the WiSo-Faculty.

6. Registration

Registration via Email is necessary (alexander.hoppe@uni-koeln.de).

7. Working requirements and assessment method

Assignment/Presentation in course.

8. Co-ordination/Contact

Alexander Hoppe: alexander.hoppe@uni-koeln.de

M u l t i - d i s z i p l i n ä r e S o z i a l w i s s e n s c h a f t e n

14344.0008 **Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik**

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 26.10.2015

Di. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 27.10.2015

Di. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 27.10.2015

Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, ab 27.10.2015

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 28.10.2015

Mi. 14 - 15.30, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 28.10.2015

Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 29.10.2015

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 29.10.2015

F.Schulz-Nieswandt

Tutorium zur Veranstaltung 14344.0001

B e r u f s - , W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l p ä d a g o g i k

14347.0000 **Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre**

6 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141),
ab 26.10.2015

Fr. 8 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)

D.Buschfeld

B.Göckede

K.Bücking

F.Fischer

Die Belegung der Veranstaltung erfolgt in der 2. Belegungsphase.

Die Veranstaltung wird durch eine e-Tutorienprogramm begleitet.

14347.0002 **Einführung in die Wirtschaftsdidaktik**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 28.10.2015

M.Pilz

14347.0003 **Einführung in die Wirtschaftsdidaktik**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 28.10.2015

M.Pilz

14347.0004 **Berufliche Bildung**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
26.10.2015 - 1.2.2016

B.Göckede

D.Buschfeld

- 14347.0005 Berufliche Bildung**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25
Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 29.10.2015
B. Göckede
F. Fischer
K. Bücking
- 14347.0017 Fachdidaktik Politik**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Do. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 29.10.2015
Die Belegung erfolgt im der Rahmen der 2. Belegphase.
B. Göckede
- 14347.0020 Methodik vernetzten Denkens**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 28.10.2015
Die Belegung der Veranstaltung erfolgt in der 2. Belegphase.
M. Pilz
Die Teilnahme an dem Modul setzt inhaltlich voraus, dass die Module Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und ihre Didaktik I und II abgeschlossen wurden.
- 14347.0006 Systeme beruflicher Bildung / Innovieren in der beruflichen Bildung**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 25
Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 29.10.2015
M. Pilz
S. Berger
Die Belegung erfolgt im der Rahmen der 2. Belegphase.
- 14347.0021 Hauptseminar Wirtschaftspädagogik / Innovieren in der beruflichen Bildung**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10
Fr. 30.10.2015 10 - 15
Fr. 20.11.2015 10 - 15
Fr. 15.1.2016 10 - 15
Fr. 29.1.2016 10 - 15
F. Esser
B. Göckede
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
- 14347.0029 Systeme beruflicher Bildung / Innovieren in der beruflichen Bildung - Übung**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25
Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 29.10.2015
Die Belegung erfolgt im der Rahmen der 2. Belegphase.
S. Berger
- 14347.0007 Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung**
2 SWS; Vorlesung
Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
26.10.2015 - 1.2.2016
B. Göckede
D. Buschfeld
Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung ist als Wahlmodul im Master of Education für die Studierenden vorgesehen, die zur Einhaltung der LZV Standards weitere bildungswissenschaftliche/ berufspädagogische Grundlagen nachweisen müssen. Das Modul schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Die Bewertung dieses Moduls geht nicht in die Gesamtbewertung des Studiums ein.
Die Veranstaltung findet teilweise in Arbeitsgruppen statt.
- 14347.0008 Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung**
2 SWS; Übung
Do. 14 - 15.30, ab 29.10.2015
K. Bücking
F. Fischer
Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung ist als Wahlmodul im Master of Education für die Studierenden vorgesehen, die zur Einhaltung der LZV Standards weitere

bildungswissenschaftliche/ berufspädagogische Grundlagen nachweisen müssen. Das Modul schließt mit einer schriftlichen Prüfung ab. Die Bewertung dieses Moduls geht nicht in die Gesamtbewertung des Studiums ein.

Die Veranstaltung findet teilweise in Arbeitsgruppen statt.

Der Raum wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmer rechtzeitig bekannt gegeben.

- 14347.0009 Wirtschaftsdidaktik I**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100
Di. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141) M. Pilz
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
- 14347.0010 Wirtschaftsdidaktik I (Übung)**
2 SWS; Übung
Mo. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 102 26.10.2015 - 1.2.2016
Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 102 26.10.2015 - 1.2.2016 A. Wessels
J. Li
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Die Veranstaltung ist für Masterstudiengänge vorgesehen.
- 14347.0011 Wirtschaftsdidaktik II**
4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 30
Di. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 20.10.2015 J. Porath
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
Die Veranstaltung wird von der Vertreterin der Professur für Wirtschaftspädagogik angeboten.
- 14347.0028 Wirtschaftsdidaktik III**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30
Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 22.10.2015 J. Porath
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
Die Veranstaltung wird von der Vertreterin der Professur für Wirtschaftspädagogik angeboten.
- 14347.0012 Betreuung des Unterrichtspraktika (LPO 2003)**
1 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20
k.A., n. Vereinb B. Göckede
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Die Veranstaltung ist für Masterstudiengänge vorgesehen.
- 14347.0024 Vorbereitung Praxissemester BK: Bildungswissenschaften/Berufspädagogik**
2 SWS; Seminar
Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 27.10.2015
Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 28.10.2015 D. Buschfeld
M. Pilz
B. Göckede
S. Berger
- 14347.0025 Vorbereitung Praxissemester BK: berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften**
2 SWS; Seminar
Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 27.10.2015
Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 28.10.2015 D. Buschfeld
M. Pilz
B. Göckede

- S. Berger
- 14347.0026 Vorbereitung Praxissemester BK: Unterrichtsfach Politik**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 12 - 13.30, n. Vereinb, ab 28.10.2015
M. Pilz
- 14347.0013 Diagnostik in der beruflichen Bildung**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
Die Belegung erfolgt in der zweiten Belegphase.
Die Veranstaltung wird von der Vertreterin der Professur für Wirtschaftspädagogik angeboten.
J. Porath
- 14347.0022 Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30
Mi. 16 - 19.15 28.10.2015 - 11.11.2015
Mi. 16 - 19.15 9.12.2015 - 16.12.2015
Mi. 16 - 19.15 13.1.2016 - 27.1.2016
D. Buschfeld
- 14347.0014 Arbeits- und Betriebspädagogik**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30
Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 28.10.2015
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
D. Buschfeld
- 14347.0023 Bildungsgangdidaktik**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 16 - 17.30
Die Veranstaltung findet im Didaktischen Labor statt.
C. Hassenjürgen
- 14347.0018 Betriebspädagogisches Projektstudium / Studien und Praktika**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10
k.A., n. Vereinb
Di. 27.10.2015 14 - 15.30
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Die Veranstaltung richtet sich an die Studierenden Master of Science und Master of Education Wirtschaftspädagogik.
B. Göckede
- 14347.0019 Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften (Übung)**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20
Fr. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 102, ab 30.10.2015
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Die Veranstaltung findet teilweise in gebockter Form statt. Die geauen Zeiten werden in der ersten Sitzung bekanntgeben.
Im Rahmen der Veranstaltung kann ein Leistungsnachweis für die Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (nach der LPO 2003) erworben werden. Dieser ist neben dem Nachweis der schulischen Praxisphase im Rahmen der Fachdidaktik (Fachpraktikum I) Voraussetzung für die mündlichen Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik (nach der LPO 2003) und muss bei der Anmeldung vorliegen.
D. Scherer
- 14347.0015 Lehren und Lernen im Betrieb - Lehramt**
2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 5
k.A., n. Vereinb
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
B. Göckede
- 14347.0016 Konzepte der sozioökonomischen Grundbildung**
2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 5

k.A., n. Vereinb

B. Göckede

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

14347.0027**Doktorandenseminar**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

D. Buschfeld

M. Pilz

J. Porath

nach Aushang

Anfragen bitte an das Sekretariat

Frau Gertrud Pinhack

www.wipaed.uni-koeln.de

G e n o s s e n s c h a f t s w e s e n**G e n o s s e n s c h a f t s w e s e n / S o z i a l p o l i t i k****14344.0000****BWL der Kooperative**

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 60, Ende 3.2.2016

J. Blome-Drees

PO 2015

Ergänzungsmodul BWL der Kooperative

Studiengänge: BA BWL; BA Regionalstudien Cina, Latein., Ost- und Mitteleuropa

PO 2007/2008

Regionalwissenschaften: Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften im Bereich Genossenschaftswesen
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support.

14344.0001**Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik**

2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 4.2.2016

F. Schulz-Nieswandt

PO 2015

- Schwerpunktmodul Gesundheit, Alter und Sozialraum: In diesem Modul können sich die Studierenden entscheiden zwischen den beiden Vorlesungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix". Nur in einer der beiden Veranstaltungen kann eine Prüfungsleistung (60-minütige Klausur) abgelegt werden.

Studiengang: BA Gesök

- Schwerpunktmodul Sozialpolitik: Die Studierenden müssen in diesem Modul die beiden Veranstaltungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix" besuchen und eine gemeinsame Prüfungsleistung ablegen (120-minütige Klausur).

Studiengang: BA VWL soz., BA VWL;

MA Versorgungswissenschaften (Modul Gesundheits- und Sozialpolitik: Gesundheit, Alter und Sozialraum)

PO 2007

- Wahlbereich: Profilgruppe Sozialpolitik im Studiengang BA SOWI, BWL, VWL. Das Modul besteht aus den beiden Veranstaltungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und

Sozialraum im Welfaremix". Es müssen beide Veranstaltungen besucht und eine gemeinsame Prüfung abgelegt werden (120-minütige Klausur).

- Hauptfach Sozialwissenschaften, Gruppe: Integrative Sozialwissenschaft. Das Modul besteht aus den beiden Veranstaltungen "Anthropologische Fundierung der Sozialpolitik" und "Altern und Sozialraum im Welfaremix". Es müssen beide Veranstaltungen besucht und eine gemeinsame Prüfung abgelegt werden (120-minütige Klausur).

- Pflicht in Gesundheitsökonomische und medizinische Grundlagen im Studiengang BA Gesök

- Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften in den Studiengängen BA Regionalstudien, Ost- und Mitteleuropa, Lateinamerika, China

- Pflichtfach Gesundheitsökon. Entscheidungsverfahren und Ökonomik der sozialen Sicherung im Studiengang MA Medizinökonomik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Zu dieser Veranstaltung werden 8 inhaltsgleiche Tutorien (Nr. 14344.0008) angeboten.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support.

HINWEIS: Die Vorlesung wird ausnahmsweise im Wintersemester 2015/16 angeboten. Danach wird diese Veranstaltung wie im Modulhandbuch angegeben, nur noch im Sommersemester angeboten.

14344.0002 European Social Policy

2 SWS; Vorlesung

Fr. 18.12.2015 10 - 12, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Fr. 15.1.2016 9 - 11.45, 211 IBW-Gebäude, H 114 (ehem. Hörsaal 254)

Fr. 5.2.2016 12 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS F. Schulz-Nieswandt

HINWEIS: Die Präsenzzeit der Vorlesung musste leider verkürzt werden, nähere Informationen über Pflichtlektüre und den weiteren Verlauf erhalten die Studierenden bald per E-Mail.

PO 2015

- Ergänzungsmodul Trans- und international perspective of social policy. Das Modul besteht aus

der Vorlesung "European Social Policy" und "International Comparison of Health Care Systems" und

wird in einer gemeinsamen Prüfung (120-minütige Klausur) abgelegt.

Studiengänge: MA POWI, MA Economics, MA Regionalstudien China, Latein., Ost- und Mittel., MA

Geographie

- Basismodul Trans- and international perspective

Studiengang MA GESÖK; MA Wirtschaftspädagogik

PO 2007

- Major Gesundheitsökonomie

Studiengang: MA GESÖK

- Der Minor Sozialpolitik wird nicht mehr angeboten.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support.

For foreign students: for further information please directly contact Francis Langenhorst (francis.langenhorst(at)uni-koeln(dot)de).

14344.0003 International Comparison of Health Care Systems

2 SWS; Vorlesung

Mo. 26.10.2015 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 9.11.2015 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 23.11.2015 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 14.12.2015 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 21.12.2015 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 11.1.2016 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 1.2.2016 8 - 12, 100 Hauptgebäude, Aula 2

R. Maier-Rigaud

PO 2015

- Ergänzungsmodul Trans- and international perspective of social policy

Das Modul besteht aus der Vorlesung "European Social Policy" und "International Comparison of

Health Care Systems" und es findet eine gemeinsame Prüfung (120-minütige Klausur) statt.

Studiengänge: MA POWI, MA Economics, MA Regionalstudien China, Latein., Ost- und Mittel., MA

Geographie

- Basismodul Comparison of Health Care Systems

Studiengang MA GESÖK; MA Wirtschaftspädagogik

PO 2007

- Major Gesundheitsökonomie

Studiengang: MA GESÖK

- Minor Gesundheitsökonomie

- Der Minor Sozialpolitik wird nicht mehr angeboten.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

14344.0004 Struktur des Gesundheitswesens

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

S. Böning

PO 2015

- Basismodul Institutionen und Akteure. Pflicht im Studiengang: BA GESÖK.

PO 2007

Nur noch möglich im:

- Hauptfach Gesundheitsökonomie: Gesundheitsökonomische und medizinische Grundlagen.

Pflicht für BA GESÖK.

- Pflichtfach Gesundheitsökon. Entscheidungsverfahren und Ökonomik der sozialen Sicherung im Studiengang MA Medizinökonomik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Die Vorlesung wird gehalten von Frau Sarah Böning.

14344.0005 Grundlagen des kooperativen Wirtschaftens/ Grundlagen des Genossenschaftswesens

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80, Ende 2.2.2016

J. Blome-Drees

Bitte beachten Sie, dass diese Vorlesung je nach Prüfungsordnung einen anderen Titel trägt.

PO 2015:

Vorlesung "Grundlagen des kooperativen Wirtschaftens"

- Schwerpunktmodul Kooperativen Wirtschaftens (BA VWL soz., VWL, BWL)
- Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften Ergänzungsmodul Solidarisches Wirtschaftens (BA Verbundstudiengänge)

PO 2007:

Vorlesung "Grundlagen des Genossenschaftswesens"

- Profilgruppe im Fach Sozialwissenschaften: Kooperatives Wirtschaftens (BA BWL, VWL, SOWI, GESÖK)
- Hauptfach Sozialwissenschaften: Gruppe Integrative Sozialwissenschaft (BA SOWI)
- Wahlpflichtfach BWL (BA Regionalstudien China)
- Wahlpflichtfach Sozialwissenschaften (BA Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa, Lateinamerika)
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support.

14344.0007 Einführung in die Sozialwissenschaften

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 2.2.2016

A. Wulff

PO 2015

Basismodul: Grundlagen der Sozialwissenschaften

Studiengänge: BA Regionalwissenschaften China, Lateinamerika, Ost- und Mitteleuropa; BA Medienmanagement; BA Geographie; BA Psychologie; BA Lehramt

PO 2007

Pflicht im Basisstudium (B.A. mit Studienprofil Lehramt)

- Berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft
- Unterrichtsfach Sozialwissenschaften
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l g e o g r a p h i e

14351.0002 Schwerpunktmodul Wirtschaftsgeographie: Grundzüge der Wirtschaftsgeographie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
Näheres zum Termin unter folgendem Link: <http://klips-support.uni-koeln.de>
Beratung bei technischen Schwierigkeiten unter folgender E-Mail: klips-support@uni-koeln.de

Um das Schwerpunktmodul Wirtschaftsgeographie abzuschließen, müssen Sie im Wintersemester 2015/16 - neben dieser Veranstaltung - auch das "Seminar zur Wirtschaftsgeographie" (14351.0003) erfolgreich absolvieren. Diese Veranstaltung kann NICHT mit der Veranstaltung "Schwerpunktmodul Economic Geography" von Herrn Reum (14351.0004) kombiniert werden!

Alte PO: Grundzüge der Wirtschaftsgeographie

14351.0007 Economic Geography III (Adv.) - Global South, Emerging Economies and New Global Growth Regions

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 19.10.2015 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Di. 3.11.2015 16 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Do. 5.11.2015 16 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Fr. 6.11.2015 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mo. 9.11.2015 16 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Di. 10.11.2015 16 - 21.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs
B. Pritchard

Anmeldung für Master-Studierende:

Neue PO: Es handelt sich um die Veranstaltung "Global South, Emerging Economies und neue globale Wachstumsräume" aus dem Ergänzungsmodul Wirtschaftsgeographie III.Alte PO: Weltwirtschaft und Regionalentwicklung

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Näheres zum Termin unter folgendem Link: <http://klips-support.uni-koeln.de>Beratung bei technischen Schwierigkeiten unter folgender E-Mail: klips-support@uni-koeln.de

Anmeldung für Doktorandinnen und Doktoranden:

Die Anmeldung für Doktorandinnen und Doktoranden erfolgt per Email an Eugenia Rusina: rusina@wiso.uni-koeln.de

Registration for PhD Students:

Please register via Email to Eugenia Rusina: rusina@wiso.uni-koeln.de

This is an advanced course in Economic and Social Geography. The course is open to master students as well as to doctoral students of the Cologne Graduate School in Management, Economics and Social Sciences.

The course will be held by Prof. Martina Fuchs and by Prof. Bill Pritchard, University of Sydney. The course language will be English. The course will include lectures as well as the production of sectoral case studies by the students.

Alle Informationen zu Inhalten und Literatur finden Sie auf der Homepage des Wirtschaftsgeographischen Instituts unter folgendem Link:

http://www.wigeo.uni-koeln.de/sites/wigeo/Studium/2015_2016_WS/Block_seminar_on_Economic_Geography_Master_Advanced_Bill_Pritchard.pdf

All information on topics and literature on the webpage of the Department for Economic Geography:

http://www.wigeo.uni-koeln.de/sites/wigeo/Studium/2015_2016_WS/Block_seminar_on_Economic_Geography_Master_Advanced_Bill_Pritchard.pdf**14351.0010 Schwerpunktmodul: Economic Geography**

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 524

N. Reum

Please note: This Lecture has to be combined with the Seminar "Economic Geography" No. 14351.0011

You are able to register for this course in the 2nd registration period via KLIPS.

More: <http://klips-support.uni-koeln.de>Support on technical problems: klips-support@uni-koeln.deAlte PO: Wirtschaftsgeographie (in englischer Sprache)

Grundzüge der Wirtschaftsgeographie

Alte Prüfungsordnung: Main Features of Economic Geography & Seminar Economic Geography.

This course combines lecture and seminar. It cannot be combined with the lecture in German (14351.0002) or the seminar in German (14351.0003).

Wednesday 14.00-18.00 p.m., first session 21.10.2015, last session 9.12.2015 Room 524, WiSo-Building

This course outlines the basic arguments, theories and developments of contemporary Economic Geography. It is meant to give students first insights into this highly dynamic and empirical science. Starting from core processes in our modern economic and social world like globalization and uneven development, we will deal with questions of economic growth, inequalities and economic change on different spatial scales. We will get to know basic spatial theories and use them to describe and explain various empirical examples from different regions. A special focus will be set on the role of knowledge and innovation in contemporary economic developments and on the challenges for developing regions like East-Asia.

Registration

Registration is necessary via KLIPSI in the second registration period. The final admission takes place at the first session on October 21st. It is necessary for each participant to be present at this first session as you will receive the topics for your paper and presentation.

Requirements

The course is intended for interested Bachelor students and Exchange Students in Economics, Business studies and Regional Studies. You will be required to give a presentation, write a paper and succeed in the written exam on December 14th. Oral participation is also encouraged and expected. The course language is English.

Literature

The mandatory literature for this course is Mackinnon, D. and A. Cumbers: An Introduction to Economic Geography (1st and 2nd Edition) by Pearson. It can be found in the libraries of the University.

Further Information

For further information regarding this course please contact me via E-Mail at:

reum@wiso.uni-koeln.de

14351.0001 Economic Geography of the European Union (Adv.)

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 21.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Fr. 22.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Sa. 23.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

So. 24.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mo. 25.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Di. 26.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs
P. Oinas

Registration is only for PhD-students.

Please register via email to Eugenia Rusina: rusina@wigeo.uni-koeln.de

Course description

This course will place the European Union in the context of the contemporary global economy and consider its socio-economic development in the light of recent economic geography research on industrial clusters (or, industrial "ecosystems") on the one hand, and "global production networks" on the other.

Contents

Innovative firms tend to be concentrated in specialized industrial clusters. The questions that will be asked during the course are: why is this the case; what kinds of environmental circumstances support innovation activity? This is the topic of a vast academic and policy literature; cities and regions want to understand it to create environments supportive of innovation to facilitate successful regional economic development in the long term; corporate decision-makers and entrepreneurs

are interested in it because they want to choose fitting locations for their most dynamic activities. The course will take us through current thinking on the nature of the innovation process and its relation to cluster dynamics and sustainable regional development. This discussion is placed in the context of global economic dynamics, to understand Europe's current competitive position. Empirical examples are presented from clusters in manufacturing, service, cultural industry, and clean technology clusters.

Learning outcomes

Participants will be able to deepen their understanding of the position of the range of European regions in the contemporary global economy, and the challenges that these regions are currently facing. They will be able to evaluate various types of spatial industrial clusters as operational environments of (innovative) firms and the role of clustering in the economic development of Europe's cities and regions. These skills are important assets for operations in both private businesses and in regional development policy making.

Preparation meeting and block seminar:

The preparation meeting will take place on 20 October 2015 from 12 to 1.30 pm and on another Tuesday in November in room 524 WiSo-building. Participation in the preparation meetings is a requirement for participation in the block seminar.

The block seminar will take place between 21.01.2016 - 27.01.2016. Exact days and schedule for the block seminar will be announced shortly at the website of the Department for Economic and Social Geography: <http://www.wigeo.uni-koeln.de/31481.html>

The seminar will be held in English language.

Eine Kursbeschreibung und Informationen zu den genauen Zeiten finden Sie auf der Homepage des Wirtschafts- und Sozialgeographischen Instituts: <http://www.wigeo.uni-koeln.de/31481.html>

English:

A course description can be found at the website of the Department for Economic and Social Geography: <http://www.wigeo.uni-koeln.de/31481.html>

14351.0003 **Schwerpunktmodul Wirtschaftsgeographie: Seminar zur Wirtschaftsgeographie**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 120

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

P. Bußler
T. López Ayala
T. López Ayala

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
Näheres zum Termin unter folgendem Link: <http://klips-support.uni-koeln.de>
Beratung bei technischen Schwierigkeiten unter folgender E-Mail: klips-support@uni-koeln.de

Um das Schwerpunktmodul Wirtschaftsgeographie abzuschließen, müssen Sie im Wintersemester 2015/16 - neben dieser Veranstaltung - auch die Vorlesung "Grundzüge der Wirtschaftsgeographie" (14351.0002) erfolgreich absolvieren. Diese Veranstaltung kann NICHT mit der Veranstaltung "Schwerpunktmodul Economic Geography" von Herrn Reum (14351.0004) kombiniert werden!

Alte PO: Seminar zur Wirtschaftsgeographie

14351.0008 **Bachelorseminar (LS Fuchs)**

2 SWS; Seminar

Di. 14 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524, 14tägl

Empfehlungen zu Voraussetzungen

M. Fuchs

Wer eine Bachelorarbeit bei Frau Prof. Fuchs schreibt, muss ab dem WS 2015/16 am Bachelorseminar von Frau Prof. Fuchs teilnehmen. Sie haben dort die Möglichkeit, Ihre eigene Arbeit bzw. Ihr Vorhaben vorzustellen.

Wer eine Masterarbeit schreiben möchte, ist auf freiwilliger Basis herzlich zu einer Teilnahme eingeladen, um das Forschungsvorhaben gemeinsam zu diskutieren.

Die Vorbesprechung mit verbindlicher Terminkoordinierung erfolgt immer der ersten Sitzung im Semester; d.h. am ersten Dienstag am 20.10.2015 von 14:00 - 14:30 Uhr in unserem Raum 524.

14351.0012 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Fuchs - 1. Termin (November)

Projekt; Max. Teilnehmer: 6

12.11.2015 - 4.2.2016, Block

M. Fuchs

Modus der Themenvergabe

Die Studierenden besprechen in der Sprechstunde mit Frau Prof. Fuchs den thematischen Rahmen. Studierende können eigene Themenvorschläge einreichen; dabei sind insbesondere auch Arbeiten in Zusammenhang mit späteren potentiellen Arbeitgebern (Unternehmen oder anderen internationalen, nationalen, regionalen oder lokalen Organisationen) geeignet.

Themenbereiche

Wirtschaftsgeographie, Internationalisierung von Unternehmen, globale Wertschöpfungsketten, standörtliche Aufwertungsprozesse und weltweit, regionale Entwicklungen und institutionelle Arrangements, Geographie der Arbeit, regionale Beispiele z.B. aus NRW, Deutschland, Europa, Lateinamerika und anderen Regionen

Bearbeitungsbeginn

12.11.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Profilgruppe Wirtschaftsgeographie

Weitere Informationen

http://www.wigeo.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/wigeo/Studium/Formalia_Bachelorarbeiten.pdf

Ansprechpartner

Martina Fuchs (fuchs@wiso.uni-koeln.de)

14351.0013 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Fuchs - 2. Termin (Dezember)

Projekt; Max. Teilnehmer: 2

7.12.2015 - 29.2.2016, Block

M. Fuchs

Modus der Themenvergabe

Die Studierenden besprechen in der Sprechstunde mit Frau Prof. Fuchs den thematischen Rahmen. Studierende können eigene Themenvorschläge einreichen; dabei sind insbesondere auch Arbeiten in Zusammenhang mit späteren potentiellen Arbeitgebern (Unternehmen oder anderen internationalen, nationalen, regionalen oder lokalen Organisationen) geeignet.

Themenbereiche

Wirtschaftsgeographie, Internationalisierung von Unternehmen, globale Wertschöpfungsketten, standörtliche Aufwertungsprozesse und weltweit, regionale Entwicklungen und institutionelle Arrangements, Geographie der Arbeit, regionale Beispiele z.B. aus NRW, Deutschland, Europa, Lateinamerika und anderen Regionen

Bearbeitungsbeginn

07.12.2015

Empfehlungen zu Voraussetzungen

Profilgruppe Wirtschaftsgeographie

Weitere Informationen

http://www.wigeo.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/wigeo/Studium/Formalia_Bachelorarbeiten.pdf

Ansprechpartner

Martina Fuchs (fuchs@wiso.uni-koeln.de)

14351.0005 Economic Geography of the European Union/ Enterprises and Regional Development in the European Union

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, vierwöch.
 Do. 21.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524
 Fr. 22.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524
 Sa. 23.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524
 So. 24.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524
 Mo. 25.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524
 Di. 26.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M.Fuchs
P.Oinas

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
 Näheres zum Termin unter folgendem Link: <http://klips-support.uni-koeln.de>
 Beratung bei technischen Schwierigkeiten unter folgender E-Mail: klips-support@uni-koeln.de

Die Veranstaltung findet an folgenden Terminen statt:

Vorbereitungssitzung I: Dienstag, 20. Oktober 2015, 12:00 - 13:30 Uhr

Vorbereitungssitzung II: Dienstag, 10. November 2015, 12:00 - 13:30 Uhr

Blockveranstaltung am 21. - 26. Januar 2016, jeweils voraussichtlich 16:00 - 21:00

Die Veranstaltung findet auf Englisch statt!

Alte PO: The Economic Geography of the European Union.

Course description

This course will place the European Union in the context of the contemporary global economy and consider its socio-economic development in the light of recent economic geography research on industrial clusters (or, industrial "ecosystems") on the one hand, and "global production networks" on the other.

Contents

Innovative firms tend to be concentrated in specialized industrial clusters. The questions that will be asked during the course are: why is this the case; what kinds of environmental circumstances support innovation activity? This is the topic of a vast academic and policy literature; cities and regions want to understand it to create environments supportive of innovation to facilitate successful regional economic development in the long term; corporate decision-makers and entrepreneurs are interested in it because they want to choose fitting locations for their most dynamic activities. The course will take us through current thinking on the nature of the innovation process and its relation to cluster dynamics and sustainable regional development. This discussion is placed in the context of global economic dynamics, to understand Europe's current competitive position. Empirical examples are presented from clusters in manufacturing, service, cultural industry, and clean technology clusters.

Learning outcomes

Participants will be able to deepen their understanding of the position of the range of European regions in the contemporary global economy, and the challenges that these regions are currently facing. They will be able to evaluate various types of spatial industrial clusters as operational environments of (innovative) firms and the role of clustering in the economic development of Europe's cities and regions. These skills are important assets for operations in both private businesses and in regional development policy making.

Participants will also learn to critically read, analyse, and discuss scientific articles. This is an important skill at the advanced level of studies, e.g., while working on a Master's Thesis.

14351.0009 Doktorandenkolloquium zur Wirtschafts- und Sozialgeographie

2 SWS; Blockveranstaltung

Di. 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, 14tägig

M.Fuchs

Die Vorbesprechung mit verbindlicher Terminkoordinierung erfolgt immer der ersten Sitzung im Semester, d.h am ersten Dienstag am 20.10.2015 von 14:00 - 14:30, in unserem Seminarraum 524 im WiSo-Hochhaus.

14351.0011 **Economic Geography**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 16 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524

N . R e u m

Please note: This Lecture has to be combined with the "Schwerpunktmodul: Economic Geography" No. 14351.0010

You are able to register for this course in the 2nd registration period via KLIPS.

More: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Support on technical problems: klips-support@uni-koeln.de

Alte PO: Wirtschaftsgeographie (in englischer Sprache)

Grundzüge der Wirtschaftsgeographie

Alte Prüfungsordnung: Main Features of Economic Geography & Seminar Economic Geography.

This course combines lecture and seminar. It cannot be combined with the lecture in German (14351.0002) or the seminar in German (14351.0003).

Wednesday 14.00-18.00 p.m., first session 21.10.2015, last session 9.12.2015 Room 524, WiSo-Building

This course outlines the basic arguments, theories and developments of contemporary Economic Geography. It is meant to give students first insights into this highly dynamic and empirical science. Starting from core processes in our modern economic and social world like globalization and uneven development, we will deal with questions of economic growth, inequalities and economic change on different spatial scales. We will get to know basic spatial theories and use them to describe and explain various empirical examples from different regions. A special focus will be set on the role of knowledge and innovation in contemporary economic developments and on the challenges for developing regions like East-Asia.

Registration

Registration is necessary via KLIPSI in the second registration period. The final admission takes place at the first session on October 21st. It is necessary for each participant to be present at this first session as you will receive the topics for your paper and presentation.

Requirements

The course is intended for interested Bachelor students and Exchange Students in Economics, Business studies and Regional Studies. You will be required to give a presentation, write a paper and succeed in the written exam on December 14th. Oral participation is also encouraged and expected. The course language is English.

Literature

The mandatory literature for this course is Mackinnon, D. and A. Cumbers: An Introduction to Economic Geography (1st and 2nd Edition) by Pearson. It can be found in the libraries of the University.

Further Information

For further information regarding this course please contact me via E-Mail at:

reum@wiso.uni-koeln.de

ZENTRALE EINRICHTUNGEN DER FAKULTÄT

W i S o - I T - S e r v i c e s

14013.0001 **Excel im WS 15/16**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 68

Di. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B III

Fr. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 210 30.10.2015 - 4.12.2015

J. Zepp
A. Popescu

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.

Gruppe 1 ist ein Blockkurs innerhalb des Semesters mit den gleichen Inhalten und der gleichen Prüfung am Semesterende.

Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenüberprüfung.

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

14013.0002 Finanzmathematik in Excel im WS 15/16

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 90

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

D. Kremer

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben. Inhalt: In diesem Kurs werden finanzmathematischen Fragestellungen mit Hilfe von Excel analysiert und gelöst. Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

Grundkenntnisse in Excel und allgemeiner BWL werden vorausgesetzt.

14013.0003 Blockkurs Excel im WS15/16

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 68

7.3.2016 - 16.3.2016 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

7.3.2016 - 16.3.2016 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

J. Z e p p

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben. Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenbankfunktionen, Datenüberprüfung, Szenarien, Iterationen. Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

14013.0004 Access im WS 15/16

1 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 34

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 7.12.2015

D. K r e m e r

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (3LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben. Inhalt: Dieser Kurs befasst sich ausschließlich mit der Office-Komponente Access (Datenbanksoftware).

Schwerpunkte des Kurses: Relationale Datenbanken, Tabellen, Arbeiten in der Tabelle, Abfragen, Formulare, Berichte

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

14013.0005 HTML - Grundlagenkurs im WS 15/16

1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 34

14.3.2016 - 18.3.2016 15 - 18, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

N. M a r a m b i o

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (3LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Inhalt: Der Kurs richtet sich an alle Studierende, die erste Schritte zur eigenen Homepage machen wollen. Es werden HTML-Grundlagen (Texte, Farben, Links/Verweise, Bilder, Tabellen, Frames und Cascading Style Sheets (css)) besprochen und mit Hilfe von HTML-Editoren angewandt. Desweiteren werden Inhalts- und Designaspekte, das Veröffentlichen einer Homepage und Internet-Grundlagen behandelt. Der Schwerpunkt liegt jedoch auf der Einführung in HTML .

14013.0006 Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens

1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 34

29.2.2016 - 3.3.2016 9 - 12, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

C. S u t h a u s

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (3LP) möglich. Leistungsüberprüfung durch Hausarbeit. Ausgabe der Hausarbeit am letzten Tag des Kurses, Rückgabe ca. 2 Wochen später.
Alle anderen Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme einen Teilnahmenachweis.
Inhalt: Internetgestützt vom Seminarthema zur Gliederung (Themenerfassung, Suchstrategien, Literaturrecherche, Zitate, Gliederung)

14013.0007 **Software für Datenauswertung SPSS im WS 15/16**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 68

7.3.2016 - 16.3.2016, Block

7.3.2016 - 16.3.2016 12 - 15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

H. Flier

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch Hausarbeit.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Hausarbeit ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Hausarbeit teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit SPSS, SPSS-Syntax, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen.

14013.0008 **Software zur Datenauswertung STATA im WS 15/16**

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 68

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do.

D. Kremer

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Klausur ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Klausur teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit STATA, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen. Darüber hinaus sind fundierte Englisch-Kenntnisse von Vorteil.

Im Rahmen des Kurses werden keine menügesteuerten Verfahren verwendet, sondern es findet nahezu ausschließlich das kommandobasierte Befehlssystem von STATA Anwendung. Kohler / Kreuter (2012): Datenanalyse mit Stata. Oldenbourg Verlag, 4. Auflage, München 2012. (ISBN 978-3486709216)

Schmid / Trede (2006): Finanzmarktstatistik. Springer-Verlag, 1. Auflage, Berlin 2006. (ISBN 978-3540277231)

Fahrmeir / Kneib / Lang (2009): Regression: Modelle, Methoden und Anwendungen. Springer Verlag, 2. Auflage, Berlin 2009. (ISBN: 978-3-642-01836-7)

14013.0010 Einführung in SAP im WS 15/16

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 162

Fr. 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 210 15.1.2016 - 29.1.2016

2.11.2015 - 4.11.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

18.11.2015 - 20.11.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

30.11.2015 - 2.12.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

16.12.2015 - 18.12.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

11.1.2016 - 13.1.2016 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

27.1.2016 - 29.1.2016 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

24.2.2016 - 26.2.2016 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

2.3.2016 - 4.3.2016 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer
N.N.
J. Tiegel

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase und ist ausschließlich für Studierende der WiSo-Fakultät möglich.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb im Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch erfolgreiche Bearbeitung von Fallstudien.

Teilnahme

Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Kurssitzungen, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung über die Leistungspunkte im SI.

Die Schulung richtet sich an Studierende, die einen Überblick über die Möglichkeiten von SAP ERP Systemen erhalten wollen. Hierfür werden anhand von typischen Fallbeispielen verschiedene Einsatzgebiete von SAP im Modellunternehmen GBI vorgestellt und erarbeitet.

14013.0011 Präsentieren im WS 15/16

1 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 19

Fr. 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 210 30.10.2015 - 4.12.2015

J. Zepp

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe unter dem Menüpunkt Termine.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb im Studium Integrale (3LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Der Kurs findet an folgenden Terminen NICHT statt:

20.11.2015 / 27.11.2015

Vorträge bzw. Präsentationen vor größerem oder kleinerem Publikum zu halten gehört in der Wissenschaft oder im Beruf zu den Standardanforderungen.

Aber was macht eine gelungene Präsentation vor Publikum aus? Sollte man dazu am besten Powerpoint nutzen oder ist das Programm eher ein Fluch? Wie behält man die Aufmerksamkeit der Zuhörer? Wie kommt man als Vortragende(r) selber entspannt durch einen Vortrag?

Diese Fragen wollen wir an Beispielen diskutieren, um dann selber Präsentationen zu erstellen und ohne Leistungsdruck zu üben, diese vorzutragen. Dazu stehen uns die PCs im Computerpool der WiSo-Fakultät zur Verfügung sowie eine Videokamera, um uns gegenseitig zur Übung aufzuzeichnen.

Eine aktive Teilnahme ist unbedingt notwendig. Jede(r) wird während des Kurses wahrscheinlich mehrmals kleine Vorträge halten.

Z e n t r u m f ü r I n t e r n a t i o n a l e B e z i e h u n g e n

14014.0006	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0007	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0008	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0009	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0010	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0011	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0012	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0013	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20	

	Mi. 14 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0014	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0015	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0016	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0017	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0018	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0019	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0020	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0021	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0022	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0023	Business English	

Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 17

Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

X.Elbrächter

14014.0024 Business English

Kurs; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

X.Elbrächter

Courses taught through
English – Bachelor and Master

Zentrum für Qualität der Lehre

C E M S M I M

Die maßgebliche und aktuelle CEMS Kursliste ist abrufbar unter

http://www.cems.org/general/academic_partners/courses.php?sc=10&etcountry=32

14289.0055 Basismodul Business Strategy

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

k.A., vierwöch.

M.Bettzüge

Admission qualification: This course is for CEMS students.

Registration: This course is mandatory for all current year's CEMS students - all current CEMS students are registered. It is the CEMS MIM Strategy Core Course of Fall 2015.

Module PO2007: Business Strategy in Global Supply Chains - Seminar. Registration directly with the Chair possible for SCM and CD Master students.

Overall CEMS Course Schedule:

September 2015

Monday	Tuesday	Wednesday	Thursday	Friday	Saturday	Sunday
	1 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	2 BCSS Gr 1 13:00-14:30 (Thorne) Gr 2 14:45-16:15 (Thorne) Gr 3 13:30-15:00 (McNair)	3 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	4	5	6
7 BCSS Gr 3 13:00-14:30 (Thorne)	8 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	9 BCSS Gr 2 13:00-14:30 (Thorne)	10 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	11	12	13

Gr 1 14:45-16:15 (Thorne)		Gr 3 14:45-16:15 (Thorne)				
Gr 2 13:30-15:00 (McNair) [German courses registr ^a]		Gr 1 13:30-15:00 (McNair)				
14 BCSS Gr 1 13:00-14:30 (Thorne) Gr 2 14:45-16:15 (Thorne) Gr 3 13:30-15:45 (McNair) [Start of German courses]	15 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	16 BCSS Gr 3 14:45-16:15 (Thorne) Gr 2 13:30-15:45 (McNair)	17 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	18 Management Skills	19 Management Skills	20
21 BCSS Gr 1 13:30-15:45 (McNair)	22	23	24 Business Strategy (Bettzüge) 14h00-17h30	25 Management Skills	26 Management Skills	27
28 [German course tests] (t.b.a.)	29 [German course tests] (t.b.a.)	30 [German course tests] (t.b.a.)	1.10. [German course tests] (t.b.a.)	2.10. [German course tests] (t.b.a.)		

Block seminar: from 11 to 16 October 2015

Business Strategy (final presentation): 15 December, 16.00-17:30

14289.0005 Economic Engineering

2 SWS; Vorlesung

- Mo. 21.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Mo. 21.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Di. 22.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Di. 22.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Mi. 23.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Mi. 23.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Do. 24.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Do. 24.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Fr. 25.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
- Fr. 25.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

A.Ockenfels
A.Westkamp

This lecture will be partly held by Prof. Peter Cramton who is Professor of Economics at the University of Maryland (USA). For more information, please visit www.cramton.umd.edu.

IMPORTANT:

The lecture will take place in the week of 21st-25th SEPTEMBER 2015, from 9-12am and 2-4:30pm every day.

The exercise classes will take place between October and December 2015. The exam will be on 15th December 2015.

Registration / Belegung:

You do not need to register via Klips. Just show up at the first lecture date.

Description:

Economic engineering is the science of designing real-world institutions and mechanisms that align individual incentives and behavior with the underlying goals. Unlike standard economic theory, economic engineering comes with a responsibility for behavioral and institutional details. This course discusses why economic engineering is both a promising research field and relevant for real-world applications, how behavioral phenomena may affect economic engineering, and the role of theory and laboratory experiments for economic engineering in practice. In particular, we discuss the economic engineering of matching, auction and other markets and incentive schemes used in a variety of industries.

Students are supposed to read and understand original research papers, and to actively contribute to the course. In particular, this time students are expected to present and discuss economic engineering challenges.

14289.0006 Economic Engineering

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, dreiwöch. 27.10.2015 - 10.11.2015

Di. 17.45 - 19.15, dreiwöch. 27.10.2015 - 10.11.2015

Do. 26.11.2015 13 - 15.30

Fr. 27.11.2015 9.30 - 12

Fr. 27.11.2015 13 - 15.30

Di. 8.12.2015 16 - 17.30

Di. 15.12.2015 16 - 17.30

C.Feldhaus
K.Khalmetski

This lecture will be partly held by Prof. Peter Cramton who is Professor of Economics at the University of Maryland (USA). For more information, please visit www.cramton.umd.edu.

IMPORTANT:

The lecture will take place in the week of 21st-25th SEPTEMBER 2015, from 9-12am and 2-4:30pm every day.

The exercise classes will take place between October and December 2015. The exam will be on 15th December 2015.

Registration / Belegung:

You do not need to register via Klips. Just show up at the first lecture date.

Description:

Economic engineering is the science of designing real-world institutions and mechanisms that align individual incentives and behavior with the underlying goals. Unlike standard economic theory, economic engineering comes with a responsibility for behavioral and institutional details. This course discusses why economic engineering is both a promising research field and relevant for real-world applications, how behavioral phenomena may affect economic engineering, and the role of theory and laboratory experiments for economic engineering in practice. In particular, we discuss the economic engineering of matching, auction and other markets and incentive schemes used in a variety of industries.

Students are supposed to read and understand original research papers, and to actively contribute to the course. In particular, this time students are expected to present and discuss economic engineering challenges.

14016.0006 Operative Controlling

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 1.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 2.12.2015

C. Homburg

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

The course will be held in English. Students will ...

- recognize different kinds of interdependencies and apply analytical and heuristic approaches for the coordination of these interdependencies
- apply several classical cost accounting methods (actual and planned cost accounting, full- and part-cost base, marginal costing etc.) in the course of extensive case studies
- are able to perform analyses of cost divergence
- are familiar with the Peinreich-Luecke theorem and the relationship between investment and cost accounting
- apply linear programming to plan production programs and learn how to treat intertemporal interdependencies by using dynamic programming
- determine whether obtaining additional controlling-relevant information in the presence of uncertainty is worthwhile using of the information value concept
- are familiar with the principal-agency problem and know different controlling instruments to alleviate the incentive problem
- apply the main controlling tools in order to solve coordination problems

Contents:

- 1) Controlling from a practical perspective
- 2) Theoretical controlling approaches
- 3) Cost interdependencies
- 4) Cost and management accounting procedures
- 5) Analysis of cost divergence
- 6) Investment calculation
- 7) Linear and dynamic programming
- 8) Information value concept
- 9) Principal-Agency theory
- 10) Various controlling instruments: performance ratios, budgets and objectives, transfer pricing, allocation of overhead expenses

Course requirements:

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be supplied via ILIAS, where you need our course password.

14016.0007 Exercise in Operative Controlling

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 150

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 3.12.2015

C. Homburg
T. Lorenz
D. Nußmann

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

14016.0016 International Tax Planning: Transfer Pricing and Supply Chain Planning

2 SWS; Vorlesung

Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 6.11.2015

Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 13.11.2015

Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 20.11.2015

Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 27.11.2015

T.Borstell

Anmeldung: eine Anmeldung über KLIPS ist NICHT erforderlich bzw. möglich. Die Anmeldung erfolgt über die Ilias-Gruppe, der Sie nach der 1. Veranstaltung beitreten können.

Oral Exams (CEMS/Master/Austauschstudenden):

voraussichtlich Mitte Dezember 2015 (Room 131, Library)

Modul Ausgewählte Fragestellungen I und II

International Taxation

wird nur im Wintersemester angeboten

14253.0023 Strategic Management (Lecture)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141), Ende 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 3.12.2015

W.Delfmann
T.Heyer
P.Schneider

The preliminary course syllabus will be made available in ILIAS: Magazin » WiSo » BWL » Allgemeine BWL, Unternehmensführung und Logistik » WS 2015-16 » Strategic Management (Lecture)

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You do not have to apply for this course in advance.

PLEASE ALSO NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0024 Strategic Management (Tutorial)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)
27.10.2015 - 1.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
28.10.2015 - 2.12.2015

T.Heyer
P.Schneider

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You do not have to apply for this course in advance.

PLEASE NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0013 Selected Issues in Corporate Development and Organizations: "Entrepreneurship – Theories and Cases"

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 45

Fr. 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S12

T.Semrau
T.Karcisky

The students will learn about the driving and success factors of entrepreneurship, as well as the actual process of starting, growing and harvesting a new venture. Additionally, special forms of entrepreneurship, such as social entrepreneurship and franchising, will be discussed.

Among others, the course will deal with the following topics:

- The Process of New Venture Creation and Development
- Entrepreneurial Opportunities, Opportunity Recognition and Creativity
- Resources, Founders, Teams and Finance
- New Venture Management, Planning and Strategy
- Social Entrepreneurship, Franchising

Examination requirements: Written exam lasting 60 min for all students that require the course for their major or minor in Corporate Development. For CEMS early leavers we provide the opportunity to write an essay/paper.

If you have any questions please contact Tessa Karcisky, karcisky@wiso.uni-koeln.de

The course may be attended by master students with Major/Minor Corporate Development or CEMS students.

14253.0000 Strategic Human Resource Management

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 9.12.2015

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 10.12.2015 -
4.2.2016

D.Sliwka
N.N.

The registration for the lecture and the tutorial is organized via Klips.

For further information on the contents of the course, please consult the WiSo module catalogue.

14253.0001 Strategic Human Resource Management

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 14.12.2015

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 11.12.2015 -
5.2.2016

A.Kajackaite
N.N.

The different tutorials cover the same contents, please only register for one of them.

14266.0008 Practical Applications in Retailing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410 30.10.2015 - 4.12.2015

Fr. 23.10.2015 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410

P.Linzbach

Content Lecture „Practical Applications in Retailing“

1. The Lecture will provide all relevant information on how modern international retailers in different retail industries should build, develop and position their formula on a national and cross border base. The focus will lie on a holistic view on all relevant areas and processes of the marketing mix ("4 P's) as follows:

- Market Positioning
 - Concept Idea
 - Feasibility Study
 - Strategic Positioning ("Product/Price-Matrix)
 - Value Proposition Frame
- Piloting
- Roll Out
- Value Proposition
 - Product Range
 - Price Structure & Setting
 - Promotion & Communication
 - Channel Management & Merchandising
- Value Chain Management
 - Vertical Integration
 - Private Labelling
- Retail Brand Building

- Selling proposition
- Promise & Image
- Benefits & Personality
- Communication
- International Concept Multiplication
 - Adaptation to Infrastructure
 - Adaptation to Competition
 - Adaptation to Demand
 - Adaptation to Lifecycles

2. The Examination will be based on a term paper of maximum 10 pages covering certain core aspects of the marketing mix which will be analysed during a practical field research as follows:

- Description and segmentation of the relevant market environment in the respective segment (eg restaurant industry) – desk research (sources will be provided)
- Personal interview with a B2B customer in food service (eg restaurant or trader) – field research 2 hrs
- Description of customer demand and expectations towards relevant suppliers including valuation (from personal interview)
- Joined excursion to focus supplier(s) (field research 4 hrs) and valuation of supplier solution towards customer demand including measures for improvement

The students will act as consultants to Metro analysing the overall respective market, past and future development, competition and sales potential to Metro. Further-on they will analyse the respective customer demand (personal interview), value Metro's value proposition benchmarked against 1 competitor (field excursion) and derive recommendations for improvement with regard to product, pricing, promotion or place.

3. One Homework Task for each respective chapter of the value proposition (overall 4- desk and field work) including presentation and open discussion (voluntary - can improve final grading by 1 level)

4. The general Approach of the lecture will be as follows:

- Short and rough academic introduction to each topic
- International practical examples of leading retailers
- Insights in lecturers personal experience with regard to retail solutions and management approach
- Interactive discussions and demand of input from students
- Lecture and term paper will be held in English language

5. Added value for students:

- Practical implementation of theoretical knowledge
- Daily management approach in real business life
- Field research & practical solutions
- Structure of practical business presentations
- Introduction into English retail nomenclature

14266.0000 Customer Relationship Management

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 8.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
ab 8.12.2015

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

W. Reinartz

14266.0001 Customer Relationship Management

- 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
 ab 14.12.2015
 Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
 ab 14.12.2015
 Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (15.-27.09.2011) über KLIPS belegt!
 Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
- 14253.0021 Logistics Management (Lecture)**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 9.12.2015 - 3.2.2016
 Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 10.12.2015 -
 4.2.2016
 Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.
 Relevant course information and data will be published in Ilias!
- 14253.0022 Logistics Management (Tutorial)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200
 Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56 15.12.2015 - 2.2.2016
 Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 11.12.2015 - 5.2.2016
 Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.
- 14266.0004 Retailing**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
 Ende 2.12.2015
 Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
 Ende 2.12.2015
- 14266.0005 Retailing**
 2 SWS; Übung
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015
 Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015
 Wichtig: Die Übung wird in Hörsaal XII im Hauptgebäude abgehalten.
- 14014.0000 Research Paper Option**
 Kurs
 k.A., n. Vereinb
 The following three Advanced Seminars are proposed to prepare a paper, which can be accepted as CEMS Research Paper:
 t.b.c.
 Please read the student guide for details.
- 14014.0001 CEMS German Language Course - all levels -**
 Vorlesung/Übung
 German language courses offered by UoC International Office - department German as a Foreign Language. Please consult the CEMS Course Catalogue or CEMS Program Manager for details.
- 14014.0003 Business Communication Skills Seminar**
 Seminar; Max. Teilnehmer: 15

14014.0004 Elective in Business and Economics in German Language

Kurs

k.A., n. Vereinb

All CEMS MIM courses are in English language. This option is to provide visiting CEMS students with a possibility to practice and improve their Business German in class. Therefore you have the possibility to choose one Master level course in Business Administration or Economics taught in German and as mentioned above it will count as CEMS MIM elective .

Summary:

- only for exchange students, not for UoC students
- any Master course in Business or Economics from UoC WiSo course offer
- course language German

Please note: There is no central coordination/planning for such a course. Make sure schedule and organization go fine with the other CEMS requirements!

14014.0005 Project Course

Kurs

k.A., n. Vereinb

- Offer by Corporate Development Chairs for CD UoC home students. Please refer to your CD chair

- Offer by ZIB for exchange students and/or UoC students. Counts only for the CEMS MIM, not for the CD Major. Please refer to ZIB.

NO SUBSTITUTE for the mandatory CEMS Business Project in Spring! Limited number of places

14015.0001 Management Skills in English

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

14.12.2015 - 18.12.2015 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminar-
raum 2, Block

N.N. WISO

Please note the course is primarily for our students in CEMS and the Double Master degree programs as well as for Incoming students.

Please register from 11th September until 28th September 2015 via ZIB office, Aachener Str. 109 in Cologne by filling and signing the registration form.

For further information please contact wiso-cems@uni-koeln.de or Susanne.Schneider@uni-koeln.de.

You cannot register via KLIPS!

Dates:

14.12.2015 - 18.12.2015

Content:

- Leadership styles
- Self—and other—awareness/emotional intelligence
- Effective (leadership) communication
- Intercultural aspects of leadership and communication
- Conflict management

- Negotiation Strategies
- Team development & team leadership

- Seminar form:
 - A 100% participation is mandatory – if not, the seminar is failed.
 - an active participation is required (e.g. individual and group work, discussion, role playing and other kind of exercise)
 - Literature research and reading

- Evaluation:
 - conception und implementation of a part of the seminar (90-minute session – group work)
 - paper work (group work)

- Important: The conception and implementation of the 90-minute session of the seminar has to be prepared before the course starts. Please schedule this pre-work in your table time. All necessary information concerning the pre-work for the preparation of the 90-minute session as well as the date of the meeting will be found in ILIAS. The written report of the seminar work can be handed out within 4 weeks after the end of the course. Both the 90-minute session and the seminar work have to be done in groups.
- Withdrawal is possible until end of October. In that case please send an email to susanne.schneider@uni-koeln.de!

!!! Registration follows the first come first served principle !!!!
 Remaining vacancies will be assigned to regular students in Master Business Administration.

Contact:

Susanne Schneider

Career Service der WiSo-Fakultät

Universität zu Köln

Tel.: +49-221-470-5912

E-Mail: susanne.schneider@uni-koeln.de

14253.0018 Business Ethics and Continental Philosophy

Übung

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, Ende
 25.11.2015

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 29.10.2015 -
 26.11.2015

J. Conrads
 A. Neschen
 G. Dogan Ligtvoet
 M. Fischer

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
 Literature will be announced in the lecture.

Further information on the participation in the module will be provided shortly before the start of the course on our website: www.codebe.uni-koeln.de

14253.0019 Business Ethics and Continental Philosophy

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56 27.10.2015 - 24.11.2015

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 30.10.2015 -
27.11.2015A. Neschen
J. Conrads
G. Dogan Ligtvoet
M. Fischer
G. Walkowitz

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Literature will be announced in the lecture.**14253.0020 Advanced Seminar Corporate Development and Business Ethics**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 12

Mi. 28.10.2015 17 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 27.11.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Sa. 28.11.2015 9.30 - 15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

B. Irlenbusch
G. Walkowitz
J. Conrads

Advanced Seminar: Corporate Development and Business Ethics

COURSE OVERVIEW

Compliance management in business practice often follows standardized frameworks. The German standard IDW PS 980 (Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland), for example, requests a clear structure of how an organization should implement a proper Compliance Management System (CMS). Within these systems compliance management is separated into specific sub-categories which have to be addressed by business organizations. The aim of this advanced seminar is to better understand the functioning of a successful CMS. Therefore, in a first step, the core elements of standard CMS shall be determined. Secondly, insights from behavioral compliance research shall be reviewed to gain general insights on individual (non-)compliant behavior. Thirdly, the following sub-categories of a

CMS shall be specifically elaborated by referring to empirical and behavioral research: (1)

Compliance organization and governance (e.g. ethics officers), (2) compliance programs (e.g. code of conducts), (3) compliance culture, and (4) measuring compliance.

!!! There will also be a presentation included in the course by consultants of Baker Tilly Roelfs !!

COURSE STRUCTURE

Each student chooses and elaborates one topic (see below). Participants give a presentation during a block seminar and write a final essay. In the presentation, students will have to explain and to discuss his or her chosen topic by the means of given research papers. In the final essay, the topic shall be further elaborated and enriched with further (academic) considerations. Practical implications have to be discussed. The seminar will be held as a block-seminar. An introductory meeting will be held beforehand where seminar requirements will be explained in detail.

GRADING

Grades are based on: 1. Presentation at the seminar (40%), 2. Final essay (60%).

TOPICS

A. Compliance management systems from a (practical) business perspective

Topic 1. Overview: Determinants of a Compliance Management System

B. Behavioral Compliance Research

Topic 2. The psychology and economics of compliant behavior

Topic 3. Delegation and responsibility

Topic 4. Conflicts of interests

C. Compliance Organization and Governance

Topic 5. Compliance Officer: Role and responsibilities

Topic 6. Components of an effective code of conduct

E. Compliance Culture

Topic 7. Values and Mission: Determinants of a corporate culture and its relationship to ethical behavior

F. Measuring Compliance
Topic 9. Measuring the ethical culture of an organization

Location:

Room No.: 3.206
Universitätsstraße 22a
(Studierenden Service Center)

For details about the seminar please refer to the homepage of the chair: www.codebe.uni-koeln.de

14253.0026 **Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik**

4 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

k.A.

Di. 20.10.2015 14 - 17

Mo. 7.12.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 8.12.2015 13.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

W. Delfmann
S. Danwitz
T. Schmitz

Advanced Seminar in Business Policy & Logistics:
"Strategic Management in the Aviation Industry"

Course description: This course focuses on current strategic management challenges in the aviation industry. The course format is a seminar, which implies that students will need to prepare own research papers (as a group work), present and discuss them in class. Students will learn and apply basic and advanced theories, models and management tools in this complex industry setting.

The aviation industry is a highly dynamic industry, operating on a global scale. Its early regulatory corset has long been dismantled in major markets, but its remainders still exert influence on decisional discretion and strategy. This applies equally to the airport sector, which only slowly sees airports being transformed from state administered bureaucracies into commercial companies. In the deregulated areas of the industry, rivalry among the players is intense and has resulted in new strategic practices and concepts with relevance beyond this very industry. Due to new market players and an advancing commoditization of air transport services, traditional airlines are under increasing pressure to differentiate.

Course dates and structure (preliminary): Kick-off lecture on October 20th, 2015. Full-day discussion sessions on December 7th & December 8th, 2015.

Course prerequisites: We highly recommend prior completion of at least three courses of Corporate Development and/or Supply Chain Management.

Credit Points: 6 CP (workload: attendance 30h, self-study 150h).

Course Language: The seminar will be held in English.

Course Documents: The required documents for the course will be available via the ILIAS e-learning platform. Students who are allocated for the seminar via KLIPS received a welcome e-mail including the link and password to the respective ILIAS course.

Team & Topic Allocation: The team & topic allocation takes place from Oct 2nd - Oct 11th via ILIAS. The allocated topics & teams will be published on Oct 14th (latest).

14259.0004 **Risk Management**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 300

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 10.11.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 11.11.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 11.11.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, T.Hartmann-Wendels
Ende 12.11.2015

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt.

14259.0005 Risk Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 300

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS
17.11.2015 - 1.12.2015

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
18.11.2015 - 2.12.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
18.11.2015 - 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
19.11.2015 - 3.12.2015

B.Döring

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt.

14259.0013 Capital Market Theory

8 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 30.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 30.11.2015

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 1.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 1.12.2015

A.Pütz

14259.0023 Insurance Economics

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 16 - 17.30, 125b Küpperstift, 10

Di. 10 - 11.30, 125b Küpperstift, 10

Content:

- Theory of insurance demand: Microeconomic analysis (moral hazard, adverse selection)
 - Market equilibrium in the presence of symmetric and asymmetric information
 - Insurance risk and production technology (risk transfer and transformation)
 - Theory of insurance products (insurance contracts, premium calculation, mathematical reserve)
 - Basic idea of insurance regulation (Solvency I and II, insurance distribution)
- For Participation a registration in Klips is not necessary.

H.Schradin

14259.0024 Value-Based Management in Insurance – Theory

2 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 125b Küpperstift, 10, Ende 1.2.2016

H.Schradin

M.Altuntas

Content:

- Introduction in Insurance Management
- Insurance Risk and Production Technology
- Risk Modelling and Risk Measurement
- Risk Management and Shareholder Wealth
- Risk-based Capital Allocation
- Decision-making in a Value-Based Management Framework
- Trends and Challenges in the Insurance Industry

Objective:

The students ...

- ... learn methods for managing and evaluating insurance companies
 - ... learn methods of value-based management in insurance companies
 - ... model cash flows of insurance companies
 - ... analyze the risk situation of insurance companies
 - ... assess different methods for calculating the capital requirements
 - ... assess different methods for risk capital allocation
- For Participation a registration in Klips is not necessary.

14259.0025 Value-Based Management in Insurance – Practice

2 SWS; Vorlesung

Do. 16 - 19, 125b Küpperstift, 10, 14tägl 5.11.2015 - 17.12.2015

K. Endres

Course consists of 4 single sessions.

Content:

- Introduction in Insurance Management
- Insurance Risk and Production Technology
- Risk Modelling and Risk Measurement
- Risk Management and Shareholder Wealth
- Risk-based Capital Allocation
- Decision-making in a Value-Based Management Framework
- Trends and Challenges in the Insurance Industry

Objective:

The students ...

- ... learn methods for managing and evaluating insurance companies
 - ... learn methods of value-based management in insurance companies
 - ... model cash flows of insurance companies
 - ... analyze the risk situation of insurance companies
 - ... assess different methods for calculating the capital requirements
 - ... assess different methods for risk capital allocation
- For Participation a registration in Klips is not necessary.

14259.0038 Corporate Risk Management

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10, ab 9.12.2015

Fr. 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10, ab 11.12.2015

S. Wende

Die Veranstaltung findet im Seminarraum Kerpener Str. 30. The course takes place in Seminarraum Kerpener Str. 30.

Eine Anmeldung für den Kurs via Klips ist nicht notwendig. Bitte treten Sie der Veranstaltung direkt bei Ilias bei. You do not need to register via Klips. Please join the course directly via Ilias.

14266.0002 E-Commerce

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
9.12.2015 - 3.2.2016

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
9.12.2015 - 3.2.2016

M. Elsner

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14266.0003

E-Commerce

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
10.12.2015 - 4.2.2016

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
10.12.2015 - 4.2.2016

M. E l s n e r

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14266.0019

Ausgewählte Fragestellungen des Marketing: Consumer Behavior

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 2.12.2015, nicht
am 11.11.2015

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 2.12.2015, nicht
am 11.11.2015

Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 13.11.2015

K. K l e i n

14266.0023

Marketing Performance Management

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 1.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 1.12.2015

M. F i s c h e r

Eine Anmeldung über Klips ist erforderlich. Es handelt sich um eine Midterm-Veranstaltung. Die Veranstaltung findet im 1. Term statt.

Marketing Performance Management ist eine Master-Veranstaltung und gehört zum Schwerpunktmodul Marketing V.

Unser Termpartner im 2. Term ist Professor Reinartz mit der Vorlesung Customer Relationship Management / Schwerpunktmodul Marketing V.

Die genaue Beschreibung dieser Veranstaltung finden Sie im [Modulhandbuch Business Administration - Master of Science](#) unter [Schwerpunktmodul Marketing V](#).

Wird in der Vorlesung und in der Übung bekannt gegeben.

14266.0024

Marketing Performance Management

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

A. E d e l i n g

K. X u

Eine Belegung über Klips ist erforderlich.

Die Übung findet im 1. Term statt.

Die Übung Marketing Performance Management ist eine Master-Veranstaltung. Siehe

Modulhandbuch Business Administration - Master of Science, [Schwerpunktmodul Marketing V](#).

Für diese Übung wurde ein zusätzlicher Einzeltermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von 12:00 - 13:30 in HÖRSAAL XXV, Gutenberg, WiSo angesetzt.

Wird in der Übung bekannt gegeben.

14271.0003

Supply Chain Strategy

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 2.12.2015

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015

M. Protopappa-Sieke
M. Becker-Peth

There is no need to join the KLIPS course. Please join the ILIAS course directly: <https://www.ilias.uni-koeln.de>

14271.0004 Übung zu Supply Chain Strategy

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 4.12.2015

M. Protopappa-Sieke
M. Becker-Peth

There is no need to join the KLIPS course. Please join the ILIAS course directly: <https://www.ilias.uni-koeln.de>

14271.0008 Supply Chain Simulation

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 14.12.2015

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 24.12.2015

Mo. 7.12.2015 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Do. 10.12.2015 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 11.12.2015 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 17.12.2015 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 18.12.2015 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Fr. 8.1.2016 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Fr. 15.1.2016 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Fr. 22.1.2016 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mo. 25.1.2016 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11

Do. 11.2.2016 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

second term

S. Jütte

Einzeltermine:

Freitag, 22. Jan. 2016 - 09:00 bis 18:00 Uhr: Project Presentations / HS XVIII im Hauptgeb.

Montag, 25. Jan. 2016 - 12:00 bis 13:30 Uhr: Gastvortrag / S11 im Seminargeb.

Donnerstag, 11. Feb. 2016 - 08:00 bis 09:30 Uhr: Klausur / Aula 2 im Hauptgeb.

14271.0012 Supply Chain Optimierung

3 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 30.11.2015

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 3.12.2015

T. Hilger

B S c .

B u s i n e s s / M a n a g e m e n t

14014.0025 Business Analysis and Valuation

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 23.10.2015 8.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Sa. 24.10.2015 8.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 30.10.2015 8.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 13.11.2015 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 11.12.2015 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

S. Sievers

Syllabus

Business Analysis and Valuation

Fall Term 2015

University of Cologne, Germany

Lecturer:

Prof. Dr. Soenke Sievers

Participants:

WiSo exchange students - Bachelor

Contact:

Prof. Dr. Soenke Sievers

University of Paderborn

Faculty of Business Administration and Economics

Department 2: Taxation, Accounting and Finance

Chair of International Accounting

D-33098 Paderborn

E-Mail: sievers@wiso.uni-koeln.de

Website:

www.upb.de/accounting

Accounting addresses the measurement, aggregation, and evaluation of economic information useful for decision making. This course is applications oriented and focuses on the most salient aspects of accounting and analysis. It will teach student how to read, analyze and interpret financial statements to make informed business decisions by using real company data. Thus, it provides a broad framework for using financial statements and other SEC required regulatory disclosures in business analyses. Emphasis is placed on developing a critical, general manager's perspective for interpreting required financial disclosures, understanding the types of financial information available in the public domain and their purposes. Based on the core contents regarding profitability and credit risk analysis, revenue, asset and liability recognition, intercorporate entities and issues related to off-balance-sheet financing students will be enabled to forecast financial statements and apply accounting oriented valuation-methods to evaluate companies, business units and strategic projects. Finally, they will be able to scrutinize the performance and limits of simplifying business valuation models. By the end of the course, students will feel competent in writing a credible equity research report. Further, the student will gain a sense of the importance regarding financial statement information for investing in financial securities. The course is of interest to those pursuing careers in investment banking (particularly in equities), security analysis, private equity, consulting, and auditing firms.

Required textbook:

- Penman (2012): Financial Statement Analysis & Security Valuation - 5th ed.

Other Reading:

- Easton/McAnally/Sommers/Zhang (2014): Financial Statement Analysis & Valuation – 4th ed.
- Koller/Goedhart/Wessels (2015): Valuation: Measuring and Managing the Value of Companies-6th ed.

Assessment:

- The course grade will be based on a written final exam that lasts 60 minutes (closed book).

Further information is provided in the first class.

14014.0026 Connecting Across Cultures- Intercultural competence for the workplace

6 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 11.45 - 15.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 28.10.2015 -
9.12.2015

C. Kinsella

The course includes a 30-minute break.

Goals:

- To give an overview of current and established research in the fields of intercultural communication and intercultural management
- To support the participants in developing intercultural competence for the workplace, in particular when working in multicultural teams
- To introduce tools and methods to help participants to adjust to a new study and living environment
- To provide a learning environment which supports participants in developing their intercultural capital and their ability to leverage the potential of diverse groups more effectively

Course description:

The global labour market is not just a reality for managers on international assignments or for consultants working for large multinational corporations. The majority of small and medium-sized enterprises (SMEs) also have an international customer base, a multicultural work force and suppliers in other countries or on other continents. Nearly all work contexts, at all levels, require working with people who have a different cultural background. This often means that they have different communication styles, different way of solving common problems, different values and different behavioural norms. This can make it harder to work together effectively and often leads to misunderstandings and even conflict. This also has the potential to bring forth new solutions, synergies and innovative approaches. Being able to build bridges across cultures and to negotiate different ways of doing things so that all parties can reach their goals is a valuable skill in our ever-more connected world.

In this course we will explore topics related to working in the globalised workplace, working in multicultural teams and finding constructive solutions to problems that arise from cultural differences. We will look at the established research in the fields of intercultural communication and intercultural management and current trends. Theoretical frameworks (such as Hofstede's, Trompenaars', Kluckhohn's, and Rathje's) will be combined with transfer activities and experiential learning activities to support the participants in developing their individual intercultural competence for the workplace, in particular when working in multicultural teams.

This course is specifically aimed at new international students at the WiSo Faculty and will introduce tools and methods to help participants to adjust to their new study and living environment and to cope with cultural transition stress. The diverse backgrounds of the participants will be drawn on to create a learning environment which supports participants in developing their intercultural capital and their ability to leverage the potential of diverse groups more effectively. All participants will be encouraged to reflect on and learn from their experiences of adapting to life and study in Germany.

Participants will be required to complete project work in international groups and to regularly reflect on their cultural encounters and experiences in their first few weeks in Germany. Working in virtual teams will be simulated in mini-projects with students from the University of Texas in Austin and students from the Fresenius University of Applied Sciences in Cologne. Mapping tools like IMD's Cultural Perspectives Questionnaire and Hofstede and ITIM's Culture Compass will be used to explore the cultural identities within the group and to familiarise participants with Map-Bridge-Integrate processes. Case studies and further reading will give participants the chance to deepen and apply their knowledge.

A guest lecturer, Christina Röttgers, intercultural consultant with ITIM International, facilitate the reflection process on cultural transition with the group at the beginning and end of the course. An expert on Geert Hofstede's 6-D model, she will explore concrete applications of the theory and how Hofstede's concepts can be used in strategic planning in companies.

Students will be expected to complete individual and group assignments and do further reading to prepare for classes.

Grading scheme:

- 20% active participation in all seven sessions and completion of homework assignments
- 30% cultural illustration group project
- 10% Intercultural interview
- 40% Case study analysis (due date 15.12.2015)

60% is required to pass the class.

6 ECTS are awarded upon successful completion of all examination elements listed above.

BOOKS:

- Comfort, Jeremy; Franklin, Peter (2014), *The Mindful International Manager*, 2nd ed., Kogan Page Limited
- Hofstede, Geert; Hofstede, Gert Jan; Minkov, Michael (2010), *Cultures and Organizations: Software of the Mind*. 3rd Edition, McGraw-Hill USA
- Lane, Henry W.; Maznevski, Martha (2014), *International Management Behavior: Global and Sustainable Leadership* 7th Edition, John Wiley & Sons Ltd.
- Schroll-Machl, Sylvia (2011), *Doing Business with Germans. Our Perception – Their Perception*, Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht.

PDFs

- *Bennett, Milton J. (2007), Intercultural Competence for Global Leadership, Intercultural Development Research Institute, http://www.idrinstitute.org/allegati/IDRI_t_Pubblicazioni/4/FILE_Documento.pdf
- Bertelsmann Stiftung and Fondazione Cariplo (2008), Intercultural Competence - The key competence in the 21st century?, Available from <http://www.ngobg.info/bg/documents/49/726bertelsmanninterculturalcompetences.pdf>, last accessed 04.09.2015
- DiStefano, Joseph; Maznevski, Martha (2003), Culture in International management: Mapping the Impact in IMD Perspectives For Managers, No. 105, November 2003. Available from <http://www.imd.org/research/projects/CPQ.cfm>, last accessed 04.09.2015
- Nardon, Luciana; Steers, Richard M. (2011), "The culture theory jungle: divergence and convergence in models of national culture" in Cambridge Handbook of Culture, Organizations, and Work, edited by Rabi S. Bhagat and Richard M. Steers, Cambridge University Press
- Thomas, Alexander (2010), "Culture and cultural standards" in Thomas, Alexander, Kinast, Eva-Ulrike, Schroll-Machl, Sylvia (Eds.), Handbook of Intercultural Communication and Cooperation, Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, pp. 17 - 25. Available from http://www.v-r.de/pdf/titel_inhalt_und_leseprobe/1004394/inhaltundleseprobe_978-3-525-40327-3.pdf, last accessed 04.09.2015
- Meyer, Ulrike (2009), In the Name of Identity: Teaching cultural awareness in the intercultural classroom, Journal of Intercultural Communication, ISSN 1404-1634, issue 19, January 2009, <http://www.immi.se/intercultural/nr19/meyer-ulrike.htm>
- Parrish, Patrick; Linder-Vanbershot, Jennifer A. (2010), Cultural Dimensions of Learning: Addressing the Challenges of Multi-cultural Instruction (2010), International Review of Research in Open and Distance Learning, 11(2), <http://homes.comet.ucar.edu/~pparrish/>
- Rathje, Stefanie (2007), "Intercultural Competence. The Status and Future of a Controversial Concept" in Language and Intercultural Communication, Vol. 7, Nr. 4. Available from http://stefanie-rathje.de/fileadmin/Downloads/stefanie_rathje_intercultural_competence.pdf, last accessed 04.09.2015
- *Zhang, Xixie; Tijitra, Hora (2010), Cultural Standards (presentation), Singapore, human capital leadership institute. Available from <http://de.slideshare.net/xixie/cultural-standards-ver30>, last accessed 04.09.2015

14014.0027 **Creating and Managing Strategic Alliances**

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Mi. 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410 16.12.2015

Di. 6.10.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 12.10.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 13.10.2015 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

S. Albers

CREATING AND MANAGING STRATEGIC ALLIANCES

Course offered in the B.Sc. in Business/Management University of Cologne, Oct 6, 12, 13 and Dec 16, 2015

Prof. Dr. Sascha Albers (sascha@sam.sdu.dk)

COURSE DESCRIPTION: Strategic alliances and inter-firm networks play a key role in today's global economy. In a world characterised by global competition, rapid technological change, and intensified resource constraints, firms are increasingly using cooperative relationships with other organisations as an essential tool for achieving their overall strategic objectives. However, both large and small corporations are finding that successful "strategic alliances" are often difficult to achieve. This course provides an introduction to alliance creation and management. It focuses on key structures and processes required for the successful management and development of these cooperative modes of organisation.

EXAMINATION AND REGISTRATION: Active participation during the course sessions is required. The final grade will be determined by the group seminar project (75%) and peer assessment (25%) which need to be passed to receive the course credit. Registration for the exam is mandatory with the International Relations Office (ZIB) of the WISO-Faculty. Since it is impossible for you to participate in and benefit from class discussions when you are absent, your attendance at every class session is expected.

ASSIGNMENTS:

Your grade will be based on two components.

1. Group seminar project (75% of final grade): In groups of 4-5 students, prepare either a research paper on a research problem in the area of strategic alliances of your choice or prepare a strategic alliance teaching case and a teaching note (all to be coordinated with the lecturer). A general briefing for the seminar project will be given on the first day of the course.

The seminar project will be conducted as a team project. It consists of two parts:

a) Project presentation: The group will present their status and (preliminary) results to the class on the Alliance Seminar Day (Course Day 4) in no more than 20 minutes. The presentation will provide an overview of the research problem/teaching case problem and clearly illustrate how you address this problem in your paper. After your presentation, a general question and answer session will follow. The seminar day is specifically designed as a sounding board and feedback event for your report.

b) Project report (consult style guides for academic writing): A well-written report should be submitted by December 30, 2015 via ILIAS. The report should be coherent and concise. The report is either a teaching case study plus a teaching note, or a full research report. In both cases, the report should have an approximate length of 6000 words.

Guidelines for the project report:

- The front page should include the title of the group work project, wordcount, author names, phone numbers, email addresses.
- Papers should be 2-spaced with an approximate length of 6,000 words (plus/minus 10 %), figures should be included in the text.
- If you take information from specific sources (books, articles, internet, etc.) make sure you have correct and complete references.

2. Peer evaluation of individual contribution to group work (25% of final grade): Each group will have a chance to evaluate the individual contributions to the group work project to avoid any kind of free riding. An evaluation form will be distributed in class.

CREDIT POINTS: Course participants receive 6 ECTS after fulfilling all examination requirements.

COURSE DOCUMENTS: The documents (lecture slides, assignments etc.) required for the module are available via the ILIAS learning platform at www.ilias.uni-koeln.de. The case study texts are also available for check-out in the ZIB.

Oct. 6, 2015 -- Day 1: Alliance Formation (room 410, Wiso-building) 9.30-11.00	Opening Case "Swissair's Alliances" and Alliance Fundamentals
11.15-12.45	Alliance Rationale and Partner Selection
13.45-15.15	Case "Gatetrade.net"
15.30-17.00	Seminar Project Preparation Workshop
Oct. 12, 2015 -- Day 2: Alliance Management (room 410, Wiso-building) 9.30-11.00	Alliance General Management
11.15-12.45	Case: "Lufthansa Cargo's Alliances"
13.45-15.15	Managing Multiple Alliances
15.30-17.00	Guest Speaker: Boris Fay, Head of Cooperations and External Affairs, Germanwings GmbH
Oct. 13, 2015 -- Day 3: Alliance Governance (room 410, Wiso-building) 9.30-11.00	Alliance Governance
11.15-12.45	Case: Renault-Nissan
Dec. 16, 2015 -- Day 4: Alliance Seminar (room 410, Wiso-building) 9.30-17.00	Student Paper Presentations and Discussions

PLAGIARISM: Regardless of intent, the failure to provide proper acknowledgment of your use of another's work constitutes plagiarism. Plagiarism is defined as the submission or presentation of work, in any form, that is not a student's own, without acknowledgment of the sources. With specific regard to papers a simple rule dictates when it is necessary to acknowledge sources. If a student obtains information or ideas from an outside source, that source must be acknowledged. Another rule to follow is that any direct quotation must be placed in quotation marks, and the source immediately cited. To avoid the most common forms of inadvertent plagiarism, you should develop the habit of citing sources not only when you execute the final draft of a scholarly project but also as you take any preliminary notes for it.

What are the consequences of plagiarism? Students found guilty of plagiarism will fail the course. Further consequences might follow as well.

READINGS:

Day 1 (Alliance Fundamentals, Rationale and Partner Selection):

Cases Swiss Air and Gatetrade.net

Kale, P.; Singh, H. 2009. Managing Strategic Alliances: What Do We Know Now, and Where Do We Go From Here? *Academy of Management Perspectives*, 23(3): 45-62.

Child, J.; Faulkner, D.; Tallman, S. 2005. Cooperative Strategy. *Managing Alliances, Networks, and Joint Ventures*, 2nd Ed., Oxford, New York: Oxford University Press, chapters 5 and 6.

Day 2 (Alliance Management):

Case Lufthansa Cargo's Alliances

Child, J.; Faulkner, D.; Tallman, S. 2005. Cooperative Strategy. *Managing Alliances, Networks, and Joint Ventures*, 2nd Ed. Oxford, New York: Oxford University Press, chapter 10.

Day 3 (Alliance Organisation)

Case Renault-Nissan

Albers S. 2010. Configurations of Alliance Governance Systems. *Schmalenbach Business Review (SBR)* 62(3): 204-233

14014.0028 Entrepreneurship & Start-up Management

6 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 32

Mo. 19.10.2015 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 2.11.2015 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Do. 19.11.2015 12 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 23.11.2015 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Mo. 23.11.2015 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Mo. 23.11.2015 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Mo. 7.12.2015 10 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Mo. 14.12.2015 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Participants: WiSo Bachelor exchange students.

J. Büchler

Content:

- 1) Entrepreneurship
- 2) Business Modelling
- 3) Value Proposition Design
- 4) Business Planning
- 5) Financing Options
- 6) Startup Management

After completion of this course participants should be able to:

- know the fundamental steps and pitfalls entrepreneurs face when starting-up businesses
- understand the process and structure of business modelling and strategy formulation
- design winning value propositions for superior customer value
- plan business activities and budgets in accordance with the strategy
- evaluate different financing options, esp. crowd financing for startups

Literatur

- Büchler (2015) OGSM, STRAP, BP Manual, CASEM (Handout)
- Girotra (2014) Four Paths to Business Model Innovation, HBR
- McGrath (2010) Business Models – A Discovery Driven Approach, HBR
- Osterwalder / Pigneur (2010) Business Model Generation, Wiley

- Osterwalder / Pigneur (2014) Value Proposition Design, Wiley
- Wirtz (2014) Business Model Management, Springer Gabler
- Zook (2011) The Great Repeatable Business Model, HBR
- Zott, C. / Amit, R. (2012) Creating Value Through Business Model Innovation; in: MIT Sloan Management Review, 53(3), S. 41-49

14014.0029 Personal Selling and Sales Management

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Sa. 24.10.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

So. 25.10.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Sa. 31.10.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Course Objectives

Today's business-to-business selling environment is very complex due to globalization, a rapid infusion of technologies, demanding customers and more competition. In this world, organizations struggle to manage their sales force to not just deliver on the revenues, but also to keep the costs under control. This course covers the basics of managing a sales force from the perspective of business development in major accounts under hypercompetitive business conditions. It is targeted to those who are interested in the strategies and activities associated with sales management and key account management; i.e. the process of formulating selling strategies, implementing, and evaluating a sales program.

Course Approach

This course will be taught by means of lectures, case studies, company testimonials, in-class excel exercises, an international visit to Milan for a sales management simulation game, and a written report.

This is a discussion-oriented class! Class participation and attendance are essential. Students will be given the opportunity to practice key concepts and methods through in-class discussions and presentations. You are expected to come to class prepared to discuss the relevant issues. This means that, at a minimum, you will have read the assigned readings (if any) along with any supplemental case study/assignments. Your participation in class discussion may be voluntary or you may be called upon by name to answer questions and comment on the material.

The best way to prepare for each class is to read the course material and prepare questions and comments BEFORE coming to class.

D. Rangarajan

14016.0038 Fundamentals in International Taxation

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131 17.11.2015 - 8.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131 17.11.2015 - 8.12.2015

Comprehension of fundamental structural components of (income) tax systems. Application to international transactions from a German company and individual perspective.

The course provides:

- Connecting factors for tax liability
- Determination of (corporate) income tax basis
- Anti-avoidance rules
- Purpose and structure of double tax treaties

Required readings will be announced at the beginning of the term

Time table:

Tuesday, 17. + 24.11.; 01. + 08.12.2015

Tuesday 15.12.2015 Exam (this exam date is only valid for exchange students)

M. Fochmann

14253.0012 Only KLIPS 2.0 Making Reflected Decisions - Theory and Cases

2 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 6.11.2015 9 - 18, 211 IBW-Gebäude, H113 (ehem. Hörsaal 236)

Fr. 20.11.2015 10 - 18

Di. 22.12.2015 10 - 17

M. Graumann

The course is open to international guest students only.

Two classes on Friday from 09:00 a.m. to 6:00 p.m.

One class on Tuesday from 10:00 a.m. to 5:00 p.m.

Making Reflected Decisions

- Theory and Cases -

Objective of the Course: Students acquire a method in order to make better decisions.

Credits: 6

Participants: Visiting students from foreign countries joining the IBP-Program or the ERASMUS-Program.

Dates: Block course with three sessions. Preliminary dates are 06.11.2015, 20.11.2015, 04.12.2015 (from 10 a.m. – 6 p.m.).

Grading: Grades depend on oral participation in class as well as on the quality of homework.

Basic Literature: Eisenführ, F./ Weber, M./ Langer, T.: Rational Decision Making. Berlin et al. 2010.

Procedure: Participants must download the lecture notes and must prepare themselves for the first session by learning the contents of chapters 1. and 2.1. Participants must be able to apply the contents of chapters 1. and 2.1 to practical decision making in class. A short test will be written at the beginning of the first session to check participants' knowledge. Students who do not pass the entry test will have to leave the course immediately.

Table of Contents:

1) Basics

- 1.1. Meaning of the word "decision"
- 1.2. What is a reflected decision?
- 1.3. What makes decisions difficult?
- 1.4. Address the difficulties in a decision making process

1) The technique you need to make reflected decisions

- 2.1. Set the objectives
- 2.2. Generate options
- 2.3. What is the correct issue of the decision?
- 2.4. Dividing the issue may be useful
- 2.5. Predict how your options influence the objectives
- 2.6. Evaluate the consequences of the options and choose the best option

1) Decision controlling

2) Case studies

Literature

- Edwards, W. / Miles Jr. R.F. / von Winterfeld, D. (Edts.): Advances in Decision Analysis. Cambridge et al. 2007.
- Eisenführ, F. / Weber, M. / Langer, T.: Rational Decision Making. Berlin et al. 2010 (deutsche Ausgabe: Eisenführ/Weber/Langer: Rationales Entscheiden, 5. Aufl., Berlin et al. 2010).
- Forbes, D.P.: Reconsidering the Strategic Implications of Decision Comprehensiveness. In: Academy of Management Review, Vol. 32 (2007), S. 361-376.

- Keeney, R.L.: Value-Focused Thinking. Cambridge et al. 1996.

14259.0041 Bachelorseminar: Entrepreneurial Finance and Venture Capital

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 1.2.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Di. 2.2.2016 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Bachelorseminar: Entrepreneurial Finance and Venture Capital

Blocked seminar, 1st and 2nd of February 2016, 8am – 6pm, Room 610A

Content:

Entrepreneurial Finance and Venture Capital is a fascinating setting to explore “all” the big ideas in finance: risk and return, valuation, option pricing, capital structure, incentives, and allocation of control rights.

This seminar is about the financing of entrepreneurial companies, and covers the decisions, pitfalls and challenges that enterprises face in raising initial and follow-up financing. Broadly speaking, we can think of entrepreneurial financing decisions in terms of a life cycle. The cycle begins with identifying opportunities, moves to marshaling resources to take advantage of these opportunities and executing the business plan, and ends with harvesting the venture’s success.

In some cases we take the viewpoint of the entrepreneur and in others the viewpoint of the investor. Entrepreneurial finance and investing are intrinsically linked. As an entrepreneur, one cannot negotiate effectively without understanding the investor’s motivations. Conversely, one cannot evaluate a potential investment opportunity without appreciating the entrepreneur’s perspective and incentives.

The list of topics include:

- Investment choices for entrepreneurs
- Contracting between entrepreneurs and venture capitalists
- Value-adding services of venture capitalists
- Exits strategies for entrepreneurs and venture capitalists
- The organisation of the venture capital industry
- Venture capitalists investment strategies
- Risk and return of venture capital investments
- The role of venture capitalists for the economy

Registration and Allocation of topics:

Students can register between the 11th and 28th of September 2015 through KLIPS. Students will be notified about their registration status before 15th of October.

Successfully enrolled students will get access to detailed information about potential topics for their seminar thesis through Ilias. The first meeting will be on the 2nd of November at 2pm in room 610A (6th floor, Wiso building). We will discuss details of available topics and students will officially register. Participants need to submit a list of preferred topics before the 4th of November, 6pm. Students will be informed about the allocation of topics on the 6th of November.

Course procedures and examination:

Students need to hand-in a written seminar thesis (12 pages) as well as to present their work at the end of the seminar. In order to pass the seminar, students need to obtain „sufficient“ grade in both, the seminar thesis and the seminar presentation. The final grade is an equally weighted average of the two grades. Moreover, students are expected to participate in the discussion of the presentations. Students who pass the seminar are awarded 6 credit points.

The seminar is entirely in English (seminar thesis, slides, presentation).

It is recommended that you have basic knowledge of corporate finance corresponding to “Corporate Finance” and “Capital Investment and Financing” in the B.Sc program or another similar course. Some knowledge of “Investment Management” is helpful.

Supervision:

Daniel Metzger is a part-time visitor of U Cologne during the winter term 2015/2016. Office hours by email appointments: daniel.metzger@hhs.se.

After 4 weeks (7th/8th of December) we will arrange brief mandatory meetings to discuss the progress and basic structure of the seminar thesis. Students are expected to have read the introductory material and prepared a first rough draft of the structure of the thesis. You will also have the opportunity to discuss clarifying questions.

Submission of seminar thesis:

Seminar theses are to be handed in on the 14th of January, 2016 at 11.30am in the administrative office of Department of Business Administration and Finance (Prof. Dr. A. Kempf).

Timeline overview:

28 th of September	Deadline for registration in Klips
15 th of October	Allocation through Klips
2 nd of November, 2pm, room 610A	Kick-off meeting: General information & presentation of topics / official registration
4 th of November, 6pm	Submission of preferences
6 th of November	Allocation of topics
6 th of November – 14 th of January, 2016, 11.30am	Time to write the seminar thesis
7 th /8 th of December	Discussion of basic structure of seminar thesis and other questions
14 th of January, 2016, 11.30am	Deadline for submission of seminar thesis
25 th /26 th of January	Optional discussion of slides
31 st of January, 6pm	Submission of presentation slides by email to daniel.metzger@hhs.se
1 st /2 nd of February, 8am-6pm, Room 610A	Presentations

Examiner:

Daniel Metzger (daniel.metzger@hhs.se)

- 14266.0006 Channel Management**
 2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 50
 Mo. 12 - 13.30 5.10.2015 - 21.12.2015, nicht am 21.12.2015 Course will end on Dec 14th - no classes on 21st
 k.A. G. Wagner
 Course offered for WiSo Exchange Students - Bachelor
 details t.b.a. soon
- 14271.0005 Supply Chain Management und Management Science**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 8.15 - 9.45, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 26.10.2015 - 30.11.2015
 Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11, Ende 1.12.2015
 Di. 8.15 - 9.45, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2 27.10.2015 - 1.12.2015
 Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21, Ende 2.12.2015
 Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11, Ende 4.12.2015
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS M. Protopappa-Sieke
 30.10.2015 - 4.12.2015
 First term
- 14271.0009 Supply Chain Management (Bachelorseminar)**
 4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 9
 Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 7.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 10.12.2015 Y. Zhao
 second term
 The capacity of the course is 20 students. It is required to register via KLIPS during the second booking phase ("2. Belegungsphase").
 Prerequisite for the course is interest in the field of quantitative approaches in business administration.
 The students will work on a quantitative supply chain project. Project description and material will be available in the first week of the course.
 The grading is based on a project report and a project video presentation.
- 14271.0020 Operations Research**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 30.11.2015
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 1.12.2015
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, A. Sachs
 Ende 1.12.2015
 First term
- E c o n o m i c s**
- 14289.0000 Economics of Strategy**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX F. Höffler
- 14289.0001 Economics of Strategy**
 2 SWS; Übung
 Do. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX C. Cremer
 Diese Veranstaltung ist für Bachelorstudierende

14289.0002 Introduction to Energy Markets and Regulation (Bachelor) Mod. 35002

4 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS,
Ende 2.12.2015

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 2.12.2015

Mi. 14 - 15.30 16.12.2015

F.Höffler

ACHTUNG: Am 09.12.2015 findet die Veranstaltung zusätzlich in 901 Container C2 - S215 (0.08) statt.

Die Klausur findet am 16.12.2015 in der Zeit von 14:00 - 15:30 h in Aula 2 statt.
Dienstag: Hörsaal XXV Gutenberg-HS (WiSo-Hochhaus) Mittwochs: Aula 2 (Hauptgebäude)**14289.0003 Introduction to Energy Markets and Regulation (Bachelor) Mod. 35002**

2 SWS; Übung

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2 27.10.2015 - 15.12.2015

A.Beil

14289.0015 Competition Policy

2 SWS; Seminar

28.1.2016 - 29.1.2016 9 - 18, Block

A.Wambach
N.Fugger
P.Gillen
F.Gössl
V.Gretschko
K.Huesmann

The Seminar will take place on January 28th and 29th, 2016 in room 4.210 (4th floor, Student Service Center, Building 102, Universitätsstr. 22a). A first (compulsory) introductory meeting will take place on Friday, October 23, 2015, 16:00 in room 4.210 (4th floor, Student Service Center, Building 102, Universitätsstr. 22a).

For successful participation in the seminar, good knowledge of game theory and industrial economics is required.

Registration procedure:

Regular WiSo-students have to register with the WiSo-Prüfungsamt. This is either possible through WiSoApp or KLIPS 2.0 (will be online later this week). In both cases, the deadline is October 19, 2015. Please note that late registrations cannot be accepted. After registering, students have to attend the introductory meeting on October 23, 2015.

International students have to register via E-Mail to Florian Goessl (goessl@wiso.uni-koeln.de) using an SMail account. The deadline is October 19, 2015, at noon. Successful registrations will be confirmed via E-Mail. Please note that late registrations cannot be accepted. After registering, students have to attend the introductory meeting on October 23, 2015.

Further information can be found here: http://wambach.uni-koeln.de/sites/stawi_wambach/pdf/Themenliste_HS_CP_FG.pdfThe ILIAS-course can be accessed via this link: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_1644100.html**14289.0020 Microeconomics II**

4 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30

Mi. 16 - 17.30

C.Alos-Ferrer

PO 2015: Aufbaumodul Mikroökonomik; PO 2007/2008: Mikroökonomik (Spieltheorie und Industrieökonomik).

Weitere Informationen unter/For further information see:

http://www.decisions.uni-koeln.de/sites/stawi-alos/downloads/Game_Theory/Info_MicroeconomicsII.pdf
Raumänderung/ room change!

Tuesday, 16:00 - 17:30
 October 20th and 27th: Aula II, Main Building
 From November 3rd: Hörsaal II (Physik), Building 321

Wednesday, 16:00 - 17:30
 October 21st: Hörsaal I (Physik), Building 321
 From October 28th: Hörsaal II (Physik), Building 321

- 14289.0021 Microeconomics II**
 2 SWS; Übung
 Do. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Hörsaal II, ab 22.10.2015
 Die Veranstaltung findet in S215 (Philo-Container) statt. J. Garcia-Segarra
- 14302.0041 Internationale Ökonomik (International Economics)**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, nicht am 20.10.2015
 Die VL beginnt am 27.10.
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html> S. Prantl
- 14302.0042 Internationale Ökonomik (International Economics)**
 2 SWS; Übung
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, nicht am 20.10.2015 Die Übung beginnt am 3.11.; 27.10.2015 Die Übung beginnt am 3.11.
 Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html> C. Wigger
 F. Thénée
 S. Prantl

S o c i a l S c i e n c e s

- 14320.0024 Graduates and Dropouts - Transitions from higher education to the labour market**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25
 Mi. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, Ende 16.12.2015
 Fr. 27.11.2015 9.30 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung
 Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt
 Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine> M. Jacob
- A C H T U N G :**
- Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.
- Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen
- A T T E N T I O N , please:**
- Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.
- If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.
 Die Sitzung vom 27.11. findet statt in Hörsaal S 233, COPT.ZETNRUM, Luxemburger Straße 90.

- 14335.0001 Seminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Political Economy of European Economic and Monetary Policy**
2 SWS; Seminar
Mi. 16 - 17.30, 901 Container C2, S214 (0.09), Ende 16.12.2015
Sa. 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 12.12.2015
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. L. Kanthak
- 14335.0030 Seminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: The Political System of the Federal Republic of Germany**
2 SWS; Seminar
Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. V. Smirnova
- 14335.0031 Schwerpunktseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Comparative Electoral Systems**
2 SWS; Seminar
Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. J. Sauermann
- 14335.0073 Seminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Comparative Local Governments**
2 SWS; Seminar
Do. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Lecturer: Ugur Sadioglu
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. N. N.

M S c .

B u s i n e s s / M a n a g e m e n t

- 14253.0021 Logistics Management (Lecture)**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
9.12.2015 - 3.2.2016
Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 10.12.2015 -
4.2.2016
W. Delfmann
S. Krapp
T. Schmitz
Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.
Relevant course information and data will be published in Ilias!
- 14253.0022 Logistics Management (Tutorial)**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200
Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 56 15.12.2015 - 2.2.2016
Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
11.12.2015 - 5.2.2016
S. Krapp
T. Schmitz
Registration via Ilias, the password will be announced in the first lecture on Dec 11.
- 14253.0023 Strategic Management (Lecture)**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141), Ende 2.12.2015
Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, Ende 3.12.2015
W. Delfmann
T. Heyer

P. Schneider

The preliminary course syllabus will be made available in ILIAS: Magazin » WiSo » BWL » Allgemeine BWL, Unternehmensführung und Logistik » WS 2015-16 » Strategic Management (Lecture)

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You do not have to apply for this course in advance.

PLEASE ALSO NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0024 Strategic Management (Tutorial)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)
27.10.2015 - 1.12.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, H 111 (ehem. Hörsaal 141)
28.10.2015 - 2.12.2015

T. Heyer
P. Schneider

Registrations are handled via ILIAS. The course password will be announced in the first lecture. You do not have to apply for this course in advance.

PLEASE NOTE: All changes during the semester will be announced in ILIAS only.

14253.0025 Business Project in Corporate Development, Business Policy and Logistics

4 SWS; Projekt

k.A., n. Vereinb

S. Krapp

Please note: Application and registration for this module are exclusively administered via Ilias.

14253.0026 Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik

4 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 28

k.A.

Di. 20.10.2015 14 - 17

Mo. 7.12.2015 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 8.12.2015 13.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

W. Delfmann
S. Danwitz
T. Schmitz

Advanced Seminar in Business Policy & Logistics:
"Strategic Management in the Aviation Industry"

Course description: This course focuses on current strategic management challenges in the aviation industry. The course format is a seminar, which implies that students will need to prepare own research papers (as a group work), present and discuss them in class. Students will learn and apply basic and advanced theories, models and management tools in this complex industry setting.

The aviation industry is a highly dynamic industry, operating on a global scale. Its early regulatory corset has long been dismantled in major markets, but its remainders still exert influence on decisional discretion and strategy. This applies equally to the airport sector, which only slowly sees airports being transformed from state administered bureaucracies into commercial companies. In the deregulated areas of the industry, rivalry among the players is intense and has resulted in new strategic practices and concepts with relevance beyond this very industry. Due to new market players and an advancing commoditization of air transport services, traditional airlines are under increasing pressure to differentiate.

Course dates and structure (preliminary): Kick-off lecture on October 20th, 2015. Full-day discussion sessions on December 7th & December 8th, 2015.

Course prerequisites: We highly recommend prior completion of at least three courses of Corporate Development and/or Supply Chain Management.

Credit Points: 6 CP (workload: attendance 30h, self-study 150h).

Course Language: The seminar will be held in English.

Course Documents: The required documents for the course will be available via the ILIAS e-learning platform. Students who are allocated for the seminar via KLIPS received a welcome e-mail including the link and password to the respective ILIAS course.

Team & Topic Allocation: The team & topic allocation takes place from Oct 2nd - Oct 11th via ILIAS. The allocated topics & teams will be published on Oct 14th (latest).

14259.0038 Corporate Risk Management

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10, ab 9.12.2015

Fr. 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10, ab 11.12.2015

S. Wende

Die Veranstaltung findet im Seminarraum Kerpener Str. 30. The course takes place in Seminarraum Kerpener Str. 30.

Eine Anmeldung für den Kurs via Klips ist nicht notwendig. Bitte treten Sie der Veranstaltung direkt bei Ilias bei. You do not need to register via Klips. Please join the course directly via Ilias.

14266.0004 Retailing

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 2.12.2015

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 2.12.2015

M. Imschloß

14266.0005 Retailing

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 3.12.2015

M. Imschloß

Wichtig: Die Übung wird in Hörsaal XII im Hauptgebäude abgehalten.

14266.0023 Marketing Performance Management

2 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 1.12.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 1.12.2015

M. Fischer

Eine Anmeldung über Klips ist erforderlich. Es handelt sich um eine Midterm-Veranstaltung. Die Veranstaltung findet im 1. Term statt.

Marketing Performance Management ist eine Master-Veranstaltung und gehört zum Schwerpunktmodul Marketing V.

Unser Termpartner im 2. Term ist Professor Reinartz mit der Vorlesung Customer Relationship Management / Schwerpunktmodul Marketing V.

Die genaue Beschreibung dieser Veranstaltung finden Sie im [Modulhandbuch Business Administration - Master of Science](#) unter [Schwerpunktmodul Marketing V](#).

Wird in der Vorlesung und in der Übung bekannt gegeben.

14266.0024 Marketing Performance Management

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

A. Edeling

K. Xu

Eine Belegung über Klips ist erforderlich.

Die Übung findet im 1. Term statt.

Die Übung Marketing Performance Management ist eine Master-Veranstaltung. Siehe Modulhandbuch Business Administration - Master of Science, Schwerpunktmodul Marketing V. Für diese Übung wurde ein zusätzlicher Einzeltermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von 12:00 - 13:30 in HÖRSAAL XXV, Gutenberg, WiSo angesetzt. Wird in der Übung bekannt gegeben.

14320.0042 Consumer Behavior

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, Ende 2.12.2015

M. Kokkoris

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 1. Midterm abgehalten (1.Semesterhälfte)

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

- Major Marketing

Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Konsumentenverhaltens
- Produktwahrnehmung (z.B. Marken)
- Preiswahrnehmung (z.B. Sonderangebote)
- Werbewirkung

- Kaufverhalten (z.B. Online-Shopping)
- Produktverwendung
- Produktentsorgung

14320.0044 Behavioral Finance

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, ab 9.12.2015

E. Hölzl

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 2. Midterm abgehalten (2.Semesterhälfte)

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
 - Major Economics – Field (Economic Design and Behavior)
- Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Anlegerverhaltens,
- Marktanomalien,
- Risikowahrnehmung,
- fehlerhafte Selbsteinschätzung (z.B. Illusion von Kontrolle),

- soziale Einflüsse (z.B. Nachahmung),
- Stimmung und Emotionen (z.B. Bedauern).

14320.0045 Organizational Behavior

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

M. Heise

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
- Major Corporate Development – Strategy, Organisation and Human Resources

Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Verhaltens in Organisationen
- Planung und Zielsetzung
- Motivation
- Konflikte
- Teams
- Führung

14320.0046 Research project in Economic Psychology

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

M.Kokkoris

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

Inhalte des Moduls: Wechselnde Themenfelder der Wirtschaftspsychologie, die in einer eigenen Studie empirisch untersucht werden

E c o n o m i c s**14289.0035 Behavioral Economics**

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 60

Teaching staff

T.Lauer

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)
Course description

Over the last 40 years, economists and psychologists have joined forces to study how people process information and actually make decisions, rather than how they should make decisions to act in line with the predictions of classic economic models. The new field that this collaboration has spawned, dubbed behavioral economics, has provided an understanding of how people's decisions deviate from "optimal" choices as well as the consequences of such deviations for consumers, managers, firms, and policy makers.

Behavioral economics is invaluable to anyone with an interest in human behavior. It is particularly relevant to those with an interest in economics, management, marketing, industrial organization, public policy, and the psychology of judgment and decision-making.

The neoclassical model of economic behavior is that of a perfectly rational, selfish utility maximizer with unlimited cognitive resources, i.e. the homo economicus. In many cases, this provides a good approximation for the types of behavior that economists are interested in. However, behavioral economics has documented many decision situations in which the standard model is not just wrong, but is wrong in ways that are important for economic outcomes. Understanding these behaviors, and their implications, is one of the most exciting areas of current economic inquiry.

The aim of this course is to provide a grounding in the main areas of study within behavioral economics, including bounded rationality, heuristics and biases, choice under risk and uncertainty, temptation and self control, fairness and reciprocity, reference dependence and aspiration adaption. For each area we will study three things:

- 1) The evidence that indicates that the standard model is missing some important behavior.
- 2) The models that have been developed to capture these behaviors.
- 3) Applications of these models to (for example) finance, labor and public economics.

Tentative course outline

Chapter 1 - Introduction

Chapter 2 - Rational Choice under Certainty

Chapter 3 - Judgment under Risk and Uncertainty

Chapter 4 - Choice under Risk I - Expected Utility Theory

Chapter 5 - Choice under Risk II - Nonexpected Utility Theory

Chapter 6 - Choice under Risk III - Reference Points Applications of Decisions under Risk

Chapter 7 - Choice under Risk IV - Applications

Chapter 8 - Time Preferences and Intertemporal Choice

Chapter 9 - Other-regarding Preferences I

Chapter 10 - Other-regarding Preferences II

Chapter 11 - Aspiration Adaption Theory

Chapter 12 - Models of Thinking, Learning, and Teaching in Games

Chapter 13 - A brief look at other important issues: Lying, Nudging, Neuroscience

Course objectives and learning outcomes

By the end of the course students should be able to:

- Demonstrate knowledge of some of the main theoretical and empirical debates in Behavioral Economics.
- Understand the way in which Behavioral economics has developed and how we can relate it to traditional models of economics.
- Assess the strengths and weaknesses of different theories of Economic Behavior.
- Demonstrate an ability to apply the main concepts to a variety of other economic fields.
- Construct and substantiate arguments on a variety of topics covered in the course.

Prerequisites

No pre-requisites.

Relevance for study programmes

Open to Master students of Economics, Corporate Development, Business Administration, International Management, Sociology and Social Research and Political Sciences.

6 ECTS

Working requirements and assessment method

The grading will be based on a 60 minutes closed book exam that will be held on the last day of class. The lecture is complemented by an exercise in which we will work through formal examples of the models and concepts discussed in the lecture. There will be several homework assignments that have to be prepared for the exercise class.

Recommended prior knowledge

Game Theory, Experimental Methods

Registration

Please register via KLIPS. You will be automatically registered for the corresponding ILIAS course.

- Angner, E. (2012): A Course in Behavioral Economics. Palgrave Macmillan.
- Camerer, C., Loewenstein, G. and Rabin, M. (eds.) (2004): Advances in Behavioral Economics. Princeton University Press.
- Cartwright, E. (2011): Behavioral Economics. Routledge.
- Wilkinson, N. and Klaes M. (2012): An Introduction to Behavioral Economics. Palgrave Macmillan.
- DellaVigna, Stefano. 2009. Psychology and Economics: Evidence from the Field, Journal of Economic Literature 47(2): 315-372.
- Fehr, Ernst and Klaus M. Schmidt. 2006. The economics of fairness, reciprocity and altruism – experimental evidence and new theories. Handbook on the Economics of Giving, Reciprocity and Altruism, ed. by. Serge-Christophe Kolm and Jean Mercier Ythier.
- Frederick, Shane, Loewenstein, George and Ted O'Donoghue. 2002. Time Discounting and Time Preference: A Critical Review, Journal of Economic Literature 40: 351-401.
- Starmer, Chris. 2000. Developments in Non-Expected Utility Theory: The Hunt for a Descriptive Theory of Choice under Risk. Journal of Economic Literature 38(2): 332-382.

14289.0036 Behavioral Economics

2 SWS; Übung

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21 3.11.2015 - 2.2.2016

T. Lauer

This exercise class complements the lecture "Behavioral Economics" by Dr. Thomas Lauer.

The exercise starts at November 3rd.

Co-ordination/Contact

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

14289.0059 Advanced Experimental Economics

2 SWS; Vorlesung

Mi. 21.10.2015 12 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 11.11.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 25.11.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 2.12.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 16.12.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 13.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 20.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 27.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

M. Sutter

PhD Kurs

Field Design & Behavior: Behavioral Economics and Management

Die Vorlesung wird an acht (8) Terminen im SSC-Gebäude (Raum 4.211) stattfinden. Am 21.10. findet die Vorbesprechung von 12.00 bis 13.15 Uhr statt, an den darauffolgenden Terminen hält Professor Sutter die Vorlesung jeweils von 10.00 bis 13.15 Uhr (11.11.15, 25.11., 2.12., 16.12., 13.1.16, 20.1.16 & 27.1.16).

Anmeldung bitte via E-mail an: fier@wiso.uni-koeln.de

1 Objectives

This course covers selected topics in experimental economics. It provides an introduction to state-of-the-art papers on lab and field experiments, covering topics such as credence goods markets, morals and markets, team decision making, or the economic behavior of children and teenagers.

The lecture is intended to communicate recent research in selected areas and to help students develop own ideas for their research.

2 Prerequisites

Prior knowledge in game theory and/or behavioral economic theory is expected.

3 Relevance for study programmes

This course is open for PhD-students and Master students in the fast track to the PhD.

Field: Economic Design and Behavior

4 Registration and dates

The maximum number of participants is 30. The course will be taught in six blocks of 4 hours each (Wednesdays from 10:00 to 13:15h on 11 November, 25 November, 2 December, 16 December, 13 January, 20 January). There will be a preliminary meeting on 21 October from 12-1.15pm!

Please register via e-mail: fier@wiso.uni-koeln.de

5 Contents Course (main topics; more to be added during course)

- Credence goods markets in the lab and in the field
- Morals and markets
- Team decision making
- Cooperation in groups and role of endogenous institutional choice
- Economic behavior of children and teenagers

6 Workload

Working requirements and assessment method

In this course, students shall develop an own idea for an experiment. For this purpose, we will have a "practical session" on 16 December in which we are going to discuss first ideas. These ideas should be developed into an experimental design and a full paper (with motivation, related literature, own design and treatment variations to study the main research questions) until early February. The paper is expected to have about 15 pages (with Times New Roman, 12pt, and 1.5 line spacing).

Grading Policy

The course will consist of one final written examination early February. The grade will be determined in equal parts by the performance in the exam (50%) and the excellence of the paper (50%). A first list of papers for the course (more to be announced in the course):

Almás, I., Cappelen, A., Sørensen, E., Tungodden, B. (2010), Fairness and the development of inequality acceptance. *Science* 328: 1176-1178.

Balafoutas, L., Beck, A., Kerschbamer, R., Sutter, M. (2013), What drives taxi drivers? A field experiment on fraud in a market for credence goods. *Review of Economic Studies* 80(3): 876-891.

Bartling, B., Weber, R., Yao, L. (2015), Do markets erode social responsibility? *Quarterly Journal of Economics* 130: 219-266.

Charness, G., Sutter, M. (2012), Groups make better self-interested decisions. *Journal of Economic Perspectives* 26(3): 157-176.

Dulleck, U., Kerschbamer, R., Sutter, M. (2011), The economics of credence goods: On the role of liability, verifiability, reputation and competition. *American Economic Review* 101(2): 526-555.

Falk, A., Szech, N. (2013), Morals and markets. *Science* 340: 707-711.

Fehr, E., Bernhard, H., Rockenbach, B. (2008), Egalitarianism in young children. *Nature* 454: 1079-1084.

Sutter, M., Haigner, S., Kocher, M. (2010), Choosing the stick or the carrot? – Endogenous institutional choice in social dilemma situations. *Review of Economic Studies* 77(4): 1540-1566.

14302.0047**Development Economics**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Field 4 Master Economics

T. S c h e i k l e

The macroeconomic part of the course analyzes how growth and development at the aggregate level are determined by and interact with factor accumulation, technology, institutions, inequality and poverty rates, agriculture and the structural transformation, natural resource abundance and international aid.

The microeconomic part discusses topics such as education, health, financial markets and micro finance, property rights, agricultural organization, rural-urban migration, infrastructure projects and corruption in developing countries.

14320.0042**Consumer Behavior**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, Ende 2.12.2015

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 1. Midterm abgehalten (1.Semesterhälfte)

M. K o k k o r i s

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)

- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

- Major Marketing
Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Konsumentenverhaltens
- Produktwahrnehmung (z.B. Marken)
- Preiswahrnehmung (z.B. Sonderangebote)
- Werbewirkung
- Kaufverhalten (z.B. Online-Shopping)
- Produktverwendung
- Produktentsorgung

14320.0044

Behavioral Finance

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, ab 9.12.2015

E.Hölzl

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 2. Midterm abgehalten (2.Semesterhälfte)

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
 - Major Economics – Field (Economic Design and Behavior)
- Inhalte des Moduls:
- Psychologische Grundlagen des Anlegerverhaltens,
 - Marktanomalien,
 - Risikowahrnehmung,
 - fehlerhafte Selbsteinschätzung (z.B. Illusion von Kontrolle),
 - soziale Einflüsse (z.B. Nachahmung),
 - Stimmung und Emotionen (z.B. Bedauern).

14320.0045**Organizational Behavior**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

M.Heise

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
- Major Corporate Development – Strategy, Organisation and Human Resources

Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Verhaltens in Organisationen
- Planung und Zielsetzung
- Motivation
- Konflikte
- Teams
- Führung

14320.0046 Research project in Economic Psychology

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

M.Kokkoris

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

Inhalte des Moduls: Wechselnde Themenfelder der Wirtschaftspsychologie, die in einer eigenen Studie empirisch untersucht werden

S o c i a l S c i e n c e s**14320.0042 Consumer Behavior**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, Ende 2.12.2015

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 1. Midterm abgehalten (1.Semesterhälfte)

M.Kokkoris

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

- Major Marketing

Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Konsumentenverhaltens
- Produktwahrnehmung (z.B. Marken)
- Preiswahrnehmung (z.B. Sonderangebote)
- Werbewirkung
- Kaufverhalten (z.B. Online-Shopping)
- Produktverwendung
- Produktentsorgung

14320.0044

Behavioral Finance

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103, ab 9.12.2015

ACHTUNG: Dieses Seminar wird nur im 2. Midterm abgehalten (2.Semesterhälfte)

E.Hölzl

Sprache:

englisch

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
 - Major Economics – Field (Economic Design and Behavior)
- Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Anlegerverhaltens,
- Marktanomalien,
- Risikowahrnehmung,
- fehlerhafte Selbsteinschätzung (z.B. Illusion von Kontrolle),
- soziale Einflüsse (z.B. Nachahmung),
- Stimmung und Emotionen (z.B. Bedauern).

14320.0045 Organizational Behavior

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

M.Heise

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)
- Master International Management Basis- und Aufbaubereich

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology
- Major Corporate Development – Strategy, Organisation and Human Resources

Inhalte des Moduls:

- Psychologische Grundlagen des Verhaltens in Organisationen
- Planung und Zielsetzung
- Motivation
- Konflikte
- Teams
- Führung

14320.0046 Research project in Economic Psychology

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 103

Sprache:

englisch

Anmeldung:

M.Kokkoris

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden. Die Anmeldung erfolgt persönlich am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, die genauen Details zur Anmeldung finden Sie fristgerecht auf unserer Homepage: http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/wisopsy_lehre.html

Basisliteratur:

Details werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

Form der Modulabschlussprüfung:

Kombinierte Prüfung: RE, HA

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten:

Bestehen der kombinierten Prüfung.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Master PO 2015 (6 Kreditpunkte):

- Master Business Administration Ergänzungsbereich (Corporate Development, Marketing)

Master PO 2007 (6 Kreditpunkte):

- Minor Economic and Social Psychology

Inhalte des Moduls: Wechselnde Themenfelder der Wirtschaftspsychologie, die in einer eigenen Studie empirisch untersucht werden

- 14335.0000 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Comparative Political Economy of Skills and Welfare**
 2 SWS; Hauptseminar
 Mi. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 16.12.2015
 Fr. 8.1.2016 8 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1 C.Trampusch
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0002 Forschungsprojekt Vergleichende Politische Ökonomie: Case Study Methods in Comparative Political Economy**
 2 SWS; Projekt
 Di. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 15.12.2015
 Fr. 15.1.2016 8 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 C.Trampusch
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0003 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Comparative Political Economy of the Welfare State**
 2 SWS; Hauptseminar
 Fr. 23.10.2015 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
 Sa. 16.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Sa. 23.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Sa. 30.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Fr. 19.2.2016 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2 D.Spies
 Die Klausur findet am 19.02.2016 statt.
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

- 14335.0004 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: Models of Capitalism**
2 SWS; Hauptseminar
Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06) D. Spies
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0028 Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Comparative Political Institutions**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2 A. Kaiser
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0033 Hauptseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Decentralization in Latin America**
2 SWS; Seminar
Fr. 10 - 11.30, 901 Container C2, S211 (0.02), 14tägl, ab 6.11.2015
Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55, 14tägl, ab 6.11.2015
Fr. 23.10.2015 10 - 11.30, 901 Container C2, S211 (0.02) C. Haldenwang
Introductory Session: October 23rd 2015, 10:00-11:30 am.

Lecturer: Dr. Christian von Haldenwang
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0034 Hauptseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Collective Action**
2 SWS; Seminar
Mo. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2 J. Sauermann
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.
- 14335.0035 Hauptseminar Vergleichende Analyse Politischer Institutionen: Distributive Politics**
2 SWS; Seminar
Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13 4.11.2015 - 27.1.2016
Sa. 9.30 - 18, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 131 (ehem. R 103) 12.12.2015 S. Berens
Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP.

D O K T O R A N D E N K U R S E

- 14016.0020 Doktoranden-Seminar**
1 SWS; Seminar
Do. 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 21.1.2016
Fr. 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 131, n. Vereinb 22.1.2016 M. Overesch
Prof. Dr. Michael Overesch

Das Doktorandenseminar wird stattfinden in der Seminarbibliothek, Raum 131, WiSo-Gebäude, 1. Stock

Anmeldungen bitte per Mail an: steuer@wiso.uni-koeln.de
- 14253.0027 Doktorandenkolloquium**
2 SWS; Kolloquium
k.A., n. Vereinb W. Delfmann
Das Doktorandenseminar findet nach Absprache statt, bitte setzen Sie sich ggf. mit dem Lehrstuhlsekretariat in Verbindung.
- 14253.0031 Research Seminar in Applied Microeconomics**
2 SWS; Seminar

Di. 12 - 13

C.Alos-Ferrer
 O.Gürtler
 B.Irlenbusch
 A.Ockenfels
 B.Rockenbach
 D.Sliwka
 A.Wambach

The seminar takes place in seminar room 3.206 (SSC).
 Participation primarily for doctoral students.

14253.0033 Developing Empirical Papers for Management Journals

2 SWS; Seminar

Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06), 14tägl, Ende
 15.12.2015

Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06), 14tägl, ab
 12.1.2016

T.Semrau
 H.Wilhelm

Course number	14253.0033
Location/Room	S 101 IBW-Building
Time	Bi-weekly on Tuesday (20.10., 03.11., 17.11., 01.12., 15.12., 12.01., 26.01., 09.02.) 10:00-13:00
Credit Points	6
Type of course	Seminar
Course Language	English

1. Objectives

Participants get a better understanding of how to write a quantitative empirical paper for a management journal and develop a (short) paper in his or her area of expertise.

2. Prerequisites

The course is designed for advanced PhD students that are a) doing research in the field of management, b) interested in developing an empirical paper based on a quantitative methodology and c) having a data set available to do so.

3. Relevance for study programmes

The target audience are PhD students from the CGS or WiSo-Faculty.

4. Registration

Participants should register until 10.10.15 via mail to: wilhelm@wiso.uni-koeln.de. The registration mail should include a short description of the participant's PhD project as well as a few words on the paper he or she wants to develop.

5. Contents

In class, students will learn more about the requirements and challenges coming along with writing the different sections of an empirical manuscript, i.e. abstract, introduction, theory and hypotheses, method, results, discussion, and conclusion.

6. Working requirements and assessment method

Regular and active participation is expected. Participants will have to present at least one section of their paper in class and hand in a complete (short) paper by the end of the semester.

7. Teaching staff

Prof. Dr. Thorsten Semrau (see: <http://uo.uni-koeln.de/17664.html>)

Dr. Hendrik Wilhelm (see: <http://uo.uni-koeln.de/17616.html>)

14253.0034 Advanced Organization Theories – Organizations and Context

2 SWS; Seminar

Mo. 26.10.2015 10 - 19, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

Di. 27.10.2015 10 - 19, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

Di. 8.12.2015 10 - 19, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)

T. Semrau
H. Wilhelm

Course number	tba
Location/Room	S 101 IBW-Building
Time	26.10. and 27.10.2015, 10:00-19:00; 08.12., 10:00-19:00
Credit Points	6
Type of course	Seminar
Course Language	English

1. Objectives

This doctoral seminar serves two major purposes: First, it will provide participants with an overview on two major streams of empirical organizational research, thus improving their understanding of the relevance of organizations as context and organizations operating in contexts. Based on this knowledge, participants will develop own research questions that connect their own research interests with an organizations-as-context or organizations-in-context perspective.

2. Prerequisites

The course is designed for early and intermediate PhD students that are a) doing research in the field of management, b) interested in developing an empirical research project based on a quantitative methodology.

3. Relevance for study programmes

The target audience are PhD students from the CGS or WiSo-Faculty.

4. Registration

Participants should register until 10.10.15 via mail to: wilhelm@wiso.uni-koeln.de. The registration mail should include a short description of the participant's (possible) dissertation project.

5. Contents

Organizations and contexts are interrelated. First, organizations serve as contexts for organization members, influencing individual-level behavior and outcomes. This organization-as-context perspective suggests that organizational characteristics represent constraints and facilitators, affecting the base rates at which individual and collective behavior occurs within organizations, and influencing the relationship between individual and collective behavior and its outcomes. An organization's culture, for example, may significantly affect whether employees are more or less willing to reveal problems or mistakes, which in turn may have a significant impact on an organization's ability to innovate.

Second, organizations themselves are embedded in environmental contexts. This organization-in-context perspective suggests that organizational characteristics and strategic actions, as well as their respective consequences, may be significantly affected by the institutional and competitive environment surrounding organizations. In different competitive environments, for example, organic organizational structures may foster or forestall superior organizational performance. These two perspectives, organizations-as-context and organizations-in-context, emphasize the importance and explanatory impact of context in organization research.

6. Working requirements and assessment method

Regular and active participation is expected. In the first session, the instructors will give a short introduction to the seminar topic and provide participants with empirical organization research employing a contextualized perspective. Participants will then develop a short review presentation (first assignment) which summarizes and critically evaluates a selection of the studies provided. Participants will present their reviews in the afternoon of the second day of the first session. Between the first and second session of the seminar, participants will work on a research presentation (second assignment) and a short paper (third assignment) that explicitly links

their research interests with an organizations-as-contexts and/or an organizations-in-contexts perspective. Research presentations are held at the second session of the seminar. After the second session, students have an additional two weeks to incorporate the feedback provided and submit their short papers.

7. Teaching staff/Contact

Prof. Dr. Thorsten Semrau (see: <http://uo.uni-koeln.de/17664.html>)

Dr. Hendrik Wilhelm (see: <http://uo.uni-koeln.de/17616.html>)

14259.0009 Research Seminar

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

T.Hartmann-Wendels

Blockseminar. Ort und Termine werden gesondert bekannt gegeben.

Anmeldung erfolgt über Herrn Dr. Spörk.

14266.0021 CGS-Doktorandenseminar "Moral Licensing and Consumer Behavior"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Do. 29.10.2015 9 - 17

Fr. 30.10.2015 9 - 17

Do. 7.1.2016 9 - 17

Fr. 8.1.2016 9 - 17

F.Völckner
B.Irlenbusch

Das Seminar findet in Raum 322 der WiSo statt.

14266.0032 Doktorandenseminar:Marketing Response Theory with Applications to Managerial Problems

2 SWS; Blockveranstaltung

Mi. 21.10.2015 9.30 - 10.30

Mi. 18.11.2015 14 - 19

Mi. 16.12.2015 13 - 19

M.Fischer

Course Title: Marketing Response Theory with Applications to Managerial Problems

Lecturer: Professor Dr. Marc Fischer

Course number	14266.0032
Location/Room	21.10.2015, 18.11.2015, 16.12.2015 room 322, 3 rd floor WiSo building,
Time	21.10.2015: Kick off-Meeting 09:30 - 10:30 hrs 18.11.2015: 1. Presentation and discussion of assigned papers 14:00 - 19:00 hrs 16.12.2015: 2. Presentation and discussion of term papers 13:00 - 19:00 hrs
Credit Points	6 ECTS
Type of course	Doctoral seminar
Course Language	English

1.Objectives

This seminar introduces into the theory and application of marketing response modeling. The emphasis is on research that has implications for solving managerial problems rather than research directed toward advancing behavioural or economic theories in marketing. With this orientation in mind, the discussions of past and current research will focus on:

- (1) understanding the fundamentals of marketing response modeling,

- (2) the identification of managerial problems addressed by the research,
- (3) an examination of the theoretical and methodological framework used to examine the problem,
- (4) and directions for future research

Each session will be devoted to a major topic. The reading list for each week consists of two or three "classics" or review articles (*) and some recent contributions. Everyone will read the *articles in detail and prepare a discussion of the topic. In addition, the "expert of the topic" (to be rotated among the participants) will make a 30-minute presentation about all the articles and offer his/her interpretation of the "state-of-the-art".

The final component of the course is an individually prepared term paper. It consists of the following: (1) a concise problem statement, (2) a review of contributions to date, indicating where future work is needed, (3) an original effort in solving the problem, e.g., experimental design, mathematical formulation, empirical work. The paper should be of high quality and should be defensible in class discussion.

2. Prerequisites

Target audience: Ph.D. students majoring in marketing and related fields

Prerequisites: None (except mandatory presence in classes and mandatory readings for each class); knowledge in regression analysis is helpful

3. Relevance for study programmes

CGS students and WiSo faculty Ph.D. students

Maximum number of participants: 8

4. Registration

Registration is mandatory. Please contact Christa Körner, Room 413 (4th floor, WiSo building), Tel. 8676, email: koerner@wiso.uni-koeln.de
Final date for registration: September 14, 2015.

5. Contents

- 1) Theory of marketing response modeling: specification and purpose of response models
- 2) Estimation of response models
- 3) Theory of marketing resource allocation
- 4) Response models for marketing decisions

4.1. Diffusion of Innovations

4.2. Advertising Decisions

4.3. Pricing and Promotion Decisions

4.4. Marketing Strategy and Competition

4.5. Marketing Strategy and Firm Value

(Syllabus with readings will be distributed in September 2015)

6. Seminar Format

The seminar will be held in block format on three days

7. Working requirements and assessment method

Participation in discussion/presentation of one topic ("expert of the topic")/written term paper

8. Teaching staff

Professor Dr. Marc Fischer

9. Co-ordination/Contact

Christa Körner (koerner@wiso.uni-koeln.de), Tel. 8676

14266.0034 CGS-Doktorandenseminar "Latent Variable Structural Equation Modeling - Using Partial Least Squares"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10
Raum 322 der WiSo-Fakultät

02.11.15, 06.11.15, 15.01.16 ganztägig

14277.0024 Research Quality in Information Systems

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 4

15.2.2016 - 20.2.2016, Block+SaSo

C. Rosenkranz

This doctoral seminar for advanced students is a joint collaboration between WU Vienna, University of Liechtenstein, Goethe University Frankfurt and University of Cologne.

This course is open for all Ph.D. students in Information Systems & Business Informatics (Wirtschaftsinformatik).

The number of participants is limited to 12 overall. Students in Cologne are required to register by September 30th, 2015 via e-mail to Prof. Rosenkranz (rosenkranz@wiso.uni-koeln.de). Faculty

- Prof. Dr. Roland Holten, Institut für Wirtschaftsinformatik, Goethe-Universität Frankfurt.
- Prof. Dr. Jan Mendling, Institute for Information Business, Wirtschaftsuniversität Wien.
- Prof. Dr. Christoph Rosenkranz, Professur für Wirtschaftsinformatik und Integrierte Informationssysteme, Universität zu Köln.
- Prof. Dr. Jan vom Brocke, Ass.-Prof. Dr. Stefan Seidel, Institute of Information Systems, University of Liechtenstein.
- Assistant Professor Nicholas Berente, Department of Management Information Systems, University of Georgia, GA 30602, USA.

Content

The course puts quality as the focus at all steps in the research process:

- theoretical quality: theoretical quality relates to challenges surrounding the theoretical contribution of a PhD work: How good is the theoretical model? How appropriate is the use of theory in the research process? How much theoretical value is being produced? How can good theory be identified and demonstrated?
- measurement quality: measurement quality relates to challenges in empirical components of PhD research: is the candidate able to appropriately relate concepts to empirical measures, and empirical measures to measurements (empirical data)? Which quality criteria relate to measurement? How can the candidate demonstrate quality in measurement?
- methodological quality: methodological quality relates to challenges in designing and executing a research plan to find an answer to a stated research question: How good does the research design fit the research question? Is the design executable and feasible? What are risks in the research plan and how are they mitigated? How can the student build capabilities required to execute the research design? Which methodological alternatives are available to the student in building the research design?
- publication quality: publication relates to challenges in articulating in writing the research process and outcomes: what constitutes the architecture of a good paper? What are publication strategies for different styles of research (e.g., design versus empirical work)? How should writing feedback (from reviewers and examiners) be dealt with?

Course Requirements

- 1) Every student has to successfully pass the preparatory test exam on Scientific Research in Information Systems. The test will be based on the book Recker, Jan: Scientific Research in Information Systems. A Beginner's Guide. Springer 2012. As an optional, additional introductory reading the text book Bahattacherjee, Anol: Social Science Research. Principles, Methods, and Practices. 2nd ed., 2012 which is free available at http://scholarcommons.usf.edu/oa_textbooks/3/ is recommended.

- 2) Groups of 2 to 3 students have to present an assigned seminal paper. The presentation has to highlight one of the 4 quality aspects as explained in the introductory literature (theoretical quality, measurement quality, methodological quality, publication quality).
- 3) Every student has to read every paper assigned to his/her peers. Activity during the discussions will be judged by faculty.
- 4) Every student has to give a presentation on her/his research project. The presentation has to use the list of quality criteria as a structure. Every research project is to be presented in terms of theory, measurement, methodology and publication as core aspects.

Students are required to attend all sessions. Each PhD student will receive a doctoral seminar certificate ("Grosser Schein") upon successful completion of the seminar.

Organization of Course

- The preparatory exam will be held in advance to the course in mid January 2016.
- Course parts 2,3,4 will be held as block seminar, from February 15th to February 20th in the Swiss alps (no travel expenses covered).
- Breakout sessions will be held early during the block seminar. Students therefore are required to submit their presentations prior to the seminar. In the breakout sessions, faculty and peers will provide feedback to the students to revise their presentations before presenting them in class.

The participants will be required to hand in their research profiles in a printed version. The profiles will be presented to the group in the beginning of the seminar. The research profiles will be kept visible for all participants on a bulletin board throughout the duration of the seminar. The template for the research profiles is:

- Educational record.
- Publication record, including publications under review / in development.
- PhD topic abstract.
- Timeline for PhD research.
- Put on 1 page A4 PDF in landscape orientation.

Faculty will provide feedback on presentations and students' research project and give presentations on own research and experience concerning quality aspects in IS research.

14289.0005 **Economic Engineering**

2 SWS; Vorlesung

Mo. 21.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mo. 21.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Di. 22.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Di. 22.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 23.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 23.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Do. 24.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Do. 24.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 25.9.2015 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 25.9.2015 14 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

A.Ockenfels
A.Westkamp

This lecture will be partly held by Prof. Peter Cramton who is Professor of Economics at the University of Maryland (USA). For more information, please visit www.cramton.umd.edu.

IMPORTANT:

The lecture will take place in the week of 21st-25th SEPTEMBER 2015, from 9-12am and 2-4:30pm every day.

The exercise classes will take place between October and December 2015. The exam will be on 15th December 2015.

Registration / Belegung:

You do not need to register via Klips. Just show up at the first lecture date.

Description:

Economic engineering is the science of designing real-world institutions and mechanisms that align individual incentives and behavior with the underlying goals. Unlike standard economic theory, economic engineering comes with a responsibility for behavioral and institutional details. This course discusses why economic engineering is both a promising research field and relevant for real-world applications, how behavioral phenomena may affect economic engineering, and the role of theory and laboratory experiments for economic engineering in practice. In particular, we discuss the economic engineering of matching, auction and other markets and incentive schemes used in a variety of industries.

Students are supposed to read and understand original research papers, and to actively contribute to the course. In particular, this time students are expected to present and discuss economic engineering challenges.

14289.0006 Economic Engineering

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, dreiwöch. 27.10.2015 - 10.11.2015

Di. 17.45 - 19.15, dreiwöch. 27.10.2015 - 10.11.2015

Do. 26.11.2015 13 - 15.30

Fr. 27.11.2015 9.30 - 12

Fr. 27.11.2015 13 - 15.30

Di. 8.12.2015 16 - 17.30

Di. 15.12.2015 16 - 17.30

C. Feldhaus
K. Khalmetski

This lecture will be partly held by Prof. Peter Cramton who is Professor of Economics at the University of Maryland (USA). For more information, please visit www.cramton.umd.edu.

IMPORTANT:

The lecture will take place in the week of 21st-25th SEPTEMBER 2015, from 9-12am and 2-4:30pm every day.

The exercise classes will take place between October and December 2015. The exam will be on 15th December 2015.

Registration / Belegung:

You do not need to register via Klips. Just show up at the first lecture date.

Description:

Economic engineering is the science of designing real-world institutions and mechanisms that align individual incentives and behavior with the underlying goals. Unlike standard economic theory, economic engineering comes with a responsibility for behavioral and institutional details. This course discusses why economic engineering is both a promising research field and relevant for real-world applications, how behavioral phenomena may affect economic engineering, and the role of theory and laboratory experiments for economic engineering in practice. In particular, we discuss the economic engineering of matching, auction and other markets and incentive schemes used in a variety of industries.

Students are supposed to read and understand original research papers, and to actively contribute to the course. In particular, this time students are expected to present and discuss economic engineering challenges.

14289.0007 Forschungs- und Doktorandenseminar

2 SWS; Kolloquium

Mo. 16 - 17.30, Ende 1.2.2016

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

A. Ockenfels

14289.0011 Industrial Economics (Research Track)

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa

A. Wambach

14289.0012 Industrial Economics (Research Track)

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 29.10.2015

P. Gillen

14289.0034 Mechanism Design and Applications

2 SWS; Blockveranstaltung

11.1.2016 - 15.1.2016 9 - 12, Block

A. Ockenfels

PhD-Course "Mechanism Design with Applications"

Lecturer: Jacob K. Goeree (UoC International Faculty)

Audience: The course is intended for doctoral students of the CGS and doctoral students of the WiSo-Faculty. Interested master students are welcome but cannot obtain credit points.

Credit: 6 ECTS

Language: English

Location: Room 4.211, SSC-Building (102)

Outline:

1. Optimal Auctions (Monday 9:00 – 12:00)
2. Bayesian vs DS Implementation (Tuesday 9:00 – 12:00)
3. A Geometric Approach (Wednesday 9:00 – 12:00)
4. Optimal Auctions with Investments (Thursday 9:00 – 12:00)
5. Application to Spectrum Auctions (Friday 9:00 – 12:00)

For more information on the outline, please see our homepage.

Registration:

For registration, please send an e-mail to schier@wiso.uni-koeln.de until 8th January 2016.

Readings:

Bichler, M., Goeree, J. K., Mayer, S. and Shabalin, P. (2014) "Simple Auctions for Complex Sales" *Telecommunications Policy*, 38(7), August, 613-622.Brunner, C., Goeree, J. K., Holt, C. A. and Ledyard, J. O. (2010) "An Experimental Test of Flexible Combinatorial Spectrum Auction Formats," *American Economic Journal: Micro-Economics*, 2(1), 2010, 39-57.Chen, Y. and Goeree, J. K. (2012) "Stable Allocations and Market Design," *Nature*, 492, December, 54-55.Gershkov, A., Goeree, J. K., Kushnir, A., Moldovanu, B. and Shi, X. (2013) "On the Equivalence of Bayesian and Dominant-Strategy Implementation" *Econometrica*, 81(1), January 2013, 197-220.Goeree, J. K. and Kushnir (2015) "A Geometric Approach to Mechanism Design," under revision for the *American Economic Review*Goeree, J. K. and Lien, Y. (2015) "On the Impossibility of Core-Selecting Auctions" *Theoretical Economics*, forthcoming.Goeree, J. K. and Lien, Y. (2014) "An Equilibrium Analysis of the Simultaneous Ascending Auction," *Journal of Economic Theory*, 153, September, 506-533.Goeree, J. K. and Holt, C. A. (2010) "Hierarchical Package Bidding: A Paper & Pencil Combinatorial Auction," *Games and Economic Behavior*, 70(1), 2010, 146-169.**14289.0039 Conducting Experiments with zTree**

2 SWS; Seminar

Fr. 4.12.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 11.12.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 18.12.2015 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 8.1.2016 13 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

M. Cristescu

A. Pollak

Alle Termine finden im Seminarraum 4.211 im SSC statt.

Die Klausur findet am 08.01.2016 um 13:00 Uhr statt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Michael Cristescu (cristescu@wiso.uni-koeln.de) oder Andreas Pollak (pollak@wiso.uni-koeln.de).

1. Objectives

The course will provide skills in conducting (economic) experiments using the software z-Tree (Zurich Toolbox For Readymade Economic Experiments, Fischbacher 2007).

2. Prerequisites

You should bring your own laptop with z-Tree installed. How to get z-tree:

<http://www.iew.uzh.ch/ztree/howtoget.php>

3. Relevance for study programmes

The course is open to GK Soclife and CGS-students, other doctoral or Master students.

4. Contents

Introduction to z-Tree

Implementation of different types of experiments in z-Tree

Running experiments with z-Tree

5. Working requirements and assessment method

The course is complemented by exercises.

6. Teaching staff

14289.0040 Paper Workshop in Experimental Economics

Blockveranstaltung

Fr. 20.11.2015 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 29.1.2016 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

B. Rockenbach

Location: Studierenden Service Center (SSC), Universitätsstraße 22a, 50937 Köln, 4.210

Schedule: A detailed schedule will be provided after the registration.

Contact: Professor Dr. Bettina Rockenbach (bettina.rockenbach@uni-koeln.de)

This workshop for PhD students offers the opportunity to present advanced papers in Experimental Economics.

Goal: Referee process to identify possible problems and shortcomings and receive hints for improvements prior to submission.

Key features:

- Papers have to be in a state close to submission
- All workshop participants have intensively studied all papers prior to presentation
- Presentation (20 min), discussion by a discussant (15 min)

14289.0054 Seminar der DFG-Forschergruppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium

Di. 13.30 - 14.45, Ende 2.2.2016

A. Ockenfels
B. Irlenbusch
T. Mussweiler
P. Schmitz
D. Sliwka
U. Thonemann
A. Wambach
B. Rockenbach

ohne Scheinerwerb !

SSC, Raum 3.206

14289.0059 **Advanced Experimental Economics**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 21.10.2015 12 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 11.11.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 25.11.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 2.12.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 16.12.2015 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 13.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 20.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mi. 27.1.2016 10 - 13.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

PhD Kurs

M. Sutter

Field Design & Behavior: Behavioral Economics and Management

Die Vorlesung wird an acht (8) Terminen im SSC-Gebäude (Raum 4.211) stattfinden. Am 21.10. findet die Vorbesprechung von 12.00 bis 13.15 Uhr statt, an den darauffolgenden Terminen hält Professor Sutter die Vorlesung jeweils von 10.00 bis 13.15 Uhr (11.11.15, 25.11., 2.12., 16.12., 13.1.16, 20.1.16 & 27.1.16).

Anmeldung bitte via E-mail an: fier@wiso.uni-koeln.de

1 Objectives

This course covers selected topics in experimental economics. It provides an introduction to state-of-the-art papers on lab and field experiments, covering topics such as credence goods markets, morals and markets, team decision making, or the economic behavior of children and teenagers. The lecture is intended to communicate recent research in selected areas and to help students develop own ideas for their research.

2 Prerequisites

Prior knowledge in game theory and/or behavioral economic theory is expected.

3 Relevance for study programmes

This course is open for PhD-students and Master students in the fast track to the PhD.

Field: Economic Design and Behavior

4 Registration and dates

The maximum number of participants is 30. The course will be taught in six blocks of 4 hours each (Wednesdays from 10:00 to 13:15h on 11 November, 25 November, 2 December, 16 December, 13 January, 20 January). There will be a preliminary meeting on 21 October from 12-1.15pm!

Please register via e-mail: fier@wiso.uni-koeln.de

5 Contents Course (main topics; more to be added during course)

- Credence goods markets in the lab and in the field
- Morals and markets
- Team decision making
- Cooperation in groups and role of endogenous institutional choice
- Economic behavior of children and teenagers

6 Workload

Working requirements and assessment method

In this course, students shall develop an own idea for an experiment. For this purpose, we will have a "practical session" on 16 December in which we are going to discuss first ideas. These ideas should be developed into an experimental design and a full paper (with motivation, related literature, own design and treatment variations to study the main research questions) until early February. The paper is expected to have about 15 pages (with Times New Roman, 12pt, and 1.5 line spacing).

Grading Policy

The course will consist of one final written examination early February. The grade will be determined in equal parts by the performance in the exam (50%) and the excellence of the paper (50%). A first list of papers for the course (more to be announced in the course):

Almås, I., Cappelen, A., Sørensen, E., Tungodden, B. (2010), Fairness and the development of inequality acceptance. *Science* 328: 1176-1178.

Balafoutas, L., Beck, A., Kerschbamer, R., Sutter, M. (2013), What drives taxi drivers? A field experiment on fraud in a market for credence goods. *Review of Economic Studies* 80(3): 876-891.

Bartling, B., Weber, R., Yao, L. (2015), Do markets erode social responsibility? *Quarterly Journal of Economics* 130: 219-266.

Charness, G., Sutter, M. (2012), Groups make better self-interested decisions. *Journal of Economic Perspectives* 26(3): 157-176.

Dulleck, U., Kerschbamer, R., Sutter, M. (2011), The economics of credence goods: On the role of liability, verifiability, reputation and competition. *American Economic Review* 101(2): 526-555.

Falk, A., Szech, N. (2013), Morals and markets. *Science* 340: 707-711.

Fehr, E., Bernhard, H., Rockenbach, B. (2008), Egalitarianism in young children. *Nature* 454: 1079-1084.

Sutter, M., Haigner, S., Kocher, M. (2010), Choosing the stick or the carrot? – Endogenous institutional choice in social dilemma situations. *Review of Economic Studies* 77(4): 1540-1566.

14289.0060 **Matching and Market Design: Theory and applications**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 92, Ende 1.2.2016

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 92, Ende 4.2.2016

A. Westkamp

Matching plays an important role in many aspects of our economic and social lives: Students need to be assigned places to study, donor organs need to be matched to patients, workers to jobs, and so on.

In this course, students will learn

- about leading theoretical models of matching
- how to apply theoretical models to develop "good" matching mechanisms for real-life matching markets
- how a mixture of theoretical, experimental, and empirical methods can be used to evaluate existing matching mechanisms and, if necessary, design better ones

Students who master the materials of this class are well prepared to pursue independent research topics on matching.

14302.0016 **Monetary Theory and Policy (Research Track)**

2 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, nicht am
19.10.2015

A. Schabert

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0017 **Monetary Theory and Policy (research track)**

2 SWS; Übung

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, nicht am
19.10.2015

A. Schabert

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0029 Advanced Mathematics for Economists

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

M. Barbie

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14302.0034 Advanced Macroeconomics I (Research Track)

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

P. Funk

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

14314.0009 Advanced Econometrics

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpe-
ner Str.), B III 28.10.2015 - 3.2.2016

Fr. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpe-
ner Str.), B III, Ende 5.2.2016

O. Badunenko
D. Wied

First lecture at [soon]

.
. .
. .
. .

1 Objectives

This course is designed to present the variety of concepts of econometrics. It will provide students with the skills and insight necessary for conducting their own regression analysis in general. The emphasis of the course is on the application of regression analysis to inference and hypothesis testing. The course goes beyond the rudimentary mechanics of regression analysis and topics are chosen to equip students for real-life research. It covers the consequences for inference, hypothesis testing of making various kinds of specification errors as well as the estimation of panel data and limited dependent variable models.

2 Prerequisites

Statistics and/or econometrics course or permission from the instructor. Knowledge of and an access to the econometric software such as Stata or R.

3 Relevance for study programmes

Master, CGS-students and doctoral students of the WiSo-Faculty are eligible to take the course.

4 Registration

The maximum number of participants is 30. The course will be taught once a week during winter semester.

5 Contents Course outline

- Linear regression analysis
- Static and dynamic panel data models
- Instrumental variables estimation
- Stochastic frontier analysis
- Simultaneous equations models / Seemingly unrelated regressions
- Limited dependent variable models

Note that the schedule is subject to change depending on the pace of the course.

6 Workload

Working requirements and assessment method

The course is designed to cover a very wide spectrum of econometrics topics. Going deeply into details of each topic and/or method will be made up to a point. The lecture notes will be provided each week before the lecture, the purpose of which is to facilitate the understanding the material explained during the lecture. Note that these lecture notes is only necessary, not sufficient studying material for understanding the conceptual/theoretical part of the course. The resources put on a web are not a substitute for attendance at lectures and computer exercises. Students taking this course are strongly advised to attend all lectures and practical classes. Participation in discussion during the lecture will be an every-lecture deal of the course. In addition to the lectures, the continuous self-study (and/or repetition) of the main textbook (especially studying the empirical examples) is required. During the course, the solutions to the exercises will be explained and software code will be provided. Similar exercises will be given as a home assignment each week. The purpose of such home assignments is to give an opportunity to continuously apply the practical skills to answer the research questions on your own.

Grading Policy

The course will consist of one written mid-term exam and one comprehensive (both conceptual and practical parts) final written examination. Notice, that during the exam you will be given the data and you will be asked to perform the regression analysis on your laptop. Only those passing mid-term satisfactory (threshold of 60%) will be allowed to take the final exam. The course grade will be determined according to the following formula:

- Mid-term allows you to get a "Permit to take the final"
- Final is 100% of your final grade

Only those passing mid-term satisfactory (threshold of 60%) will be allowed to take the final exam.

Main (depends):

Jeffrey M. Wooldridge, Introductory Econometrics: A Modern Approach, 5th edition

Subal C. Kumbhakar and C. A. Knox Lovell, Stochastic Frontier Analysis, Chapter 2 and 3 (<http://www.amazon.com/Stochastic-Frontier-Analysis-Subal-Kumbhakar/dp/0521666635>)

Supplementary:

Jeffrey M. Wooldridge, Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data, 2nd edition, MIT: 2010

Cameron, A. Colin. and Trivedi, Pravin K. Microeconometrics: Methods and Applications, Cambridge University Press: 2005

14314.0010 **Advanced Econometrics**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 12 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, Ende 5.2.2016

O. Badunenko
D. Wied

For details see the course "Advanced Applied Econometrics."

Registration:

Electronic registration performs Oleg Badunenko (obadunen@uni-koeln.de).

14314.0011 **Advanced Econometrics: Time Series Analysis**

2 SWS; Vorlesung

Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14

J. Breitung

Remarks:

This lecture course provides a modern introduction to the analysis of economic time series. The presented methods will be illustrated by the use of standard software. It is designed for advanced students, particularly for those specialized on statistics. Good knowledge of basic statistical concepts and interest in quantitative methods are required. A previous course in econometrics is useful but not necessary. Besides the given references we provide a lecture note which can be used concomitantly.

Contents:

1) Univariate time series model

- 1.1. Basic concepts
- 1.2. Seasonality and trends
- 1.3. ARMA models

- 1.4. Structural time series models
- 1.5. GARCH models
- 1.6. Lag order selection
- 1.7. Unit root tests
- 1.8. Forecasting
- 2. Dynamic analysis of single equation models
 - 2.1. Autoregressive distributed lag (ADL) models
 - 2.2. Estimation of short and long run effects
 - 2.3. Cointegration
 - 2.4. Spezifikationstests
- 3. Dynamic systems
 - 3.1. Vector Autoregressive (VAR) models
 - 3.2. Granger Causality
 - 3.3. Lag order selection and specification tests
 - 3.4. Structural VAR models
- 4. Analysis of cointegrated systems
 - 4.1. Introduction to the asymptotic theory of nonstationary time series
 - 4.2. Cointegrated VAR models
 - 4.3. Hypothesis tests
 - 4.4. Weak exogeneity

Written Exam:

- 1) 11. February 2016, 17:45 - 19:15 Uhr, Room: Hörsaal XXI
 - 2) 17. March 2016, 10:00 - 11:30 Uhr, Room: Hörsaal XXI
- The course is open to PhD-students. It can also be chosen by Master students.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Kirchgässner, G., J. Wolters and U. Hassler (2013), Introduction to Modern Time Series Analysis, Springer.

Martin, V., S. Hurn and D. Harris (2013), Econometric Modelling with Time Series, Cambridge University Press.

Enders, W. (2004) Applied Econometric Time Series Analysis. 2nd. Ed., New York

Hamilton, J.D. (1994) Time Series Analysis. Princeton.

Lütkepohl, H. (2005), New Introduction to Multiple Time Series Analysis, Berlin: Springer.

Lütkepohl, H. and M. Krätzig (2004), Applied Time Series Econometrics, Cambridge University Press.

Neusser, K. (2011), Zeitreihenanalyse in den Wirtschaftswissenschaften, 2nd ed., Springer.

14314.0012 Advanced Econometrics: Time Series Analysis

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpen-Str.), B III 9.10.2015 - 5.2.2016

J. Breitung

This exercise will be held in English and will take place in HS III Library Building.

The exercise will be open for Diploma, Master and PhD students.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät**14314.0019 Advanced Statistics - Statistical Inference**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

D. Wied

Die Vorlesung wird von Prof. Dominik Wied gehalten.

Klausurtermine:

1. 12.02.2016 von 14:00 bis 15:00 Uhr in HS VI

2. 18.03.2016 von 14:00 bis 15:00 Uhr in HS VI

Inhalt:

Die Veranstaltung beinhaltet die Grundlagen des statistischen Schließens auf fortgeschrittenem Niveau. Erforderlich sind gute Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung.

- Grundprobleme der schließenden Statistik
- Punktschätzung
- ML-, Momenten- und Bayeschätzer
- Hypothesentests
- Tests für normalverteilte und binäre Merkmale
- Varianz- und Korrelationsanalyse
- Konfidenzschätzung
- Anpassungs- und Unabhängigkeitstests
- Bootstrap und Jackknife
- Nichtparametrische Dichteschätzung

Neben der Prüfung wird eine regelmäßige aktive Teilnahme an den Übungen erwartet.

Die Vorlesung richtet sich an fortgeschrittene Masterstudenten und Doktoranden.

Sie findet im Rahmen des Masterstudiums und des Diplomhauptstudiums, Wahlfach: Statistik, statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Einführende Literatur:

Garthwaite, P.H., Jolliffe, I.T., Jones, B.: Statistical Inference, 2nd ed., London 2002

Wassermann, L.: All of Statistics, New York 2003

R. Schlittgen, Statistische Inferenz, München, 1996

J. Lehn, H. Wegmann, Einführung in die Statistik, Leipzig, 2000

14314.0020 Advanced Statistics - Statistical Inference

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 56

D. Wied

Die Übung wird von Prof. Dominik Wied gehalten.

siehe Vorlesung

siehe Vorlesung

- 14314.0021 Spezialgebiete der Ökonometrie: Bayesianische Ökonometrie (Vorlesung)**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60
 Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V R.Liesenfeld
 Klausurtermin:
- 14314.0022 Spezialgebiete der Ökonometrie: Bayesianische Ökonometrie (Übung)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 60
 Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerper-
 ner Str.), B III R.Liesenfeld
 Klausurtermin:
- 14314.0023 Forschungsseminar / Research Seminar Statistik & Ökonometrie**
 2 SWS; Seminar
 Di. 16 - 17.30, 901 Container C1, S217 J.Breitung
 R.Liesenfeld
 Alle Termine und Themen finden Sie hier:
<http://www.wisostat.uni-koeln.de>
 Im Forschungsseminar werden aktuelle Arbeiten von Doktoranden und anderen Absolventen
 vorgetragen und diskutiert. Die Teilnahme ist nur nach persönlicher Anmeldung möglich.
- 14320.0003 ISS Oberseminar (Öffentliche Vorträge zu aktuellen Forschungsfragen) /
 SOCLIFE Research Seminar Doctoral Track**
 2 SWS; Oberseminar; Max. Teilnehmer: 40
 Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24 H.Andreß
 C.Ebner
 D.Fetchenhauer
 J.Friedrichs
 K.Hank
 E.Hölzl
 M.Jacob
 C.Kroneberg
 F.Schulz-Nieswandt
 M.Wagner
 Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!
 Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: [http://klips-support.uni-koeln.de/
 index.php/Termine](http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine)
 A C H T U N G :
 Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail
 bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten
 Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.
 Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!
 Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: [http://klips-support.uni-koeln.de/
 index.php/Termine](http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine)
 Hinweis für Doktoranden:
 Wenn Sie regelmäßig an dem Oberseminar teilnehmen und einen Schein für das
 Promotionsstudium erwerben möchten, melden Sie sich bitte per Mail unter Angabe der
 Promotionsordnung bei Frau Ravena Penning (penning@wiso.uni-koeln.de) an.
- 14320.0016 Advanced Sociological Theory**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

Do. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Dokroranden melden sich bitte per Email im Sekretariat von Herrn Prof. Kroneberg, Frau Wirth (sek-kroneberg@wiso.uni-koeln.de) an.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

The course is designed for doctoral and (advanced) Master students. It deals with selected sociological theories that have a high potential to guide and inform social research. Among them are theories of action, culture, social capital, and social networks. Particular emphasis will be placed on the links between theoretical arguments, empirical implications, and choices of research design and methods. Moreover, the course will cover basic topics in the methodology of social sciences, such as mechanisms, scope conditions, direct and indirect test strategies, and theoretical integration. As the course should benefit doctoral students who specialize in different areas of research, parts of the syllabus will be arrived at in a demand-oriented fashion.

14320.0069 CGS-Doktorandenseminar "Analysis of Social Networks"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 16

Di. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, ab
20.10.2015

L. Krempel

The course introduces central concepts and topics of Social Network research, the formal representation of networks as mathematical graphs, and the computational analysis and visualization of networks with the help of Pajek (a free program for the analysis of large networks).

Various formal network concepts are introduced by studying classical research articles.

6 ECTS

Registration: Doctoral seminar. Please register via email at

krempel@mpifg.de, deadline October 16, 2015.

Location: MPIfG, Paulstr. 3, 50676 Köln

14320.0070 CGS-Doktorandenseminar "Logic of Social Inquiry"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, 14tägl, ab
23.10.2015

M. Lutter

The course introduces students to the logic of inquiry and research design in the social sciences. It is aimed at Ph.D. candidates who are in the process of formulating their dissertation projects.

6 ECTS

Registration: Doctoral seminar. Please register via email at lutter@mpifg.de, deadline October 16, 2015.

Location: MPIfG, Paulstr. 3, 50676 Köln

14320.0071 CGS-Doktorandenseminar "Economy and Society I"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 12

Do. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, ab
22.10.2015

N . N .

The seminar explores central topics of political economy and economic sociology. It ranges from the origins of the two disciplines – when they were not yet separated – to theories on the relationship between capitalism and democracy after World War II. Seminar readings reflect the major political-economic controversies of modernity: the origin and peculiarities of the capitalist economic system; the role of politics in a liberal economic order; the need for reform and the possibility of revolution; the limits of state regulation and social control of the capitalist economy; and the relationship between the capitalist market economy and modern culture. The seminar lays the foundations for a further seminar (Economy and Society II) on more recent theories and research approaches.
Dozentin: Helen Callaghan

ECTS: 6

Please register via email athelen.callaghan@mpifg.de

Location: MPIfG, Paulstr. 3, 50676 Köln

14320.0073 CGS-Doktorandenseminar-Research Design in the Social Sciences and Management Research

4 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 20.10.2015 9.30 - 18

Fr. 23.10.2015 9.30 - 18

Di. 3.11.2015 9.30 - 18

Fr. 6.11.2015 9.30 - 18

L . E l l w a r d t

Course description

Paying attention to research design at an early stage, and thus thinking beforehand about the kinds of conclusions that may be drawn from a study, is inevitable for rigorous social research. This course is designed to help PhD students to plan and conduct their dissertation research in a robust fashion. The process of an innovative dissertation project involves a large variety of decisions with regard to the use of appropriate theories and methods. Every successful research project starts out with a thorough and critical literature review, followed by the formulation of a well-chosen and clear research objective. Once an overarching research question has been identified, the researcher develops a coherent theoretical framework and elaborates on the expected mechanisms subsequently. As there is no gold standard or best practice for the choice of methodology, this course has a strong emphasis on the various techniques of data collection and data analysis. Importantly, the discussion of these techniques will involve ethical considerations and an evaluation of the anticipated strengths and weaknesses of a chosen empirical design.

Based on a number of hands-on individual and group assignments, PhD students experience the different stages of planning their dissertation step by step, and where necessary evaluate and revise decisions. This highly interactive course should help participants set the first step towards planning their dissertation. Finally, at the end of the course, students present their proposal in a poster mini-conference to an invited audience of the faculty.

Note that participation at all days is obligatory.

Lecturer: Jun-Prof. Dr. Lea Ellwardt

Students are expected to have completed their master's degree in the social, economic or related sciences. Alternatively, they may participate based on their supervisors' consent. A sound command of the English language is required, since students are asked to carry out written and oral assignments.

Examination

Students' performance is assessed depending on their active participation in class, a group presentation and an individual poster presentation.

Credit Points: 6

Room

SSC building, seminar room 3.319

Materials

It is recommended to bring laptop computers to the meetings, as some activities will involve preparing short texts (which may also be done on paper). Readings will be recommended during the course of the semester. However, students may prepare the first meeting by reading the first chapter of De Vaus, titled "What is research design?"

De Vaus, D., 2001. Research design in social research. London: SAGE, ch.1.

14320.0099 Longitudinal data analyses through multilevel modeling

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 21.10.2015 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

Mo. 16.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mi. 18.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mo. 23.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Mi. 25.11.2015 9 - 17, 824 Patrizia Tower, 818

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

A T T E N T I O N, please:

Further details regarding the course (procedure, presentations and readings) will be provided in the first session. Your attendance in the first session is mandatory.

If you cannot participate in the first session, please send an E-Mail to your instructor. If you fail to attend the first session without notifying your instructor, you are not allowed to participate in the course. Your place will be given to the next student on the waiting list.

Lecturer Rudy Ligthvoet, PhD

Requirements Basic understanding of multilevel modeling

Participants PhD students, Advanced Master students (Soziologie und ESF)

Registration for PhD students: email until 28.09.2015 to penning@wiso.uni-koeln.de

This course is aimed at providing students with the necessary knowledge and skills for independent analyses of panel data, and related longitudinal data that emerge from repeated cross-sectional designs. Special focus will be on issues related to measures obtained in the social sciences, like reliability, aggregation, and cross-levels (i.e., macro) effects on the micro units. Topic covered in the course include (but are not limited to) the ANOVA design, multi-level analyses, the hierarchical linear model, and random intercept/slopes for repeated measures. Students are required to be familiar with at least one of the following software packages: R, SPSS, or Stata (alternative packages not covered in this course, unless specifically requested, are MLwiN and SAS).

The course consists of both lectures, whereby students are required to actively participate in discussions, as well as practical assignments that may be completed in groups of up to three students. Only students that actively participated in the discussions and the practical assignments

R.Ligthvoet

are admitted to the exam. Students are not allowed to work together on the exam, and it is the performance on the exam that determines the grade for the course.

- 14335.0000 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Comparative Political Economy of Skills and Welfare**
 2 SWS; Hauptseminar
 Mi. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 16.12.2015
 Fr. 8.1.2016 8 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. C.Trampusch
- 14335.0002 Forschungsprojekt Vergleichende Politische Ökonomie: Case Study Methods in Comparative Political Economy**
 2 SWS; Projekt
 Di. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Ende 15.12.2015
 Fr. 15.1.2016 8 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. C.Trampusch
- 14335.0003 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: The Comparative Political Economy of the Welfare State**
 2 SWS; Hauptseminar
 Fr. 23.10.2015 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
 Sa. 16.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Sa. 23.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Sa. 30.1.2016 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Fr. 19.2.2016 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
 Die Klausur findet am 19.02.2016 statt.
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. D.Spies
- 14335.0004 Hauptseminar Vergleichende Politische Ökonomie: Models of Capitalism**
 2 SWS; Hauptseminar
 Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 101 (früher 0.06)
 Please find a detailed seminar description on the homepage of the CCCP. D.Spies
- 14335.0005 Kolloquium Politikwissenschaft: Research Seminar**
 2 SWS; Kolloquium
 Mo. 17.45 - 19.15, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203
 A.Kaiser
 C.Trampusch
- 14335.0079 CGS: Methoden und Ansätze der Theoriebildung**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10
 Do. 17.45 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, 14tägl
 Eine Teilnahme am Seminar ist möglich per Einladung durch Prof. W. Leidhold und/oder entsprechende Bewerbung an: wolfgang.leidhold@uni-koeln.de. Ort: Gottfried-Keller-Straße 1, 2. OG.
 W.Leidhold

Das Seminar betrachtet den wissenschaftlichen Forschungsprozeß mit Fokus auf Methoden und Ansätze der Theoriebildung. Während die Methoden zur Gewinnung und Analyse empirischer 'Daten' vielfach und fachspezifisch betrachtet werden (z.B. als quantitative und qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung, Ökonometrie, Statistik etc.), ist die Auseinandersetzung um die Theoriebildung oft ein Desiderat. Zwar scheint die Wahl eines 'theoretischen Rahmens' zum Standard wissenschaftlichen Vorgehens zu gehören, doch bleibt gelegentlich unklar, wie diese Wahl begründet getroffen werden kann. Das Thema hat zumindest zwei Problem-Perspektiven: (1) Auswahl und Kombination verschiedener Theorien; (2) theoretische Revisionen und Innovationen.

Zu (1): Erstes Thema des Seminars ist das Konzept Theorie selbst. Dann betrachten wir den Forschungsprozeß, u.zw. in seinen einzelnen Komponenten und ihrem prozeduralen Zusammenhang. Grundlegende logische Elemente (Definition, Satz, Aussage, Urteil, Argument, Deduktion und Induktion, Konsistenz und Kohärenz etc.) und die Prinzipien der Theoriebildung (Wahrheit, Verifikation und Falsifikation, Begründung und Generalisierung, Hypothesenbildung und Hypothesentest, Ockham's Razor) werden ebenso diskutiert wie ausgewählte klassische und moderne Beispiele ihrer Anwendung. — Zu (2): Da schließlich der Prozeß der Theoriebildung ein kreatives Moment beinhaltet, widmen wir uns abschließend den Ansätzen und Vorgehensmodellen für das kreative Arbeiten.

Literatur und Texte werden in der ersten Sitzung ausgegeben (bitte Lap-Top oder Tablet mitbringen!).

Aus Krankheitsgründen verschiebt sich der Beginn des Seminars. Ein konkreter Termin kann derzeit nicht benannt werden. Alle Teilnehmer werden rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

14351.0001 **Economic Geography of the European Union (Adv.)**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 21.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Fr. 22.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Sa. 23.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

So. 24.1.2016 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mo. 25.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Di. 26.1.2016 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs
P. Oinas

Registration is only for PhD-students.

Please register via email to Eugenia Rusina: rusina@wigeo.uni-koeln.de

Course description

This course will place the European Union in the context of the contemporary global economy and consider its socio-economic development in the light of recent economic geography research on industrial clusters (or, industrial "ecosystems") on the one hand, and "global production networks" on the other.

Contents

Innovative firms tend to be concentrated in specialized industrial clusters. The questions that will be asked during the course are: why is this the case; what kinds of environmental circumstances support innovation activity? This is the topic of a vast academic and policy literature; cities and regions want to understand it to create environments supportive of innovation to facilitate successful regional economic development in the long term; corporate decision-makers and entrepreneurs are interested in it because they want to choose fitting locations for their most dynamic activities. The course will take us through current thinking on the nature of the innovation process and its relation to cluster dynamics and sustainable regional development. This discussion is placed in the context of global economic dynamics, to understand Europe's current competitive position. Empirical examples are presented from clusters in manufacturing, service, cultural industry, and clean technology clusters.

Learning outcomes

Participants will be able to deepen their understanding of the position of the range of European regions in the contemporary global economy, and the challenges that these regions are currently facing. They will be able to evaluate various types of spatial industrial clusters as operational environments of (innovative) firms and the role of clustering in the economic development of Europe's cities and regions. These skills are important assets for operations in both private businesses and in regional development policy making.

Preparation meeting and block seminar:

The preparation meeting will take place on 20 October 2015 from 12 to 1.30 pm and on another Tuesday in November in room 524 WiSo-building. Participation in the preparation meetings is a requirement for participation in the block seminar.

The block seminar will take place between 21.01.2016 - 27.01.2016. Exact days and schedule for the block seminar will be announced shortly at the website of the Department for Economic and Social Geography: <http://www.wigeo.uni-koeln.de/31481.html>

The seminar will be held in English language.

Eine Kursbeschreibung und Informationen zu den genauen Zeiten finden Sie auf der Homepage des Wirtschafts- und Sozialgeographischen Instituts: <http://www.wigeo.uni-koeln.de/31481.html>

English:

A course description can be found at the website of the Department for Economic and Social Geography: <http://www.wigeo.uni-koeln.de/31481.html>

14351.0007 Economic Geography III (Adv.) - Global South, Emerging Economies and New Global Growth Regions

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 19.10.2015 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Di. 3.11.2015 16 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Do. 5.11.2015 16 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Fr. 6.11.2015 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mo. 9.11.2015 16 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Di. 10.11.2015 16 - 21.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs
B. Pritchard

Anmeldung für Master-Studierende:

Neue PO: Es handelt sich um die Veranstaltung "Global South, Emerging Economies und neue globale Wachstumsräume" aus dem Ergänzungsmodul Wirtschaftsgeographie III.

Alte PO: Weltwirtschaft und Regionalentwicklung

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Näheres zum Termin unter folgendem Link: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Beratung bei technischen Schwierigkeiten unter folgender E-Mail: klips-support@uni-koeln.de

Anmeldung für Doktorandinnen und Doktoranden:

Die Anmeldung für Doktorandinnen und Doktoranden erfolgt per Email an Eugenia Rusina: rusina@wiso.uni-koeln.de

Registration for PhD Students:

Please register via Email to Eugenia Rusina: rusina@wiso.uni-koeln.de

This is an advanced course in Economic and Social Geography. The course is open to master students as well as to doctoral students of the Cologne Graduate School in Management, Economics and Social Sciences.

The course will be held by Prof. Martina Fuchs and by Prof. Bill Pritchard, University of Sydney. The course language will be English. The course will include lectures as well as the production of sectoral case studies by the students.

Alle Informationen zu Inhalten und Literatur finden Sie auf der Homepage des Wirtschaftsgeographischen Instituts unter folgendem Link:

http://www.wigeo.uni-koeln.de/sites/wigeo/Studium/2015_2016_WS/Block_seminar_on_Economic_Geography_Master_Advanced_Bill_Pritchard.pdf

All information on topics and literature on the webpage of the Department for Economic Geography:

http://www.wigeo.uni-koeln.de/sites/wigeo/Studium/2015_2016_WS/Block_seminar_on_Economic_Geography_Master_Advanced_Bill_Pritchard.pdf

14351.0009 Doktorandenkolloquium zur Wirtschafts- und Sozialgeographie

2 SWS; Blockveranstaltung

Di. 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, 14tägl

M. Fuchs

Die Vorbesprechung mit verbindlicher Terminkoordinierung erfolgt immer der ersten Sitzung im Semester, d.h am ersten Dienstag am 20.10.2015 von 14:00 - 14:30, in unserem Seminarraum 524 im WiSo-Hochhaus.

V E R A N S T A L T U N G E N A N D E R E R F A K U L T Ä T E N

M a t h . - N a t . F a k u l t ä t

- 14722.0005 Mathematik für Lehramtsstudierende I**
 6 SWS; Vorlesung
 Mo. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Di. 17.45 - 19.15, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal
 Do. 16 - 17.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal S. Klie m
 Die Vorlesung "Mathematik für Lehramtsstudierende I" (mit Übungen) ist der erste Teil einer zweisemestrigen Pflichtveranstaltung für Studierende des Lehramtes Mathematik.
 Der Inhalt der Vorlesung ergibt sich aus der Modulbeschreibung in den Modulhandbüchern. Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung angegeben.
 Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur ist die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben. Die Kriterien werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.
 Aktuelle Literatur wird zu Beginn der Vorlesung angegeben.

- 14722.0006 Übungen zur Mathematik für Lehramtsstudierende I**
 2 SWS; Übung S. Klie m
 k.A., n. Vereinb
 In den Übungen wird der Umgang mit den in der Vorlesung behandelten Begriffen und Aussagen anhand von Beispielen und kleinen Problemen gefestigt. Die regelmäßige erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben ist für das Verständnis der Vorlesung erforderlich und Zulassungsvoraussetzung für die jeweilige Semesterabschlussklausur.
 2 St. in mehreren Gruppen nach Vereinbarung

M e d i z i n i s c h e F a k u l t ä t

R e c h t s w i s s . F a k u l t ä t

- 13980.2025 Energierecht - WS 15/16**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 70 J. Kroneberg
 Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 21.10.2015
- 13980.4001 Übung im Einkommensteuerrecht - WS 15/16**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100 R. Heilmeyer
 Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, ab 25.11.2015
 Die Übung ist eine begleitende Veranstaltung zu der Vorlesung Einkommensteuerrecht (Klips-Nr. 2215) von Frau Prof. Dr. Hey.
 Diese Veranstaltung ist nicht von der StudPrO vorgesehen. Sie kann nicht nach § 9 Absatz 1 Satz 2 StudPrO angerechnet werden. Eine Prüfungsleistung kann in ihrem Rahmen nicht erbracht werden.
 Die Belegung erfolgt nicht über den Schwerpunktbereich sondern über "Sonstiges und Ergänzendes".
- 14287.0001 INAKTIV - NUR NEUE PO Rechtswissenschaften für Volkswirte**
 2 SWS; Vorlesung J. Froese
 Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

B ü r g e r l i c h e s , H a n d e l s - u n d G e s e l l s c h a f t s r e c h t

- 13980.0011 Handels- und Gesellschaftsrecht (IV) - WS 15/16**
 3 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700
 Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II, ab 20.10.2015

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II, nicht am 11.11.2015
Die Vorlesung fällt am 11.11. aus!

J. Hennrichs

Die Vorlesung behandelt zunächst die prüfungsrelevanten Schwerpunkte des Handelsrechts, insbes. den Begriff des Kaufmanns, die Publizität des Handelsregisters, handelsrechtliche Vollmachten (insbes. Prokura), das Firmenrecht und die Besonderheiten von Handelsgeschäften (insbes. Handelskauf). Sodann wird das Recht der Personengesellschaften erläutert. Im Zentrum stehen hierbei das Recht der OHG und die Besonderheiten der KG. Behandelt werden u.a. die Organisations- und Haftungsverfassung dieser Personenhandelsgesellschaften. Ergänzt werden die Ausführungen zur Rechtsnatur und Haftungsverfassung der Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) und zu den Grundzügen der GmbH.

Hinweis: Die Vorlesung Grundkurs Handels- und Gesellschaftsrecht hat nach der Prüfungsordnung einen Wert von 3 SWS. Als Unterrichtsstunden werden vom Beginn der Vorlesungszeit an zunächst vier Stunden je Woche angeboten. Dadurch ändert sich aber nichts an dem 3 SWS-Wert der Vorlesung; das Angebot mit 4 Unterrichtsstunden je Woche bedeutet vielmehr ein Teil-Verblockung der 3 SWS während der ersten 3/4 des Semesters. Die Vorlesung endet daher mit den Weihnachtsferien. In den letzten Semesterwochen findet die Vorlesung also nicht mehr statt." Die Vorlesung endet am 16.12.2015

14015.0002 Bürgerliches Vermögensrecht

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
Ende 1.12.2015

C. Deckenbrock

Liebe Studierende,

im Wintersemester 2015/16 werde ich die Lehrveranstaltung „Bürgerliches Vermögensrecht“ halten. Als Arbeitshilfe werde ich mein gleichnamiges Lehrbuch zugrunde legen, das speziell auf diese Veranstaltung abgestimmt worden und im Frühjahr unter Berücksichtigung der jüngsten Rechtsänderungen in Neuauflage erschienen ist:

Christian Deckenbrock / Clemens Höpfner, Bürgerliches Vermögensrecht, 2. Auflage 2015, Verlag Nomos UTB, ISBN 978-3-8252-4356-2, 22,99 Euro.

Zur Vorbereitung auf den ersten Termin empfiehlt es sich, folgende Abschnitte zu lesen:

- 1. Kapitel, §§ 1 – 6 (18 Seiten)
- 7. Kapitel, §§ 35 – 36 (8 Seiten)
- 10. Kapitel, § 44 (3 Seiten)

Bringen Sie bitte von der ersten Stunde an eine Textausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) mit, etwa die Ausgabe des Beck-Verlags (76. Auflage 2015, ISBN 978-3-406-68613-9, 5,50 Euro).

Falls Sie Fragen zur Vorlesung haben, die nicht die Videoaufzeichnung betreffen, sprechen Sie mich bitte in der Pause der Vorlesung oder im Anschluss an. Sollte dies ausnahmsweise nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte unter wiso-privatrecht@uni-koeln.de an mich.

Bitte beachten Sie die Anmeldepflicht für die Klausur.

Mit besten Grüßen

Christian Deckenbrock

14015.0003 Handels- und Gesellschaftsrecht

Vorlesung

Di. 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS,
ab 8.12.2015, nicht am 2.2.2016

L. Böttcher

Achtung: diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor- und Diplomstudierende. Masterstudierende belegen die Veranstaltung von Herrn Prof. Ehrlicke.

A r b e i t s r e c h t

13980.0008 Arbeitsrecht (III) - WS 15/16

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, A1, ab 19.10.2015

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, A1

C. R o l f s

Die Vorlesung behandelt im Schwerpunkt das Individualarbeitsrecht, das vor allem die Begründung, den Inhalt und die Beendigung von Arbeitsverhältnissen umfasst. In Grundzügen werden ferner Aspekte des Kollektivarbeitsrechts und die europarechtlichen und verfassungsrechtlichen Bezüge des Arbeitsrechts behandelt. Der Grundkurs Arbeitsrecht vermittelt das Grundlagenwissen für den Pflichtfachbereich Zivilrecht, es wird aber auch auf aktuelle examensrelevante Themenstellungen eingegangen.

Nach 3/4 des Semesters wird eine Klausur im Rahmen der Zwischenprüfung angeboten (vgl. § 1 Absatz 2 des Studienplans gemäß der StudPro 2014) .
Zur Vor- und Nachbereitung werden empfohlen:

- Dütz, Thüsing, Arbeitsrecht, 18. Auflage 2013
- Junker, Grundkurs Arbeitsrecht, 13. Auflage 2014
- Preis, Individualarbeitsrecht, Lehrbuch für Studium und Praxis, 4. Auflage 2012
- Preis, Arbeitsrecht - Klausurenkurs, 2012

13980.2001 Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen (auch für Studierende der WiSo-Fakultät) - WS 15/16

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 250

Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal E, ab 19.10.2015

Mo. 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 14.12.2015 - 21.12.2015

Mo. 7.12.2015 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), 2.101

C. R o l f s

Die Vorlesung behandelt die Wahl und das Amt des Betriebsrats, die Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten sowie die Mitbestimmung der Arbeitnehmer im Unternehmen nach dem Drittelbeteiligungsgesetz und dem Mitbestimmungsgesetz.

Die Vorlesung findet am 14. und 21.12. von 16-17.30h im Lesesaal des Instituts für Versicherungsrecht von Herrn Prof. Rolf s statt.

Rolf s, Studienkommentar Arbeitsrecht, 4. Aufl. 2014; Brox/Rüthers/Henssler, Arbeitsrecht, 18. Aufl. 2010; Preis, Praxislehrbuch zum Kollektivarbeitsrecht, 3. Aufl. 2012; Junker, Grundkurs Arbeitsrecht, 13. Aufl. 2014

13980.2032 Koalitions-, Tarif- und Arbeitskampfrecht (auch für Studierende der WiSo-Fakultät) - WS 15/16

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), 2.101, ab 19.10.2015

D. U l b e r

Die Vorlesung behandelt, anknüpfend an den verfassungsrechtlichen Schutz von Koalitionsfreiheit und Tarifautonomie (Art. 9 Abs. 3 GG), das Koalitions-, Tarif- und Arbeitskampfrecht. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und des Bundesverfassungsgerichts gelegt. Vorlesungsbegleitend werden Entscheidungen zur Verfügung gestellt, die zur Vorbereitung der jeweiligen Einheit gelesen werden sollten.

Am Ende des Semesters wird für alle teilnehmenden Studierenden eine Abschlussklausur angeboten.

Informationen zu Prüfungsterminen und - räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

Jakob/Krause/Oetker/Schubert, Tarifvertragsrecht, 2. Aufl. 2013
Preis, Arbeitsrecht, Kollektivarbeitsrecht, 3. Aufl. 2012

Ö f f e n t l i c h e s W i r t s c h a f t s r e c h t

S t e u e r r e c h t

13980.2002 Grundkurs Steuerrecht- WS 15/16

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22, Ende 2.2.2016

J. H e y

Klausur: 02.02.2015, 07:45-09:45 Uhr, Seminargebäude, S 22

Steuerverfassungsrecht (Grundrecht und Finanzverfassung); Rechtsanwendung im Steuerrecht (u.a. wirtschaftliche Betrachtungsweise und Steuerumgehung); allgemeines Steuerschuldrecht und Einführung in das besondere Steuerschuldrecht mit Überblick über die wichtigsten Steuern (u.a. Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer).
 Steuerverfassungsrecht (Grundrecht und Finanzverfassung); Rechtsanwendung im Steuerrecht (u.a. wirtschaftliche Betrachtungsweise und Steuerumgehung); allgemeines Steuerschuldrecht und Einführung in das besondere Steuerschuldrecht mit Überblick über die wichtigsten Steuern (u.a. Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Umsatzsteuer).

13980.2058 Einkommensteuerrecht - WS 15/16

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S24, Ende 5.2.2016

J. Hey

Klausur: Freitag (!), 05.02.2016, 13:45-15:45 Uhr, Hauptgebäude, XII

13980.2059 Bilanzsteuerrecht - WS 15/16

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 70

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa, ab 21.10.2015

J. Hennrichs

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den rechtlichen Vorgaben für die steuerliche Gewinnermittlung. Behandelt werden insbes. §§ 4 - 7k EStG sowie die durch die Maßgeblichkeit relevanten Vorgaben der §§ 238 ff. HGB. Besprochen werden Grundlagen sowie Ansatz- und Bewertungsfragen der sog. Steuerbilanz sowie die sog. steuerlichen Ersatzrealisationstatbestände.

Lit.-Hinweis: Hennrichs, in Tipke/Lang, Steuerrecht, 22. Aufl. 2015, § 9.

S O N S T I G E V E R A N S T A L T U N G E N

14358.0060 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3), ab 29.10.2015

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige? Wie kann ich meine Kompetenzen erkennen – entwickeln – und optimal präsentieren?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent*innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät in Kooperation mit dem Female Career Center (FCC) organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt, insbesondere für Frauen, im Fokus der Diskussionen.

PROGRAMM

Um Ihnen, auch visuell, einen kleinen Einblick in die Vortragsreihe gewähren zu können, haben wir für Sie ein kurzes Video erstellt:

https://youtu.be/iC5_L-i2aLw

Themenübersicht (Stand: 28.10.2015):

Datum	Referent*innen	Thema
29.10.2015	Jana Bäuerlen (Career Service HF)	Berufsorientierung: persönliche Standortbestimmung und berufliche Perspektivplanung
05.11.2015	Anne Haffke	Die gläserne Decke durchbrechen: Wie

		Genderkompetenz und individuelle Strategien helfen können
12.11.2015	Olivera Wahl	Karriere 2.0 – neue Jobchancen durch Social Media und Netzwerken
19.11.2015	Ellen Aschermann/ Nadine Scholten	Wege in die/der Wissenschaft – Arbeitsplatz Hochschule
26.11.2015	Corinna Armbrüster	Sicheres Auftreten – Eckpunkte einer präsenten Präsentation
03.12.2015	Vesna Domuz	Karriereoption Selbstständigkeit – auch ein Weg für mich?
10.12.2015	Maike Hellmig	(Un-) Vereinbar? Zum Verhältnis von Studium/ Erwerbsarbeit und Familie
17.12.2015	Jana Bauer	Me, my stress and I – Stress verstehen, eigene Ressourcen stärken und in Balance bleiben
07.01.2016	Career Service HF	Berufsorientierung: Die eigenen Fähigkeiten und Interessen im Blick
14.01.2016	Tanja Bastian	Erfolgreich überzeugen – mit Statussignalen Wirkung zeigen
21.01.2016	Sylvia Schnödewind	Strategien für einen erfolgreichen Berufseinstieg: Von der Bewerbungsmappe bis zum Bewerbungsgespräch
28.01.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele I
11.02.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele II

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörerinnen und Gasthörer sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Do., 29.10.2015 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

!! Es besteht keine Möglichkeit, 4 CP zu erhalten !!

S p r a c h e n

T U T O R I E N

14289.0028 Tutorium zu Mikroökonomik für BWL

2 SWS; Tutorium

- Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 2.11.2015
- Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S213 (0.10), ab 2.11.2015
- Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 2.11.2015
- Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01, ab 2.11.2015
- Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 2.11.2015
- Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S217, ab 4.11.2015
- Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57, ab 4.11.2015
- Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81, ab 4.11.2015
- Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91, ab 5.11.2015
- Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 73, ab 5.11.2015
- Do. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 5.11.2015
- Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 54, ab 6.11.2015

O.Gürtler
J.Fath
L.Dickmanns

Wichtiger Hinweis!

Die Studiengänge der PO 07/08 werden den verschiedenen Veranstaltungen zum Modul „Grundzüge der Mikroökonomik“ folgendermaßen zugeordnet.

Mikroökonomik für BWL (Gürtler):

BWL, Geo, GesÖk, Medienwissenschaften, Regionalstudien LA/OME/China, WInfo

Grundzüge der Mikroökonomik (Sutter):

SoWi, VWL, (WI-) Mathematik

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14289.0031 Tutorium zu Grundzüge der Mikroökonomik

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 400

- Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85 2.11.2015 - 5.2.2016
- Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 90 2.11.2015 - 5.2.2016
- Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 90 2.11.2015 - 5.2.2016
- Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S12 2.11.2015 - 5.2.2016
- Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01 2.11.2015 - 5.2.2016

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 94 3.11.2015 - 5.2.2016
 Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S12 3.11.2015 - 5.2.2016
 Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S01 3.11.2015 - 5.2.2016, nicht
 am 2.2.2016 findet an diesem Tag in HS XIb statt
 Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 58 3.11.2015 - 5.2.2016
 Mi. 14 - 15.30, 332 Alte Mensa, S 205 4.11.2015 - 5.2.2016
 Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81 4.11.2015 - 5.2.2016
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524 5.11.2015 - 5.2.2016
 Do. 16 - 17.30, 901 Container C2, S214 (0.09) 5.11.2015 -
 5.2.2016
 Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S01 5.11.2015 - 5.2.2016
 Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 58 5.11.2015 - 5.2.2016
 Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 81 6.11.2015 - 5.2.2016
 Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81 6.11.2015 - 5.2.2016
 Fr. 8 - 9.30, 901 Container C1, S218 6.11.2015 - 5.2.2016

M. Sutter
 J. Fath

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

**14289.0033 Mikroökonomik (Basismodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre)
 Tutorium**

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 26.10.2015
 Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 26.10.2015
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82, ab 26.10.2015
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 27.10.2015
 Mi. 14 - 15.30, 332 Alte Mensa, S 200, ab 28.10.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 28.10.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S214 (0.09), ab 28.10.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S214 (0.09), ab 29.10.2015
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 73, ab 30.10.2015
 Fr. 16 - 17.30, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 30.10.2015

J. Fath

Wichtiger Hinweis! Das Tutorium bezieht sich im unregelmäßigen Wechsel auf die Veranstaltungen Mikroökonomik und Makroökonomik. Die genaue Zuordnung finden Sie in der Terminübersicht in ILIAS. Die ersten beiden Sitzungen zu den Grundlagen Mathematik, in der zweiten und dritten Vorlesungswoche, sind für beide Bereiche relevant.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14314.0029 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Tutorium

k.A.

J. Breitung
 S. Otto

14320.0005 Statistik für Sozialwissenschaftler A (Tutorien)

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 150

Mo. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 2.11.2015, nicht am
 30.11.2015 ; 7.12.2015 ; 14.12.2015 ; 21.12.2015 ; 11.1.2016 ;
 18.1.2016 ; 25.1.2016 ; 1.2.2016

Mo. 10 - 11.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 2.11.2015
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 3.11.2015
 Di. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
 0.12, ab 3.11.2015
 Mi. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
 0.12, ab 4.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 4.11.2015
 Do. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 5.11.2015
 Do. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
 0.12, ab 5.11.2015
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 6.11.2015
 Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 6.11.2015

M. Jacob
 J. Offerhaus

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

14320.0008 Einführung in die soziologische Theorie: Makrosoziologie

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 350

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 14.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S25, ab 16.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
 0.12, ab 17.12.2015
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 11.12.2015

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Gruppe 1: Kamilla Halemba

Gruppe 2: Wian Nesrat Alo

Gruppe 3: Anna Lena Hauffer

Gruppe 4: Betül Eroglu

14320.0008 Einführung in die soziologische Theorie - Mikrosoziologie

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 350

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89 26.10.2015 - 7.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S25 28.10.2015 - 9.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
 29.10.2015 - 10.12.2015
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, Ende 4.12.2015

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Gruppe 1: Kamilla Halemba

Gruppe 2: Wian Nesrat Alo

Gruppe 3: Anna Lena Hauffer

Gruppe 4: Betül Eroglu

14320.0010 Quantitative Sozialforschung

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 489

Mo. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 2.11.2015
 Mo. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 2.11.2015
 Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 2.11.2015
 Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S01, ab 3.11.2015, nicht am 2.2.2016 findet an diesem Tag in HS XIb statt
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 55, ab 4.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 4.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 332 Alte Mensa, S 204, ab 4.11.2015
 Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S12, ab 4.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 4.11.2015
 Mi. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 4.11.2015
 Do. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 5.11.2015
 Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 5.11.2015
 Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S01, ab 5.11.2015
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 6.11.2015
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 6.11.2015
 Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

J. Binckli

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>
 Tutoren:

Gruppe 1: Zeynep Kaluk
 Gruppe 2: Zeynep Kaluk
 Gruppe 3: Debora Rosenthal
 Gruppe 4: Christina Pagés
 Gruppe 5: Anatoli Becker
 Gruppe 6: Anatoli Becker
 Gruppe 8: Zeynep Kaluk
 Gruppe 10: Debora Rosenthal
 Gruppe 11: Christina Pagés
 Gruppe 13: Zeynep Kaluk

Einführung in die Makrosoziologie

Bilanz- und Erfolgsrechnung

14016.0011 Tutorien zu Bilanz- und Erfolgsrechnung

Tutorium; Max. Teilnehmer: 690

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 26.10.2015 - 30.11.2015
 Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110 26.10.2015 - 30.11.2015
 Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 26.10.2015 - 30.11.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 1.12.2015, nicht am 20.10.2015

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 27.10.2015 - 1.12.2015
 Di. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 1.12.2015, nicht am 20.10.2015
 Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S01 28.10.2015 - 1.12.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 28.10.2015 - 2.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 3.12.2015, nicht am 22.10.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 29.10.2015 - 3.12.2015
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 4.12.2015, nicht am 23.10.2015
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 4.12.2015, nicht am 23.10.2015
 Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 4.12.2015, nicht am 23.10.2015

S. Schenkelberg

ANMELDUNG: Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (11.-28.9.2015) über Klips belegt!

Bei Fragen zu KLIPS bzw. bei Problemen bei der Anmeldung über KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso.uni-koeln.de
 Es werden inhaltsgleiche Tutorien zur Vorlesung 'Bilanz- und Erfolgsrechnung' angeboten.

Beachten Sie bitte: Ohne Anmeldung über KLIPS können Sie nicht am Tutorium teilnehmen. Es ist nur möglich, sich für EIN Tutorium anzumelden. Die Teilnahme ist nur für das bei KLIPS belegte Tutorium möglich.

Informationen und Lagepläne zu den Hörsälen finden Sie unter:

http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_1/hoersaele

C h a n n e l M a n a g e m e n t

E n t s c h e i d u n g s t h e o r i e

14282.0002 **Tutorium zur Entscheidungstheorie WS 15/16**

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 1000

Di. 16 - 17.30, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 15.12.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S211 (0.02), ab 15.12.2015
 Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S23, ab 15.12.2015
 Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25, ab 16.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 901 Container C1, S218, ab 16.12.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S218, ab 16.12.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82, ab 16.12.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 16.12.2015
 Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 16.12.2015
 Mi. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 16.12.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82, ab 17.12.2015
 Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 17.12.2015

Do. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S23, ab 17.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 17.12.2015
 Fr. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S217, ab 18.12.2015
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 18.12.2015
 Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 18.12.2015
 Fr. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S13, ab 18.12.2015
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015
 Fr. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015

F. Miedaner
L. Kuntz

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

I n v e s t i t i o n u n d F i n a n z i e r u n g

K o s t e n - u n d L e i s t u n g s r e c h n u n g

14016.0003 Tutorien zu Kosten- und Leistungsrechnung

Tutorium; Max. Teilnehmer: 1280

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.12.2015
 Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.12.2015
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.12.2015
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 15.12.2015
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.12.2015
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.12.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 17.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 17.12.2015
 Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 17.12.2015
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.12.2015
 Do. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab 17.12.2015
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.12.2015
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 18.12.2015
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.12.2015

Fr. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3, ab
18.12.2015

C.Homburg

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Bei Fragen zu KLIPS wenden Sie sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät unter klips-wiso@uni-koeln.de

Es werden inhaltsgleiche Tutorien zur Vorlesung "Kosten- und Leistungsrechnung" angeboten.

Beachten Sie bitte: Ohne Anmeldung über KLIPS können Sie nicht am Tutorium teilnehmen. Es ist nur möglich sich für ein Tutorium anzumelden.

Informationen und Lagepläne zu den Hörsälen finden Sie unter:
http://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung54/content/sachgebiet_1/hoersaele

M a r k e t i n g

O p e r a t i o n s M a n a g e m e n t

14271.0002 **Tutorien zu Operations Management**

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
26.10.2015 - 30.11.2015

Mo. 19.30 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.10.2015 -
30.11.2015

Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
26.10.2015 - 30.11.2015

Di. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 -
1.12.2015

Di. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 -
1.12.2015

Di. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 -
1.12.2015

Di. 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 -
1.12.2015

Di. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 -
1.12.2015

Di. 17.45 - 19.15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015

Di. 19.30 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 27.10.2015 - 1.12.2015

Di. 8 - 9.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 27.10.2015 - 1.12.2015

Di. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 27.10.2015 - 1.12.2015

Di. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 27.10.2015 - 1.12.2015

Mi. 25.11.2015 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 25.11.2015 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 25.11.2015 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 25.11.2015 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 26.11.2015 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do. 26.11.2015 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 26.11.2015 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 26.11.2015 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Fr. 27.11.2015 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 27.11.2015 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

S.Höller

Veranstaltungsorte der 20 Tutorien/Gruppen: siehe Homepage

http://www.scmms.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/scmms/lehre/WS1516/...Tutorien...

10 Einzeltermine = Excel-Tutorien im PC-Pool

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Organisation und Personal

Produktion und Logistik

Unternehmensführung und Internationales Management

Grundzüge der Makroökonomik

14302.0033 Tutorium zu Grundzüge der Makroökonomik (nicht BWL, nur VWL, SoWi etc.)

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

T.Kemper
 J.Löbbing

Weitere Informationen über die Veranstaltung finden Sie vor Semesterbeginn unter folgendem
 Link:<http://cmr.uni-koeln.de/18862.html>

M a t h e m a t i s c h e M e t h o d e n

14314.0005 Tutorien zu Mathematische Methoden für Ökonomen

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 81
 Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91
 Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 93
 Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S25
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93
 Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 81
 Mi. 8 - 9.30, 901 Container C1, S216
 Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S216
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93
 Do. 8 - 9.30, 901 Container C1, S216
 Do. 16 - 17.30, 901 Container C1, S216
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93
 Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 93
 Do. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S11
 Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91
 Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 91
 Fr. 8 - 9.30, 901 Container C1, S216
 Fr. 16 - 17.30, 901 Container C1, S216
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 93, Ende 5.2.2016, nicht am
 12.2.2016 stattdessen an diesem Tag in HS VI

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 93
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S14
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S12

A.Bunte
 V.Crescencio
 Trageser
 J.Gohsen
 T.Heydenreich
 L.Li
 M.Merchel
 S.Opitz
 J.Pulm
 L.Santiago Wolf
 H.Schütendorf
 S.Strawe
 F.Trabold
 M.Walde

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zum Tutorium ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

14314.0002 Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

Tutorium

Mo. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F 26.10.2015 - 1.2.2016
 Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 58 26.10.2015 - 1.2.2016
 Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 26.10.2015 - 1.2.2016
 Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 26.10.2015 - 1.2.2016
 Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 26.10.2015 - 1.2.2016
 Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 26.10.2015 - 1.2.2016
 Di. 16 - 17.30, 901 Container C2, S213 (0.10) 27.10.2015 - 2.2.2016
 Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80 27.10.2015 - 2.2.2016
 Di. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, H 80 27.10.2015 - 2.2.2016
 Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 27.10.2015 - 2.2.2016
 Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 27.10.2015 - 2.2.2016
 Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 28.10.2015 - 3.2.2016
 Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 28.10.2015 - 3.2.2016
 Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa 28.10.2015 - 3.2.2016

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal X1a 28.10.2015 - 3.2.2016

Do. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 29.10.2015 - 4.2.2016

Do. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 29.10.2015 - 4.2.2016

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 29.10.2015 - 4.2.2016

Do. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38 29.10.2015 - 4.2.2016, nicht am 29.10.2015 Der Termin vom 29.10. wird verlegt. Die Teilnehmer werden benachrichtigt.

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 30.10.2015 - 5.2.2016

B. Gribisch

Sinn und Zweck der Tutorien ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Die Tutorien beginnen am ...

W a h r s c h e i n l i c h k e i t s r e c h n u n g u n d s c h l i e ß e n d e S t a t i s t i k

14314.0008 Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik

Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 26.10.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 26.10.2015

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22, ab 26.10.2015

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 27.10.2015

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 27.10.2015

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 27.10.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S14, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 28.10.2015

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

Mi. 17.45 - 19.15, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 28.10.2015

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 60, ab 29.10.2015

Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 30.10.2015

Fr. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 30.10.2015

Fr. 8 - 9.30, 901 Container C2, S215 (0.08), ab 30.10.2015

Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 30.10.2015

M. Bakirci
M. Besel
A. Brunen
J. Geiter
C. Köttgen
J. Labas
M. Stange
F. Undorf

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Einführung in die Europäische Politik

Einführung in die Politische Theorie

14335.0040 Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

2 SWS; Tutorium

Mo. 17.45 - 19.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 2.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 2.11.2015

Mo. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701, ab 2.11.2015

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34, ab 2.11.2015

Di. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 3.11.2015

Di. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 3.11.2015

Mi. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015

Mi. 10 - 11.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37, ab 28.10.2015

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S13, ab 28.10.2015

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 28.10.2015

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 29.10.2015

Do. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 29.10.2015

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 29.10.2015

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 29.10.2015

Do. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 29.10.2015

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 30.10.2015

Fr. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 30.10.2015

A . K a m p

Achtung Raumänderung:

Aufgrund von Renovierungsarbeiten findet das Tutorium der Gruppe 4 (Mo, 17.45-19.15) nicht wie angekündigt in Raum S67, sondern in Raum S60 (Philosophikum) statt.

14335.0041 Englischetutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

Tutorium

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 60, ab 2.11.2015

A . K a m p

Die multilingualen Tutorien sind ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit mehrsprachigem Profil.

Achtung Raumänderung:

Aufgrund von Renovierungsarbeiten findet das Tutorium nicht wie angekündigt in Raum S67, sondern in Raum S60 (Philosophikum) statt.

New lecture room:

Lecture room is not S67 as announced, tutorial will take place at lecture room S60 (Philosophikum).

14335.0042 Französisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte

Tutorium

Di. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 27.10.2015

A . K a m p

Das Tutorium in französischer Sprache findet auf der Lehrstuhletage statt.

Gottfried-Keller-Str. 1, 2. OG, Etage Prof. W. Leidhold.

- 14335.0043 Spanisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
Tutorium
Mo. 17.45 - 19.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI, ab 2.11.2015
Die multilingualen Tutorien sind ein Angebot für Gast- und Regelstudierende mit mehrsprachigem Profil. A. Kamp
- 14335.0044 Türkisches Tutorium zur Vorlesung: Grundlagen der Politischen Theorie und Ideengeschichte**
Tutorium
Do. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 29.10.2015
Das Tutorium in türkischer Sprache findet auf der Lehrstuhletage statt:
Gottfried-Keller-Str. 1, 2. OG, Etage Prof. W. Leidhold. C. Varol

S T U D I U M I N T E G R A L E

- 14682.0035 Repertoirekunde II: Kunstmusik des 20. Jahrhunderts**
1 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 30
Do. 11 - 11.45, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 3.144 (Musik-Übungsraum), ab 29.10.2015 A. Eichhorn
Die Veranstaltung wendet sich an alle Studierenden, die ein Interesse haben, ihre Werkkenntnisse im Bereich der Kunstmusik zu erweitern. Es werden Werke/Werkausschnitte der Musik des 20. Jahrhunderts hörend und/oder lesend erschlossen. Dabei sollen sowohl das musikgeschichtliche Überblickswissen vertieft, als auch die Repertoirekenntnis erweitert werden. Am Ende der Veranstaltung sollen die Teilnehmer in der Lage sein, auch ihnen noch unbekannte Werke zeitlich einzuordnen.

A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t

S t u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 1 L P

S t u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 2 L P

- 14013.0004 Access im WS 15/16**
1 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 34
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 7.12.2015 D. Kremer
Anmeldung in der zweiten Belegphase.
Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (3LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.
Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.
Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.
Inhalt: Dieser Kurs befasst sich ausschließlich mit der Office-Komponente Access (Datenbanksoftware).
Schwerpunkte des Kurses: Relationale Datenbanken, Tabellen, Arbeiten in der Tabelle, Abfragen, Formulare, Berichte

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

14013.0006 Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens

1 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 34

29.2.2016 - 3.3.2016 9 - 12, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

C. Suthaus

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (3LP) möglich. Leistungsüberprüfung durch Hausarbeit. Ausgabe der Hausarbeit am letzten Tag des Kurses, Rückgabe ca. 2 Wochen später.

Alle anderen Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme einen Teilnahmenachweis. Inhalt: Internetgestützt vom Seminarthema zur Gliederung (Themenerfassung, Suchstrategien, Literaturrecherche, Zitate, Gliederung)

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 3 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 4 LP

14013.0001 Excel im WS 15/16

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 68

Di. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 210 30.10.2015 - 4.12.2015

J. Zepp
A. Popescu

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.

Gruppe 1 ist ein Blockkurs innerhalb des Semesters mit den gleichen Inhalten und der gleichen Prüfung am Semesterende.

Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenüberprüfung.

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

14013.0002 Finanzmathematik in Excel im WS 15/16

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 90

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

D. Kremer

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben. Inhalt: In diesem Kurs werden finanzmathematischen Fragestellungen mit Hilfe von Excel analysiert und gelöst. Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

Grundkenntnisse in Excel und allgemeiner BWL werden vorausgesetzt.

14013.0003 **Blockkurs Excel im WS15/16**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 68

7.3.2016 - 16.3.2016 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

7.3.2016 - 16.3.2016 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

J. Zepp

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben. Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenbankfunktionen, Datenüberprüfung, Szenarien, Iterationen. Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

14013.0007 **Software für Datenauswertung SPSS im WS 15/16**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 68

7.3.2016 - 16.3.2016, Block

7.3.2016 - 16.3.2016 12 - 15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

H. Flier

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase. Bitte konsultieren Sie für die genauen Termine die untenstehende KLIPS-Hilfe.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch Hausarbeit.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Hausarbeit ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Hausarbeit teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit SPSS, SPSS-Syntax, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen.

14013.0008 Software zur Datenauswertung STATA im WS 15/16

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 68

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Do.

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

D. Kremer

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Prüfungstermin, Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt über ILIAS bekanntgegeben.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Klausur ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Klausur teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit STATA, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen. Darüber hinaus sind fundierte Englisch-Kenntnisse von Vorteil.

Im Rahmen des Kurses werden keine menügesteuerten Verfahren verwendet, sondern es findet nahezu ausschließlich das kommandobasierte Befehlssystem von STATA Anwendung.

Kohler / Kreuter (2012): Datenanalyse mit Stata. Oldenbourg Verlag, 4. Auflage, München 2012. (ISBN 978-3486709216)

Schmid / Trede (2006): Finanzmarktstatistik. Springer-Verlag, 1. Auflage, Berlin 2006. (ISBN 978-3540277231)

Fahrmeir / Kneib / Lang (2009): Regression: Modelle, Methoden und Anwendungen. Springer Verlag, 2. Auflage, Berlin 2009. (ISBN: 978-3-642-01836-7)

14013.0010 Einführung in SAP im WS 15/16

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 162

Fr. 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 210 15.1.2016 - 29.1.2016

2.11.2015 - 4.11.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

18.11.2015 - 20.11.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

30.11.2015 - 2.12.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

16.12.2015 - 18.12.2015 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

11.1.2016 - 13.1.2016 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

27.1.2016 - 29.1.2016 9 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 3 (-1.01), Block

24.2.2016 - 26.2.2016 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

2.3.2016 - 4.3.2016 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer
N.N.
J. Tiegel

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase und ist ausschließlich für Studierende der WiSo-Fakultät möglich.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb im Studium Integrale (6LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch erfolgreiche Bearbeitung von Fallstudien.

Teilnahme

Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Kurssitzungen, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung über die Leistungspunkte im SI.

Die Schulung richtet sich an Studierende, die einen Überblick über die Möglichkeiten von SAP ERP Systemen erhalten wollen. Hierfür werden anhand von typischen Fallbeispielen verschiedene Einsatzgebiete von SAP im Modellunternehmen GBI vorgestellt und erarbeitet.

14277.0016 Moderation in der Projektarbeit unter Einsatz wissenschaftlicher Methoden

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 35

Fr. 13.11.2015 9 - 18

Sa. 14.11.2015 9 - 18

Fr. 8.1.2016 9 - 18

Sa. 9.1.2016 9 - 18

H. Strunz

Die Veranstaltung findet im Gremienraum im Pohlighaus statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

14335.0036 Wissenschaftliche Arbeitstechniken I

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

C. Kaiser

Wegen eines schweren Erkrankungsfalls in meinem engeren Familienkreis beginnt die Veranstaltung eine Woche später, am 26.10.2015.

Anmeldung zur Seminarteilnahme erfolgt über KLIPS.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen

zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

14335.0037**Wissenschaftliche Arbeitstechniken II**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 26.10.2015

C.Kaiser

Wegen eines schweren Erkrankungsfalls in meinem engeren Familienkreis beginnt die Veranstaltung eine Woche später, am 26.10.2015.

Anmeldung zur Seminarteilnahme erfolgt über KLIPS.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

14335.0038**Wissenschaftliche Arbeitstechniken III**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S26, ab 28.10.2015

C.Kaiser

Wegen eines schweren Erkrankungsfalls in meinem engeren Familienkreis beginnt die Veranstaltung eine Woche später, am 28.10.2015.

Anmeldung zur Seminarteilnahme erfolgt über KLIPS.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

14987.0003 Ringvorlesung zur Wirtschaftspolitik WS 15/16

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

A. Wambach

Ringvorlesung: „Demographischer Wandel – Fakten, Prognosen, Herausforderungen und Chancen“

Thema:

Von „Demografischer Wandel bedroht die Sozialsysteme“ über „Schockzahlen – stirbt Deutschland aus?“ zu „Der demografische Wandel ist eine Chance“ – unzählige Schlagzeilen verkünden die Herausforderungen einer alternden Gesellschaft. Häufig stehen die damit verbundenen Implikationen für die Rentenversicherung im Fokus. Diese Betrachtung greift aber zu kurz. Die Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung, wie sie in Deutschland und auch anderen Industrienationen zu beobachten ist, hat Einfluss auf eine Vielzahl von Lebensbereichen. Betroffen sind neben den Sozialversicherungen auch der Arbeitsmarkt und die Personalpolitik der Unternehmen, die Immobilien- und Kapitalmärkte, die Kommunen als Anbieter von Daseinsvorsorgeleistungen und vieles anderes mehr.

Die Ringvorlesung des Instituts für Wirtschaftspolitik an der Universität zu Köln beschäftigt sich im Wintersemester 2015/2016 mit den Auswirkungen des demographischen Wandels. In insgesamt zwölf Vorträgen diskutieren renommierte Referenten spezielle Fragen, die sich aus den Veränderungen der Altersstruktur ergeben: Was wissen wir aus den Statistiken? Welche Aussagekraft haben Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung? Welche Strategien eignen sich für Unternehmen, um das Wissen und die Erfahrung älterer Mitarbeiter lange nutzen zu können? Ist ein höheres Lebensalter automatisch gleichzusetzen mit einer längeren Pflegephase und höheren Gesundheitskosten? Welche Rolle spielen familiäre und freundschaftliche Beziehungen zwischen den Generationen? Wie bestimmt der demographische Wandel die finanzielle Entwicklung in den Kommunen?

Adressaten:

Die Ringvorlesung richtet sich an die Mitglieder aller Fakultäten der Universität zu Köln, Gasthörer/-innen, Lehrer/-innen und Schüler/-innen sowie die interessierte Öffentlichkeit. Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen.

Zertifikat und Credit-Points:

Bachelor-Studierende aller Fakultäten haben die Möglichkeit, sich die Ringvorlesung im Studium Integrale mit 4 Leistungspunkten anrechnen zu lassen. Voraussetzung für den Erhalt von Credit-Points ist eine verbindliche Anmeldung und das Anfertigen von zwei Essays (je 5 Seiten) zu zwei ausgewählten Sitzungen. Der Erwerb von Credit-Points ist nur für maximal 90 Studierende möglich. Die Plätze und Themen werden nach Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen vergeben.

Achtung: verlängerte Anmeldefrist – Anmeldungen noch bis zum 16.10. möglich.

Die verpflichtende Anmeldung erfolgt über:

<http://www.iwp.uni-koeln.de/veranstaltungen/ringvorlesung/>

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 5 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 6 LP

13979.0002	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0006	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0007	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0008	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mo. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0009	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0010	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20	

	Di. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0011	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0012	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0013	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 14 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0014	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0015	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0016	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0017	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0018	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0019	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.Elbrächter
14014.0020	Business English	

	Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0021	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0022	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0023	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0024	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
	St u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 7 L P	
	St u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 8 L P	
	St u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 9 L P	
	St u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 10 L P	
	St u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 11 L P	
	St u d i u m I n t e g r a l e – A n g e b o t e d e r W i S o - F a k u l t ä t - 12 L P	
	K o m p e t e n z t r a i n i n g	
	K o m p e t e n z t r a i n i n g (1 L P)	
	K o m p e t e n z t r a i n i n g (2 L P)	
o.Nr.	Projekt connect! Projekt; Max. Teilnehmer: 18	

Fr. 18 - 21 29.1.2016

Sa. 7.11.2015 10 - 17

Sa. 30.1.2016 11 - 14

Im Projekt connect! treffen sich deutsche und ausländische Studierende während eines Semesters in internationalen Teams. In verschiedenen Projektformen setzen die Gruppen ein Thema mit interkulturellem Bezug um.

Mögliche Projektformen sind:

- Film
- Foto
- Musik
- Theater (leider nicht in diesem Semester)

Ziele:

- Vernetzung von Studierenden verschiedener Fachbereiche und Nationalitäten
- Einführung in die interkulturelle Sensibilisierung
- Entwicklung von Handlungsstrategien für das Arbeiten in (internationalen) Projektteams
- Erstellung einer Projektarbeit und Präsentation (z.B. Film, Fotoausstellung)

Gruppengröße: am Projekt können max. 18 Studierende teilnehmen. In jeder Projektform arbeiten 3-6 Teilnehmer/innen zusammen. Jede/r Teilnehmer/in wählt die Projektform selbst.

Betreuung: durch eine/n Tutor/in je Gruppe

Im Rahmen des Projekts findet je ein interkultureller Auftakt- und Abschlussworkshop statt.

Desweiteren finden Treffen im Laufe des Semesters innerhalb der jeweiligen Projektgruppe statt, von denen mind. sechs mit einem kurzen Bericht protokolliert werden müssen.

Termine im WS 15/16:

Auftaktworkshop: Samstag, 7. November, 10-17 Uhr

Abschlusspräsentation: Freitag, 29. Januar 2016, 18 Uhr

Abschlussworkshop: Samstag, 30. Januar, 11-14 Uhr

Der jeweilige Ort wird noch bekanntgegeben.

Das Projekt wird mit zwei Leistungspunkten kreditiert.

Anmeldung: über die Webseite des Bereichs Studienstart International:

<http://si.uni-koeln.de/9389.html>

Anmeldefrist: 18.10.15

Anmelden können sich alle Studierenden der Universität zu Köln. Die Teilnehmer/innenzahl ist begrenzt.

connect! wird für das Zertifikat interkulturell sensibilisiert angerechnet.

Mehr zum Zertifikat finden Sie unter: <http://international.uni-koeln.de/6878.html>

K o m p e t e n z t r a i n i n g (3 L P)

13986.0000

Ausbildung bei Kölncampus - Das Hochschulradio (SI)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 25

k.A., n. Vereinb

(.ProfessionalCenter

Kölncampus ist Radio von Studierenden für Studierende:

Studierende bilden die Redaktionen und organisieren den täglichen Programmablauf.

www.koelncampus.com

In Zusammenarbeit mit dem Professional Center ist es für radiointeressierte Bachelor- Studierende der Universität zu Köln möglich, 3 Leistungspunkte im Rahmen des Studium Integrale für das Durchlaufen einer Ausbildungsrunde bei Campusradio zu erhalten.

Die Ausbildung bei Kölncampus erstreckt sich über 12 Wochen, in denen interessierte Studierende jeweils an einem Morgen der Woche das Morgenmagazin "Frührausch" migestalten und zusätzlich an der Mittwochs stattfindenden Konferenz für die kommende Woche teilnehmen. Darüber hinaus werden während der 12 Wochen Ausbildung in Workshops Grundlagen und Hintergründen des Radio- Machens vermittelt.

Inhalte der Ausbildung:

- Sprechen On-Air
- Erstellen von Beiträgen Off-Air
- Sprechen und Recherchieren von Beiträgen
- Umgang mit Schnitt- und Aufnahmetechnik
- Technik-, Nachrichten-, BmO(Beitrag mit Originalton)- Workshops

Nähere Informationen zur Ausbildung inklusive der Teilnahmebedingungen gibt es direkt von Kölncampus.

Den/die Ansprechpartner/-in bei Kölncampus erreichen Sie unter ausbildung@koelncampus.com. Betreuung durch die jeweilige Ausbildungsleitung bei Kölncampus

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

In den Räumen von KölnCampus - Das Hochschulradio

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0001 Berufszelfindung und Bewerbungstraining (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217 21.11.2015 - 28.11.2015

Sa. 14.11.2015 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01 (.ProfessionalCenter

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Semester und Studiengänge: Profitieren können Teilnehmende, die kurz vor dem Abschluss stehen, bereits auf Jobsuche sind und sich auf konkrete Bewerbungsverfahren vorbereiten möchten, ebenso wie solche, die zu Beginn ihres Studiums berufliche Ziele eruieren und ihre weitere Studien- und Berufswegplanung daraufhin abstimmen wollen.

Die Veranstaltung eröffnet Studierenden die Möglichkeit, sich intensiv und mit hohem Selbsterfahrungscharakter auf den Einstieg in die Arbeitswelt vorzubereiten. Vier Teilbereiche an vier Tagen bauen didaktisch aufeinander auf:

Tag I: Potenzialanalyse und Berufszelfindung: Durch einen biografieorientierten Ansatz werden Stärken und Kompetenzen der Teilnehmenden vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Erfahrungen reflektiert und konkrete Perspektiven für die eigene Bewerbungsstrategie und Berufswegplanung abgeleitet.

Tag II: Stellensuche, Analyse von Stellenanzeigen und schriftliche Bewerbung: Die Studierenden lernen, systematisch und effektiv nach offenen Stellen zu recherchieren sowie geeignete Stellenanzeigen auszuwerten und zu interpretieren. Weiterführendes Lernziel wird die überzeugende und zeitgemäße Gestaltung von Bewerbungsunterlagen sein: Hier wird vermittelt, wie die schriftliche Bewerbung adressatenorientiert, anforderungsgerecht und dennoch individuell abgestimmt entworfen werden kann.

Tag III: Telefonische Bewerbung und Vorstellungsgespräch: Im Simulationstraining von telefonischer Bewerbung und Vorstellungsgespräch üben die Teilnehmenden, ihr persönliches Kompetenzprofil mit angemessener Rhetorik und Körpersprache situationsgerecht und zielorientiert zu präsentieren ohne dabei an persönlicher Authentizität zu verlieren.

Form der Prüfungsleistung:

Im Anschluss an das Seminar ist fristgerecht zum 15.12.2015 eine vollständige Bewerbung als PDF beim ProfessionalCenter (carina.goffart@uni-koeln.de) einzureichen. Die Bewerbung (PDF) soll den im Seminar besprochenen Kriterien entsprechen und folgende Bestandteile haben:

- Stellenanzeige, auf die Bezug genommen wird
- Anschreiben
- Deckblatt
- dritte Seite (optional)
- Lebenslauf
- Zeugnisse/ Tätigkeitsnachweise/ Referenzen/ Tätigkeitsnachweise (sofern sie zu diesen Rückmeldung haben möchten)

Ihre Bewerbung wird bei einem persönlichen Gespräch abschließend besprochen wird. Die Abgabe und Besprechung dieser Bewerbungsmappe sind Voraussetzungen für das Bestehen des Seminars.

Externe Dozenten/-innen: Herr T. Zander

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0003

Fundraising für gemeinnützige Organisationen: Gutes für das Gemeinwesen in Bewegung bringen und halten (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 66 21.11.2015 - 5.12.2015 (.ProfessionalCenter

Das Wissen um einen Mangel im Gemeinwesen; eine gute Idee, diesen zu beheben und fitte Mitsreiter/-innen sind die Basis für ein erfolgreiches Projekt. Darauf folgen die nächsten, meist etwas mühsameren Schritte: Wie bekommen wir unsere Idee umgesetzt? Wie finden wir Unterstützer/-innen? Wie fragen wir um Spenden?

Um diesen Schritte zu erleichtern und aus guten Ideen gute Projekte zu machen, werden in diesem Seminar Grundkenntnisse aus dem Bereich Fundraising vermittelt wie z.B. Bedarfsdefinition, Zielgruppenanalyse, Methoden und Instrumente der Zielgruppenansprache, Fördererbindung und Berichtswesen.

Studierende, die eigene Projektideen haben, sind herzlich eingeladen, diese in das Seminar einzubringen. An diesen und ggf. weiteren Beispielen aus der Praxis werden wir gemeinsam eine Fundraisingstrategie aufbauen, in ihrer Umsetzung planen und wenn möglich schon ansatzweise umsetzen.

Form der Prüfungsleistung:

Zum Erhalt der Prüfungsleistung ist die aktive Teilnahme am Seminar und die Vorlage eines schriftlich ausgearbeiteten Fundraisingkonzeptes (max. 10 Seiten nach einer festgelegten Gliederung, Abgabe bis zum 15. Januar 2015) erforderlich. Das Konzept kann gerne in Gruppenarbeit erstellt werden.

Über die Dozentin:

Gabi Klein ist Diplom-Sozialarbeiterin mit den beruflichen Schwerpunkten in der Freiwilligen- und Flüchtlingsarbeit. Das Einwerben von Fördergeldern, Zeit- und Know-How-Spenden gehören seit Jahren zu ihrem Arbeitsalltag.

Externe Dozentin: Frau Klein

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0004 **Futability®: Persönliches Changemanagement in Zeiten der Veränderung (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 9.1.2016 - (.ProfessionalCenter 23.1.2016

Der Zukunftsforscher Alvin Toffler prägte 1965 in der amerikanischen Zeitschrift Horizon den Ausdruck „Zukunftsschock“ und verstand darunter „die erdrückende Belastung und vollkommene Desorientierung von Menschen, die in zu kurzer Zeit zu viele Veränderungen durchmachen müssen“. Nicht die Veränderung selbst löst seiner Meinung nach den Schock aus, sondern die Schnelligkeit, mit der sie sich vollzieht.

50 Jahre später sind Krankenstände und Fehlzeiten auf einem Rekordhoch, Ängste, Depressionen und Burnout nehmen zu, unser Leben ist automatisiert und digitalisiert und „Industrie 4.0“ und „Big Data“ lassen eine Revolution der Arbeitswelt in nicht allzu ferner Zukunft vermuten. Im Windschatten dieser radikalen Veränderung werden wir neue Qualifikationen brauchen - und uns entsprechend anpassen müssen!

Aber wie gut sind wir tatsächlich auf diesen Wandel vorbereitet? Reichen unsere Qualifikationen, unsere erlernten Denk- und Handlungsmuster aus, den Wandel zu gestalten und so zu bewältigen, dass wir einen wertschöpfenden Platz gegen Roboter, Computer und Avatare verteidigen können?

Melanie Vogel entwickelte das markenrechtlich geschützte „Futability®-Konzept“ und zeigt in diesem Seminar, wie der Umgang mit Veränderungen erlernt werden kann, ohne dabei auszubrennen. Futability® ist ein Kunstwort, zusammengesetzt aus den englischen Wörtern „Future“ (=Zukunft) und „Ability“ (= Fähigkeit, Befähigung). Futability® ist die Fähigkeit, den Veränderungen und Herausforderungen der Zukunft pro-aktiv, flexibel und reflektiert begegnen zu können.

Das Seminar besteht aus den drei Komponenten Pro-Aktivität, Flexibilität und Reflexion. Die Seminarteilnehmer lernen, auch in Zeiten der Veränderung Chancen zu erkennen, zu gestalten und sich dynamisch an veränderte Rahmenbedingungen anpassen zu können, ohne dabei ihre Identität zu verlieren. Zusätzlich erlernen die Teilnehmenden wirkungsvolle „Selbst-Coaching-Techniken“, die ihnen helfen, Stress zu bewältigen und vorzubeugen, persönliche Bedürfnisse, Wünsche, Anliegen und Ziele zu erkennen, zu verfolgen und sich dabei auf die Stärken und Möglichkeiten zu fokussieren, die eine Welt der Veränderung bereithält. Die erlernten Kompetenzen in diesem Seminar dienen sowohl der Burnout-Prävention als auch der Stressbewältigung und helfen der persönlichen Weiterentwicklung und Stärkung. Die erlernten Kompetenzen und Methoden bilden gleichzeitig auch die Grundlage für eine auf Empathie basierte Mitarbeiterführung.

Form der Prüfungsleistung:

Das Seminar besteht aus drei Seminartagen, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Am Ende eines Seminartages werden Hausaufgaben gestellt, die schriftlich ausgearbeitet werden müssen. Die Hausaufgaben umfassen einerseits Recherche-Tätigkeiten und andererseits das konkrete Anwenden der am Seminartag praktisch vermittelten Inhalte. Die Ausarbeitungen werden allen Seminarteilnehmern in digitaler Form zur Verfügung gestellt und am jeweils nächsten Seminartag individuell präsentiert.

Über die Dozentin:

Melanie Vogel ist Innovation-Coach, Mitglied im Innovations-Netzwerk der Stanford University, zertifizierte Trainerin für "Situatives Führen II" nach Ken Blanchard sowie zertifizierte DISG®-Trainerin und zertifizierte Trainerin (Facilitator) des von den Vereinten Nationen und vom Dalai Lama geehrten Virtues Project® (TugendProjekt). Die Sicherung der Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen, Innovationsfähigkeit, Positionierung von Kompetenzen und Talenten sowie die Stärkung und Erweiterung der persönlichen und unternehmerischen Handlungsflexibilität sind ihre zentralen Themen. „Futability®“, die Fähigkeit, sich pro-aktiv und flexibel auf permanent verändernde Wirtschaftsbedingungen einstellen zu können, ist der rote Faden, der sich durch alle ihre Vorträge, Seminare und Keynotes zieht. Als Initiatorin der women&ork, Deutschlands größtem Messe-Kongress für Frauen, wurde sie 2012 mit dem Innovationspreis "Land der Ideen" ausgezeichnet.
Externe Dozentin: Frau M. Vogel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Innolead Academy

Dürenstraße 3

53173 Bad Godesberg

<http://innolead.academy/anreise/>

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.

- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0005

Gehört, gesehen und verstanden werden - Ganzheitliche und gelingende Kommunikation (SI)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S15

(.ProfessionalCenter

Ein praxisorientiertes Training für ganzheitliche und gelingende Kommunikation.

Aus dem Zusammenspiel von Denken, Sprechen, unseren Sinneswahrnehmungen und Körpersprache entsteht unsere ganz eigene Fähigkeit zur Kommunikation. Schon kleinste Veränderungen in einem der Bereiche ergeben einen anderen Ausdruck - und hinterlassen beim Gegenüber eine andere Wirkung.

Mit aus dem Schauspiel kommenden Übungen zur Dialog-/ Gesprächsführung und zur Körpersprache wird den Studenten ein Bewusstsein für diese Kommunikationswege vermittelt. Sie erwerben Kompetenzen, die ihnen in alltäglichen Situationen des Berufslebens von Vorteil sein können, zum Beispiel:

- in Bewerbungsgesprächen
- bei der Leitung von Teamsitzungen
- in Konfliktgesprächen bzw. bei Meinungsverschiedenheiten
- in der Konversation mit Kollegen, Projektpartnern, Vorgesetzten, etc.

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung wird darin bestehen, in einem Gespräch mit einem Kommilitonen oder einer Gruppe sowohl den eigenen Standpunkt überzeugend darzustellen, als auch auf Unvorhergesehenes (andere Meinungen, Widerstand) adäquat zu reagieren und dabei Herr/-in der eigenen Kommunikationsmittel zu bleiben. Die regelmäßige Teilnahme und das Ablegen der Prüfungsleistung sind Voraussetzung für das Bestehen des Seminars.

Über den Dozenten:

Marcus Brien erhielt seine Schauspielausbildung am Bühnenstudio der Darstellenden Künste Hamburg und absolvierte ein Musikstudium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler. Zahlreiche Schauspiel-Engagements führten ihn z. B. ans Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, das Düsseldorfer Schauspielhaus, das Altonaer Theater Hamburg, Burgfestspiele Mayen. Am Jungen Theater Bonn spielte er die Hauptrolle in der Welturaufführung des Musicals »Tintenherz« und »Tintenblut« von Cornelia Funke. Lehraufträge binden ihn an die Universität Bonn, die Universität Köln sowie an die Schauspielschule Koblenz. Darüber hinaus arbeitete er einige Jahre als Moderator beim NDR (Hörfunk) und Synchronsprecher (Arena-Synchron Berlin).

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Brien

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0006 **Gesund führen - sich selbst und als zukünftige Führungsaufgabe (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

7.11.2015 - 8.11.2015 9 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

Sa. 14.11.2015 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15 (.ProfessionalCenter

Die Führungskraft als Vorbild - wird im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) immer wichtiger. Gesunde Mitarbeiter tragen maßgeblich zu einem "gesunden" Unternehmen bei. Gesund führen beginnt also bei sich selbst. Bereits während Ihrer Studienzeite schaffen Sie mit diesem Seminar die Basis für gesundheitsgerechtes Verhalten und stärken Ihre eigene Resilienz.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar mit den Themen:

- Funktionszyklus des BGM im Unternehmen
- Stressmanagement/Burn-out Prävention
- Achtsamkeit und Ernährung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Suchtprävention

Form der Prüfungsleistung:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Veranstaltung
- Schriftliche Planung eines Mitarbeitergesprächs zum Thema Gesundheitsförderung

Über die Dozentin:

Nicole Haas ist Expertin für Stressmanagement und Betriebliches Gesundheitsmanagement. Als Trainerin und Coach unterstützt Sie Unternehmen, Führungskräfte und öffentliche Einrichtungen zu den Themen: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Talentmanagement und Führungskräfteentwicklung. Als anerkannte Mediatorin hat Sie national und international Changeprozesse in Unternehmen begleitet. Ihre Ausbildung zur psychologischen Beraterin, systemischen Beraterin, Entspannungspädagogin/Stressmanagerin und Mediatorin bilden die Grundlage für Ihre Selbständigkeit und die Dozententätigkeit an verschiedenen Universitäten. Seit 2014 steht Frau Haas dem ProfessionalCenter als Dozentin zur Verfügung.
Externe/-r Dozent/-in: Frau N. Haas

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
 - Rechtswissenschaftliche Fakultät
 - Philosophische Fakultät
 - Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
 - Humanwissenschaftliche Fakultät
- Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- M. Buckingham, C. Coffman: Erfolgreiche Führung gegen alle Regeln, Frankfurt/Main 2005
- K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
- R. Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept, Frankfurt/Main, 2000
- W. Isaacson: Steve Jobs, München, 2011
- F. Malik: Führen, leisten, leben, München, ¹¹2001
- R. Pfützner: Kooperativ führen, München ⁴1988
- F. Schulz von Thun u.a.: Miteinander reden, Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, 2000
- R.K. Sprenger: Radikal führen, Frankfurt/Main, 2012

13986.0007 Gut entscheiden mit Herz und Verstand (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 4.12.2015 9.30 - 17.30

5.12.2015 - 6.12.2015 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo (.ProfessionalCenter

Täglich stehen Sie vor wichtigen Entscheidungen.

Gerade, wenn Entscheidungen mit umfangreichen Konsequenzen verbunden sind, lohnt sich ein systematisches Vorgehen, das den eigenen Bedürfnissen entspricht.

Was zeichnet eine gute Entscheidung aus und wie lässt sich die Qualität von Entscheidungen verbessern? Gibt es ein Entscheidungsverhalten, das typisch für Sie ist? Wo hilft es Ihnen und wo ist es hinderlich? Wie kommen Sie trotz Zeitdruck zu einer vernünftigen Entscheidung? Wie kommunizieren Sie Ihre Entscheidungen so, dass die davon betroffenen sie mittragen?

Inhalte:

- Entscheidungsklarheit gewinnen: Ziele entwickeln und bei der Entscheidung berücksichtigen
- Optionen schaffen: neue Entscheidungsalternativen kreativ erarbeiten und vorhandene optimieren
- Alternativen richtig bewerten: Kriterien entwickeln und Faktoren gewichten, im Einklang mit dem Bauchgefühl
- Betroffene in die Entscheidung mit einbinden: Handlungsanweisungen und Tipps für die erfolgreiche Kommunikation nutzen
- Entscheidungen erfolgreich umsetzen: einen Handlungsplan entwickeln und mit Widerständen umgehen

Über die Dozentin:

Elisabeth Kruschik, Dipl. Sozialpädagogin, ist seit 15 Jahren als Kommunikationstrainerin, NLP-Lehrtrainerin und Coach im eigenen Unternehmen, für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände und Einzelpersonen tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung, in NLP-Ausbildungstrainings, Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte- und Stressbewältigung. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte an deutschen Universitäten und Hochschulen aktiv. Mit Kompetenz und Wertschätzung fördert und begleitet sie Menschen in der Entwicklung ihrer Ressourcen und ihres Potentials.

Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TORCOLONE

Machabäerstraße 28
50668 Köln
+49 221 922 78 85
info@tor28.de

Dozentin: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0008

Innovational Leadership (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 30.1.2016 - (.ProfessionalCenter
20.2.2016, nicht am 6.2.2016 Seminar findet an diesem Termin
nicht statt!

Wir leben in exponentiellen Zeiten. Ein rasantes Wissenswachstum und immer neue Technologien versprechen den Aufbruch in spannende Zeiten. Prozesse, Knowhow und Ideen sind heute und in Zukunft Grundlage von Unternehmenswerten. Eine vielfältige Belegschaft bietet den Nährboden für Ideen, Innovationen und eine breite Knowhow-Basis, denn je größer der Reichtum an Lebenseinstellungen, Kenntnissen und Erfahrungen innerhalb eines Unternehmens ist, desto größer ist das (kreative) Potenzial, das eine Firma entfalten kann. Je besser die „Intelligenz der Vielen“ in einem Unternehmen genutzt wird, umso vielfältiger ist der Ideenpool, aus dem geschöpft werden kann.

Kreative Vielfalt muss nicht nur gelebt – sie muss auch geführt werden. Je vielfältiger die Belegschaft ist, desto individueller müssen Mitarbeiter angesprochen werden. „One Size fits all“ kann nicht mehr das Motto moderner Leader sein. Starre Organisationsstrukturen und hierarchische Führungskonzepte blockieren die Kraft- und Kreativentfaltung in den Teams.

Im Seminar „Innovational Leadership“ werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, die Stärken und Talente der einzelnen Mitarbeitenden zu fördern – und zu managen. Unterstützung, Coaching und Training sind elementare Kernkompetenzen eines „innovational Leaders“ – einer Führungskraft, die in der Lage ist, das Kreativpotenzial des eigenen Teams zu entfalten und die Begeisterung und Motivation der Mitarbeitenden zu wecken.

In diesem 3-tägigen Seminar werden die Teilnehmenden in die Grundzüge von Kreativitäts- und Innovations-Prozessen eingeführt. Sie lernen, an welchen Stellen sie als zukünftige

Führungskraft entscheidenden Einfluss auf Erfolg oder Misserfolg von kreativen Prozessen ausüben. Sie erkennen, dass Mitarbeitende besonders motiviert arbeiten, wenn das Erreichen klarer Ziele situations- und aufgabenbedingt gefördert und begleitet wird. Und Sie lernen, dass Lob, Anerkennung und Wertschätzung seitens der Führungskraft elementare Auswirkungen auf kreative Leistungen und Erfolg haben.

Form der Prüfungsleistung:

Das Seminar besteht aus drei Seminartagen, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Am Ende eines Seminartages werden Hausaufgaben gestellt, die schriftlich ausgearbeitet werden müssen. Die Hausaufgaben umfassen einerseits Recherche-Tätigkeiten und andererseits das konkrete Anwenden der am Seminartag praktisch vermittelten Inhalte. Die Ausarbeitungen werden allen Seminarteilnehmern in digitaler Form zur Verfügung gestellt und am jeweils nächsten Seminartag individuell präsentiert.

Über die Dozentin:

Melanie Vogel ist Innovation-Coach, Mitglied im Innovations-Netzwerk der Stanford University, zertifizierte Trainerin für "Situatives Führen II" nach Ken Blanchard sowie zertifizierte DISG®-Trainerin und zertifizierte Trainerin (Facilitator) des von den Vereinten Nationen und vom Dalai Lama geehrten Virtues Project® (TugendProjekt). Die Sicherung der Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen, Innovationsfähigkeit, Positionierung von Kompetenzen und Talenten sowie die Stärkung und Erweiterung der persönlichen und unternehmerischen Handlungsflexibilität sind ihre zentralen Themen. „Futability®“, die Fähigkeit, sich pro-aktiv und flexibel auf permanent verändernde Wirtschaftsbedingungen einstellen zu können, ist der rote Faden, der sich durch alle ihre Vorträge, Seminare und Keynotes zieht. Als Initiatorin der women&ork, Deutschlands größtem Messe-Kongress für Frauen, wurde sie 2012 mit dem Innovationspreis "Land der Ideen" ausgezeichnet.

Externe Dozentin: Frau M. Vogel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Innolead Academy
Dürenstraße 3

53173 Bad Godesberg

<http://innolead.academy/anreise/>

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0009 Intercultural Communication in Business (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

14.11.2015 - 15.11.2015 9 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

Sa. 21.11.2015 9 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

(.ProfessionalCenter

Course Description:

In this course we will provide you with a theoretical framework based on the work of the most renowned researchers of the field that will help you understand the basic concepts of Intercultural Communication. However, since this course is a workshop and not a lecture, great emphasis is made on role-plays and activities that will help you apply these concepts to concrete situations.

This course will be held in English.

Schedule and topics:

1st day: 'Awareness'

Today we create awareness about cultural differences. We start by investigating how we look at the world ourselves, how communication works and what happens when you move to a new country. Be prepared to be active as you'll have to play games, make drawings and watch movies.

Topics:

- What is culture?
- Basic Communication model
- Your communication style
- Culture shock
- Cultural Framework – part 1

2nd day: 'Understanding'

Now we are aware of cultural differences, we'll work on understanding other cultures. We introduce a framework that will help you understand how other cultures think, we will practice recognizing cultural behaviors in others and we practice how we can adapt our own communication style to be better understood by foreigners. Then we discuss corporate cultures and how to choose an organization where you will feel comfortable. This is an intensive day as you'll get to do a lot of exercises in which you have to think about how you behave and why others do what they do.

Topics:

- 5 dimensions of culture
- Cultural Framework – part 2
- Expressions of culture – how to recognize cultural dimensions
- Adapting your communication style
- Corporate cultures

3rd day: 'Reconciliation'

To bring it all together; the last workshop day is about reconciliation. How can we work together with other cultures without losing our own norms and values? This is the most active day; we'll learn about intercultural negotiations, and we'll do a big reconciliation exercise in which you will have to find your own solutions for very complex intercultural situations, using what you've learned in the last few weeks.

Topics:

- International negotiations
- Big Reconciliation Exercise
- Exam

Requirements to fulfill:

The aim of this workshop is to provide you with tools, knowledge and behavioral repertoire that will help you master intercultural situations in everyday life and in business. The nature of the exam derives from this goal and gives equal importance to participation and theory.

- 50% of the grade is determined by your presence and active participation in all exercises
- 30% of the grade is based on the preparation of 12 questions and corresponding answers about the learning material
- 20% of the grade is determined by an oral group quiz

About the Lecturer:

14 years of international management experience made Mrs Dingemans realize that it's incredibly easy for people to misunderstand each other and that miscommunication is often at the base of failed cooperation between people and organizations. The combination of theoretical knowledge of international business and cultural differences (Executive MBA with Merit from Bradford School of Management, UK) and practical experience in today's globalizing business world make her seminars interactive, fun and focused on practical applicability, helping you develop your intercultural communication competences.

Mrs Dingemans has lived and worked in the Netherlands, Guatemala, the United States and Spain, and speaks fluent Dutch, English, Spanish and German. She provides trainings on international communication topics for large and medium-sized businesses and many universities in several European countries.

Externe/-r Dozent/-in: Frau A.-M. Dingemans

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0010 ITIL (IT-Management-/ Prozess-Framework) (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

19.11.2015 - 21.11.2015 9 - 18, 411 Pohlighaus, 04, Block+SaSo (.ProfessionalCenter
N.Schmidt)

Angaben zum Kurs:

ITIL wird auch im deutschsprachigen Raum mehr und mehr zum de-facto-Standard für das IT-Service-Management. Deshalb sind Kenntnisse über das ITIL Rahmenwerk sowohl für verantwortliche Führungskräfte als auch für alle Beteiligten in unternehmensübergreifenden Arbeitsabläufen von erheblicher Bedeutung. Denn kritisch für den Erfolg sind auch hier die Mitarbeiter, ihre Qualifikation und Motivation. Nur ihr klares Verständnis der Prozesse und der eigenen Rolle darin kann eine reibungslose Zusammenarbeit und die gemeinsame Orientierung am Nutzen für den Kunden garantieren.

Die Teilnehmenden werden die Prozesse des IT Service Managements kennen lernen. Sie werden die Möglichkeiten zur Steuerung und Kontrolle dieser Prozesse verstehen und bewerten können sowie ihre Wechselwirkung mit den Prozessen für die Entwicklung der IT Services kennen. Sie werden in der Lage sein, Entscheidungen über die Einführung des prozessorientierten ITSM auf der Basis von ITIL zu fällen oder herbeizuführen, basierend auf einem guten Verständnis der wirtschaftlichen, organisatorischen und qualitativen Auswirkungen dieser Konzepte und in Anbetracht ihrer jeweiligen spezifischen Ausgangssituation. In Gruppenarbeiten werden Lösungen für projektypische Fragestellungen erarbeitet und anschließend gemeinsam besprochen. Jede ITIL Kerndisziplin wird in Präsentation und Diskussion vertieft und sowohl im Wissen als auch im Verständnis die Voraussetzungen geschaffen, um im Rahmen des ITIL Foundation-Seminars die ITIL Grundlagenprüfung erfolgreich durchzuführen.

Anmeldung zum Kurs:

Zusätzlich zur Anmeldung über KLIPS müssen die Teilnehmer ein Anmeldeformular ausfüllen. Dieses wird den über KLIPS angemeldeten Teilnehmern nach Abschluss der Anmeldung durch den organisierenden Lehrstuhl (Professur für Integrierte Informationssysteme) zugesandt. Weitere Informationen zum Kurs erhalten Sie ebenfalls jederzeit von Nikolaus Schmidt (nikolaus.schmidt@wiso.uni-koeln.de).

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung erfolgt durch aktive Teilnahme an der Veranstaltung selbst (Anwesenheitspflicht!) sowie den in die Veranstaltung integrierten Übungen. Ebenfalls kann im Rahmen des Kurses auf freiwilliger Basis die offizielle ITIL Foundation-Zertifizierungsprüfung der APMG abgelegt werden. Die hierfür anfallenden Prüfungsgebühren von 159 EUR (zzgl. MwSt.) müssen durch die Teilnehmer selbstständig getragen werden.

Über den Dozenten:

Dr. Elizaveta Kozlova promovierte bei Prof. Dr. Ulrich Hasenkamp am Institut für Wirtschaftsinformatik der Philipps-Universität Marburg. Sie ist heute als IT-Beraterin und IT-Trainerin bei best-practice innovations GmbH, Köln tätig und verantwortet in ihrer Position Hochschulkooperationen. Dr. Kozlova arbeitete mehrere Jahre als Redakteurin in der Zeitschrift "Wirtschaftsinformatik" / "Business & Information Systems Engineering".

Externe Dozentin:

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de oder nikolaus.schmidt@wiso.uni-koeln.de. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 1. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 2 und 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle

Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
Entsprechende Literatur zur Vorbereitung wird den Teilnehmern über den organisierenden Lehrstuhl (Professur für Integrierte Informationssysteme) zur Verfügung gestellt.

13986.0011**Journalistisches Schreiben (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 73 28.11.2015 - 12.12.2015

(.ProfessionalCenter

Journalisten informieren, analysieren und kommentieren. Sie wählen die Themen aus, die am nächsten Tag in der Zeitung stehen und berichten von ungewöhnlichen Ereignissen. Dafür verwenden sie ganz unterschiedliche Textformen. Doch was unterscheidet eine Meldung von einem Bericht? Für welches Thema eignet sich eine Reportage? Und wie funktioniert ein Kommentar? In dem Seminar "Journalistisches Schreiben" lernen die Teilnehmer die unterschiedlichen Darstellungsformen kennen. Sie üben die Grundlagen des journalistischen Schreibens an praktischen Beispielen und machen sich auf die Suche nach eigenen Themen.

Form der Prüfungsleistung:

Während des Seminars müssen unterschiedliche journalistische Texte als Prüfungsleistung abgegeben werden.

Über den Dozenten:

Armin Himmelrath studierte Deutsch und Sozialwissenschaften in Wuppertal und Beer Sheva (Israel). Er arbeitet seit über 20 Jahren als freier Journalist, Reporter und Moderator, u.a. für den Spiegel/ SpiegelOnline, das Deutschlandradio, den WDR und zahlreiche andere Medien. Inhaltlich ist er auf Themen aus Schulen und Hochschulen spezialisiert und vermittelt sein Wissen auch als Dozent und Trainer an verschiedenen Unis und FHs sowie in Seminaren verschiedener Auftraggeber. Er hat zudem zahlreiche Bücher geschrieben, u.a. „Macht Köpfen dumm? Neues aus der Fußball-Feldforschung“, „Handbuch für Unihasser“ und „Bachelor-Basics und Master-Plan“ (zusammen mit Britta Mersch).
Externe Dozentin: Herr A. Himmelrath

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0012**Kommunikations- und Präsentationsstrategien (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13.30, 106 Seminargebäude, S15, Ende 11.12.2015

D. Klinkhammer

Dass Sie ein Thema gut verstanden haben, bedeutet noch lange nicht, dass Sie dieses Thema auch einem anderen gut verständlich nahebringen können. Jeder der einmal einem durchschnittlichen Referat zugehört hat, kennt das Phänomen: Kaum ist das Wissen da, ist es auch schon wieder weg.

Damit das Ihren Zuhörern nicht so geht, lernen Sie in dem Seminar nicht nur adäquate Kommunikationstechniken und rhetorische Techniken kennen, sondern bekommen auch einen Blick für "das Wesentliche" vermittelt (Theorie). Anwendungsorientiert und interdisziplinär werden komplexe Sachverhalte auf ein verständliches Maß abstrahiert (Praxis) und diskutiert.

Vermittelt werden unter anderem theoretische Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Techniken der Kommunikation und Rhetorik; Präsentationstechniken; Präsentationsdesigns; Abstraktes Modelldenken; Techniken der Veranschaulichung; Kommunikations-Erfolgs-Kontrolle; etc.

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines frei wählbaren Themas im Dialog mit anderen Studierenden
- Teilnahme an den Rhetorik- und Kommunikationsübungen
- Lektüre und Anfertigung eines kurzen Essays zur "Rollentheorie" von Ralf Dahrendorf
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.
Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0013 Ökonomisches Grundlagenwissen für Bewerbungsgespräche und Assessment-Center (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15, ab 15.1.2016

D.Klinkhammer

Gerade Nicht-Ökonomen bekommen sie immer wieder gestellt: Fragen aus den Wirtschaftswissenschaften und der Wirtschaftspolitik. Diese Fragen können dabei ganz schön herausfordernd sein - oder wie beurteilen Sie den gesetzlichen Mindestlohn oder die gesetzlich festgelegte Frauenquote?

Damit Sie solche Fragen nicht zur Verzweiflung treiben, lernen Sie in diesem Seminar insbesondere mit einem nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Studium zu punkten und die Perspektiven Ihres Studienfaches objektiv und nachvollziehbar einzubringen.

Vermittelt werden unter anderem Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Argumentationstechniken im Bewerbungsgespräch; Interdisziplinäre Vorteile erkennen und wahrnehmen; Einführung in den Arbeitsmarkt; Preispolitik; Grundlagen zu Wachstum, Produktivität und Nachfrage; Grundlagen der Wirtschaftspolitik; Unternehmensplanspiele; Fallbeispiele aus dem Assessment-Center

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Lektüre des Buches "Beschäftigung und soziale Sicherung" von Johann Eekhoff
- Teilnahme an Diskussionsrunden zu wirtschaftspolitischen Themen
- Ausarbeitung und Präsentation einer schriftlichen Stellungnahme zu einem aktuellen Wirtschaftsthema
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

ACHTUNG: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Besuch dieses Seminar für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät nicht sinnvoll ist. Im Studium Integrale der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät können KEINE Prüfungen angerechnet werden, die im Rahmen eines Studiengangs an der WiSo-Fakultät Bestandteil irgendeines Hauptfaches, Nebenfaches, des Faches Methoden und Nachbargebiete, des Wahlbereichs, des Faches Information Systems, des Faches Betriebswirtschaftslehre sowie des Faches Mathematik und Informatik eines Bachelorstudiengangs, eines Majors, eines Minors, des Faches Methoden und Techniken eines Masterstudiengangs sowie für alle Prüfungen, die Bestandteil eines Diplomstudiengangs oder eines Lehramtsstudienganges sind. Dies gilt unabhängig von dem Studiengang, in dem Sie derzeit eingeschrieben sind.

Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0014

Präsentation und Stimme (SI)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15

(.ProfessionalCenter

Video zu diesem Seminar:
<https://youtu.be/FnVUv5nhq7k>

Präsentation und Stimme sind entscheidende Faktoren für gelingende Kommunikation. Die Studierenden lernen die unterschiedlichsten Formen der Präsentation kennen: das Zusammenspiel von Körpersprache, Stimme, Sprache und geistigen Inhalten ihrer Arbeit. Sie erwerben die Fähigkeit, die angemessene Form für den jeweiligen Anlass zu wählen.

Weiterer Schwerpunkt wird das Training des Mediums Stimme sein: Stimme als Träger von Stimmung und direktes Kommunikationsmittel. Wie kann Stimme eingesetzt werden, um die Inhalte der Arbeit am Besten zu transportieren. Die Studierenden werden ihre Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und diese für ihr Berufsleben nutzbar machen.

Form der Prüfungsleistung:

Neben der regelmäßigen Anwesenheit legt jede/-r Studierende am Ende des Semesters eine Prüfungsleistung in Form einer 10-minütigen, mündlichen Präsentation vor dem Dozenten und den Kommilitonen ab, die den während des Kurses erarbeiteten Techniken entspricht. Die regelmäßige Anwesenheit, die Prüfungsleistung und der Besitz bei den Prüfungsleistungen der Kommilitonen sind Voraussetzung für das Bestehen des Seminars.

Über den Dozenten:

Marcus Brien erhielt seine Schauspielausbildung am Bühnenstudio der Darstellenden Künste Hamburg und absolvierte ein Musikstudium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler. Zahlreiche Schauspiel-Engagements führten ihn z. B. ans Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, das Düsseldorfer Schauspielhaus, das Altonaer Theater Hamburg, Burgfestspiele Mayen. Am Jungen Theater Bonn spielte er die Hauptrolle in der Welturaufführung des Musicals »Tintenherz« und »Tintenblut« von Cornelia Funke. Lehraufträge binden ihn an die Universität Bonn, die Universität Köln sowie an die Schauspielschule Koblenz. Darüber hinaus arbeitete er einige Jahre als Moderator beim NDR (Hörfunk) und Synchronsprecher (Arena-Synchron Berlin).

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Brien

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Julius Hey, Fritz Reusch: "Der kleine Hey. Die Kunst des Sprechens", Schott; Auflage: 52., Aufl. (12. Juli 2004); ISBN-10: 3795787025; ISBN-13: 978-3795787028

13986.0015 **Praxisseminar "Businessplan" (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Di. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S26

T. Ziegler

In Kooperation mit Gateway, dem Gründungsservice der Universität zu Köln.

Studierende erwerben im Praxisseminar „Businessplan“ umfassende praktische Kompetenzen zur Entwicklung und Beurteilung von Geschäftsideen.

Als Zwischenschritt werden Ideenpapiere erstellt, die zur Teilnahme am Ideenwettbewerb der Kölner Hochschulen berechtigen. Die Studierenden werden durch das Seminar überdies in die Lage versetzt, einen umfassenden Businessplan für Gründungsvorhaben zu erstellen. Studierende lernen dabei, ihr Geschäftsmodell in verständlicher Weise zu erläutern, Produkt und Leistung darzustellen, die Ergebnisse von Markt- und Wettbewerbsanalyse zu präsentieren, Marketing- und Vertriebsstrategien zu formulieren und eine Finanzplanung für das Gründungsvorhaben zu erstellen.

Ein Hauptaugenmerk liegt überdies auf dem Erstellen einer Executive Summary.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die Interesse an der praktischen Entwicklung eines Businessplans zur Vorbereitung einer realen oder auch späteren Selbstständigkeit haben.

Form der Prüfungsleistung:

Studierende lernen über das Semester hinweg einen Businessplan zu schreiben. Als Prüfungsleistung reichen Sie am Ende des Semesters ihren Businessplan beim Dozenten ein.

Über den Dozenten:

Torsten Ziegler [Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Betriebswirt (FH), LL.M. (com.)] studierte Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik, Automatisierung und Netzwerke. Anschließend studierte er BWL mit Schwerpunkt Gründung, Entwicklung und Nachfolge. 2014 hat er seinen Master zum Wirtschaftsjuristen abgeschlossen. Seit 1999 ist er freiberuflicher Dozent an verschiedenen Hochschulen und vermittelt Expertise zu Themen wie Messtechnik, Aktorik/Sensorik, Logistik sowie Unternehmensgründung und -entwicklung. Er ist Vorstandsvorsitzender der Thurn und Taxis Consulting AG, Gründungsberater und Geschäftsführer der IFC Ideas Factory Cologne GmbH an der Universität zu Köln in Teilzeit. Als Mitgründer und Finanzierer verschiedener Unternehmungen verfügt er nicht nur über Fachexpertise sondern auch über praktische Erfahrungen im Bereich Entrepreneurship. Als Reiss-Profile-Master hat er zudem Fachkenntnisse im Bereich Human Resources und Teambildung.

Dozent/-in: Herr T. Ziegler, Leiter des Gründerbüros der UzK

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0016

Projektmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217 9.1.2016 - 16.1.2016

Sa. 12.12.2015 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217 (.ProfessionalCenter

Teamorientierte Projektarbeit ist Teil vieler Berufe; Mitarbeiter, die fit im Projektmanagement sind, werden gesucht. Aber was sind die fachlichen, kommunikativen und sozialen Anforderungen an einen Projektmanager?

Dieses Seminar richtet sich an Studierende mit keiner bzw. wenig Erfahrung im Projektmanagement. Es werden Einblicke in Methoden, Techniken und Tools der klassischen Projektplanung aber auch in das agile Vorgehen bei Teilprojekten gegeben. Studierende dieser Veranstaltung sollen grundlegenden Kompetenzen entwickeln, die im Zusammenhang mit der Initiierung, Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten erforderlich sind:

- Sie kennen die Anwendungsfelder von Projektmanagement.
- Sie erhalten Grundlagenwissen zu Methoden, Techniken und Tools des klassischen Projektmanagement und wenden diese an.
- Sie können an der Initiierung von Projekten mitwirken, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung von projektbezogenen Ziel-, Risiko-, Rahmenbedingungsanalysen und -beschreibungen.
- Sie können bei der Planung von Projekten, insbesondere im Hinblick auf die Organisationsstruktur, die Aufgabenzergliederung und -zuweisung sowie die zeitliche Ordnung mitarbeiten und entsprechende Planungsunterlagen erstellen.
- Sie erfahren, welche Rollen es in Projektteams gibt und was es mit der Kommunikation, Teamarbeit und Motivation im Projekt auf sich hat.
- Sie erfahren, wie ein Projekt kontrolliert und last but not least, erfolgreich abgeschlossen werden kann.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmenden haben innerhalb der Veranstaltung die Aufgabe, in Teams eine konkrete Projektplanung durchzuführen. Dazu erhalten Sie theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Die Studierenden wenden ihr neu erworbenes Wissen direkt anhand der eigenen Projektplanung an.

Zur Erstellung der Projektplanung ist es darüber hinaus erforderlich, dass sich die Gruppen selbstständig zu weiteren Terminen nach freier Zeiteinteilung treffen (zusätzlicher Workload).

Form der Prüfungsleistung:

Am letzten Seminartermin ist als Prüfungsleistung eine Präsentation zur Projektplanung zu leisten und eine digitale "Mappe mit den Planungsunterlagen" abzugeben. Das Vorliegen einer adäquaten Planung ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung.

Über die Dozentin:

Kristina König ist Freiberuflerin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit & Kommunikation. Nach ihrem Studium der Humangeographie und des strategisches Managements/BWL an der Universität zu Trier (Abschluss 2007) betreute und setzte sie als Angestellte verschiedene Projekte für Reiseveranstalter und Non-Profit Organisationen um: Events & Veranstaltungen sowie Projekte im Bereich Campaigning, Marketing, Fundraising und Bildung. Seit 2012 ist sie als Freelancerin tätig und arbeitet projektbezogen als Beraterin, Redakteurin und Dozentin für Institutionen, NGOs und Agenturen. Für das ProfessionalCenter ist sie seit 2012 tätig.
Externe/-r Dozent/-in: Frau K. König

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- T. Bohinc (2013): Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter.
- N. Andler (2013): Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden.
- P. Schmid (2013): „Praxiskurs Projektmanagement: Mit einfachen Mitteln gezielt zum Erfolg.“
- A. Hemmrich; H. Harrant (2011): „Projektmanagement: In 7 Schritten zum Erfolg.“
- H.-D. Litke, I. Kunow, H. Schulz-Wimmer (2011): „Projektmanagement - Best of.“
- G. Patzak, G. Rattay (2008): Projektmanagement: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und projektorientierten Unternehmen.

13986.0017 **Öffentlichkeitsarbeit: Sinn und Unsinn von PR (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13.30, 901 Container C2, S212 (0.06) 30.10.2015 -
12.12.2015

(.ProfessionalCenter

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Sinn und Unsinn von Public Relation: Was ist PR überhaupt? Wie funktioniert sie? Welche Formen gibt es? Wann, wo und wie wird sie eingesetzt? Was kann sie bewirken – und was nicht?

- Sie erhalten Grundlagenwissen zu PR-Strategien und –Instrumenten.
- Sie erfahren, wie Sie PR effizient planen und organisieren.
- Sie lernen, was Journalisten von Pressemitteilungen erwarten.
- Sie suchen interessante Themen und setzen sie zielgruppenorientiert um.
- Sie üben das Schreiben von Pressemitteilungen.
- Sie planen und organisieren eine Pressekonferenz.

Das Seminar beinhaltet eine Theorie und einen Praxisteil: Angeleitet und unterstützt von der Dozentin werden die Studierenden ihr neu erworbenes Wissen direkt umsetzen und anhand einer konkreten Aufgabe eine PR-Aktion erarbeiten und durchführen.

Form der Prüfungsleistung:

Die aktive Mitarbeit während des Seminars, die Erledigung regelmäßiger Hausaufgaben und die Umsetzung einer konkreten PR-Aktion werden als Prüfungsleistung gewertet.

Über die Dozentin:

Petra Berthold ist Journalistin und PR- und Social Media-Beraterin. Seit rund 25 Jahren setzt sie beruflich das ein, was sie am besten kann: Reden, Schreiben und Menschen begeistern. Ihr Studium gibt ihr den wissenschaftlichen Background (abgeschlossenes Magisterstudium: Politik, Germanistik, Philosophie), ihre Lebenserfahrung die nötige Souveränität im Alltag. Sie hat die Veränderungen in der Medienbranche seit Mitte der 80er Jahre hautnah miterlebt, ist in den Printmedien ebenso zuhause wie in der Fernseh- und der virtuellen Welt und kennt beide Seiten des Schreibtisches: die der Journalisten und die der PR-Leute. Will sie jemanden überzeugen, muss sie ihn begeistern, mit Sach- und Fachkenntnis und mit einem charmanten Lächeln in der Stimme.

Externe/-r Dozent/-in: Frau P. Berthold

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0018 Ressourcenorientierte Kommunikation - Den Missverständnissen auf der Spur (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

8.1.2016 - 10.1.2016 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo (.ProfessionalCenter

Ob im Studium oder im privaten Umfeld, das Leben besteht aus Kommunikation. Man kann "nicht nicht kommunizieren", sobald wir es mit anderen Menschen zu tun haben, denn bereits jedes Verhalten ist Kommunikation. Ungewollt entstehen so schnell Missverständnisse - sei es, dass es uns nicht gelingt, den richtigen Draht zum Gegenüber zu finden und damit eine Verständigung erschwert wird.

Und wie kommt es, dass in schwierigen Situationen Menschen zu Problem-Fokussierung neigen und oft nicht in der Lage sind, ihre eigenen Ressourcen wahrzunehmen? Ressourcenorientierte Kommunikation ermöglicht, die Stärken und Fähigkeiten sichtbar und für sich nutzbar zu machen.

Inhalte:

- Kommunikationsmodelle
- Erweitern und verfeinern der eigenen Wahrnehmung
- Ressourcen aufbauen
- Ziele erreichen
- Effizienter kommunizieren
- Fragetechniken
- Zuhörtechniken
- Feedback

Prüfungsleistung:

- Schriftliche Ausarbeitung:
 - Merkmale der Ressourcenorientierung in der Kommunikation
 - persönliche Anwendung positiver Grundannahmen, die für das Handeln wichtig sind
 - Möglichkeiten, einen ressourcenvollen Zustand zu erreichen
 - Kriterien für eine gute Zieldefinition
- praktische Übungen und Umsetzung
- Feedback

Über die Dozentin:

Elisabeth Krischik, Dipl. Sozialpädagogin, ist seit 15 Jahren als Kommunikationstrainerin, NLP-Lehrtrainerin und Coach im eigenen Unternehmen, für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände und Einzelpersonen tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung, in NLP-Ausbildungstrainings, Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte- und Stressbewältigung. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte an deutschen Universitäten und Hochschulen aktiv. Mit Kompetenz und Wertschätzung fördert und begleitet sie Menschen in der Entwicklung ihrer Ressourcen und ihres Potentials.

Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TORCOLONE
Machabäerstraße 28
50668 Köln
+49 221 922 78 85
info@tor28.de

Dozentin: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0019 **Selbstmarketing im Internet (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

24.10.2015 - 25.10.2015 10 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

23.1.2016 - 24.1.2016 10 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, (.ProfessionalCenter
Block+SaSo

Der Mensch ist zur Marke geworden. Wer sich heute als Selbständiger positionieren will, kommt um professionelles Selbstmarketing nicht drum herum. Aber auch Angestellte und Führungskräfte müssen sich mehr und mehr vermarkten, um die gewünschten Stellen zu bekommen oder das gewünschte Gehalt zu erzielen.

Das Internet bietet dafür die idealen Voraussetzungen. Noch nie war es so einfach, sich mit Website, Blog und Social Media dem Zielpublikum zu präsentieren. Allerdings muss dahinter eine fundierte Strategie und ein durchdachter Plan stehen, sonst verpuffen die Wirkungen oder kehren sich gar ins Gegenteil um.

Die Vorlesung liefert einen strukturierten Leitfaden, an dem sich die Teilnehmer für ihr eigenes Selbstmarketing orientieren können. Abgerundet wird der Inhalt mit vielen Tools für den Praxiseinsatz und die Ausarbeitung einer eigenen Selbstmarketing-Strategie.

Inhalte der Vorlesung

- Warum überhaupt Selbstmarketing? Und warum online?
- Die Selbstmarketing-Strategie – von der Analyse über die Zielfindung bis zur Umsetzung
- Persönliche Website & Blog – die Basis
- Social Media im Selbstmarketing: Facebook, Twitter, XING & Co.
- Tipps & Tricks für die Praxis
- Erstellung eines Selbstmarketing-Konzepts

Form der Prüfungsleitung:

Die Teilnehmer erarbeiten ein Selbstmarketing-Konzept auf ca. 8 DIN-A-4-Seiten und präsentieren es vor der Gruppe (ca. 10 Min.).

Über den Dozenten:

Felix Beilharz ist Experte für Online-Marketing und Social Media Marketing. Er leitet als Trainer und Dozent Seminare im gesamten Bundesgebiet sowie im europäischen Ausland. Sein Seminarportfolio umfasst die Themen Online-Marketing und Social Media Marketing sowie einzelne Spezialgebiete (Facebook-Marketing, Suchmaschinenoptimierung, Content Marketing etc.). Er studierte Deutsches und Europäisches Wirtschaftsrecht mit Schwerpunkt Marketing an der Universität Siegen und der Universität von Mataró, Spanien. Seine Diplomarbeit befasste sich mit dem Anwaltsmarketing in Verbindung mit dem Online-Marketing. Das Studium schloss er als Diplom-Wirtschaftsjurist ab. Derzeit erwirbt er berufsbegleitend einen Master of Business Administration (MBA) mit Schwerpunkt Marketing-Management.
Externe Dozentin: Herr F. Beilharz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät

- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0020 Stipendium: Coach your life (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 85

A. Nguyen

Coaching ist bisher oft nur Führungskräften vorenthalten. Das ProfessionalCenter bietet mit dem Stipendium die Möglichkeit, eine Veranstaltung im Studium Integrale zu belegen und begleitend ein Einzelcoaching zu durchlaufen. Hierfür sollten ein konkreter Coachingbedarf und die Bereitschaft, an verschiedenen Themen zu arbeiten, sowie regelmäßig an der Veranstaltung teilzunehmen, vorhanden sein.

Typische Coachingthemen sind beispielsweise:

- schwierige Entscheidungen während und am Ende des Studiums
- Zustand der Überforderung
- Aufbruch in einen neuen Lebensabschnitt (Beförderung, Jobwechsel, neue Aufgabe, Aufbau eines Geschäfts, Kündigung usw.)
- fehlende Impulse für eine Neuorientierung in geschäftlicher oder persönlicher Art
- Neuanfang nach einem oder mehreren Schicksalsschlägen

Inhalte des Seminars:

- Ziele formulieren und erreichen
- Entscheidungen treffen
- Ressourcen aktivieren
- Kommunikation verbessern
- Glaubenssätze bearbeiten
- Stärken erkennen
- Selbstcoaching
- Work-Life-Balance

Um das Einzelcoaching optimal nutzen zu können, werden im Seminar verschiedene Methoden zum Coaching vermittelt und praktisch angewendet.

Die Einzeltermine finden jeweils Montag oder Donnerstag um 10.00 Uhr und um 11.30 Uhr statt. Eine Terminvereinbarung wird mit der Bestätigung der Kursteilnahme vorgenommen.

Form der Prüfungsleistung:

- Anwesenheitspflicht mit aktiver Mitarbeit
- Bearbeiten der wöchentlichen Aufgaben
- Lernportfolio mit Mindmap zu jeder Veranstaltung
- Teilnahme an min. drei individuellen Coachingsitzungen
- Schriftliche Reflexion des Coachingprozesses (Abgabe spätestens vier Wochen nach Seminarende)

Anmeldung:

Schriftlich bis zum 28. September 2015 mit Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben an Anna Nguyen: anna.nguyen@uni-koeln.de

Sie erhalten bis spätestens 01.10.2015 eine Nachricht, ob Sie in den Kurs aufgenommen wurden.

Über die Dozierenden:

Anna Nguyen ist zertifizierter Coach (IfaP) und wingwave-Coach (Besser-Siegmund-Institut). Sie studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien und belegte zahlreiche Weiterbildungen. Seit 2006 begleitet sie Menschen aus unterschiedlichen Kontexten mit dem Ziel, diese in ihren individuellen Stärken zu fördern.

Frau Nguyen wird die wöchentliche Präsenzveranstaltung und auf Wunsch ein individuelles wingwave-Coaching durchführen.

Wilhelm Scheuer verfügt über eine mehr als 20-jährige Erfahrung als Coach. Dabei hat er mit unterschiedlichen Zielgruppen gearbeitet wie z. B. Studierenden, Mitarbeitern, Geschäftsführern, Führungskräften und Existenzgründern.

Durch sein intuitiv geprägtes Verständnis für die Fähigkeiten und die Probleme anderer, verbunden mit seiner umfangreichen Lebens- und Berufserfahrung, wird er entscheidende Impulse geben und wertvolle "Hilfe zur Selbsthilfe" leisten.

Herr Scheuer wird die drei persönlichen Coachingtermine durchführen.
Dozierende: Frau A. Nguyen und Herr W. Scheuer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Anmelden können Sie sich schriftlich bis zum 28. September 2015 (Ende zweite Belegphase) mit Lebenslauf und einem einseitigen Motivationsschreiben bei Anna Nguyen: anna.nguyen@uni-koeln.de.

Sie erhalten bis spätestens 01.10.2015 eine Nachricht, ob Sie in den Kurs aufgenommen wurden.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0021

Storytelling (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

13.11.2015 - 15.11.2015 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block+SaSo (.ProfessionalCenter

Fakten, Fakten oder Geschichten, Geschichten? Beides: Denn gerade Fakten werden lieber gelesen und besser behalten, wenn wir sie in Geschichten erzählen. Das gilt für modernes Marketing ebenso wie für guten Journalismus. Auch in der Öffentlichkeitsarbeit und in der

Innenkommunikation sei es für ein Unternehmen oder im Nonprofit-Bereich spielen Geschichten eine immer wichtigere Rolle. Sie eignen sich hervorragend dazu, in scheinbar sachlichen, trockenen Informationen die innere Logik, die Dramaturgie zu entdecken und sie so interessant und spannend zu verpacken. Multimediales Storytelling wird benutzt, um Kundenbeziehungen zu verbessern, Mitarbeiter zu begeistern und das Unternehmen nach außen darzustellen. Zudem ermöglichen die neuen Medien es auch dem Einzelnen seiner Geschichte und seiner persönlichen Botschaften eine Stimme zu verleihen.

Gute Storys fallen auf, sind leicht verständlich und halten das Interesse der Dialoggruppen. Wer hört sie nicht gern, die Geschichte von der Firmengründung in der Garage bis zum Einzug in die Wall Street? Die Prinzipien des Storytelling zu kennen und anzuwenden ist daher nicht nur bei einer Reportage oder einem Porträt hilfreich, sondern auch für die Vermittlung von Sachverhalten z.B. im Unterricht oder wissenschaftlichen Erkenntnissen bis hin zu PR und Werbebotschaften.

Doch was macht eine gute Botschaft aus und wie wird daraus eine spannende Geschichte? Im Seminar Storytelling geht es um Spannungskurven, Helden, narrative Haken, Schlüsselszenen – aber auch um digitale Formate und wie Themen und Anliegen, auch solche, die komplex und kompliziert erscheinen, herunter gebrochen werden können auf kurze authentische Geschichten – „told from the heart“.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmenden erhalten Grundkenntnisse im Storytelling. Sie erhalten theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Sie analysieren Best- und Worst Practice Beispiele. Sie tasten sich Schritt für Schritt an die Dramaturgie einer Geschichte heran und erhalten praktische Werkzeuge zum Kreieren einer eigenen Story (Geschichte und Thema frei wählbar) im Rahmen des Seminars. Dabei kommen Methoden wie Story Circle und Creative Writing und Visualisierungsübungen zum Einsatz.

Form der Prüfungsleistung:

Die Ergebnisse der Gruppenarbeiten und Einzelarbeiten werden in einem Gemeinschafts-Seminar-Blog öffentlich dokumentiert. Die Beiträge sind als digitale Referate zu verstehen. Am letzten Seminartag stellen die Studierenden die bis dahin erarbeiteten Elemente ihrer Story sowie die noch verbleibende Schritte (Planung, Zeithorizont) in der Seminarrunde vor. Die Veröffentlichung von Gruppenarbeitsergebnisse auf dem Gemeinschafts-Seminar-Blog (zusätzlicher Workload) und die Dokumentation des eigenen Storytelling (frei wählbar: entweder online auf Gemeinschaftsblogs oder per Email) ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung.

Über die Dozentin:

Kristina König ist Freiberuflerin im Bereich Öffentlichkeitsarbeit & Marketing. Bereits während ihres Studium der Humangeographie und des strategisches Managements/BWL an der Universität zu Trier (Abschluss 2007) unterstützte sie NGOs, Stiftungen und Unternehmen, die sich für eine gute Sache einsetzen, darin, ihre Geschichten klarer, eindringlicher und besser zu erzählen und Menschen für ihre Themen zu interessieren und zu begeistern. Nach beruflichen Stationen in der Öffentlichkeits- und Kampagnenarbeit ist sie seit 2012 als Freelancerin tätig und arbeitet als Beraterin, Texterin, Onlineredakteurin und Dozentin für Institutionen, NGOs und Agenturen. Für das ProfessionalCenter ist sie seit 2012 tätig
Externe/-r Dozent/-in: Frau K. König

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Tagungs- und Gästehaus St.Georg
Rolandstraße 61
50677 Köln

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät

- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Sammer, Petra (2014): Storytelling – Die Zukunft von PR & Marketing.
- Herbst, Dieter Georg (2014): Storytelling.
- Adamczyk, Gregor (2014): Storytelling – mit Geschichten überzeugen.
- Alexander, Bryan (2011): The New Digital Storytelling: Creating Narratives with New Media.
- Schneider, Wolf (2012): Deutsch für junge Profis – Wie man gut und lebendig schreibt.
- Masemann, Sandra & Messer, Barbara (2009): Improvisation und Storytelling in Training und Unterricht.
- Cossart, Edgar (2014): story tells, story sells: Wie dramatische Geschichten funktionieren Taschenbuch

13986.0022 **TeamTango! - Haltung! fu#r Moderation und Gesprächsfu#hrung (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 16.11.2015 17.45 - 19.45, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38

21.11.2015 - 22.11.2015 10 - 18, Evangelische Studierenden Gemeinde (ESG), Saal, Block+SaSo

Mi. 9.12.2015 17.45 - 19.45, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38 (.ProfessionalCenter

"Es ist eine Frage der Haltung."

Wie oft haben Sie das in Fortbildungen und Seminaren, in denen es um Moderation, Coaching oder um die Begleitung von Menschen ging, schon gehört? Meistens sprechen wir dann über unsere Haltung und sind uns sicher - oder hoffen - dass wir die angenehme Haltung von Kontakt und Präsenz schon haben.

Neben der Einführung in klassische Moderationsmethoden geht es bei diesem Seminar auch darum, wie wir in Kontakt treten können, Verbindung, Klarheit und den eigenen sicheren Stand wirklich üben können. Haltung ist nicht nur im Kopf, sondern auch im Körper und im Herzen bemerkbar.

TeamTango! ermöglicht genau diesen Raum. Sie können Ihre Grundhaltungen wie Empathie, Präsenz, Kooperation, Flexibilität, Sicherheit und Klarheit üben und ausbauen und sich diese Fähigkeiten wirklich aneignen, so dass Sie "von innen heraus" zum Erfolg beitragen.

Die Methoden des Seminars basieren auf den Grundlagen konstruktiver Gesprächsführungstechniken und Konfliktlösungsmodellen UND des argentinischen Tangos. Gerade weil das Angebot nonverbale, spielerische und selbstreflexive Elemente enthält, bietet es eine unverkennbare Erweiterung zu eher kognitiven Trainings.

Über die Dozentin

Anja Stiel ist gelernte Bankkauffrau und hat zusätzlich ein Studium der Sozialen Arbeit abgeschlossen. Sie hat sich in Gruppendynamik (DaGG), ziviler Konfliktbearbeitung (Forum zfd) und Freiwilligenmanagement (Kölner Freiwilligenagentur) weitergebildet und ist Schiedsperson bei

der Stadt Köln. Sie ist Initiatorin der "Kulturküche" in Köln - der offenen Bühne für KünstlerInnen und Laien.

Seit mehr als 16 Jahren leitet sie als Dipl.-Soz.-Päd. Gruppen mit den Schwerpunkten Kommunikation und Konfliktmanagement. In Ihren Seminaren arbeitet sie Elemente des Tango Argentino mit ein.

Externe/-r Dozent/-in: Frau A. Stiel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0023

Von der Idee zur Marktrevolution - Wie aus kreativen Eingebungen Innovationen entstehen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 31.10.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Sa. 14.11.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Sa. 5.12.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter

Dass Ideen vom Himmel fallen und ohne unser Zutun unter der Dusche, beim Joggen oder im Urlaub entstehen, ist ein Mythos. Ideen haben ihren Ursprung in unserem Gehirn, denn wir nutzen es tagtäglich, um unsere Arbeit zu bewältigen und über Fragen nachzudenken. Ideen sind daher fast immer Antworten auf offene Fragen, die in unserem Kopf kreisen und auf die wir bis dato noch keine Antwort gefunden haben. Unser Gehirn denkt niemals ohne Veranlassung, Grund und Sinnschluss über etwas nach, sondern muss zu kreativen Höchstleistungen animiert werden. Kreativität ist harte, gedankliche Arbeit und die Bereitschaft, die eigene Denkhaltung zu reflektieren und aus der eigenen Komfortzone herauszutreten. Nur auf dieser Grundlage sind im Anschluss überhaupt marktverändernde Innovationen möglich.

In dieser Lehrveranstaltung erkennen die TeilnehmerInnen, dass gewinnbringende Ideen kein Zufall sind. Sie lernen, gezielt Denkblockaden zu überwinden, Kreativitätstechniken richtig und erfolgreich einzusetzen, sie werden eingeführt in die Grundzüge des Innovations-Managements und gehen zusätzlich auf eine individuelle Entdeckungsreise – denn Kreativität ist auch eine Frage der Persönlichkeit.

Form der Prüfungsleistung:

Das Seminar besteht aus drei Seminartagen, die inhaltlich aufeinander aufbauen. Am Ende jeden Seminartages werden Hausaufgaben gestellt, die schriftlich ausgearbeitet werden müssen. Die Hausaufgaben umfassen einerseits Recherche-Tätigkeiten und andererseits das konkrete

Anwenden der am Seminartag praktisch vermittelten Inhalte. Die Ausarbeitungen werden allen Seminarteilnehmern in digitaler Form zur Verfügung gestellt und am jeweils nächsten Seminartag individuell präsentiert.

Über die Dozentin:

Melanie Vogel ist Innovation-Coach, Mitglied im Innovations-Netzwerk der Stanford University, zertifizierte Trainerin für "Situatives Führen II" nach Ken Blanchard sowie zertifizierte DISG®-Trainerin und zertifizierte Trainerin (Facilitator) des von den Vereinten Nationen und vom Dalai Lama geehrten Virtues Project® (TugendProjekt). Die Sicherung der Zukunftsfähigkeit von Menschen und Organisationen, Innovationsfähigkeit, Positionierung von Kompetenzen und Talenten sowie die Stärkung und Erweiterung der persönlichen und unternehmerischen Handlungsflexibilität sind ihre zentralen Themen. „Futability®“, die Fähigkeit, sich pro-aktiv und flexibel auf permanent verändernde Wirtschaftsbedingungen einstellen zu können, ist der rote Faden, der sich durch alle ihre Vorträge, Seminare und Keynotes zieht. Als Initiatorin der women&ork, Deutschlands größtem Messe-Kongress für Frauen, wurde sie 2012 mit dem Innovationspreis "Land der Ideen" ausgezeichnet.

Externe Dozentin: Frau M. Vogel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Innolead Academy

Dürenstraße 3

53173 Bad Godesberg

<http://innolead.academy/anreise/>

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0024

Management Communication. Business Writing, Management Graphics and Presentation Skills (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C2, S214 (0.09), 14tägl 7.11.2015
- 21.11.2015

Sa. 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21 14.11.2015

(.ProfessionalCenter

Without communication, knowledge is just an end in itself. Communication transforms knowledge into actions. So this course covers the whole Management Communications process from first defining what we want to achieve to finally persuading an audience to take action.

Between definition and persuasion we cover Business Writing, Management Graphics and Presentation Skills in an interactive course using modern multimedia support. Participants develop, present and discuss their own solutions to communications problems.

The course is for anyone with "Abitur-level" English or more, who needs to persuade, to get action, whether through written documents or live presentations in English.

- Business Writing gives logical structure and persuasive form to our message.
- Management Graphics uses visual metaphors in charts to draw conclusions from quantitative comparisons in support of our message.
- Presentation Skills makes the best case for action to a live audience in a presentation.

Requirements to fulfill:

short presentations at the end of each day

About the lecturer:

Nick Strange read Philosophy, Physiology and Psychology at Oxford and was awarded his MBA by INSEAD and MSc. in Economics by the London School of Economics. For more than 30 years he has been a management consultant (McKinsey, Ingersoll Engineers, independent) specialising in Management Information and Control Systems in the EU and in Eastern Europe. Since 1990 he has also been teaching Management Communication and Managerial and Macroeconomics at more than 30 business schools in the EU, Russia, Mongolia, China and the USA. He also advises well-known advertising and news agencies, newspapers and magazines on the graphical display of quantitative information.

Externer Dozent: N. P.-J. Strange

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

13986.0025

Potentialanalyse (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 10 - 15.30, 103 Philosophikum, S 93, 14tägl 31.10.2015 -
28.11.2015

A. G r a l k i

Die Wahl eines geeigneten Berufsfeldes sowie die aktive Gestaltung eines zufriedenstellenden Berufslebens fallen angesichts der vielfältigen Angebote und Möglichkeiten und sich wandelnden Anforderungen der Arbeitswelt schwerer denn je. Klar definierte Berufsbilder und geradlinige berufliche Karriereewege bestehen kaum noch, so dass die Forderung des lebenslangen Lernens umso notwendiger wird. Die Frage nach der geeigneten Berufswahl/Arbeitsplatzwahl und die Erfüllung dieser Anforderung führen in vielen Fällen zu Verunsicherungen und Krisen. In dem

Workshop sollen folglich grundlegende Konzepte und Methoden des „Career Counselings“/ der Laufbahnberatung aufgrund aktueller Literatur und Best-Practice Beispielen kritisch beleuchtet diskutiert und erprobt werden. Methoden zur eigenen Standortbestimmung, dem Erkennen von Potenzialen und Kompetenzen sowie die Entwicklung von Zielen und Werten werden beispielhaft simuliert. Der Workshop richtet sich daher an Studierende aller Fachbereiche, die sich mit dem Tätigkeitsfeld des Career Counselings und entsprechenden Erstgesprächen vertraut machen möchten.

Diese Veranstaltung beginnt im Rahmen der „Career Week“ im Wintersemester 2015/2016: <http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/careerweek/>

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines Themengebietes: Referatsthemen (Körpersprache u.a.) werden am ersten Seminartermin vergeben. Das Erstellen und die Abgabe einer PowerPoint-Präsentation bis zum 09.11.15 wird vorausgesetzt.

Über die Dozentinnen:

Kerstin Stracke, Diplom-Pädagogin mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung/außerschulische Jugendbildung & Zusatzfach Wirtschaft an der WWU Münster. Mehrjährige Tätigkeit als Studienfachberaterin an der WWU Münster Fachbereich Erziehungswissenschaft. Lehrbeauftragte an der WWU Münster für die Themen Beratung und Didaktik in der Erwachsenenbildung sowie Personalentwicklung und Coaching. Lehrbeauftragte an der Katholischen Fachhochschule für den Bereich Supervision. Dozentin im berufsbegleitenden Masterstudiengang: Masterstudiengang Beratung in Weiterbildung, Bildung und Beruf. Seit 2009 freiberufliche Trainerin für die Stiftung der deutschen Wirtschaft im Projekt Studienkompass zur Studien- und Berufsorientierung von Jugendlichen.

Andrea Gralki studierte Dipl.-Pädagogik mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Sozialpädagogik sowie den Nebenfächern Psychologie, Soziologie, Kommunikationsdesign und Rechtswissenschaften an der Bergischen Universität Wuppertal. Heute arbeitet sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im ProfessionalCenter und leitet die Projekte „Power Your Life“ und die „Career Week“.

Externe/-r Dozent/-in: Frau K. Stracke und Frau A. Gralki

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- M. Buckingham, C. Coffman: Erfolgreiche Führung gegen alle Regeln, Frankfurt/Main 2005
- K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
- R. Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept, Frankfurt/Main, 2000
- W. Isaacson: Steve Jobs, München, 2011

- F. Malik: Führen, leisten, leben, München, ¹¹2001
- R. Pfützner: Kooperativ führen, München ⁴1988
- F. Schulz von Thun u.a.: Miteinander reden, Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, 2000
- R.K. Sprenger: Radikal führen, Frankfurt/Main, 2012

13986.0026 **Projektmanagement nach PRINCE2®: Projekte intelligent planen und steuern (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 17.45 - 19.15, 221 Heilpädagogik Klosterstr. 79b, Seminar- (.ProfessionalCenter
raum S 173 (ehem. S3), nicht am 26.11.2015 entfällt, da Raum an-
derweitig belegt!

Projekte intelligent planen und steuern

Projekte intelligent planen, sicher steuern, einfach kontrollieren und mit Erfolg zum Abschluss bringen – so läuft Projektmanagement idealerweise ab. Die Realität eines Projektes sieht meist anders aus, kritische Fragen tauchen auf: Erreichen wir unser Projektziel? Genügen Zeit und Ressourcen? Bleiben wir im Budget? Können wir Hindernisse rechtzeitig umgehen?

Inhalte

Ursprünglich als IT-Projektmanagementmethode konzipiert, hat sich PRINCE2® zu einem der gefragtesten Projektmanagementstandards entwickelt. Es eignet sich als Methode für Projekte jeglicher Art und Größe. Es werden die Grundlagen des Projektmanagements bestehend aus Definitionen, der Historie sowie der wesentlichen Merkmale von PRINCE2® (Projects in Controlled Environments) vermittelt.

Im ersten Schritt werden die sieben PRINCE2®-Grundprinzipien abgesprochen: Fortlaufende wirtschaftliche Rechtfertigung, Lernen aus Erfahrungen, Definierte Rollen und Verantwortlichkeiten, Managen nach Phasen, Steuern nach dem Ausnahmeprinzip, Klare Produktorientierung und Anpassung der Projektumgebung. Danach wird das Wissen vertieft durch die sieben PRINCE2®-Prozesse: Vorbereiten eines Projekts, Lenken eines Projektes, Initiieren eines Projekts, Steuern einer Phase, Managen der Produktlieferung, Managen der Phasenübergänge, Abschließen eines Projekts.

Schließlich werden die sieben PRINCE2®-Themen detailliert dargestellt: Business Case, Organisation, Pläne, Fortschritt, Risikomanagement, Qualität, Konfigurationsmanagement.

Der Nutzen:

Die PRINCE2®-Methode ist einfach zu erlernen und bildet durch konkrete Handlungsanweisungen, klare Rollenverteilung und Aufgabenbeschreibungen die Grundlage für eine effiziente und effektive Projektumsetzung, mit der der Zeit- und Kostenaufwand in Projekten deutlich reduziert werden kann.

Form der Prüfungsleistung:

Darzustellen ist ein konkretes Projekt aus dem privaten Bereich mit Aufbereitung eines Business Case, einer klaren Rollenverteilung und einer Organisationsstruktur nach PRINCE2®. Zudem sollen die Studierenden differenzieren, wie ein Projekt in welche Phasen eingeteilt wird, wie der Fortschritt gemessen wird und was sie insgesamt aus dem Projekt gelernt haben (sog. Lessons Learned).

Die Prüfungsleistung wird anhand eines Kriterienkatalogs beurteilt und bewertet. Die Studierenden müssen dazu 75 % des Kriterienkatalogs erfüllen. Zudem wird der Gesamteindruck der Prüfungsleistung beurteilt.

Die Prüfungsleistung wird zum Abschluss der Vorlesungsreihe erstellt und eingereicht. Rückmeldungen zu den Prüfungsleistungen werden in einer gesonderten Vorlesungsstunde nach dem Semesterabschluss vorgestellt. Auf Wunsch können die Prüfungsleistungen auch in Einzelgesprächen nachbesprochen werden.

Weitergehende Möglichkeiten:

Im Nachgang zu diesem Seminar wird die Möglichkeit geboten, ein PRINCE2®-Foundation-Zertifikat gegen eine Prüfungsgebühr von 153,00 € abzulegen. Die Zertifikatsprüfung ist unabhängig vom Seminar bei der Universität zu Köln. Die Kosten für die Zertifikatsprüfung tragen interessierte Studierende selbst. Zudem kann das weiterführende PRINCE2®-Practitioner-Seminar gebucht werden (siehe www.actgruppe.de/seminare).

Externe/-r Dozent/-in: Herr W. Reinhardt

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0027

unternimmDich! - Selbstbestimmt im beruflichen Werdegang (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

12.12.2015 - 14.12.2015 9 - 16.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S (.ProfessionalCenter 110, Block+SaSo

Jeder Mensch ist Unternehmer seiner eigenen Arbeitskraft! In dem Maße, in dem Arbeit einen wichtigen Stellenwert in unserem Leben einnimmt, sollte Berufstätigkeit zunehmend zur individuellen Persönlichkeit passen, damit sie Erfolg und Zufriedenheit stiftet.

In diesem Seminar entwickeln die Teilnehmer/-innen verschiedene individuelle, berufliche Zukunftsszenarien und überprüfen diese auf eine persönliche Passung hinsichtlich Wertvorstellungen, Motivatoren und der eigenen Idee eines „guten Lebens“. Unterstützt durch zahlreichen Modelle, Tipps sowie Gruppen- und Einzelfeedbacks modellieren sie diese Szenarien und überprüfen sie aus verschiedenen Perspektiven.

Am dritten Seminartag haben die Teilnehmer/-innen die Möglichkeit im Rahmen einer „Lebensmodell-Safari“, Personen zu treffen und zu befragen, welche individuelle Lebens-/Karrierewege hinter sich haben. Auf diese Weise können eigene Vorstellungen noch mal an „gelebten Erfahrungen“ reflektiert und eventuell um konkrete Ideen bereichert werden.

Form der Prüfungsleistung:

Als Prüfungsleistung erstellen die Teilnehmer eine schriftliche Reflexion ihrer Ergebnisse, unterstützt durch konkrete, begleitende Aufgabenstellungen. Umfang der Ausarbeitung sind 3-4 DinA4 Seiten.

Über den Dozenten:

Sascha Altenhoff hat an der TU &HBK Braunschweig neuere Geschichte, Politik- und Medienwissenschaften studiert. Mehrjährige Erfahrungen im Bereich Training und Prozessmoderation sammelte er in diversen Positionen in einer internationalen NGO. 2006/07 begleitete er als Struktur-/Prozesscoach sowie Cofounder das IT Startup PAIWASTOON in Kabul/Afghanistan. Heute ist er freiberuflicher Trainer, Facilitator sowie Moderator und beschäftigt sich mit der Ausgestaltung von Lernprozessen. Seine Schwerpunktthemen sind Persönlichkeitsentwicklung/Leadership, Partizipation und das Verstehen von kulturellem Wandel.

Externe/-r Dozent/-in: Herr S. Altenhoff

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Sudiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.0028

Die Kunst des Verhandeln (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 29.10.2015, nicht am 29.10.2015 Termin fällt aus: Dozent erkrankt! Weitere Informationen erhalten Sie per Mail über ihren Studierenden-Account.) 12 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 30.10.2015, nicht am 30.10.2015 Termin fällt aus: Dozent erkrankt! Weitere Informationen erhalten Sie per Mail über ihren Studierenden-Account.) 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 18.12.2015 11 - 18, k. A., Orts- u. Zeitangaben folgen

Sa. 19.12.2015 10 - 18, k. A., Orts- u. Zeitangaben folgen

(.ProfessionalCenter

Der private Autokauf, die Gehaltsverhandlung mit dem Chef oder ein orientalisches Bazar sind die ersten Situationen, die einem in den Sinn kommen, wenn von Verhandeln gesprochen wird. Ohne Zweifel sind dies Momente, in denen Verhandlungsgeschick sehr wertvoll ist.

Darüber hinaus gibt es viele alltägliche Situationen, in denen wir verhandeln, zum Beispiel wenn wir versuchen, fünf Extra-Minuten in der schriftlichen Prüfung zu bekommen, einen kurzfristigen Termin beim Zahnarzt zu machen oder als Berufseinsteiger ausdiskutieren, wer am Ende des Tages zusätzlich noch Berichte schreiben muss.

Dieses Seminar ist daher vor allem eines: pragmatisch.

Es vermittelt den Studierenden die Fähigkeit ein Repertoire für unterschiedlichste Verhandlungssituationen zu entwickeln: von privaten bis hin zu beruflichen, einfachen und aufwendigen, alltäglichen und besonderen Anlässen. Es geht über einfache Prinzipien, wie „Alles oder Nichts“ oder dem Klischee des Autokaufs, hinaus.

Es geht dabei explizit nicht darum, jemanden hinters Licht zu führen oder auszunutzen. Es geht darum, bewusster und auch durchsetzungsfähiger zu sagen, was die eigenen Präferenzen sind und diese auch (mit Kompromissen!) zu erreichen.

Anhand einer Vielzahl von Simulationen, individuellem Feedback, Diskussionen und Tipps des Dozenten zielt das Seminar darauf ab, entlang eines roten Fadens das Verhandeln zu seiner Kunst zu machen. Ziel ist, dass Studierende als Berufseinsteiger es schaffen „Nein“ zu sagen ohne als „Fehleinstellung“ abgestempelt zu werden oder dass Studierende im Praktikum nicht unter dem Decknamen „persönliche Assistenz“ zum Aktensortierer mit Hochschulqualifikation werden.

Kerninhalte:

- Komparative, integrative und mehrdimensionale Verhandlungsstrategien
- Dialektische Überzeugungstechniken
- Entscheidungsfindung unter Unsicherheit erlernen
- Erstellung eines individuellen Stärken/Schwächenprofils im Verhandeln
- Diskussion: Karriere, Regeln und Verhandeln

Anforderungen:

Das Seminar bietet sehr viel. Um die Ziele zu Erreichen ist insbesondere die Selbstreflexion der Teilnehmer wichtig. Hierzu wird eine Hausaufgabe erteilt werden.

Am Ende der Veranstaltung findet eine Prüfung statt, in der nicht Wissen abgefragt - auswendig Lernen ist nicht erforderlich - sondern viel mehr dessen Anwendung anhand eines Essays evaluiert wird.

Veranstaltungsort:

Medienbibliothek (Raum -1.218)
1. Untergeschoss
Studierenden-Service-Center
Universitätsstraße 22a
50937 Köln

Externe/-r Dozent/-in: Herr Dr. T. Lagner

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Bazerman, Max. H. (2006). Judgement in Managerial Decision-Making: Chapter 10: Negotiator Cognition. Danvers: Wiley, S.153-166.
- Hoch, S.J. und Kunreuther, H.C. (2001). Wharton on Decision-Making: Part I – Personal Decision Making sowie Part III – Multiparty Decision-Making. Danvers: Wiley, S.15-78/S.157-222.
- Schur W. und Weick G. (1999). Wahnsinnskarriere: Regel 10: Zeige Kadavergehorsam – Wichtige Techniken. Fulda: Eichborn, S.119-133.

13986.0029 Kommunikation in schwierigen Situationen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

9.1.2016 - 10.1.2016 10 - 17, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110,
Block+SaSo

16.1.2016 - 17.1.2016 10 - 17, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, (.ProfessionalCenter
Block+SaSo

Jeder kennt sie, die schwierigen Gesprächssituationen. Manchmal kann man ihnen aus dem Weg gehen. Aber oft sind sie die Weichensteller um voranzukommen, sei es beispielsweise durch ein Vorstellungsgespräch bei einem attraktiven Arbeitgeber oder ein Verhandlungsgespräch über das zukünftige Gehalt. Es ist also sinnvoll, bewusst und optimistisch in schwierige Gespräche hineinzugehen. Dies gelingt umso besser, je mehr wir uns über verschiedene Mechanismen der Kommunikation bewusst sind und diese trainieren und an unserer inneren Haltung bezogen auf die jeweilige Situation arbeiten.

Meist sind wir nicht so trainiert, dass wir reden, argumentieren, kommunizieren und gleichzeitig bewusst wahrnehmen, auf welche Art und Weise wir es gerade tun. Zumeist ist das auch in Ordnung, denn: Kommunikation verläuft meist zufriedenstellend. Es fällt uns erst auf die Füße, wenn etwas aus dem Ruder gelaufen ist, wir beispielsweise nicht vermitteln können, was wir ausdrücken wollen oder einfach nicht verstehen, was der andere von uns will. Häufig sind wir uns gerade in solchen Situation über die Wirkung unserer Wörter, Stimme und unserer Körpersprache nicht im Klaren.

In diesem Seminar werden wir unsere Sinne schärfen, indem wir die wichtigsten Einflussfaktoren auf Kommunikation und innere Haltung erarbeiten und durch Übungen erfahrbar machen. Dabei steht die Anwendungsorientierung im Vordergrund. Durch Einzel- und Gruppenübungen sowie Reflexionen erfahren die Teilnehmenden wie durch kleine Veränderungen große Wirkungen erzeugt werden können. Sie erfahren, dass sie ihr Handwerkszeug stets bei sich haben und wie sie es bestmöglich einsetzen können.

Prüfungsleistung:

Voraussetzung ist die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen. Die Ergebnisse der Einzel- und Gruppenarbeiten gelten als Prüfungsleistungen.

Über die Dozentin:

Eva R. Schultz, geb. 1969, ist Diplompsychologin, systemische Familientherapeutin und Mediatorin. Sie arbeitet seit mehreren Jahren in der Personalentwicklung eines großen deutschen Wirtschaftsunternehmens. Davor war sie in der Entwicklungszusammenarbeit sowie der Europapolitik tätig.

Dozentin: Frau E. Schultz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 30.10.2015 16 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Sa. 31.10.2015 9 - 16, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 134 (ehem. R 134)

Fr. 6.11.2015 16 - 21, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Sa. 7.11.2015 9 - 16, 103 Philosophikum, S 81

A.Todoran

Kommunikation ist die Basis von zwischenmenschlicher Interaktion, so auch der Zusammenarbeit im Team. Welche typischen Kommunikationsprozesse gibt es in einem Team? Wie entstehen Konflikte? Und welche Kommunikationsstrategien besitze ich für gelingende Kommunikation?

Das Thema wird aus einer psychologischen Perspektive bearbeitet. Mit dem Workshop werden verschiedene Kommunikationsmodelle wie z.B. das "Vier-Seiten-Modell" von Friedemann Schulz von Thun, das Eisbergmodell und die Kommunikationsaxiome von Paul Watzlawick theoretisch erarbeitet und mit verschiedenen Übungen praktisch erprobt und gemeinsam kritisch reflektiert. Auch werden wir uns mit verschiedenen Arten und Formen von Konflikten, also misslungener Kommunikation, auseinandersetzen. Am letzten Blockseminartag werden verschiedene Übungen in einem lichtlosen Raum durchgeführt.

Warum in einem lichtlosen Raum?

Die Übungen in der Lichtlosigkeit kreieren eine absolut unberechenbare Situation. Das unbekannte, herausfordernde Umfeld provoziert, irritiert und sensibilisiert gleichermaßen. Durch das Erleben eigener Grenzen wird die Selbstreflexion angeregt und die Möglichkeit für persönliche Entwicklung gegeben. Ohne visuelle Wahrnehmungsmöglichkeiten müssen zur Erlangung eines definierten Ziels ungenutzte Potenziale und ganz neue Ressourcen aktiviert werden.

Ziel des Seminars: Durch die Analyse verschiedener Theorien und die praktischen Übungen wird eine solide Grundlage für einen gelungenen und authentischen und konstruktiven Umgang mit Kommunikation im Team erarbeitet. Dadurch können die Teilnehmer des Seminars ihr eigenes Kommunikationsverhalten reflektieren, die Wahrnehmung sensibilisieren und die Wirkung verborgener Anteile auf den Gesprächsprozess erkennen und verstehen.

Anforderungen: aktive Mitarbeit und Bereitschaft sich auf das besondere Erfahrungsfeld der Lichtlosigkeit einzulassen, Abgabe eines Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen vier Veranstaltungen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin. Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Basisliteratur:

Schulz von Thun, Friedemann (2001): Miteinander reden. Bd. 1-2. Reinbek bei Hamburg.

- Bd. 1: Störungen und Klärungen.
- Bd. 2: Stile, Werte und Persönlichkeitsentwicklung.

14358.0062 Rollen im (Berufs-)Leben: Improvisationstheater als Hilfe des beruflichen Handelns

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Do. 22.10.2015 17.30 - 21.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 138 (ehem. R 316)

Fr. 13.11.2015 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Sa. 14.11.2015 9 - 19, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

C. Armbrüster

So unterschiedlich die Vielzahl von Berufsbildern auch sein mag, besonders wichtig ist für jede Profession, gerade die unvorhergesehenen Situationen gut zu meistern. Doch wie können Novizen lernen, mit den unterschiedlichsten (Rollen-)Anforderungen umzugehen?

In diesem Seminar werden wir uns zum einen den unterschiedlichen Rollen des (Berufs-)Lebens widmen und das System der verschiedenen Rollen der Teilnehmenden erkunden. Zum anderen lernen die Teilnehmenden durch Methoden des Improvisationstheaters, in komplexen Situationen den Überblick zu behalten, spontan auf unerwartete Situationen reagieren zu können und souverän Gesprächssituationen zu gestalten.

Anforderungen: aktive Mitarbeit, Abgabe eines schriftlichen Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen (!) drei Veranstaltungstagen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten und von einer externen Dozentin durchgeführt: Dr. Corinna Armbrüster

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

14358.0063

Meinen beruflichen Weg finden: Persönliche Stärken und Kompetenzen erkennen und für Berufsziele nutzen

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 13.11.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 135 (ehem. R 136)

Fr. 20.11.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)

Fr. 4.12.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)

Fr. 11.12.2015 16 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 136 (ehem. R 201)

A. Todoran

Welcher Beruf passt zu mir?

Ein Großteil aller Studiengänge bietet ein breites und vielseitiges Spektrum an beruflichen Perspektiven. Der Abschluss geht nicht zwingend mit einem eindeutigen Berufsbild oder Berufsziel einher. Der Workshop richtet sich an alle, die eine persönliche Standortbestimmung vornehmen wollen:

- wo liegen meine Stärken und Kompetenzen?
- Welche Lebensthemen und Arbeitstätigkeiten interessieren und bewegen mich?
- Wie kann ich einen dazu passenden beruflichen Weg planen und eine erfolgreiche Bewerbungsstrategie entwickeln?

Mit dem Workshop erarbeiten wir u.a. folgende Inhalte:

- Die Erstellung eines individuellen Persönlichkeitsbilds durch eine umfassende, aufbauende Analyse der persönlichen Stärken und Kompetenzen
- Sensibilisierung für Selbst- und Fremdwahrnehmung mit dem Ziel einer realistischen Selbsteinschätzung

- Allgemeine und individuelle Strategien zur Zielerreichung
- Gestaltung von Bewerbungsunterlagen und Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen

Ein Schwerpunkt liegt in der biographischen und ressourcenorientierten Arbeit auf Basis einer systemischen (Beratungs-)Haltung. Das theoretische Hintergrundwissen wird jeweils in praktischen Übungen vertieft. Der Ablauf wird durch Einzel- und Gruppenarbeiten interaktiv gestaltet. Ziel des Workshops ist es, Methoden und Lösungsansätze kennenzulernen, die in Eigenreflexion wiederholt angewendet werden können, um eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die nächsten beruflichen Schritte zu erhalten.

Anforderungen: Zur ersten Workshopsitzung sind ein computererstelltes Anschreiben (Praktikum, Nebentätigkeit oder sonstiges), die entsprechende Stellenanzeige und ein Lebenslauf (max. 2 Seiten) mitzubringen. Daher ist eine Teilnahme an der ersten Sitzung obligatorisch. Die Seminarinhalte bauen aufeinander auf und setzen eine regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Terminen zwingend voraus. Zudem erarbeiten die TeilnehmerInnen durch Hausaufgaben, Übungen und Seminarreflexion ein Portfolio, das bis zum Vorlesungsende einzureichen ist. Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

BOLLES, RICHARD N. (2012): Durchstarten zum Traumjob. Frankfurt/New York.

BOLLES, RICHARD N. (2010): What color is your parachute? Job-hunter's workbook. Berkeley.

14358.0067

Die Kunst, Entscheidungen zu treffen

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 4.11.2015 17.30 - 20, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Fr. 6.11.2015 14 - 21, 216 HF Block B (Aula), 2.212 (Theaterraum)

Sa. 7.11.2015 9 - 18, 216 HF Block B (Aula), 2.212 (Theaterraum)

Mi. 18.11.2015 17.30 - 20, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude),
315

J. Bäuerlen

Wann mache ich meine Abschlussprüfungen? Welchen Job soll ich wählen? Soll ich kündigen? – Sowohl im beruflichen als auch im privaten Alltag stehen wir täglich vor mehr oder weniger großen Entscheidungen: Wir fühlen uns ‚hin und hergerissen‘, haben uns in eine ‚Einbahnstraße manövriert‘ oder sagen, dass ‚doch endlich mal was passieren müsse...‘. Häufig überlegen wir, was für die eine oder andere Option spricht, schreiben Listen auf und denken über die Konsequenzen eben jener oder dieser Entscheidung angestrengt nach.

Jedoch braucht es nicht nur einen klaren Verstand, um eine gute Entscheidung zu treffen. Die Erkenntnisse der Psychologie und der Gehirnforschung zeigen uns, dass bei Entscheidungsprozessen Unbewusstes, Gefühle und Intuition meist sogar schneller als unser Denken arbeiten. Gleichzeitig können aber eingeschliffene Denkmuster, Glaubenssätze oder Urteilsfehler uns daran hindern, zu einer guten und bewussten Entscheidung zu gelangen.

In diesem Seminar soll Ihre Perspektive auf und Kompetenz in Entscheidungssituationen erweitert werden. Hierfür bietet es neben der theoretischen Auseinandersetzung einen hohen Übungs-, Reflexions- und Selbsterfahrungsanteil. Daher sollten sie bereit sein, sich mit dem Thema, sich selbst und anderen Teilnehmer_innen intensiv auseinanderzusetzen.

Themen werden u.a. sein:

- Psychologische Grundlagen der Urteilsbildung und des Entscheidens
- Verschiedene Entscheidungssysteme: Verstand, Bauchgefühl und Herz

- Wahrnehmungs- und Urteilsprozesse und der Einfluss unserer persönlichen Muster, Bedürfnisse und Ziele
- Verwendung von intuitiven und emotionalen Anteilen im Entscheidungsprozess
- Verschiedene Übungen zur Entscheidungsfindung

Anforderungen: aktive Mitarbeit, Abgabe eines schriftlichen Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen (!) vier Veranstaltungstagen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Erste Literaturhinweise

- Kahneman, Daniel (2015): Schnelles Denken, langsames Denken. München.
- Storch, Maja (2014): Das Geheimnis kluger Entscheidungen. Von Bauchgefühl und Körpersignalen. München.

o.Nr. Gesund führen - sich selbst und als zukünftige Führungsaufgabe (SI) - Zusatztermin

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

9.1.2016 - 10.1.2016 9 - 16, k. A., Ortsangaben folgen, Block+Sa-
So

Sa. 16.1.2016 9 - 16, k. A., Ortsangaben folgen (.ProfessionalCenter

Die Führungskraft als Vorbild - wird im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) immer wichtiger. Gesunde Mitarbeiter tragen maßgeblich zu einem "gesunden" Unternehmen bei. Gesund führen beginnt also bei sich selbst. Bereits während Ihrer Studienzeit schaffen Sie mit diesem Seminar die Basis für gesundheitsgerechtes Verhalten und stärken Ihre eigene Resilienz.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar mit den Themen:

- Funktionszyklus des BGM im Unternehmen
- Stressmanagement/Burn-out Prävention
- Achtsamkeit und Ernährung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Suchtprävention

Form der Prüfungsleistung:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Veranstaltung
- Schriftliche Planung eines Mitarbeitergesprächs zum Thema Gesundheitsförderung

Über die Dozentin:

Nicole Haas ist Expertin für Stressmanagement und Betriebliches Gesundheitsmanagement. Als Trainerin und Coach unterstützt Sie Unternehmen, Führungskräfte und öffentliche Einrichtungen zu den Themen: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Talentmanagement und Führungskräfteentwicklung. Als anerkannte Mediatorin hat Sie national und international Changeprozesse in Unternehmen begleitet. Ihre Ausbildung zur psychologischen Beraterin, systemischen Beraterin, Entspannungspädagogin/Stressmanagerin und Mediatorin bilden die Grundlage für Ihre Selbständigkeit und die Dozententätigkeit an verschiedenen Universitäten. Seit 2014 steht Frau Haas dem ProfessionalCenter als Dozentin zur Verfügung.
Externe/-r Dozent/-in: Frau N. Haas

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
 - M. Buckingham, C. Coffman: Erfolgreiche Führung gegen alle Regeln, Frankfurt/Main 2005
 - K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
 - R. Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept, Frankfurt/Main, 2000
 - W. Isaacson: Steve Jobs, München, 2011
 - F. Malik: Führen, leisten, leben, München, ¹¹2001
 - R. Pfützner: Kooperativ führen, München ⁴1988
 - F. Schulz von Thun u.a.: Miteinander reden, Kommunikationspsychologie für Führungskräfte, Reinbek bei Hamburg, 2000
 - R.K. Sprenger: Radikal führen, Frankfurt/Main, 2012

o.Nr. Sommerkurs: Ausbildung zum Videojournalisten (SI)

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 15

14.9.2015 - 18.9.2015 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block (.ProfessionalCenter

In Kooperation mit Abteilung 81: Presse und Kommunikation der Universität zu Köln und dem Netzwerk Medien

Sie wollten schon immer mal einen filmischen Beitrag konzipieren, drehen und schneiden?

Dann haben Sie jetzt die Möglichkeit, eine Ausbildung zum Videojournalisten zu bekommen. In Kooperation mit dem Netzwerk Medien – Filmproduktion erhalten Sie ein grundlegendes Verständnis von den Aufgaben eines Journalisten, Tontechnikers, Kameramanns und Cutters und erlernen durch professionelle Einarbeitung die benötigte Technik des Videojournalismus (Kamera- und Tontechnik, Lichtgestaltung, verschiedene Drehtechniken, Schnitt und Effektbearbeitung) sowie journalistische Darstellungsformen (Beitragsaufbau, Storytelling, Dramaturgie und Interviewführung).

Anmeldeverfahren:

Für diese Ausbildung können Sie sich bis zum 02.08.2015 mit dem vorgegebenen Anmeldeformular und einem Motivationsschreiben, welche Sie zusammen im ProfessionalCenter einreichen, bewerben.

Über den Dozenten:

Adam Polczyk studierte bis 2008 Geographie, Afrikanistik und Ur- und Frühgeschichte an der Universität zu Köln. Neben seinem Magisterstudium orientierte er sich schon früh in Richtung Medienbranche. Als Kameramann und Cutter arbeitet er seit 2003 freiberuflich für

verschiedene Einrichtungen und Unternehmen. Hinzu kam ab 2007 die Tätigkeit als Dozent für Videojournalismus, hauptsächlich in Zusammenarbeit mit SchülerInnen und Studierenden. Zurzeit ist er als Multimediaredakteur für die Pressestelle der Universität eingestellt und betreut die multimediale Öffentlichkeitsarbeit der gesamten Universität.
 Dozentin: Herr A. Polczyk (Abteilung 81: Presse und Kommunikation)
 Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
 Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:
 Gebäude 213:
 Netzwerk Medien
 Studioraum 0.15
 Frangenheimstr. 4
 50931 Köln

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsummer>) als Download zur Verfügung gestellt wird und ein persönliches Motivationsschreiben. Formular und Motivationsschreiben müssen bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr. Sommerkurs: Berufsstrategien kompakt (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 18.9.2015

24.9.2015 - 25.9.2015 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, Block

A. Nguyen

Der Erfolg wird oftmals nicht nur durch Fachwissen erreicht. Auch der richtige Umgang in Arbeitskontexten und das Nutzen vom sogenannten „Vitamin B“ spielen eine entscheidende Rolle. Da immer mehr Arbeitgeber gewisse Softskills erwarten, werden in diesem Seminar grundlegende Kompetenzen vermittelt, die sich sowohl für den Beruf als auch für das Privatleben gut nutzen lassen.

Inhalte des Seminars:

- Smalltalk
- Networking
- Businessetikette
- Präsentation
- Rhetorik
- Konfliktmanagement

- Stressmanagement

Form der Prüfungsleistung:

- Anwesenheitspflicht mit aktiver Mitarbeit
- Bearbeiten der wöchentlichen Aufgaben
- Lernportfolio mit Mindmap zu jeder Veranstaltung
- Schriftliche Ausarbeitung von min. zehn Seiten zu einem selbstgewählten Thema zur Vertiefung der Kursinhalte

Abgabe der Prüfungsleistung: vier Wochen nach Seminarende.

Über die Dozentin:

Anna Nguyen studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien. Sie absolvierte zahlreiche Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen. An der Universität zu Köln führte sie 2011 die Veranstaltungsreihe „Berufsstrategien für Frauen“ ein. In der Arbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen erkannte sie die Bedeutung von Softskills und vermittelt diese seit vielen Jahren erfolgreich. Heute ist sie als Trainerin, Coach und Lehrbeauftragte für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen tätig mit dem Ziel, Menschen in ihren individuellen Stärken zu fördern.

Dozentin: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gebäude 102: Studierenden-Service-Center

Raum: S 40

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsommer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.

Sommerkurs: Grundlagen der Fotografie mit Fokus "Portrait" (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 12

Di. 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 15.9.2015 - (.ProfessionalCenter 29.9.2015

Sie haben Interesse an Fotografie? Sie möchten die Grundlagen der Fotografie verstehen und Ihre Fähigkeiten beim Fotografieren verbessern?

Dieses Seminar richtet sich an alle, die nicht mehr knipsen, sondern fotografieren wollen. Fotografie bedeutet „Malen“ oder „Schreiben“ mit Licht und gewinnt in der heutigen Zeit verstärkt an Beliebtheit. Egal ob mit Analog- und Digital-Kamera oder mit dem Handy.

In diesem Seminar lernen Sie den richtigen Umgang mit der Kamera, wie Sie mit unterschiedlichen Lichtsituationen verschiedene Bildanmutungen kreieren und machen zahlreiche Übungen wie bspw. zum Thema Bildaufbau sowie Bildgestaltung.

Inhalte:

- physikalische und technische Grundlagen der Fotografie
- Bildaufbau und Bildgestaltung
- Erzeugung von Bildspannung und -dramaturgie
- Techniken für das perfekte Portrait
- Umgang mit Lichtstimmungen und Farbtemperaturen
- praktische Aufgaben und Übungen zur Verinnerlichung der erlernten Theorie

Zum Abschluss des Seminars werden Sie als Prüfungsleistung ein Projekt in Form einer Fotoserie realisieren, inkl. schriftlicher Ausarbeitung zur Herleitung und späteren Umsetzung der Idee.

Voraussetzung für dieses Seminar:

Eine notwendige Voraussetzung für dieses Seminar ist das Mitbringen einer analogen oder digitalen (Kompakt-)Kamera. Eine Handykamera ist nicht ausreichend. Der Besuch des Seminars ohne Kamera ist nicht möglich.

Über den Dozenten:

Le Hai Linh hat Germanistik und Informationsverarbeitung an der Uni Köln studiert. Er ist ein Autodidakt und arbeitet als renommierter selbstständiger Mode-, Portrait- und Hochzeitsfotograf in Köln.

Dozent: Herr Hai Linh Le

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gebäude 102: Studierenden-Service-Center

Raum: S 31

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender

Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsummer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.

Sommerkurs: Projektmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 5.9.2015 - (.ProfessionalCenter 19.9.2015)

Dieses Seminar richtet sich an Studierende mit keiner bzw. wenig Erfahrung im Projektmanagement. Studierende dieser Veranstaltung sollen grundlegenden Kompetenzen entwickeln, die im Zusammenhang mit der Initiierung, Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten erforderlich sind:

- Die Teilnehmenden kennen die Anwendungsfelder von Projektmanagement.
- Die Teilnehmenden berücksichtigen die bei einer Projektplanung zu beachtenden Aspekte.
- Die Teilnehmenden können an der Initiierung von Projekten mitwirken, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung von projektbezogenen Ziel-, Risiko-, Rahmenbedingungsanalysen und -beschreibungen.
- Die Teilnehmenden können bei der Planung von Projekten, insbesondere im Hinblick auf die Organisationsstruktur, die Aufgabenzergliederung und -zuweisung sowie die zeitliche Ordnung mitwirken und entsprechende Planungsunterlagen erstellen.
- Die Teilnehmenden können an der Erstellung von Berichten und der Kontrolle des Projekterfolges mitwirken.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben innerhalb der Veranstaltung die Aufgabe, in Teams eine konkrete Projektplanung durchzuführen. Dazu erhalten Sie theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Zur Erstellung der Projektplanung ist es darüber hinaus erforderlich, dass sich die Gruppen selbstständig zu weiteren Terminen nach freier Zeiteinteilung treffen (zusätzlicher Workload).

Form der Prüfungsleistung:

Am letzten Seminartermin ist als Prüfungsleistung eine Präsentation zur Projektplanung zu leisten und eine "Mappe mit den Planungsunterlagen" abzugeben. Das Vorliegen einer adäquaten Planung ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung.

Über den Dozenten:

Herr Dipl.-Vw Andreas Berger ist gelernter Industriekaufmann und hat an der Universität zu Köln und an der Wirtschaftsuniversität Wien Volkswirtschaftslehre studiert. Seit über 10 Jahren ist er als Dozent für Betriebs- und Volkswirtschaftslehre im Rahmen des Studiums zum staatlich geprüften Betriebswirt tätig. Im Rahmen dieser Tätigkeit betreut er Projektgruppen, die an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis herausfordernde Projektarbeiten anfertigen müssen. Darüber hinaus hat er praktische Erfahrung bei der Leitung von Projekten im Bildungsbereich. Für das ProfessionalCenter ist er seit 2010 tätig.

Dozent: Herr A. Berger

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

Gebäude 212: Herbert-Lewin-Haus

Raum: S 110

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsummer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.
- H.-D. Litke, I. Kunow, H. Schulz-Wimmer (2012): Projektmanagement
- G. Patzak, G. Rattay (2008): Projektmanagement: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und projektorientierten Unternehmen.
- T. Bohinc (2010): Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter.
- N. Andler (2013): Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden.
- H.-D. Litke (2005): Projektmanagement - Handbuch für die Praxis: Konzepte - Instrumente – Umsetzung.

K o m p e t e n z t r a i n i n g (4 L P)

o.Nr.

Interkulturelle Sensibilisierung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Di. 12.15 - 13.45, ab 3.11.2015

Mi. 12.15 - 13.45, ab 4.11.2015

B.Schlüter de Castro

Das Seminar ist für Studierende aller Fakultäten offen. Es ist interaktiv gestaltet, d.h. es basiert auf dem intensiven Erfahrungsaustausch der Seminarteilnehmer/innen.

Seminarinhalte:

- Klärung des Kulturbegriffs
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der „Kulturdimensionen“ und der „Kulturgrammatik“
- Einflüsse von Hochschul- und Lernkulturen
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der Kulturstandards und ihrer Problematik
- Funktion von und Umgang mit Klischees und Stereotypen
- Kulturvergleiche
- Critical Incidents: Fallgeschichten, Analyse und Auswertung, Entwicklung von Alternativen
- Einblicke in die Herkunftskulturen durch Beiträge der Kursteilnehmer

Die Veranstaltung kann je nach erbrachter Prüfungsleistung mit zwei bzw. vier Leistungspunkten kreditiert werden (zwei Punkte für die Teilnahme, vier Punkte nur durch Abgabe einer Hausarbeit mit einem Umfang von 8-10 Seiten). Studierende der WiSo-Fakultät können keine Leistungspunkte durch reine Teilnahme erwerben.

Das Seminar ist auch ein Baustein für das Zertifikat „interkulturell sensibilisiert“. Näheres zum Zertifikat finden Sie unter <http://international.uni-koeln.de/6878.html>

Seminare im Wintersemester 2015/16:

Montags, 12:15-13:45 Uhr

Raum: wird noch bekanntgegeben

Beginn: 02.11.15

Dienstags, 12:15-13:45 Uhr

Raum: wird noch bekanntgegeben

Beginn: 03.11.15

Anmeldung

Anmeldungen zum Seminar können über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.

Anmeldefrist: 04.10.15

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:
<http://si.uni-koeln.de/9390.html>
 Hinweise zur Literatur werden in der ersten Sitzung gegeben.

K o m p e t e n z t r a i n i n g (5 L P)

K o m p e t e n z t r a i n i n g (6 L P)

13986.0002 **Fit für's Ausland - Vorbereitungskurs für das Studium im englischsprachige Ausland (SI)**

5 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), Sprachlabor
 | 13.11.2015 - 15.1.2016

Do. 12.11.2015 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 89

Fr. 20.11.2015 14 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

21.11.2015 - 22.11.2015 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kom-
 mentar, Block+SaSo

Do. 10.12.2015 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 89

K.Pieper
 C.Biehl
 B.Sperber
 (.ProfessionalCenter

In Kooperation mit dem Dezernat 9: Internationales und dem Sprachlabor der Philosophischen Fakultät.

Ein Auslandssemester ermöglicht Ihnen nicht nur, Ihre studienbezogenen Kenntnisse zu erweitern. Sie erwerben gleichzeitig die für den beruflichen Einstieg oft gewünschten interkulturellen Erfahrungen und Sprachkenntnisse. Auch in persönlicher Hinsicht ist ein Auslandsaufenthalt ein Gewinn für Sie.

Die Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes nimmt jedoch viel Zeit in Anspruch. Häufig gibt es wenig Möglichkeiten, sich beraten zu lassen oder es fehlt die Zeit, einen Sprachkurs zu belegen. Die Frage nach der eigenen interkulturellen Kompetenz kommt zu kurz.

Dieser Vorbereitungskurs soll Sie unterstützen, gut vorbereitet in Ihr Auslandssemester zu starten. Er besteht aus vier Pflichtteilen:

1. Englischkurs:

Der Sprachkurs ist gezielt auf die Vorbereitung eines Auslandssemesters abgestimmt. Einerseits wird grammatikalisches Wissen aufgefrischt, andererseits wird das für den universitären Alltag benötigte Vokabular (wie beispielsweise Hörsaal, Vorlesung, Prüfungsleistung) erarbeitet. Ein Referat frei zu halten, eine Hausarbeit wissenschaftlich korrekt zu schreiben, mit Professoren und Kommilitonen angemessen zu kommunizieren; das sind die Ziele und Inhalte dieses Sprachkurses.

Der Englischkurs findet in der Zeit vom 13.11.2015 bis 15.01.2016 jeweils Freitags von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr statt. Am 13.11.2015 endet der Sprachkurs bereits um 11.30 Uhr.

2. Interkulturelles Training:

Bedingung für einen gelungenen Auslandsaufenthalt ist neben Sprachkenntnissen ein sensibler Umgang mit anderen Kulturen. Das Training bereitet auf interkulturelle Herausforderungen vor, die im Laufe eines längeren Auslandsaufenthaltes auftreten können. Dazu werden in interaktiven Trainingseinheiten u.a. eigene Verhaltens- und Wahrnehmungsmuster reflektiert, Kulturmodelle und Kulturdimensionen vorgestellt und Handlungsstrategien für die Lösung interkultureller Konflikte erarbeitet.

Das interkulturelle Training findet zu folgenden Terminen in der Kerpener Straße 15 in Köln statt:
 Freitag, 20.11.2015 von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Samstag, 21.11.2015 von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Sonntag, 22.11.2015 von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr

3. Info-Abende des Akademische Auslandsamts:

Der Bereich „Studieren und Forschen im Ausland“ des Dezernats 9: Internationales bietet Ihnen im Rahmen einer ersten allgemeinen Veranstaltung Informationen zur Planung, Organisation und Durchführung von Studien- oder Praxisaufenthalten im englischsprachigen Ausland. Sie erhalten Informationen über bestehende Austauschprogramme und Partnerschaften und bekommen Tipps und Hinweise zu den Bewerbungsverfahren. Im Rahmen einer weiteren Informationsveranstaltung wird auf verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten und Stipendienprogramme eingegangen.

Die verpflichtenden Infoabende finden an folgenden Terminen statt:

Donnerstag, 12.11.2015 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Donnerstag, 10.12.2015 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

4. Persönliche Beratung:

In einem persönlichen Beratungsgespräch mit den Mitarbeiter/-innen des Bereichs „Studieren und Forschen im Ausland“ des Dezernats 9: Internationales erhalten Sie konkrete Hilfestellung, angepasst an Ihre individuelle Situation.

Die persönlichen Beratungsgespräche werden individuell abgesprochen.

Über den Dozenten des Englischkurses:

Carter Williams taught and designed courses in business and technical English for leading German companies including AXA, Deutsche Bank, REWE and VOX. He developed oral tests for student evaluations and leveling into courses. An additional focus is on academic English and test preparation (IELTS; TOEIC; TOEFL) with a special emphasis on academic writing skills. Carter Williams' focus of his work is divided between work as an English teacher and translator (German to English) and his activities as a musician (composition, violin, viola d'amore and computer music).

Über die Dozentin des interkulturellen Trainings:

Katrin Pieper ist als Beraterin für internationale Wissenschaftler/-innen an der Universität zu Köln und daneben als freie Trainerin für „Interkulturelle Kommunikation“ tätig. Zuvor hat sie als Fernsehjournalistin im Dokumentarfilmbereich u.a. für ARTE gearbeitet. Sie hat Rechtswissenschaften und Geschichte in Berlin, Barcelona und Augsburg studiert und lebte mehrere Jahre im Ausland unter anderem in den USA, Ecuador und Namibia.

Dozenten/-innen: wechselnd

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 6 LP (180h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

o.Nr. Train the Trainer - Zertifikatslehrgang Teil I (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 9 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 2.9.2015 -
2.10.2015(.ProfessionalCenter
C.Goffart
A.Nguyen
S.Schneider

Erwachsene mit Freude zum Lernen zu bringen, ist eine Herausforderung. Trainer/-innen sind Gestalter/-innen von Lernprozessen und benötigen dazu umfangreiches Handwerkszeug. Um nachhaltige Lernsituationen reifen ihre Aufgaben von Lehren und Moderieren über Beraten und Coachen bis hin zu Entwickeln und Steuern.

In einer „Train the Trainer“-Ausbildung lernen angehende Trainer/-innen dieses Handwerkszeug von erfahrenen Trainer/-innen. Sie werden didaktisch-methodisch auf ihr zukünftiges Arbeitsfeld vorbereitet und beschäftigen sich in kompakter Form mit grundlegenden Konzepten und Methoden der Erwachsenenbildung.

Inhalte:

Seminarplanung

- zielgruppenorientierte Konzeptplanung
- Lernerfolg und -erfolgskontrolle
- Seminarvor- und -nachbereitung
- aktuelle Tendenzen auf dem Bildungsmarkt
- Kalkulation und Akquise

Arbeiten in und mit Gruppen

- Grundlagen der Gruppendynamik
- Lerntypen bei Erwachsenen
- Lernsituationen schaffen und gestalten
- Feedback geben und nehmen
- Störungen

Trainerkompetenz

- Methoden- und Medienkompetenz
- Nähe-Distanz-Beziehung zu Teilnehmenden
- Analyse und Reflexion der eigenen Arbeit
- persönliche Ressourcen und Grenzen
- Selbst- und Fremdwahrnehmung

Zertifikatsprüfung vor der Industrie- und Handelskammer Köln (IHK Köln):

Absolventen/-innen des Ausbildungsprogramms können vor der IHK Köln gegen ein Entgelt von 250,00 € eine Zertifikatsprüfung als „Trainer/-in (IHK)“ ablegen. Grundlage der Prüfungsleistung ist eine Lehrprobe aus dem während der Ausbildung entwickelten Seminarkonzept.

Dies ist der erste Teil des "Train the Trainer - Zertifikatslehrgangs". Der zweite Teil folgt im SoSe 2016.

Dozentinnen: Frau S. Schneider, Frau A. Nguyen, Frau C. Goffart

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Teil I und Teil II werden mit jeweils 6 LP (180h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten anerkannt:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden über ein Auswahlverfahren per schriftlicher Bewerbung vergeben. Mehr Informationen unter:

<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/trainthetrainer.php>

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (1 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (2 L P)

o.Nr.

Studienkompetenzkurs

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12.15 - 13.45, ab 5.11.2015

Fr. 12.15 - 13.45, ab 6.11.2015

B.Schlüter de Castro

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende. Ziel der fachspezifisch ausgerichteten Veranstaltung ist der Erwerb studienrelevanter Kompetenzen und die Einführung in die universitätsinterne Kommunikation. Dazu zählen folgende Inhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität (E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

Prüfungsleistungen sind ein Referat (2CP) oder Referat + Essay (3CP).

Kurszeiten/-orte:

Donnerstags von 12:15-13:45 Uhr

Raum: wird noch bekanntgegeben

Beginn: 05.11.15

Freitags von 12:15-13:45 Uhr

Raum: wird noch bekanntgegeben

Beginn: 06.11.15

Anmeldung

Anmeldungen zum Kurs können über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.

Anmeldefrist: 18.10.15

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:

<http://si.uni-koeln.de/9391.html>

Hinweise zur Literatur erhalten Sie in der ersten Sitzung.

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (3 L P)

13986.1000

English for Academic Purposes (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S15

P.Scholemann

Wie funktioniert wissenschaftliches Arbeiten im englischen Sprachraum? Wie sagt man "Vorlesungsverzeichnis" und was bitte heißt „Hörsaal“? Wie muss ein „essay“ an englischsprachigen Universitäten aufgebaut werden und was erwarten die Professoren in einer „presentation“?

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Fakultäten, die einen Aufenthalt im Ausland vorbereiten. Im Laufe des Semesters lernen die Studierenden die grundsätzlichen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens an Hochschulen im englischen Sprachraum kennen.

Zudem werden die Besonderheiten des Universitätslebens in englischsprachigen Ländern betrachtet und das spezifische Vokabular (Hörsaal, Vorlesungsverzeichnis, Abgabetermin, Prüfungsanmeldung...) für Alltags- und Prüfungssituationen an der Universität erarbeitet. Daneben lernen die Studierenden, wie sie sich effektiv und eigenständig das angemessene Vokabular aneignen, die Schreibfähigkeit verbessern und wie sie das Internet für diese Zwecke nutzen können.

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung besteht aus einem „essay“ und einer „presentation“. Die Unterrichtssprache ist ENGLISCH.

Über die Dozentin:

Nach einem B.A. in "European Studies" am Trinity College Dublin in Irland absolvierte Paula Scholemann an "Sciences-Po, Paris" ihr Diplom in Verwaltungswissenschaften. In Paris sammelte sie erste Berufserfahrungen bei der Deutschen Bank, der Deutschen Botschaft und als Assistentin des DAADs. Seit September 2008 arbeitet die gebürtige Kölnerin als freiberufliche Sprachlehrerin, Nachhilfecoach und Dozentin in ihrer Heimatstadt. Am Lehrstuhl von Professor Dr. Leidhold rief Paula Scholemann 2013 die „Multilinguale Tutorien“ und die „Multilingualen Seminare“ ins Leben. Neben der Tätigkeit als Lehrbeauftragte ist die Promotion zum Thema "Visionäre Entwürfe in der Ideengeschichte" ein wichtiges Projekt.

Externe Dozentin: Frau P. Scholemann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1001 Lernen lernen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 73, Ende 7.11.2015

Leben ist Lernen!

A. Nguyen

In Zeiten, in denen lebenslanges Lernen in aller Munde ist, gewinnt die persönliche Lernkompetenz zusätzlich an Bedeutung. Damit das Lernen erfolgreich ist und auch Spaß macht, werden in dem Seminar Wege aufgezeigt, um effektiv und effizient zu lernen. Grundlagen intrinsischer Motivation und das Erkennen der eigenen Lern-Präferenzen – in Verbindung mit den am Lerntyp orientierten Methoden und Techniken des Lernens – ermöglichen einen individuellen Lernerfolg.

Inhalte:

- Mindmapping
- PQ4R-Methode
- Gedächtnistraining
- Lern-Karteien
- Vorlesungsmitschriften
- Lernapps
- optimale Prüfungsvorbereitung
- Lernpläne

Ziel ist es, nach dem Seminar einen eigenen Methodenkoffer passend zum individuellen Lerntyp zu erhalten. Die vielen praktischen Übungen während des Seminars sollen Mut und Sicherheit geben, die Erkenntnisse in den Lernalltag zu integrieren.

Wichtiger Hinweis:

Dieses Seminar sollte Personen mit Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten vorbehalten sein. Bitte melden Sie sich nicht zu diesem Seminar an, wenn Sie lediglich Leistungspunkte erwerben möchten.

Form der Prüfungsleistung:

- Aktive Mitarbeit
- Bearbeiten der Aufgaben nach jeder Sitzung
- Führen eines Lernportfolios und Mindmaps zu jeder Sitzung
- Methodenkoffer mit 15 neuen (noch nicht im Seminar vorgestellten) Lernmethoden

Abgabe der Prüfungsleistung: vier Wochen nach Seminarende.

Über die Dozentin:

Anna Nguyen studierte Dipl.-Pädagogik und M.Sc.-Management an der Universität zu Köln und dem Hagener Institut für Managementstudien. Sie absolvierte zahlreiche Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen.

Durch ihren eigenen Werdegang sind ihr sowohl die klassischen Schwierigkeiten als auch Tricks bekannt, um beim Lernen seine Ziele zu erreichen. Seit vielen Jahren vermittelt sie diese Kenntnisse erfolgreich in Seminaren.

Heute ist sie als Trainerin, Coach und Lehrbeauftragte für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen und Einzelpersonen tätig. Ihr Ziel ist es, Menschen in ihren individuellen Stärken zu fördern.
Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 4 (-1.02)

D. Klinkhammer

Ideen, Produkte und Maßnahmen – man kann viele Dinge im Kopf

haben, aber um deren Wirkung und die öffentliche Meinung einschätzen zu können, muss man andere Menschen erst mal richtig befragen.

Das Seminar bietet die Möglichkeit, einer eigenen Fragestellung mittels einer anwendungsorientierten Erhebung nachzugehen. Im Vordergrund stehen die Grundlagen der Datenerhebung und Auswertung mit einer geeigneten Analysesoftware (SPSS). Statistische Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

Vermittelt werden unter anderem Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Von der Idee zur Fragestellung; Geeignete Zielgruppen; Variablen für die Fragestellung; Analysemethoden; Erhebungsoftware (UniPark / QuestBack); Paper-Pencil-Befragung; Auswertungsoftware (SPSS); Interpretationshilfen; Präsentationsmöglichkeiten; etc.

Form der Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines wissenschaftlichen Forschungskonzeptes
- Konzeption eines Erhebungsdesigns / Fragebogens inkl. anschließender Umfrage und Auswertung
- Verfassen eines wissenschaftlichen Abschlussberichtes
- Lektüre des "Evaluations-Readers" und aktive Diskussionsbeteiligung
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1003

Pfuschen, plagiiieren, manipulieren - ist doch nicht so schlimm? Wissenschaftliche Integrität und ihre Umsetzung an deutschen Hochschulen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 24.10.2015 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

Sa. 5.12.2015 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

Sa. 30.1.2016 8.30 - 15.30, 901 Container C1, S217

(.ProfessionalCenter
S. Pohle

Kopierende Politiker*innen, datenmanipulierende Forscher*innen, pfuschende Studierende – wir alle haben davon in den Medien gehört, aber wie betrifft es uns konkret im universitären Alltag? Was genau ist eigentlich ein Plagiat? Warum fälschen Forscher*innen Daten? Wo verläuft die Grenze zwischen Hilfe unter Peers und einem Betrugsversuch? Und, noch wichtiger, wie kann ich (auch unabsichtliches) Plagiiieren, Manipulieren und Pfuschen verhindern? Wie trage ich zu einem fairen und respektvollen Miteinander an der Universität bei?

Im Kurs soll der Frage nachgegangen werden, was genau "wissenschaftliche Integrität" bzw. "wissenschaftliches Fehlverhalten" bedeutet und wie ersteres an deutschen Hochschulen erreicht werden kann. Die Hauptthemen sind:

- Akademische Werte
- Umgang mit- und untereinander an der Hochschule (z.B. Verhaltenskodex für Studierende und Lehrende, gendergerechte Sprache)
- Umgang mit fremden Ideen, Texten, Bildmaterial (z.B. Zitieren, Vermeidung von Plagiaten, Nutzung von Bildern aus dem Internet)
- Umgang mit Studienteilnehmer*innen (z.B. Einverständniserklärungen, Ethikkommissionen, Vertraulichkeit von Daten)
- Umgang mit eigenen Daten: Transparenz im Forschungsprozess (z.B. Datenerhebung, Zugang zu Daten, Beschreibung des Forschungsprojekts in Hausarbeiten)

Stellungnahmen und Empfehlungen von einzelnen Hochschulen und anderen Wissenschaftseinrichtungen (z.B. Hochschulrektorenkonferenz, Deutsche Forschungsgemeinschaft, Deutscher Hochschulverband) gibt es inzwischen einige, aber diese dringen in der Regel nicht bis zu Ihnen, den Studierenden, vor. Wie können sie nun auf Ihren Lern- und Forschungsalltag heruntergebrochen und in praktikable Handlungsanweisungen (oder besser: Handlungsanstöße) übersetzt werden?

In dem Kurs werden Ihnen keine fertigen Antworten vorgegeben, sondern wir wollen gemeinsam nach Antworten und Lösungen suchen und überlegen, wie man diese Erkenntnisse anderen Studierenden aus Ihrem Fachbereich vermitteln könnte.

Der Kurs wird Workshop-Charakter haben. Den Inhalt werden wir vor allem durch Diskussionen, Einzel- und Gruppenarbeiten und Dozentinnen- und Peer-Feedback erarbeiten. Ihre aktive Mitarbeit ist also gefragt. Zwischen den Sitzungen werden Sie in wöchentlichen Aufgaben den Inhalt weiter reflektieren, ergänzen und vertiefen. Aufbauend auf diesen Wochenaufgaben werden Sie am Ende des Semesters ein Dossier einreichen.

Zielgruppe und Voraussetzungen

Teilnehmen können Bachelor-Studierende aller Fakultäten und aller Fachsemester der Universität zu Köln. Bestimmte fachliche Voraussetzungen werden nicht erwartet, allerdings die Bereitschaft, zu den Sitzungen ein internetfähiges Gerät (idealerweise Tablet oder Laptop), auf dem der VPN Client für den Universitätsserver installiert ist, mitzubringen und Recherchen durchzuführen. Weitere Informationen zu dem VPN-Zugang an der Universität zu Köln sind auf den Seiten des Regionalen Rechenzentrums (RRZK) zu finden: <http://rrzk.uni-koeln.de/vpn.html?&=0>. Außerdem müssen Sie bereit sein, weitere Recherchen im Rahmen der Wochenaufgaben durchzuführen und die E-Learning-Plattform ILIAS zu nutzen.

Lernziele

- Verstehen und Entwickeln eigener Einsichten und Erkenntnisse zu "wissenschaftlicher Integrität" und "wissenschaftlichem Fehlverhalten"
- Hinterfragen des eigenen Handelns und ggf. Anstoß einer Veränderung

- Entwickeln eines Konzepts (in Form eines Dossiers/Portfolios mit leserwirksamen Texten) zur Vermittlung von Bewusstsein, Wissen und Kompetenzen rund ums Thema "wissenschaftliche Integrität" und "wissenschaftliches Fehlverhalten".
 - o Adressaten sind zum einen die Studierenden des Instituts/Fachs/der Fakultät, an dem/der die Kursteilnehmer*innen studieren.
 - o Zum anderen sind die Adressaten auch die Verantwortlichen in einem Institut, denen das Konzept vorgestellt werden soll. Besonders gelungene Konzepte werden an die Institutsdirektor*innen weitergeleitet, so dass sie möglicherweise tatsächlich Eingang in die Webseite und/oder in einzelne Kurse finden.

Prüfungsleistung und Leistungspunkte

Es können 3 Leistungspunkte erworben werden, sofern folgende Leistungen im Umfang von 30 Unterrichtsstunden Präsenzzeit und 60 Unterrichtsstunden Vor- und Nachbereitungszeit erbracht werden:

- Aktive Teilnahme an den Diskussionen und Einzel- und Gruppenarbeiten während der Präsenzzeiten (3 Tagesworkshops).
- Führen eines Lerntagebuchs (handschriftlich in einem Notizbuch oder elektronisch in einem Word-Dokument/als Blog). Die Reflexionen – Ideen, Kommentare, Fragen – sollen in die Sitzungen miteingebracht werden und sind sehr hilfreich bei der Erstellung der Abschlussarbeit (s.u.).
- Einreichung von schriftlichen Aufgaben, und zwar jeweils innerhalb von 7 Tagen nach der Aufgabenstellung.
 - o Zwischen den Sitzungen werden alle 1-2 Wochen Lese- und Schreibaufgaben gestellt..
 - o Die Aufgaben bauen aufeinander auf und sind für die Abschlussarbeit relevant (s.u.).
 - o Es dürfen nicht mehr als zwei der mit einem * gekennzeichneten (Teil-)Aufgaben nicht eingereicht werden. Die Aufgaben, die nicht auf diese Weise gekennzeichnet sind, sind Pflicht.
 - o Wie die Aufgaben eingereicht werden (per E-mail oder per E-Learning-Plattform) wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.
 - o Die Teilnehmer erhalten durch die Dozentin ein wöchentliches Feedback; je nach Kursgröße individuell oder in Form eines Sammelkommentars.
- Aufbauend auf den Einzelaufgaben ist zum Semesterende eine Portfoliomappe (Dossier) in PDF-Form einzureichen. Spätester Abgabetermin ist der 27.02.2016. Es besteht die Möglichkeit, dafür in Teams zu arbeiten. Je nach Kursgröße könnte die Gruppe auch gemeinsam ein Dossier erstellen. Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

Über die Dozentin:

Dr. Stefanie Pohle ist Schreibberaterin und Dozentin für wissenschaftliches Schreiben und Angewandte Englische Sprachwissenschaft. Sie studierte Anglistik (mit Schwerpunkt Linguistik), Geschichte und Erziehungswissenschaften (M.A.) an der Universität Bonn und am Trinity College Dublin und promovierte 2009 über Angebote in Geschäftsverhandlungen. Ihre wissenschaftlichen Interessen liegen in den Bereichen akademisches Schreiben und Lernen, Ethik in der Wissenschaft und Forschungsmethodologie.

In ihre Seminare und Beratungsarbeit bringt sie neben einer zweijährigen Lehrtätigkeit eine zehnjährige Berufserfahrung außerhalb des Elfenbeinturms 'Universität' mit ein. In den Bereichen Informationsmanagement und Bildung baute sie in einer internationalen Sportorganisation ein Dokumentationszentrum auf, war für verschiedene Datenbankprojekte zuständig und koordinierte Bildungsprogramme. Diese Arbeit in einem multikulturellen Team brachte sie unter anderem zu den Paralympischen Spielen in Athen, Turin und Peking.

Dozent/-in: Frau Dr. S. Pohle

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1004 Prokrastination - Die Kunst des Verzögerns und Verschleppen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 901 Container C2, S213 (0.10) 21.11.2015 - 5.12.2015, nicht am 28.11.2015 Kurs findet nicht statt!

Sa. 14.11.2015 8.30 - 15.30, 106 Seminargebäude, S22 (.ProfessionalCenter

Wieder nur telefoniert, staubgesaugt oder im Internet gesurft, obwohl die nächste Klausur bald ansteht? Keine Zeile für deine Hausarbeit geschrieben, und morgen ist schon Abgabe? Du fühlst dich gestresst, machst dir Selbstvorwürfe und ständig begleitet dich ein negatives Gefühl durch den Tag? Nur die Ruhe, die anderen schaffen es auch nicht besser: Viele Studierende kennen den Nervenabrieb durch Aufschieben.

Jetzt ist Schluss damit: In diesem Training greifen wir deinen inneren Schweinehund an. Mit bewährten und originellen Überlistungs-Methoden bekommst du praktische Lösungen an die Hand, wie du dich in den kritischen Situationen verhalten kannst. Anhand von eigenen Selbstversuchen wirst du anschließend das Gelernte in die Praxis umsetzen und reflektieren.

Form der Prüfungsleistung:

Der Leistungsnachweis setzt sich aus zwei Bestandteilen zusammen:

1. Schriftliche Dokumentation eines kleinen Selbstveränderungsprojektes (Umfang: 8-10 Seiten, Schriftart: Arial 12 Punkt, Format: Pdf)
 2. Mündliche Präsentation des Projektes vor der Gruppe
- Dauer: 10-15 min, Medieneinsatz frei wählbar

Über den Dozenten:

Ivan Mikulic studierte Wirtschaftspädagogik an der Universität zu Köln und der Corvinus Universität in Budapest. Er absolvierte zahlreiche Weiterbildungen im Bereich des selbstorganisierten Lernens und des Lerncoachings. Nach seinem Studium war er zunächst als freiberuflicher Dozent und Drehbuchautor im Bereich E-Learning tätig. Für Kunden und Seminarteilnehmer musste er sich regelmäßig fachfremd in unterschiedlichste Inhalte einarbeiten. Deshalb weiß er, wie schwierig es sein kann kontinuierlich zu arbeiten, wenn das Thema unstrukturiert und komplex ist. Da er ein Meister darin war sich regelmäßig selbst zu überlisten, eignete er sich mit der Zeit zahlreiche konventionelle und unkonventionelle Methoden an, um seine effektive Lern- und Arbeitszeit zu erhöhen. Mittlerweile arbeitet er als (Beratung-) Lehrer an einem großen Kölner Berufskolleg. Hier unterstützt er Schülerinnen und Schüler darin ihr eigenes Vermeidungsverhalten besser zu verstehen, um stressfreier und produktiver zu lernen. Prokrastination ist für ihn eine universelle menschliche Erfahrung und nicht auf individuelle Unzulänglichkeiten zu reduzieren. In seinen Seminaren will er Studierende für dieses Phänomen begeistern.

Externer Dozent: I. Mikulic

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

13986.1005 **Prüfungsangst verstehen und bewältigen- Strategien zur Reduzierung von Prüfungsangst und Prüfungsstress (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Sa. 14.11.2015 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

20.11.2015 - 21.11.2015 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe (.ProfessionalCenter Bemerkung, Block+SaSo

Dieses Seminar sollte Personen mit Prüfungsangst vorbehalten sein. Bitte melden Sie sich nicht zu diesem Seminar an, wenn Sie lediglich Leistungspunkte erwerben möchten.

Kennen Sie die Symptome von Prüfungsangst? Die nervöse Unruhe, die schwitzigen Hände und das Herzklopfen, wenn Sie vor der Tür des Prüfers stehen? Oder die hartnäckig wiederkehrenden Gedanken an das "Schiefegehen" in der Prüfung, die schon lange vor dem Prüfungstermin auftreten? Schieben Sie die Prüfungsvorbereitungen vor sich her, bis die Angst Ihnen im Nacken sitzt? Haben Sie Probleme, sich zu konzentrieren und zum Lernen zu motivieren?

Dann kann Ihnen das Seminar helfen, die Prüfungsangst zu verstehen und den Prüfungsstress zu reduzieren. Sie lernen, Lösungen zu entwickeln, sich mental und mittels konkreter Strategien auf die Prüfung und die Prüfungssituation vorzubereiten, um so Ihre Prüfungsangst besser in den Griff zu bekommen.

Über die Dozentin:

Elisabeth Krischik, Dipl. Sozialpädagogin, ist seit 15 Jahren als Kommunikationstrainerin, NLP-Lehrtrainerin und Coach im eigenen Unternehmen, für Institutionen, Wirtschaftsunternehmen, Verbände und Einzelpersonen tätig. Ihre Schwerpunkte liegen in der Persönlichkeitsentwicklung, in NLP-Ausbildungstrainings, Einzel- und Teamcoaching, Führungskräfte- und Stressbewältigung. Seit 2009 ist sie als Lehrbeauftragte an deutschen Universitäten und Hochschulen aktiv. Mit Kompetenz und Wertschätzung fördert und begleitet sie Menschen in der Entwicklung ihrer Ressourcen und ihres Potentials.

Platzvergabe:

Interessierte Studierende können sich mit einem Motivationsschreiben an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de, in dem der vollständige Name und die Matrikelnummer enthalten ist, anmelden!

Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TORCOLOGNE
Machabäerstraße 28
50668 Köln
+49 221 922 78 85
info@tor28.de

Externe/-r Dozent/-in: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1006 **Such!Maschine - Rechercheseminar (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 16 - 20, 103 Philosophikum, PC-Pool PC72 29.10.2015 -
3.12.2015

H. Baller

Wie viel Zeit ist nötig, um dem Internet die gewünschten Informationen zu entlocken? Oft wenig, manchmal mehr und letzten Endes zu oft zu viel. Hinzu kommt die Frage, ob auch wirklich alle relevanten Daten zusammen gekommen sind.

Die Kenntnis verschiedener Tools bei Google, weiterer Suchmaschinen und von Kriterien zur Beurteilung von Ergebnissen macht Internetrecherche effizienter. Die lernen Sie in diesem Seminar kennen – zwei der Termine widmen sich den verschiedenen Möglichkeiten, das Netz erfolgreich zu durchsuchen.

In zwei weiteren Sitzungen geht es um Literaturrecherche – unabdingbar für das wissenschaftliche Arbeiten. Neben einer Einführung in verschiedene Kataloge in Köln und weltweit erhalten Sie Einblick in „bibliothekarisches“ Denken, was die Nutzung von Bibliothekskatalogen vereinfacht.

Was und wo immer Sie suchen – Verlauf und Ergebnisse festzuhalten, ist für den Ablauf der Arbeit unerlässlich. Tipps und Beispiele geben Ihnen Anregung für Dokumentation und Sicherung.

Alle Teile des Seminars haben einen hohen Praxisanteil – Sie testen die vorgestellten Tools und Tipps, einzeln oder in Kleingruppen, ausführlich und können herausfinden, welche für Ihre Arbeit geeignet sind.

Form der Prüfungsleistung:

In zwei der Sitzungen (in der 3. und in der 6.) wird von jedem Teilnehmenden je eine ausführliche, die vermittelten Methoden nutzende, Internet- und Literaturrecherche vorgestellt und diskutiert.

Über die Dozentin:

Seit 1995 als Rechercheurin tätig, verfügt Heike Baller über große Erfahrung in der Informationsbeschaffung. Mit ihrem Recherche-Dienst Profi-Wissen bietet sie Recherchen als Dienstleistung sowie Recherche-Seminare für unterschiedliche Zielgruppen an. Heike Baller hat Germanistik und Geschichte studiert.

Dozent/-in: Frau H. Baller

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Veranstaltungsort:

"Glaskasten" - PC-Pool im Philosophikum

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1007

Wissenschaftliches Arbeiten für Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler/-innen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 901 Container C2, S215 (0.08)

H. Esselborn

Das Seminar umfasst 3 Module:

1. Seminar- und Studienabschlussarbeiten zielorientiert schreiben:

- Arbeitsorganisation und Zeitplanung
- Grenzen und Fokus des Themas
- Strukturieren der Arbeit
- Zitieren

2. Forschungsliteratur effektiv lesen:

- Was lesen?
- Wie lesen?
- Wie exzerpieren?
- Wie wiedergeben?

3. wissenschaftlichen Ausdruck üben:

- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens
- Gedankliche Gliederung von Texten
- Sprachliche Präzision von Texten
- Das Textskelett: ein Modell der Textproduktion

Form der Prüfungsleistung:

Als Leistungsnachweis werden im Lauf des Seminars verschiedene kleinere schriftliche Aufgaben gestellt.

Über die Dozentin:

Dr. Helga Esselborn, Studium der Germanistik, Anglistik und Komparatistik in München, Bristol (England), Bonn und Köln. Promotion in Germanistik, Lehrtätigkeit an der Universität zu Köln, Ausbildung in Poesie- und Biblioteraphie. Leitete bis 2012 das Schreibzentrum Köln. Zahlreiche Publikationen zur Didaktik wissenschaftlichen Schreibens, zum Bildungsroman, zur Autobiographie und über Hermann Hesse.

Externe Dozentin: Frau Dr. H. Esselborn

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1008 **Wissenschaftliches Projektmanagement (SI)**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 15.30, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 4 (-1.02)

D. Klinkhammer

Die Studierenden realisieren ein eigenes und interdisziplinäres Forschungsprojekt von der ersten Idee bis zur praktischen Umsetzung.

Die einzelnen Arbeitsschritte und Resultate werden im Seminar unter wissenschaftlicher Anleitung präsentiert und unter den verschiedenen Projektgruppen kritisch diskutiert und reflektiert.

Vermittelt werden unter anderem Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen:

Teambildung; Themenfindung; Interdisziplinäre Arbeitsteilung; Zeit- und Kostenmanagement; Antragstellung; Wissenschaftliches Arbeiten; Aufbau von wissenschaftlichen Arbeiten (Hausarbeiten und Examensarbeiten); Recherchemethoden; Schriftlegung; Wissenschaftliches Argumentieren und Präsentieren; etc.

Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Ausarbeitung und Präsentation eines wissenschaftlichen Forschungskonzeptes
- Erstellen eines Zeit- und Ressourcenplans inkl. fiktivem Projektantrag
- Recherche und Ausarbeitung eines eigenen Forschungsprojektes mit skizzierten Endergebnis
- Lektüre des "Wissenschaftliches Arbeiten - Readers" und aktive Diskussionsbeteiligung
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

Dozent/-in: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.1009 Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - Von der Recherche zum fertigen Paper (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, ab 16.1.2016, nicht am 6.2.2016

C. Suthaus

Das Schreiben der ersten Hausarbeit ist für fast jeden Studierenden eine große Herausforderung. Schwierigkeiten bereiten dabei aber nicht nur die noch ungewohnte Form der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Fragestellung, sondern auch das Finden der wichtigen und wissenschaftlich hochwertigen Literatur sowie die formalen Hürden, über die die man stolpern kann.

Dieser Kurs bietet eine Anleitung zum Schreiben einer Haus-, Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeit. Nach einer Führung durch die Universitätsbibliothek folgt eine intensive Einführung in die Literaturrecherchetechniken in Katalogen (Portal der USB, KUG) sowie in den elektronischen Datenbanken. Hierbei lernt man alle Tricks der Recherchetechnik (Boolesche Operatoren, Trunkieren, Limitieren, Indexsuchen, Stichwortsuche). Strukturierung der gefundenen Literatur, Erstellung einer Gliederung sowie Darstellung von Zitierregeln und Grundregeln für die wissenschaftliche Sprache sind weitere Kursbestandteile. Ziel ist die Anfertigung einer eigenen Hausarbeit.

Die Hausaufgaben sind bereits Bestandteil der Hausarbeit – wer sie kontinuierlich erledigt und rechtzeitig abgibt, bekommt ein zeitnahes Feedback, das in die Bearbeitung des Hausarbeitsthemas einfließen kann. Nach dem Kurs müssen Sie im besten Fall nur noch den Text verfassen (ca. 8 – 10 Seiten) und als Hausarbeit mit den üblichen weiteren Teilen (Titelblatt, Literaturverzeichnis etc.) ergänzen.

Termin für die Hausaufgaben ist jeweils der Donnerstag vor dem folgenden Kurstermin. Sollten Sie eine Hausaufgabe nicht rechtzeitig abgeben können, kann auf Antrag per E-Mail ein Mal im Semester eine Fristverlängerung von einer Woche gewährt werden.

Achtung: Alle Hausaufgaben schicken Sie bitte als E-Mail-Attachment an die beiden E-Mail-Adressen suthaus@ub.uni-koeln.de und beate.gleitsmann@uni-koeln.de. Akzeptiert werden ausschließlich Hausaufgaben im PDF-Format! Jede dieser PDF-Dateien muss Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer enthalten! Das Abgabedatum für Ihre Hausarbeit ist Samstag, 19.03.2016. Hier ist keine Fristverlängerung möglich!

Insgesamt müssen Sie mit dem üblichen zeitlichen Aufwand für einen Kurs mit 3 CPs rechnen. Einschließlich Hausarbeit sind das 90 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).

Kursablauf:

Der Kurs findet statt an vier Samstagen mit je 6 Unterrichtsstunden von 8:30 – 13:30 Uhr (mit 2x 15 Minuten Pause).

16.01.2016

- 1) Themenfindung: Dachthema, Möglichkeiten zur Einschränkung
- 2) Formulierung einer Forschungsfrage
- 3) Umgang mit Quellenangaben und Themenerfassung: Struktur von Quellenangaben und Regeln für das Literaturverzeichnis, Finden von Literatur im Katalog, Lesetipps
- 4) Überblickssuche: "Aufsätze und mehr"

Hausaufgabe: Sie können sich für Ihre Hausarbeit ein Thema selbst wählen. Wenn Sie das wollen, schreiben Sie in Ihrer Hausaufgaben-Datei bitte dieses Thema und zwei für das Thema zentrale Literaturhinweise auf. Alternativ steht Ihnen eine Liste von Themen mit Literaturangaben zur Verfügung, aus der Sie sich ein Thema auswählen können. Das ausgewählte und eventuell eingeschränkte Thema schreiben Sie bitte ebenfalls auf.

23.01.2016

- 5) Was ist wissenschaftliches Arbeiten?
- 6) Zeitplanung
- 7) Thematische Literatursuche Teil I

Hausaufgabe: Erforschen Sie mindestens die Top-Datenbanken zu Ihrem Themenbereich. Bitte wählen Sie dabei zwei oder mehr Datenbanken aus und entwickeln Sie, bezogen auf die in diesen Datenbanken angebotenen Suchmöglichkeiten, eine Recherchestrategie. Bitte kurz dokumentieren (stichwortartig, max. 1/2 Seite pro Datenbank)! Dann stellen Sie bitte für Ihr Thema eine Literaturliste mit ca. 15 – 20 Literaturquellen zusammen und kommentieren Sie den jeweiligen Inhalt kurz (1 – 3 Sätze). Bitte erstellen Sie außerdem einen Zeitplan für die Anfertigung Ihrer Hausarbeit.

30.01.2016

- 8) Thematische Literatursuche Teil II
- 9) Zitierfähigkeit, Rankings
- 10) Regeln für das Zitieren
- 11) Literaturverwaltungsprogramme
- 12) Gliederung Teil I

Hausaufgabe: Mit Hilfe der Literatur verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihr Thema. Daraus entwickeln Sie bitte eine Grobgliederung bis zur zweiten Gliederungsebene (z.B. 2.2) und schreiben Sie in Stichworten jeweils dazu, welche Aspekte Sie unter welcher Überschrift behandeln wollen.

13.02.2016

- 13) Gliederung Teil II
- 14) Wissenschaftliche Sprache
- 15) Schreibprobleme
- 16) Gelegenheit zu Fragen, Feedback etc.

Externe Dozentinnen: Dr. C. Suthaus und Prof. Dr. B. Gleitsmann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

o.Nr. Sommerkurs: Statistik richtig verstehen und kritisch hinterfragen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

2.9.2015 - 4.9.2015 10 - 16, 133 Informatik und RRZK, Kursraum 1 (0.12), Block

D. Klinkhammer

Detaillierte Einführung in die gängigsten deskriptiven und inferenzstatistischen Verfahren. Für verschiedene Fachdisziplinen geeignet. Ideal zur Vorbereitung von Examensarbeiten und für ein besseres Verständnis empirischer Fachliteratur und Tagesmedien.

In dem Seminar nähern sich die Studierenden über eine logische Herangehensweise (Praxis) selbstständig den einzelnen Bestandteilen statistischer Formeln (Theorie) und einer ergebnisorientierten Forschungsmethodik an.

Vermittelt werden unter anderem theoretische Grundlagen und praktische Beispiele zu den Themen: Forschungsfragen; Ethische Kriterien; Häufigkeitsverteilungen, Absolute Häufigkeiten; Relative Häufigkeitsverteilungen; Lagemaße; Streuung; Zufallsvariablen; Normalverteilung; Streudiagramme; Kovarianz; Korrelation; Kreuztabellen; Gruppenunterschiede; Lineare Regression; Logistische Regression; Determinationskoeffizienten; SPSS; Interpretationshilfen; etc.

Prüfungsleistung:

- Regelmäßige und aktive Teilnahme
- Teilnahme an Diskussionsrunden zur Qualität wissenschaftlicher Literatur (kritischer Diskurs)
- Ausarbeitung und Präsentation eines wissenschaftlichen Forschungskonzeptes
- Lernerfolgskontrolle (Multiple-Choice) in der letzten Stunde
- Alle Leistungen sind im Seminarverlauf möglich und zu erbringen

Über den Dozenten:

Dennis Klinkhammer studierte Sozialwissenschaften mit den Schwerpunkten Volkswirtschaftslehre, Forschungsmethoden und Evaluation sowie Wirtschaftspsychologie an den Universitäten Köln und Utrecht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter thematisierte er bis 2012 die Übergangssysteme von der Schule in Ausbildung, Studium und Beruf und vermittelte als Lehrbeauftragter bis 2013 die entsprechenden statistischen Grundlagen. Im Mittelpunkt seiner Selbstständigkeit stehen das Diversity & Inclusion Management im Bereich Human Resources, fundierte Rhetorik- und Kommunikationstrainings sowie verschiedene Moderationsaufträge. Seit 2014 steht er dem ProfessionalCenter als Dozent zur Verfügung.

Dozent: Herr D. Klinkhammer

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2015". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches ab 13.07.2015 auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/sechsimsummer>) als Download zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss bis zum 02.08.2015 ausgefüllt und unterzeichnet im Sekretariat des ProfessionalCenters abgegeben, bzw. in den Briefkasten geschmissen werden.

Kurszuteilung

first come- first served. Bei der Platzvergabe zählt vorrangig der Eingangsstempel Ihrer Anmeldung im ProfessionalCenter, nachrangig die Priorität der Kurse, die auf Ihrer Anmeldung angegeben wird. Sie erhalten höchstens eine Zulassung zu einem Sommerkurs.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr.**Studienkompetenzkurs**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12.15 - 13.45, ab 5.11.2015

Fr. 12.15 - 13.45, ab 6.11.2015

B.Schlüter de Castro

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende. Ziel der fachspezifisch ausgerichteten Veranstaltung ist der Erwerb studienrelevanter Kompetenzen und die Einführung in die universitätsinterne Kommunikation. Dazu zählen folgende Inhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität (E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

Prüfungsleistungen sind ein Referat (2CP) oder Referat + Essay (3CP).

Kurszeiten/-orte:

Donnerstags von 12:15-13:45 Uhr
Raum: wird noch bekanntgegeben
Beginn: 05.11.15

Freitags von 12:15-13:45 Uhr
Raum: wird noch bekanntgegeben
Beginn: 06.11.15

Anmeldung

Anmeldungen zum Kurs können über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Dezernats Internationales vorgenommen werden.
Anmeldefrist: 18.10.15

Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen finden Sie unter:

<http://si.uni-koeln.de/9391.html>

Hinweise zur Literatur erhalten Sie in der ersten Sitzung.

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (4 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (5 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (6 L P)

S p r a c h e n

S p r a c h e n (1 L P)

S p r a c h e n (2 L P)

S p r a c h e n (3 L P)

13986.2000 Berlitz®-Englischkurse ab Level 5

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 260

Mo. 18 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung 26.10.2015 - (.ProfessionalCenter
16.1.2016

Das Professional Center der Universität zu Köln bietet in Kooperation mit Berlitz® Englisch- Kurse ab dem Berlitz®-Level 5 an. Das Berlitz®-Level 5 entspricht dem CEF Level B1.1

Alle Englischkurse werden nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation in einer fremden Sprache für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur

Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Bestehen Sie den Berlitz-Level Test online mit mind. Level 4.

(http://www.berlitz.de/de/online_buchen/produktuebersicht/suchausgabe/sprachtest_online.html)

2. Machen Sie im Anschluss an den Online-Test einen Termin zur mündlichen Einstufung bei Berlitz Köln aus.

(Berlitz Köln, Tel: +49 221 27739-0)

3. Nehmen Sie Ihren persönlichen Termin zur mündlichen Einstufung bei Berlitz Köln wahr und geben Sie dort Ihre Präferenzen für einen Schwerpunkt an (Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt). Zur mündlichen Einstufung bringen Sie zusätzlich bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises mit.

4. Warten Sie im Anschluss an Ihren Termin bei Berlitz ab, ob Berlitz Ihnen einen Kurs auf Ihrem Niveau anbieten kann. Sie erhalten ca. eine Woche vor Beginn der Englischkurse eine e-Mail von Berlitz mit der Bitte, dem für Sie passenden Kurs in Ilias beizutreten.

5. Treten Sie dem Ihnen angebotenen Kurs über den in einer Mail gesandten Link bei und nehmen Sie am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.2001 Berlitz®: Französisch Grundkurs "Genève"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
26.10.2015 - 11.1.2016, nicht am 21.12.2015 Weihnachtsferien
Berlitz

Dieser Französisch-Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eines Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2002 Berlitz®: Französisch Grundkurs "Lausanne"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
28.10.2015 - 13.1.2016

Dieser Französisch-Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eines Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffellung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2003 **Berlitz®: Italienisch Grundkurs "Torino"**

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
27.10.2015 - 12.1.2016, nicht am 21.12.2015 Weihnachtsferien
Berlitz

Dieser Italienisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Italienisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Italienisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2004

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Córdoba"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter
27.10.2015 - 12.1.2016, nicht am 22.12.2015 Weihnachtsferien

Berlitz

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2005

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Rosario"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung (.ProfessionalCenter)
28.10.2015 - 13.1.2016

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät

- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2006

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Santa Fe"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung
29.10.2015 - 14.1.2016

(.ProfessionalCenter

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an Lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2007

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Santiago"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung
26.10.2015 - 11.1.2016, nicht am 21.12.2015 Weihnachtsferien
Berlitz

(.ProfessionalCenter

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eine Kopie Ihres Lichtbildausweises bei Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

13986.2008

Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Valdivia"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 18 - 21, k. A., Orts- und Zeitangaben siehe Bemerkung

(.ProfessionalCenter

29.10.2015 - 15.1.2016

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Innerhalb von einer Woche reichen Sie bitte eine Immatrikulationsbescheinigung (abzurufen über KLIPS 2.0) und eines Kopie Ihres Lichtbildausweises bei BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln (Katharina.Honesz@berlitz.de) ein.

Achtung: Die Plätze in den Sprachkursen werden nach dem "First-come,-first-served"-Prinzip vergeben. Erst der Eingang Ihrer Unterlagen gilt als Anmeldedatum.

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

14189.3995

DaZ/DaF in der Lehre

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Di. 10 - 11.30

E. Breuer

In diesem Seminar erwerben Sie Wissen zum Thema "Vermittlung von Deutsch als Fremdsprache/ Deutsch als Zweitsprache für Erwachsene". Gemeinsam erarbeiten Sie Grundlagenwissen zur Vermittlung der Grammatik des Deutschen, zur Vermittlung von Sprachwissen und zu Trainingsmethoden. Sie probieren diese Methoden selbst aus und entwickeln so Kompetenzen für die Unterstützung von DaF/DaZ-Lernenden. Der Schwerpunkt wird dabei auf dem Schreiben in der Zweit-/Fremdsprache liegen.

Bitte beachten Sie: Dieses Seminar ist kein Kurs, in dem die Teilnehmenden selbst Deutsch lernen. Solche Kurse finden Sie hier: http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/sprachkurse/index_ger.html

Für den Erwerb der CPs nehmen Sie aktiv an der Veranstaltung teil, indem Sie ein Portfolio mit unterschiedlichen, korrekt bearbeiteten Aufgaben zu den jeweils gegebenen Terminen erstellen und auf ILIAS hochladen und mindestens fünf Arbeitsblätter mit eigenen Übungen zu unterschiedlichen Themen im DaF/DaZ-Bereich anfertigen. Hierfür ist der Abgabetermin der 28. Februar 2016.

Der Kurs ist Bestandteil und viertes Modul der Ausbildung zur/zum Schreibberater/in.
Raumänderung: Die Veranstaltung findet in Raum 0122 im Philosophikum statt (im "Sechsergang").

- 14235.8500 Neugriechisch I**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 24
Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90 I. Mylonaki
Dieser Kurs richtet sich an Anfänger mit Vorkenntnissen des griechischen Alphabets. Eine Einleitung ins griechische Alphabet wird vor Vorlesungsbeginn in ILIAS veröffentlicht werden.
Das Buch Τα νέα ελληνικά για ξένους muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki@uni-koeln.de) auf.
Τα νέα ελληνικά για ξένους. Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]
- 14235.8502 Neugriechisch III**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 20
Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 90 I. Mylonaki
Bei der ersten Sitzung (21.10.2015) müssen Neueinsteiger einen Spracheinstufungstest ausfüllen.
Das Buch Τα νέα ελληνικά για ξένους muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki@uni-koeln.de) auf.
Τα νέα ελληνικά για ξένους. Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]
- 14524.5052 Chinesisch für Hörer aller Fakultäten II**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30
Fr. 14 - 15.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 307 M. Liu
- 14524.5054 Chinesisch für Hörer aller Fakultäten IV**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 30
Fr. 16 - 17.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 307 M. Liu
- 14525.2050 Japanisch für HaF I, Gruppe 1**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
Fr. 18 - 19.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, Ende 5.2.2016
Fr. 19.2.2016 18 - 19.30, 106 Seminargebäude, S11 N. Takahashi
Zu jeder Gruppe können aus Kapazitätsgründen leider nur 40 Studierende zugelassen werden. Da in den letzten Semestern viele der in KLIPS angemeldeten Studierenden nicht erschienen sind, müssen sämtliche Studierenden in der ersten Sitzung erscheinen oder sich bei der Dozentin per E-Mail entschuldigen. Studierende die weder anwesend noch entschuldigt sind, werden im Kurs storniert und müssen ihren Platz an einen anderen Studierenden abgeben.

Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.
Für diese Veranstaltung ist die Klausurteilnahme obligatorisch.
- 14525.2051 Japanisch für HaF I, Gruppe 2**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
Fr. 16 - 17.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, Ende 5.2.2016
Fr. 19.2.2016 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S11 N. Takahashi
Zu jeder Gruppe können aus Kapazitätsgründen leider nur 40 Studierende zugelassen werden. Da in den letzten Semestern viele der in KLIPS angemeldeten Studierenden nicht erschienen sind, müssen sämtliche Studierenden in der ersten Sitzung erscheinen oder sich bei der Dozentin per E-Mail entschuldigen. Studierende die weder anwesend noch entschuldigt sind, werden im Kurs storniert und müssen ihren Platz an einen anderen Studierenden abgeben.

Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.
Für diese Veranstaltung ist die Klausurteilnahme obligatorisch.
- 14525.2053 Japanisch für HaF III**
2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40
Fr. 14 - 15.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205, Ende 5.2.2016

Fr. 19.2.2016 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S11

N. Takahashi

Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.

Für diese Veranstaltung ist die Klausurteilnahme obligatorisch.

14525.2090 Koreanisch I für Hörer aller Fakultäten, Gruppe 1

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 10 - 11.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 307

H. Park

Dieser Kurs ist für Studierende ohne Vorkenntnisse und soll daher erste Einblicke in die koreanische Sprache verschaffen. Für die gesamten Kurse „Koreanisch“ wird mit dem unten genannten Lehrbuch gearbeitet. Annäherungsweise werden für die Vertiefung der jeweiligen Grammatik Extrablätter verteilt. Übernehmen Studierende zu Beginn des Semesters ein kurzes Referat über ein Korea-Spezifisches Thema, so wird dies zum Positiven berücksichtigt.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

훈민정음

國之語音 異乎中國 與文字不相流通

• 우리나라 말은 중국 말과 달라, 한자와 서로 잘 통하지 아니한다.

故愚民 有所欲言而終不得伸其情者 多矣.

• 고로, 어리석은 백성이 마침내 제 뜻을 실어 퍼지 못하는 이가 많으니라.

予 爲此憫然 新制二十八字 欲使人人易習 便於日用耳.

• 내 이를 불쌍히 여겨 새로 스물여덟자를 만드니, 사람마다 쉽게 익혀 늘 쓰에 편케 하고자 함이라.

Lehrmaterial:

Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).

14525.2091 Koreanisch I für Hörer aller Fakultäten, Gruppe 2

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Do. 8 - 9.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Straße

H. Park

Dieser Kurs ist für Studierende ohne Vorkenntnisse und soll daher erste Einblicke in die koreanische Sprache verschaffen. Für die gesamten Kurse „Koreanisch“ wird mit dem unten genannten Lehrbuch gearbeitet. Annäherungsweise werden für die Vertiefung der jeweiligen Grammatik Extrablätter verteilt. Übernehmen Studierende zu Beginn des Semesters ein kurzes Referat über ein Korea-Spezifisches Thema, so wird dies zum Positiven berücksichtigt. Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

훈민정음

國之語音 異乎中國 與文字不相流通

우리나라 말은 중국 말과 달라, 한자와 서로 잘 통하지 아니한다.

故愚民 有所欲言而終不得伸其情者 多矣.

고로, 어리석은 백성이 마침내 제 뜻을 실어 퍼지 못하는 이가 많으니라.

予 爲此憫然 新制二十八字 欲使人人易習 便於日用耳.

내 이를 불쌍히 여겨 새로 스물여덟자를 만드니, 사람마다 쉽게 익혀 늘 쓰에 편케 하고자 함이라.

Lehrmaterial: Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).

14525.2092 Koreanisch II für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 12 - 13.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Straße

H. Park

Dieser Kurs baut auf dem Kurs Koreanisch I, der im letzten WiSe 2014/15 angeboten wurde, auf. Teilnahmevoraussetzungen sind daher Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Kenntnisse über die Aussage-, Frage-, Imperativ- und Propositivform in der 5. Sprechstufe sind nicht nur

wünschenswert, sondern auch relevant. Die informellen Honorativformen (4. Sprechstufe) werden in diesem Kurs intensiv geübt. Die Grammatik wird zu Beginn mit Hilfe des unten genannten Lehrbuchs zügig aufgefrischt.

Probeweise wird es in diesem SoSe 2015 ein Lehrbuch - 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series - in die Lerneinheiten einbezogen.

Dieser Kurs ist für Studierende, die schon bei mir Koreanisch I besucht haben oder auch über anderweitige Grundkenntnisse verfügen.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur oder mündlicher Prüfung können Leistungspunkte erworben werden.

용비어천가(龍飛御天歌) 제 2장

불휘 기픈 남가, 나 비, 르, 매 아니 뭇싸, 꽃 도코 여름 하느, 니

사, 미 기픈 므른 가, 모, 래 아니 그출싸, 내히 이러 바르, 래 가느, 니

불휘 기픈 남간 바라매 아니 뭇싸, 꽃 도코 여름 하나니.

새미 기픈 므른 가마래 아니 그출싸, 내히 이러 바라래 가나니.

뿌리 깊은 나무는 바람에 흔들리지 아니하므로, 꽃이 좋고 열매가 많이 열린다.

샘이 깊은 물은 가뭄에도 마르지 아니하므로, 시내를 이루어 바다로 흘러간다.

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. (2012) ISBN: 978-89-92491-70-9
- 3) Sang-Yi O-Rauch, Soyeon Moon: Koreanisch, Grammatikübungsbuch. Helmut Buske Verlag (2013) ISBN: 978-3-87538-666-7

14525.2093 Koreanisch III für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 10

Do. 12 - 13.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Straße

H. Park

Durch die 2-semesterigen Kurse wurden die sehr formelle 5. und durchaus informelle 4. Sprechstufe vertraut gemacht. Nunmehr wird im Kurs Koreanisch III u.a. die neutrale 2. Sprechstufe geübt und darüberhinaus werden die Grammatik-Vertiefenden Gepflogenheiten behandelt. Um möglichst mit abwechslungsreichen Grammatikelementen in Berührung zu kommen, werden wir uns nicht nur mit den restlichen Lektionen des unten genannten Lehrbuchs auseinandersetzen, sondern auch mit den hierfür vorgesehenen Dialogübungen (in ILIAS herunterzuladen) sowie dem Lehrbuch (서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series) intensiv beschäftigen. Infolge der verschiedenen mündlichen Übungen sind die Teilnehmer nach diesem Kurs in der Lage, ihre Sprachfertigkeiten im Alltag anzuwenden und in der Forschung zu vertiefen.

Vom Niveau her bietet sich dieser Lehrgang im Anschluss an den Kurs Koreanisch II an.

Für die intensiven Übungen zur Vorbereitung der Klausur sind Lernstoffe ebenfalls in ILIAS zum Herunterladen parat.

청산별곡(靑山別曲)

살어리 살어리랏다 靑山(靑山)애 살어리랏다.

멀위랑 ㄷ, 래랑 먹고 靑山애 살러리랏다.

알리알리 알랑성 알라리 알라

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. (2012) ISBN: 978-89-92491-70-9
- 3) Sang-Yi O-Rauch, Soyeon Moon: Koreanisch, Grammatikübungsbuch. Helmut Buske Verlag (2013) ISBN: 978-3-87538-666-7

14535.1101	Katalanisch für Anfänger 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Fr. 10 - 13.30, 901 Container C1, S218 Die Veranstaltung findet statt in S 218 (C1-Container).	A.Guerra Costa
14535.1111	Expressió oral i escrita en català 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Do. 12 - 13.30, 332 Alte Mensa, S 205	A.Guerra Costa
14535.1193	Wirtschaftsportugiesisch 2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40 Di. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24	A.Moreira Da Silva
14535.1528	Wirtschaftsfranzösisch 2 SWS; Kurs Di. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S11	N.Friederichs
14535.1543	Wirtschaftsitalienisch 2 SWS; Kurs Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 92	F.Conidi
14535.1555	Rumänisch für Hörer ohne Vorkenntnisse 2 SWS; Kurs Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151) Findet statt in R 151.	D.Eiwen
14535.1560	Rumänisch für Hörer mit Vorkenntnissen 2 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151)	D.Eiwen
14535.1594	Wirtschaftsspanisch 2 SWS; Kurs Di. 17.45 - 19.15, 901 Container C1, S218 Die Veranstaltung findet statt in S 218 (C1-Container).	C.Carracedo

Estimados estudiantes,

os quería presentar brevemente el curso de Wirtschaftsspanisch.

Para poder seguir con éxito el curso es necesario tener unos conocimientos de español de al menos B1.

El curso tiene sobre todo un enfoque comunicativo: actividades de comunicación con temas de carácter económico y socialpolítico.

Todos los estudiantes que quieran recibir al final del curso un certificado de participación deberán hacer una exposición oral sobre algún tema de economía relacionado con España o Latinoamérica. Los que además necesiten 3 CP tendrán que hacer el examen final.

Más información se dará el primer día de clase.

Un saludo cordial y bienvenidos al curso de Wirtschaftsspanisch

Ceferino Carracedo

14591.6000a Russisch-Kurs I (Hörer aller Fakultäten)

Kurs

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

I. Wanner

Für Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse.

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die russische Sprache und Schrift. Sie erwerben Grundkenntnisse, um im privaten und beruflichen Alltag einfache Gespräche führen zu können, und erfahren eine Menge Wissenswertes über Russland und seine Einwohner.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 1.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.

14591.6000b Russisch-Kurs I (Hörer aller Fakultäten)

2 SWS; Kurs

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S01

I. Wanner

Für Teilnehmer/-innen ohne Vorkenntnisse.

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die russische Sprache und Schrift. Sie erwerben Grundkenntnisse, um im privaten und beruflichen Alltag einfache Gespräche führen zu können, und erfahren eine Menge Wissenswertes über Russland und seine Einwohner.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 1.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.

14591.6001 Russisch-Kurs III (Hörer aller Fakultäten)

2 SWS; Kurs

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 66

I. Wanner

Für Teilnehmer/-innen, die den Anfängerkurs II besucht haben. In diesem Kurs werden die im Kurs II erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse in den Bereichen Orthographie, Grammatik und Lexik weiterentwickelt.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 9.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.

Für Teilnehmer/-innen, die den Anfängerkurs II besucht haben.

Lehrbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 9.

Arbeitsbuch: Ключи I (Kljutschki I, Max Huber Verlag), Band 1.

In diesem Kurs werden die im Kurs II erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse in den Bereichen Orthographie, Grammatik und Lexik weiterentwickelt.

Abschluss: Klausur

15425.0200 Niederländisch I (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an niederlandstik@ni-koeln.de.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, Klett-Verlag, ISBN 978 3 12 528887 4.

15425.0201 Niederländisch I (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte per E-Mail an niederlandstik@ni-koeln.de.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, Klett-Verlag, ISBN 978 3 12 528887 4.

15425.0202 Niederländisch I (Anfänger)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

M. Meer

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an Studierende mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Ein erfolgreicher Kursbesuch befähigt die Studierenden, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. (Der Inhalt dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A0-A1). Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Wer über KLIPS nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz

zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

15425.0203 **Niederländisch II (Fortgeschrittene)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 82

M. Meer

Dieser Kurs baut auf den Anfängerkurs auf. Teilnahmevoraussetzung sind somit auch nachweislich

Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Die Sprachsituationen werden im

Fortgeschrittenenkurs komplexer und Wortschatz und Grammatik werden ausgebaut. (Der Inhalt

dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich A2).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird aber dennoch die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, hat die Möglichkeit,

in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, (Vertrieb in

Deutschland über den Klett-Verlag), ISBN 978 90 469 0146 5.

Berna de Boer, Birgit Lijmbach: Nederlands in actie (2012!), (Vertrieb in Deutschland über den

Klett-Verlag ISBN: 978 90 469 0298 1

15425.0204 **Niederländisch III (Konversation)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82

M. Meer

De deelnemers leren in dit college zich in verschillende, complexere situaties mondeling en

schriftelijk te kunnen uitdrukken. Het college is het vervolg op de eerste twee

taalverwervingscolleges. Voorwaarde om te kunnen deelnemen is dan ook de aantoonbare

beheersing van de stof uit deze eerste twee colleges. De deelnemers breiden in dit college hun

actieve woordenschat uit en verdiepen vanzelfsprekend tevens hun receptieve taalvaardigheden.

(Der Inhalt dieses Kurses bewegt sich im GER-Bereich B1).

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, wenden Sie sich bitte an den KLIPS-support

<http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Kontakt>, bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an

das Geschäftszimmer des Instituts für Niederlandistik wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen,

werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen,

sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Birgit Lijmbach: Nederlands in actie (2012!), (Vertrieb in Deutschland über den

Klett-Verlag ISBN: 978 90 469 0298 1

15425.0205 Sprachkurs Afrikaans

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 802 Niederländische Philologie, 0.3

H. Schott

Ook hierdie semester sal ek weer 'n taalkursus Afrikaans vir beginners aanbied. Dié kursus kan die basis wees vir 'n vervolgcursus wat dan gedurende die volgende semester sou plaasvind. Na afloop van hierdie semester sal iedereen oor 'n basiswoordeskate en 'n basiskennis van die Afrikaanse grammatika beskik. Terloops, Afrikaans is die derde grootste huistaal in Suid-Afrika (Zoeloe en Xhosa is die tale met die meeste sprekers). Tegelykertyd is Afrikaans die taal met die grootste geografiese verspreiding in Suider-Afrika.

In die begin van hierdie kursus sal ek eers kort op die geskiedenis en verspreiding van die Afrikaanse taal ingaan. Naas grammatiese oefeninge sal ons ook baie uiteenlopende Afrikaanse tekste (literatuur, artikels uit koerante en tydskrifte, strokiesverhale, Afrikaanstalige webwerwe) lees. Om die uitspraak te verbeter sal ons na 'n uitspraak-cd en opnames (youtube, radio en televisie) van moedertaalsprekers luister. Die kursus is onder andere gebaseer op die leerboek Afrikaans van A. Zandvoort, Linguaphone se Kursus in Afrikaans, die nuwe leerboek Afrikaans met een knipooq en Langenscheidts Praktisches Lehrbuch Afrikaans. Uiteraard kan 'n mens ook op die internet baie inligting vind omtrent Afrikaans.

Almal is baie welkom by hierdie taalkursus. Tot siens!

S p r a c h e n (4 L P)**14235.8210 Latein II (Parallelkurs A)**

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

T. Backhuys

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (*Caesar, Bellum Gallicum*) gelesen.

Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (*Caesar*), der ins Deutsche übersetzt wird. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die sichere Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

Wörterbücher und andere Hilfsmittel werden im Unterricht vorgestellt und besprochen. Obligatorisch ist nur die zusätzliche Anschaffung des *Caesar*-Textbandes aus dem Klett-Verlag.

LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag. ISBN 978-3126302104 (15,95€).
- Lernvokabular zu *Caesars Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

14235.8211 Latein II (Parallelkurs B)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11

Do. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerperner Str.), B I

Fr. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

D. Vinnemeier

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Iler-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

14235.8212 Latein II (Parallelkurs C)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80

M. Schumacher

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Iler-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

LEHRBUCH

- *Orbis Romanus*. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- *Orbis Romanus*. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. *De bello Gallico*. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars *Bellum Gallicum*. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

14235.8213	Ferienkurs Latein II (15.2. - 4.3.2016) 5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 290 Mo. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 15.2.2016 - 29.2.2016 Di. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 16.2.2016 - 1.3.2016 Mi. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 17.2.2016 - 2.3.2016 Do. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 18.2.2016 - 3.3.2016 Fr. 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 19.2.2016 - 4.3.2016	M. Schumacher
14535.1500	Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, H112 (ehem. Hörsaal 172)	F. Grouas-Luxen
14535.1507	Französisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs Mi. 16 - 18.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C	C. Noirhomme
14535.1514	Französisch für Fortgeschrittene (Stufe IV) 3 SWS; Kurs Mi. 17.45 - 20, 103 Philosophikum, S 56, ab 21.10.2015, nicht am 9.12.2015 Die Abschlussklausur wird in der Letzten Sitzung geschrieben, am 10 Februar. Zeit: 3 Stunden Raum Selber Raum. Die Teilnahme an der Klausur ist frei. Klausurrelevant ist der Inhalt der Veranstaltung in Grammatik(Oberstufe); Essai und Resumee gehören auch dazu.	E. Verroul
14535.1521	Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Fr. 14 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII	C. Noirhomme
14535.1535	Italienisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 150 Di. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, H115 (ehem. Hörsaal 369)	M. Catalano
14535.1539	Italienisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 20, 106 Seminargebäude, S11	A. Sferruzza
14535.1565	Spanisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I) 3 SWS; Kurs Mo. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Aula 1	A. Bourmer
14535.1572	Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B	A. Bourmer
14535.1579	Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III) 3 SWS; Kurs Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C	T. Ruiz Rosas

14535.1587 Spanisch für Fortgeschrittene (Stufe IV)
 3 SWS; Kurs
 Fr. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII T.Ruiz Rosas

S p r a c h e n (5 L P)

14535.1545 Portugiesisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II)
 4 SWS; Kurs
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91 N.N. (Romanisches Seminar)

S p r a c h e n (6 L P)

13979.0002 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0006 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 14 - 17 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0007 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 14 - 17 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0008 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Mo. 18 - 21 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0009 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0010 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 14 - 17 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0011 Business English
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Di. 18 - 21 X.Elbrächter
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>

14014.0012 Business English

	Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Di. 18 - 21 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0013	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 14 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0014	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0015	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0016	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Mi. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0017	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0018	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 14 - 17 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0019	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0020	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Fr. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter
14014.0021	Business English Kurs; Max. Teilnehmer: 20 Do. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html	X.EIbrächter

- 14014.0022 Business English**
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 14 - 17
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>
 X.Elbrächter
- 14014.0023 Business English**
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 14 - 17
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>
 X.Elbrächter
- 14014.0024 Business English**
 Kurs; Max. Teilnehmer: 20
 Fr. 18 - 21, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
 Please see the following website for full information on registration and the obligatory placement test: <http://www.wiso.uni-koeln.de/businessenglish.html>
 X.Elbrächter
- 14235.8120 Griechisch III: Lektüre**
 2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50
 Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F
 In dieser auf Graecum-KandidatInnen ausgerichteten Übersetzungsübung werden die in Kurs I und II erlernten schematischen Grammatikkenntnisse auf griechische Originaltexte angewendet und vertieft. Um der Graecum-Prüfung gewachsen zu sein, ist die regelmäßige aktive Teilnahme an dieser Einführung in das Verstehen und Übertragen zusammenhängender Texte dringend anzuraten.
 Voraussetzungen: Beherrschung der in Griechisch I / II erworbenen Kenntnisse
 Textgrundlage: ausgewählte Passagen aus Platons Gorgias
 Es kann der Text der entsprechenden Oxford-Ausgabe oder der Aschendorff-Ausgabe mit Kommentar verwendet werden.
 Bemerkung
 Studium Integrale bei Graecum-Erwerb im Studiengang ASuK
 Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt, absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2 angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur mediterranen Kultur“ (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.
 G.Staab
- 14235.8220 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs A)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80
 Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

P. Schenk

Kenntnisse im Umfang des Kleinen Latinums werden vorausgesetzt!

14235.8221 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs B)

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

K. Weiß

Kenntnisse im Umfang des Kleinen Latinums werden vorausgesetzt!

14235.8230 Latein III: Lektüre (fakultätsinternes Großes Latinum)

4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 47

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15

Do. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S15

D. Ristow

im Wintersemester lesen wir:

Cicero, oratio in Catilinam IV.

Die Abschlussklausur zum Erwerb des Fakultätsinternen Großen Latinums findet statt am:

- Freitag, den 5. Februar 2016, 10.00 - 13.00 in Hörsaal VIII (Hauptgebäude)

Textausgabe: Cicero, Reden gegen Catilina. Text und Kommentar. Münster : Aschendorff, 2013
978-3-402-13444-3 und 978-3-402-13445-0

Lexikon: nach Wahl

nützlich ist auch: Bloch, Lernvokabular zu Ciceros Reden. ISBN 978 3 126297103

U n i v e r s i t ä t s

U n i v e r s i t ä t s (2 L P)

13986.3002 Grundlagen der Existenzgründung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S23

(.ProfessionalCenter

In Kooperation mit Gateway, dem Gründungsservice der Universität zu Köln.

Studierende der Universität zu Köln, die unternehmerisches Denken und Handeln verstehen möchten, erlangen in der Vorlesung „Grundlagen der Existenzgründung“ das notwendige Wissen für den Start in die Selbstständigkeit, sei es als FreiberuflerIn oder durch Gründung eines Unternehmens. Selbst wenn gerade keine Existenzgründung geplant ist, profitieren Studierende aller Fakultäten, die künftigen Fach- und Führungskräfte, von diesem wirtschaftlichen Rüstzeug zur Bewältigung ihrer Aufgaben in der Arbeitswelt.

Neben den Fragen, was überhaupt eine Geschäftsidee ist, wie ein tragfähiges Geschäftsmodell aussehen kann und wie sich der Start in die Selbstständigkeit finanzieren lässt, erfahren die TeilnehmerInnen, teils „aus erster Hand“ durch Gastvorträge von erfahrenen ExpertInnen und GründerInnen, welche Erfolgsfaktoren und Stolpersteine beim Start in die Selbstständigkeit zu erwarten sind. Auch „harte Fakten“, wie z. B. die Erstellung eines Businessplans, die Wahl der Rechtsform und die Analyse von Markt und Wettbewerb, werden im Rahmen der Veranstaltung thematisiert. Die theoretischen Inhalte sind für die praktische Anwendung konzipiert.

Wer sich für das Thema Entrepreneurship und Unternehmertum interessiert und eine konkrete Gründungsidee hat, sollte zusätzlich zur Vorlesung auch das Praxisseminar „Businessplan“ (Nr.) besuchen.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fachrichtungen, die Interesse an unternehmerischem Denken und Handeln oder auch der Gründung eines Unternehmens haben.

Lernziel: Grundlagen zum Unternehmertum und zum Aufbau und Entwicklung eines Unternehmens.

Form der Prüfungsleistung:

Die Vorlesung schließt mit einer Klausur ab.

Über den Dozenten:

Torsten Ziegler [Dipl.-Ing. (FH), Dipl.-Betriebswirt (FH), LL.M. (com.)] studierte Elektrotechnik/ Nachrichtentechnik, Automatisierung und Netzwerke. Anschließend studierte er BWL mit Schwerpunkt Gründung, Entwicklung und Nachfolge. 2014 hat er seinen Master zum Wirtschaftsjuristen abgeschlossen. Seit 1999 ist er freiberuflicher Dozent an verschiedenen Hochschulen und vermittelt Expertise zu Themen wie Messtechnik, Aktorik/Sensorik, Logistik sowie Unternehmensgründung und -entwicklung. Er ist Vorstandsvorsitzender der Thurn und Taxis Consulting AG, Gründungsberater und Geschäftsführer der IFC Ideas Factory Cologne GmbH an der Universität zu Köln in Teilzeit. Als Mitgründer und Finanzierer verschiedener Unternehmungen verfügt er nicht nur über Fachexpertise sondern auch über praktische Erfahrungen im Bereich Entrepreneurship. Als Reiss-Profile-Master hat er zudem Fachkenntnisse im Bereich Human Resources und Teambildung.

14358.0060 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3), ab 29.10.2015

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige? Wie kann ich meine Kompetenzen erkennen – entwickeln – und optimal präsentieren?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent*innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät in Kooperation mit dem Female Career Center (FCC) organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt, insbesondere für Frauen, im Fokus der Diskussionen.

PROGRAMM

Um Ihnen, auch visuell, einen kleinen Einblick in die Vortragsreihe gewähren zu können, haben wir für Sie ein kurzes Video erstellt:

https://youtu.be/iC5_L-i2aLw

Themenübersicht (Stand: 28.10.2015):

Datum	Referent*innen	Thema
29.10.2015	Jana Bäuerlen (Career Service HF)	Berufsorientierung: persönliche Standortbestimmung und berufliche Perspektivplanung
05.11.2015	Anne Haffke	Die gläserne Decke durchbrechen: Wie Genderkompetenz und individuelle Strategien helfen können
12.11.2015	Olivera Wahl	Karriere 2.0 – neue Jobchancen durch Social Media und Netzwerken
19.11.2015	Ellen Aschermann/ Nadine Scholten	Wege in die/der Wissenschaft – Arbeitsplatz Hochschule
26.11.2015	Corinna Armbrüster	Sicheres Auftreten – Eckpunkte einer präsenten Präsentation
03.12.2015	Vesna Domuz	Karriereoption Selbstständigkeit – auch ein Weg für mich?

10.12.2015	Maike Hellmig	(Un-) Vereinbar? Zum Verhältnis von Studium/ Erwerbsarbeit und Familie
17.12.2015	Jana Bauer	Me, my stress and I – Stress verstehen, eigene Ressourcen stärken und in Balance bleiben
07.01.2016	Career Service HF	Berufsorientierung: Die eigenen Fähigkeiten und Interessen im Blick
14.01.2016	Tanja Bastian	Erfolgreich überzeugen – mit Statussignalen Wirkung zeigen
21.01.2016	Sylvia Schnödewind	Strategien für einen erfolgreichen Berufseinstieg: Von der Bewerbungsmappe bis zum Bewerbungsgespräch
28.01.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele I
11.02.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele II

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörerinnen und Gasthörer sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Do., 29.10.2015 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

!! Es besteht keine Möglichkeit, 4 CP zu erhalten !!

U n i v e r s i t ä t (3 L P)

13986.3000 Recht für Nichtjuristen/-innen (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 45

Di. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), 2.101, ab S. Povedano Peramato
20.10.2015

Jeder Studierende begegnet im Alltag einer Vielzahl von gängigen Rechtsproblemen, die ihm nicht vertraut sind.

Die Vorlesung setzt an diesem Punkt an und liefert unter Einbeziehung praktischer Fälle für den Alltag nützliches und verwertbares Basiswissen. Hierzu gehören insbesondere neben den Erläuterungen des täglichen Vertragsschlusses ein Überblick über häufig wiederkehrende Vertragstypen, wie z.B. den Kauf-, Miet- oder Arbeitsvertrag. Auch grundlegende Haftungstatbestände sind Gegenstand der Vorlesung. Am Ende der Vorlesung wird eine Abschlussklausur angeboten, deren Bestehen Voraussetzung für den Nachweis von 3CP ist.

Diese Veranstaltung richtet sich nicht an Studierende der Rechtswissenschaft und der Wirtschaftswissenschaften, die Leitungsnachweise zu rechtlichen Grundlagen im Rahmen Ihres Studiengangs erwerben müssen.

Externe/-r Dozent/-in: Frau S. Povedano Peramato

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3001 Verfassungsgeschichte (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

D. Winkler

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Die Vorlesung Verfassungsgeschichte vereint historische, kulturwissenschaftliche und normative Aspekte der Beschreibung des Verfassungsprozesses der Neuzeit. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in den Entwicklungen des 18. bis 20. Jahrhunderts. Materialien und Literatur werden in Ilias hochgeladen.

Form der Prüfungslesitung:

Es wird eine zweistündige Abschlussklausur angeboten.
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. Daniela Winkler

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3004 Ringvorlesung: Digitale (R)evolution

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 121

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 24.11.2015 - 1.12.2015, nicht am 8.12.2015

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II 19.1.2016 - 26.1.2016

Di. 20.10.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Di. 27.10.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 3.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Di. 10.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Di. 17.11.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 15.12.2015 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 12.1.2016 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Di. 2.2.2016 17.45 - 19.15, Externes Gebäude, externer Raum

P. Engelhardt
M. Apeler

Das umfangreiche Programm der Ringvorlesung Digitale (R)evolution bietet Studierenden und interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Gelegenheit, sich den Möglichkeiten und Herausforderungen einer sich zunehmend verändernden technischen Gesellschaft auseinander zu setzen. Die einzelnen Vorträge beleuchten die Digitale (R)evolution aus unterschiedlichsten Blickwinkeln, liefern Antworten zu den wichtigen Fragen und ermöglichen einen Einblick in spannende Projekte rund um das Thema Digitalisierung.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.professionalcenter.uni-koeln.de/digitalerevolution

Dozenten/-innen: wechselnde, primär externe Referenten/-innen
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. M. Schemmann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an ringvorlesung-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Restplatzvergabe erfolgt über KLIPS bis zum 22.11.2015. Wahlweise können Sie sich auch über das Formular auf unserer Webseite www.professionalcenter.uni-koeln.de/digitalerevolution anmelden.

Teilnahmebescheinigungen:

- ordentlich eingeschriebene Studierende aller Fakultäten der Universität zu Köln erhalten nach bestandener Prüfungsleistung in Form eines Essays am Ende des Semesters eine aussagekräftige Bescheinigung vom ProfessionalCenter und Bachelor-Studierende darüber hinaus drei Leistungspunkte im Studium Integrale.

Das Essay als Prüfungsleistung soll die persönlichen Vorstellungen der digitalen (R)evolution darstellen, Erkenntnisse aus einer Vorlesung der Veranstaltungsreihe aufgreifen und diese Aspekte unter einer übergeordneten, selbst gewählten Fragestellung reflektieren. Das Essay soll eine Länge von 5 – 8 Seiten nicht überschreiten.

- Alle Studierenden werden über ihre Studierenden-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Die Präsentationen, mögliche Basisliteratur sowie eine Auflistung vertiefender Literatur werden zur Verfügung gestellt und den Studierenden über die Lernplattform ILIAS zugänglich gemacht.

13986.3005

Ringvorlesung: Vorbereitet für die Alten? Zur Gestaltung unserer Gesellschaft des langen Lebens (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 18. - 20. k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende 2.2.2016, nicht am 27.10.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 10.11.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 24.11.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 22.12.2015 Veranstaltung findet nicht statt!; 12.1.2016 Veranstaltung findet nicht statt!

In Kooperation mit

- ceres (cologne center for ethics, rights, economics and social sciences of health)
- Volkshochschule der Stadt Köln
- Stadt Köln

Unsere Gesellschaft ist eine Gesellschaft des langen Lebens. Die stetig steigende Lebenserwartung und eine zunehmende Vielfalt unterschiedlicher Lebensentwürfe stellen Lebensbereiche wie Ausbildungswesen, Arbeitswelt, Gesundheitsversorgung, Wohnen und Politik vor neue inhaltliche und strukturelle Herausforderungen.

Ist unsere Gesellschaft vorbereitet auf die Bedürfnisse einer alternden Bevölkerung? Wie können wir auf den demografischen Wandel reagieren? Wie sichern wir ein würdevolles Altern in unserer Gesellschaft, und wie müssen wir unsere Lebensbereiche gestalten und anpassen, um ein gutes Leben in veränderten Strukturen zu ermöglichen?

Diesen und weiteren Fragen widmet sich unsere Veranstaltungsreihe im Wintersemester 2015/16. Jeweils ein Vertreter aus Wissenschaft und Praxis beleuchten einen Lebensbereich und berichten über aktuelle Erkenntnisse und grundlegende Reflexionen u.a. aus Gerontologie, Recht, Bildung, Sozial- und Politikwissenschaften.

Detaillierte Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter nachfolgendem Link: <http://www.ceres.uni-koeln.de/veranstaltungen/ringvorlesung/>

Veranstaltungsort:

20.10.2015: Historisches Rathaus zu Köln, Piazzetta, Tahhausplatz 2, 50667 Köln
ab 03.11.2015: Forum Volkshochschule im Kulturmuseum, Cäcilienstraße 29-33, 50676 Köln

Form der Prüfungsleistung:

A. Janhsen
C. Woopen

Voraussetzung zur Erlangung der 3 Leistungspunkte ist zunächst die regelmäßige Teilnahme an den 9 Terminen der Ringvorlesung im WS 2015/16. Zusätzlich ist die Abfassung eines schriftlichen Wissenschaftlichen Journals zu den Inhalten der Veranstaltung erforderlich. Das Wissenschaftliche Journal schicken Sie bitte bis zum 28. Februar 2016 per Email als einheitliche Word- oder PDF-Datei an anna.jahnsen@uk-koeln.de.

Angaben zum Wissenschaftlichen Journal:

Ein Wissenschaftliches Journal (auch Wissenschaftliches Tagebuch genannt) ist ein Hilfsmittel zur intensiven Begleitung von Lehrveranstaltungen. Darin werden zum einen Notizen zu Inhalten in Form von Skizzen oder Stichpunkten (z.B. zu zentralen Fragestellungen oder Ergebnissen der Sitzung) gesammelt, zum anderen sollen explizit eigene Gedanken zur Thematik (z.B. Rückfragen, eigene Thesen und Positionen, weiterführende eigene Fragestellungen und Recherche-Ideen) festgehalten werden.

Erstellen Sie zu jeder Sitzung einen Eintrag in Ihr wissenschaftliches Journal, der sowohl die wichtigsten Aussagen und Thesen beider ReferentInnen und der anschließenden Diskussion wiedergibt als auch Ihre eigenen Gedanken zu den Inhalten. Reflektieren Sie abschließend mit Rückblick auf die gesamte Vorlesungsreihe Ihren Erkenntnisgewinn sowohl hinsichtlich fachlicher Inhalte als auch mit Blick auf Ihre Position zu der Thematik der Ringvorlesung.

Formatvorgaben: Schriftart Times New Roman, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5-zeilig, insgesamt mind. 10.000 Zeichen.

Wechselnde Dozierende

Wissenschaftliche Leitung: Frau Prof.'in Dr. Ch. Wooten

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Die Präsentationen, mögliche Basisliteratur sowie eine Auflistung vertiefender Literatur werden zur Verfügung gestellt und den Studierenden über die Lernplattform ILIAS zugänglich gemacht.

13986.3006 Ringvorlesung: Future Earth - Geosciences and societal challenges

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 17 - 18.15, 310b Geowissenschaften, Geo/Bio-Hörsaal, 14tägl,
Ende 25.1.2016

P. Dannenberg
K. Boessenkool
A. Wennmacher

In Kooperation mit dem Cologne Geosciences Colloquium.

In winter semester 2015/2016, the Department of Geosciences at the University of Cologne organizes the interdisciplinary colloquium series "Future Earth - Geosciences and societal challenges" (Geo-/Bio-Hörsaal - Fortnightly on Mondays at 5:00 pm). The aim of this series is to achieve a deeper understanding of current developments and larger trends across the spectrum of the geosciences that affect our society. Presentations will be given by highly established German and international experts. Topics range from geoscientific themes such as the future of the oceans and seismic risks, and applied subjects such as fracking or geo-engineering to social-scientific issues such as land grabbing or food security. All topics will be discussed in a broader societal context. The complete program is available at: <http://www.geosciences.uni-koeln.de/index.php?id=12717>

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung besteht aus einer Hausarbeit (schriftliche Ausarbeitung) zu einem selbstgewählten Thema der Vorlesungsreihe. In dieser Hausarbeit soll das Thema anhand einer selbstgewählten Fragestellung, die sich am Inhalt eines der Vorträge der Vortragsreihe ausrichtet, behandelt werden. Hierfür erfolgt eine Vertiefung und idealerweise kritische Diskussion des Themas im Kontext aktueller anspruchsvoller Fachliteratur. Entsprechend beinhaltet die Arbeit eine Einleitung mit einer klaren Fragestellung, einen ggf. weiter gegliederten Hauptteil, ein Fazit, Quellenverweise und ein Literaturverzeichnis. Erwartet wird ein Umfang von ca. 6 Seiten. Die Arbeit kann in Deutsch oder Englisch angefertigt werden. Neben den formalen Aspekten werden vor allem inhaltliche Tiefe, Korrektheit, Klarheit und ein logischer Aufbau zur Bewertung herangezogen.

Prüfungsverantwortlicher ist Prof. Peter Dannenberg. Die Abgabe der Hausarbeit erfolgt bis 12.02.2016 um 12:00 Uhr entweder

- in schriftlicher Form (inklusive Angabe der üblichen persönlichen Daten, Matrikelnummer und E-Mail-Adresse) bei Susanne Weber, Geographisches Institut der Universität zu Köln, Otto-Fischer-Str. 4 50674 Köln
- oder als PDF-Dokument (inklusive Angabe der üblichen persönlichen Daten, Matrikelnummer) per E-Mail an Susanne Weber.

Die Hausarbeit muss in beiden Fällen eine Versicherung enthalten, dass sie vom Studierenden selbständig und nur mit den darin angegebenen Hilfsmitteln verfasst wurde.

Dozenten/-innen: wechselnde, primär externe Referenten/-innen

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Peter Dannenberg

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an ringvorlesung-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Stafflung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Neben dem Besuch der Veranstaltungen ist eine eigenständige Literaturrecherche für die eigene Ausarbeitung notwendig.

13986.3007 Historische und methodische Grundlagen des BGB

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, A1

H. Haferkamp

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Das Bürgerliche Gesetzbuch steht hier aus zwei ungewohnten Perspektiven im Zentrum einer Vorlesung: Geschichte und Methode. Es geht zunächst um einige Bilder, die mit dem BGB seit langem verbunden sind. War es um 1900 ein unsoziales Gesetzbuch? War es ein „kleiner Windscheid“, also ein reines Produkt des römischen Rechts? Sodann geht es um sehr grundsätzliche Fragen: Wieso ist das BGB eine Kodifikation? Was stecken eigentlich für Überlegungen im System des BGB? Wie wollte das Gesetz auf sozialen Wandel reagieren? Schließlich: Wie ging man im 20. Jahrhundert mit diesem Gesetz um? Welche Methoden bot die Rechtswissenschaft dem Richter an? Wie ging der Richter mit diesen Angeboten um? Angereichert werden diese Fragen durch eine Reihe von dogmatischen Beispielen. Ziel der Veranstaltung ist es, das BGB als Zentrum der zivilrechtlichen Ausbildung als Ganzes besser zu verstehen
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. H. Haferkamp

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3008 Einführung in die Rechtstheorie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

D. Wielsch

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Die Vorlesung bietet einen Überblick über Grundfragen, die sich in jeder heutigen Rechtsordnung stellen: Welche Funktion besitzt Recht in modernen Gesellschaften? Was zeichnet Rechtsnormen aus und in welchem Verhältnis stehen sie zu sozialen Normen, etwa solchen der Moral? Wie werden richterliche Entscheidungen begründet? Was sind Rechtsprinzipien? Was ist "Gerechtigkeit" und welche Bedeutung hat sie für das positive Recht? Wie wird staatliches Recht legitimiert? Gibt es nicht-staatliches Recht?

Die Veranstaltung möchte eine kritische und eigenständige Auseinandersetzung mit wesentlichen Strukturen und Begriffen des Rechts sowie mit dessen normativen Kernaspekten ermöglichen. Dadurch lassen sich auch rechtspraktische Fragestellungen und Argumentationen besser

nachvollziehen. Zugleich werden die Teilnehmer darauf vorbereitet, sich auch in fremden - aber strukturell vergleichbaren - Rechtsordnungen schnell orientieren zu können.

Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Begleitende Texte werden bereitgestellt.
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. Dan Wielsch

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

Zum Überblick und zur Vorbereitung:

- Adomeit/Hähnchen, Rechtstheorie für Studenten, 6. Aufl. 2012; Mahlmann, Rechtsphilosophie und Rechtstheorie, 2. Aufl. 2012

13986.3009

Umweltrecht (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S24

D. Winkler

Dies ist eine Veranstaltung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln. Sie ist für Studierende anderer Fakultäten im Rahmen des Studium Integrales geöffnet.

Die Vorlesung thematisiert die grundlegenden Fragestellungen des deutschen Umweltrechts und nimmt zugleich dessen europäische Bezüge in den Blick. Zum Ende der Veranstaltung ist der gemeinsame Besuch einer nahe gelegenen Windkraftanlage geplant. Ein Kurskript und weitere Materialien werden in Ilias hochgeladen.

Form der Prüfungsleistung:

Es wird eine zweistündige Abschlussklausur angeboten.
Wissenschaftliche Leitung: Herr Prof. Dr. Daniela Winkler

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studeingänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Medizinische Fakultät
- Philosophische Fakultät

- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

13986.3010 Service Learning - Lernen durch Engagement (SI)

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 80

Service Learning verbindet universitäres (Projekt-)Lernen mit gemeinnützigem Engagement. Der Reiz dieses Studiums besteht darin, dass Studierende ihr Know-How aus dem Studium oder ihrer sonstigen Interessen und Fähigkeiten zu aktiver Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen einbringen und somit einen Mehrwert für sich und andere schaffen können. Hierbei erworbene Schlüsselkompetenzen sind auch im Hinblick auf den Berufseinstieg wertvoll.

Neben der Praxisarbeit innerhalb des Projektes findet das dazugehörige Meilensteintreffen zu folgenden Themen statt.

- Auf ins Rampenlicht - mit Öffentlichkeitsarbeit überzeugen
- Event- und Kampagnenmanagement
- Hinterfragen. Analysieren. Handeln. Marktforschung in der Praxis
- Lehren und Lernen: Grundlagen der Kinder- und Jugendarbeit
- Soziale Arbeit im gesellschaftlichen Kontext
- Soziales Marketing - 'mehr als Werbung für den guten Zweck'
- Video: Dreh und Schnitt
- Film - Vorbereitung und Durchführung

Sowohl die Einführungs- und die Abschlussveranstaltung als auch die Meilensteintreffen sind verpflichtend. Während des Semesters treffen sich die Teilnehmer/-innen wöchentlich an festgelegten Terminen in ihren Projektgruppen und arbeiten selbstständig an ihren Zielen. Außerdem können Projekte vom Ford Fund finanziell unterstützt werden.

- Auftaktveranstaltung am 29.10.2015, 18:00 - 21:00 Uhr
- Abschlussveranstaltung am 11.02.2016, 18:00 - 21:00 Uhr
- Meilensteintreffen: (02.11.-08.11.), (23.11.-29.11.), (14.12.-20.12.) & (18.01.-23.01.) - Es kann zu Abweichungen der genannten Termine kommen, Sie finden die Wochentage und Uhrzeiten in den jeweiligen Projektbeschreibungen

Die Auftaktveranstaltung findet am 29.10.2015 von 18.00 bis 21.00 Uhr statt.

Verantwortlich: P. Kollender, zusätzlich wechselnde Dozenten/-innen und Projektbetreuer/-innen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an service-learning@uni-koeln.de @uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

- ebenfalls anerkannt werden manche Projekte als Berufsfeldpraktikum für Lehramtsstudierende.
 Informationen dafür unter: <http://zfl.uni-koeln.de/14316.html>

Platzvergabe:
 Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden NICHT über KLIPS vergeben. Detaillierte Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website: <http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/servicelearning>

Anmeldephase beginnt am 28.09.2015 und endet am 23.10.2015.

Teilnahmebescheinigungen:
 - Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

Zur Prüfungsleistung zählen:

- Teilnahme an allen Meilensteintreffen, sowie der Auftakt- und Abschlussveranstaltung
- Regelmäßige Darstellung und Reflexion des Projektprozesses durch Portfolioeinträge
- Präsentation des Projektes auf der Abschlussveranstaltung

14358.0060 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Do. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H 123 (ehem. H3), ab 29.10.2015

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige?
 Wie kann ich meine Kompetenzen erkennen – entwickeln – und optimal präsentieren?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent*innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät in Kooperation mit dem Female Career Center (FCC) organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt, insbesondere für Frauen, im Fokus der Diskussionen.

PROGRAMM

Um Ihnen, auch visuell, einen kleinen Einblick in die Vortragsreihe gewähren zu können, haben wir für Sie ein kurzes Video erstellt:

https://youtu.be/iC5_L-i2aLw

Themenübersicht (Stand: 28.10.2015):

Datum	Referent*innen	Thema
29.10.2015	Jana Bäuerlen (Career Service HF)	Berufsorientierung: persönliche Standortbestimmung und berufliche Perspektivplanung
05.11.2015	Anne Haffke	Die gläserne Decke durchbrechen: Wie Genderkompetenz und individuelle Strategien helfen können

12.11.2015	Olivera Wahl	Karriere 2.0 – neue Jobchancen durch Social Media und Netzwerken
19.11.2015	Ellen Aschermann/ Nadine Scholten	Wege in die/der Wissenschaft – Arbeitsplatz Hochschule
26.11.2015	Corinna Armbrüster	Sicheres Auftreten – Eckpunkte einer präsenten Präsentation
03.12.2015	Vesna Domuz	Karriereoption Selbstständigkeit – auch ein Weg für mich?
10.12.2015	Maike Hellmig	(Un-) Vereinbar? Zum Verhältnis von Studium/ Erwerbsarbeit und Familie
17.12.2015	Jana Bauer	Me, my stress and I – Stress verstehen, eigene Ressourcen stärken und in Balance bleiben
07.01.2016	Career Service HF	Berufsorientierung: Die eigenen Fähigkeiten und Interessen im Blick
14.01.2016	Tanja Bastian	Erfolgreich überzeugen – mit Statussignalen Wirkung zeigen
21.01.2016	Sylvia Schnödewind	Strategien für einen erfolgreichen Berufseinstieg: Von der Bewerbungsmappe bis zum Bewerbungsgespräch
28.01.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele I
11.02.2016	Career Service HF	Individuelle Berufsstrategien: Diskussion und persönliche Ziele II

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörerinnen und Gasthörer sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Do., 29.10.2015 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

!! Es besteht keine Möglichkeit, 4 CP zu erhalten !!

U n i v e r s i t ä t (4 L P)

14385.0005 Die Krise der Moderne - Lebensreformwürfe um 1900

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), Seminarraum S 130 (ehem. R 9)

W. Gippert

Die pädagogischen Ideen und schulpädagogischen Praxisansätze, die im ausgehenden 19. Jahrhundert und in den ersten beiden Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts entwickelt wurden, werden gemeinhin unter dem Begriff ‚Reformpädagogik‘ bzw. ‚reformpädagogische Bewegung‘ subsumiert. Dabei handelte es sich um heterogene, teilweise widersprüchliche Reforminitiativen einer ‚neuen Erziehung‘, die sich aus der Kritik an der damaligen Schule und der Form des schulischen Lernens nach der Jahrhundertwende unabhängig voneinander entwickelten und eine ‚Pädagogik vom Kinde aus‘ propagierten – und das unabdingbare Interesse an der ‚Entwicklung‘, der ‚Natur‘ und der ‚Individualität‘ des Kindes.

Die reformpädagogischen Projekte waren jedoch keine singulären Erscheinungen, sondern sie erwachsen im Verbund mit einer Fülle kulturkritischer und lebensreformerischer Strömungen: Naturheilkunde-, Vegetarismus-, Hygiene-, Gartenstadt-, Siedlungs- und Genossenschafts-, Werkbund- und Kunstgewerbe-, Körperkultur-, Tanz-, Kleiderreform- und Jugendbewegung können als Alternativentwürfe zu Technisierung, Industrialisierung und zunehmender Urbanisierung gelesen werden. Die damit verknüpften Forderungen nach einer ‚natürlichen‘ oder ‚naturgemäßen Lebensweise‘ trugen indes recht ambivalente Früchte: Lebensreformerisches Denken und Empfinden war mit unterschiedlichsten ideologischen Positionen vereinbar und konnte emanzipatorische, sozialistische, anarchistische und pazifistische Formen ebenso entwickeln wie spiritistisch-okkultistische und völkisch-antisemitische Züge.

Im Seminar werden reformpädagogische und lebensreformerische Praxisansätze zum Schnitt gebracht und fortschrittlich-emanzipative wie auch antimodernistisch-rückwärtsgewandte Momente herausgearbeitet.

Kerbs, Diethart/ Reulecke, Jürgen (Hg.): Handbuch der deutschen Reformbewegungen 1880-1933. Wuppertal 1998.

U n i v e r s i t ä t (5 L P)

U n i v e r s i t ä t (6 L P)